

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 6

**Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft**

**1972/73**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

# **LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

**Reihe 6**

**Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft**

**1972/73**

*Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv*



Bestellnummer: 210600—72

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Abgeschlossen im April 1973

Erschienen im Mai 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 11,--

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungen und Zeichen .....	6
Vorbemerkung .....	9
Erläuterungen .....	10
<u>Ergebnisse für das Bundesgebiet</u>	
A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	
1. Landwirtschaftliche Betriebe .....	14
2. Forstbetriebe nach Größenklassen der Waldfläche .....	14
3. Forstbetriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftlich genutzter Fläche 1971 ..	16
4. Haushalte mit Kleinflächen und mit Anbauflächen von Kartoffeln, Gemüse und Erdbeeren .....	16
5. Fremdkapital und Zinsleistungen der landwirtschaftlichen Betriebe .....	16
6. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe mit ausgewählten Hauptnutzungsarten 1971 .....	17
7. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe nach Rechtsformen .....	18
8. Betriebe mit Waldfläche .....	19
9. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben .....	20
10. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben .....	22
11. Landwirtschaftliche Betriebe mit ausgewählten Nutzungsarten nach Größenklassen .....	24
12. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971 .....	26
13. Betriebe mit Weinbau .....	29
B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
1. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	32
2. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	32
3. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der LN ...	33
4. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	35
5. Landwirtschaftliche Betriebe mit anderweitig erwerbstätigen Familienangehörigen und familienfremden Arbeitskräften .....	37
6. Betriebsinhaber und Familienangehörige der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71 .....	38
7. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71 .....	40
8. Familienfremde Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	42
9. Arbeitskräfte der Forstbetriebe .....	42
C. Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
1. Landwirtschaftliches Zugkraftgefüge .....	43
2. Entwicklung des Schlepperbestandes .....	43
3. Vierrad- und Kettenschlepper in der Landwirtschaft .....	43
4. Bestand an Mähdreschern und Betriebe mit Melkmaschinen .....	43
D. Bodennutzung und Ackerbau	
1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche .....	44
2. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten .....	46
3. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen .....	47
4. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen .....	48
5. Saatgutvermehrungsflächen .....	49
6. Holzeinschlag .....	50
E. Düngemittel	
Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft .....	50

## F. Gartenbau und Weinwirtschaft

1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland .....	51
2. Hektarerträge und Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland .....	52
3. Anbau und Ernte von Gemüse in Unterglasanlagen .....	53
4. Anbau von Zierpflanzen .....	53
5. Feldbesichtigte Anbauflächen von Gemüsesaatgut .....	54
6. Bestände an Obstbäumen 1965 .....	55
7. Ertragfähige Obstbäume und Obsternte .....	56
8. Verwendung der Obsternte .....	56
9. Weinbau .....	57
10. Weinerzeugung .....	57
11. Weinbestände .....	58

## G. Viehhaltung

1. Viehbestand insgesamt .....	59
2. Rindviehbestand .....	60
3. Schweinebestand .....	61
4. Schafbestand .....	64
5. Ziegenbestand .....	64
6. Pferdebestand .....	65
7. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern .....	65
8. Viehbestand insgesamt nach Großvieheinheiten .....	65
9. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz .....	66

## H. Tierische Erzeugung

1. Erzeugung von Kuhmilch .....	67
2. Verwendung der Kuhmilch beim Erzeuger .....	67
3. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien .....	67
4. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft .....	68
5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge von Tieren inländischer Herkunft .....	68
6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft .....	68
7. Eierzeugung .....	69
8. Fetthanfall aus inländischer Erzeugung .....	69
9. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken .....	70
10. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel .....	70
11. Geschlachtetes Geflügel nach Zubereitungsformen 1972 .....	70

## I. Schlacht- und Fleischschau 1971 .....

## J. Fischerei

Hochsee- und Küstenfischerei .....	72
------------------------------------	----

## K. Nahrungsmittelverbrauch

1. Durchschnittlicher Verbrauch von Nahrungsmitteln .....	73
2. Kalorien- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs .....	73

## L. Preise und Löhne

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte .....	74
2. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel .....	75
3. Tariftlöhne in der Landwirtschaft .....	76
4. Tariftlöhne im Weinbau .....	76
5. Tariftlöhne im Erwerbsgartenbau .....	76

Ergebnisse für die Bundesländer

## A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe

1. Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche .....	78
2. Jährliche Veränderungsrate der landwirtschaftlichen Betriebe .....	86
3. Forstbetriebe nach Größenklassen der Waldfläche 1972 .....	88
4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben .....	90
5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben .....	97
6. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971 .....	104
7. Betriebe mit Weinbau .....	108

## B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

1. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	111
2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1970 nach Größenklassen der LN .....	113
3. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe .....	117
4. Arbeitskräfte der Forstbetriebe .....	119

## C. Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

1. Entwicklung des Schlepperbestandes .....	120
2. Vierrad- und Kettenschlepper in der Landwirtschaft 1970 .....	120

## D. Düngemittel

Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft .....	121
---	-----

## E. Bodennutzung und Ackerbau

1. Grund- und Verhältniszahlen über die wichtigsten Kulturarten und Anbauflächen 1972 .....	122
2. Gliederung der Wirtschaftsfläche nach Kulturarten und übrigen Flächen .....	125
3. Anbau von Hauptfeldfrüchten .....	128
4. Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten .....	134
5. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen .....	136
6. Hektarerträge der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte .....	140
7. Erntemengen der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte .....	141
8. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen .....	142
9. Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten .....	147
10. Anbau und Ernte von Hopfen .....	147
11. Anbau und Ernte von Tabak .....	147

## F. Gartenbau und Weinwirtschaft

1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland .....	148
2. Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland .....	154
3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland .....	159
4. Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen .....	165
5. Bestände an Obstbäumen 1965	
Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Bäume .....	166
a) Ertragfähige Obstbäume und Beerensträucher .....	167
b) Anbauflächen von Erdbeeren für den Verkauf 1972 .....	167
6. Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit .....	168
7. Erntemengen von Obst .....	170
8. Anbau von Zierpflanzen .....	172
9. Pflanzenbestände in Baumschulen .....	174
10. Weinbau .....	175
11. Weinerzeugung 1971 .....	175
12. Weinbestände .....	176

	Seite
<b>G. Viehhaltung</b>	
1. Viehhaltung nach Vieharten .....	178
2. Pferdebestand .....	179
3. Rindviehbestand .....	180
4. Schweinebestand .....	182
5. Schaf- und Ziegenbestand .....	186
6. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern .....	188
7. Die wichtigsten Vieharten nach Bestand und Besatz je Flächeneinheit 1972 ...	189
8. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1972 .....	190
<b>H. Tierische Erzeugung</b>	
1. Milcherzeugung und -verwendung .....	191
2. Milchertrag je Kuh nach Monaten .....	192
3. Milcherzeugung nach Monaten .....	193
4. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1972 .....	193
5. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft .....	194
6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft .....	195
7. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge von Tieren inländischer Herkunft .....	196
8. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken .....	198
9. Geschlachtetes Geflügel .....	198
10. Eiererzeugung .....	199
I. Schlachttier- und Fleischbeschau 1971 .....	199

### Abkürzungen

#### Maßeinheiten

St	=	Stück	g	=	Gramm
Mill	=	Million	kg	=	Kilogramm
%	=	Prozent	dt	=	Dezitonne (100 kg)
qm	=	Quadratmeter	dt/ha	=	Dezitonne je Hektar
ha	=	Hektar	t	=	Tonne
hl	=	Hektoliter	PS	=	Pferdestärke

#### Sonstige Abkürzungen

D	=	Durchschnitt (bei nicht addierfähigen Größen)	HPR	=	Hauptproduktionsrichtung
WjD	=	Wirtschaftsjahresdurchschnitt	AK	=	Vollarbeitskraft
LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ZK	=	Zugkrafteinheit
LN	=	Landwirtschaftliche Nutzfläche	GV	=	Großvieheinheit
WF	=	Waldfläche	RGV	=	Rauhfuttermäßig Großvieheinheit

## Zeichen

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Nur bei Stichprobenerhebungen:

- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- ( ) = Nachweis unter dem Vorbehalt, daß das Ergebnis erhebliche Fehler aufweisen kann





## Vorbemerkung

Der vorliegende Band enthält als Querschnittsdarstellung die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Landwirtschaftsstatistik aus den Bereichen der pflanzlichen und tierischen Produktion und der Betriebsverhältnisse, unter denen diese Erzeugung erfolgt. Darüberhinaus bietet er einige das Bild der Landwirtschaft abrundende ergänzende Ergebnisse aus anderen statistischen Bereichen - z. B. über Löhne und Preise - und aus Geschäftsstatistiken des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML), u. a. über Verbrauch von Nahrungsmitteln, Kapital und Zinsleistungen in der Landwirtschaft u. a. m.

Bisher war der größte Teil der in diesem Band enthaltenen Tabellen als Materialsammlung für das BML und einige andere Stellen zusammengestellt und unter dem Titel "Agrarstatistische Arbeitsunterlagen" für den Dienstgebrauch herausgegeben worden.

Wegen des großen Interesses, das diese Arbeitsunterlagen auch außerhalb der landwirtschaftlichen Verwaltung fanden, werden sie - unter Beteiligung des BML - nunmehr in das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes aufgenommen.

Die Zahlenübersichten bringen im 1. Teil Ergebnisse für das Bundesgebiet und im 2. Teil Ergebnisse untergliedert nach Ländern.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abt. "Ernährung und Landwirtschaft, Allgemeine Auslandsstatistik" des Abteilungspräsidenten Dr. Dennukat bearbeitet.

# Erläuterungen

## A. Allgemeines

### Quellen

Bei den im Bundes- und Länderteil veröffentlichten Zahlen handelt es sich größtenteils um Ergebnisse von Bundes- und Länderstatistiken. In diesen Fällen ist auf eine Quellenangabe verzichtet worden. Quellen sind nur angegeben, wenn Ergebnisse aus Statistiken anderer Stellen übernommen worden sind.

### Gebietsstand

Sofern Berlin oder andere Bundesländer wegen fehlender bzw. aus methodischen Gründen abweichender Zahlen nicht in das Bundesergebnis einbezogen werden konnten, ist dies ausdrücklich durch eine Fußnote vermerkt.

### Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

### Regionalergebnisse

Regional tiefer gegliederte Ergebnisse (z.B. Regierungsbezirke, Kreise) können aus Raumgründen nicht in "Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft" veröffentlicht werden. Diese sind in den anderen Reihen der Fachserie B sowie in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden.

### Methodische Hinweise

Auf methodische Erläuterungen der einzelnen Erhebungen wird verzichtet, da es sich bei dieser Veröffentlichung um einen Querschnitt aus der Agrarstatistik handelt. Methodische Hinweise enthalten die Jahreszusammenstellungen der einzelnen Reihen und die Einzelveröffentlichungen der einmaligen Zählungen der Fachserie B (vgl. 4. Umschlagseite). Die Methodik der einmaligen Zählungen sowie wichtige Änderungen der laufenden Statistiken sind auch in "Wirtschaft und Statistik" (WiSta) veröffentlicht.

### Vorkriegszahlen

Die Vorkriegszahlen für die Länder und das Bundesgebiet sind als Näherungszahlen zu betrachten, da bei ihrer Berechnung Änderungen der Grenzen nicht immer genau berücksichtigt werden konnten.

## B. Definition der Merkmale

### Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

### Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

### Hauptproduktionsrichtung (HPR)

Kennzeichnung der Betriebe nach der Erzeugnisgruppe, auf der, gemessen am Verkaufswert der Erzeugnisse (einschl. Eigenverbrauch), das Schergewicht der Produktion liegt. 1960 bis 1970 wurde die HPR durch eine gezielte

Frage ermittelt; ab 1971 wird sie durch das Verhältnis der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF) bestimmt und zwar:

Landwirtschaftlicher Betrieb	= LF gleich oder größer als 10 % der WF
Forstbetrieb	= LF kleiner als 10 % der WF

### Betriebstypen

Der Betriebstyp wird aus den Anteilen der Standarddeckungsbeiträge der einzelnen Betriebszweige an dem für den jeweiligen Gesamtbetrieb berechneten Standarddeckungsbeitrag unter Berücksichtigung des relativen Gewichts der Betriebszweige abgeleitet.

### Betriebseinkommen (T) <sup>(\*)</sup>

Das Betriebseinkommen (T) wird aus dem Standarddeckungsbeitrag des Betriebes abzüglich standardisierter fester Spezialkosten und standardisierter Gemeinkosten zuzüglich "sonstige Erträge" (Aufwertungsausgleich, Liquiditätshilfe und standardisierte sonstige, nicht betriebszweiggebundene Einnahmen) berechnet. Pachtentgelte und Schuldzinsen bleiben unberücksichtigt.

### Standarddeckungsbeitrag

Der Standarddeckungsbeitrag des Betriebes ist die Summe der Standarddeckungsbeiträge seiner Betriebszweige. Standarddeckungsbeitrag des Betriebszweiges ist seine sich aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis ergebende geldliche Leistung abzüglich der zuordenbaren Kosten (variable Spezialkosten), jeweils mit standardisierten Ansätzen für die einzelnen Rechengrößen.

### Arbeitskräfte

Im landwirtschaftlichen Betrieb und/oder im Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigte Personen im Alter von 14 Jahren und darüber.

### Familienarbeitskräfte

Betriebsinhaber und ihre mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebende Familienangehörige und Verwandte.

### Ständige familienfremde Arbeitskräfte

In einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehende familienfremde Personen; hierzu rechnen auch Verwandte des Betriebsinhabers, die nicht mit ihm in gemeinsamem Haushalt leben.

### Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte

Im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte familienfremde Personen, die nicht zu den ständigen familienfremden Arbeitskräften zählen.

### Arbeitskräfte nach Beschäftigtengruppen

Die Unterscheidung nach Vollbeschäftigten und Teilbeschäftigten im jeweiligen Arbeitsbereich erfolgt aufgrund der individuellen Arbeitsleistung der Personen in den Arbeitsbereichen "Betrieb", "Haushalt des Betriebsinhabers", "Betrieb einschließlich Haushalt des Betriebsinhabers".

### Vollbeschäftigte Arbeitskräfte

Als "Vollbeschäftigte" gelten dabei Personen, die im jeweiligen Arbeitsbereich in jeder der 4 Wochen des betreffenden Berichtsmonats mindestens 45 Stunden tätig waren.

### Maßeinheit der Arbeitsleistung (AK-Einheit)

Der in AK-Einheiten angegebene betriebliche Arbeitsaufwand wurde auf Grund der für den Arbeitsbereich "Betrieb" angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen, Zahl der wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft

im Alter von 16 bis unter 65 Jahren  
mit einer AK-Einheit

im Alter von 14 bis unter 16 Jahren  
mit 0,5 AK-Einheiten

im Alter von 65 oder mehr Jahren  
mit 0,3 AK-Einheiten

bewertet.

Entsprechend wird die Arbeitsleistung jeder mit betrieblichen Arbeiten teilbeschäftigten Arbeitskraft an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und mit Bruchteilen einer AK-Einheit bewertet.

### Wirtschaftsfläche

Gesamtfläche aller land- und forstwirtschaftlichen Betriebe mit wenigstens 0,5 ha Betriebsfläche zuzüglich aller anderen Flächen, ohne die meisten Küstengewässer und ohne den Bodensee, sowie ohne die von ausländischen Betrieben bewirtschafteten Inlandsflächen aber einschl. der von inländischen Betrieben bewirtschafteten Auslandsflächen.

### Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen genutzt werden; ohne nicht genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebland und ohne reine Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

### Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)

Sie umfaßt die bei der LF genannten Flächen (jedoch ohne Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen) sowie die nicht mehr genutzten landwirtschaftlichen Flächen (nicht mehr bestelltes Ackerland, nicht mehr gemähtes oder beweidetes Dauergrünland, nicht genutztes Rebland, nicht genutzte Obstanlagen), Ziergärten, private Parkanlagen und Rasenflächen.

### Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschl. Hopfen, Ackerwiesen und Ackerweiden sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache. Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brach liegen.

### Gartenland

Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Gartengewächse (Obst, Gemüse, Zierpflanzen) oder Kartoffeln u. a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Nicht zum Gartenland rechnen die Flächen des Feldgemüsebaus und des Erwerbsgartenbaus, auch wenn sie eingezäunt sind, sowie private Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

### Obstanlagen

Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind).

### Ertragfähige Obstbäume

Obstbäume, von denen auf Grund ihres Alters und Kronenumfanges ein Ertrag zu erwarten ist.

### Baumschulen

Flächen zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne die Pflanzgärten der Forstbetriebe und ohne Rebschulen und Rebschnittgärten.

### Dauergrünland

Grünlandflächen, die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung. Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt sowie die Ackerwiesen und -weiden, auch wenn sie mehrere Jahre als solche genutzt werden sowie die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

### Rebland

Mit Weinreben bestockte Flächen (einschl. Rebschulen, Rebschnittgärten, Jungfelder) und Rebbrache.

### Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen

Flächen mit geschlossenen Beständen von Korbweiden, Pappeln oder Weihnachtsbäumen außerhalb des Waldes.

### Nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche

Nicht mehr bestelltes Ackerland, nicht mehr gemähtes oder beweidetes Dauergrünland, nicht genutztes Rebland, nicht genutzte Obstanlagen (auch als "Sozialbrache" bezeichnet).

### Öd- und Unland

Flächen, die land- oder forstwirtschaftlich nicht nutzbar sind wie Felsen, Schutthalden, Hecken aber auch Sandgruben, Steinbrüche, Torfstiche und anderes Abbauland.

### Unkultivierte Moorflächen

Ohne Torfstiche und bereits abgetorfte aber noch nicht kultivierte Flächen.

### Wald

Holzbodenfläche und zum Forstbetrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), schlecht bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z. B. Holz-

lagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebaute Flächen und dazu gehörende Hofräume und Gärten (z. B. Forstdienstgehöfte).

#### Gewässer

Hierzu gehören neben Flüssen, Seen, Kanälen usw. auch Bäche, Gräben, Teiche, Tränklöcher usw. einschl. der mit Schilf (Reth) bestandenen Flächen, auch wenn sie katasteramtlich nicht vermessen sind. Nicht einbezogen werden die meisten Küstengewässer und der Bodensee.

#### Gebäude- und Hofflächen

Hierzu gehören auch Industriegelände, Stapelplätze usw.

#### Ernteerträge für landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland

Eingebrachte Ernte; für Getreide auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet.

#### Ernteerträge für Gemüse und Obst

Für Gemüse und Obst: Marktfähige Ware, gleichgültig ob sie voll verwertet werden kann oder nicht.

#### Weinmosternte

Die Angaben beziehen sich auf den gesamten Weinbau (Erwerbsanbau und Anbau für den eigenen Bedarf); ohne die vor der Ernte durch Witterungseinflüsse oder Schädlingsbefall verdorbenen Mengen.

#### Weinerzeugung

Es sind jährlich von den Weinherstellern die Mengen des seit Beginn des Weinwirtschaftsjahres (1. September) hergestellten Weines, des am Meldedatum nicht schon zu Wein verarbeiteten Mostes und der zur Weinherstellung bestimmten frischen Trauben zu melden. Von der Meldepflicht befreit sind Betriebe mit weniger als 10 Ar Rebland, aus denen Trauben, Most oder Wein nicht in den Verkehr kommen.

#### Weinbestand

Die vorhandenen Mengen an Wein, an Most und für die Weinherstellung bestimmten Trauben sind jährlich von demjenigen zu melden, bei dem sie am Stichtag lagern. Von der Meldung befreit sind Einzelhändler und Gastwirtschaften ohne eigene Kellerei und Privatverbraucher.

#### Pflanzenbestände in Baumschulen

Bestände an Obstgehölzen, Obstunterlagen, Ziergehölzen für Straßen, Parks und Gärten sowie Forstpflanzen.

#### Düngemittel

Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft untergliedert nach Nährstoffmengen und Düngerarten.

#### Großvieheinheit (GV)

Verhältniszahl für die Umrechnung der einzelnen Vieharten, wobei grundsätzlich 500 kg Lebendgewicht als Einheit gilt.

##### Umrechnungsschlüssel:

Pferde unter 3 Jahre	0,70 GV
Pferde 3 Jahre und älter	1,10 GV
Kälber und Jungvieh unter 1 Jahr	0,30 GV
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre alt	0,70 GV
Zuchtbullen 2 Jahre und älter	1,20 GV
Kühe, Färsen, Masttiere	1,00 GV
Schafe unter 1 Jahr	0,05 GV
Schafe 1 Jahr und älter	0,10 GV
Ziegen	0,08 GV
Ferkel	0,02 GV
Läufer	0,06 GV
Zuchtschweine	0,30 GV
Schlachtschweine	0,16 GV
Geflügel insgesamt	0,004 GV

#### Schlachtmenge

Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

#### Brütereien

Betriebe mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraums.

#### Geflügelschlachtereien

Betriebe mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren.

#### Hochsee- und Küstenfischerei

Die Fangergebnisse sind, wie international üblich, auf der Gewichtsbasis "Fanggewicht der Anlandungen" angegeben. An Bord verarbeitete Mengen (Salzfisch, Tiefkühlfilet usw.) werden entsprechend umgerechnet.

## x) Definition des Betriebseinkommens (T) von B M L (siehe Stat. Monatsbericht 5/73)

Das "Betriebseinkommen (T)" (T-Tax) ist ein kalkulierendes Betriebseinkommen, das von dem in Rahmen der Buchführung ermittelten tatsächlich erzielten Betriebseinkommen abweichen kann. Das Betriebseinkommen (T) oder "Standardbetriebseinkommen" wird mit Hilfe durchschnittlicher Erträge, Erlöspreise und Kosten berechnet und umfasst den Betriebsertrag einschl. Aufwertungsausgleich und Liquiditätshilfe abzüglich Scharfverwand und Betriebssteuern.

(25.6.1473)

## **Ergebnisse für das Bundesgebiet**

## A. Land- und forstwirtschaft 1. Landwirtschaft

Lfd. Nr.	Jahr 1) Zeitraum	Landwirtschaftlich genutzte						Zahl der
		insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 7,5	7,5 - 10	
1	1949 <sup>3)4)</sup>	1 938 749	291 998	305 723	553 061	250 217	153 482	
2	1960	1 617 710	232 460	230 368	387 069	197 399	145 618	
3	1965	1 451 590	199 193	193 954	321 849	165 287	127 109	
4	1966	1 423 932	196 366	190 095	309 936	158 759	122 653	
5	1967	1 401 540	195 232	186 992	300 554	153 080	118 688	
6	1968	1 376 826	191 179	183 306	291 091	148 557	115 352	
7	1969	1 342 133	185 338	177 600	279 178	142 265	110 023	
8	1970	1 243 798	160 680 <sup>a)</sup>	154 812	250 956	131 657	101 056	
9	1971	1 161 085	143 386 <sup>a)</sup>	138 255	225 420			213 419
10	1972	1 140 064	143 393	136 437	219 055			205 917
Jährliche								
11	1949 - 1960	- 1,6	- 2,1	- 2,5	- 3,2	- 2,1	- 0,5	
12	1960 - 1965	- 2,1	- 3,0	- 3,4	- 3,6	- 3,5	- 2,7	
13	1965 - 1966	- 1,9	- 1,4	- 2,0	- 3,7	- 3,9	- 3,5	
14	1966 - 1967	- 1,6	- 0,6	- 1,6	- 3,0	- 3,6	- 3,2	
15	1967 - 1968	- 1,8	- 2,1	- 2,0	- 3,1	- 3,0	- 2,8	
16	1968 - 1969	- 2,5	- 3,1	- 3,1	- 4,1	- 4,2	- 4,6	
17	1969 - 1970	- 7,3	- 13,3	- 12,8	- 10,1	- 7,5	- 8,2	
18	1970 - 1971	- 6,7	- 10,8	- 10,7	- 10,2		- 8,3	
19	1971 - 1972	- 1,8	+ 0,0	- 1,3	- 2,8		- 3,5	
Landwirtschaftlich								
20	1949 <sup>3)4)</sup>	13 487 074	207 505	442 099	1 828 674	1 534 388	1 325 759	
21	1960	13 100 472	165 656	331 803	1 290 174	1 219 515	1 263 744	
22	1965	12 980 388	141 590	277 746	1 071 155	1 020 397	1 103 764	
23	1966	12 942 165	139 599	272 165	1 031 747	980 718	1 067 762	
24	1967	12 910 942	139 160	267 731	1 000 496	945 096	1 031 622	
25	1968	12 864 391	135 736	262 003	968 705	917 011	1 002 861	
26	1969	12 853 800	131 638	253 773	928 767	878 032	956 837	
27	1970	12 758 933	114 189	220 787	837 198	812 477	878 885	
28	1971	12 723 775	101 691 <sup>a)</sup>	196 923	752 464			1 551 266
29	1972	12 720 704	101 859	194 138	730 716			1 496 015
Jährliche								
30	1949 - 1960	- 0,3	- 2,0	- 2,6	- 3,1	- 2,1	- 0,4	
31	1960 - 1965	- 0,2	- 3,1	- 3,5	- 3,6	- 3,5	- 2,7	
32	1965 - 1966	- 0,3	- 1,4	- 2,0	- 3,7	- 3,9	- 3,3	
33	1966 - 1967	- 0,2	- 0,3	- 1,6	- 3,0	- 3,6	- 3,4	
34	1967 - 1968	- 0,4	- 2,5	- 2,1	- 3,2	- 3,0	- 2,8	
35	1968 - 1969	- 0,1	- 3,0	- 3,1	- 4,1	- 4,3	- 4,6	
36	1969 - 1970	- 0,7	- 13,3	- 13,0	- 9,9	- 7,5	- 8,1	
37	1970 - 1971	- 0,3	- 10,9	- 10,8	- 10,1		- 8,3	
38	1971 - 1972	- 0,0	+ 0,2	- 1,4	- 2,9		- 3,6	

+ ) Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der jeweiligen Definition der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) 1949, 1960 und 1971 Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen; übrige Jahre Ergebnisse der Bodennutzungserhebung  
3) Gegenüber früheren Veröffentlichungen geändert; Ergebnisse für das Saarland von 1948 durch (z. T. geschätzte) berechnet nach der Zinseszinsformel.

a) Ergebnis der Bodennutzungserhebung 1971.

## 2. Forstbetriebe nach Größen

Lfd. Nr.	Waldfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt				
		1965	1970	1971 3)	1972	1965
Be						
1	0,01 - 1	72 885	96 061	28 039	31 534	333
2	1 - 50			68 285	71 199	
3	50 - 200	6 610	6 516	6 331	6 287	95
4	200 - 500	2 422	2 373	2 379	2 353	109
5	500 - 1 000	773	752	776	767	125
6	1 000 und mehr	1 091	1 080	1 072	1 074	735
7	Zusammen	83 781	106 782	106 882	113 214	1 397
Wald						
8	0,01 - 1	402 517	435 124	17 066	19 150	3 617
9	1 - 50			415 343	427 850	
10	50 - 200	690 405	683 343	663 404	660 441	10 135
11	200 - 500	748 021	731 358	735 003	725 772	36 197
12	500 - 1 000	538 263	522 701	544 253	535 884	93 331
13	1 000 und mehr	2 754 378	2 807 823	2 810 534	2 826 906	1 990 142
14	Zusammen	5 133 584	5 180 349	5 185 605	5 196 000	2 133 422

+ ) Ergebnis der Bodennutzungserhebung. - Forstbetriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) Bundes- und Landesforsten. - 2) Gemeindeforsten (einschl. Kreisforsten sowie Forsten von Gemeinde- und Kreis Gemeinschaften usw. und sonstigen Anstalten des privaten Rechts. - 3) Ab 1 ha Waldfläche, Ergebnis der Landwirt

# **schaftliche Betriebe** **liche Betriebe<sup>1)</sup>**

Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						Lfd. Nr.
10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Betriebe						
171 819	84 436	72 170	40 251	12 621	2 971	1
188 172	98 298	79 162	42 853	13 672	2 639	2
183 453	108 641	89 323	45 679	14 363	2 739	3
180 692	110 195	91 878	46 116	14 478	2 764	4
177 470	111 132	94 067	46 943	14 598	2 784	5
174 560	111 415	96 116	47 751	14 725	2 774	6
169 071	111 550	99 619	49 466	15 174	2 849	7
158 189	109 596	104 143	53 414	16 284	3 011	8
146 951	105 822	108 214	58 478	17 899	3 241	9
140 541	102 632	108 497	61 320	18 870	3 402	10
Veränderungsrate <sup>5)</sup> in %						
+ 0,8	+ 1,4	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,7	- 1,1	11
- 0,5	+ 2,0	+ 2,4	+ 1,3	+ 1,0	+ 0,7	12
- 1,5	+ 1,4	+ 2,9	+ 1,0	+ 0,8	+ 0,9	13
- 1,8	+ 0,9	+ 2,4	+ 1,8	+ 0,8	+ 0,7	14
- 1,6	+ 0,3	+ 2,2	+ 1,7	+ 0,9	- 0,4	15
- 3,1	+ 0,1	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,0	+ 2,7	16
- 6,4	- 1,8	+ 4,5	+ 8,0	+ 7,3	+ 5,7	17
- 7,1	- 3,4	+ 3,9	+ 9,5	+ 9,9	+ 7,6	18
- 4,4	- 3,0	+ 0,3	+ 4,9	+ 5,4	+ 5,0	19
genutzte Fläche in ha						
2 092 061	1 451 108	1 739 500	1 504 529	817 346	544 105	20
2 301 910	1 688 572	1 903 553	1 600 944	884 464	450 137	21
2 253 038	1 870 123	2 144 083	1 700 786	929 343	468 363	22
2 222 809	1 899 197	2 205 565	1 717 308	935 221	470 074	23
2 185 614	1 915 617	2 261 108	1 748 099	944 739	471 660	24
2 151 395	1 921 671	2 310 293	1 776 910	952 654	465 152	25
2 088 260	1 925 893	2 395 710	1 839 752	980 694	474 444	26
1 952 334	1 895 525	2 507 371	1 987 570	1 050 185	502 412	27
1 814 717	1 831 681	2 611 506	2 176 149	1 154 597	532 782	28
1 735 572	1 778 054	2 624 472	2 284 758	1 217 942	557 177	29
Veränderungsrate <sup>5)</sup> in %						
+ 0,9	+ 1,4	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,7	- 1,7	30
- 0,5	+ 2,1	+ 2,4	+ 1,2	+ 1,0	+ 0,8	31
- 1,3	+ 1,6	+ 2,9	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,4	32
- 1,7	+ 0,9	+ 2,5	+ 1,8	+ 1,0	+ 0,3	33
- 1,6	+ 0,3	+ 2,2	+ 1,6	+ 0,8	- 1,4	34
- 2,9	+ 0,2	+ 3,7	+ 3,5	+ 2,9	+ 2,0	35
- 6,5	- 1,6	+ 4,7	+ 8,0	+ 7,1	+ 5,9	36
- 7,0	- 3,4	+ 4,2	+ 9,5	+ 9,9	+ 6,0	37
- 4,4	- 2,9	+ 0,5	+ 5,0	+ 5,5	+ 4,6	38

bungen. - 2) Bis einschl. 1969 Gliederung nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche (in Baden-Württemberg 1970). - Zahlen von 1949 ersetzt. - 4) Die HPR "Forstbetriebe" sind nach dem Stand von 1960 abgesetzt. - 5) 1949 - 1965

## **klassen der Waldfläche<sup>1)</sup>**

davon							Lfd. Nr.
Staatsforsten 1)			Körperschafts- und Privatforsten 2)				
1970	1971 3)	1972	1965	1970	1971 3)	1972	
triebe							
217	33	14	72 552	95 844	28 006	31 520	1
	192	103			68 093	71 096	2
97	80	48	6 515	6 419	6 251	6 239	3
86	90	81	2 313	2 287	2 289	2 272	4
123	141	137	648	629	635	630	5
713	705	705	356	367	367	369	6
1 236	1 241	1 088	82 384	105 546	105 641	112 126	7
fläche in ha							
2 555	23	8	398 900	432 569	17 043	19 142	8
	2 321	1 265			413 020	426 585	9
10 135	8 370	5 362	680 270	673 208	655 036	655 079	10
28 807	31 017	28 130	711 824	702 551	703 985	697 643	11
93 541	108 097	103 283	444 932	429 160	436 156	432 601	12
1 999 948	1 992 842	2 006 102	764 236	807 875	817 693	820 803	13
2 134 986	2 142 671	2 144 151	3 000 162	3 045 363	3 042 933	3 051 853	14

verbänden) und Forsten sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Privatforsten (einschl. Forsten von schaftszählung 1971.



### 3. Forstbetriebe mit 0,5 und mehr ha landwirtschaftlich genutzter Fläche 1971<sup>\*)</sup>

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha									
insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr
Betriebe									
3 288	1 201	689	646	310	211	81	58	48	44
Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha									
25 538	809	941	1 975	2 130	2 811	1 961	2 297	3 338	9 276

+ ) Ergebnis der Bodennutzungserhebung 1971; ab 1 ha LF Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971. - Forstbetriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR) nach der Definition ab 1971.

### 4. Haushalte mit Kleinflächen und mit Anbauflächen von Kartoffeln, Gemüse und Erdbeeren<sup>\*)</sup>

Gesamtfläche von ... bis unter ... qm	insgesamt		darunter mit Anbaufläche von Erdbeeren, Kartoffeln und Gemüse							
	zusammen		Erdbeeren		Kartoffeln		Gemüse			
	Haus-halte	Gesamt-fläche	Haus-halte	Anbau-fläche	Haus-halte	Anbau-fläche	Haus-halte	Anbau-fläche	Haus-halte	Anbau-fläche
	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha	1 000	1 000 ha
1970 <sup>1)</sup>										
unter 500	4 008,1	83,1	2 652,0	22,7	1 923,6	4,6	1 001,7	6,1	2 358,9	12,0
500 - 1 000	2 297,2	158,7	1 674,1	24,9	1 379,4	4,6	822,0	8,5	1 507,5	11,8
1 000 - 5 000	1 676,4	308,2	1 272,0	44,9	1 019,9	5,5	810,4	23,8	1 166,2	15,6
Zusammen	7 981,7	550,0	5 598,1	92,5	4 322,9	14,7	2 634,1	38,4	5 032,6	39,4
1962										
unter 500	2 474,1	56,2	.	.	.	.	1 133,8	11,3	2 500,2	26,6
500 - 1 000	1 557,8	108,9	.	.	.	.	588,5	14,6	793,5	19,3
1 000 - 5 000	1 503,0	308,2	.	.	.	.	559,3	44,3	624,0	30,0
Zusammen	5 534,9 <sup>a)</sup>	473,4 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	2 281,6	70,2	3 917,7	75,9

+ ) Ergebnisse der Mikrozensus-Zusatzbefragung April 1970 und des Mikrozensus Oktober 1962.

1) Einschl. Gebäude- und Hofflächen, Wege usw. (mit gepachteten, aber ohne verpachtete Flächen). -

a) Erhebung im Rahmen der Volks- und Berufszählung 1961.

### 5. Fremdkapital und Zinsleistungen der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>\*)</sup>

Stand 30.6.	Fremdkapital insgesamt		Kurzfristige Kredite		Mittelfristige Kredite		Langfristige Kredite		Renten und Altenteile		Zinsleistungen <sup>1)</sup> im Wirtschaftsjahr	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	% der Verkaufserlöse
1965	19 082	100	5 827	31	4 282	22	7 464	39	1 509	8	940	3,4
1966	21 159	100	6 180	29	4 375	21	8 745	41	1 859	9	1 135	4,0
1967	23 420	100	6 428	27	4 443	19	10 181	44	2 368	10	1 326	4,5
1968	25 874	100	6 662	26	4 536	18	11 930	46	2 746	10	1 430	4,9
1969	27 775	100	6 635	24	4 659	17	13 268	48	3 213	11	1 602	5,1
1970	29 692	100	6 865	23	4 720	16	14 410	49	3 697	12	1 822	5,4
1971	30 925	100	7 285	24	4 765	15	14 740	48	4 135	13	2 012	6,2
1972 2)	31 669	100	6 892	22	4 794	15	15 403	49	4 580	14	2 001	5,6

+ ) Ohne Berlin

1) Einschl. der Zinsen für die Hypothekengewinnabgabe. - 2) Vorläufiges Ergebnis.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## 6. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe mit ausgewählten Hauptnutzungsarten 1971<sup>+</sup>)

Betriebsfläche bzw. landw. gen. Fläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt			Darunter Betriebe mit					
	Betriebe	Betriebs- fläche	landw. genutzte Fläche	Waldfläche		Öd- und Unland		Gewässer	
				Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche	Betriebe	Fläche
	Anzahl	1 000 ha		Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha

### nach Größenklassen der Betriebsfläche Landw. Betriebe und Forstbetriebe

Betriebsfläche									
unter 1	30 070	17	14	1 370	0	2 169	0	654	0
1 - 2	134 626	200	147	37 934	36	14 571	2	2 810	0
2 - 5	254 562	842	649	98 125	131	48 835	15	7 830	2
5 - 10	221 173	1 601	1 328	106 162	192	55 970	24	9 562	3
10 - 15	146 458	1 808	1 545	79 085	190	42 617	24	8 935	4
15 - 20	109 215	1 895	1 629	62 017	194	35 429	23	9 217	5
20 - 30	127 655	3 100	2 621	77 099	356	48 142	42	15 669	10
30 - 50	83 031	3 113	2 492	54 576	473	37 559	53	16 956	16
50 - 100	32 829	2 175	1 497	24 594	543	17 364	51	9 249	15
100 - 500	11 681	2 181	661	10 257	1 383	5 505	47	3 716	18
500 und mehr	2 179	3 865	96	2 162	3 501	1 286	89	1 089	29
Zusammen	1 153 479	20 797	12 679	553 381	7 001	309 447	372	85 687	101

### darunter: Landw. Betriebe

unter 1	30 070	17	14	1 370	0	2 169	0	654	0
1 - 2	115 567	172	147	18 875	10	13 086	2	2 652	0
2 - 5	229 590	764	648	73 153	63	44 437	13	7 069	1
5 - 10	209 821	1 522	1 327	94 810	125	53 212	21	8 903	3
10 - 15	142 097	1 755	1 545	74 724	144	41 425	21	8 583	3
15 - 20	106 839	1 853	1 629	59 641	158	34 767	22	8 942	4
20 - 30	124 927	3 033	2 620	74 371	299	47 334	39	15 327	9
30 - 50	80 142	3 001	2 491	51 687	374	36 757	49	16 561	15
50 - 100	29 257	1 918	1 496	21 022	308	16 457	45	8 685	12
100 - 500	6 066	968	655	4 642	233	4 059	30	2 576	11
500 und mehr	261	231	78	244	118	222	5	202	14
Zusammen	1 074 637	15 236	12 651	474 539	1 833	293 925	248	80 154	73

### nach Größenklassen der landw. genutzten Fläche Landw. Betriebe und Forstbetriebe

Landwirtschaftlich genutzte Fläche									
0 - 1	133 695	3 916	32	98 371	3 626	23 479	63	6 760	20
1 - 2	138 944	496	198	33 735	250	22 098	12	4 278	3
2 - 5	226 066	1 296	754	75 354	451	46 827	24	7 700	6
5 - 10	213 727	2 130	1 553	101 200	471	56 996	33	10 119	10
10 - 15	147 107	2 383	1 817	80 244	473	45 174	32	10 519	6
15 - 20	105 877	2 225	1 833	59 119	309	35 735	28	10 217	7
20 - 30	108 295	3 163	2 613	59 820	421	41 063	43	15 185	14
30 - 50	58 536	2 698	2 178	32 688	385	26 333	50	13 588	14
50 - 100	17 947	1 546	1 158	10 812	302	9 685	34	5 789	10
100 und mehr	3 285	946	542	2 038	312	2 057	52	1 532	12
Zusammen	1 153 479	20 797	12 679	553 381	7 001	309 447	372	85 687	101

### darunter: Landw. Betriebe

0 - 1	56 940	88	29	21 616	38	9 002	5	1 996	1
1 - 2	138 255	272	197	33 046	37	21 804	9	4 101	3
2 - 5	225 420	923	752	74 708	103	46 528	18	7 483	5
5 - 10	213 417	1 853	1 551	100 890	214	56 825	28	9 985	9
10 - 15	146 951	2 155	1 815	80 088	257	45 076	28	10 439	5
15 - 20	105 822	2 157	1 832	59 064	244	35 703	27	10 188	7
20 - 30	108 214	3 056	2 612	59 739	320	41 018	42	15 148	13
30 - 50	58 478	2 568	2 176	32 630	264	26 289	47	13 555	13
50 - 100	17 899	1 423	1 155	10 764	192	9 655	31	5 760	8
100 und mehr	3 241	742	533	1 994	164	2 025	13	1 499	9
Zusammen	1 074 637	15 236	12 651	474 539	1 833	293 925	248	80 154	73

<sup>+</sup>) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (2. Maihälfte); Betriebe mit 1 und mehr ha landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

# 7. Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe nach Rechtsformen\*)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Betriebe insgesamt	Betriebe, deren Inhaber ... sind						
			natürliche Personen				juristische Personen		
		Betriebe	Betriebs- fläche	landw. genutzte Fläche 1)	Wald- fläche	Betriebe	Betriebs- fläche	landw. genutzte Fläche 1)	Wald- fläche
		Anzahl	1 000 ha			Anzahl	1 000 ha		

## Betriebe mit 2 ha und mehr

2 - 5	1960	388 862	385 935	1 554	1 286	188	2 927	243	9	222
	1971	226 066	224 016	967	748	154	2 050	329	6	297
5 - 10	1960	343 832	342 248	2 942	2 478	331	1 584	178	11	157
	1971	213 727	212 618	1 898	1 546	267	1 109	252	8	204
10 - 15	1960	188 589	187 918	2 769	2 299	344	671	152	8	134
	1971	147 107	146 593	2 172	1 810	281	514	211	6	193
15 - 20	1960	98 511	98 124	2 047	1 686	261	387	75	7	66
	1971	105 877	105 593	2 166	1 828	260	284	59	5	49
20 - 30	1960	79 328	78 868	2 353	1 896	323	460	105	11	91
	1971	108 295	107 895	3 061	2 604	334	400	102	10	86
30 - 50	1960	43 009	42 495	2 021	1 587	296	514	170	20	138
	1971	58 536	58 146	2 585	2 163	298	390	113	15	87
50 - 100	1960	13 776	13 276	1 140	856	209	500	154	36	107
	1971	17 947	17 553	1 432	1 130	227	394	114	28	75
100 und mehr	1960	2 720	2 276	636	381	217	444	292	88	121
	1971	3 285	2 936	716	467	209	349	230	75	104
Zusammen	1960	1 158 627	1 151 140	15 460	12 470	2 169	7 487	1 370	190	1 034
	1971	880 840	875 350	14 996	12 296	2 031	5 490	1 389	153	1 094

## Betriebe unter 2 ha

0 - 2 <sup>2)</sup>	1960	603 150	577 178	1 122	522	490	25 972	3 429	5	3 328
	1971	272 639	249 566	1 065	227	727	23 073	3 347	3	3 149

## Betriebe insgesamt

Insgesamt <sup>2)</sup>	1960	1 761 777	1 728 318	16 583	12 992	2 659	33 459	4 799	195	4 362
	1971	1 153 479	1 124 916	16 062	12 522	2 758	28 563	4 736	156	4 243

## davon: Landw. Betriebe

0 - 2	1971	195 192	192 646	347	224	72	2 546	13	2	3
2 - 5		225 420	223 750	906	747	100	1 670	17	5	3
5 - 10		213 417	212 476	1 838	1 545	211	941	15	7	3
10 - 15		146 951	146 541	2 144	1 810	255	410	11	5	2
15 - 20		105 822	105 570	2 147	1 827	242	252	9	4	2
20 - 30		108 214	107 875	3 042	2 603	317	339	14	8	3
30 - 50		58 478	58 128	2 543	2 162	259	350	25	14	5
50 - 100		17 899	17 535	1 384	1 129	183	364	40	26	9
100 und mehr		3 241	2 918	648	464	148	323	94	68	16
Insgesamt		1 074 637	1 067 442	15 000	12 511	1 786	7 195	237	140	46

## Forstbetriebe

0 - 2	1971	77 444	56 917	719	3	655	20 527	3 333	1	3 147
2 - 5		646	266	61	1	55	380	312	1	294
5 - 10		310	142	59	1	56	168	217	1	201
10 - 15		156	52	28	1	26	104	200	1	191
15 - 20		55	23	19	0	17	32	49	1	47
20 - 30		81	20	19	0	17	61	88	1	83
30 - 50		58	18	42	1	39	40	89	2	82
50 - 100		48	18	48	1	45	30	74	2	66
100 und mehr		44	18	68	3	61	26	136	6	88
Insgesamt		78 842	57 474	1 062	11	972	21 368	4 499	16	4 197

+) Ergebnis der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 1960 und 1971 (2. Maihälfte).

1) 1960: landwirtschaftliche Nutzfläche. - 2) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1960: Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche; 1971: Betriebe mit 1 und mehr ha landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

## 8. Betriebe mit Waldfläche

### a) Nach Rechtsformen bzw. Besitzarten<sup>1)</sup>

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Insgesamt		Betriebe, deren Inhaber ... sind							
				natürliche Personen 1)		Gebietskörperschaften				sonst. juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts 4)	
		Staatsforsten <sup>2)</sup>				Bezirk <sup>3)</sup>					
		Betriebe	Waldfl.	Betriebe	Waldfl.	Betriebe	Waldfl.	Betriebe	Waldfl.	Betriebe	Waldfl.
		Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha	Anzahl	1 000 ha
2 - 5	1961	136 692	425	132 942	413	162	1	1 615	5	1 973	6
	1971	133 333	414	129 666	402	92	0	1 512	5	2 063	7
5 - 10	1961	61 744	425	58 710	403	138	1	1 396	10	1 500	11
	1971	60 418	415	57 539	394	57	0	1 358	10	1 464	10
10 - 20	1961	30 688	417	27 813	375	122	2	1 411	20	1 342	19
	1971	29 964	406	27 215	367	67	1	1 340	19	1 342	19
20 - 50	1961	15 439	464	11 755	344	141	4	2 168	71	1 375	44
	1971	14 602	436	11 306	329	52	2	1 903	63	1 341	43
50 - 100	1961	5 247	369	2 438	166	86	6	1 967	143	756	54
	1971	5 032	353	2 404	164	46	3	1 809	132	773	55
100 - 200	1961	3 643	513	933	128	91	13	2 111	301	508	71
	1971	3 454	486	970	133	42	6	1 945	277	497	70
200 - 500	1961	2 636	807	575	177	125	42	1 623	496	313	93
	1971	2 619	809	608	188	94	32	1 596	491	321	97
500 - 1 000	1961	841	582	205	143	140	104	443	300	53	34
	1971	844	590	188	130	141	108	438	297	77	54
1 000 und mehr	1961	1 090	2 684	172	414	740	1 949	135	232	43	89
	1971	1 094	2 845	164	407	706	1 995	162	293	62	150
zusammen (2 u.mehr)	1961	258 020	6 685	235 543	2 562	1 745	2 122	12 869	1 578	7 863	421
	1971	251 360	6 753	230 060	2 513	1 297	2 148	12 063	1 587	7 940	504
unter 2 ha <sup>5)</sup>	1961	238 749	253	235 157	249	143	0	1 536	2	1 913	2
	1971	302 021	248	299 372	245	117	0	1 056	1	1 476	2
Insgesamt <sup>5)</sup>	1961	496 769	6 938	470 700	2 811	1 888	2 123	14 405	1 581	9 776	424
	1971	553 381	7 001	529 432	2 758	1 414	2 148	13 119	1 589	9 416	506

<sup>1)</sup> 1961: Ergebnis der Forsterhebung 1961; 1971: Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971.

1) 1961: Privatforsten. - 2) Bundes- und Landesforsten. - 3) Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband. - 4) Kirche, kirchliche Anstalt oder dgl. Anstalt oder Stiftung, eingetragene Genossenschaft oder Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Gemeinschaftsforsten mit ideellen Besitzanteilen. - 5) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1961: Betriebe mit mindestens 0,5 ha Waldfläche; 1971: Betriebe mit 1 oder mehr ha Waldfläche; unter 1 ha Waldfläche nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 1 oder mehr ha bzw. Betriebe unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM oder mehr betrug.

### b) Nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1971<sup>1)</sup>

#### Betriebe

Waldfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha									
		0	0,01 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr
0,01 - 1	176 462	124	3 730	22 403	44 842	45 050	40 797	12 990	5 307	1 085	134
1 - 2	125 559	17 715	18 466	5 662	15 645	23 787	28 483	9 763	4 704	1 172	162
2 - 5	133 333	16 434	12 073	3 792	10 833	23 043	40 343	16 369	7 888	2 242	316
5 - 10	60 418	6 961	3 424	991	2 436	6 458	19 585	11 760	6 714	1 852	237
10 - 20	29 964	4 401	1 406	365	770	1 833	7 597	6 471	4 974	1 888	259
20 - 50	14 602	3 985	670	208	309	625	2 007	2 128	2 570	1 755	345
50 - 100	5 032	2 766	292	83	140	165	281	209	388	508	200
100 und mehr	8 011	5 401	523	231	379	239	270	130	143	310	385
Insgesamt	553 381	57 787	40 584	33 735	75 354	101 200	139 363	59 820	32 688	10 812	2 038

<sup>1)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971 (2. Maihälfte); Betriebe mit 1 oder mehr ha Waldfläche; unter 1 ha Waldfläche nur Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 1 oder mehr ha bzw. Betriebe unter 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM oder mehr betrug.

## 9. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben +)

### a) Betriebe

Merkmal	Jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>	Betriebe mit landw. genutzter Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						
			unter 2 <sup>1)</sup>	2 und mehr	davon				
					2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr
Betriebsfläche	1971	1 074 637	195 195	879 442	225 420	213 417	252 773	166 692	21 140
Waldfläche	1971	474 539	54 662	419 877	74 708	100 890	139 152	92 369	12 758
Landw. gen. Fläche	1960	1 709 743	551 116	1 158 627	388 862	343 832	287 100	122 337	16 496
	1971	1 070 959	191 517	879 442	225 420	213 417	252 773	166 692	21 140
darunter:									
Ackerland <sup>3)</sup>	1960	1 566 116	445 173	1 120 943	368 982	334 630	280 999	120 225	16 107
	1971	956 211	135 579	820 632	200 199	200 160	239 856	160 061	20 356
Dauergrünland	1960	•	•	1 111 673	365 173	331 355	279 058	119 940	16 147
	1971	929 887	113 441	816 446	196 565	199 688	241 341	159 501	19 351
Haus- und Nutzgärten	1960	1 218 076	356 596	861 480	264 526	253 400	225 925	102 903	14 726
	1971	601 287	94 537	506 750	122 127	121 930	149 490	99 889	13 314
Rebland	1960	120 963	54 237	66 726	33 586	23 085	8 956	1 002	97
	1971	72 301	28 095	44 206	18 187	12 689	10 220	2 961	149
Obstanlagen	1960	126 561	43 227	83 334	21 875	22 985	22 112	13 412	2 950
	1971	91 527	21 396	70 131	17 471	17 330	20 749	12 566	2 015
Baumschulflächen	1960	5 440	2 154	3 286	1 399	955	564	244	124
	1971	5 522	2 288	3 234	1 347	881	555	345	106
Vom Ackerland entfallen auf:									
Getreide	1960	1 453 722	355 678	1 098 044	352 973	330 447	279 092	119 585	15 947
	1971	896 128	97 222	798 906	186 396	195 776	237 418	159 077	20 239
darunter:									
Weizen	1960	966 985	171 715	795 270	225 310	253 406	214 856	88 774	12 924
	1971	659 807	56 502	603 305	129 176	154 129	188 761	116 159	15 080
Roggen	1960	•	•	785 526	233 220	232 589	211 814	95 615	12 288
	1971	427 076	30 265	396 811	77 363	89 088	122 856	94 572	12 932
Sommergerste	1960	•	•	535 949	134 845	179 305	151 739	60 340	9 720
	1971	509 589	34 937	474 652	84 688	114 119	156 750	106 182	12 913
Wintergerste	1960	•	•	173 975	23 751	38 147	61 111	41 727	9 239
	1971	236 302	10 532	225 770	26 468	37 083	75 798	73 473	12 948
Hafer	1960	•	•	759 253	209 612	241 639	210 017	86 173	11 812
	1971	547 738	29 089	518 649	91 803	121 623	166 687	122 256	16 280
Körnermais	1960	•	•	18 483	9 135	5 674	2 638	758	278
	1971	56 278	4 645	51 633	9 048	10 310	14 264	14 861	3 150
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	1960	47 265	16 509	30 756	4 070	5 619	8 821	9 323	2 923
	1971	26 744	1 197	25 547	2 669	3 861	7 513	9 587	1 917
Kartoffeln	1960	1 461 772	375 004	1 086 768	355 032	329 126	275 184	113 106	14 320
	1971	758 784	92 794	665 990	171 860	176 780	203 198	105 862	8 290
Zuckerrüben	1960	•	•	186 842	16 003	47 243	73 180	41 006	9 410
	1971	115 564	1 767	113 797	4 959	13 910	44 572	41 547	8 809
Futterhackfrüchte	1960	•	•	•	•	•	•	•	•
	1971	621 893	36 491	585 402	120 299	151 195	189 422	115 100	9 386
Gartengewächse einschl. gärtn. Samenbau	1960	147 630	66 462	81 168	31 426	23 599	16 436	7 163	2 544
	1971	65 775	28 367	37 408	13 476	8 800	8 346	5 088	1 698
Handelsgewächse <sup>4)</sup>	1960	•	•	43 824	12 019	14 202	8 188	5 642	3 773
	1971	31 117	1 354	29 763	2 695	4 930	7 324	9 131	5 683
darunter:									
Raps u. Rübsen	1960	•	•	8 490	858	875	1 035	2 855	2 867
	1971	13 979	171	13 808	359	595	1 597	6 196	5 061
Futterpflanzen <sup>5)</sup>	1960	•	•	759 025	223 911	246 704	200 608	77 273	10 529
	1971	489 950	27 555	462 395	80 667	117 463	157 305	96 937	10 023
darunter:									
Grün- u. Silomais	1960	•	•	211 000	51 463	77 225	62 790	17 462	2 060
	1971	218 132	2 016	216 116	17 434	46 819	86 508	59 404	5 951
Schwarzbrache <sup>6)</sup>	1971	12 927	4 096	8 831	3 842	1 946	1 449	1 124	470

+ ) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR); 1960 einschl. Forstbetriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche.

1) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1960: Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche; 1971: Landwirtschaftliche Betriebe mit 1 und mehr ha landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landw. Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. - 2) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. - 3) 1960: Einschließlich des nicht bestellten Ackerlandes. - 4) Raps und Rübsen, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse (Mohn, Körnersef, Flachs, Hanf, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen usw.). 1960 ohne Rüben zur Samengewinnung. - 5) Ohne Futterhackfrüchte. - 6) Zum Unterpfügen als Gründüngung bestimmte Hauptfrüchte und Schwarzbrache (ohne Kleebrache).

## 9. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben \*)

## b) Fläche

1000 ha

Merkmal	Jahr	Insgesamt <sup>1)</sup>	Betriebe mit landw. genutzter Fläche 2) von ... bis unter ... ha						
			unter 2 <sup>1)</sup>	2 und mehr	davon				
					2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr
Betriebsfläche	1971	15 236	360	14 876	923	1 853	4 311	5 624	2 166
Waldfläche	1971	1 833	75	1 758	103	214	502	584	356
Landw. gen. Fläche	1960	13 187	527	12 660	1 296	2 489	3 999	3 515	1 361
	1971	12 651	226	12 425	752	1 551	3 646	4 788	1 687
darunter:									
Ackerland <sup>3)</sup>	1960	7 596	273	7 324	682	1 426	2 332	2 000	883
	1971	7 310	106	7 205	373	822	2 048	2 792	1 170
Dauergrünland	1960	5 300	187	5 113	561	1 012	1 613	1 471	456
	1971	5 114	86	5 029	338	686	1 546	1 957	502
Haus- u. Nutz- gärten	1960	115	26	89	18	20	25	19	8
	1971	67	9	58	10	10	16	16	6
Rebland	1960	66	17	49	19	16	10	3	1
	1971	77	16	62	19	18	16	7	2
Obstanlagen	1960	57	12	45	9	9	11	11	5
	1971	65	8	56	9	13	18	13	4
Baumschulflächen	1960	10	1	9	2	2	2	2	2
	1971	15	1	13	2	3	3	3	2
Vom Ackerland entfallen auf:									
Getreide	1960	4 689	129	4 560	379	852	1 461	1 307	562
	1971	5 131	60	5 071	246	555	1 403	2 024	842
darunter:									
Weizen	1960	1 314	37	1 277	98	243	408	345	183
	1971	1 500	19	1 480	75	173	424	538	271
Roggen	1960	.	.	1 217	121	221	385	367	123
	1971	842	11	831	45	89	222	345	129
Sommergerste	1960	.	.	664	50	138	230	172	75
	1971	961	12	948	47	111	281	384	126
Wintergerste	1960	.	.	246	7	19	59	94	67
	1971	517	4	513	13	29	105	229	138
Hafer	1960	.	.	713	72	157	239	180	66
	1971	823	8	815	41	93	224	334	123
Körnermais	1960	.	.	4	1	1	1	1	1
	1971	114	1	113	4	8	20	49	32
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	1960	29	1	28	0	1	4	11	11
	1971	29	0	29	1	2	5	13	8
Kartoffeln	1960	950	68	882	112	197	287	210	77
	1971	490	17	473	47	81	161	143	42
Zuckerrüben	1960	.	.	286	5	28	81	93	78
	1971	314	0	313	2	11	68	132	101
Futterhackfrüchte	1960	.	.	527	64	123	175	128	37
	1971	330	4	326	24	55	117	113	16
Gartengewächse einschl. gärtn. Samenanbau	1960	71	18	53	13	9	9	10	12
	1971	66	12	53	9	8	9	11	15
Handelsgewächse <sup>4)</sup>	1960	.	.	56	3	5	5	12	31
	1971	129	0	129	2	5	11	34	77
darunter:									
Raps u. Rübsen	1960	.	.	31	0	0	1	7	23
	1971	94	0	94	0	1	3	24	66
Futterpflanzen <sup>5)</sup>	1960	.	.	903	99	205	304	223	72
	1971	812	10	802	40	104	272	320	67
darunter:									
Grün- u. Silomais	1960	.	.	53	6	15	18	10	4
	1971	238	0	237	3	17	73	117	27
Schwarzbrache <sup>6)</sup>	1971	10	1	9	2	2	2	2	2

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen von 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR), 1960 einschl. Forstbetriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche.

1) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1960: Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche; 1971: Landwirtschaftliche Betriebe mit 1 und mehr ha landwirtschaftlich oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landw. Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. - 2) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. - 3) 1960: Einschließlich des nicht bestellten Ackerlandes. - 4) Raps und Rübsen, Hopfen, Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse (Mohn, Körnersef, Flachs, Hanf, Zichorien, Heil- und Gewürzplanzen usw.), 1960 ohne Rüben zur Samengewinnung. - 5) Ohne Futterhackfrüchte. - 6) Zum Unterpflügen als Gründüngung bestimmte Hauptfrüchte und Schwarzbrache (ohne Kleebrache).

# 10. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben \*)

## a) Betriebe

Merkmal	Jahr	Insgesamt 1)	Betriebe mit landw. genutzter Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha							
			unter 2 <sup>1)</sup>	2 u. mehr	davon					
					2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr	
Pferde (einschl. Fohlen)	1960	474 679	8 846	465 833	46 618	123 465	188 693	94 088	12 969	
	1971	96 358	6 199	90 159	13 379	19 038	29 018	23 622	5 102	
Rindvieh	1960	1 248 405	148 800	1 099 605	344 523	334 940	283 578	120 720	15 844	
	1971	793 425	44 182	749 243	151 655	186 827	237 723	155 993	17 045	
darunter:										
Kälber unter 3 Monate	1960	616 202	3 549	612 653	95 970	186 871	213 589	102 786	13 437	
	1971	480 096	6 629	473 467	42 770	101 072	184 107	132 741	12 777	
Jungvieh 3 Monate bis unter 1 Jahr		566 042	11 796	554 246	64 718	129 680	204 591	141 160	14 097	
Jungvieh 1 - 2 Jahre										
männlich		370 321	6 853	363 468	31 614	75 142	141 729	103 948	11 035	
weiblich		497 061	10 011	487 050	51 890	105 377	182 229	133 812	13 742	
Milchkühe <sup>3)</sup> in Beständen von ... bis ... Tieren										
1 - 4	1960	743 547	135 707	607 840	325 932	218 077	57 517	5 615	699	
	1971	271 710	30 696	241 014	119 591	89 739	25 338	5 473	873	
5 - 10	1960	389 862	228	389 634	9 053	111 146	205 722	62 380	1 333	
	1971	275 705	457	275 248	9 865	77 206	146 264	41 265	648	
11 - 19 <sup>4)</sup>	1960	72 120	24	72 096	53	1 541	17 355	47 080	6 067	
	1971	127 836	15	127 821	73	4 969	47 237	72 388	3 154	
20 - 39 <sup>5)</sup>	1960	10 382	10	10 372	24	22	427	4 003	5 896	
	1971	35 513	12	35 501	14	75	5 109	24 098	6 205	
40 u. mehr <sup>6)</sup>	1960	1 375	1	1 374	2	-	5	37	1 330	
	1971	2 599	-	2 599	1	5	14	699	1 880	
Zusammen	1960	1 217 286	135 970	1 081 316	335 064	330 786	281 026	119 115	15 325	
	1971	713 363	31 180	682 183	129 544	171 994	223 962	143 923	12 760	
Schafe (jeden Alters)	1960	51 790	15 060	36 730	7 610	8 520	11 020	7 511	2 069	
	1971	28 297	5 106	23 191	5 205	4 193	5 503	6 268	2 022	
Schweine (einschl. Ferkel)	1960	1 291 301	255 771	1 035 530	309 471	318 746	275 312	117 307	14 694	
	1971	751 093	67 473	683 620	142 499	170 366	217 153	139 439	14 163	
darunter:										
Zuchtsauen <sup>7)</sup> in Beständen von ... bis ... Tiere										
1 - 2	1960	302 609	15 171	287 438	43 892	103 825	107 654	30 475	1 592	
	1971	142 934	6 727	136 207	19 037	40 622	55 454	20 447	647	
3 - 5	1960	138 412	1 856	136 556	7 645	28 028	59 851	38 052	2 980	
	1971	97 798	3 282	94 516	8 242	17 285	41 497	26 376	1 116	
6 - 9 <sup>8)</sup>	1960	43 938	231	43 707	675	3 533	14 636	20 987	3 876	
	1971	47 180	1 276	45 904	2 322	6 230	18 055	18 007	1 290	
10 u. mehr <sup>9)</sup>	1960	10 341	79	10 262	86	223	1 442	5 103	3 408	
	1971	61 426	784	60 642	1 266	4 749	20 091	29 574	4 962	
Zusammen	1960	495 300	17 337	477 963	52 298	135 609	183 583	94 617	11 856	
	1971	349 338	12 069	337 269	30 867	68 886	135 097	94 404	8 015	
Ferkel <sup>10)</sup>	1960	411 276	44 620	366 656	60 366	99 646	126 871	70 006	9 767	
	1971	373 291	22 000	351 291	49 029	72 635	125 808	94 180	9 639	
Legehennen <sup>11)</sup> in Beständen von ... bis ... Tiere										
bis 99	1960	1 446 257	387 617	1 058 640	345 801	323 728	269 746	107 584	11 781	
	1971	693 710	81 091	612 619	146 047	160 094	190 024	107 574	8 880	
100 - 249	1960	23 668	1 365	22 303	1 626	3 061	6 714	8 554	2 348	
	1971	15 914	1 541	14 373	917	1 536	4 849	6 137	934	
250 - 499	1960	4 866	482	4 384	708	670	1 096	1 356	554	
	1971	5 583	830	4 753	459	570	1 475	1 904	345	
500 u. mehr	1960	2 299	178	2 121	402	371	387	594	367	
	1971	10 066	1 645	8 421	938	1 284	2 257	2 876	1 066	
Zusammen	1960	1 477 090	389 642	1 087 448	348 537	327 830	277 943	118 088	15 050	
	1971	725 273	85 107	640 166	148 361	163 484	198 605	118 491	11 225	
Masthähnchen und -hähnchen in Beständen von ... bis ... Tiere										
bis 499	1960	28 662	1 952	26 710	3 888	5 960	9 548	6 678	636	
500 - 2 999	1971	287	91	196	55	48	53	30	10	
3 000 - 9 999		428	66	362	39	76	105	112	30	
10 000 u. mehr		715	84	631	14	40	163	288	126	
Zusammen		30 092	2 193	27 899	3 996	6 124	9 869	7 108	802	
Gänse, Enten, Truthühner <sup>12)</sup>		77 670	7 444	70 226	12 203	15 276	22 485	17 791	2 471	

+) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 60 und 1971 (2. Maihälfte); Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR), 1960: einschl. Forstbetriebe mit Viehhaltung.

1) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1960: Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche; 1971: Landwirtschaftliche Betriebe mit 1 und mehr ha landw. oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. - 2) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. - 3) 1971: Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 4) 1960: 11 - 20. - 5) 1960: 21 - 40. - 6) 1960: 41 und mehr. - 7) 1971: Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht; 1960: Zuchtsauen 1/2 Jahr und älter. - 8) 1960: 6 - 10. - 9) 1960: 11 und mehr. - 10) 1971: unter 20 kg Lebendgewicht; 1960: unter 8 Wochen alt. - 11) 1/2 Jahr und älter. - 12) Einschl. deren Küken.

## 10. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

## b) Tiere

1000

Merkmal	Jahr	Insgesamt 1)	Betriebe mit landw. genutzter Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						
			unter 2 <sup>1)</sup>	2 u. mehr	davon				
					2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr
Pferde (einschl. Fohlen)	1960	752	11	741	53	160	292	189	48
	1971	197	12	185	24	31	48	54	27
Rindvieh	1960	13 104	280	12 824	1 343	2 739	4 217	3 519	1 006
	1971	14 674	136	14 538	684	1 804	4 798	5 965	1 287
darunter:									
Kälber unter 3 Monate	1960	1 493	4	1 489	119	306	525	437	102
	1971	1 810	23	1 787	69	199	596	773	150
Jungvieh 3 Monate bis unter 1 Jahr		2 686	20	2 666	105	309	883	1 132	237
Jungvieh 1 - 2 Jahre männlich		1 464	12	1 452	52	152	458	624	166
weiblich		1 915	19	1 895	81	205	589	837	184
Milchkühe <sup>3)</sup> in Beständen von ... bis ... Tieren									
1 - 4	1960	1 867	191	1 676	755	704	198	17	2
	1971	706	51	655	283	277	80	13	2
5 - 10	1960	2 587	1	2 585	50	646	1 375	504	11
	1971	1 987	3	1 984	56	486	1 088	349	5
11 - 19 <sup>4)</sup>	1960	995	0	995	1	19	225	653	98
	1971	1 775	0	1 775	1	62	634	1 029	49
20 - 39 <sup>5)</sup>	1960	270	0	270	1	1	10	98	161
	1971	873	0	873	0	2	116	585	170
40 u. mehr <sup>6)</sup>	1960	86	0	86	0	-	0	2	84
	1971	139	-	139	0	1	1	32	106
Zusammen	1960	5 806	193	5 612	807	1 369	1 809	1 273	355
	1971	5 480	54	5 427	340	828	1 918	2 008	332
Schafe (jeden Alters)	1960	1 103	98	1 004	123	160	188	204	330
	1971	971	83	887	94	104	152	226	310
Schweine (einschl. Ferkel)	1960	13 366	691	12 675	1 290	2 649	4 303	3 458	975
	1971	19 898	545	19 353	953	2 182	6 125	7 987	2 105
darunter: 7) in Beständen von ... bis ... Tiere									
1 - 2	1960	434	20	414	58	143	162	48	3
	1971	212	10	202	27	58	85	32	1
3 - 5	1960	370	13	357	30	64	155	103	4
	1971	338	9	329	16	44	129	130	9
6 - 9 <sup>8)</sup>	1960	1 192	14	1 178	19	76	356	584	141
	1971	1 432	30	1 402	90	271	505	424	111
10 u. mehr <sup>9)</sup>	1960	2 112	45	2 067	93	242	726	849	156
	1971	3 662	124	3 538	271	699	1 272	1 040	257
Zusammen	1960	6 296	143	6 153	308	747	2 147	2 482	470
Ferkel <sup>10)</sup>	1960	3 662	124	3 538	271	699	1 272	1 040	257
	1971	6 296	143	6 153	308	747	2 147	2 482	470
Legehennen <sup>11)</sup> in Beständen von ... bis ... Tiere									
bis 99	1960	12 755	955	11 801	1 904	2 688	4 140	2 815	255
	1971	2 234	242	1 992	131	214	666	847	135
100 - 249	1960	1 867	278	1 589	155	191	488	635	120
	1971	33 651	10 469	23 182	2 107	2 688	4 773	8 088	5 526
250 - 499	1960	37 751	4 974	32 777	5 974	8 218	10 130	6 838	1 617
	1971	50 508	11 944	38 564	4 296	5 780	10 068	12 384	6 035
500 u. mehr	1960	714	53	661	75	129	234	199	23
	1971	331	95	235	67	60	63	34	11
Zusammen	1960	2 578	392	2 186	187	466	622	711	200
	1971	18 370	5 182	13 188	388	809	2 624	5 947	3 471
Masthähnchen und -hühnchen in Beständen von ... bis ... Tiere									
bis 499	1971	21 993	5 723	16 270	667	1 463	3 542	6 891	3 706
500 - 2 999		2 023	245	1 778	125	189	349	912	204
3 000 - 9 999									
10 000 u. mehr									
Zusammen									
Gänse, Enten, Truthühner <sup>12)</sup>	1971	2 023	245	1 778	125	189	349	912	204

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 60 und 1971 (2. Maihälfte); Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR); 1960: einschl. Forstbetriebe mit Viehhaltung.

1) Jeweiliger Darstellungsbereich; Ergebnisse zwischen den Erhebungen nicht vergleichbar; 1960: Landwirtschaftliche Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfläche; 1971: Landwirtschaftliche Betriebe mit 1 und mehr ha landw. oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. - 2) 1960: Landwirtschaftliche Nutzfläche. - 3) 1971: Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 4) 1960: 11 - 20. - 5) 1960: 21 - 40. - 6) 1960: 41 und mehr. - 7) 1971: Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Zuchtsauen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht; 1960: Zuchtsauen 1/2 Jahr und älter. - 8) 1960: 6 - 10. - 9) 1960: 11 und mehr. - 10) 1971: unter 20 kg Lebendgewicht; 1960: unter 8 Wochen alt. - 11) 1/2 Jahr und älter. - 12) Einschl. deren Küken.



# 11. Landwirtschaftliche Betriebe mit ausgewählten Nutzungsarten nach Größenklassen <sup>†)</sup>

Jeweilige Nutzungsart von ... bis unter ... ha	Betriebe mit							
	Ackerland		Dauergrünland			Getreidefläche 1)		
	1966	1971	1960 <sup>2)</sup>	1966	1971	1960 <sup>2)</sup>	1966	1971

Betriebe Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche <sup>3)</sup> von 2 bis unter 5 ha								
0,01 - 1	46 559	35 825	102 788	57 491	47 350	170 384	106 135	66 957
1 - 2	109 825	77 934	165 659	112 197	77 004	157 136	114 157	85 413
2 - 5	101 625	86 440	96 726	85 191	72 211	25 689	26 093	34 026
Zusammen	258 009	200 199	365 173	254 879	196 565	353 209	246 385	186 396

5 bis unter 10 ha								
0,01 - 1	8 183	7 006	29 679	16 769	15 001	20 510	16 576	12 931
1 - 2	21 567	17 380	67 121	41 837	30 403	81 678	62 335	42 516
2 - 5	152 918	113 318	192 212	155 976	114 618	219 227	167 109	124 219
5 - 10	77 128	62 456	42 343	45 533	39 666	9 080	10 147	16 110
Zusammen	259 796	200 160	331 355	260 115	199 688	330 495	256 167	195 776

10 bis unter 20 ha								
0,01 - 1	3 308	2 709	11 021	9 193	8 875	5 489	4 782	3 652
1 - 2	5 777	4 981	20 978	17 061	14 086	11 571	10 941	9 554
2 - 5	38 308	31 784	96 770	87 886	72 438	114 632	107 920	80 848
5 - 10	146 741	118 488	119 545	126 333	105 251	139 114	141 363	122 914
10 - 20	86 774	81 894	30 744	41 787	40 691	8 336	14 102	20 450
Zusammen	280 908	239 856	279 058	282 260	241 341	279 142	279 108	237 418

20 bis unter 50 ha								
0,01 - 1	649	636	1 437	1 892	3 227	1 010	928	747
1 - 2	1 206	1 216	2 435	3 037	4 973	1 709	1 681	1 737
2 - 5	5 027	5 310	12 826	14 021	17 985	9 220	9 419	10 075
5 - 10	17 741	19 158	34 974	37 609	44 095	42 757	44 824	46 051
10 - 20	71 813	80 402	51 998	59 054	63 993	56 966	66 016	79 773
20 - 50	39 375	53 339	16 270	20 762	25 228	7 988	12 459	20 694
Zusammen	135 811	160 061	119 940	136 375	159 501	119 650	135 327	159 077

50 und mehr ha								
0,01 - 1	60	28	102	229	503	57	58	25
1 - 2	35	56	219	323	651	62	41	58
2 - 5	125	152	771	885	1 436	182	174	182
5 - 10	252	256	1 739	1 670	2 139	379	331	446
10 - 20	859	1 069	4 198	4 030	4 446	2 743	2 518	2 653
20 - 50	8 508	9 470	7 389	7 537	8 119	9 813	10 298	12 032
50 und mehr	6 943	9 325	1 729	1 827	2 057	2 746	3 276	4 843
Zusammen	16 782	20 356	16 147	16 501	19 351	15 982	16 696	20 239

2 und mehr ha zusammen								
0,01 - 1	58 759	46 204	145 027	85 574	74 956	197 450	128 479	84 312
1 - 2	138 410	101 567	256 412	174 455	127 117	252 156	189 155	139 278
2 - 5	298 003	237 004	399 305	343 959	278 688	368 950	310 715	249 350
5 - 10	241 862	200 358	198 601	211 145	191 151	191 330	196 665	185 521
10 - 20	159 446	163 365	86 940	104 871	109 130	68 045	82 636	102 876
20 - 50	47 883	62 809	23 659	28 299	33 347	17 801	22 757	32 726
50 und mehr	6 943	9 325	1 729	1 827	2 057	2 746	3 276	4 843
Zusammen	951 306	820 632	1 111 673	950 130	816 446	1 098 478	933 683	798 906

Fläche in 1 000 ha in Betrieben mit 2 und mehr ha zusammen								
0,01 - 1	34	26	88	51	42	121	78	50
1 - 2	203	149	372	252	185	360	270	200
2 - 5	966	769	1 264	1 104	903	1 182	1 002	809
5 - 10	1 715	1 432	1 371	1 470	1 342	1 309	1 360	1 305
10 - 20	2 156	2 254	1 169	1 413	1 485	904	1 097	1 386
20 - 50	1 338	1 765	641	770	910	497	640	922
50 und mehr	610	810	143	148	161	240	271	399
Zusammen	7 022	7 205	5 048	5 207	5 029	4 613	4 719	5 071

<sup>†)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971 sowie der EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67; landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der HFR, 1960 und 1966 einschl. Forstbetriebe mit entsprechender Flächennutzung.

1) 1966 und 1971: Einschl. Körnermais; 1960 ohne Körnermais, jedoch einschl. sonstiger Mähdruschfrüchte (Hül- senfrüchte, Winter- und Sommererbsen, Rüben). - 2) Bisher unveröffentlichte Ergebnisse einer Sonderauszählung. - 3) 1960: landwirtschaftliche Nutzfläche.

# 11. Landwirtschaftliche Betriebe mit ausgewählten Nutzungsarten nach Größenklassen\*)

Jeweilige Nutzungsart von ... bis unter ... ha	Betriebe mit Anbau von ...								
	Kartoffeln			Zuckerrüben			Körnermais		
	1960 <sup>1)</sup>	1966	1971	1960 <sup>1)</sup>	1966	1971	1960 <sup>1)</sup>	1966	1971
<b>Betriebe</b>									
Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche <sup>2)</sup> von									
2 bis unter 5 ha									
0,01 - 1	351 738	237 999	169 502	15 397	11 154	4 549	9 122	7 649	8 264
1 - 2	3 254	2 663	2 222	520	398	377	10	110	628
2 - 5	104	102	136	11	12	33	2	20	156
usammen	355 096	240 764	171 860	15 928	11 564	4 959	9 134	7 779	9 048
5 bis unter 10 ha									
0,01 - 1	289 146	220 931	162 627	39 219	24 929	9 522	5 503	6 298	7 392
1 - 2	37 567	24 515	12 657	6 905	5 397	3 586	75	688	2 070
2 - 5	2 434	1 740	1 469	1 162	935	797	3	258	783
5 - 10	12	-	27	1	1	5	-	3	65
usammen	329 159	247 186	176 780	47 287	31 262	13 910	5 581	7 247	10 310
10 bis unter 20 ha									
0,01 - 1	131 686	148 253	139 651	38 975	32 663	15 549	2 492	4 384	6 585
1 - 2	120 961	94 643	50 965	22 760	23 895	15 721	111	1 279	4 391
2 - 5	22 404	17 784	11 861	10 887	12 379	12 627	31	689	2 724
5 - 10	384	509	707	349	416	673	4	111	496
10 - 20	3	5	14	-	4	2	-	14	68
usammen	275 438	261 194	203 198	72 971	69 357	44 572	2 638	6 477	14 264
20 bis unter 50 ha									
0,01 - 1	27 368	39 712	53 293	9 638	7 422	4 582	586	1 193	2 101
1 - 2	43 400	36 468	28 565	13 288	12 980	10 708	123	1 145	4 642
2 - 5	36 923	26 543	19 708	12 995	15 543	17 873	38	1 093	5 145
5 - 10	5 344	4 053	3 852	4 138	5 095	7 198	7	492	2 039
10 - 20	270	257	432	542	551	1 183	4	137	829
20 - 50	2	-	12	-	1	3	1	17	105
usammen	113 307	107 033	105 862	40 601	41 592	41 547	759	4 077	14 861
50 und mehr ha									
0,01 - 1	2 242	2 441	2 282	370	138	65	90	85	101
1 - 2	2 416	1 676	972	1 349	821	510	87	161	334
2 - 5	4 339	2 423	1 913	2 726	2 439	2 085	66	298	904
5 - 10	3 147	2 179	1 818	2 155	2 125	2 251	20	244	788
10 - 20	1 690	1 048	1 043	1 977	2 135	2 518	8	217	600
20 - 50	441	247	236	782	862	1 261	4	89	348
50 und mehr	40	19	26	69	70	119	1	15	75
usammen	14 315	10 033	8 290	9 428	8 590	8 809	276	1 109	3 150
2 und mehr ha zusammen									
0,01 - 1	802 180	649 336	527 355	103 599	76 306	34 267	17 793	19 609	24 443
1 - 2	207 598	159 965	95 381	44 822	43 491	30 902	406	3 383	12 065
2 - 5	66 204	48 592	35 087	27 781	31 308	33 415	140	2 358	9 712
5 - 10	8 887	6 741	6 404	6 643	7 637	10 127	31	850	3 388
10 - 20	1 963	1 310	1 489	2 519	2 690	3 703	12	368	1 497
20 - 50	443	247	248	782	863	1 264	5	106	453
50 und mehr	40	19	26	69	70	119	1	15	75
usammen	1 087 315	866 210	665 990	186 215	162 365	113 797	18 388	26 689	51 633
<b>Fläche 1 000 ha</b>									
in Betrieben mit 2 und mehr ha zusammen									
0,01 - 1	348	267	192	48	36	17	3	6	10
1 - 2	259	195	117	57	55	40	0	4	15
2 - 5	177	129	96	78	89	98	0	7	28
5 - 10	57	43	41	43	49	66	0	6	22
10 - 20	25	16	19	33	36	49	0	5	20
20 - 50	12	7	7	21	23	34	0	3	13
50 und mehr	3	1	2	5	5	8	0	1	5
usammen	882	658	473	286	294	313	4	31	113

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971 sowie der EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67; landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der HFR, 1960 und 1966 einschl. Forstbetriebe mit entsprechenden Anbauflächen.

1) Bisher unveröffentlichte Ergebnisse einer Sonderauszählung. - 2) 1960: landwirtschaftliche Nutzfläche.

## 12. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971<sup>+</sup>)

a) Betriebstypen nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche

### Betriebe

Betriebstyp	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					
		0 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
<b><u>Betriebsbereich Landwirtschaft</u></b>	996 615	145 899	209 245	207 125	248 867	164 865	20 614
Marktfruchtbetriebe	230 605	55 451	55 803	34 805	39 286	34 926	10 334
Intensivfruchtbetriebe	29 778	14 764	7 212	2 415	2 254	2 193	940
Extensivfruchtbetriebe	66 864	21 747	21 331	8 774	5 642	5 822	3 548
Marktfrucht-Futterbaubetriebe	85 482	3 757	14 128	16 787	25 610	21 226	3 974
Marktfrucht-Veredlungsbetriebe	42 860	13 209	11 561	6 101	4 960	5 210	1 819
Marktfrucht-Dauerkulturbetriebe	5 621	1 974	1 571	728	820	475	53
Futterbaubetriebe	452 393	31 559	98 402	111 438	127 006	78 260	5 728
Futterbau-Milchviehbetriebe	112 867	10 355	23 919	25 336	32 199	19 919	1 139
Futterbau-Rindermastbetriebe	18 736	4 852	5 421	3 161	2 537	2 140	625
Futterbau-Marktfruchtbetriebe	294 453	13 061	64 426	78 012	84 442	50 782	3 730
Futterbau-Veredlungsbetriebe	24 219	3 018	4 191	4 336	7 237	5 221	216
Futterbau-Dauerkulturbetriebe	2 118	273	445	593	591	198	18
Veredlungsbetriebe	35 689	15 990	6 923	4 354	4 592	3 361	469
Schweinebetriebe	7 752	5 643	1 091	495	344	158	21
Geflügelbetriebe	7 924	5 202	1 479	620	368	218	37
Veredlung-Marktfruchtbetriebe	15 593	3 894	3 439	2 424	2 922	2 526	388
Veredlung-Futterbaubetriebe	4 096	1 077	852	769	923	454	21
Veredlung-Dauerkulturbetriebe	324	174	62	46	35	5	2
Dauerkulturbetriebe	63 495	32 947	15 679	8 575	4 862	1 338	94
Obstbaubetriebe	9 271	6 221	1 561	773	518	188	10
Weinbaubetriebe	35 817	22 557	9 059	3 191	846	132	32
Hopfenbaubetriebe	1 327	271	312	349	290	103	2
Dauerkultur-Marktfruchtbetriebe	11 529	3 116	3 163	2 381	2 129	696	44
Dauerkultur-Futterbaubetriebe	4 655	420	1 377	1 701	959	192	6
Dauerkultur-Veredlungsbetriebe	896	362	207	180	120	27	-
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	214 433	9 952	32 438	47 953	73 121	46 980	3 989
Landwirtschaft mit:							
Marktfrucht	72 878	3 771	11 449	15 608	23 295	16 836	1 919
Futterbau	121 214	4 198	17 365	27 776	43 654	26 443	1 778
Veredlung	13 264	1 165	2 084	2 397	4 094	3 241	283
Dauerkulturen	7 077	818	1 540	2 172	2 078	460	9
<b><u>Betriebsbereich Gartenbau</u></b>	22 348	17 255	3 319	1 100	440	192	42
Gemüsebetriebe	6 300	4 447	1 331	376	100	39	7
Freilandgemüsebetriebe	3 074	1 800	865	294	78	30	7
Unterglasgemüsebetriebe	2 568	2 158	339	55	12	4	-
Gemüseverbundbetriebe	658	489	127	27	10	5	-
Zierpflanzenbetriebe	12 613	11 249	1 040	212	76	35	1
Freilandzierpflanzenbetriebe	2 239	1 877	253	68	29	11	1
Unterglas-, Schnittblumen- und Topfpflanzenbetriebe	9 064	8 311	603	103	33	14	-
Zierpflanzen-Verbundbetriebe	1 310	1 061	184	41	14	10	-
Baumschulbetriebe	3 287	1 468	912	496	263	114	34
Baumschul-Spezialbetriebe	3 141	1 404	870	476	251	107	33
Baumschul-Verbundbetriebe	146	64	42	20	12	7	1
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	148	91	36	16	1	4	-
<b><u>Betriebsbereich Forstwirtschaft</u></b>	93 908	86 931	4 504	1 337	661	334	141
<b><u>Kombinationsbetriebe</u></b>	26 349	14 062	4 896	3 170	2 612	1 224	385
Landw. mit Gartenbau od. Forstw.	16 940	7 799	3 459	2 319	2 067	1 012	284
Gartenbau mit Landw. od. Forstw.	2 126	805	562	392	216	110	41
Forstw. mit Landw. od. Gartenbau	7 283	5 458	875	459	329	102	60
<b><u>Kombinierte Verbundbetriebe</u></b>	110	62	20	11	6	6	5
<b><u>Nicht klassifizierbare Betriebe</u></b>	14 149	8 430	4 082	984	398	210	45
<b>Insgesamt</b>	1 153 479	272 639	226 066	213 727	252 984	166 831	21 232

<sup>+</sup>) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (2. Maihälfte); Betriebe mit 1 oder mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM oder mehr betrug. - Erläuterung der Begriffe vergleiche S. 10; weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe und zur Ableitung des Betriebseinkommens (T) siehe Fachserie B, Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971, Heft 5: Betriebssysteme und Betriebseinkommen, Bestellnummer 212 305-71.

# 12. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971\*)

## b) Durchschnittliches Betriebseinkommen (T) in den Betriebstypen 1000 DM je Betrieb<sup>1)</sup>

Betriebstyp	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					
		0 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
<b>Betriebsbereich Landwirtschaft</b>	13,8	2,3	3,3	7,3	16,3	32,7	87,0
Marktf Fruchtbetriebe	14,7	1,0	2,3	6,3	16,8	36,3	101,3
Intensivfruchtbetriebe	14,0	1,0	2,7	9,1	21,5	44,6	130,9
Extensivfruchtbetriebe	10,5	0,8	1,8	4,3	11,3	32,4	100,4
Marktf Frucht-Futterbaubetriebe	20,2	1,2	2,7	6,7	17,3	35,2	95,4
Marktf Frucht-Veredlungsbetriebe	13,2	1,1	2,6	6,6	17,0	41,3	100,5
Marktf Frucht-Dauerkulturbetriebe	10,2	1,3	2,8	8,5	22,5	43,1	101,5
Futterbaubetriebe	12,0	1,4	2,6	6,3	14,4	28,9	59,5
Futterbau-Milchviehbetriebe	11,6	1,4	2,6	6,5	14,2	27,4	53,5
Futterbau-Rindermastbetriebe	7,5	1,7	2,0	4,3	11,1	24,3	44,2
Futterbau-Marktf Fruchtbetriebe	12,2	1,3	2,7	6,2	14,2	29,2	63,3
Futterbau-Veredlungsbetriebe	15,4	1,6	3,1	8,1	18,0	33,6	70,8
Futterbau-Dauerkulturbetriebe	11,1	1,4	3,2	8,2	16,3	30,9	59,4
Veredlungsbetriebe	16,5	5,8	5,7	14,1	29,5	57,7	140,6
Schweinebetriebe	8,4	3,6	7,1	16,1	36,6	81,1	182,9
Geflügelbetriebe	19,2	12,2	9,7	26,1	54,9	123,7	298,1
Veredlung-Marktf Fruchtbetriebe	19,1	1,5	3,6	10,4	25,7	51,8	124,4
Veredlung-Futterbaubetriebe	16,9	2,3	4,8	14,1	28,5	50,7	117,7
Veredlung-Dauerkulturbetriebe	12,4	2,3	7,6	23,4	39,2	73,8	.
Dauerkulturbetriebe	12,0	3,8	10,9	20,9	36,1	69,4	232,2
Obstbaubetriebe	4,4	1,2	3,6	10,4	21,8	40,0	42,7
Weinbaubetriebe	11,5	4,7	14,4	29,3	56,6	150,7	423,2
Hopfenbaubetriebe	30,7	4,9	12,5	28,7	51,3	99,6	.
Dauerkultur-Marktf Fruchtbetriebe	15,6	2,1	5,7	15,3	32,1	62,6	163,2
Dauerkultur-Futterbaubetriebe	16,4	2,8	7,3	15,8	29,1	51,1	46,7
Dauerkultur-Veredlungsbetriebe	15,0	2,1	8,7	22,4	41,3	70,4	-
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	16,9	1,4	3,0	7,5	17,2	33,5	79,5
Landwirtschaft mit:							
Marktf Frucht	17,2	1,2	2,8	6,9	16,7	33,4	81,7
Futterbau	16,3	1,4	3,0	7,3	16,7	32,4	74,3
Veredlung	21,5	1,6	3,7	9,6	22,3	41,5	96,0
Dauerkulturen	14,7	1,5	4,2	11,4	24,0	45,6	114,2
<b>Betriebsbereich Gartenbau</b>	20,1	14,1	26,1	41,9	66,5	147,6	373,8
Gemüsebetriebe	11,1	6,5	15,0	27,7	46,5	109,3	271,7
Freilandgemüsebetriebe	9,9	3,0	11,1	24,3	42,2	97,6	271,7
Unterglasgemüsebetriebe	12,1	9,0	23,6	40,3	62,7	139,3	-
Gemüseverbundbetriebe	13,0	7,8	18,0	38,8	60,4	155,8	-
Zierpflanzenbetriebe	23,6	18,5	50,5	89,1	116,6	244,3	.
Freilandzierpflanzenbetriebe	13,5	7,2	30,2	60,7	91,6	157,9	.
Unterglas-, Schnittblumen- und Topfpflanzenbetriebe	26,8	22,0	66,1	120,4	125,5	260,4	-
Zierpflanzen-Verbundbetriebe	18,8	11,3	27,2	57,5	147,4	317,0	-
Baumschulen	24,3	3,9	15,0	33,1	59,8	132,7	386,9
Baumschul-Spezialbetriebe	24,1	3,8	14,8	32,8	59,5	132,4	384,1
Baumschul-Verbundbetriebe	28,5	6,3	18,3	38,5	65,0	137,0	.
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	12,5	5,7	14,0	25,5	.	97,8	-
<b>Betriebsbereich Forstwirtschaft<sup>2)</sup></b>	8,4	6,3	12,3	30,3	73,9	127,6	368,4
Kombinationsbetriebe	7,8	0,8	3,4	8,7	17,4	35,8	156,3
Landw. mit Gartenbau od. Forstw.	8,0	0,8	2,5	7,0	15,4	31,5	145,6
Gartenbau mit Landw. od. Forstw. <sup>2)</sup>	18,9	3,2	9,4	18,9	37,3	81,5	191,0
Forstw. mit Landw. od. Gartenbau <sup>2)</sup>	4,0	0,5	3,2	8,5	16,7	28,9	183,1
<b>Kombinierte Verbundbetriebe</b>	15,1	1,0	4,6	16,0	15,8	66,5	167,2
<b>Nicht klassifizierbare Betriebe</b>	0,4	0,2	0,4	0,9	1,8	3,9	17,5
<b>Insgesamt</b>	13,2	4,2	3,8	7,6	16,5	33,0	90,5

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (2. Maihälfte); Betriebe mit 1 oder mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM oder mehr betrug. - Erläuterung der Begriffe vergleiche S.10 ; weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe und zur Ableitung des Betriebseinkommens (T) siehe Fachserie B, Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971, Heft 5: Betriebssysteme und Betriebseinkommen, Bestellnummer 212 305-71.

1) Einschl. Einkommen aus der Waldfläche. - 2) Gliederung nach Größenklassen der Waldfläche hier nicht möglich.

# 12. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971\*)

## c) Betriebstypen nach Größenklassen des Betriebseinkommens (T)

### Betriebe

Betriebstyp	Insgesamt	Betriebseinkommen (T) von ... bis unter ... DM						
		unter 4 000	4 000 8 000	8 000 14 000	14 000 20 000	20 000 30 000	30 000 50 000	50 000 und mehr
<b>Betriebsbereich Landwirtschaft</b>	996 615	344 961	151 254	150 001	123 455	109 687	84 657	32 600
Marktf Fruchtbetriebe	230 605	115 215	24 752	21 807	15 453	17 874	20 898	14 606
Intensivfruchtbetriebe	29 778	20 922	1 973	1 505	1 011	1 194	1 534	1 639
Extensivfruchtbetriebe	66 864	47 512	5 419	3 577	1 855	1 867	2 751	3 883
Marktf Frucht-Futterbaubetriebe	85 482	19 146	11 626	12 936	10 438	12 423	13 078	5 835
Marktf Frucht-Veredlungsbetriebe	42 860	24 268	5 183	3 403	1 846	1 999	3 067	3 094
Marktf Frucht-Dauerkulturbetriebe	5 621	3 367	551	386	303	391	468	155
Futterbaubetriebe	452 393	144 875	78 789	78 662	63 508	49 783	30 858	5 918
Futterbau-Milchviehbetriebe	112 867	37 314	17 784	20 471	16 902	12 645	6 781	970
Futterbau-Rindermastbetriebe	18 736	12 286	1 944	1 454	903	902	941	306
Futterbau-Marktf Fruchtbetriebe	294 453	87 735	55 943	52 988	41 635	31 972	20 118	4 062
Futterbau-Veredlungsbetriebe	24 219	6 840	2 791	3 310	3 741	4 058	2 919	560
Futterbau-Dauerkulturbetriebe	2 118	700	327	439	327	206	99	20
Veredlungsbetriebe	35 689	18 468	3 533	2 881	2 106	2 560	3 290	2 851
Schweinebetriebe	7 752	5 520	719	459	236	288	275	255
Geflügelbetriebe	7 924	4 916	574	551	334	410	441	698
Veredlung-Marktf Fruchtbetriebe	15 593	6 367	1 753	1 413	1 126	1 345	1 963	1 626
Veredlung-Futterbaubetriebe	4 096	1 486	455	432	390	490	589	254
Veredlung-Dauerkulturbetriebe	324	179	32	26	20	27	22	18
Dauerkulturbetriebe	63 495	24 833	12 262	9 547	5 932	4 965	4 016	1 940
Obstbaubetriebe	9 271	7 282	651	583	282	238	189	46
Weinbaubetriebe	35 817	12 466	8 794	6 059	3 426	2 543	1 711	818
Hopfenbaubetriebe	1 327	155	162	171	142	173	256	268
Dauerkultur-Marktf Fruchtbetriebe	11 529	4 032	1 774	1 497	1 095	1 188	1 317	626
Dauerkultur-Futterbaubetriebe	4 655	529	786	1 138	899	715	461	127
Dauerkultur-Veredlungsbetriebe	896	369	95	99	88	108	82	55
Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe	214 433	41 570	31 918	37 104	36 456	34 505	25 595	7 285
Landwirtschaft mit:								
Marktf Frucht	72 878	16 093	10 647	11 781	11 286	11 020	8 962	3 089
Futterbau	121 214	21 095	18 698	22 493	22 337	20 145	13 396	3 050
Veredlung	13 264	2 682	1 524	1 557	1 667	2 271	2 557	1 006
Dauerkulturen	7 077	1 700	1 049	1 273	1 166	1 069	680	140
<b>Betriebsbereich Gartenbau</b>	22 348	4 897	4 598	3 518	2 706	2 523	2 357	1 749
Gemüsebetriebe	6 300	2 121	1 565	1 059	685	461	274	135
Freilandgemüsebetriebe	3 074	1 329	738	406	253	169	113	66
Unterglasgemüsebetriebe	2 568	637	626	540	356	229	132	48
Gemüseverbundbetriebe	658	155	201	113	76	63	29	21
Zierpflanzenbetriebe	12 613	1 823	2 399	2 002	1 651	1 742	1 746	1 250
Freilandzierpflanzenbetriebe	2 239	802	553	304	191	152	124	113
Unterglas-, Schnittblumen- und Topfpflanzenbetriebe	9 064	764	1 530	1 461	1 298	1 434	1 505	1 072
Zierpflanzen-Verbundbetriebe	1 310	257	316	237	162	156	117	65
Baumschulbetriebe	3 287	911	591	429	359	307	331	359
Baumschul-Spezialbetriebe	3 141	891	564	398	346	286	314	342
Baumschul-Verbundbetriebe	146	20	27	31	13	21	17	17
Gartenbauliche Gemischtbetriebe	148	42	43	28	11	13	6	5
<b>Betriebsbereich Forstwirtschaft</b>	93 908	80 677	3 886	2 585	1 479	1 357	1 215	2 709
<b>Kombinationsbetriebe</b>	26 349	18 786	1 968	1 927	1 453	954	636	625
Landw. mit Gartenbau od. Forstw.	16 940	11 552	1 453	1 424	1 059	649	432	371
Gartenbau mit Landw. od. Forstw.	2 126	790	291	319	211	177	163	175
Forstw. mit Landw. od. Gartenbau	7 283	6 444	224	184	183	128	41	79
<b>Kombinierte Verbundbetriebe</b>	110	78	5	7	2	6	3	9
<b>Nicht klassifizierbare Betriebe</b>	14 149	14 021	107	15	3	2	-	1
<b>Insgesamt</b>	1 153 479	463 420	161 818	158 053	129 098	114 529	88 868	37 693

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (2. Maihälfte); Betriebe mit 1 oder mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche landwirtschaftliche Markterzeugung 4 000 DM oder mehr betrug. - Erläuterung der Begriffe vergleiche S. 10; weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe und zur Ableitung des Betriebseinkommens (T) siehe Fachserie B, Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971, Heft 5: Betriebssysteme und Betriebseinkommen, Bestellnummer 212 305-71.

### 13. Betriebe mit Weinbau\*)

#### a) Betriebe

Art der Angaben	Einheit	Ins- gesamt	Davon Betriebe mit einer bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha						
			0,01 0,10	0,10 0,25	0,25 0,50	0,50 1,00	1 - 2	2 - 5	5 und mehr
I. Betriebe und ihre Flächen									
1. Betriebe mit bestocktem Rebland	Anzahl	118 412	10 255	43 233	28 044	20 396	11 080	4 649	755
dar. mit Rebbrache		42 166	6 664	11 623	8 887	7 421	4 797	2 281	493
Gesamte Betriebsfläche	ha	425 951	14 869	100 196	85 442	88 735	69 265	42 824	24 621
Landw. genutzte Fläche		377 576	13 410	90 656	76 567	80 086	63 010	38 450	15 397
Gesamte Rebfläche		76 507	1 410	8 221	11 305	15 983	16 882	14 591	8 115
Bestockte Rebfläche		66 981	662	6 801	9 787	14 183	15 135	13 247	7 166
Rebbrache		9 527	747	1 419	1 517	1 799	1 747	1 346	950
Rebgrundstücke, bestockt	Anzahl	594 810	14 097	95 775	121 041	150 622	120 204	72 574	20 497
Rebgrundstücke mit Rebbrache		82 779	10 095	19 472	17 672	16 096	10 943	5 993	2 508
2. Betriebe nur mit nichtbestockter Rebfläche		3 372	.	.	.	.	.	.	.
Ihre nicht bestockte Rebfläche	ha	1 215	.	.	.	.	.	.	.
3. Betriebe mit Weinbau insgesamt	Anzahl	121 784	.	.	.	.	.	.	.
Rebfläche insgesamt	ha	77 722	.	.	.	.	.	.	.
II. Betriebe <sup>1)</sup> nach									
1. Besitzart									
Bestockte Rebfläche in									
a) ausschließlich									
Eigentum: Betriebe	Anzahl	91 196	9 396	37 866	22 211	13 705	5 877	1 837	304
Bestockte Rebfläche	ha	39 384	617	5 934	7 686	9 341	7 880	5 135	2 792
Pacht: Betriebe	Anzahl	3 181	417	1 433	644	358	243	74	12
Bestockte Rebfläche	ha	1 327	20	215	214	250	336	201	90
sonstigen Besitzarten:									
Betriebe	Anzahl	893	214	488	145	31	13	2	-
Bestockte Rebfläche	ha	167	12	68	45	21	14	6	-
b) gemischten Besitzverhältnissen:									
Betriebe	Anzahl	23 142	228	3 446	5 044	6 302	4 947	2 736	439
Bestockte Rebfläche	ha	26 101	13	583	1 840	4 573	6 904	7 904	4 285
davon:									
Eigenland		17 605	7	334	1 162	3 027	4 590	5 263	3 222
Pachtland		7 712	4	178	539	1 323	2 134	2 536	997
Sonstige Arten		785	2	71	139	223	179	105	66
2. Zahl der bestockten Reb- grundstücke									
Betriebe mit 1 Rebgrundstück									
Betriebe	Anzahl	27 383	7 700	16 823	2 322	403	95	32	8
Best. Rebfläche	ha	41 116	491	2 367	727	250	123	85	72
2 Rebgrundstücken									
Betriebe	Anzahl	23 316	1 845	14 685	5 563	1 042	145	28	8
Best. Rebfläche	ha	5 256	127	2 339	1 820	650	190	79	52
3 Rebgrundstücken									
Betriebe	Anzahl	15 156	412	6 233	6 258	1 949	258	38	8
Best. Rebfläche	ha	5 092	27	1 115	2 140	1 261	333	100	115
4 - 6 Rebgrundstücken									
Betriebe	Anzahl	24 411	269	4 162	9 716	7 915	2 065	250	34
Rebgrundstücke		117 337	1 228	18 978	45 512	39 509	10 669	1 274	167
Best. Rebfläche	ha	13 244	14	738	3 537	5 370	2 643	655	287
7 - 10 Rebgrundstücken									
Betriebe	Anzahl	14 009	26	1 074	2 600	5 506	3 857	893	53
Rebgrundstücke		115 627	205	8 681	21 042	44 775	32 615	7 849	460
Best. Rebfläche	ha	13 137	1	188	961	4 011	5 197	2 376	402
11 und mehr Rebgrundstücken									
Betriebe	Anzahl	14 137	3	256	1 585	3 581	4 660	3 408	644
Rebgrundstücke		242 363	38	3 224	22 265	58 004	75 761	63 249	19 822
Best. Rebfläche	ha	26 128	0	50	597	2 645	6 648	9 950	6 237

\*) Ergebnisse des Weinbaukatasters vom 31. 12. 1964; Rebsorten unter d) dagegen von 1971. Betriebe mit mindestens 10 Ar bestockter Rebfläche oder mit Verkauf von Erzeugnissen des Weinbaus.

1) Betriebe mit bestockter Rebfläche.

### 13. Betriebe mit Weinbau \*)

Art der Angaben	Einheit	Ins- gesamt	Davon Betriebe mit einer bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha							
			0,01 - 0,10	0,10 - 0,25	0,25 - 0,50	0,50 - 1,00	1 - 2	2 - 5	5 und mehr	
3. Art der Erzeugung										
Keltertrauben: Betriebe	Anzahl	118 354	10 253	43 223	28 023	20 385	11 070	4 646	754	
Best. Rebfläche	ha	66 723	660	6 799	9 776	14 163	15 098	13 166	7 059	
Rebschulen: Betriebe	Anzahl	529	1	18	39	92	153	143	83	
Best. Rebfläche	ha	138	0	0	5	11	24	49	49	
Unterlagenschnittgärten: Betriebe	Anzahl	232	3	8	33	37	40	58	53	
Best. Rebfläche	ha	114	0	0	5	10	11	30	59	
4. Größe der landw. genutzten Fläche (LF)										
Anzahl der Betriebe mit einer LF von ... bis unter ... ha										
unter 0,5			Anzahl	34 642	6 087	20 834	7 721	-	-	-
0,5 - 1				18 746	1 503	6 680	5 753	4 810	-	-
1 - 2				17 188	958	4 670	4 478	4 437	2 645	-
2 - 5				22 449	897	5 232	5 079	5 607	3 743	1 891
5 - 10				16 068	587	3 663	3 426	3 835	2 835	1 443
10 - 20				8 183	213	1 957	1 445	1 550	1 691	1 065
20 - 50				1 045	10	190	135	149	160	238
50 - 100				71	-	4	6	4	5	11
100 und mehr				20	-	3	1	4	1	1
Zusammen				118 412	10 255	43 233	28 044	20 396	11 080	4 649
										755
5. Bestockte Rebfläche in den Betrieben mit einer LF von ... bis unter ... ha										
unter 0,5			ha	6 142	400	3 211	2 532	-	-	-
0,5 - 1				6 323	97	1 067	2 035	3 123	-	-
1 - 2				8 931	61	750	1 592	3 153	3 375	-
2 - 5				16 966	56	838	1 830	3 961	5 220	5 060
5 - 10				14 539	35	595	1 233	2 736	3 900	4 292
10 - 20				9 687	10	308	512	1 099	2 397	3 091
20 - 50				3 108	0	27	45	109	233	760
50 - 100				840	-	0	1	4	5	41
100 und mehr				434	-	1	0	3	2	3
Zusammen				66 977	659	6 800	9 786	14 186	15 133	13 247
										7 166

### b) Anteil der bestockten Rebfläche an der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Größenklasse von ... bis unter ... ha	Betriebe mit einem Anteil des Reblandes an der LF von ... bis unter ... %									
	unter 10		10 - 25		25 - 50		50 - 75		75 und mehr	
	Be- triebe	Reb- fläche	Be- triebe	Reb- fläche	Be- triebe	Reb- fläche	Be- triebe	Reb- fläche	Be- triebe	Reb- fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
<b>Landw. gen. Fläche</b>										
unter 0,5	172	3	1 850	119	6 355	752	6 698	1 121	19 567	4 118
0,5 - 1	754	33	4 671	582	5 461	1 376	3 350	1 428	4 510	2 903
1 - 2	2 437	234	5 198	1 199	4 548	2 260	2 507	2 109	2 498	3 114
2 - 5	7 436	1 326	7 480	3 920	4 286	4 592	1 836	3 392	1 411	3 752
5 - 10	9 266	2 847	4 588	4 884	1 471	3 302	439	1 722	304	1 798
10 - 20	5 684	2 557	1 936	3 739	372	1 557	99	794	92	1 050
20 - 50	693	533	246	1 013	56	501	26	460	24	611
50 - 100	35	77	16	154	12	267	6	245	2	98
100 und mehr	13	35	2	54	3	150	2	193	-	-
Zusammen	26 490	7 647	25 987	15 664	22 564	14 758	14 963	11 463	28 408	17 444
<b>Best. Rebfläche</b>										
unter 0,10	3 590	219	2 285	142	1 731	113	939	65	1 710	115
0,10 - 0,25	12 279	1 901	7 674	1 189	7 382	1 176	4 643	743	11 255	1 784
0,25 - 0,50	6 560	2 275	5 537	1 979	5 179	1 807	3 582	1 256	7 186	2 465
0,50 - 1	3 296	2 181	5 791	4 099	4 138	2 908	2 834	2 007	4 337	2 994
1 - 2	693	868	3 607	4 927	2 705	3 734	1 732	2 411	2 343	3 196
2 - 5	64	163	1 018	2 749	1 287	3 660	1 038	2 979	1 242	3 695
5 - 10	6	36	64	424	110	718	144	936	248	1 694
10 - 20	2	16	9	99	22	289	36	480	68	895
20 - 30	-	-	1	21	5	113	7	178	14	360
30 und mehr	-	-	1	33	5	221	8	438	5	216
Zusammen	26 490	7 660	25 987	15 662	22 564	14 738	14 963	11 493	28 408	17 414

13. Betriebe mit Weinbau <sup>1)</sup>)

## c) Rebgrundstücke

Art der Angaben	Einheit	Rebgrundstücke von ... bis unter ... ha								
		ins- gesamt	unter 0,05	0,05 - 0,10	0,10 - 0,25	0,25 - 0,50	0,50 - 1,00	1 - 2	2 und mehr	
I. Rebgrundstücke und ihre Flächen										
Rebgrundstücke insgesamt	Anzahl	594 810	182 827	179 256	183 938	38 429	8 313	1 629	418	
Bestockte Rebfläche insgesamt	ha	66 973	5 107	12 863	27 472	12 562	5 394	2 098	1 477	
II. Rebgrundstücke nach										
1. Art der Erzeugung										
Keltertrauben: Rebgrundstücke	Anzahl	593 789	182 687	179 047	183 574	38 244	8 241	1 595	401	
Best. Rebfläche	ha	66 719	5 105	12 853	27 429	12 507	5 340	2 059	1 426	
Rebschulen: Rebgrundstücke	Anzahl	674	107	148	241	108	42	21	7	
Best. Rebfläche	ha	141	2	7	30	31	29	25	18	
Unterlagenschnittgärten: Rebgrundstücke	Anzahl	347	33	61	123	77	30	13	10	
Best. Rebfläche	ha	113	0	3	12	24	24	16	34	
2. Art der Lage										
Ebene oder Talboden: Rebgrundstücke	Anzahl	182 982	39 512	56 191	68 621	15 192	2 967	429	70	
Best. Rebfläche	ha	23 218	1 179	4 055	10 379	4 944	1 906	540	215	
Hanglagen: Rebgrundstücke	Anzahl	286 487	90 493	87 115	86 315	17 782	3 828	771	183	
Best. Rebfläche	ha	31 611	2 517	6 278	12 840	5 823	2 479	996	679	
Steillagen: Rebgrundstücke	Anzahl	111 904	51 018	32 098	23 468	3 829	1 030	322	139	
Best. Rebfläche	ha	9 912	1 353	2 260	3 414	1 264	686	430	504	
Hochebene: Rebgrundstücke	Anzahl	12 416	1 664	3 643	5 170	1 441	416	73	9	
Best. Rebfläche	ha	1 980	57	258	795	478	272	91	28	
3. Zahl der Stöcke je Ar										
weniger als 20: Rebgrundstücke	Anzahl	651	155	122	209	92	52	18	3	
Best. Rebfläche	ha	138	2	8	29	29	33	22	16	
20 b. u. 40: Rebgrundstücke	Anzahl	14 276	1 098	2 636	6 025	3 022	1 139	287	69	
Best. Rebfläche	ha	3 673	33	190	980	1 031	760	381	298	
40 b. u. 70: Rebgrundstücke	Anzahl	289 047	53 387	96 584	110 663	22 775	4 561	862	215	
Best. Rebfläche	ha	37 735	1 774	7 068	16 626	7 446	2 957	1 116	747	
70 b. u. 100: Rebgrundstücke	Anzahl	196 293	71 430	58 456	53 305	10 513	2 113	372	104	
Best. Rebfläche	ha	19 557	1 968	4 132	7 890	3 411	1 353	469	335	
100 und mehr: Rebgrundstücke	Anzahl	93 522	56 617	21 249	13 372	1 842	376	56	10	
Best. Rebfläche	ha	5 619	1 325	1 458	1 904	593	240	70	28	

## d) Rebsorten

ha

Arten	Ins- gesamt	Jahr der Anpflanzung 1)									
		vor 1935	1935 bis 1944	1945 bis 1954	1955 bis 1958	1959 bis 1961	1962 bis 1964	1965 bis 1967	1968 bis 1969	1970	1971
Auxerrois	115	0	4	24	41	29	14	1	1	0	0
Burgunder, Weißer	711	2	3	45	128	145	107	104	64	51	61
Elbling, Weißer	1 279	121	138	229	249	279	94	67	57	30	15
Gewürztraminer	410	2	7	36	44	56	50	93	57	29	36
Gutedel, Weißer	1 189	34	48	322	364	238	65	27	34	15	42
Morio-Muskat (Gf I-28-30)	2 211	2	6	146	235	386	148	253	352	265	418
Müller-Thurgau	20 930	223	449	2 796	4 192	2 782	2 098	2 811	2 356	1 385	1 836
Riesling, Weißer	18 627	3 286	1 335	2 762	2 528	2 541	1 924	1 586	1 082	711	871
Ruländer, (Burgunder, Grauer)	2 702	7	57	319	192	248	272	698	346	226	338
Scheurebe (S 88)	1 392	0	5	66	47	93	95	307	367	178	234
Silvaner, Grüner	17 223	1 151	1 193	4 169	3 965	2 674	1 412	1 142	762	359	397
Traminer, (Roter)	334	3	8	38	42	61	40	66	31	12	34
Übrige weiße Sorten	2 129	20	16	78	105	172	198	234	211	320	734
Weiße Sorten zusammen	69 252	4 851	3 269	11 030	12 132	9 704	6 517	7 389	5 720	3 581	5 016
Burgunder, Blauer Spät	2 879	39	60	240	408	402	450	745	292	77	164
Limberger, Blauer	399	19	21	84	47	53	41	56	27	5	46
Müllerrebe (Schwarzriesling)	765	14	23	64	40	48	64	127	172	112	101
Portugieser, Blauer	4 939	815	399	1 021	955	658	248	507	255	32	48
Trollinger, Blauer	1 812	191	183	355	173	133	136	263	172	70	135
Übrige rote Sorten	525	41	30	70	51	48	62	89	57	29	45
Rote Sorten zusammen	11 319	1 119	716	1 834	1 674	1 342	1 001	1 787	975	325	539
Insgesamt	80 571	5 970	3 985	12 864	13 806	11 046	7 518	9 176	6 695	3 906	5 555

1) Abweichungen in den Summen durch fehlenden Nachweis der Pflanzzeiten bei Flächen unter 0,5 ha.



## B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

### 1. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>1)</sup>

1 000

Wirt- schafts- jahr	Familienarbeitskräfte				Familienfremde Arbeitskräfte			
	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		ständige		nichtständige	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1958/59	3 201	1 326	1 419	835	440	289	454	179
1959/60	3 083	1 237	1 330	830	358	242	359	147
1960/61	3 019	1 163	1 265	875	334	228	286	120
1961/62	2 923	1 106	1 288	912	301	208	272	115
1962/63	2 818	1 062	1 277	907	282	194	245	107
1963/64	2 724	1 015	1 274	912	256	175	217	98
1964/65	2 372	962	961	657	238	161	189	85
1965/66	2 288	924	977	667	221	151	165	73
1966/67	2 227	891	1 005	688	207	143	146	62
1967/68	2 061	819	1 075	707	183	127	138	58
1968/69	1 894	748	1 133	720	159	110	134	56
1969/70	1 756	691	1 114	701	143	100	109	44
1970/71 <sup>1)</sup>	1 654	647	1 122	701	126	89	85	32
1971/72 <sup>1)</sup>	1 468	589	977	609	108	76	62	22

<sup>1)</sup> Mit 0,5 und mehr ha LN. - In der Größenklasse 0,5 bis unter 2 ha LN bis einschl. 1963/64 alle Betriebe, danach nur Betriebe, die für den Markt erzeugen. - Bis einschl. 1959/60 ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin.- 1971/72 nur Betriebe mit 2 und mehr ha LF.

1) Geschätzt.

### 2. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>1)</sup>

Wirt- schafts- jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
	insgesamt	0,5 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
1 000 AK-Einheiten							
1958/59	2 748	386	542	659	640	382	139
1959/60	2 561	350	488	613	615	363	132
1960/61	2 415	325	436	566	610	356	122
1961/62	2 339	312	415	524	611	359	118
1962/63	2 252	294	389	505	600	352	112
1963/64	2 161	274	372	479	590	343	103
1964/65	1 924	102	351	453	583	337	98
1965/66	1 855	106	331	424	568	334	92
1966/67	1 812	117	318	403	554	331	89
1967/68	1 718	100	294	378	538	328	80
1968/69	1 632	82	271	355	517	329	75
1969/70	1 522	73	236	314	480	337	76
1970/71 <sup>1)</sup>	1 434	67	215	284	454	339	72
1971/72 <sup>1)</sup>	1 270	.	190	253	408	343	76

Hektar LN je AK-Einheit

1958/59	4,8	1,4	2,6	3,9	6,0	8,9	9,8
1959/60	5,1	1,4	2,6	4,0	6,4	9,6	10,0
1960/61	5,4	1,5	2,8	4,3	6,6	10,0	11,0
1961/62	5,6	1,5	3,0	4,5	6,7	10,1	11,3
1962/63	5,8	1,5	3,0	4,5	6,8	10,5	12,1
1963/64	6,0	1,6	3,0	4,6	7,0	11,0	13,2
1964/65	6,6	1,1	3,1	4,7	7,1	11,4	14,3
1965/66	6,8	1,3	3,1	4,8	7,3	11,7	15,3
1966/67	7,0	1,1	3,1	4,9	7,4	12,1	15,9
1967/68	7,3	1,3	3,3	5,1	7,6	12,5	17,7
1968/69	7,7	1,5	3,4	5,2	7,8	12,9	19,4
1969/70	8,2	1,5	3,5	5,4	8,0	13,3	20,4
1970/71 <sup>1)</sup>	8,7	1,6	3,5	5,5	8,0	14,1	23,4
1971/72 <sup>1)</sup>	9,8	.	3,8	5,9	8,6	14,3	23,4

<sup>1)</sup> Mit 0,5 und mehr ha LN. - In der Größenklasse 0,5 bis unter 2 ha LN bis einschl. 1963/64 alle Betriebe, danach nur Betriebe, die für den Markt erzeugen. - Bis einschl. 1959/60 ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin.- 1971/72 nur Betriebe mit 2 und mehr ha LF.

1) Geschätzt.

### 3. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der LN <sup>1)</sup>

a) In allen Betrieben

1 000

Wirtschafts- jahr	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männlich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	stän- dige
			zu- sammen	männlich	zu- sammen	männlich	voll- beschäf- tigt		
Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von ... bis unter ... ha									
0,5 - 2 <sup>1)</sup>									
1964/65	215,6	100,6	113,0	28,0	191,9	100,3	34,9	37,9	17,8
1966/67	234,0	111,1	123,5	31,5	210,9	111,1	38,0	42,0	21,1
1968/69 <sup>2)</sup>	213,0	96,5	90,2	17,7	177,7	96,2	24,0	28,8	13,2
1970/71 <sup>2)</sup>	196,0	88,0	74,7	13,4	158,2	87,6	17,2	19,3	10,1
2 - 5									
1964/65	850,8	401,7	447,5	102,6	772,6	401,1	133,6	47,6	19,7
1966/67	792,8	379,1	395,7	85,1	720,7	379,0	110,5	41,0	16,0
1968/69 <sup>2)</sup>	715,0	336,1	316,0	60,0	622,1	335,5	89,1	34,7	13,7
1970/71 <sup>2)</sup>	605,9	284,1	248,2	41,1	518,0	283,4	59,0	24,4	10,1
5 - 7,5									
1964/65	468,5	227,8	312,4	115,9	427,1	227,5	132,7	28,3	11,8
1966/67	434,8	210,6	271,7	92,4	397,9	210,4	104,7	21,8	9,3
1968/69 <sup>2)</sup>	394,6	188,9	216,4	67,1	348,9	188,6	92,3	18,9	7,2
1970/71 <sup>2)</sup>	343,5	164,6	169,1	46,8	299,8	164,1	61,6	11,9	(5,2)
7,5 - 10									
1964/65	377,7	186,0	286,8	126,6	345,5	185,8	139,2	21,4	7,5
1966/67	351,5	172,4	255,7	107,9	322,1	172,3	116,0	18,1	7,6
1968/69 <sup>2)</sup>	316,5	153,5	204,1	81,9	281,4	153,5	105,5	15,6	/
1970/71 <sup>2)</sup>	270,5	131,6	158,2	58,3	238,6	131,2	72,9	9,6	(4,8)
10 - 20									
1964/65	925,9	458,0	777,2	374,3	840,7	457,5	403,9	81,3	32,8
1966/67	907,6	449,2	739,8	353,4	825,5	449,0	392,5	62,8	27,9
1968/69 <sup>2)</sup>	863,0	428,1	641,3	304,5	765,8	427,4	369,9	52,0	19,5
1970/71 <sup>2)</sup>	788,5	391,8	554,4	257,9	693,7	390,8	304,5	34,4	15,6
20 - 30									
1964/65	289,7	144,3	255,4	127,2	258,1	144,1	133,7	53,2	26,7
1966/67	304,1	152,2	260,6	130,0	272,9	152,1	135,0	39,1	22,0
1968/69 <sup>2)</sup>	318,6	159,7	255,9	129,2	280,8	159,4	152,3	34,5	17,6
1970/71 <sup>2)</sup>	339,9	170,4	265,6	134,5	298,3	170,0	153,4	25,1	14,1
30 - 50									
1964/65	144,1	71,0	127,0	62,1	123,4	71,0	64,9	63,2	43,1
1966/67	149,2	75,3	128,6	65,4	129,5	75,3	66,1	46,4	33,4
1968/69 <sup>2)</sup>	153,2	77,6	126,3	65,0	131,1	77,6	73,1	41,1	27,5
1970/71 <sup>2)</sup>	171,5	87,2	136,5	71,0	146,7	87,1	78,1	32,4	22,2
50 und mehr									
1964/65	45,6	23,0	39,6	20,0	35,8	23,0	19,8	89,8	74,8
1966/67	46,6	23,6	39,7	20,1	37,0	23,6	19,8	75,0	63,9
1968/69 <sup>2)</sup>	48,0	24,5	38,5	20,0	36,9	24,4	21,3	65,9	52,3
1970/71 <sup>2)</sup>	54,1	27,7	42,1	22,0	41,9	27,7	23,6	55,0	44,8
Zusammen									
1964/65	3 317,9	1 612,2	2 358,8	956,7	2 995,2	1 610,5	1 062,8	422,7	234,2
1966/67	3 220,6	1 573,4	2 215,4	885,9	2 916,4	1 572,9	962,7	346,2	201,2
1968/69 <sup>2)</sup>	3 021,9	1 464,9	1 888,7	745,5	2 644,8	1 462,4	927,4	291,3	157,4
1970/71 <sup>2)</sup>	2 769,9	1 345,5	1 648,9	645,1	2 395,3	1 342,0	770,2	211,9	126,8

<sup>1)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

<sup>2)</sup> Nur Betriebe, die für den Markt erzeugen (Verkaufserlöse von DM 1 000,-- und mehr im Jahr).-2) Geschätzt.

### 3. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe nach Größenklassen der LN<sup>\*)</sup>

#### b) in hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben

1000

Wirtschafts- jahr	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männlich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	stän- dige
			zu- sammen	männlich	zu- sammen	männlich	voll- beschäf- tigt		
Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von ... bis unter ... ha									
0,5 - 2 <sup>1)</sup>									
1964/65	76,2	34,8	57,7	24,0	.	.	.	27,1	15,8
1966/67	96,0	44,0	70,8	27,7	.	.	.	32,5	19,8
1968/69 <sup>2)</sup>	65,9	29,6	40,4	15,3	56,9	29,6	19,8	20,7	(11,2)
1970/71 <sup>2)</sup>	54,6	25,0	30,3	11,5	45,9	24,9	14,5	(15,2)	(8,7)
2 - 5									
1964/65	325,4	150,0	224,3	82,6	.	.	.	28,5	13,0
1966/67	290,3	134,2	191,3	67,4	.	.	.	26,2	10,7
1968/69 <sup>2)</sup>	240,4	110,3	140,6	48,4	211,9	110,0	63,8	22,0	8,7
1970/71 <sup>2)</sup>	184,7	85,0	100,7	33,5	160,3	84,7	42,9	(15,9)	6,4
5 - 7,5									
1964/65	341,6	165,7	254,1	107,5	.	.	.	21,5	8,7
1966/67	295,5	142,4	210,4	84,9	.	.	.	16,1	6,5
1968/69 <sup>2)</sup>	244,6	116,5	156,8	60,9	217,7	116,4	79,3	14,3	(5,1)
1970/71 <sup>2)</sup>	195,3	94,0	114,0	41,9	172,7	93,7	52,9	(8,9)	/
7,5 - 10									
1964/65	336,2	165,5	265,7	122,2	.	.	.	18,6	5,8
1966/67	304,7	148,8	233,3	103,6	.	.	.	15,2	6,3
1968/69 <sup>2)</sup>	257,2	124,6	179,1	78,2	229,4	124,4	98,4	(13,6)	/
1970/71 <sup>2)</sup>	206,5	100,4	132,8	55,3	183,1	100,1	67,5	(8,3)	/
10 - 20									
1964/65	899,1	445,1	763,2	370,6	.	.	.	75,9	29,3
1966/67	875,7	432,7	723,4	348,8	.	.	.	58,4	25,2
1968/69 <sup>2)</sup>	819,3	406,4	621,5	300,2	727,7	405,7	363,5	48,2	17,5
1970/71 <sup>2)</sup>	739,6	367,5	533,2	253,6	651,3	366,5	298,3	31,1	13,6
20 - 30									
1964/65	286,1	142,5	253,4	126,5	.	.	.	49,6	24,7
1966/67	301,5	150,8	259,1	129,5	.	.	.	37,6	21,1
1968/69 <sup>2)</sup>	315,3	158,0	254,4	128,7	278,1	157,7	151,6	33,7	17,0
1970/71 <sup>2)</sup>	335,9	168,3	261,9	132,2	294,9	167,9	150,9	24,1	13,2
30 - 50									
1964/65	142,7	70,2	126,4	62,0	.	.	.	60,7	41,3
1966/67	148,3	74,8	128,2	65,2	.	.	.	45,0	32,2
1968/69 <sup>2)</sup>	152,2	77,1	125,9	64,9	130,4	77,1	72,9	40,0	26,5
1970/71 <sup>2)</sup>	170,2	86,4	135,9	70,9	145,6	86,4	77,9	31,4	21,6
50 und mehr									
1964/65	45,0	22,7	39,4	19,9	.	.	.	84,2	70,3
1966/67	46,0	23,2	39,5	20,0	.	.	.	73,1	62,2
1968/69 <sup>2)</sup>	47,5	24,2	38,3	19,9	36,5	24,1	21,3	62,9	50,1
1970/71 <sup>2)</sup>	53,4	27,3	41,8	21,9	41,4	27,3	23,5	52,6	43,0
Zusammen									
1964/65	2 452,4	1 196,4	1 984,1	915,3	.	.	.	366,0	208,9
1966/67	2 357,9	1 150,9	1 856,0	847,2	.	.	.	304,1	183,9
1968/69 <sup>2)</sup>	2 142,3	1 046,7	1 556,9	716,6	1 888,7	1 045,0	870,6	255,4	141,5
1970/71 <sup>2)</sup>	1 940,1	953,9	1 350,7	620,7	1 695,1	951,5	728,4	187,5	114,1

\*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33. - 2) Geschätzt.

#### 4. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>†)</sup>

##### a) In allen Betrieben

Wirt- schafts- jahr	Betriebliche Arbeitsleistung									Landw. Nutz- fläche je AK-Ein- heit
	ins- gesamt	Familienarbeitskräfte						familienfremde Arbeitskräfte		
		zu- sammen	männ- lich	vollbeschäftigt				zu- sammen	stän- dige	
				zu- sammen	männ- lich	mit betriebs- lichen Arbeiten				
						zu- sammen	männ- lich			
1 000 AK-Einheiten										ha

Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von ... bis unter ... ha

0,5 - 2<sup>1)</sup>

1964/65	95,7	77,7	42,9	58,6	26,7	34,0	25,8	18,0	13,9	1,2
1966/67	109,1	87,1	47,9	66,2	29,9	37,0	28,4	22,0	17,7	1,2
1968/69 <sup>2)</sup>	79,3	66,1	37,0	42,2	17,1	23,4	16,9	13,2	(9,6)	1,5
1970/71 <sup>2)</sup>	64,6	54,7	31,6	32,2	13,0	16,8	12,8	9,9	(7,5)	1,7

2 - 5

1964/65	344,8	326,1	170,0	241,6	94,9	128,6	89,1	18,7	12,6	3,2
1966/67	311,7	295,4	152,4	211,2	77,4	105,1	70,5	16,2	10,3	3,2
1968/69 <sup>2)</sup>	271,5	256,8	137,9	163,7	56,6	85,3	55,9	14,8	8,4	3,5
1970/71 <sup>2)</sup>	214,5	203,8	111,9	121,3	39,2	57,0	38,6	10,7	6,0	3,8

5 - 7,5

1964/65	240,6	228,6	137,8	195,1	107,7	127,5	102,7	12,0	8,1	4,2
1966/67	210,7	201,4	116,5	166,0	84,4	100,0	78,5	9,2	6,2	4,5
1968/69 <sup>2)</sup>	184,7	176,8	101,3	133,7	63,3	88,0	63,0	7,9	4,5	4,7
1970/71 <sup>2)</sup>	147,6	142,3	82,4	98,8	43,9	58,7	43,5	5,3	/	5,2

7,5 - 10

1964/65	217,3	208,9	134,2	190,4	118,1	134,1	113,1	8,5	5,4	5,1
1966/67	193,8	186,6	117,0	167,0	99,5	111,3	93,8	7,2	4,9	5,3
1968/69 <sup>2)</sup>	170,1	162,9	100,4	137,0	77,8	100,9	77,6	/	/	5,6
1970/71 <sup>2)</sup>	135,5	130,3	80,7	101,7	55,5	70,1	55,2	5,2	/	6,1

10 - 20

1964/65	584,2	549,3	369,7	524,7	349,5	389,5	336,1	34,9	24,5	7,0
1966/67	555,4	526,7	352,2	499,4	329,1	359,1	313,7	28,7	20,6	7,4
1968/69 <sup>2)</sup>	516,2	493,5	326,7	449,6	290,1	354,0	289,7	22,7	13,8	7,7
1970/71 <sup>2)</sup>	453,4	435,8	293,0	383,4	247,7	293,8	247,1	17,7	10,9	8,3

20 - 30

1964/65	203,0	175,6	123,4	170,9	119,5	129,7	114,9	27,4	21,6	10,5
1966/67	203,2	180,8	126,8	174,9	121,9	130,5	117,1	22,3	18,2	11,1
1968/69 <sup>2)</sup>	210,4	192,0	132,5	181,4	124,2	146,7	124,0	18,4	14,0	11,3
1970/71 <sup>2)</sup>	214,5	200,0	139,8	186,1	128,6	148,6	129,9	14,7	11,3	12,0

30 - 50

1964/65	123,9	83,7	61,0	81,3	59,0	63,2	56,9	40,2	35,4	13,6
1966/67	118,9	86,8	63,9	84,3	61,8	64,4	59,2	32,1	28,4	14,7
1968/69 <sup>2)</sup>	117,8	90,9	66,2	86,6	62,7	70,7	62,7	26,9	23,1	15,5
1970/71 <sup>2)</sup>	123,0	100,6	74,0	94,5	69,1	76,1	69,0	22,3	18,5	16,7

50 und mehr

1964/65	93,4	24,6	19,9	23,8	19,2	19,5	18,5	68,8	64,0	14,7
1966/67	83,8	25,2	20,2	24,3	19,4	19,5	18,5	58,6	55,1	16,9
1968/69 <sup>2)</sup>	75,0	26,1	20,9	24,5	19,5	20,8	19,5	48,9	44,8	18,9
1970/71 <sup>2)</sup>	72,4	29,4	23,3	27,4	21,6	23,2	21,6	43,0	38,4	21,7

Zusammen

1964/65	1 902,9	1 674,5	1 059,1	1 486,4	894,7	1 026,1	857,0	228,5	185,5	6,6
1966/67	1 786,5	1 590,1	996,8	1 393,3	823,4	926,9	779,7	196,4	161,3	7,1
1968/69 <sup>2)</sup>	1 625,0	1 465,0	922,9	1 218,8	711,2	889,8	709,2	160,0	122,6	7,7
1970/71 <sup>2)</sup>	1 425,5	1 296,7	836,6	1 045,4	618,6	744,4	617,8	128,7	99,2	8,8

<sup>†)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33. - 2) Geschätzt.

#### 4. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe \*)

##### b) In hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben

Wirt- schafts- jahr	Betriebliche Arbeitsleistung								Landw. Nutz- fläche je AK-Ein- heit  ha	
	ins- gesamt	Familienarbeitskräfte						familienfremde Arbeitskräfte		
		zu- sammen	männ- lich	vollbeschäftigt				zu- sammen		stän- dige
				zu- sammen	männ- lich	mit betrieb- lichen Arbeiten				
						zu- sammen	männ- lich			
1 000 AK-Einheiten										

Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von ... bis unter ... ha

0,5 - 2<sup>1)</sup>

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	43,9	32,6	19,7	26,4	15,0	19,4	14,8	11,3	(8,8)	0,8
1970/71 <sup>2)</sup>	33,8	25,1	15,5	19,6	11,3	14,3	11,2	(8,8)	(7,0)	0,9

2 - 5

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	126,0	115,6	67,8	90,2	46,7	62,0	46,3	10,4	6,0	2,8
1970/71 <sup>2)</sup>	92,0	84,4	50,4	62,8	32,5	41,9	32,1	(7,6)	4,5	2,9

5 - 7,5

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	133,5	127,4	77,1	105,9	58,7	76,8	58,4	6,1	(3,4)	4,2
1970/71 <sup>2)</sup>	100,0	95,9	58,3	74,7	39,9	51,2	39,6	(4,0)	/	4,6

7,5 - 10

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	148,3	141,9	89,8	124,4	74,9	94,7	74,7	/	/	5,3
1970/71 <sup>2)</sup>	113,3	108,7	69,2	89,9	53,1	65,3	52,8	(4,6)	/	5,7

10 - 20

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	498,4	477,5	317,9	439,5	286,6	348,3	286,2	20,8	12,3	7,7
1970/71 <sup>2)</sup>	433,8	417,9	282,5	372,7	243,9	288,1	243,3	15,9	9,5	8,2

20 - 30

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	208,6	190,7	131,7	180,6	123,7	146,1	123,6	17,9	13,5	11,3
1970/71 <sup>2)</sup>	212,1	198,1	138,6	184,8	127,8	146,2	127,6	14,0	10,7	12,0

30 - 50

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	116,7	90,6	66,0	86,4	62,6	70,5	62,6	26,1	22,3	15,5
1970/71 <sup>2)</sup>	121,7	100,2	73,8	94,3	69,0	76,0	68,9	21,5	18,0	16,8

50 und mehr

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	72,8	26,0	20,8	24,5	19,5	20,8	19,5	46,8	42,9	18,9
1970/71 <sup>2)</sup>	70,4	29,2	23,1	27,2	21,5	23,0	21,4	41,2	36,9	21,7

Zusammen

1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69 <sup>2)</sup>	1 348,2	1 202,4	790,8	1 077,9	687,5	838,6	685,9	145,8	113,1	8,2
1970/71 <sup>2)</sup>	1 177,1	1 059,5	711,5	926,0	598,9	706,0	597,0	117,6	91,8	9,4

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33. - 2) Geschätzt.

## 5. Landwirtschaftliche Betriebe mit anderweitig erwerbstätigen Familienangehörigen und familienfremden Arbeitskräften\*)

Landwirtschaftliche Betriebe	Wirtschafts-jahr	Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha						
		0,5 - 2 <sup>1)</sup>	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr	zusammen
Betriebe 1 000								
Insgesamt	1964/65	93,2	323,4	292,8	291,8	134,4	17,1	1 152,7
	1966/67	102,1	301,7	272,7	288,7	140,1	17,3	1 122,6
	1968/69 <sup>2)</sup>	97,9	278,3	251,7	279,9	148,4	17,9	1 074,2
	1970/71 <sup>2)</sup>	90,3	238,0	219,9	261,2	162,7	19,9	992,0
Hauptberuflich bewirtschaftet	1964/65	33,0	127,7	235,9	282,7	132,3	16,5	828,1
	1966/67	41,8	114,1	209,9	278,3	138,7	16,9	799,7
	1968/69 <sup>2)</sup>	30,5	96,8	180,0	266,2	146,8	17,5	737,8
	1970/71 <sup>2)</sup>	25,5	75,0	146,2	245,1	160,8	19,4	672,0
Mit anderweitig erwerbstätigen Betriebsinhabern und Familienangehörigen	1964/65	62,7	249,3	159,3	86,4	24,0	2,3	584,1
	1966/67	68,7	236,9	163,0	96,3	29,0	3,0	597,0
	1968/69 <sup>2)</sup>	69,2	224,0	167,4	109,3	33,9	3,0	606,8
	1970/71 <sup>2)</sup>	63,2	195,6	162,1	121,7	45,5	(4,0)	592,1
Mit ständigen familienfremden Arbeitskräften	1964/65	7,2	11,6	12,3	23,9	45,0	15,5	115,5
	1966/67	7,8	9,0	10,3	19,5	36,7	15,2	98,4
	1968/69 <sup>2)</sup>	5,7	8,3	8,4	14,4	29,8	13,6	80,3
	1970/71 <sup>2)</sup>	4,6	5,6	5,8	11,1	24,5	13,5	65,2
Mit ständigen familienfremden Arbeitskräften in Kost und Wohnung	1964/65	2,3	4,5	5,4	15,2	31,3	9,4	68,1
	1966/67	2,0	3,3	4,5	11,2	23,7	8,2	53,0
	1968/69 <sup>2)</sup>	(0,7)	2,2	(2,4)	(5,7)	12,3	4,8	28,2
	1970/71 <sup>2)</sup>	(0,9)	/	/	4,3	9,4	4,0	21,5
Mit nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	1964/65	8,5	15,1	15,0	21,8	17,2	3,6	81,2
	1966/67	9,2	11,5	11,6	16,9	17,0	4,2	70,5
	1968/69 <sup>2)</sup>	5,7	8,6	8,3	12,8	12,2	2,9	50,5
	1970/71 <sup>2)</sup>	3,3	5,0	4,4	7,1	8,7	2,6	31,1
Anteil an Betriebe insgesamt je Größenklasse %								
Hauptberuflich bewirtschaftet	1964/65	35,4	39,5	80,6	96,9	98,4	96,9	71,8
	1966/67	40,9	37,8	77,0	96,4	99,0	97,8	71,2
	1968/69 <sup>2)</sup>	31,1	34,8	71,5	95,1	98,9	97,3	68,7
	1970/71 <sup>2)</sup>	28,2	31,5	66,5	93,8	98,8	97,5	67,7
Mit anderweitig erwerbstätigen Betriebsinhabern und Familienangehörigen	1964/65	67,3	77,1	54,4	29,6	17,8	13,5	50,7
	1966/67	67,3	78,5	59,8	33,4	20,7	17,4	53,2
	1968/69 <sup>2)</sup>	70,7	80,5	66,5	39,0	22,8	16,9	56,5
	1970/71 <sup>2)</sup>	70,0	82,2	73,7	46,6	28,0	19,9	59,7
Mit ständigen familienfremden Arbeitskräften	1964/65	7,7	3,6	4,2	8,2	33,4	90,9	10,0
	1966/67	7,6	3,0	3,8	6,7	26,2	87,7	8,9
	1968/69 <sup>2)</sup>	5,8	3,0	3,3	5,2	20,1	75,8	7,5
	1970/71 <sup>2)</sup>	5,1	2,4	2,7	4,3	15,1	67,8	6,6
Mit ständigen familienfremden Arbeitskräften in Kost und Wohnung	1964/65	2,4	1,4	1,8	5,2	23,3	54,9	5,9
	1966/67	2,0	1,1	1,6	3,9	16,9	47,6	4,7
	1968/69 <sup>2)</sup>	0,8	0,8	0,9	2,0	8,3	27,0	2,6
	1970/71 <sup>2)</sup>	0,9	0,6	0,7	1,6	5,8	20,1	2,2
Mit nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	1964/65	9,1	4,7	5,1	7,5	12,8	21,3	7,0
	1966/67	9,1	3,8	4,2	5,8	12,2	24,4	6,3
	1968/69 <sup>2)</sup>	5,8	3,1	3,3	4,6	8,2	16,1	4,7
	1970/71 <sup>2)</sup>	3,6	2,1	2,0	2,7	5,3	13,0	3,1

\*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33 . - 2) Geschätzt.

## 6. Betriebsinhaber und Familienangehörige der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71<sup>\*)</sup>

### a) In allen Betrieben

Landw. Nutz- fläche von ... bis unter ... ha	Personen- gruppe Ge- schlecht	Betriebsinhaber und ihre mit ihnen in gemeinsamem Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten								
		insgesamt		Familienarbeitskräfte					ander- weitig Erwerbs- tätige zu- sammen	
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt		ausschl. mit Haus- halts- arbei- ten be- schäf- tigt		auch ander- weitig erwerbs- tätig
		unter 14 Jahren	14 Jahre u. älter			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			
1 000										
0,5 - 2 <sup>1)</sup>	Betr.-Inh. männl.	-	90,1	82,6	19,4	80,2	11,4	(2,1)	41,9	46,1
		-	73,5	66,8	10,8	66,6	10,4	/	39,3	43,3
	Fam.-Ang. männl.	62,7	171,6	113,4	55,2	78,0	5,8	25,9	30,0	61,6
		33,2	55,4	21,2	(2,6)	21,0	(2,5)	/	14,0	35,0
2 - 5	Insgesamt männl.	62,7	261,7	196,0	74,7	158,2	17,2	28,1	71,9	107,7
		33,2	128,9	88,0	13,4	87,6	12,9	/	53,3	78,3
	Betr.-Inh. männl.	-	237,8	228,2	56,6	224,5	37,8	(3,0)	136,0	140,3
		-	203,6	195,0	34,0	194,8	33,1	(0,1)	131,2	135,4
5 - 10	Fam.-Ang. männl.	232,5	540,4	377,7	191,7	293,5	21,1	58,4	106,4	191,0
		120,7	180,9	89,1	7,1	88,6	6,8	/	60,8	114,9
	Insgesamt männl.	232,5	778,2	605,9	248,2	518,0	59,0	61,4	242,4	331,4
		120,7	384,5	284,1	41,1	283,4	39,9	(0,6)	192,0	250,3
10 - 20	Betr.-Inh. männl.	-	219,7	215,6	101,1	213,7	86,9	1,7	101,5	102,7
		-	196,8	193,0	82,5	192,9	81,7	/	99,5	100,7
	Fam.-Ang. männl.	245,8	544,0	398,3	226,2	324,7	47,6	54,5	89,8	160,3
		124,7	180,0	103,2	22,7	102,4	21,8	/	53,9	96,5
20 - 30	Insgesamt männl.	245,8	763,7	614,0	327,3	538,4	134,5	56,1	191,2	262,9
		124,7	376,8	296,2	105,1	295,4	103,5	/	153,4	197,2
	Betr.-Inh. männl.	-	261,0	257,9	203,8	256,4	193,2	(1,5)	46,3	46,9
		-	244,5	241,6	189,3	241,5	188,7	/	45,7	46,3
30 - 50	Fam.-Ang. männl.	336,0	698,3	530,6	350,6	437,3	111,3	77,9	68,5	139,1
		173,3	235,1	150,2	68,6	149,3	67,5	/	40,5	81,1
	Insgesamt männl.	336,0	959,3	788,5	554,4	693,7	304,5	79,4	114,8	185,9
		173,3	479,6	391,8	257,9	390,8	256,3	/	86,2	127,3
50 u. m.	Betr.-Inh. männl.	-	107,1	105,9	96,8	105,2	93,4	/	6,2	6,4
		-	101,8	100,8	92,6	100,8	92,4	/	6,1	6,3
	Fam.-Ang. männl.	149,2	298,4	234,0	168,8	193,1	60,0	35,8	18,2	39,6
		76,3	102,4	69,6	41,9	69,3	41,6	/	9,5	21,4
Zusammen	Insgesamt männl.	149,2	405,5	339,9	265,6	298,3	153,4	36,5	24,3	46,0
		76,3	204,1	170,4	134,5	170,0	134,0	/	15,5	27,6
	Betr.-Inh. männl.	-	55,1	54,5	49,6	53,9	47,6	0,5	2,3	2,4
		-	52,2	51,7	47,2	51,6	47,1	/	(2,1)	(2,1)
Zusammen	Fam.-Ang. männl.	74,0	150,9	117,0	86,9	92,8	30,5	22,1	6,4	16,8
		38,4	52,2	35,5	23,9	35,5	23,8	/	2,5	8,3
	Insgesamt männl.	74,0	206,0	171,5	136,5	146,7	78,1	22,6	8,7	19,2
		38,4	104,4	87,2	71,0	87,1	70,9	/	4,6	10,4
Zusammen	Betr.-Inh. männl.	-	19,3	18,9	16,3	18,4	15,6	/	0,8	(0,9)
		-	17,9	17,6	15,4	17,6	15,3	/	0,7	(0,8)
	Fam.-Ang. männl.	24,9	48,4	35,2	25,8	23,5	8,0	11,2	/	/
		12,4	16,2	10,1	6,7	10,1	6,6	/	0,5	/
Zusammen	Insgesamt männl.	24,9	67,6	54,1	42,1	41,9	23,6	11,7	(2,2)	(5,5)
		12,4	34,1	27,7	22,0	27,7	22,0	/	1,1	(2,8)
	Betr.-Inh. männl.	-	990,1	963,6	543,6	952,4	486,0	10,0	334,8	345,6
		-	890,2	866,5	471,7	865,8	468,8	/	324,5	334,8
Zusammen	weibl.	-	99,9	97,1	71,9	86,5	17,2	9,6	10,4	10,8
	Fam.-Ang. männl.	1 125,1	2 451,9	1 806,3	1 105,3	1 442,9	284,2	285,8	320,7	613,0
		579,1	822,2	479,0	173,4	476,2	170,6	(2,4)	181,7	359,0
	weibl.	546,0	1 629,7	1 327,3	931,9	966,8	113,6	283,4	138,9	253,9
Zusammen	Insgesamt männl.	1 125,1	3 442,0	2 769,9	1 648,9	2 395,3	770,2	295,7	655,5	958,6
		579,1	1 712,4	1 345,5	645,1	1 342,0	639,4	2,7	506,2	693,9
	weibl.	546,0	1 729,5	1 424,4	1 003,8	1 053,3	130,8	293,0	149,3	264,8

<sup>\*)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Geschätzt.

<sup>1)</sup> Vgl. Fußnote 1) S. 33.

# 6. Betriebsinhaber und Familienangehörige der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71 \*)

## b) In hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben

Landw. Nutz- fläche von ... bis unter ... ha	Personen- gruppe  Ge- schlecht	Betriebsinhaber und ihre mit ihnen in gemeinsamen Haushalt lebenden Familienangehörigen und Verwandten								
		insgesamt		Familienarbeitskräfte					ander- weitig Erwerbs- tätige zu- sammen	
				zu- sammen	vollbe- schäf- tigt	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt		ausschl. mit Haus- halts- arbei- ten be- schäf- tigt		auch ander- weitig erwerbs- tätig
		unter 14 Jahren	14 Jahre u. älter			zu- sammen	vollbe- schäf- tigt			
1 000										
0,5 - 2 <sup>1)</sup>	Betr.-Inh. männl.	-	25,3	24,4	13,5	23,5	9,8	/	3,9	4,2
		-	18,4	17,7	9,2	17,7	9,0	-	3,2	(3,4)
	Fam.-Ang. männl.	(14,8)	42,1	30,1	16,8	22,4	(4,7)	6,6	5,6	11,8
		(7,9)	14,1	7,3	/	7,2	/	/	3,3	7,5
	Insgesamt männl.	(14,8)	67,4	54,6	30,3	45,9	14,5	7,6	9,4	15,9
		(7,9)	32,5	25,0	11,5	24,9	11,3	/	6,5	10,9
2 - 5	Betr.-Inh. männl.	-	74,9	73,2	41,4	72,0	31,6	(1,0)	19,6	19,9
		-	56,6	55,2	28,3	55,1	27,7	/	17,6	17,9
	Fam.-Ang. männl.	55,0	155,1	111,5	59,3	88,3	11,3	17,1	29,8	54,2
		28,9	54,8	29,8	5,2	29,6	5,1	/	18,9	34,7
	Insgesamt männl.	55,0	230,0	184,7	100,7	160,3	42,9	18,2	49,3	74,1
		28,9	111,4	85,0	33,5	84,7	32,7	/	36,4	52,6
5 - 10	Betr.-Inh. männl.	-	146,1	144,3	93,9	143,1	82,8	/	42,0	42,3
		-	127,7	126,2	78,5	126,1	77,9	/	40,8	41,0
	Fam.-Ang. männl.	149,2	351,0	257,5	152,8	212,7	37,7	34,1	55,2	101,4
		76,5	117,6	68,1	18,6	67,7	17,9	/	34,3	62,4
	Insgesamt männl.	149,2	497,1	401,9	246,7	355,8	120,4	35,2	97,2	143,7
		76,5	245,3	194,3	97,2	193,8	95,8	/	75,1	103,5
10 - 20	Betr.-Inh. männl.	-	244,9	242,4	201,1	240,9	191,0	/	33,6	34,0
		-	229,2	226,9	187,2	226,8	186,6	/	33,3	33,6
	Fam.-Ang. männl.	313,6	654,5	497,2	332,2	410,4	107,3	73,3	61,1	127,3
		161,6	220,2	140,6	66,4	139,8	65,3	/	36,3	74,4
	Insgesamt männl.	313,6	899,5	739,6	533,2	651,3	298,3	74,8	94,7	161,3
		161,6	449,4	367,5	253,6	366,5	252,0	/	69,6	108,0
20 - 30	Betr.-Inh. männl.	-	105,7	104,7	95,2	104,0	91,8	/	5,2	5,4
		-	100,5	99,6	91,0	99,6	90,8	/	5,1	5,3
	Fam.-Ang. männl.	147,8	294,8	231,2	166,8	190,9	59,2	35,4	17,6	38,7
		75,7	100,9	68,7	41,2	68,3	40,9	/	9,2	20,9
	Insgesamt männl.	147,8	400,5	335,9	261,9	294,9	150,9	36,0	22,8	44,0
		75,7	201,4	168,3	132,2	167,9	131,7	/	14,4	26,2
30 - 50	Betr.-Inh. männl.	-	54,6	54,0	49,5	53,4	47,5	0,5	(2,0)	(2,0)
		-	51,7	51,2	47,1	51,1	47,0	/	(1,7)	(1,7)
	Fam.-Ang. männl.	73,4	149,7	116,2	86,4	92,2	30,4	21,9	6,2	16,6
		38,2	51,9	35,3	23,8	35,2	23,7	/	2,4	8,2
	Insgesamt männl.	73,4	204,3	170,2	135,9	145,6	77,9	22,4	8,2	18,6
		38,2	103,6	86,4	70,9	86,4	70,7	/	4,1	9,9
50 u. m.	Betr.-Inh. männl.	-	18,8	18,6	16,2	18,1	15,5	/	0,6	0,6
		-	17,5	17,3	15,3	17,3	15,3	/	(0,5)	(0,5)
	Fam.-Ang. männl.	24,5	47,7	34,8	25,6	23,3	7,9	11,0	/	/
		12,2	16,0	10,0	6,6	10,0	6,6	/	0,4	/
	Insgesamt männl.	24,5	66,5	53,4	41,8	41,4	23,5	11,5	/	(4,9)
		12,2	33,5	27,3	21,9	27,3	21,8	/	(0,9)	/
Zusammen	Betr.-Inh. männl.	-	670,3	661,6	510,8	655,1	470,0	6,3	106,7	108,3
		-	601,6	594,1	456,6	593,7	454,3	/	102,1	103,5
	weibl.	-	68,7	67,5	54,2	61,4	15,7	6,1	4,7	4,8
	Fam.-Ang. männl.	778,3	1 694,9	1 278,5	839,9	1 040,0	258,4	199,5	176,6	354,2
		400,9	575,4	359,8	164,1	357,8	161,7	/	104,9	210,0
	weibl.	377,4	1 119,6	918,7	675,8	682,2	96,7	197,9	71,7	144,2
	Insgesamt männl.	778,3	2 365,3	1 940,1	1 350,7	1 695,1	728,4	205,7	283,3	462,5
		400,9	1 177,0	953,9	620,7	951,5	616,0	(1,8)	207,0	313,5
	weibl.	377,4	1 188,3	986,2	730,0	743,6	112,4	203,9	76,4	149,0

\*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Geschätzt.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33.



# 7. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71 \*)

a) In allen Betrieben

1 000 AK - Einheiten

Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Personengruppe Geschlecht	Betriebliche Arbeitsleistung						
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte	
			zusammen	vollbeschäftigt		anderweitig erwerbstätig	zusammen	ständige
				insgesamt	mit betrieblichen Arbeiten			
0,5 - 2 <sup>1)</sup>	Betriebsinh.	30,3	30,3	14,2	11,4	9,9	-	-
	männlich	25,5	25,5	10,6	10,4	9,5	-	-
	Familienangeh.	24,4	24,4	18,1	5,5	3,9	-	-
	männlich	6,1	6,1	(2,4)	(2,4)	2,9	-	-
	Insgesamt männlich	64,6	54,7	32,2	16,8	13,9	9,9	(7,5)
2 - 5	Betriebsinh.	101,2	101,2	45,9	37,8	43,1	-	-
	männlich	87,0	87,0	33,6	33,1	42,2	-	-
	Familienangeh.	102,7	102,7	75,5	19,2	20,1	-	-
	männlich	24,8	24,8	5,6	5,5	15,7	-	-
	Insgesamt männlich	214,5	203,8	121,3	57,0	63,2	10,7	6,0
5 - 10	Betriebsinh.	137,7	137,7	93,1	86,9	40,1	-	-
	männlich	125,9	125,9	82,1	81,7	39,6	-	-
	Familienangeh.	134,9	134,9	107,4	41,9	19,7	-	-
	männlich	37,2	37,2	17,2	17,0	15,6	-	-
	Insgesamt männlich	283,1	272,6	200,5	128,8	59,8	10,5	/
10 - 20	Betriebsinh.	222,7	222,7	197,6	193,2	23,0	-	-
	männlich	213,8	213,8	189,0	188,7	22,8	-	-
	Familienangeh.	213,1	213,1	185,8	100,6	16,7	-	-
	männlich	79,2	79,2	58,7	58,4	13,5	-	-
	Insgesamt männlich	453,4	435,8	383,4	293,8	39,7	17,7	10,9
20 - 30	Betriebsinh.	98,1	98,1	93,2	93,4	3,8	-	-
	männlich	95,8	95,8	91,0	92,4	3,8	-	-
	Familienangeh.	101,7	101,7	92,9	55,2	4,0	-	-
	männlich	44,0	44,0	37,6	37,5	3,0	-	-
	Insgesamt männlich	214,5	200,0	186,1	148,6	7,8	14,7	11,3
30 - 50	Betriebsinh.	50,4	50,4	48,3	47,6	(1,2)	-	-
	männlich	49,2	49,2	47,1	47,1	(1,1)	-	-
	Familienangeh.	50,2	50,2	46,3	28,5	/	-	-
	männlich	24,8	24,8	22,0	21,9	/	-	-
	Insgesamt männlich	123,0	100,6	94,5	76,1	2,5	22,3	18,5
50 und mehr	Betriebsinh.	16,7	16,7	15,7	15,6	(0,3)	-	-
	männlich	16,2	16,2	15,4	15,3	/	-	-
	Familienangeh.	12,8	12,8	11,7	7,6	/	-	-
	männlich	7,0	7,0	6,2	6,2	/	-	-
	Insgesamt männlich	72,4	29,4	27,4	23,2	/	43,0	38,4
Zusammen	Betriebsinh.	657,0	657,0	508,0	486,0	121,5	-	-
	männlich	613,4	613,4	468,8	468,8	119,2	-	-
	weiblich	43,6	43,6	39,2	17,2	2,3	-	-
	Familienangeh.	639,7	639,7	537,4	258,4	65,9	-	-
	männlich	223,1	223,1	149,8	149,0	51,9	-	-
	weiblich	416,6	416,6	387,6	109,4	14,0	-	-
	Ehefrauen	306,2	306,2	295,4	.	6,7	-	-
	Insgesamt männlich	1 425,5	1 296,7	1 045,4	744,4	187,4	128,7	99,2
	weiblich	927,3	836,6	618,6	617,8	171,0	90,7	79,5
		498,2	460,2	426,9	126,6	16,3	38,0	19,7

\*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Geschätzt.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33 .

7. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1970/71 <sup>1)</sup>

b) In hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben

1000 AK - Einheiten

Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha	Personengruppe Geschlecht	Betriebliche Arbeitsleistung						
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte		anderweitig erwerbstätig		der familienfremden Arbeitskräfte	
			zusammen	insgesamt	vollbeschäftigt	mit betrieblichen Arbeiten	zusammen	ständige
0,5 - 2 <sup>1)</sup>	Betriebsinh.	14,8	14,8	11,1	9,8	1,3	-	-
	männlich	12,2	12,2	9,1	9,0	(1,1)	-	-
	Familienangeh.	10,3	10,3	8,5	(4,6)	0,9	-	-
	männlich	(3,4)	(3,4)	/	/	0,7	-	-
2 - 5	Insgesamt	33,8	25,1	19,6	14,3	2,2	(8,8)	(7,0)
	männlich	20,8	15,5	11,3	11,2	1,9	/	/
	Betriebsinh.	49,0	49,0	36,2	31,6	7,8	-	-
	männlich	39,6	39,6	28,0	27,7	7,4	-	-
5 - 10	Familienangeh.	35,4	35,4	26,6	10,3	6,2	-	-
	männlich	10,8	10,8	4,5	4,5	5,1	-	-
	Insgesamt	92,0	84,4	62,8	41,9	14,0	(7,6)	4,5
	männlich	54,6	50,4	32,5	32,1	12,5	(4,1)	/
10 - 20	Betriebsinh.	110,1	110,1	87,8	82,8	19,0	-	-
	männlich	100,0	100,0	78,2	77,9	18,6	-	-
	Familienangeh.	94,5	94,5	76,8	33,7	12,8	-	-
	männlich	27,5	27,5	14,7	14,5	10,2	-	-
20 - 30	Insgesamt	213,3	204,7	164,6	116,4	31,7	(8,6)	/
	männlich	132,2	127,5	93,0	92,4	28,7	4,7	(3,5)
	Betriebsinh.	215,5	215,5	195,2	191,0	18,1	-	-
	männlich	207,0	207,0	186,9	186,6	18,0	-	-
30 - 50	Familienangeh.	202,4	202,4	177,4	97,1	15,1	-	-
	männlich	75,5	75,5	56,9	56,6	12,2	-	-
	Insgesamt	433,8	417,9	372,7	288,1	33,2	15,9	9,5
	männlich	291,0	282,5	243,9	243,3	30,2	8,5	6,7
50 und mehr	Betriebsinh.	97,6	97,6	93,1	91,8	3,4	-	-
	männlich	95,4	95,4	90,9	90,8	3,4	-	-
	Familienangeh.	100,4	100,4	91,7	54,4	3,8	-	-
	männlich	43,3	43,3	36,9	36,8	3,0	-	-
Zusammen	Insgesamt	212,1	198,1	184,8	146,2	7,2	14,0	10,7
	männlich	148,1	138,6	127,8	127,6	6,4	9,5	8,0
	Betriebsinh.	50,2	50,2	48,2	47,5	/	-	-
	männlich	49,1	49,1	47,1	47,0	/	-	-
Zusammen	Familienangeh.	50,0	50,0	46,1	28,4	(1,3)	-	-
	männlich	24,7	24,7	21,9	21,9	/	-	-
	Insgesamt	121,7	100,2	94,3	76,0	2,3	21,5	18,0
	männlich	91,0	73,8	69,0	68,9	1,9	17,2	15,5
Zusammen	Betriebsinh.	16,5	16,5	15,7	15,5	(0,3)	-	-
	männlich	16,1	16,1	15,3	15,3	/	-	-
	Familienangeh.	12,7	12,7	11,6	7,5	/	-	-
	männlich	7,0	7,0	6,2	6,2	/	-	-
Zusammen	Insgesamt	70,4	29,2	27,2	23,0	/	41,2	36,9
	männlich	57,6	23,1	21,5	21,4	/	34,5	32,6
Zusammen	Betriebsinh.	553,8	553,8	487,3	470,0	51,0	-	-
	männlich	519,3	519,3	455,5	454,3	49,7	-	-
	weiblich	34,5	34,5	31,8	15,7	(1,3)	-	-
	Familienangeh.	505,7	505,7	438,7	236,0	40,2	-	-
Zusammen	männlich	192,2	192,2	143,4	142,7	32,2	-	-
	weiblich	313,6	313,6	295,3	93,3	8,0	-	-
	Ehefrauen	223,3	223,3	217,8		(3,3)	-	-
	Insgesamt	1 177,1	1 059,5	926,0	706,0	91,2	117,6	91,8
Zusammen	männlich	795,3	711,5	598,9	597,0	81,5	85,8	74,1
	weiblich	381,8	348,0	327,1	109,0	9,3	33,8	17,8

<sup>1)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Geschätzt.

1) Vgl. Fußnote 1) S. 33 .

## 8. Familienfremde Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>\*)</sup>

1000

Wirtschaftsjahr	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Ständige						Nicht- ständige
			zu- sammen	voll- beschäf- tigt	in Kost und Wohnung	mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			
						zu- sammen	voll- beschäf- tigt	in Kost und Wohnung	
1964/65	insges.	422,7	234,2	194,1	95,7	216,7	165,3	.	188,6
1966/67	insges.	346,2	201,2	169,0	73,9	187,4	143,4	.	145,0
1968/69	insges.	291,3	157,4	107,5	36,1	149,2	95,0	32,4	134,0
1970/71 <sup>1)</sup>	insges.	211,9	126,8	84,8	26,4	119,1	75,1	23,2	85,1
	männl.	120,7	88,5	66,1	17,8	88,3	65,7	17,6	32,3
davon: (1970/71 <sup>1)</sup> )									
0,5 - 2 <sup>2)</sup>	insges.	19,3	10,1	5,5	/	9,5	(5,0)	/	9,2
	männl.	9,3	(5,9)	(3,8)	/	(5,9)	(3,8)	/	3,4
2 - 5	insges.	24,4	10,1	4,6	/	(9,0)	(3,6)	/	14,3
	männl.	11,0	(5,7)	(2,9)	/	(5,7)	/	/	5,3
5 - 10	insges.	21,4	10,1	/	/	(9,3)	/	/	11,4
	männl.	9,7	5,7	(3,0)	/	5,7	(2,9)	/	4,0
10 - 20	insges.	34,4	15,6	9,2	4,7	14,3	7,3	4,2	(18,8)
	männl.	15,2	9,1	6,0	2,7	9,1	5,9	2,7	(6,1)
20 - 30	insges.	25,1	14,1	10,1	4,7	13,2	8,9	4,3	11,0
	männl.	13,2	9,1	7,4	3,3	9,1	7,4	3,2	(4,2)
30 - 50	insges.	32,4	22,2	17,2	6,4	21,1	15,3	5,9	10,2
	männl.	21,6	17,0	14,1	5,0	17,0	14,1	5,0	4,6
50 und mehr	insges.	55,0	44,8	33,1	6,1	42,6	30,8	5,2	10,2
	männl.	40,6	35,9	28,8	4,4	35,9	28,8	4,4	4,7

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Geschätzt. - 2) Vgl. Fußnote 1) Seite 33.

## 9. Arbeitskräfte der Forstbetriebe<sup>\*)</sup>

### a) Privat- und Körperschaftsforsten<sup>1)</sup>

Forstwirtschafts- jahr	Be- triebe	Wald- fläche	Betriebseigene Arbeitskräfte 2), die im Forstwirtschaftsjahr ... Arbeitstage beschäftigt waren				Betriebs- fremde Arbeits- kräfte	Im Forst- wirtschaftsjahr geleistete Arbeitstage der	
			ins- gesamt	201 und mehr	61-200	60 und weniger		Arbeiter der staatlichen Forstämter	Arbeits- kräfte privater Lohn- unter- nehmer
	1 000	1 000 ha	1 000				1 000	Arbeitstage	
Insgesamt									
1963/64	9,3	2 549,6	93,4	18,6	25,7	49,1	10,9	321,1	276,9
1965/66	9,9	2 600,8	90,0	17,9	23,8	48,2	10,3	363,0	356,4
1967/68	9,9	2 576,7	78,9	15,1	19,9	43,9	9,6	296,4	395,6
1969/70	9,8	2 576,5	69,0	14,4	19,9	34,6	7,6	295,5	449,8
Körperschaften									
1963/64	7,0	1 730,9	70,3	11,3	17,4	41,7	9,8	286,3	185,5
1965/66	7,7	1 808,8	69,3	10,9	16,5	41,8	9,0	321,2	249,8
1967/68	7,7	1 793,1	58,1	8,9	13,0	36,2	8,5	261,3	247,2
1969/70	7,6	1 800,0	52,3	9,0	14,2	29,1	6,8	270,2	339,3

### b) Staatsforsten

Forst- wirt- schafts- jahr	Ge- schlecht	Be- triebe	Wald- fläche	Lohnarbeitskräfte, die im Forstwirtschaftsjahr ... Tariftage beschäftigt waren				Beamte und Ange- stellte	Von Lohn- arbeits- kräften im Forstwirt- schafts- jahr ge- leistete Tariftage
				ins- gesamt	201 und mehr	61 - 200	60 und weniger		
		1 000	1 000 ha	1 000				1000 Tarift.	
1963/64	insges.	1,1	2 157,9	52,2	25,9	12,5	13,8	10,8	9 439,1
	männl.	x	x	33,9	22,7	6,0	5,2	9,7	7 476,6
1965/66	insges.	1,0	2 155,6	45,4	24,6	10,2	10,6	10,7	8 656,8
	männl.	x	x	31,0	21,2	5,2	4,6	9,6	6 956,7
1967/68	insges.	1,0	2 178,9	37,9	21,3	8,4	8,2	10,5	6 945,3
	männl.	x	x	27,5	18,9	4,8	3,8	9,4	5 794,7
1969/70	insges.	1,0	2 199,1	34,7	19,0	7,0	8,7	10,2	6 179,1
	männl.	x	x	25,8	16,8	4,3	4,7	9,1	5 210,7

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Nur Betriebe mit einer Waldfläche von 50 und mehr ha. - 2) In Privatforsten einschl. Familienarbeitskräfte.

## C. Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

### 1. Landwirtschaftliches Zugkraftgefüge

Zugkräfte	Einheit	1935/38 <sup>1)</sup>	1950/51 <sup>1)</sup>	1960/61	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72	1972/73
<b>1. Tierische Zugkraft<sup>2)</sup></b>									
Pferde über 3 Jahre	1 000 St	1 256	1 200	660	214	199	191	193	202
Zugochsen		315	280	29	3	2	2	1	1
Zugkühe		1 972	1 820	690	65	45	27	20	15
<b>Zugkrafteinheiten</b>									
Pferde	1 000 ZK	1 382	1 320	726	235	219	210	212	222
Zugochsen		158	140	15	1	1	1	1	1
Zugkühe		394	364	138	13	9	5	4	3
<b>Zusammen</b>		<b>1 934</b>	<b>1 824</b>	<b>879</b>	<b>249</b>	<b>229</b>	<b>216</b>	<b>217</b>	<b>226</b>
<b>Zugkrafteinheiten je 100 ha landw. Fläche 3)</b>									
	ZK	13,2	12,9	6,2	1,8	1,7	1,6	1,6	1,7
<b>Index (1935/38 = 100)</b>		<b>100</b>	<b>98</b>	<b>47</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>13</b>
<b>2. Motorische Zugkraft</b>									
Schlepperzahl 4)	1 000 St	20	139	857	1 293	1 340	1 371	1 394	1 409
Schlepper-PS 5)	1 000 PS	500	3 267	16 850	30 981	33 019	34 388	35 420	36 144
Leistung je Schlepper	PS	25,0	23,5	19,7	24,0	24,6	25,1	25,4	25,7
Schlepper-PS je 100 ha landw. Fläche 3)	PS	3,4	23,1	118,2	223,4	238,4	253,2	262,3	268,1
<b>Index (1935/38 = 100)</b>		<b>100</b>	<b>679</b>	<b>3 476</b>	<b>6 571</b>	<b>7 012</b>	<b>7 447</b>	<b>7 715</b>	<b>7 885</b>

1) Ohne Saarland und Berlin.- 2) Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung im Dezember; für Zugochsen und Zugkühe ab 1968/69 ergänzende Schätzungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.- Umrechnungsschlüssel für Zugkrafteinheiten (ZK): 1 Pferd = 1,1 ZK; 1 Zugochse = 0,5 ZK; 1 Zugkuh = 0,2 ZK.- 3) Bis 1969/70 landwirtschaftliche Nutzfläche, 1970/71 Landwirtschaftlich genutzte Fläche.- 4) 1935/38: Schätzungen des Instituts für landw. Marktforschung, Völknerode; ab 1950/51: Feststellungen des Kraftfahrtbundesamtes (Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei).- 5) Berechnungen des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

### 2. Entwicklung des Schlepperbestandes

Merkmale	Stichtag	1953	1960	1968	1969	1970	1971	1972
Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	31. Dez.	301	857	1 293	1 340	1 371	1 394	1 409
	1. Juli	278	824	1 271	1 317	1 356	1 386	1 402
Schlepper der Bauern und Landwirte	1. Juli	262	798	1 255	1 299	1 330	1 360	...

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

### 3. Vierrad- und Kettenschlepper in der Landwirtschaft\*)

Jahr — Nenn- leistung in ... PS	Ins- gesamt	Im Alleinbesitz der landwirtschaftlichen Betriebe						In über- betrieb- lichem Einsatz
		zu- sammen	landw.Nutzfläche von ... bis unter ... ha					
			unter 5	5-10	10-20	20-50	50 u.m.	
1962	962 691	949 363	157 174	247 636	301 599	192 645	50 309	13 328
1965	1 113 189	1 098 758	210 721	254 465	339 361	236 882	57 329	14 431
1967	1 174 489	1 162 361	211 178	252 691	371 234	267 792	59 466	12 128
1968	1 190 757	1 178 464	214 831	247 609	373 933	282 241	59 850	12 293
1969	1 222 442	1 210 686	222 032	245 396	379 227	301 997	62 034	11 756
1970	x	1 234 968	232 738	237 975	376 520	322 484	65 251	x
davon: (1970)								
unter 18	x	282 253	143 868	69 344	46 074	20 336	2 631	x
18 - 24	x	238 937	49 839	63 359	75 557	45 217	4 965	x
25 - 34	x	337 429	31 745	75 646	126 913	89 822	13 303	x
35 u.mehr	x	376 349	7 286	29 626	127 976	167 109	44 352	x

\*) Einschl. Geräteträger. - Ergebnisse nach Anträgen für Gewährung der Gasöl-Betriebsbeihilfe.

### 4. Bestand an Mähdreschern und Betriebe mit Melkmaschinen\*)

Merkmal	1949	1960		1968	1969	1970	1971	1972
		insgesamt	in Betr. mit 2 u. mehr ha Betriebsfläche					
Mähdrescher	149	54 000	32 550	150 000	160 000	160 000	160 000	160 000
Betr. mit Melkmaschinen	5 596	310 000	291 420	519 000	519 000	519 000	519 000	519 000

\*) Schätzung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. - 1949 und 1960 Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## D. Bodennutzung und Ackerbau

### 1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche

1000 ha

Nutzungsart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1970	1971	1972
-------------	-----------------------	---------	------	------	------

#### a) Hauptnutzungsarten

Landwirtschaftlich genutzte Fläche	14 764,0 <sup>a)</sup>	13 658,4	13 578,2	13 503,7	13 479,7
Nicht mehr genutzte landw. Fläche	.	187,4	220,6	244,9	255,1
Öd- und Unland	934,5	671,0	672,6	678,5	674,4
Unkultivierte Moorflächen	298,4	172,2	169,7	169,5	165,1
Wald	7 031,6	7 180,8	7 169,5	7 183,2	7 176,8
Gewässer	357,7	436,0	443,4	442,9	446,2
Gebäude- und Hofflächen	440,4	1 006,3	1 048,2	1 069,8	1 083,1
Straßen, Wege, Eisenbahnen	816,4	1 096,1	1 115,0	1 128,0	1 136,2
Park- und Grünanlagen, Ziergärten, Friedhöfe	151,2 <sup>b)</sup>	135,2	141,5	140,1	141,6
Sport-, Flug- und Militärübungsplätze		214,4	217,9	215,7	213,7
Wirtschaftsfläche	24 794,2	24 757,9	24 776,6	24 776,4	24 772,0

#### b) Kulturarten

Ackerland	8 706,5	7 524,9	7 539,3	7 548,0	7 560,9
Gartenland	313,8 <sup>a)</sup>	357,9	341,0	338,8	333,7
Obstanlagen	67,9 <sup>c)</sup>	96,1	92,2	89,8	87,0
Baumschulen	8,1	12,9	13,6	14,2	14,2
Dauergrünland	5 581,6	5 578,2	5 500,1	5 417,3	5 386,4
Wiesen	3 670,2 <sup>d)</sup>	x	3 157,2	3 076,8	3 067,3
Mähweiden	.	x	892,0	920,2	903,8
Weiden mit Almen, ohne Hutungen	1 911,4 <sup>d)</sup>	x	1 268,2	1 246,9	1 245,6
Hutungen, Streuwiesen		x	182,7	173,3	169,7
Rebland	81,1	86,3	88,6	92,1	93,7
im Ertrag stehende Rebflächen	72,5	x	x	x	x
nicht im Ertrag stehende Rebflächen	8,6	x	x	x	x
Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	5,0 <sup>e)</sup>	x	3,5	3,6	3,8
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	14 764,0 <sup>a)</sup>	13 658,4	13 578,2	13 503,7	13 479,7

1) Ohne Berlin.

a) Einschl. private Parkanlagen, Ziergärten. - b) Ohne private Parkanlagen, Ziergärten. - c) Nur geschlossene Obstanlagen ohne Unterkulturen. - d) Z. T. einschl. Mähweiden. - e) Ohne Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen.

#### c) Hauptfruchtgruppen

Fruchtart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Getreide <sup>2)</sup>	5 199,7	5 097,2	4 972,2	5 086,5	5 151,7	5 184,1	5 249,7	5 303,1
Hülsenfrüchte <sup>3)</sup> (zur Körnergew.)	100,7	36,7	42,4	39,9	36,3	30,2	29,9	22,9
Hackfrüchte	1 943,2	1 317,5	1 396,6	1 344,8	1 266,5	1 261,2	1 207,7	1 151,1
Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse	82,0	82,1	84,0	85,0	78,2	82,2	81,8	79,6
Handelsgewächse	89,1	101,6	82,2	94,6	104,0	117,0	129,8	144,8
Futterpflanzen	1 236,7	870,1	914,9	839,7	844,3	838,9	835,3	840,1
Sonstige Flächen	55,1	19,6	85,0 <sup>a)</sup>	87,5 <sup>a)</sup>	89,7 <sup>a)</sup>	25,7	13,8	19,3
Ackerland	8 706,5	7 524,9	7 577,4 <sup>a)</sup>	7 578,0 <sup>a)</sup>	7 570,6 <sup>a)</sup>	7 539,3	7 548,0	7 560,9

1) Ohne Berlin. - 2) Einschl. Körnermais. - 3) Auch Hirse. Buchweizen usw.

a) Einschl. nicht beackerte und nicht bewirtschaftete Ackerflächen.

# 1. Gliederung der Wirtschafts- und Anbaufläche

1000 ha

Fruchtart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
<b>d) Fruchtarten</b>								
Brotgetreide	2 892,3	2 435,2	2 433,4	2 471,5	2 405,3	2 395,8	2 450,3	2 504,6
Weizen	1 139,1	1 466,5	1 414,3	1 464,0	1 494,4	1 493,4	1 544,4	1 626,0
Winterweizen einschl. Spelz	1 085,6	1 283,9	1 228,0	1 303,7	1 312,6	1 333,1	1 349,5	1 436,1
Sommerweizen	53,5	182,6	186,3	160,3	181,8	160,3	194,9	189,9
Roggen	1 670,5	926,8	974,7	962,5	873,4	865,0	864,5	842,9
Winterroggen	1 639,8	894,7	942,6	931,7	840,1	835,0	830,1	812,1
Sommerroggen	30,7	32,1	32,1	30,7	33,2	30,0	34,4	30,9
Wintermenggetreide	82,7	41,9	44,4	45,0	37,5	37,5	41,4	35,6
Futter- und Industriegetreide	2 294,1	2 590,6	2 497,2	2 556,6	2 665,0	2 688,7	2 683,1	2 680,5
Gerste	815,5	1 382,2	1 308,3	1 330,2	1 386,5	1 475,3	1 505,0	1 549,1
Wintergerste	223,6	433,5	401,0	436,4	420,3	462,4	523,6	567,5
Sommergerste	591,9	948,7	907,2	893,8	966,2	1 012,8	981,4	981,7
Hafer und Sommermenggetreide	1 478,6	1 208,4	1 188,9	1 226,4	1 278,5	1 213,5	1 178,1	1 131,4
Hafer	1 377,3	821,3	808,2	821,2	859,9	825,1	835,7	807,6
Sommermenggetreide	101,3	387,1	380,7	405,2	418,6	388,4	342,4	323,8
Brot- und Futtergetreide	5 186,4	5 025,8	4 930,6	5 028,1	5 070,3	5 084,6	5 133,4	5 185,1
Körnermais	13,3	71,4	41,6	58,4	81,4	99,5	116,3	118,0
Getreide insgesamt	5 199,7	5 097,2	4 972,2	5 086,5	5 151,7	5 184,1	5 249,7	5 303,1
Speiseerbsen und -bohnen	15,8	3,1	3,5	2,3	2,8	2,8	3,4	2,0
Ackerbohnen	34,7	23,5	26,3	25,7	25,2	19,7	19,8	14,2
Alle anderen Hülsenfrüchte <sup>2)</sup>	50,2	10,1	12,7	12,0	8,3	7,6	6,7	6,6
Hülsenfrüchte insgesamt	100,7	36,7	42,4	39,9	36,3	30,2	29,9	22,9
Kartoffeln	1 187,1	639,7	706,9	659,4	588,9	596,8	554,0	503,1
frühe	61,9	37,9	41,4	37,3	32,9	37,0	34,1	35,7
mittelfrühe und späte	1 125,2	601,8	665,5	622,1	556,0	559,8	519,9	467,4
Zuckerrüben	130,2	298,5	294,3	290,0	295,0	302,9	314,9	331,4
Futterrüben	619,8	372,3	387,4	388,2	376,8	355,1	333,1	311,9
Runkelrüben	514,2	328,9	336,5	336,7	332,7	319,5	305,1	287,2
Kohlrüben	105,6	43,3	50,9	51,5	44,1	35,6	28,0	24,7
Alle anderen Hackfrüchte <sup>3)</sup>	6,1	7,0	8,0	7,1	5,8	6,3	5,7	4,8
Hackfrüchte insgesamt	1 943,2	1 317,5	1 396,6	1 344,8	1 266,5	1 261,2	1 207,7	1 151,1
Gemüse ohne Samenbau, Erdbeeren <sup>4)</sup>	.	69,4	70,7	69,1	66,1	69,2	72,3	69,8
Blumen und Zierpflanzen ohne Samenbau	.	7,9	7,1	8,7	7,8	8,1	8,9	8,8
Alle anderen Gartengewächse <sup>5)</sup>	.	4,8	6,2	7,2	4,2	4,9	0,6	1,0
Gemüse usw. insgesamt	82,0	82,1	84,0	85,0	78,2	82,2	81,8	79,6
Ölfrüchte	25,3	68,8	48,6	63,3	74,2	84,9	94,7	106,1
Winterraps	.	59,8	40,9	56,3	65,0	74,4	82,5	96,9
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	.	9,0	7,7	7,0	9,2	10,5	12,2	9,2
Althopfen	9,5	11,4	10,8	11,4	11,3	11,5	13,0	15,9
Junghopfen		1,0	0,8	0,4	0,5	1,3	2,4	2,3
Tabak <sup>6)</sup>	11,0	3,4	3,5	3,5	3,3	3,3	3,8	3,5 <sup>a)</sup>
Alle anderen Handelsgewächse <sup>7)</sup>	43,3	17,0	18,5	16,0	14,7	16,0	16,0	17,0
Handelsgewächse insgesamt	89,1	101,6	82,2	94,6	104,0	117,0	129,8	144,8
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	731,3	324,9	356,3	323,2	318,4	297,4	272,8	256,6
Luzerne	209,6	110,9	126,6	115,4	101,1	90,2	90,3	82,6
Ackerwiesen	.	169,6	180,0	175,6	175,4	164,7	141,7	136,4
Ackerweiden	135,2	83,2	95,9	79,7	79,3	76,5	71,0	60,5
Grünmais, Silomais	37,1	155,5	121,2	122,1	149,7	190,6	238,2	285,1
Alle anderen Futterpflanzen <sup>8)</sup>	123,5	26,0	35,0	23,7	20,5	19,5	21,3	18,8
Futterpflanzen insgesamt	1 236,7	870,1	914,9	839,7	844,3	838,9	835,3	840,1
Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte als Gründüngung und Schwarzbrache ohne Kleebrache	55,1	19,6	85,0 <sup>b)</sup>	87,5 <sup>b)</sup>	89,7 <sup>b)</sup>	25,7	13,8	19,3

1) Ohne Berlin. - 2) Futtererbsen, Wicken, Süßlupinen, Hülsenfruchtgemenge u. Mischfrucht u.a. sowie Hirse und Buchweizen. - 3) Futtermöhren, Futterkohl u.a. - 4) Vor 1969 ohne Erdbeeren. - 5) Vor 1969 einschl. Erdbeeren. - 6) Bis einschl. 1971 nach den zollamtlichen Erhebungen für die Verbrauchssteuerstatistik. - 7) Mohn, Heil- und Gewürzpflanzen, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, Flachs, Hanf, Körnersenf u.a. - 8) Serradella, Esparsette, Wicken und Süßlupinen u.a.

a) Ohne Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen.

b) Einschl. nicht beackerte und nicht bewirtschaftete Ackerflächen.

## 2. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

Fruchtart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
a) Anbau (1 000 ha)									
Insgesamt	1 034,7	968,0	850,7	965,3	810,6	989,6	1 007,0	1 184,6	1 081,5
Zur Futtergewinnung	877,0	609,8	607,5	654,0	516,1	624,6	597,3	659,1	566,7
Sommerzwischenfrüchte	814,4	561,3	561,3	601,4	481,3	574,1	549,3	600,3	513,1
Stoppelklee <sup>2)</sup>	385,8	197,4	238,5	229,6	188,6	204,1	177,0	146,3	128,5
Serradella	16,1	3,4	4,2	3,8	3,1	3,0	2,8	3,1	2,1
Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	78,9	34,2	36,0	39,4	30,8	33,3	30,8	35,1	25,3
Senf, Raps und Rübsen <sup>4)</sup>	24,0	110,2	65,8	99,1	72,8	113,8	118,0	191,5	150,0
Mais und Sonnenblumen <sup>5)</sup>	14,0	36,1	34,8	39,6	29,5	38,0	41,0	33,9	40,1
Stoppelrüben <sup>6)</sup>	245,8	163,5	167,1	172,2	144,7	165,8	163,2	168,2	145,8
Futterkohl	11,4	7,5	6,7	7,4	5,8	7,5	8,3	9,1	7,1
sonstige Stoppel- und Zwischenfrüchte	38,4	9,0	8,3	10,3	6,0	8,5	8,1	13,0	14,2
Winterzwischenfrüchte	62,7	48,5	46,1	52,6	34,7	50,6	48,0	58,9	53,5
Wintergetreide zur Grünfütterung <sup>7)</sup>	8,8	12,9	14,9	16,5	6,6	13,4	12,1	14,0	12,4
Inkarnatklee <sup>8)</sup>	34,2	13,9	14,1	15,5	11,7	15,9	13,1	12,8	10,4
Winterraps und -rübsen, Sprengelraps und -rübsen	12,1	17,7	12,7	16,5	13,5	16,6	19,3	27,5	26,9
sonstige Winterzwischenfrüchte	7,7	4,0	4,3	4,1	3,0	4,7	3,6	4,5	3,8
Zum Unterpflügen	157,7	358,2	243,2	311,3	294,6	365,0	409,7	525,5	514,9
Stoppelklee	47,2	64,2	72,5	76,5	63,0	67,3	53,8	52,0	49,4
Serradella	43,4	5,7	5,5	7,0	5,9	5,0	4,9	5,9	4,5
Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	55,4	72,8	54,6	66,2	69,5	69,5	77,8	99,4	82,2
Senf, Raps und Rübsen	11,6	215,5	110,7	161,7	156,2	223,1	273,2	368,3	378,8
b) Hektarerträge (dt)									
Sommerzwischenfrüchte (Futtergewinnung)									
Stoppelklee und Serradella	.	112,8	111,1	116,4	121,2	112,1	110,4	103,3	94,0
Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	.	155,7	146,1	160,1	162,2	150,6	159,1	156,4	140,6
Senf, Raps und Rübsen	.	146,6	126,4	145,4	143,2	139,7	156,9	153,2	128,0
Mais und Sonnenblumen	.	217,5	213,0	224,1	231,7	210,8	216,9	210,4	197,0
Stoppelrüben <sup>6)</sup>	.	271,8	250,8	269,9	267,4	270,3	281,8	290,2	241,1
Futterkohl	.	234,2	229,6	239,3	233,5	231,5	241,0	229,9	224,4
Winterzwischenfrüchte <sup>9)</sup> (Futtergewinnung)									
Wintergetreide zur Grünfütterung <sup>7)</sup>	.	207,8	212,4	206,2	212,4	209,2	202,3	204,6	220,0
Inkarnatklee <sup>8)</sup>	.	218,8	220,0	213,2	225,7	227,0	209,8	219,4	236,4
Winterraps und -rübsen, Sprengelraps und -rübsen	.	179,1	175,7	165,2	178,6	179,1	180,9	189,5	215,4
c) Erntemengen (1 000 t)									
Sommerzwischenfrüchte (Futtergewinnung)									
Stoppelklee und Serradella	.	2 264,7	2 696,5	2 717,4	2 323,4	2 322,2	1 985,6	1 543,3	1 227,7
Hülsenfrüchte <sup>3)</sup>	.	532,7	525,9	630,7	499,5	501,3	490,3	548,6	356,3
Senf, Raps und Rübsen	.	1 615,0	831,2	1 441,6	1 042,5	1 590,4	1 851,2	2 933,3	1 920,6
Mais und Sonnenblumen	.	785,7	741,6	886,3	683,5	801,1	888,1	713,3	789,3
Stoppelrüben <sup>6)</sup>	.	4 444,3	4 189,5	4 646,9	3 869,0	4 481,6	4 598,3	4 880,5	3 514,9
Futterkohl	.	175,2	154,1	176,3	136,1	174,7	200,5	209,8	159,3
Winterzwischenfrüchte <sup>9)</sup> (Futtergewinnung)									
Wintergetreide zur Grünfütterung <sup>7)</sup>	.	260,1	247,1	307,6	350,3	137,7	270,9	246,9	308,6
Inkarnatklee <sup>8)</sup>	.	296,5	241,2	301,3	350,3	265,7	334,2	286,3	302,9
Winterraps und -rübsen, Sprengelraps und -rübsen	.	271,8	219,9	210,6	293,9	241,2	299,4	365,7	592,3

1) Ohne Berlin. - 2) Statt 1935/38 nur 1938, da Vorjahre methodisch abweichend. - 3) Z. B. Ackerbohnen, Wicken, Feluschken, Lupinen, auch im gemischten Anbau. - 4) 1935/38 nur Senf. - 5) 1935 und 1936 Mais geschätzt; 1935/38 ohne Sonnenblumen. - 6) Z. B. Wasserrüben, weiße Rüben. - 7) Z. B. Futterroggen. - 8) Auch mit Beimischung von Gräsern (z. B. Landsberger Gemenge). - 9) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des jeweiligen Vorjahres.

### 3. Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen

dt

Fruchtart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
<u>a) Getreide</u>									
Brotgetreide	19,9	36,8	30,0	37,5	38,6	37,5	35,3	42,2	38,5
Weizen	22,3	40,2	32,6	41,1	42,3	40,2	37,9	46,2	40,6
Winterweizen einschl. Spelz	22,3	40,7	32,9	41,7	42,8	40,7	38,3	46,8	40,8
Sommerweizen	21,0	36,8	31,3	37,6	38,7	36,2	34,4	42,7	39,4
Roggen	18,3	31,7	26,4	32,4	33,1	33,1	30,8	35,1	34,6
Winterroggen	18,3	31,9	26,5	32,6	33,3	33,3	31,1	35,3	34,7
Sommerroggen	14,1	27,0	23,5	27,4	29,1	27,7	23,6	30,3	31,2
Wintermenggetreide	19,3	33,7	28,4	34,8	35,0	34,6	32,0	37,8	35,8
Futter- und Industriegetreide	20,9	34,2	29,9	34,8	36,1	35,7	31,0	37,3	37,4
Gerste	21,2	35,3	30,0	36,2	37,4	37,0	32,2	38,4	38,7
Wintergerste	26,3	40,7	35,6	42,9	43,6	40,1	39,3	42,0	42,2
Sommergerste	19,3	32,7	27,9	33,2	34,4	35,6	29,0	36,4	36,7
Hafer	20,7	33,4	30,1	33,6	35,2	34,6	30,1	36,3	35,8
Sommermenggetreide	20,8	32,1	29,2	32,6	33,8	33,6	28,5	35,4	35,3
Körnermais	27,1	49,3	40,5	47,2	49,2	49,2	50,9	51,1	47,8
Getreide <sup>2)</sup> insgesamt	20,3	35,7	30,0	36,3	37,5	36,7	33,4	39,9	38,2
<u>b) Hülsenfrüchte</u>									
Speisehülsenfrüchte	17,2	25,9	23,2	26,8	24,7	24,5	26,6	29,3	25,9
Speiseerbsen	17,3	.	23,7	26,7	25,3	.	.	.	.
Speisebohnen	16,2	.	22,4	27,0	24,0	.	.	.	.
Futterhülsenfrüchte	20,2	.	27,1	29,7	29,2	.	.	.	.
Futtererbsen	16,0	.	22,0	24,8	22,8	.	.	.	.
Ackerbohnen	20,2	30,3	28,3	30,9	30,0	31,0	31,2	30,3	31,0
Wicken	14,8	.	19,7	21,6	21,9	.	.	.	.
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	22,7	.	28,2	30,7	32,0	.	.	.	.
<u>c) Hackfrüchte</u>									
Kartoffeln <sup>2)</sup>	167,9	278,1	257,3	301,2	291,1	271,4	272,3	273,9	298,9
frühe	120,4	216,5	200,7	226,4	229,3	210,7	206,9	227,3	225,1
mittelfrühe und späte	170,6	282,0	261,0	305,9	294,8	275,0	276,6	277,0	304,5
Zuckerrüben	326,8	449,4	424,5	465,4	470,0	438,7	440,1	457,6	442,3
Runkelrüben <sup>3)</sup>	435,7	953,6 <sup>a)</sup>	566,1	633,2	1 061,6	942,6	929,3	871,8	910,2
Kohlrüben <sup>3)</sup>	357,9	640,5 <sup>a)</sup>	519,3	550,2	687,8	578,6	620,1	677,3	676,7
Futtermöhren	268,8	.	336,3	332,4	313,7	.	.	.	.
<u>d) Handelsgewächse</u>									
Ölfrüchte	17,5	23,4	20,9	25,6	26,8	21,3	21,8	24,1	23,4
Winterraps	.	24,1	21,5	26,8	27,6	21,8	22,4	24,8	23,9
Sommerraps, Winter- und Sommer- rübsen	.	18,7	17,4	19,5	20,4	18,1	17,6	19,2	19,0
Hopfen	10,2	18,2	15,9	19,3	18,6	19,3	20,9	15,8	16,6 <sup>b)</sup>
<u>e) Futterpflanzen</u>									
Grünmais, Silomais	.	409,9	383,0	406,8	410,8	406,1	444,9	398,2	434,7
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne- Gemisch	61,0	76,9	76,0	77,4	78,5	77,7	77,3	73,9	77,3
Luzerne	73,1	81,2	81,0	82,5	83,3	81,3	81,0	77,3	79,3
Ackerwiesen	.	69,5	68,7	70,2	71,1	71,2	69,2	65,5	70,8
Dauerwiesen und Mähweiden	48,2	67,5	66,4	67,7	68,5	68,9	67,9	65,6	69,1
Rauhfutter insgesamt <sup>4)</sup>	51,4	68,6	67,9	69,1	69,9	70,0	68,8	66,4	69,8

1) Ohne Berlin. - 2) Bei Vergleichen mit der Vorkriegszeit 1935/38 ist zu berücksichtigen, daß die Erträge von Getreide und Kartoffeln damals wahrscheinlich um etwa 10 % unterschätzt worden sind. Die angegebenen Vorkriegszahlen für Getreide und Kartoffeln sind daher durch entsprechende Zuschläge zu berücksichtigen. - 3) Ab 1968 Ergebnis der Ergänzenden Erntemittlung. - 4) Durchschnittlicher Heuertrag von Klee usw., Luzerne, Acker-, Dauerwiesen und Mähweiden.

a) Vierjähriger Durchschnitt 1968/71. - b) Vorläufig.



#### 4. Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen

1000 t

Fruchtart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
<b>a) Getreide</b>									
Brotgetreide	5 745,4	8 972,7	7 358,9	9 136,1	9 545,5	9 018,7	8 446,6	10 330,1	9 652,5
Weizen	2 536,3	5 892,4	4 533,2	5 819,0	6 198,4	5 999,9	5 661,7	7 141,9	6 608,0
Winterweizen einschl. Spelz	2 424,0	5 221,1	3 869,1	5 118,5	5 577,4	5 341,8	5 110,2	6 309,5	5 860,3
Sommerweizen	112,3	671,3	664,1	700,5	621,0	658,1	551,5	832,3	747,7
Roggen	3 049,9	2 939,0	2 696,1	3 162,5	3 189,4	2 889,0	2 664,8	3 031,9	2 917,1
Winterroggen	3 006,5	2 852,4	2 621,0	3 074,5	3 100,0	2 796,9	2 594,1	2 927,8	2 821,0
Sommerroggen	43,4	86,6	75,2	87,9	89,4	92,1	70,7	104,1	96,1
Wintermenggetreide	159,2	141,3	129,6	154,6	157,7	129,8	120,1	156,3	127,4
Futter- und Industriegetreide	4 788,6	8 857,8	7 339,2	8 693,8	9 236,6	9 511,7	8 344,2	10 021,0	10 027,0
Gerste	1 729,0	4 872,6	3 869,3	4 734,1	4 973,9	5 130,4	4 754,0	5 773,6	5 996,9
Wintergerste	588,1	1 766,1	1 271,2	1 720,1	1 903,2	1 687,0	1 815,3	2 200,0	2 392,9
Sommergerste	1 140,9	3 106,4	2 598,1	3 014,0	3 070,7	3 443,4	2 938,7	3 573,6	3 603,9
Hafer	2 848,4	2 741,5	2 340,4	2 718,4	2 893,2	2 976,0	2 483,8	3 037,1	2 887,5
Sommernenggetreide	211,2	1 243,7	1 129,5	1 241,3	1 369,5	1 405,3	1 106,3	1 210,3	1 142,7
Körnermais	38,0	352,0	126,9	196,5	287,1	400,4	506,6	594,2	563,8
Getreide <sup>2)</sup> insgesamt	10 572,0	18 182,4	14 825,0	18 026,4	19 069,2	18 930,9	17 297,4	20 945,3	20 243,3

#### b) Hülsenfrüchte

Speisehülsenfrüchte	27,2	7,9	8,4	9,3	5,6	6,8	7,6	10,0	5,3
Speiseerbsen	23,8	.	5,3	6,0	3,1	.	.	.	.
Speisebohnen	3,4	.	3,1	3,2	2,5	.	.	.	.
Futterhülsenfrüchte	142,6	.	99,3	112,5	106,5	.	.	.	.
Futtererbsen	6,1	.	8,8	10,2	8,7	.	.	.	.
Ackerbohnen	70,0	71,1	69,0	81,3	77,0	78,1	61,6	59,9	44,0
Wicken	12,4	.	4,5	4,3	3,3	.	.	.	.
Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht	54,1	.	17,0	16,8	17,5	.	.	.	.

#### c) Hackfrüchte

Kartoffeln <sup>2)</sup>	19 936,4	17 789,9	18 839,4	21 293,5	19 195,7	15 984,6	16 250,0	15 176,1	15 038,2
frühe	745,5	820,7	896,9	937,9	854,3	694,0	766,2	774,7	803,0
mittelfrühe und späte	19 190,9	16 969,2	17 942,4	20 355,6	18 341,4	15 290,6	15 483,9	14 401,4	14 235,2
Zuckerrüben	4 255,4	13 412,8	12 467,9	13 696,6	13 633,0	12 941,3	13 328,5	14 409,5	14 655,8
Runkelrüben <sup>3)</sup>	22 403,9	30 847,0 <sup>a)</sup>	19 429,0	21 305,5	35 742,3	31 354,8	29 691,3	26 599,4	26 141,1
Kohlrüben <sup>3)</sup>	3 779,3	2 551,2 <sup>a)</sup>	2 587,5	2 802,3	3 545,5	2 551,3	2 208,9	1 899,0	1 669,7
Futtermöhren	132,6	.	53,5	46,7	48,9	.	.	.	.

#### d) Handelsgewächse

Ölfrüchte	44,2	160,8	98,7	124,6	169,9	158,1	185,0	228,3	248,7
Winterraps	.	144,0	86,2	109,5	155,6	141,4	166,6	204,9	231,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	.	16,7	12,6	15,1	14,3	16,7	18,4	23,3	17,5
Hopfen	9,7	22,6	17,5	22,4	22,0	22,8	26,7	24,3	30,2 <sup>b)</sup>

#### e) Futterpflanzen

Grünmais, Silomais	.	6 374,9	4 262,9	4 930,7	5 015,1	6 077,8	8 479,1	9 483,9	12 395,6
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	4 464,2	2 496,8	2 897,0	2 758,4	2 536,8	2 475,4	2 298,1	2 014,9	1 983,3
Luzerne	1 532,8	900,6	1 147,7	1 044,5	961,6	821,3	730,1	698,2	655,4
Ackerwiesen	.	1 177,9	1 238,4	1 262,9	1 248,7	1 249,2	1 139,3	928,6	965,6
Dauerwiesen und Mähweiden <sup>4)</sup>	17 610,6	x	23 411,4	23 838,4	23 572,0	23 596,8	27 476,9	26 229,4	27 444,1
Rauhfutter insgesamt <sup>5)</sup>	23 607,6	x	28 694,5	28 904,2	28 319,1	28 142,7	31 644,5	29 871,0	31 048,4

1) Ohne Berlin. - 2) Siehe Anmerkung 2) auf S. 47 - 3) Ab 1968 Ergebnis der Ergänzenden Erntermittlung. - 4) Vor 1970 z.T. ohne Mähweiden. - 5) Heuertrag von Klee usw., Luzerne, Acker-, Dauerwiesen und Mähweiden. a) Vierjähriger Durchschnitt 1968/71. - b) Vorläufig.

## 5. Saatgutvermehrungsflächen

- Mit Erfolg feldbesichtigte Flächen -

ha

Fruchtart	1966	1967	1968 <sup>1)</sup>	1969 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1971 <sup>1)</sup>	1972 <sup>1)</sup>
<u>Getreide</u>							
Sommergerste	23 245	25 218	21 901	19 635	20 775	22 406	21 530
Wintergerste	9 725	11 652	13 933	11 893	13 906	16 034	16 712
Hafer	22 430	25 068	22 664	22 724	22 882	25 471	21 181
Sommerroggen	1 677	1 615	1 494	1 211	801	991	774
Winterroggen	17 816	19 998	20 260	18 153	18 476	19 642	19 052
Sommerweizen	9 725	8 400	7 090	7 196	9 250	9 181	7 526
Winterweizen einschl. Spelz	30 863	36 240	36 649	31 531	34 259	33 488	28 239
Mais	814	1 033	869	802	881	1 522	2 092
zusammen	116 295	129 223	124 861	113 144	121 230	128 736	117 105
<u>Hackfrüchte außer Kartoffeln</u>							
Futterkohl	12	41	14	2	4	12	12
Kohlrüben	33	70	66	15	77	7	22
Runkelrüben	1 320	688	531	532	677	612	154
Samenträger							
Stecklinge	194	123	102	158	122	69	39
Zuckerrüben	780	382	548	550	658	629	592
Samenträger							
Stecklinge	245	173	161	101	83	109	64
Topinambur	8	6	4	-	-	-	-
zusammen	2 592	1 483	1 426	1 358	1 621	1 437	883
<u>Kartoffeln</u>							
Kartoffeln	41 720	41 805	32 108	25 907	27 056	24 271	20 579
<u>Gräser</u>							
Glatthafer	163	179	200	186	196	198	190
Goldhafer	46	55	82	98	114	115	55
Knautgras	265	190	115	60	64	52	79
Sumpfrispe (Fruchtbare Rispe)	39	14	11	14	3	8	4
Wiesenrispe	135	107	75	88	98	50	37
Rotschwingel	1 074	1 175	1 268	991	995	909	1 068
Wiesenschwingel	2 808	3 041	2 694	1 857	1 886	2 460	3 038
Weißes Straußgras	33	40	20	7	23	8	14
Bastard Weidelgras	764	434	383	381	322	454	560
Deutsches Weidelgras	4 467	5 351	5 554	5 002	4 275	4 151	4 708
Einjähriges Weidelgras	1 089	804	856	1 096	1 235	1 427	925
Welsches Weidelgras	2 202	1 394	1 468	1 621	2 000	2 497	2 235
Wiesenfuchsschwanz	-	-	-	1	1	1	1
Wiesenlieschgras	1 078	1 120	1 057	963	910	936	913
zusammen	14 163	13 904	13 783	12 365	12 123	13 266	13 825
<u>Landwirtschaftliche Leguminosen</u>							
<u>Klee und Luzerne</u>							
Gelbklee	-	-	-	-	-	-	-
Hornschotenklee	-	-	-	1	1	1	1
Inkarnatklee	1	1	5	8	18	14	2
Rotklee	1 076	942	931	1 031	987	1 057	634
Schwedenklee	1	2	2	1	1	2	0
Weißklee	130	73	45	28	15	16	15
Luzerne	60	86	49	40	25	22	24
Serradella	2	-	-	-	-	-	-
zusammen	1 270	1 104	1 032	1 109	1 046	1 112	675
<u>Mittel- und großkörnige Leguminosen</u>							
Ackerbohnen	1 867	2 065	1 983	1 879	1 561	1 078	705
Futtererbsen	2 571	2 073	1 531	1 795	1 684	1 653	1 818
Speiseerbsen	7	4	4	5	4	5	10
Lupinen	236	216	190	150	170	158	200
Sommerwicken	903	575	498	442	323	226	233
Winterwicken	107	73	102	67	81	138	126
Platterbsen	3	2	2	-	-	-	-
Sojabohnen	1	1	1	-	-	-	-
zusammen	5 695	5 009	4 311	4 338	3 823	3 257	3 092
<u>Öl- und Faserpflanzen</u>							
Lein	0	1	11	5	9	1	5
Ölrettich	143	103	71	68	279	375	577
Sommerraps	2 846	2 555	2 308	3 490	4 856	5 211	3 765
Winterraps	673	513	759	751	1 102	1 757	2 305
Sommerrüben	31	40	51	27	22	-	14
Winterrüben	312	476	544	449	912	1 633	1 587
Futterrüben	19	13	17	.a)	.a)	.a)	.a)
Senf	11	18	119	285	225	204	206
Futtersenf	27	14	85	.a)	.a)	.a)	.a)
Sonnenblumen	1	2	14	1	1	2	1
Hirse	6	1	1	-	-	-	-
Mohn	-	-	-	-	-	-	-
Ölkürbis	1	1	0	-	-	-	-
zusammen	4 070	3 737	3 980	5 076	7 406	9 183	8 461
Anerkennungsflächen insgesamt	185 805	196 264	181 501	163 294	174 305	181 262	164 620

<sup>1)</sup> Basissaatgut und zertifiziertes Saatgut zusammen. - a) Bei Vermehrungsflächen 1969 bis 1972 sind Futterrüben unter Sommerrüben, Futtersenf unter Senf erfaßt.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## 6. Holzeinschlag \*)

1000 Festmeter Derbholz ohne Rinde

Forst- wirt- schafts- jahr	Ins- gesamt	Laubholz						Nadelholz				
		Eiche, Roteiche		Buche		Sonstiges	zu- sammen	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe		zu- sammen
		Stamm- holz, Stangen, Schwel- len	Schicht- holz, Indu- strie- holz	Stamm- holz, Stangen, Schwel- len	Schicht- holz, Indu- strie- holz	Stamm- holz, Stangen		Schicht- holz, Indu- strie- holz	Stamm- holz, Stangen, Schwel- len	Schicht- holz, Indu- strie- holz		
1965	26 336	944	839	2 305	4 763	216	9 067	10 604	2 811	3 060	794	17 269
1966	27 680	1 010	660	2 612	4 434	231	8 947	12 037	2 824	3 133	739	18 733
1967	27 399	873	587	2 256	4 068	218	8 002	12 547	3 520	2 477	853	19 397
1968	24 274	836	544	2 126	4 231	186	7 923	10 252	3 147	2 141	811	16 351
1969	26 947	1 032	635	2 654	4 526	228	9 075	11 128	2 860	2 967	917	17 872
1970	28 196	1 098	657	2 795	4 381	258	9 189	11 415	3 435	3 057	1 100	19 007
1971	28 261	896	839	2 777	4 579	227	9 318	10 971	3 744	2 749	1 479	18 943
1972	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

+) Ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## E. Düngemittel

### Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

#### a) Nährstoffmengen

Wirt- schafts- jahr	Gesamtlieferungen				Je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche			
	Stickstoff (N)	Phosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (CaO)	Stickstoff (N)	Phosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (CaO)
	1 000 t Nährstoff				kg Nährstoff			
1938/39 <sup>1)</sup>	344,9	413,3	637,2	823,0	23,6	28,3	43,4	56,4
1965/70	976,8	835,3	1 122,8	600,2	71,2	60,9	81,8	43,7
1966/67	888,6	800,9	1 076,8	588,3	64,3	57,9	77,9	42,6
1967/68	950,2	806,3	1 119,3	572,1	68,9	58,5	81,2	41,5
1968/69	932,7	801,7	1 045,9	574,1	68,4	58,8	76,7	42,1
1969/70	1 084,6	856,6	1 120,1	646,1	79,7	62,9	82,3	47,5
1970/71	1 130,8	913,1	1 184,6	672,1	83,3	67,2	87,2	49,5
1971/72	1 131,1	934,9	1 233,5	732,8	83,8	69,2	91,3	54,3

#### b) Düngerarten

1 000 t Nährstoff

Düngerart	Wirtschaftsjahr				Düngerart	Wirtschaftsjahr			
	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72		1968/69	1969/70	1970/71	1971/72
Stickstoff (N)	932,7	1 084,6	1 130,8	1 131,1	Kali (K <sub>2</sub> O)	1 045,9	1 120,1	1 184,6	1 233,5
Kalkstickstoff	84,0	75,4	84,1	73,2	40er Kalidüngesalz <sup>4)</sup>	252,5	254,1	268,3	298,4
Ammonsulfat <sup>2)</sup>	27,7	26,2	29,0	44,3	50er Kalidüngesalz	181,1	177,9	176,6	201,4
Ammonsalpeter- sorten	515,0	630,9 <sup>a)</sup>	637,8 <sup>a)</sup>	665,4 <sup>a)</sup>	Kalisulfat und Kalimagnesia	19,2	21,7	19,7	19,1
Salpetersorten	13,5	13,8	12,5	8,2	Mehrnährstoffdünger	593,1	666,4	719,9	714,7
Mehrnährstoffdünger	292,5	338,3	367,6	340,0	Kalk (CaO)	574,1	646,1	672,1	732,8
Phosphat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	801,7	856,6	913,1	934,9	Brannkalk	310,5	359,1	355,9	370,4
Superphosphat	18,4	18,3	15,4	14,9	Kohlensaurer Kalk	143,9	161,4	182,3	221,5
Thomasphosphat	324,4	300,1	302,8	325,5	Hüttenkalk	94,0	100,8	105,6	113,2
Sonstige Phosphat- sorten <sup>3)</sup>	23,9	30,0	33,1	38,7	Andere Kalkdünger <sup>5)</sup>	25,7	24,8	28,3	27,7
Mehrnährstoffdünger	435,0	508,2	561,8	555,8					

1) Stickstoff, Phosphat und Kalk ohne Saarland und Berlin. - 2) Einschl. Ammoniakgas, Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung und Harnstoff; 1969/70 und 1970/71 ohne Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung. - 3) Glühphosphat, weicherdiges Rohphosphat und teilaufgeschlossenes Rohphosphat. - 4) Einschl. Korn-Kali mit MgO und Kainit. - 5) Misch- und Abfallkalk.

a) Einschl. Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung.

## F. Gartenbau und Weinwirtschaft

### 1. Anbau von Gemüse auf dem Freiland \*)

Gemüseart	ha								
	1938 <sup>1)</sup>	1966/71	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Weißkohl	19 304	6 854	7 348	7 096	6 536	6 148	7 143	7 156	6 874
Frühweißkohl	.	870	1 065	936	822	775	881	824	792
Herbstweißkohl	.	3 345	3 849	3 447	3 170	2 938	3 443	3 326	3 212
Dauerweißkohl	.	2 639	2 434	2 713	2 544	2 435	2 819	3 006	2 869
Rotkohl	5 857	3 339	4 068	3 462	2 830	2 974	3 782	3 133	3 137
Frührotkohl	.	413	571	493	383	348	399	341	357
Herbstrotkohl	.	858	1 034	832	657	774	1 069	842	972
Dauerrotkohl	.	2 068	2 463	2 137	1 790	1 852	2 314	1 950	1 807
Wirsing	6 301	.	3 088	2 742	2 854	2 673	.	.	2 544
Adventwirsing <sup>2)</sup>	.	.	199	225	297	248	.	.	221
Frühwirsing	.	563	696	632	578	497	482	555	521
Herbstwirsing	.	761	882	756	723	752	772	738	797
Dauerwirsing <sup>3)</sup>	.	1 166	1 311	1 129	1 256	1 176	1 175	1 041	1 005
Grünkohl	3 050	1 195	1 150	1 147	937	1 317	1 561	1 114	925
Rosenkohl	3 415	1 148	1 170	1 331	1 244	1 260	987	987	1 019
Blumenkohl	3 668	4 028	4 263	4 590	4 337	3 779	3 586	3 810	3 958
Frühblumenkohl	.	1 169	1 284	1 418	1 222	1 045	1 028	1 102	1 116
mittelfr. und Spätblumenkohl	.	2 859	2 979	3 172	3 115	2 734	2 558	2 708	2 841
Kohlrabi	2 140	1 569	1 597	1 544	1 512	1 516	1 626	1 764	1 659
Frühkohlrabi	.	900	962	908	911	868	887	942	899
Spätkohlrabi	.	669	635	636	601	648	739	822	760
Kopfsalat	3 779 <sup>a)</sup>	.	3 754	3 999	4 100	4 142	.	.	4 634
Winterkopfsalat <sup>2)</sup>	.	.	126	119	127	83	.	.	65
Frühjahrskopfsalat	.	1 431	1 427	1 525	1 358	1 373	1 444	1 553	1 549
Sommer- und Herbstkopfsalat	.	2 578	2 201	2 355	2 615	2 686	2 827	2 897	3 020
Feldsalat (Ackersalat)	.	.	383	379	410	403	.	.	464
Endiviensalat	.	.	402	403	411	435	.	.	398
Spinat	.	.	5 251	4 249	3 861	4 228	.	.	3 823
Winterspinat <sup>2)</sup>	.	.	1 116	874	742	689	.	.	803
Frühjahrsspinat	.	1 162	1 429	1 103	980	1 223	1 351	935	1 062
Herbstspinat	.	2 316	2 706	2 272	2 139	2 316	2 414	2 103	1 958
Möhren	4 248	5 673	4 876	5 647	6 024	5 722	6 108	5 884	5 068
frühe Möhren	.	1 727	1 560	1 645	2 090	1 564	1 757	1 837	1 654
späte Möhren	.	3 946	3 316	4 002	3 934	4 158	4 351	4 047	3 414
Rote Rüben	.	.	677	751	409	455	.	.	606
Meerrettich	.	.	280	303	229	274	.	.	326
Schwarzwurzeln	.	.	52	55	44	51	.	.	20
Sellerie	1 498	1 603	1 548	1 672	1 624	1 544	1 675	1 665	1 523
Porree (Lauch)	.	1 567	1 457	1 598	1 633	1 618	1 575	1 655	1 624
Zwiebeln	2 324	.	711	805	818	549	.	.	521
Steckzwiebeln	.	.	360	389	412	243	.	.	240
Saatzwiebeln	.	.	351	416	406	306	.	.	280
Spargel, ertragfähig	8 136	4 600	4 921	4 938	4 597	4 456	4 399	4 317	4 356
Spargel, nicht ertragfähig	856	706	677	721	630	747	749	708	694
Rhabarber	1 041	.	410	430	417	386	.	.	350
Frischerbsen	6 036	8 151	7 815	9 236	8 901	8 210	7 566	7 231	5 472
Grüne Pflückbohnen	7 370	7 838	8 673	8 957	6 919	7 248	7 710	7 846	6 415
Buschbohnen	4 454	7 254	7 987	8 268	6 323	6 732	7 168	7 269	5 941
Stangenbohnen	2 916	584	686	689	596	516	542	577	474
Dicke Bohnen	.	1 589	1 177	1 647	1 762	1 863	1 601	1 536	1 278
Gurken	4 294	2 470	3 066	3 120	2 330	2 193	2 212	1 977	2 007
Einlegegurken	.	1 922	2 491	2 450	1 772	1 676	1 648	1 539	1 500
Schälgurken	.	548	575	670	558	517	564	438	507
Tomaten	1 589	559	744	671	633	487	426	484	412
Sonstige Gemüsearten	9 035	.	1 101	1 152	1 305	1 240	.	.	1 631
Gemüsearten insgesamt	93 941	.	70 659	72 645	67 307	65 918	68 162 <sup>b)</sup>	65 859 <sup>b)</sup>	61 736

\*) 1938, 1966 bis 1968: Erwerbsanbau; 1966/71, 1969 bis 1972: Verkaufsanbau.

1) Ohne Berlin. - 2) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 3) Einschl. Winterwirsing.

a) Einschl. Endiviensalat und Feldsalat. - b) Einschl. im Jahre 1970 4 991 ha und 1971 4 771 ha (geschätzt) für Wintergemüse, Zwiebeln, Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Schwarzwurzeln, Meerrettich, Rhabarber und sonstige Arten.

## 2. Hektarerträge und Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

Gemüseart	Ertrag je ha					Erntemenge				
	1938 1)	1966/71	1969	1971	1972	1938 1)	1966/71	1969	1971	1972
	dt					t				
Weißkohl	379,4	471,8	439,2	464,1	451,2	732 451	323 375	273 950	332 121	310 148
Frühweißkohl	.	296,1	295,3	290,8	300,1	.	25 761	23 563	23 964	23 766
Herbstweißkohl	.	540,5	492,6	513,9	523,1	.	180 784	146 213	170 928	168 004
Dauerweißkohl	.	442,7	421,6	456,5	412,6	.	116 830	104 174	137 229	118 378
Rotkohl	273,0	349,1	336,4	348,9	333,6	159 892	116 568	102 121	109 310	104 665
Frührotkohl	.	256,5	259,5	252,2	264,9	.	10 595	9 420	8 600	9 457
Herbstrotkohl	.	371,9	350,5	377,2	360,6	.	31 905	27 760	31 757	35 053
Dauerrotkohl	.	358,2	345,2	353,6	332,9	.	74 068	64 941	68 953	60 155
Wirsing	242,6	.	258,5	.	.	152 875	.	70 692	.	61 234
Adventswirsing 2)	.	.	177,3	.	.	.	.	4 398	.	3 852
Frühwirsing	.	223,5	229,3	219,6	218,3	.	12 582	11 788	12 189	11 374
Herbstwirsing	.	277,0	293,6	264,7	263,1	.	21 079	22 637	19 532	20 971
Dauerwirsing 3)	.	261,7	265,1	253,2	249,1	.	30 509	31 868	26 359	25 037
Grünkohl	138,1	167,6	159,1	152,2	138,2	42 124	20 023	21 316	16 954	12 786
Rosenkohl	70,1	108,0	100,6	103,0	99,5	23 956	12 397	12 991	10 164	10 142
Blumenkohl	175,4	215,5	214,6	211,7	204,5	64 327	86 785	82 305	80 645	80 928
Frühblumenkohl	.	193,5	192,0	189,8	190,7	.	22 618	20 525	20 921	21 277
mittelfr. und Spät- blumenkohl	.	224,4	223,4	220,5	210,0	.	64 166	61 779	59 724	59 651
Kohlrabi	182,1	207,6	208,0	201,3	200,8	38 977	32 568	32 571	35 512	33 316
Frühkohlrabi	.	192,7	196,2	185,7	186,1	.	17 343	17 544	17 491	16 726
Spätkohlrabi	.	227,6	223,6	219,2	218,3	.	15 224	15 027	18 021	16 590
Kopfsalat	116,6 <sup>a)</sup>	.	159,3	.	.	44 060 <sup>a)</sup>	.	67 162	.	75 621
Winterkopfsalat 2)	.	.	178,6	.	193,7	.	.	1 501	.	1 259
Frühjahrskopfsalat	.	177,3	187,9	173,5	177,0	.	25 377	26 361	26 944	27 425
Sommer- und Herbst- kopfsalat	.	151,7	144,0	151,1	155,4	.	39 121	39 301	43 769	46 937
Feldsalat (Ackersalat)	.	.	77,7	.	73,1	.	.	3 215	.	3 393
Endiviensalat	.	.	217,6	.	198,4	.	.	10 008	.	7 894
Spinat	.	.	136,9	.	.	.	.	58 397	.	54 179
Winterspinat 2)	.	.	139,8	.	143,4	.	.	9 687	.	11 517
Frühjahrs spinat	.	126,9	129,6	127,9	141,1	.	14 742	16 073	11 958	14 982
Herbstspinat	.	141,3	139,8	136,4	141,4	.	32 715	32 637	28 693	27 680
Möhren	293,1	313,8	296,5	284,4	315,3	124 505	178 020	171 932	167 359	159 794
frühe Möhren	.	206,2	196,9	198,7	221,9	.	35 612	31 324	36 507	36 706
späte Möhren	.	360,9	334,1	323,3	360,5	.	142 408	140 608	130 852	123 088
Rote Rüben	.	.	330,8	.	296,8	.	.	15 713	.	18 019
Meerrettich	.	.	98,2	.	82,4	.	.	2 701	.	2 687
Schwarzwurzeln	.	.	141,9	.	121,2	.	.	851	.	242
Sellerie	197,3	256,7	258,6	245,8	246,3	29 550	41 152	40 888	40 923	37 517
Porree (Lauch)	.	229,0	236,9	217,7	218,2	.	35 879	39 476	36 035	35 434
Zwiebeln	182,6	.	215,4	.	.	42 428	.	12 922	.	10 412
Steckzwiebeln	.	.	223,1	.	201,1	.	.	5 978	.	4 826
Saatzwiebeln	.	.	209,1	.	199,5	.	.	6 944	.	5 586
Spargel, ertragfähig	24,2	33,4	29,6	37,9	32,9	19 692	15 369	13 198	16 341	14 319
Rhabarber	221,6	.	264,2	.	272,3	23 067	.	10 754	.	9 529
Frischerbsen	73,3	42,1	43,9	39,8	36,6	44 218	34 311	36 159	28 799	20 023
Grüne Pflückbohnen	82,2	102,6	94,8	95,0	100,0	60 562	80 381	69 563	74 532	64 157
Buschbohnen	70,8	98,8	90,3	91,6	96,0	31 528	71 640	61 393	66 582	57 012
Stangenbohnen	99,6	149,7	150,5	137,8	150,7	29 034	8 741	8 170	7 950	7 145
Dicke Bohnen	.	138,8	142,6	140,6	148,1	.	22 053	26 834	21 592	18 923
Gurken	136,7	162,4	166,1	151,6	174,5	58 679	40 104	36 748	29 968	35 030
Einlegegurken	.	155,4	156,5	144,1	168,5	.	29 860	26 409	22 173	25 276
Schälgurken	.	186,9	196,6	178,0	192,4	.	10 244	10 339	7 795	9 754
Tomaten	238,6	296,2	301,3	294,9	306,8	37 916	16 559	15 366	14 273	12 641
Sonstige Gemüsearten	.	.	165,7	.	168,1	.	.	21 074	.	27 400
Gemüsearten insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	1 248 905	1 273 505 <sup>b)</sup>	1 220 433

1) Ohne Berlin. - 2) Ernte im Berichtsjahr, Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 3) Einschl. Winterwirsing.

a) Einschl. Feldsalat und Endiviensalat. - b) Einschl. 89 533 t (geschätzt) für Wintergemüse, Zwiebeln, Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Schwarzwurzeln, Meerrettich, Rhabarber und Sonstige Arten.

### 3. Anbau und Ernte von Gemüse in Unterglasanlagen

Gemüseart	Jahr	Anbau- fläche	Ertrag je qm	Ernte- menge	Gemüseart	Jahr	Anbau- fläche	Ertrag je qm	Ernte- menge
		qm	kg	dt			qm	kg	dt
Kohlrabi	1966/71	1 297 537	3,6	46 082	Rettich	1966/71	1 257 906	.	.
	1970	1 441 198	3,3	47 087		1970	1 343 829	4,4	59 087
	1971	1 462 380	3,5	51 709		1971	1 539 213	3,9	60 487
	1972	1 552 910	3,7	56 829		1972	1 504 154	4,7	70 585
Kopfsalat	1966/71	2 143 671	3,5	76 040	Radies	1966/71	1 040 546	.	.
	1970	1 987 257	3,5	68 602		1970	1 166 442	2,4	27 504
	1971	1 875 289	3,9	73 453		1971	1 306 016	2,2	28 531
	1972	2 056 245	3,8	77 384		1972	1 307 688	2,9	38 337
Gurken	1966/71	1 782 200	11,9	212 221	Sonstige Arten	1966/71	898 430	.	.
	1970	1 922 291	11,4	219 946		1970	738 381	3,4	25 098
	1971	1 787 083	12,7	226 737		1971	1 007 894	3,1	31 307
	1972	1 911 911	12,9	246 889		1972	973 825	3,3	32 273
Tomaten	1966/71	1 951 822	8,5	165 358	Insgesamt	1966/71	10 372 112	.	.
	1970	1 921 491	8,7	166 676		1970	10 682 918	5,8	619 654
	1971	2 004 756	8,3	165 971		1971	10 982 631	5,8	638 196
	1972	2 122 309	8,2	173 172		1972	11 429 042	6,1	695 471

### 4. Anbau von Zierpflanzen<sup>+</sup>)

Grund- und Anbauflächen		1961	1966	1969	1972
auf dem Freiland (ha)					
Grundfläche		6 488	4 278	4 670	4 832
Anbaufläche insgesamt		6 488	4 444	4 602	4 714
davon:					
Vermehrung und Anzucht		1 841 <sup>a)</sup>	1 221	1 342	1 398
Blumen und Ziergehölze zum Schnitt		4 650	2 935	2 874	2 875
Aufstellungsfläche von Topf- oder Ballenpflanzen		.	288	386	441
unter Glas oder Kunststoff (ha)					
Grundfläche		1 445	1 636	2 051	2 338
Anbaufläche <sup>1)</sup>		1 445	1 172	1 459	2 542
davon:					
Vermehrung und Anzucht		159	164	153 <sup>b)</sup>	580
Blumen und Ziergehölze zum Schnitt		707	1 008	1 306	1 498
Beet- und Balkonpflanzen		.	.	.	464
unter Glas oder Kunststoff (1 000 St)					
Topf- und Ballenpflanzen (Fertigware)		.	147 870	284 513	278 975

+ ) Aufgliederung nach Arten siehe Länderteil S.172 .

1) Ohne Aufstellungsfläche für Topfpflanzen.

a) Einschl. Aufstellungsfläche für Topfpflanzen. - b) Ohne Nordrhein-Westfalen.

## 5. Feldbesichtigte Anbauflächen von Gemüsesaatgut

		ha					
Gemüseart		Flächen zur Erzeugung von					
		Basis-1) Saatgut		zertifiziertem 2) Saatgut		zusammen	
		1971	1972	1971	1972	1971	1972
Speisemöhren		0,78	1,38	-	-	0,78	1,38
Mai- und Herbstrüben		0,38	0,25	45,25	16,50	45,63	16,75
Radies		0,84	0,36	-	-	0,84	0,36
Rettich		1,06	1,17	-	-	1,06	1,17
Rote Rüben		0,02	0,00	-	-	0,02	0,00
Wurzelgemüse	zusammen	3,08	3,16	45,25	16,50	48,33	19,66
Buschbohnen		4,26	6,90	-	-	4,26	6,90
Stangenbohnen		0,38	0,26	-	-	0,38	0,26
Dicke Bohnen		0,70	0,86	-	-	0,70	0,86
Markerbsen		39,82	8,65	-	-	39,82	8,65
Palerbsen		3,50	0,77	-	-	3,50	0,77
Zuckererbsen		0,05	0,08	-	-	0,05	0,08
Gemüsehülsenfrüchte	zusammen	48,71	17,52	-	-	48,71	17,52
Gurken		0,47	1,67	-	-	0,47	1,67
Tomaten		0,23	0,18	0,58	0,58	0,81	0,76
Fruchtgemüse	zusammen	0,70	1,85	0,58	0,58	1,28	2,43
Zwiebeln		0,54	0,41	-	-	0,54	0,41
Kopfsalat		0,58	0,18	-	-	0,58	0,18
Feldsalat		0,18	0,00	-	-	0,18	0,00
Spinat		1,90	1,23	-	-	1,90	1,23
Schnittpetersilie		0,18	0,16	0,40	-	0,58	0,16
Blattgemüse und Stielgemüse	zusammen	2,84	1,57	0,40	-	3,24	1,57
Weiß-Rot-Wirsingkohl		1,23	0,36	0,53	0,60	1,76	0,96
sonstiges Kohlgemüse		2,58	0,41	-	-	2,58	0,41
Kohlgemüse	zusammen	3,81	0,77	0,53	0,60	4,34	1,37
Erfaßte Gemüsearten	insgesamt	59,68	25,28	46,76	17,68	106,44	42,96
dagegen: 1966/71		175,88		108,81		284,69	
1964		404,79		199,52		604,31	
1965		225,75		198,84		429,59	
1966		231,55		177,21		408,76	
1967		256,02		163,71		419,73	
1968		218,21		170,12		388,33	
1969		140,14		47,80		187,94	
1970		149,66		47,24		196,90	

1) Bis einschl. 1967 geprüftes Elite-Saatgut. - 2) Bis einschl. 1967 anerkanntes Saatgut.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (nach Unterlagen der Saatenanerkennungsbehörden).

## 6. Bestände an Obstbäumen 1965

Obstart	Standort <sup>1)</sup>				Alle Standorte		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) 1965 gegen 1951
	I A	I B	II	III	1965	1951	
	Stück						

### a) Ertragfähige Obstbäume

Äpfel	8 081 219	2 291 803	17 136 981	22 240 159	49 750 162	45 512 066	+ 9
Birnen	533 631	514 115	4 327 046	8 873 136	14 247 928	14 673 582	- 3
Süßkirschen	215 124	323 030	2 387 252	3 074 194	5 999 600	4 293 135	+ 40
Sauerkirschen	710 654	565 590	924 024	3 467 541	5 667 809	4 003 795	+ 42
Pflaumen und Zwetschen	356 633	655 192	7 688 515	11 481 151	20 181 491	18 441 715	+ 9
Mirabellen und Renekloden	14 087	71 152	543 469	1 388 090	2 016 798	1 651 366	+ 22
Aprikosen	31 024	38 137	82 372	176 534	328 067	194 664	+ 69
Pfirsiche	193 657	207 694	734 857	1 734 134	2 870 342	3 290 564	- 13
Walnüsse	1 966	8 415	401 846	497 570	909 797	897 480	+ 1
Zusammen	10 137 995	4 675 128	34 226 362	52 932 509	101 971 994	92 958 367	+ 10

### b) Noch nicht ertragfähige Obstbäume

Äpfel	4 061 702	702 997	3 265 088	3 387 748	11 417 535	15 727 579	- 27
Birnen	322 231	186 075	622 699	1 279 526	2 410 531	2 789 731	- 14
Süßkirschen	97 390	132 062	576 603	542 484	1 348 539	1 347 244	+ 0
Sauerkirschen	332 217	229 549	225 110	549 667	1 336 543	822 393	+ 62
Pflaumen und Zwetschen	109 587	135 448	1 050 747	1 251 368	2 547 150	6 147 456	- 59
Mirabellen und Renekloden	4 421	10 179	53 384	141 863	209 847	333 985	- 37
Aprikosen	7 557	8 988	27 073	34 047	77 665	69 555	+ 12
Pfirsiche	26 786	34 553	135 750	383 843	580 932	978 480	- 41
Walnüsse	4 043	2 423	84 076	43 551	184 093	248 025	- 26
Zusammen	4 965 934	1 442 274	6 040 530	7 664 097	20 112 835	28 464 448	- 29

### c) Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Obstbäume

Äpfel	12 142 921	2 994 800	20 402 069	25 627 907	61 167 697	61 239 645	- 0
Birnen	855 862	700 190	4 949 745	10 152 662	16 658 459	17 463 313	- 5
Süßkirschen	312 514	455 092	2 963 855	3 616 678	7 348 139	5 640 379	+ 30
Sauerkirschen	1 042 871	795 139	1 149 134	4 017 208	7 004 352	4 826 188	+ 45
Pflaumen und Zwetschen	466 220	790 640	8 739 262	12 732 519	22 728 641	24 589 171	- 8
Mirabellen und Renekloden	18 508	81 331	596 853	1 529 953	2 226 645	1 985 351	+ 12
Aprikosen	38 581	47 125	109 445	210 581	405 732	264 219	+ 53
Pfirsiche	220 443	242 247	870 607	2 117 977	3 451 274	4 269 044	- 19
Walnüsse	6 009	10 838	485 922	591 121	1 093 890	1 145 505	- 5
Insgesamt	15 103 929	6 117 402	40 266 892	60 596 606	122 084 829	121 422 815	+ 1

<sup>1)</sup> I A = Intensiver Obstbau in reinen Beständen von mindestens 10 Ar, I B = Intensiver Obstbau in gemischten Beständen von mindestens 10 Ar, II = Sonstiger Obstbau in der Feldflur, III = Obstbau in Haus- und Kleingärten.



## 7. Ertragfähige Obstbäume und Obsternte

Obstart	Ertragfähige Obstbäume oder Sträucher			Ertrag je Baum, Strauch oder Flächeneinheit				Erntemenge			
	1951	1958	1965	1934/39 1)	1966/71	1971	1972	1934/39 1)	1966/71	1971	1972
	1 000 Stück			kg				1 000 t			
Äpfel <sup>2)</sup>											
Intensivanbau <sup>3)</sup>	.	.	10 373 <sup>a)</sup>	.	.	.	.	.	582,9 <sup>b)</sup>	619,0	481,8
Streuanbau und Haus- und Kleingärten	.	.	39 377	.	.	35,0	19,5	.	1 391,7 <sup>b)</sup>	1 360,8	757,1
Birnen	14 674	15 123	14 248	20,3	31,8	29,1	24,2	308,7	453,6	414,0	344,2
Süßkirschen	4 294	5 363	6 000	13,5	29,6	31,6	17,5	55,4	177,7	190,3	105,4
Sauerkirschen	4 004	4 933	5 668	9,8	17,6	19,6	14,7	27,8	99,9	111,6	83,3
Pflaumen/Zwetschen	18 442	20 006	20 181	12,4	24,1	22,2	15,8	239,6	486,0	447,9	319,0
Mirabellen/Rene- kloden	1 652	2 124	2 017	11,0	18,3	17,9	12,3	12,9	37,0	36,1	24,8
Aprikosen	195	241	328	7,2	13,7	16,9	8,3	1,3	4,5	5,6	2,7
Pfirsiche	3 291	2 537	2 870	9,6	13,1	15,0	6,8	21,7	37,5	43,1	19,6
Walnüsse	897	732	910	13,8	14,2	14,6	7,7	12,8	13,0	13,3	7,0
Johannisbeeren	36 189	37 764	41 151	3,4	2,9	2,9	2,9	119,1	120,2	119,3	120,3
Stachelbeeren	22 717	22 556	21 584	3,5	3,1	3,1	3,1	102,9	67,0	67,3	67,2
Himbeeren <sup>4)</sup>	1 334	1 325	1 355	80,0	170,0	160,0	160,0	13,4	22,5	21,6	21,4
Erdbeeren <sup>4)</sup>	.	3 145 <sup>c)</sup>	2 844 <sup>d)</sup>	32,2	82,7	74,8	78,6	10,8	24,4	23,5	24,5
Obst insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	1 811,0	x	3 473,2	2 378,4

1) Ohne Saarland und Berlin. - 2) Intensivanbau = Standort I (IA + IB); Streuanbau = Standort II; Haus- und Kleingärten = Standort III. - 3) Erntemengen aus der Ergänzenden Erntetermineitlung (Messung im Standort I). - 4) Fläche in ha; Ertrag in dt/ha.

a) Bei der Ernteberechnung nicht verwendet. - b) 1968/71. - c) Verkaufsanbau 1971. - d) Verkaufsanbau 1972.

## 8. Verwendung der Obsternte

Obstart	Von der Erntemenge entfielen auf															
	Eigen- verbrauch		Verkauf als				nicht abgeerntet		Eigen- verbrauch		Verkauf als				nicht abgeerntet	
			Eßobst		Verwer- tungsobst						Eßobst		Verwer- tungsobst			
	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%	1 000 t	%		
	1971								1972							
Äpfel <sup>1)</sup>																
Intensivanbau	68,5	11	398,2	64	152,3	25	.	.	49,5	10	326,5	68	105,8	22	.	.
Streuanbau und Haus- und Kleingärten	734,4	54	244,7	18	324,7	24	57,0	4	481,3	64	125,2	16	135,5	18	15,1	2
Birnen	225,0	55	97,1	23	75,0	18	16,8	4	206,7	60	75,0	22	54,4	16	8,1	2
Süßkirschen	92,8	49	49,5	26	39,8	21	8,1	4	56,4	53	25,0	24	20,0	19	4,4	4
Sauerkirschen	54,1	49	16,8	15	39,1	35	1,6	1	45,8	55	12,1	15	24,3	29	1,1	1
Pflaumen/Zwetschen	236,2	53	103,9	23	80,6	18	27,2	6	181,5	57	77,5	24	50,0	16	10,4	3
Mirabellen/Rene- kloden	20,3	56	6,7	18	9,2	26	.	.	15,3	62	3,9	16	5,6	22	.	.
Aprikosen	2,0	36	2,1	38	1,5	26	.	.	1,2	45	0,9	35	0,5	20	.	.
Pfirsiche	21,4	50	14,3	33	7,4	17	.	.	12,1	62	5,0	25	2,5	13	.	.
Walnüsse	9,8	74	3,0	23	0,5	3	.	.	5,9	83	0,9	13	0,2	4	.	.
Johannisbeeren	75,1	63	11,9	10	32,3	27	.	.	77,1	64	10,2	9	32,9	27	.	.
Stachelbeeren	47,0	70	8,2	12	12,1	18	.	.	47,7	71	8,2	12	11,3	17	.	.
Himbeeren	16,0	74	2,4	11	3,1	15	.	.	15,6	73	2,5	12	3,2	15	.	.
Obst insgesamt <sup>2)</sup>	1 602,6	47	959,0	28	777,4	22	110,6	3	1 196,0	51	673,1	28	445,7	19	39,1	2

1) Intensivanbau = Standort I (IA + IB); Streuanbau = Standort II; Haus- und Kleingärten = Standort III. - 2) Ohne Erdbeeren.

## 9. Weinbau

### a) Flächen des Reblandes 1000 ha

Rebfläche im Ertrag	1968/71	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Weiß	61,9	56,8	57,1	57,6	57,9	58,3	59,1	60,8	63,0	64,7	66,8
Rot <sup>1)</sup>	10,8	11,6	11,6	11,2	11,2	11,1	11,1	10,6	10,7	10,8	10,8
Zusammen	72,7	68,4	68,6	68,8	69,2	69,5	70,2	71,3	73,7	75,5	77,6

1) Einschl. Flächen mit gemischten Beständen.

### b) Weinmosternte

Anbauart	Ertrag je ha <sup>1)</sup>			Erntemenge <sup>1)</sup>			Darunter (1972) geeignet für <sup>2)</sup>			Durchschn. Verkaufserlöse bei Mostverkäufen <sup>3)</sup>	
	1968/71	1971	1972	1968/71	1971	1972	Tafelwein	Qualitäts- wein	Qualitäts- wein mit Prädikat	1971	1972
	hl			1 000 hl						DM je hl	
Weißmost	94,9	79,5	96,4	5 873	5 142	6 440	971	4 360	740	159	127
Rotmost <sup>4)</sup>	102,5	81,9	94,4	1 105	885	1 016	185	709	72	101	111
Weinmost insgesamt	96,0	79,8	96,1	6 978	6 027	7 456	1 156	5 069	812	147	124

1) "Ergänzende Erntermittlung". - 2) Berichterstatterschätzung. - 3) Während des Herbstes als Most verkaufte Menge. - 4) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

### c) Mosterträge und Mostausbeute wichtiger Rebsorten<sup>†)</sup>

Jahr	Mostertrag hl je ha <sup>1)</sup>					Mostausbeute, Liter je 50 kg Trauben				
	Silvaner	Riesling	Müller- thurgau	Portu- gieser	Burgunder	Silvaner	Riesling	Müller- thurgau	Portu- gieser	Burgunder
1963	98,8	66,1	100,6	96,7	44,3	38,8	37,2	38,9	41,0	36,9
1964	105,2	97,8	117,9	124,1	76,8	40,0	38,0	41,0	40,0	37,0
1965	73,7	61,4	80,6	95,3	60,4	33,9	32,4	34,9	37,5	34,6
1966	60,4	82,1	64,8	73,8	60,8	37,0	37,9	36,5	38,8	37,0
1967	91,7	78,9	94,6	96,0	73,0	39,0	37,0	39,0	39,5	37,1
1968	81,5	79,8	87,9	110,7	86,4	38,5	35,1	37,9	39,7	36,9
1969	83,2	83,8	88,7	86,7	.	38,7	36,9	39,2	39,6	.
1970	116,5	119,3	156,1	161,9	.	39,7	38,0	41,2	40,5	.
1971	71,3	88,0	79,1	94,8	.	39,0	37,0	38,0	39,0	.
1972	92,0	82,0	112,7	115,6	81,3	36,0	32,0	36,0	37,0	35,0

†) Ergebnisse der Berichterstatterschätzung.

1) Ab 1968 Ergebnisse der "Ergänzenden Erntermittlung".

## 10. Weinerzeugung<sup>†)</sup>

hl

Betriebsart (nach dem Schwerpunkt)	Insgesamt	Erzeugter Wein			Traubenmost zur Weinherstellung		
		zusammen	Weißwein	Rotwein (einschl. Rotling und Rosee)	zusammen	weiß	rot
1969							
Weinbau	3 502 582	3 456 965	3 250 225	206 740	45 617	43 039	2 578
Winzergenossenschaften	1 654 100	1 643 490	1 225 387	418 103	10 610	10 579	31
Weingroßhandel	723 510	656 454	498 264	158 190	67 056	63 784	3 272
Andere Betriebsarten	204 656	137 767	107 112	30 655	66 889	66 418	471
Zusammen	6 084 848	5 894 676	5 080 988	813 688	190 172	183 820	6 352
1970							
Weinbau	5 423 701	5 276 171	4 948 261	327 910	147 530	141 273	6 257
Winzergenossenschaften	3 055 191	2 982 772	2 039 333	943 439	72 419	65 058	7 361
Weingroßhandel	1 220 512	1 048 278	751 438	296 840	172 234	147 073	25 161
Andere Betriebsarten	311 220	252 109	198 383	53 726	59 111	56 257	2 854
Zusammen	10 010 624	9 559 330	7 937 415	1 621 915	451 294	409 661	41 633
1971							
Weinbau	3 492 002	3 246 242	3 009 584	236 658	245 760	230 220	15 540
Winzergenossenschaften	1 791 286	1 704 212	1 235 214	468 998	87 074	77 667	9 407
Weingroßhandel	864 106	648 252	487 327	160 925	215 854	188 009	27 845
Andere Betriebsarten	145 448	131 229	107 645	23 584	14 219	13 293	926
Zusammen	6 292 842	5 729 935	4 839 770	890 165	562 907	509 189	53 718

†) 1969 und 1970 Erhebungstermin 31. 12.; ab 1971: 15. 12.

# 11. Weinbestände<sup>+)</sup>

## a) Trinkwein 1000 hl

Weinart	Insgesamt			Darunter bei der Betriebsart (nach dem Schwerpunkt)								
				Weinbau			Winzer- genossenschaft			Wein- großhandel		
	1969	1970	1972	1969	1970	1972	1969	1970	1972	1969	1970	1972
Inländischer Trinkwein												
neuester Jahrgang (1971)												
Weißwein	5 083	8 071	3 769	2 604	4 372	1 563	1 171	1 979	860	1 109	1 486	1 235
Rotwein (einschl. Rotling und Roseewein)	812	1 571	647	155	268	101	352	835	347	268	414	179
Zusammen	5 895	9 642	4 416	2 759	4 641	1 664	1 523	2 813	1 207	1 378	1 900	1 414
ältere Jahrgänge												
Weißwein	3 098	3 000	2 176	845	889	655	560	550	361	1 443	1 314	1 028
Rotwein (einschl. Rotling und Roseewein)	629	485	482	66	51	41	301	253	268	219	151	143
Zusammen	3 726	3 485	2 658	911	940	696	861	803	629	1 663	1 465	1 171
alle Jahrgänge												
Perlwein	31	39	70	0	0	0	1	1	0	23	17	67
Schaumwein	514	733	1 178	2	4	5	0	0	1	82	83	73
Wermutwein	27	29	16	0	0	0	-	-	-	14	15	15
Zusammen	571	801	1 264	2	4	5	1	2	1	120	115	155
Inländischer Trinkwein zusammen	10 192	13 928	8 337	3 672	5 585	2 365	2 385	3 618	1 837	3 161	3 480	2 740
Ausländischer Trinkwein												
aus EWG-Ländern												
Weißwein	161	152	351	0	1	8	0	-	2	143	136	311
Rotwein (einschl. Rotling und Roseewein)	278	273	396	0	1	3	0	-	1	242	237	344
Dessertwein	26	37	48	0	0	0	-	-	-	23	34	45
Schaumwein	24	30	135	0	0	0	-	-	-	17	15	50
Wermutwein	110	110	104	0	0	0	-	-	-	66	59	55
Zusammen	599	602	1 035	1	2	11	0	-	3	491	480	805
aus Drittländern												
Weißwein	208	170	99	0	2	0	-	-	-	197	156	91
Rotwein (einschl. Rotling und Roseewein)	335	284	171	0	1	0	-	-	-	299	253	151
Dessertwein	78	62	59	0	0	0	-	-	-	65	56	54
Schaumwein	4	3	4	-	0	0	-	-	-	4	3	4
Wermutwein	3	2	4	-	0	0	-	-	-	2	2	4
Zusammen	628	521	337	1	3	0	-	-	-	566	469	304
Ausländischer Trinkwein zusammen	1 227	1 124	1 372	1	5	11	0	-	3	1 057	950	1 109
Trinkwein insgesamt	11 419	15 052	9 709	3 674	5 590	2 376	2 385	3 618	1 840	4 218	4 429	3 849

## b) Verarbeitungswein in verkehrsfähigem Zustand

1000 hl

Verarbeitungsweine zur Herstellung von	Insgesamt			Inländischer Herkunft						Ausländischer Herkunft					
				neuester Jahrgang			ältere Jahrgänge			aus EWG-Ländern			aus Drittländern		
	1969	1970	1972	1969	1970	1972	1969	1970	1972	1969	1970	1972	1969	1970	1972
Schaumwein	392	419	357	68	242	39	88	46	61	219	99	257	17	32	0
Weindestillat	148	187	176	6	15	3	0	0	0	59	169	162	82	2	11
Wermutwein	38	20	14	0	0	6	0	0	0	4	3	3	34	17	5
Weinessig	12	13	3	0	0	0	3	0	0	8	7	3	1	6	0
Zusammen	590	639	551	74	258	48	91	47	61	290	279	426	134	56	16

<sup>+)</sup>  Bundesergebnisse 1971 wegen unterschiedlicher Erhebungstermine in den Ländern nicht aufbereitet; bis 1970 Erhebungstermin: 31. 12.; ab 1972: 31. 8.

## G. Viehhaltung

### 1. Viehbestand insgesamt

Viehart	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
---------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

#### a) 1000

#### Allgemeine Viehzählung im Dezember

Pferde	1 553,4	271,8	283,2	263,6	254,0	252,5	265,3	283,3
Rindvieh	12 210,2	13 994,2	13 981,2	14 061,2	14 285,9	14 026,0	13 637,7	13 891,9
dar. Milchkühe	6 048,7	5 749,5	5 865,6	5 878,2	5 848,3	5 560,8	5 414,3	5 466,0
Ammen- und Mutterkühe						32,0	39,0	44,7
Schweine	12 622,0	19 287,2	19 032,5	18 731,8	19 323,2	20 968,9	19 984,5	20 028,2
Schafe	1 900,0	830,8	810,0	829,8	840,7	842,5	850,2	907,5
Ziegen	1 446,3	70,4	89,2	74,6	60,3	50,0	43,2	39,9
Hühner	51 676,1	93 538,7	88 556,3	89 104,2	96 313,6	98 600,7	99 529,7	99 712,3
Gänse	2 229,0	599,9	732,1	626,7	506,6	490,8	414,0	408,4
Enten	1 087,7	1 590,6	1 634,1	1 657,4	1 520,3	1 610,0	1 469,5	1 364,3
Truthühner		592,8	465,4	477,4	613,6	843,7	767,8	688,8
Bienenvölker	1 444,9	1 037,2	1 041,3	1 092,2	994,4	984,0	989,2	945,4

#### Viehwisenzählung im März<sup>1)</sup>

Schweine	10 765,2	18 954,5	17 858,8	19 285,2	19 119,8	19 627,2	20 901,0	20 251,9
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

#### Viehwisenzählung im Juni<sup>1)</sup>

Rindvieh	.	14 592,0	14 517,4	14 591,1	14 880,8	14 685,3	14 497,4	14 121,5
dar. Milchkühe	.	5 763,8	5 862,4	5 882,8	5 855,4	5 613,5	5 501,0	5 361,3
Schweine	11 143,7	18 852,9	18 181,3	19 024,6	19 026,1	19 731,7	20 396,6	20 070,1
Schafe	2 400,5	1 058,9	1 037,0	1 043,4	1 057,4	1 081,6	1 094,7	1 155,5

#### Viehwisenzählung im September<sup>1)</sup>

Schweine	12 886,7	20 310,5	19 948,6	20 117,4	20 271,6	21 596,7	21 501,0	21 376,2
----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

#### b) Durchschnitt 1966/71 = 100

#### Allgemeine Viehzählung im Dezember

Pferde	.	100	98,5	91,7	88,3	87,8	92,3	104,3
Rindvieh	.	100	99,9	100,4	102,0	100,2	97,4	99,3
dar. Milchkühe <sup>2)</sup>	.	100	100,8	101,1	100,6	96,2	93,8	95,8
Schweine	.	100	100,6	99,1	102,2	110,9	105,7	103,8
Schafe	.	100	98,6	101,0	102,3	102,5	103,4	109,2
Ziegen	.	100	106,9	89,4	72,2	59,9	51,8	56,7
Hühner	.	100	97,7	98,3	106,2	108,8	109,8	106,6
Gänse	.	100	107,3	91,9	74,3	71,9	60,7	68,1
Enten	.	100	100,7	102,1	93,7	99,2	90,5	85,8
Truthühner	.	100	88,2	90,5	116,3	159,9	145,6	116,2
Bienenvölker	.	100	96,8	101,5	92,4	91,5	92,0	91,2

#### Viehwisenzählung im März<sup>1)</sup>

Schweine	.	100	97,3	105,1	104,2	107,0	113,9	106,8
----------	---	-----	------	-------	-------	-------	-------	-------

#### Viehwisenzählung im Juni<sup>1)</sup>

Rindvieh	.	100	100,2	100,7	102,7	101,4	100,1	96,8
dar. Milchkühe	.	100	100,7	101,0	100,6	96,4	94,5	93,0
Schweine	.	100	99,3	103,9	103,9	107,8	111,4	106,5
Schafe	.	100	99,0	99,6	100,9	103,2	104,5	109,1

#### Viehwisenzählung im September<sup>1)</sup>

Schweine	.	100	100,8	101,6	102,4	109,1	108,6	105,2
----------	---	-----	-------	-------	-------	-------	-------	-------

1) Ohne Berlin. - 2) Einschl. Ammen- und Mutterkühe.

## 2. Rindviehbestand

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
<b>Allgemeine Viehzählung im Dezember</b>								
Kälber unter 3 Monaten	959,4	1 567,3	1 620,9	1 558,1	1 565,9	1 525,9	1 485,6	1 580,7
Jungvieh								
3 Monate bis unter 1 Jahr								
männlich	524,6	1 287,0	1 185,4	1 260,8	1 358,7	1 368,5	1 328,5	1 384,4
weiblich	1 458,0	1 732,1	1 739,9	1 767,1	1 771,6	1 728,0	1 650,5	1 672,3
1 bis unter 2 Jahre								
Zuchtbullen	46,9	16,9	17,5	16,5	17,3	16,3	15,6	15,8
übriges Jungvieh								
männlich	432,4	973,3	871,2	905,9	1 014,8	1 084,9	1 079,7	1 116,9
weiblich	1 532,3	1 703,8	1 704,6	1 709,5	1 727,1	1 733,1	1 677,5	1 643,2
2 Jahre und ältere Tiere								
Zuchtbullen	58,3	33,5	36,4	34,1	33,0	31,3	27,8	26,5
übrige Bullen, Stiere und Ochsen, Schlacht- und Masttiere, Zugochsen und Zugstiere	452,4	181,7	173,2	176,8	186,1	196,4	189,9	197,2
Färsen	612,4	674,6	686,0	678,3	675,3	675,4	673,5	689,3
Milchkühe	6 048,7	5 749,5	5 865,6	5 878,2	5 848,3	5 560,8	5 414,3	5 466,0
Ammen- und Mutterkühe	.	.	.	.	.	32,0	39,0	44,7
Alle übrigen Kühe (Schlacht- und Mastkühe)	84,8	74,6	80,5	75,8	87,9	73,4	55,9	54,8
Rindvieh insgesamt	12 210,2	13 994,2	13 981,2	14 061,2	14 285,9	14 026,0	13 637,7	13 891,9
<b>Viehwisenzählung im Juni<sup>1)</sup></b>								
Kälber unter 3 Monaten	.	1 701,8	1 720,4	1 695,8	1 766,9	1 673,7	1 629,9	1 632,0
Jungvieh								
3 Monate bis unter 1 Jahr								
männlich	.	1 279,2	1 205,6	1 216,4	1 335,4	1 372,9	1 329,6	1 323,6
weiblich	.	1 613,1	1 611,9	1 629,7	1 630,8	1 620,0	1 579,8	1 524,6
1 bis unter 2 Jahre								
Zuchtbullen	.	20,3	21,7	20,5	18,2	20,3	18,1	17,2
übriges Jungvieh								
männlich	.	1 113,7	1 020,1	1 031,2	1 145,1	1 223,9	1 272,3	1 214,8
weiblich	.	1 882,5	1 862,0	1 871,3	1 914,1	1 928,0	1 920,2	1 828,3
2 Jahre und ältere Tiere								
Zuchtbullen	.	33,5	35,7	33,3	31,2	31,3	29,1	26,2
übrige Bullen, Stiere und Ochsen, Schlacht- und Masttiere, Zugochsen und Zugstiere	.	251,6	254,7	244,5	249,5	257,8	255,2	257,7
Färsen	.	848,3	849,2	882,9	855,2	855,6	851,7	843,6
Milchkühe	.	5 763,8	5 862,4	5 882,8	5 855,4	5 613,5	5 501,0	5 361,3
Alle übrigen Kühe <sup>2)</sup> (Schlacht- und Mastkühe)	.	84,4	73,7	82,7	79,2	88,3	110,4	92,1
Rindvieh insgesamt	.	14 592,0	14 517,4	14 591,1	14 880,8	14 685,3	14 497,4	14 121,5

1) Ohne Berlin. - 2) Ab 1971 einschl. Ammen- und Mutterkühe.

### 3. Schweinebestand

a) 1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zäh- lung <sup>1)</sup>	1935/38 <sup>2)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Ferkel unter 8 Wochen	März Juni Sept. Dez.	2 844,0 2 683,1 3 224,8 2 449,8	5 438,2 5 231,1 5 780,6 5 114,6	5 259,0 5 219,1 5 795,6 5 107,5	5 607,5 5 271,6 5 645,7 4 783,8	5 326,4 5 259,0 5 737,7 5 143,2	5 658,2 5 424,9 6 204,0 5 657,9	5 881,4 5 484,6 5 956,4 5 158,9	5 778,2 5 509,4 6 084,4 5 183,0
Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März Juni Sept. Dez.	5 017,4 5 448,2 5 596,3 5 226,4	9 356,7 9 458,9 9 925,3 9 485,0	8 671,3 8 988,6 9 628,4 9 217,7	9 457,5 9 525,1 9 880,9 9 287,7	9 524,5 9 583,0 9 946,0 9 565,3	9 736,2 9 948,8 10 556,3 10 357,0	10 537,3 10 391,4 10 660,5 10 018,3	10 103,4 10 260,7 10 631,0 10 182,2
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	1 829,2 1 883,2 2 965,3 3 863,6	2 231,4 2 156,1 2 559,0 2 711,4	2 101,8 2 016,4 2 543,8 2 800,9	2 300,9 2 277,1 2 647,2 2 795,4	2 355,7 2 166,5 2 521,7 2 575,6	2 152,2 2 146,0 2 528,3 2 754,9	2 343,0 2 362,1 2 717,0 2 711,9	2 226,2 2 101,2 2 450,9 2 536,5
Zuchtsauen 1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März Juni Sept. Dez.	177,1 176,5 129,3 149,9	257,7 297,3 278,2 244,5	275,7 330,2 281,4 244,7	248,6 259,5 236,8 215,8	256,7 302,9 292,6 261,2	286,2 352,3 340,1 273,3	249,2 280,5 266,4 248,4	277,4 317,4 288,6 258,6
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	113,0 109,1 126,3 121,1	151,3 160,8 179,4 152,4	153,6 171,2 189,1 151,3	149,3 149,6 158,7 135,5	143,8 157,3 181,2 155,0	162,9 182,8 205,7 175,3	165,3 164,1 176,7 158,3	156,8 170,5 187,4 166,8
1 Jahr und älter trächtig	März Juni Sept. Dez.	428,4 487,3 413,3 463,9	876,3 928,4 896,2 944,6	812,0 868,6 841,4 902,0	864,0 918,4 868,1 905,7	880,4 928,1 908,2 977,8	949,0 1 020,5 1 004,2 1 033,2	989,2 1 025,9 972,8 1 017,0	993,6 1 031,0 982,5 1 022,3
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	310,8 310,0 386,5 300,9	584,4 562,2 631,8 574,6	533,3 534,3 614,9 553,5	600,7 568,1 623,3 550,1	573,3 569,1 623,2 583,0	619,3 591,8 689,0 649,7	667,0 622,6 682,4 604,3	649,2 609,0 682,3 610,5
Zuchtsauen zusammen trächtig	März Juni Sept. Dez.	605,5 663,8 542,6 613,8	1 134,0 1 225,7 1 174,4 1 189,1	1 087,8 1 198,7 1 122,8 1 146,7	1 112,6 1 177,9 1 104,9 1 121,6	1 137,1 1 231,0 1 200,8 1 239,0	1 235,2 1 372,8 1 344,4 1 306,5	1 238,5 1 306,4 1 239,1 1 265,5	1 270,9 1 348,4 1 271,1 1 281,0
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	423,8 419,1 512,8 422,0	735,7 723,1 811,1 727,0	686,8 705,5 804,0 704,8	750,0 717,7 782,0 685,6	717,1 726,5 804,4 738,0	782,2 774,5 894,7 825,0	832,4 786,7 859,2 762,6	806,0 779,6 869,7 777,3
Zuchtsauen insgesamt	März Juni Sept. Dez.	1 029,3 1 082,9 1 055,4 1 035,8	1 869,7 1 948,8 1 985,5 1 916,1	1 774,6 1 904,2 1 926,8 1 851,4	1 862,6 1 895,6 1 886,9 1 807,2	1 854,1 1 957,4 2 005,3 1 977,0	2 017,3 2 147,3 2 239,0 2 131,5	2 070,8 2 093,2 2 098,3 2 028,1	2 076,9 2 128,0 2 140,8 2 058,3
Eber 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	45,3 46,3 44,9 46,4	58,4 58,1 60,2 60,0	52,1 53,0 54,0 54,9	56,8 55,1 56,7 57,6	59,1 60,2 61,1 62,2	63,2 64,7 69,1 67,6	68,5 65,3 68,9 67,4	67,1 70,7 69,1 68,2
Schweine insgesamt	März Juni Sept. Dez.	10 765,2 11 143,7 12 886,7 12 622,0	18 954,5 18 852,9 20 310,5 19 287,2	17 858,8 18 181,3 19 948,6 19 032,5	19 285,2 19 024,6 20 117,4 18 731,8	19 119,8 19 026,1 20 271,6 19 323,2	19 627,2 19 731,7 21 596,7 20 968,9	20 901,0 20 396,6 21 501,0 19 984,5	20 251,9 20 070,1 21 376,2 20 028,2

1) März-, Juni-, September-Ergebnisse ohne Berlin. - 2) Ohne Berlin.

### 3. Schweinebestand

b) Durchschnitt 1966/71 = 100

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zählung <sup>1)</sup>	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Ferkel unter 8 Wochen	März Juni Sept. Dez.	99,7 101,3 102,0 100,6	106,3 102,3 99,4 94,2	100,9 102,1 101,0 101,3	107,2 105,3 109,2 111,5	111,5 106,5 104,9 101,6	106,3 105,3 105,3 101,3
Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März Juni Sept. Dez.	96,3 98,6 100,1 100,1	105,1 104,5 102,7 100,8	105,8 105,2 103,4 103,8	108,2 109,2 109,8 112,4	117,1 114,0 110,8 108,8	108,0 108,5 107,1 107,4
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	95,0 96,0 101,1 103,1	104,0 108,4 105,3 102,9	106,5 103,1 100,3 94,8	97,3 102,1 100,5 101,4	106,0 112,4 108,0 99,8	99,8 97,5 95,8 93,5
Zuchtsauen 1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März Juni Sept. Dez.	107,2 110,4 103,0 104,1	96,6 86,8 86,7 91,8	99,8 101,3 107,1 111,1	111,2 117,8 124,5 116,2	96,9 93,8 97,5 105,7	107,6 106,8 103,8 105,8
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	104,9 107,7 107,0 102,3	102,0 94,2 89,8 91,6	98,2 99,0 102,6 104,8	111,2 115,0 116,4 118,5	112,9 103,3 100,0 107,0	103,6 106,0 104,5 109,4
1 Jahr und älter trächtig	März Juni Sept. Dez.	96,5 97,6 97,7 99,5	102,7 103,2 100,8 99,9	104,6 104,2 105,5 107,9	112,8 114,6 116,6 114,0	117,6 115,2 113,0 112,2	113,4 111,1 109,6 108,2
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	95,5 98,3 100,3 98,9	107,6 104,5 101,7 98,3	102,6 104,7 101,7 104,2	110,9 108,9 112,4 116,1	119,4 114,6 111,4 108,0	111,1 108,3 108,0 106,2
Zuchtsauen zusammen trächtig	März Juni Sept. Dez.	99,0 100,8 99,0 100,5	101,3 99,0 97,4 98,3	103,5 103,5 105,9 108,5	112,4 115,4 118,5 114,5	112,7 109,9 109,2 110,9	112,1 110,0 108,2 107,7
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	97,4 100,5 101,8 99,6	106,4 102,2 99,0 96,9	101,7 103,4 101,9 104,3	111,0 110,3 113,3 116,6	118,1 112,0 108,8 107,8	109,5 107,8 107,2 106,9
Zuchtsauen insgesamt	März Juni Sept. Dez.	98,4 100,7 100,2 100,1	103,3 100,2 98,1 97,7	102,8 103,5 104,2 106,9	111,8 113,5 116,4 115,3	114,8 110,7 109,1 109,7	111,1 109,2 107,8 107,4
Eber 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	94,2 95,6 95,1 96,5	102,7 99,4 99,7 101,3	106,9 108,5 107,5 109,3	114,3 116,8 121,7 118,8	123,9 117,9 121,3 118,4	115,0 121,8 114,8 113,6
Schweine insgesamt	März Juni Sept. Dez.	97,3 99,3 100,8 100,6	105,1 103,9 101,6 99,1	104,2 103,9 102,4 102,2	107,0 107,8 109,1 110,9	113,9 111,4 108,6 105,7	106,8 106,5 105,2 103,8

1) März-, Juni-, September-Ergebnisse ohne Berlin.

### 3. Schweinebestand

c) Vorjahr = 100

Alters- und Geschlechtsgruppe	Vieh- zählung <sup>1)</sup>	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Ferkel unter 8 Wochen	März Juni Sept. Dez.	107,4 110,4 108,4 105,6	106,6 101,0 97,4 93,7	95,0 99,8 101,6 107,5	106,2 103,2 108,1 110,0	103,9 101,1 96,0 91,2	98,2 100,5 102,1 100,5
Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	März Juni Sept. Dez.	105,6 108,1 108,4 108,9	109,1 106,0 102,6 100,8	100,7 100,6 100,7 103,0	102,2 103,8 106,1 108,3	108,2 104,4 101,0 96,7	95,9 98,7 99,7 101,6
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	98,4 102,4 106,2 106,5	109,5 112,9 104,1 99,8	102,4 95,1 95,3 92,1	91,4 99,1 100,3 107,0	108,9 110,1 107,5 98,4	95,0 89,0 90,2 93,5
Zuchtsauen 1/2 bis unter 1 Jahr trächtig	März Juni Sept. Dez.	120,1 127,8 111,8 109,5	90,2 78,6 84,2 88,2	103,3 116,7 123,6 121,0	111,5 116,3 116,2 104,7	87,1 79,6 78,3 90,9	111,3 113,2 108,4 104,1
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	115,5 122,3 114,6 108,8	97,2 87,4 83,9 89,6	96,3 105,2 114,2 114,4	113,3 116,2 113,5 113,1	101,5 89,8 85,9 90,3	94,8 103,9 106,0 105,4
1 Jahr und älter trächtig	März Juni Sept. Dez.	106,4 107,4 107,5 108,4	106,4 105,7 103,2 100,4	101,9 101,1 104,6 108,0	107,8 110,0 110,6 105,7	104,2 100,5 96,9 98,4	100,4 100,5 101,0 100,5
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	104,0 109,6 110,3 109,2	112,2 106,3 101,4 99,4	95,4 100,2 100,0 106,0	108,0 104,0 110,6 111,4	107,7 105,2 99,0 93,0	97,3 97,8 100,0 101,0
Zuchtsauen zusammen trächtig	März Juni Sept. Dez.	109,6 112,3 108,6 108,6	102,3 98,3 98,4 97,8	102,2 104,5 108,7 110,5	108,6 111,5 112,0 105,5	100,3 95,2 92,2 96,9	102,6 103,2 102,6 101,2
nicht trächtig	März Juni Sept. Dez.	106,3 112,4 111,3 109,1	109,2 101,7 97,3 97,3	95,6 101,2 102,9 107,6	109,1 106,6 111,2 111,8	106,4 101,6 96,0 92,4	96,8 99,1 101,2 101,9
Zuchtsauen insgesamt	März Juni Sept. Dez.	108,3 112,4 109,7 108,8	105,0 99,5 97,9 97,6	99,5 103,3 106,3 109,4	108,8 109,7 111,7 107,8	102,7 97,5 93,7 95,1	100,3 101,7 102,0 101,5
Eber 1/2 Jahr und älter	März Juni Sept. Dez.	102,9 105,4 105,5 109,0	109,0 104,1 104,8 104,9	104,1 109,2 107,8 107,9	106,9 107,6 113,2 108,8	108,4 100,9 99,7 99,6	98,0 108,3 100,3 101,2
Schweine insgesamt	März Juni Sept. Dez.	105,5 108,5 108,3 107,6	108,0 104,6 100,8 98,4	99,1 100,0 100,8 103,2	102,7 103,7 106,5 108,5	106,5 103,4 99,6 95,3	96,9 98,4 99,4 100,2

1) März-, Juni-, September-Ergebnisse ohne Berlin.



#### 4. Schafbestand

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
-------------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

#### Allgemeine Viehzählung im Dezember

Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)								
männlich	228,4	99,1	103,4	103,8	101,2	95,6	88,6	96,1
weiblich	387,6	167,1	160,7	169,4	172,7	166,8	170,0	183,8
Schafe 1 Jahr und älter zur Zucht benutzte								
Schafböcke	.	12,5	11,6	11,9	12,9	14,0	13,7	16,0
weibl. Schafe	1 086,4	470,0	447,8	465,6	473,4	486,4	502,3	539,3
Hämmel und übrige Schafe	197,6 <sup>a)</sup>	82,1	86,5	79,1	80,5	79,7	75,6	72,4
Schafe insgesamt	1 900,0	830,8	810,0	829,8	840,7	842,5	850,2	907,5

#### Viehwisenzählung im Juni<sup>1)</sup>

Schafe unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)								
männlich	430,6	204,1	196,0	205,6	208,0	207,1	216,2	231,8
weiblich	513,9	237,6	228,7	234,2	233,4	247,2	258,2	270,4
Schafe 1 Jahr und älter zur Zucht benutzte								
Schafböcke	.	10,8	10,0	10,3	10,6	12,0	12,3	13,5
weibl. Schafe	1 160,6	486,3	463,6	480,0	496,9	503,1	508,1	548,2
Hämmel und übrige Schafe	295,4 <sup>a)</sup>	120,2	138,7	113,3	108,5	112,1	100,0	91,5
Schafe insgesamt	2 400,5	1 058,9	1 037,0	1 043,4	1 057,4	1 081,6	1 094,7	1 155,5

1) Ohne Berlin; Juni-Zählung 1936/38 D.

a) Einschl. der zur Zucht benutzten Schafböcke.

#### 5. Ziegenbestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
-------------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

Ziegen unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)	201,4	7,3	9,3	7,6	6,2	5,5	5,2	5,6
Ziegen 1 Jahr und älter								
männlich	24,0	3,5	3,7	3,5	3,4	3,1	3,1	3,4
weiblich	1 220,9	59,6	76,2	63,6	50,7	41,4	34,9	31,0
Ziegen insgesamt	1 446,3	70,4	89,2	74,6	60,3	50,0	43,2	39,9

1) Ohne Berlin.

## 6. Pferdebestand

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Pferde insgesamt	1 553,4	271,8	283,2	263,6	254,0	252,5	265,3	283,3
0 - 1 (Fohlen)	107,4	20,5	17,4	18,9	20,7	23,1	26,8	31,1
1 - 3	179,1	34,1	28,8	31,2	34,3	38,8	45,0	50,4
3 - 5	153,5	40,0	34,8	35,5	39,3	44,9	51,6	58,3
5 - 14	730,4	121,3	131,3	118,7	111,7	106,6	108,7	114,6
14 und älter	383,0	55,8	70,8	59,3	48,0	39,2	33,1	29,1

1) Ohne Berlin.

## 7. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern

(Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Alters- und Geschlechtsgruppe	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Hühner insgesamt	51 676,1	93 538,7	88 556,3	89 104,2	96 313,6	98 600,7	99 529,7	99 712,3
Hennen								
1 Jahr und älter	33 254,6	29 903,8	30 535,9	30 245,5	30 010,3	29 614,7	28 578,2	30 393,2
1/2 bis unter 1 Jahr	15 379,3	32 083,1	31 964,8	30 760,0	32 812,9	32 256,6	32 376,3	30 295,4
unter 1/2 Jahr 2)		13 630,6	11 348,3	12 807,1	16 037,4	15 207,9	15 900,3	15 584,4
Schlacht- u. Masthähne und -hühner 3)	3 042,2	17 037,6	13 693,9	14 399,3	16 603,4	20 725,7	22 035,0	22 880,3
sonstige Hähne		883,7	1 013,4	892,3	849,5	795,8	639,9	559,0
Gänse	2 229,0	599,9	732,1	626,7	506,6	490,8	414,0	408,4
Enten	1 087,7	1 590,6	1 634,1	1 657,4	1 520,3	1 610,0	1 469,5	1 364,3
Truthühner	-	592,8	465,4	477,4	613,6	843,7	767,8	688,8
Bienenvölker	1 444,9	1 037,2	1 041,3	1 092,2	994,4	984,0	989,2	945,4

1) Ohne Berlin. - 2) Einschl. der zur Aufzucht als Legehennen bestimmten Küken. - 3) Einschl. der hierfür bestimmten Küken.

## 8. Viehbestand insgesamt nach Großvieheinheiten<sup>+</sup>)

1000

Viehart	GV-Um- rechnungsschlüssel 1)	1935/38 <sup>2)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Pferde insgesamt	.	1 594,1	277,1	293,0	269,9	257,4	253,1	263,1	279,1
Pferde unter 3 Jahre	0,70	200,5	38,3	32,4	35,1	38,5	43,3	50,3	57,0
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	1 393,6	238,8	260,6	234,8	218,9	209,8	212,8	222,1
Rindvieh insgesamt	.	9 622,0	9 982,2	10 028,1	10 068,3	10 177,4	9 946,3	9 686,2	9 818,2
Kälber u. Jungvieh unter 1 Jahr	0,30	882,6	1 375,9	1 363,9	1 375,8	1 408,9	1 386,7	1 339,4	1 391,2
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre	0,70	1 408,1	1 885,8	1 815,3	1 842,3	1 931,4	1 984,0	1 940,9	1 943,2
Zuchtbullen 2 Jahre und älter	1,20	70,0	40,2	43,6	40,9	39,6	37,6	33,3	31,8
Zugochsen, Kühe, Färsen u. Masttiere	1,00	7 261,3 <sup>a)</sup>	6 680,3	6 805,3	6 809,2	6 797,6	6 538,0	6 372,6	6 452,0
Schweine insgesamt	.	1 305,5	1 698,1	1 675,3	1 659,8	1 700,6	1 835,1	1 766,8	1 758,4
Ferkel	0,02	49,0	102,3	102,2	95,7	102,9	113,2	103,2	103,7
Läufer	0,06	313,6	569,1	553,1	557,3	573,9	621,4	601,1	610,9
Schlachtschweine	0,16	618,2	433,8	448,1	447,3	412,1	440,8	433,9	405,8
Zuchtschweine	0,30	324,7	592,8	571,9	559,5	611,7	659,7	628,6	637,9
Schafe insgesamt	.	159,2	69,8	67,8	69,3	70,4	71,1	72,1	76,8
Schafe unter 1 Jahr	0,05	30,8	13,3	13,2	13,7	13,7	13,1	12,9	14,0
Schafe 1 Jahr und älter	0,10	128,4	56,5	54,6	55,7	56,7	58,0	59,2	62,8
Ziegen	0,08	115,7	5,6	7,1	6,0	4,8	4,0	3,5	3,2
Geflügel	0,004	220,7	385,3	365,6	367,5	395,8	406,2	408,7	408,7

<sup>+</sup>) Umgerechnet nach den Ergebnissen der allgemeinen Viehzählung im Dezember.

1) Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgestellt. - 2) Ohne Berlin.

a) Davon 377 800 Zugochsen mit einem GV-Umrechnungsschlüssel von 1,20.

## 9. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz<sup>1)</sup>

Viehart Fläche GV	1935/38 <sup>1)</sup>	1966/71	1967	1968	1969	1970	1971	1972
-------------------------	-----------------------	---------	------	------	------	------	------	------

### a) Viehbestand 1000 GV

Viehbestand insgesamt	13 017,2	12 418,1	12 436,8	12 440,6	12 606,4	12 515,8	12 200,4	12 344,3
Rauhfutterfresser zusammen	11 491,0	10 334,7	10 396,0	10 413,4	10 510,0	10 274,5	10 024,9	10 177,2
Pferde	1 594,1	277,1	293,0	269,9	257,4	253,1	263,1	279,1
Rindvieh	9 622,0	9 982,2	10 028,1	10 068,3	10 177,4	9 946,3	9 686,2	9 818,2
Schafe	159,2	69,8	67,8	69,3	70,4	71,1	72,1	76,8
Ziegen	115,7	5,6	7,1	6,0	4,8	4,0	3,5	3,2
Schweine	1 305,5	1 698,1	1 675,3	1 659,8	1 700,6	1 835,1	1 766,8	1 758,4
Geflügel	220,7	385,3	365,6	367,5	395,8	406,2	408,7	408,7

### b) Futterfläche in Mill. ha

Futterfläche insgesamt	8,44	7,72	7,96	7,62	7,70	7,60	7,57	7,44
Hauptfutterfläche <sup>2)</sup>	7,43	6,83	7,02	6,81	6,78	6,70	6,59	6,54
Zusatzfutterfläche <sup>3)</sup>	1,01	0,90	0,95	0,81	0,92	0,90	0,97	0,90

### c) Futterfläche in ha je GV - Rauhfutterfresser

Futterfläche insgesamt	0,74	0,75	0,77	0,73	0,73	0,74	0,75	0,73
Hauptfutterfläche <sup>2)</sup>	0,65	0,66	0,67	0,65	0,65	0,65	0,66	0,64
Zusatzfutterfläche <sup>3)</sup>	0,09	0,09	0,09	0,08	0,09	0,09	0,10	0,09

### d) GV - Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche

GV-Rauhfutterfresser	136	134	131	137	136	135	133	137
----------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

### e) Viehbesatz je Flächeneinheit

GV je 100 ha LF	88	91	90	91	93	92	90	92
-----------------	----	----	----	----	----	----	----	----

<sup>1)</sup> Umgerechnete Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung vom Dezember, der alljährlichen Bodennutzungserhebung und der Erhebung über den Anbau landw. Zwischenfrüchte (GV-Umrechnungsschlüssel s. S. 65 Tab. 8).

<sup>2)</sup> Ohne Berlin. - <sup>3)</sup> Dauergrünland, Ackerfutteranbau, Futterhackfrüchte. - <sup>3)</sup> Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

## H. Tierische Erzeugung

### 1. Erzeugung von Kuhmilch<sup>\*)</sup>

Wirtschafts- bzw. Kalenderjahr	Milchkühe	Milchertrag je Kuh		Milcherzeugung insgesamt	
	1 000	kg	Durchschnitt = 100	1 000 t	Durchschnitt = 100
<b>a) Milcherzeugung insgesamt</b>					
1966/67 bis 1971/72 WJD	5 755	3 781	100	21 760	100
1967/68	5 860	3 759	99	22 032	101
1968/69	5 871	3 760	99	22 073	101
1969/70	5 840	3 798	100	22 180	102
1970/71	5 628	3 812	101	21 450	99
1971/72	5 477	3 862	103	21 263	98
1966/71 D	5 782	3 759	100	21 733	100
1967	5 857	3 707	99	21 710	100
1968	5 864	3 771	100	22 115	102
1969	5 877	3 779	101	22 210	102
1970	5 751	3 800	101	21 852	101
1971	5 489	3 855	103	21 162	97
1972	5 441	3 949	105	21 487	99
<b>b) Milchertrag der Kühe unter Milchleistungskontrolle<sup>1)</sup></b>					
1967	2 050	4 264	.	8 741	.
1968	2 121	4 333	.	9 190	.
1969	2 196	4 325	.	9 497	.
1970	2 186	4 406	.	9 631	.
1971	2 127	4 397	.	9 352	.

\*) Ohne Berlin.

1) Quelle: Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter e.V.. Bonn.

### 2. Verwendung der Kuhmilch beim Erzeuger<sup>\*)</sup>

1 000 t

Wirtschafts- bzw. Kalenderjahr	Milcherzeugung					
	insgesamt	davon				
		Verfütterung	Haushaltsverbrauch	Verarbeitung	Verkauf als Frischmilch <sup>1)</sup>	Anlieferung an Molkereien <sup>1)</sup>
1966/67 bis 1971/72 WJD	21 760	1 497	1 068	354	681	18 160
1967/68	22 032	1 625	1 139	429	695	18 144
1968/69	22 073	1 524	1 072	367	682	18 428
1969/70	22 180	1 452	1 054	325	706	18 643
1970/71	21 450	1 364	1 002	292	642	18 150
1971/72	21 263	1 301	914	252	671	18 125
% d. Gesamtmilcherz. 1971/72	100	6,1	4,3	1,2	3,0	85,4
1966/71 D	21 733	1 541	1 099	366	692	18 035
1967	21 710	1 673	1 191	454	700	17 692
1968	22 115	1 564	1 094	391	685	18 381
1969	22 210	1 505	1 058	343	703	18 601
1970	21 852	1 425	1 063	319	674	18 371
1971	21 162	1 320	935	260	653	17 994
1972	21 487	1 246	857	224	637	18 523
% d. Gesamtmilcherz. 1972	100	5,8	4,0	1,0	3,0	86,2

\*) Ohne Berlin; die Ausweise decken sich nicht voll mit den Zahlen der amtlichen Statistik der Milcherzeugung und -verwendung. Die Zahlen sind zum Teil durch Schätzungen ergänzt und berichtigt worden. Die Spalte "Verkauf als Frischmilch" enthält die Zahlen über die Lieferung an Verbraucher und Händler zusammen.

1) Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

### 3. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien<sup>\*)</sup>

Jahr	Milchan- lieferung	Trinkmilchabsatz		Herstellung von Milcherzeugnissen						
		Vollmilch <sup>1)</sup>	Mager- und Butter- milch	Butter	Käse einschl. Sauermilch- käse	Speise- quark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
							Voll-	Mager- milch	Voll-	Mager-
	1 000 t			t						
1967	17 692	2 675	181	501 622	193 303	217 435	450 953	5 071	22 933	337 370
1968	18 381	2 706	172	523 595	203 566	227 873	437 903	5 127	27 845	397 057
1969	18 601	2 751	204	509 819	217 798	249 079	449 331	2 492	30 276	349 862
1970	18 371	2 799	193	493 558	222 331	266 753	432 542	2 634	29 886	344 114
1971	17 994	2 795	209	461 664	230 324	283 947	457 692	2 882	30 688	336 224
1972	18 523	2 734	190	489 431	248 789	292 459	448 336	2 968	36 204	431 610

\*) Ohne Berlin.

1) Ohne sterilisierte Milch.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

#### 4. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)		Kälber unter 3 Monaten		Schweine		Schafe		Pferde	
	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus- Schlachtungen	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-
1966/71	3 965 567	135 420	1 246 399	41 501	24 188 484	3 466 654	400 661	33 197	18 504	10
1966	3 552 032	134 065	1 622 874	49 732	21 100 331	3 578 705	402 461	24 233	29 587	14
1967	3 762 260	136 680	1 498 080	49 826	21 849 487	3 683 239	390 577	28 167	19 873	4
1968	3 883 479	121 809	1 313 919	42 171	24 166 530	3 816 173	395 899	29 338	16 425	15
1969	3 912 600	127 328	1 093 237	39 231	24 942 948	3 223 002	367 183	31 564	16 082	4
1970	4 299 027	146 245	974 436	35 540	25 668 545	3 230 432	418 687	38 481	15 263	8
1971	4 384 001	146 394	975 848	32 507	27 403 064	3 268 373	429 158	47 401	13 791	15
1972	3 723 326	123 457	816 504	26 315	27 103 802	2 934 692	400 059	54 486	13 128	11

#### 5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge\*) von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Schlachtmenge insges. Haus-		Rinder (ohne Kälber)		Kälber unter 3 Monaten		Schweine	
	gewerbl.	Schlachtungen (ohne Schweine)	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl.   Haus-	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl.   Haus-	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge gewerbl.   Haus-
	t		kg	t	kg	t	kg	t
1966/71	3 298 287	39 538	275	1 091 098 35 703	69	86 059 2 907	87	2 105 890 .
1966	2 908 143	38 904	272	964 864 35 006	62	101 083 3 174	86	1 822 998 .
1967	3 041 387	39 978	273	1 028 491 35 880	65	97 128 3 275	87	1 900 091 .
1968	3 273 178	35 755	275	1 068 202 32 079	67	87 601 2 831	87	2 102 836 .
1969	3 358 529	37 394	276	1 080 144 33 582	75	81 483 2 909	88	2 183 335 .
1970	3 512 906	42 368	276	1 186 794 38 620	76	74 316 2 724	87	2 237 623 .
1971	3 695 583	42 833	278	1 218 092 39 049	77	74 742 2 529	87	2 388 458 .
1972	3 506 739	36 970	283	1 051 845 33 329	82	66 830 2 201	88	2 374 632 .

#### 5. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamtschlachtmenge\*)

Jahr	Schafe		Ziegen		Pferde	
	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge gewerbl.   Haus-	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge gewerbl.   Haus-	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamtschlachtmenge gewerbl.   Haus-
	kg	t	kg	t	kg	t
1966/71	24	9 532	824	20	111	101
1966	25	10 096	597	18	160	123
1967	24	9 492	710	19	144	112
1968	24	9 439	729	19	121	111
1969	23	8 569	794	21	105	107
1970	23	9 468	936	20	79	84
1971	24	10 131	1 182	19	60	69
1972	24	9 586	1 385	19	46	51
						302
						302
						304
						303
						304
						303
						297
						289
						5 597
						8 942
						6 041
						4 979
						4 893
						4 626
						4 100
						3 800
						3
						4
						1
						5
						2
						3
						4
						3

+) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

#### 6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr	Schlachtmenge 1)2) insgesamt	Rinder (ohne Kälber)			Kälber unter 3 Monaten			Schweine		
		insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge 1)	insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge 1)	insgesamt	durchschnittl. Schlachtgewicht	Gesamt- schlachtmenge 1)
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
1966/71	83 304	172 554	269	46 466	26 313	89	2 329	274 959	125	34 441
1966	124 534	326 397	266	86 957	3 669	76	2 278	280 752	133	37 289
1967	59 866	111 671	262	29 290	30 457	86	2 605	203 100	138	27 971
1968	77 796	156 232	272	42 510	21 114	85	1 798	261 207	128	33 425
1969	91 437	200 310	274	54 932	71 540	91	6 481	200 509	150	30 023
1970	77 095	149 745	268	40 165	24 969	91	2 275	288 682	120	34 599
1971	69 098	90 969	274	24 940	6 129	88	537	415 504	104	43 339
1972	101 058	97 544	282	27 547	1 466	92	135	761 121	95	72 593

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen; ab 1970 auch von Pferden.

## 7. Eierzeugung

Mill.

a) Wirtschaftsjahr

Monat bzw. Jahr	1965/66	1966/67	1967/68	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72	1972/73
Juli	1 017	1 095	1 168	1 165	1 259	1 305	1 254	1 373
August	1 000	1 103	1 154	1 175	1 233	1 303	1 284	1 385
September	955	1 038	1 087	1 124	1 178	1 255	1 267	1 339
Oktober	882	980	1 065	1 085	1 189	1 212	1 240	1 287
November	843	934	1 035	1 073	1 132	1 224	1 223	1 276
Dezember	922	1 005	1 069	1 096	1 152	1 225	1 269	1 282
Januar	992	1 112	1 145	1 166	1 232	1 252	1 254	.
Februar	1 052	1 134	1 187	1 146	1 209	1 239	1 321	.
März	1 168	1 280	1 269	1 295	1 352	1 353	1 439	.
April	1 203	1 261	1 319	1 322	1 376	1 375	1 404	.
Mai	1 207	1 259	1 228	1 311	1 353	1 353	1 391	.
Juni	1 124	1 178	1 210	1 302	1 331	1 269	1 392	.
Wirtschaftsjahr	12 365	13 379	13 936	14 260	14 996	15 365	15 738	.

b) Kalenderjahr

Jahr	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Kalenderjahr	11 930	12 901	13 802	14 076	14 685	15 377	15 378	16 143

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

## 8. Fetthanfall aus inländischer Erzeugung <sup>+)</sup>

ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen und ohne Buttererzeugung in landwirtschaftlichen Betrieben

t Reinfett

Monat Jahr	1971					1972				
	Gesamt- fett- anfall	Ölanfall aus Ver- arbeitung von Öl- saaten 1)	Fette aus gewerb- lichen Schlach- tungen 2)	Butter <sup>3)</sup>	Fischöl <sup>1)</sup>	Gesamt- fett- anfall	Ölanfall aus Ver- arbeitung von Öl- saaten 1)	Fette aus gewerb- lichen Schlach- tungen 2)	Butter <sup>3)</sup>	Fischöl <sup>1)</sup>
Januar	66 083	3 353	31 154	30 972	604	65 468	2 190	31 433	31 195	650
Februar	59 385	1 052	28 186	29 359	788	62 311	1 218	29 877	30 756	460
März	71 136	44	33 688	36 775	629	69 755	1 735	31 548	35 985	487
April	69 538	6	30 673	38 174	685	70 181	1 156	29 504	39 075	446
Mai	72 745	94	30 463	41 777	411	78 420	-	34 814	43 268	338
Juni	70 543	-	33 811	36 313	419	69 059	556	29 689	38 495	319
Juli	65 260	481	30 185	34 061	533	65 458	-	29 656	35 257	545
August	73 581	8 945	32 390	31 644	602	80 751	15 177	30 407	34 780	387
September	69 350	9 145	31 869	27 771	565	73 580	12 361	30 001	30 799	419
Oktober	69 050	9 880	32 376	25 871	923	80 674	16 273	33 629	30 176	596
November	65 690	4 125	34 714	26 228	623	67 456	7 154	30 412	29 199	691
Dezember	64 102	3 213	31 583	28 852	454	66 722	4 199	29 868	32 137	518
Kalenderjahr	816 463	40 338	381 092	387 797	7 236	849 835	62 019	370 838	411 122	5 856

<sup>+)</sup>  Fetthanfall nur für Zwecke der Ernährung.

1) Raps und Rüben einschl. geringfügiger Mengen anderer Ölsaaten. Für die Umrechnung von Rohöl auf Reinfettwert sind bei pflanzlichen Ölen sowie bei Fischöl 92 % zugrunde gelegt worden. - 2) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet; es wurde bei Rindern ein Anteil von 5,23 %, bei Kälbern von 2,57 %, bei Pferden von 2,7 % und bei Schweinen einschl. Innereienfett von 13,2 % des Schlachtgewichts zugrunde gelegt. - 3) Ohne die im Saarland aus dem von Frankreich eingeführtem Rahm hergestellte Buttermenge. - Reinfettausbeute bei Butter 84 %.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

## 9. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken \*)

Jahr — Monat	Brütereien	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von						Geschlüpfte Küken															
		Hennen- kücken nur		Hühner- kücken zur Mast		Hennenkücken der Lege-   Mast- rassen 2) zur Zucht (Elterntiere)		Hennen- kücken nur		Hühner- kücken zur Mast		Hennenkücken der Lege-   Mast- rassen 2) zur Zucht (Elterntiere)		Küken von									
		für Lege- zwecke	zur Mast					für Lege- zwecke	zur Mast					Enten	Gänsen	Trut- hühnern							
Anzahl		1 000																					
1968	x	136	209,1	135	733,2	.	.	52	744,9	106	587,3	.	.	4	931,7	427,4	747,4						
1969	x	163	643,1	159	040,9	.	.	62	775,7	123	978,2	.	.	4	591,9	388,6	1 400,4						
1970	x	134	517,0	207	752,9	5	934,6	5	917,6	52	360,8	158	013,7	1	592,0	1	727,1	4	760,0	462,3	3	036,2	
1971	x	134	783,1	218	840,0	6	958,2	8	035,6	50	843,9	170	801,8	1	925,8	2	286,3	4	839,1	473,8	2	091,3	
1972	x	123	079,1	222	307,1	5	415,5	6	389,5	48	704,6	177	745,4	1	526,1	1	965,8	4	232,8	440,0	2	240,7	
Januar	318	10	061,4	16	466,6	572,0	595,4	4	041,7	14	660,1	129,9	191,2	214,6	.	.	.	.	.	.	.	.	145,0
Februar	537	13	363,2	15	548,8	339,0	451,2	3	666,2	11	996,6	169,0	149,9	270,6	0,0	107,8							
März	716	15	295,1	17	083,9	500,7	370,9	6	094,8	13	520,3	136,0	157,2	254,0	23,9	159,0							
April	731	13	179,3	19	035,2	503,1	528,0	5	659,9	13	711,1	136,7	137,7	450,9	134,7	142,1							
Mai	684	13	385,9	20	169,5	1	026,7	733,8	5	460,5	16	881,1	221,2	181,5	592,6	176,4	183,3						
Juni	448	7	236,2	18	913,5	506,3	615,4	4	294,4	15	379,6	229,7	189,0	543,3	90,2	240,3							
Juli	288	9	371,6	19	900,2	527,8	472,2	2	603,3	14	991,8	126,4	203,3	469,0	14,7	257,6							
August	226	10	567,4	20	579,1	332,6	520,9	3	642,2	16	277,2	99,5	194,5	415,7	.	289,0							
September	212	9	550,6	17	951,7	157,3	532,1	3	872,8	15	688,4	80,1	130,8	341,9	.	243,8							
Oktober	190	8	616,0	17	877,6	219,9	456,1	3	889,3	15	510,2	31,2	120,2	300,0	.	171,3							
November	175	7	605,8	20	248,7	188,2	635,8	3	033,5	13	446,6	78,6	184,8	204,0	.	176,5							
Dezember	175	4	846,7	18	532,2	541,9	477,7	2	446,1	15	682,5	88,0	125,8	176,3	.	125,2							

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Die berichtet haben.- 2) Ab April 1970.

## 10. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel \*)

Jahr — Monat	Geflügel- schlach- tereien 1)	Geschlachtetes Geflügel							
		insgesamt	darunter frisch abgegeben	Jungmast-	Suppen-	Enten	Gänse	Truthühner	
				hühner	hühner				
	Anzahl	t							
1968	x	123 252,2	21 168,8	101 094,3	16 387,9	4 526,3	133,1	1 110,6	
1969	x	141 131,2	26 271,5	116 274,7	18 560,1	3 610,7	119,5	2 566,3	
1970	x	183 846,5	30 756,3	146 671,2	22 772,4	4 339,0	127,9	9 936,0	
1971	x	205 121,4	32 827,4	160 938,0	27 487,9	5 841,9	105,1	10 748,5	
1972	x	208 354,6	39 248,5	165 579,0	26 972,5	5 011,6	147,2	10 643,1	
Januar	232	18 202,1	2 801,3	14 671,8	2 468,4	399,0	0,4	662,5	
Februar	237	17 588,5	2 917,0	13 718,6	2 617,5	350,0	1,2	901,3	
März	239	17 967,5	3 270,3	14 355,0	2 418,8	479,6	1,5	712,7	
April	224	14 500,2	2 884,1	11 190,2	2 263,6	312,8	0,4	733,3	
Mai	229	15 590,2	3 172,1	12 036,9	2 439,8	380,2	1,0	732,3	
Juni	219	18 301,8	2 861,6	14 853,4	2 210,8	461,8	0,9	775,0	
Juli	219	16 409,7	2 994,3	12 909,9	2 267,9	435,2	5,5	791,2	
August	219	18 212,8	3 564,5	14 390,0	2 228,1	425,4	10,1	1 159,2	
September	224	18 291,5	3 281,7	14 944,6	1 905,8	429,6	2,5	1 009,1	
Oktober	217	18 498,9	3 539,3	14 969,9	2 134,6	443,4	26,6	924,4	
November	219	18 262,3	3 564,1	15 111,3	1 663,9	452,1	24,9	1 010,1	
Dezember	222	16 529,1 <sup>a)</sup>	4 398,2	12 427,4	2 353,4	442,7	72,3	1 232,2	

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Die berichtet haben.

## 11. Geschlachtetes Geflügel nach Zubereitungsformen 1972 \*)

Geflügelart	Geschlachtetes Geflügel					
	insgesamt	darunter frisch abgegeben	Zubereitungsform			
			gerupft und entdarnt, mit Kopf und Ständern	gerupft und ausgenommen, ohne Kopf und Ständer		gerupft und ausgeblutet, geschlossen, mit Kopf u. Ständern
				einschl. Herz, Leber und Muskeln	ohne	
Jungmasthühner	165 579,0	28 046,6	541,4	131 680,5	33 235,5	121,6
Suppenhühner	26 972,5	5 198,0	411,9	25 156,8	153,1	1 250,7
Enten	5 011,6	781,7	-	4 780,0	6,4	225,2
Gänse	147,2	91,8	-	108,2	0,2	38,9
Truthühner	10 643,1	5 130,3	-	9 668,2	889,1	85,8

+) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

# I. Schlacht tier- und Fleischschau 1971 +)

Beanstandungsgrund <sup>1)</sup> Beurteilung	Rinder		Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
	bis zu 6 Wochen	über				

## a) Beanstandete ganze Tierkörper

Untauglich						
Milzbrand	-	12	-	-	-	-
Rauschbrand	1	8	-	-	-	-
Tollwut	-	8	-	-	-	-
Blutvergiftung	1 149	1 879	9 033	83	5	26
Fleischvergiftungserreger	324	876	568	8	-	19
Rotlauf der Schweine	x	x	954	x	x	x
Ferkelgrippe	x	x	1 179	x	x	x
Schweinepest	x	x	454	x	x	x
Ansteckende Schweinelähme	x	x	2	x	x	x
Gelbsucht	474	633	4 004	68	2	9
Allgemeine Wassersucht	608	1 110	2 338	225	5	15
Leukotische Geschwülste	40	1 294	560	5	-	6
Andere Geschwülste	26	215	1 571	12	1	11
Trichinose 2)	x	x	1	x	x	x
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	507	1 785	6 253	84	4	18
Listeriose	-	4	3	2	-	-
Mieschersche Schläuche	2	44	69	25	-	-
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	1 925	3 312	20 869	457	8	98
Zusammen	5 056	11 180	47 858	969	25	202

Bedingt tauglich						
Tuberkulose	78	4 189	98 925	36	6	1
Rotlauf der Schweine	x	x	10 235	x	x	x
Brucellose der Schweine	x	x	508	x	x	x
Ferkelgrippe	x	x	3 070	x	x	x
Schweinepest	x	x	15 020	x	x	x
Ansteckende Schweinelähme	x	x	1	x	x	x
Verunreinigungen mit Milzbrand-, Rotz- oder Fleischvergiftungserregern	13	66	112	2	-	-
Fleischvergiftungserreger (§ 36 II 8 AB. A)	53	280	232	3	-	1
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	36	145	399	9	-	1
Zusammen	180	4 680	128 502	50	6	3

Minderwertig						
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	1 213	5 553	59 327	369	11	23
Farbabweichungen	630	2 132	10 486	242	2	29
Wässerigkeit	2 241	8 298	21 137	824	15	95
Verminderte Haltbarkeit	3 041	13 699	25 334	281	14	91
Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	897	x	x	x	x	x
Unvollkommenes Ausbluten	1 273	6 126	13 656	204	5	81
Sonstige Mängel	2 629	6 975	18 079	841	16	58
Zusammen	11 924	42 783	148 019	2 761	63	377

Wegen Finnen beanstandet						
Nach § 33 Nr. 1 AB. A untauglich	732		23	3	1	x
Nach § 47 Abs. 1 AB. A untauglich	656		x	x	x	x
Nach § 47 Abs. 1 AB. A tauglich	63 727		x	x	x	x
Nach § 36 II Nr. 4 AB. A bedingt tauglich	x		222	x	x	x
Zusammen	65 115		245	3	1	x

## b) Beanstandete Tierkörperteile

Brucellose, ausgenommen Maltafieber und Brucellose der Schweine	3	353	x	35	-	-
Strahlenpilzkrankheit	58	7 333	21 291	13	1	1
Leberegel	467	669 843	29 062	82 683	102	14
Lungenwürmer	706	17 267	75 561	216 505	466	x
Hülsenwürmer	96	7 703	230 661	2 280	19	66
Gehirnblasenwürmer	-	72	x	37	-	-
Sonstige Mängel	46 054	692 856	12 661 574	24 944	216	2 600
Zusammen	47 384	1 395 427	13 018 149	326 497	804	2 681

## c) Bakteriologische Fleischuntersuchung

Tauglich	13 115	65 066	75 020	1 415	26	1 618
Minderwertig	9 684	37 739	49 610	742	23	299
Bedingt tauglich	109	692	7 021	13	-	2
Untauglich	1 771	4 552	7 082	162	4	118
Zusammen	24 679	108 049	138 733	2 332	53	2 037

+) Tiere inländischer Herkunft.

1) Die angeführten Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmung A über die Untersuchung und gesundheitspolizeiliche Behandlung der Schlachttiere und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland (AB. A). - 2) Außerdem auf Trichinen untersucht: 24 061 Wildschweine (davon 5 mit Trichinen behaftet) und 830 sonstige Tiere (davon 1 mit Trichinen behaftet).



**J. Fischerei**  
**Hochsee- und Küstenfischerei**  
a) Fangergebnis nach Fischereibetriebsarten

Jahr	Insgesamt		Große Hochseefischerei			Große Herings-(Logger-)fischerei 1)			Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		
	t	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM	t	%	1 000 DM
1965	612 665	328 623	406 477	66,3	244 666	61 175	10,0	28 910	145 013	23,7	55 047
1966	632 548	339 711	415 186	65,6	249 800	47 600	7,5	23 204	169 762	26,8	66 707
1967	627 892	334 345	440 709	70,2	254 308	37 500	6,0	18 320	149 683	23,8	61 717
1968	643 664	341 701	447 515	69,5	253 437	36 462	5,7	16 308	159 686	24,8	71 956
1969	633 236	336 569	444 822	70,2	255 165	21 996	3,5	10 159	166 419	26,3	71 243
1970	591 411	345 237	405 489	68,6	265 151	8 485	1,4	5 421	177 436	30,0	74 664
1971	492 560	355 851	345 438	70,1	268 853	7 612	1,5	4 381	139 510	28,3	82 618
1972	405 126	331 526	267 822	66,1	234 999	6 900	1,7	4 242	130 404	32,2	92 285

1) Einschl. Anlandungen aus Frischherings- und Frischfischreisen der Logger.

b) Fangergebnis nach wichtigsten Fischarten

Jahr	Insgesamt	Hering	Kabeljau und Dorsch	Schellfisch	Seelachs (Köhler)	Rotbarsch	Krabben und Krebse	Sonstige
1965	612 665	115 315	182 491	6 963	40 782	136 385	29 807	100 922
1966	632 548	137 315	175 235	6 829	41 103	120 158	39 906	112 002
1967	627 892	119 002	199 315	5 249	49 086	111 879	27 026	116 335
1968	643 664	137 678	242 561	6 923	36 047	97 666	33 898	88 891
1969	633 236	169 166	200 258	6 621	54 504	89 417	29 508	83 762
1970	591 411	166 285	174 335	8 858	60 433	71 552	38 448	71 500
1971	492 560	83 568	193 192	5 980	60 202	70 227	25 042	54 347
1972	405 126	54 189	147 346	6 154	69 074	59 950	26 039	42 374

c) Fangergebnis nach Fanggebieten<sup>4)</sup> (einschließlich Anlandungen im Ausland)

Jahr	Insgesamt	Nordsee 1)	West-brit. Gewässer	Ostsee	Färöer	Island	Norwegischg Küste 2)	Grönland	Labrador	Neufundland	Neuschottland	Neuengland 3)	Südatlantik
1965	622 764	188 029	6 766	31 568	13 390	131 587	22 150	174 317	43 966	10 505	486	-	-
1966	647 298	194 564	17 350	31 742	10 674	143 958	28 879	131 508	67 804	9 504	-	-	11 315
1967	652 020	154 269	19 147	41 262	13 245	129 708	25 490	190 758	33 613	1 330	-	28 288	14 910
1968	672 302	155 677	17 746	35 146	18 709	121 072	12 097	171 498	55 162	-	10 117	71 512	3 585
1969	641 739	145 733	24 694	33 185	6 972	119 832	17 048	123 523	72 378	234 23	941 73	830	368
1970	597 656	146 987	19 700	37 936	5 092	111 798	37 783	76 534	50 520	11 895	5 982	92 838	591
1971	492 641	112 135	9 960	32 996	6 743	124 743	26 823	86 914	19 954	12 340	70 59	961	-
1972 <sup>4)</sup>	409 093	113 466	7 898	26 208	11 512	98 744	35 302	49 418	10 506	20 922	611 32	394	2 111

+ ) Bis 1971 angelandete Mengen; 1972 im Kalenderjahr gefangene Mengen.

1) Einschl. Skagerrak, Kattegat, Kanal. - 2) Einschl. Barentssee, Bäreninsel. - 3) Einschl. Neu-Jersey. - 4) Vorläufig.

d) Durchschnittserlose der wichtigsten für den menschlichen Verzehr abgegebenen Fischarten

Pf je kg Anlandegewicht

Jahr	Frischfisch				Tiefkühlfisch (Filet)			
	Hering	Kabeljau und Dorsch	Seelachs (Köhler)	Rotbarsch	Hering	Kabeljau	Seelachs (Köhler)	Rotbarsch
1965	49,9	69,7	75,2	76,1	97,9	163,7	140,1	165,2
1966	48,6	71,9	75,9	81,4	102,5	165,6	116,4	167,2
1967	45,9	71,8	68,8	87,5	103,4	165,0	121,2	163,1
1968	46,8	62,5	56,4	85,6	100,9	166,1	127,1	171,0
1969	49,5	76,0	51,1	88,8	102,9	161,2	109,9	171,4
1970	55,8	75,5	65,2	99,7	130,8	177,0	165,8	203,0
1971	58,3	81,1	68,3	103,0	138,7	259,5	201,9	284,0
1972	57,4	89,3	80,8	124,5	139,7	299,3	179,2	294,0

## K. Nahrungsmittelverbrauch

### 1. Durchschnittlicher Verbrauch von Nahrungsmitteln

kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	1964/65	1965/66	1966/67	1967/68	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72
Weizenmehl	51,1	50,8	49,7	49,4	48,5 <sup>a)</sup>	47,6	46,5	46,0
Roggenmehl	18,8	18,2	17,3	16,7	16,0 <sup>a)</sup>	15,5	15,3	14,9
Brotgetreidemehl zusammen	69,9	69,0	67,0	66,1	64,5 <sup>a)</sup>	63,1	61,8	60,9
Futtergetreideerzeugnisse zusammen	2,7	3,0	3,1	3,5	4,0 <sup>a)</sup>	4,0	4,2	4,1
Getreideerzeugnisse zusammen (Mehlwert) <sup>1)</sup>	72,6	72,0	70,1	69,6	68,5 <sup>a)</sup>	67,1	66,0	65,0
Reis (geschliffen einschl. Bruchreis)	1,8	2,0	1,7	1,5	1,7 <sup>b)</sup>	1,6	1,6	1,6
Speisehülsenfrüchte	1,4	1,4	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,0
Kartoffeln	119,0	109,0	109,0	111,0	114,0	104,0	102,0	101,0
Kartoffelstärke	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
Zucker	30,3	32,5	30,6	32,6	32,2	32,4	34,3	34,0
Glukose	2,0	2,3	2,2	2,4	2,3	2,6	2,8	3,5
Honig (Produktgewicht)	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
Kakaomasse	2,1	2,3	2,2	2,2	2,2	2,0	2,1	2,3
Gemüse <sup>2)</sup>	54,5	54,9	58,5	58,7	59,4	59,9	63,8	63,3
Frischobst <sup>2)</sup>	77,3	77,9	85,5	91,0	94,1	95,1	93,0	95,9
Zitrusfrüchte <sup>2)</sup>	20,9	20,1	18,4	19,2	19,2	21,0	21,5	22,0
Schalenfrüchte	2,0	2,0	2,0	2,0	2,1	2,2	2,1	2,3
Trockenfrüchte	1,4	1,5	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3
Rindfleisch ohne Fett	19,2	19,7	20,1	20,1	21,1	21,5	22,1	21,5
Kalbfleisch ohne Fett	1,8	1,8	2,0	2,1	2,1	2,1	2,2	2,1
Schweinefleisch ohne Fett	33,9	33,9	33,7	36,3	37,7	37,5	40,7	42,0
Geflügelfleisch	6,0	6,3	6,9	7,2	7,5	7,9	8,6	8,8
Schafffleisch	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Pferdefleisch ohne Fett	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Innereien	4,5	4,5	4,5	4,6	4,6	4,6	4,8	4,6
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Kaninchen-, Wildfleisch)	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9
Fleisch insgesamt ohne Fett	66,5	67,2	68,2	71,3	74,1	74,7	79,6	80,2
Fische (Fanggewicht)	11,0	11,4	10,4	10,7	11,0	10,5	11,4	10,1
(Filetgewicht)	4,7	4,9	4,5	4,4	4,6	4,0	4,4	3,9
Trinkmilch <sup>3)</sup>	95,7	94,9	93,4	93,3	92,0	95,0	92,5	89,7
darunter Mager- u. Buttermilch	7,9	8,1	7,6	7,8	7,7	7,8	7,3	7,2
Sahne <sup>4)</sup>	2,5	2,8	2,8	3,0	3,2	3,4	3,5	3,6
Kondensmilch	8,1	8,2	8,4	8,3	7,8	7,9	7,7	7,7
Vollmilchpulver <sup>5)</sup>	1,0	1,1	1,0	1,0	1,3	1,3	1,7	1,8
Magermilchpulver	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4
Ziegenmilch	1,0	0,7	0,5	0,4	0,3	0,3	0,2	0,1
Käse <sup>6)</sup>	8,4	8,7	9,1	9,0	9,4	9,7	10,2	10,7
dar. Frischkäse einschl. Speisequark	3,3	3,4	3,7	3,9	4,1	4,4	4,7	4,9
Eier und Eierprodukte in Schale (kg)	13,5	13,9	14,3	14,7	15,4	15,9	16,3	16,8
(Stück)	235	243	251	257	265	275	280	285
Nahrungsfette in Reinfett								
Butter	7,1	7,1	7,2	7,2	7,1	7,3	7,0	6,2
Schlachtfette	6,1	5,7	5,8	5,9	6,0	6,1	6,4	6,3
Pflanzl. Öle und Fette, tierische Öle	12,7	12,5	12,8	12,7	13,1	12,8	13,2	13,4
Nahrungsfette zusammen	25,9	25,3	25,8	25,8	26,2	26,2	26,6	25,9
darunter in Produktgewicht								
Butter	8,5	8,5	8,6	8,6	8,5	8,7	8,3	7,3
Margarine	10,0	9,5	9,7	9,5	9,4	9,0	8,9	9,1

1) Ohne Glukose (siehe nach der Position Zucker). - 2) Nach EWG-Schema; Gemüse und Obst einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht. Frischobst einschl. tropische Früchte Zeitraum April/März. - 3) Einschl. Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch- und Milchlischgetränke. - 4) In Produktgewicht einschl. Sterilsahne. - 5) Einschl. sonstige Trockenmilcherzeugnisse. - 6) Käse einschl. Schmelzkäse (Produktgewicht) und Frischkäse einschl. Speisequark. - a) Ab 1968/69 Zeitraum August/Juli. - b) Ab 1968/69 September/August.

### 2. Kalorien- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs

je Kopf und Tag\*)

Nahrungsmittel	Einheit	1964/65	1965/66	1966/67	1967/68	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72
Kalorien	Anzahl	2 936	2 917	2 907	2 951	2 991	2 971	3 022	2 999
dar. tier. Herkunft		1 102	1 081	1 086	1 108	1 134	1 152	1 189	1 164
Eiweiß	g	80,4	80,1	79,2	80,0	81,5	81,4	83,0	82,5
dar. tier. Herkunft		50,9	51,0	50,0	50,8	52,2	53,0	55,0	54,9
Reinfett		131,7	130,0	132,5	134,0	137,4	137,8	141,9	140,3
Kohlehydrate		358,7	357,4	350,1	357,6	357,5	351,7	354,0	352,1

\*) Nach der Nährwerttabelle der FAO berechnet.

## L. Preise und Löhne

### 1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte<sup>1)</sup>

Wirtschaftsjahr 1961/62 bis 1962/63 = 100

Produkt	Ge- wichtung	Durchschnitte der Wirtschaftsjahre <sup>1)</sup>				
		1967/68	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72
Landwirtschaftliche Produkte insgesamt	1000	99,8	102,6	106,2	98,1	106,5
Ohne Sonderkulturerzeugnisse <sup>2)</sup>	929,57	100,9	104,2	107,4	99,4	107,0
Pflanzliche Produkte	250,18	85,5	87,4	100,1	85,3	89,4
Pflanzliche Produkte ohne Sonderkultur- erzeugnisse 2)	179,75	86,0	88,4	103,6	87,0	85,3
Getreide und Hülsenfrüchte	87,41	89,0	87,9	86,7	85,0	85,2
Roggen	17,83	89,3	89,9	88,7	84,6	84,7
Weizen	49,31	89,7	88,5	87,1	83,9	83,1
Futtergerste	0,13	87,3	88,1	86,9	85,8	84,1
Braugerste	19,57	86,7	84,2	83,5	87,9	90,7
Futterhafer	0,35	94,3	93,3	91,8	95,3	90,4
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3
Saatgut	10,91	77,3	91,5	123,1	93,8	91,7
Hackfrüchte	75,93	82,7	89,9	119,9	85,5	82,1
Speisekartoffeln	40,74	61,6	84,7	141,6	82,6	76,1
Zuckerrüben	33,81	107,4	94,2	94,2	88,6	88,6
Ölpflanzen	2,47	103,2	107,3	110,3	100,8	101,7
Heu und Stroh	3,03	103,1	97,2	109,1	146,8	129,2
Heu	2,16	104,5	95,5	109,5	142,8	137,7
Stroh	0,87	99,5	101,4	108,0	156,6	108,2
Sonderkulturerzeugnisse	70,43	84,1	82,2	91,0	80,9	100,1
Genußmittelpflanzen	9,83	51,3	56,1	68,7	82,0	94,8
Tabak	2,21	86,5	114,3	114,8	140,9	133,3
Hopfen	7,62	41,0	39,3	55,4	64,9	83,6
Obst	25,97	98,6	74,8	83,3	78,2	83,7
Gemüse	18,40	76,0	101,8	99,8	94,9	99,8
Weinmost <sup>3)</sup>	16,23	90,1	87,5	106,9	68,9	129,9
Tierische Produkte	749,82	104,5	107,8	108,3	102,4	112,2
Schlachtvieh	390,84	103,5	110,4	114,4	104,0	112,4
Großschlachtvieh	381,49	104,0	111,1	115,2	104,7	113,3
Ochsen	5,63	116,1	122,5	123,3	118,4	126,0
Bullen	63,25	117,0	125,6	122,7	120,4	133,1
Kühe	45,93	115,0	122,2	119,9	117,1	132,6
Färsen	32,38	115,6	121,8	119,0	113,7	125,4
Kälber	22,90	119,0	123,6	123,2	121,7	128,4
Schweine	209,49	93,8	100,8	110,1	93,4	99,1
Schafvieh	1,91	115,9	120,9	123,7	120,3	125,1
Schlachtgeflügel	9,35	83,0	82,0	83,3	78,0	76,2
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	107,9	118,1	122,2	108,0	127,6
Milch	266,46	109,1	105,7	104,2	105,2	115,5
Eier	46,89	84,0	88,9	67,5	68,3	78,8
Wolle	0,61	76,7	76,7	70,8	51,1	51,6

+ ) Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer und ohne Aufwertungsausgleich.

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.-

2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Erlöse.

## 2. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel \*)

Wirtschaftsjahr 1962/63 = 100

Betriebsmittel	Gewichtung	Durchschnitte der Wirtschaftsjahre				
		1967/68	1968/69	1969/70	1970/71	1971/72
Betriebsmittel insgesamt	1 000	105,9	102,4	105,8	110,8	116,5
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	771,32	105,6	101,7	103,8	106,8	111,8
Handelsdünger	108,23	102,0	97,0	94,0	97,0	102,7
Einnährstoffdünger	88,96	103,9	99,8	96,6	98,4	102,2
Kalkammonsalpeter 26 % N	38,34	101,0	95,6	90,6	93,2	96,9
Thomasphosphat 15 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	27,21	105,5	102,1	99,1	99,8	102,8
Kalidüngesalz 50 % K <sub>2</sub> O	21,71	105,6	102,4	101,9	103,0	107,5
Brenntkalk 85 % CaO	1,70	123,1	123,0	124,4	136,0	146,5
Mehrnährstoffdünger	19,27	.	.	.	.	.
NPK-Dünger 13 % N, 13 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 21 % K <sub>2</sub> O	12,89	95,7	90,0	86,9	90,7	99,0
PK-Dünger 18 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> , 20 % K <sub>2</sub> O	5,20	107,1	99,6	98,7	100,9	107,7
NP-Dünger 20 % N, 20 % P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	1,18	.	.	.	.	110,0
Futtermittel	280,25	101,3	97,8	97,1	98,7	97,6
Futtergetreide	12,89	89,0	88,0	86,8	87,2	86,4
Kleie (Weizenkleie)	4,75	97,3	89,8	90,6	97,7	91,8
Ölkuchen, -schrot (Sojaschrot)	35,97	102,5	103,0	98,7	101,5	99,3
Tierische Futtermittel	38,00	134,4	121,2	123,3	120,6	120,9
Sonstige Futtermittel	13,57	96,5	94,5	95,0	96,1	96,4
Mischfuttermittel	175,07	95,3	92,9	92,2	94,4	93,3
Saatgut	20,49	85,7	97,8	125,8	105,1	105,2
Getreide	7,01	97,6	97,5	97,0	96,6	98,0
Hackfrüchte	12,17	79,0	98,3	144,2	107,4	109,5
Futterpflanzen	1,31	83,9	95,5	108,3	128,5	103,5
Nutz- und Zuchtvieh	77,63	107,1	116,6	120,4	107,6	126,7
Rinder (Milchkühe)	52,25	116,2	116,9	115,5	114,9	127,9
Schweine (Ferkel)	23,89	85,3	114,9	130,3	89,9	123,4
Sonstiges Vieh (Ackerpferde)	1,49	138,3	134,4	132,6	135,1	139,0
Pflanzenschutzmittel	9,91	98,7	91,5	90,5	91,7	92,8
Saatgutbeizmittel	0,20	96,7	90,5	91,3	100,0	114,9
Fungizide	2,99	115,5	104,3	100,6	99,6	95,5
Insektizide	3,87	97,8	92,0	93,3	96,4	98,3
Herbizide	2,04	84,0	78,8	76,0	75,9	79,6
Sonstige Mittel	0,81	78,8	74,2	75,6	78,3	84,3
Brenn- und Treibstoffe (einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom)	61,07	121,4	96,4	95,0	99,8	105,0
Kohle	4,41	111,3	109,0	117,0	126,9	137,3
Treibstoffe <sup>1)</sup>	21,17	154,4	84,8	78,8	88,0	89,9
Schmieröle und -fette	10,38	103,9	101,7	102,2	105,9	111,6
Elektrischer Strom	25,11	102,6	101,8	101,9	102,4	109,4
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	56,32	108,5	105,4	108,1	113,4	120,3
Unterhaltung der Gebäude	35,28	107,4	105,9	117,6	134,5	146,5
Unterhaltung v. Maschinen und Geräten (einschl. techn. Hilfsmaterialien)	122,14	110,6	108,5	114,9	125,7	134,8
Reparaturen	61,07	116,6	115,7	123,7	137,5	150,2
Ergänzungsbauteile	12,21	110,5	109,4	116,8	127,9	138,3
Wartung	24,43	105,6	101,7	104,3	109,5	112,6
Technische Hilfsmaterialien	24,43	100,9	96,9	102,5	111,4	116,8
Neubauten und neue Maschinen	228,68	107,2	105,0	112,5	124,1	132,4
Neubauten	69,89	107,9	106,4	118,1	134,9	147,1
Neuanschaffung größerer Maschinen	158,79	106,8	104,3	110,1	119,4	126,0
Ackerschlepper (Vierrad-)	64,13	109,2	107,2	111,5	121,7	128,6
Einachsschlepper u. a. -motorgeräte	4,75	110,6	108,0	112,5	122,4	128,8
Maschinen und Geräte						
für Bodenbearbeitung	7,67	110,4	108,0	119,4	132,5	140,5
zum Säen, Pflanzen und Pflegen	6,38	113,6	111,4	121,5	136,7	146,5
für Düngung und Pflanzenschutz	14,86	103,9	100,7	107,4	115,7	121,2
für Erntebergung	36,03	103,8	101,5	107,3	113,7	120,4
für Futtermittelbereitung	3,80	112,1	109,4	117,9	130,4	139,3
Landw. Fördermittel (einschl. Ackerwagen)	13,57	100,4	96,1	102,1	110,3	115,5
Milchwirtschaftliche Maschinen	3,39	101,2	100,1	106,6	114,5	116,8
Verschiedene Maschinen und Einrichtungen	4,21	105,7	102,1	107,1	115,9	119,1

+) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer.

1) Unter Berücksichtigung der Betriebsbeihilfe für Dieselkraftstoff.

### 3. Tariflöhne in der Landwirtschaft<sup>\*)</sup>

Wirtschaftsjahr Monat	Stundenlöhne				Monatslöhne (mit freier Kost und Wohnung)		
	Fach- arbeiter	Land- arbeiter	Angelernte Arbeiter für schwere Arbeiten	Angelernte Arbeiter für leichte Arbeiten	Land- arbeiter	Angelernte für schwere Arbeiten	Arbeiter für leichte Arbeiten

#### a) DM je Stunde bzw. je Monat

1965/66	3,04	2,92	2,75	2,01	519,13	493,04	422,19
1966/67	3,22	3,08	2,91	2,13	552,56	525,37	451,15
1967/68	3,28	3,14	2,97	2,17	562,93	535,95	460,15
1968/69	3,43	3,27	3,09	2,27	590,14	560,77	478,81
1969/70	3,81	3,65	3,45	2,53	663,14	629,32	528,94
1970/71	4,19	4,00	3,79	2,78	727,45	691,50	581,55
1971/72	4,60	4,39	4,15	3,05	801,64	763,06	638,87
1972/73	4,97	4,76	4,49	3,35	876,81	833,74	697,15
April 1973	5,25	5,02	4,74	3,57	923,08	879,51	736,44

#### b) Indices 1962 = 100

1965/66	138,0	138,0	137,8	139,6	137,8	138,6	138,7
1966/67	146,2	145,8	145,7	147,9	146,6	147,7	148,1
1967/68	149,0	148,5	148,5	150,9	149,4	150,7	151,1
1968/69	155,5	154,9	154,7	157,7	156,6	157,5	157,2
1969/70	173,0	172,6	172,5	175,4	176,0	177,0	173,7
1970/71	190,2	189,7	189,5	192,8	193,0	194,4	191,0
1971/72	208,4	207,8	207,6	211,8	212,7	214,5	209,8
1972/73	225,7	225,2	224,7	232,5	232,6	234,4	228,9
April 1973	238,4	237,6	237,3	247,9	244,9	247,3	241,8

<sup>\*)</sup> Ohne Saarland und Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

### 4. Tariflöhne im Weinbau<sup>\*)</sup>

#### DM je Stunde

Lohngruppe	1965	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972
Gutshandwerker	3,38	3,70	3,70	3,83	4,17	4,54	5,18	5,59
Facharbeiter (mit Prüfung)	3,00	3,45	3,45	3,58	3,88	4,07	4,75	5,12
Weinberg-Spezialarbeiter(Ecklohn)	3,00	3,25	3,25	3,39	3,67	3,99	4,47	4,82
Weinbergarbeiter für schwere Arbeiten	2,78	3,00	3,00	3,18	3,40	3,70	4,16	4,47
Ungelernte Weinbergarbeiter für schwere Arbeiten	2,48	2,67	2,67	2,82	2,98	3,24	3,63	3,91
Weinbergarbeiter für leichte Arbeiten	2,10	2,27	2,27	2,42	2,64	2,88	3,22	3,48
Ungelernte Weinbergarbeiter für leichte Arbeiten	1,81	1,96	1,96	2,10	2,31	2,51	2,81	3,03

<sup>\*)</sup> Stand Juli. - Durchschnitt der Weinbaugebiete in den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

### 5. Tariflöhne im Erwerbsgartenbau<sup>\*)</sup>

#### DM je Stunde

Lohngruppe	1965	1966	1967	1968 <sup>1)</sup>	1969	1970	1971	1972
Gärtnermeister (z.T. Obergärtner)	4,02	4,38	4,45	4,77	5,13	5,70	6,39	6,91
Obergärtner oder 1. Gehilfe	3,61	3,94	3,97	4,05	4,27	4,75	5,33	5,74
Gehilfe oder gelernter Gärtner	3,04	3,32	3,35	3,62	3,91	4,34	4,87	5,23
Angelernte Gartenarbeiter für schwere Arbeiten	2,86	3,11	3,15	3,22	3,46	3,86	4,32	4,65
Gartenarbeiter für schwere Arbeiten	2,68	2,91	2,93	3,04	3,26	3,62	4,05	4,38
Angelernte Gartenarbeiter für leichte Arbeiten	2,33	2,54	2,57	2,85	3,08	3,44	3,85	4,14
Gartenarbeiter für leichte Arbeiten	2,22	2,42	2,46	2,60	2,80	3,11	3,48	3,75

<sup>\*)</sup> Stand Juli. - Ohne Berlin, ab 1968 einschl. Saarland. - 1) Ab 1968 Änderung der Lohngruppeneinteilung.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## **Ergebnisse für die Bundesländer**

**A. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe und**  
**1. Landwirtschaftliche Betriebe und**  
**a) Be**

Lfd. Nr.	Jahr <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte					
		insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 7,5	7,5 - 10
Schleswig-							
1	1949 <sup>3)</sup>	65 162	4 334	6 578	11 675	4 913	4 178
2	1960	58 154	3 991	4 798	8 126	3 551	3 152
3	1965	54 477	4 048	4 409	6 834	2 881	2 546
4	1966	54 033	4 083	4 430	6 766	2 792	2 485
5	1967	53 328	4 057	4 437	6 636	2 710	2 388
6	1968	52 374	4 048	4 428	6 398	2 643	2 241
7	1969	51 032	4 017	4 321	6 093	2 513	2 087
8	1970	46 431	3 259	3 569	5 052	2 180	1 755
9	1971	44 132	3 241 <sup>a)</sup>	3 291	4 466		3 608
10	1972	42 541	3 266	3 189	4 080		3 375
Nieder							
11	1949 <sup>3)</sup>	291 327	43 659	42 600	64 788	30 891	23 541
12	1960	245 922	33 215	31 736	45 392	22 490	18 972
13	1965	221 559	27 973	26 833	38 205	18 282	15 422
14	1966	219 715	28 013	26 873	37 687	17 857	14 909
15	1967	217 389	28 074	26 585	36 846	17 317	14 426
16	1968	215 443	28 117	26 601	35 937	17 017	13 975
17	1969	212 558	27 965	26 438	35 214	16 452	13 365
18	1970	191 352	22 616 <sup>a)</sup>	21 914	30 201	14 133	11 291
19	1971	180 157	20 216 <sup>a)</sup>	20 004	27 713		23 300
20	1972	178 591	20 661	19 904	27 769		22 775
Nordrhein-							
21	1949 <sup>3)</sup>	252 364	41 168	48 333	61 600	26 326	18 273
22	1960	203 718	29 338	32 262	44 216	20 190	16 183
23	1965	179 142	23 763	25 415	36 665	16 923	13 343
24	1966	176 537	23 677	24 824	35 756	16 241	12 919
25	1967	173 669	23 528	24 201	34 734	15 668	12 423
26	1968	169 968	22 817	23 518	33 563	15 087	12 021
27	1969	166 308	22 461	22 871	32 389	14 433	11 515
28	1970	155 265	19 686 <sup>a)</sup>	20 389	29 010	13 536	10 425
29	1971	148 605	18 828 <sup>a)</sup>	19 150	26 946		22 179
30	1972	144 434	18 746	18 210	25 800		21 171
Hes							
31	1949 <sup>3)</sup>	205 740	44 898	37 627	63 585	22 933	13 499
32	1960	160 016	31 146	26 747	44 654	16 860	12 073
33	1965	130 003	20 871	19 761	35 462	13 717	9 480
34	1966	128 515	21 358	19 900	34 175	13 174	9 135
35	1967	126 042	21 043	19 614	33 102	12 720	8 782
36	1968	122 719	20 231	19 001	31 882	12 374	8 426
37	1969	119 619	19 795	18 718	30 371	11 960	8 008
38	1970	108 416	16 701 <sup>a)</sup>	15 821	26 817	11 094	7 390
39	1971	103 387	15 812 <sup>a)</sup>	14 910	24 932		17 474
40	1972	100 274	15 649	14 620	23 703		16 621
Rheinland-							
41	1949 <sup>3)</sup>	209 865	36 497	42 580	72 348	28 370	13 820
42	1960	168 128	29 920	31 709	48 237	21 045	14 310
43	1965	143 920	25 264	25 224	37 171	16 950	11 853
44	1966	141 465	25 201	24 970	35 865	16 231	11 354
45	1967	138 057	24 777	24 396	34 442	15 473	10 902
46	1968	135 370	24 195	23 919	33 634	14 937	10 535
47	1969	130 378	23 217	22 780	31 815	14 227	9 812
48	1970	114 017	18 402 <sup>a)</sup>	18 200	27 016	12 952	8 845
49	1971	106 358	17 032 <sup>a)</sup>	16 464	24 465		20 035
50	1972	103 222	16 497	16 097	23 515		19 161

+) Landwirtschaftliche Betriebe im Sinne der jeweiligen Definition der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) 1949, 1960 und 1971 Ergebnis der Landwirtschaftszählungen, übrige Jahre Ergebnisse der Bodennutzungserhebung 1970). - 3) Die HPR "Forstbetriebe" sind nach dem Stand von 1960 abgesetzt. - a) Ergebnis der Bodennutzungser

**schaftliche Betriebe**  
**landwirtschaftlich genutzte Fläche<sup>1)</sup>**  
**triebe**

Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						Lfd. Nr.
10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	

Holstein

7 488	6 317	8 809	7 398	2 884	588	1
6 320	6 839	9 782	7 947	3 077	571	2
5 159	6 319	10 243	8 316	3 145	577	3
4 976	6 148	10 226	8 376	3 167	584	4
4 664	5 934	10 196	8 507	3 209	590	5
4 389	5 630	10 153	8 607	3 248	589	6
4 089	5 219	9 873	8 818	3 386	616	7
3 503	4 448	9 109	9 210	3 666	680	8
3 037	3 853	8 376	9 440	4 086	734	9
2 823	3 497	7 745	9 428	4 347	791	10

sachsen

32 894	17 769	17 468	12 795	4 124	798	11
32 638	20 861	20 018	14 587	5 193	820	12
28 537	21 667	22 355	15 719	5 682	884	13
27 644	21 562	22 624	15 883	5 769	894	14
26 819	21 326	23 124	16 150	5 819	903	15
25 994	21 165	23 348	16 470	5 925	894	16
24 613	20 609	23 869	16 970	6 134	929	17
21 247	19 341	24 559	18 307	6 741	1 002	18
19 350	17 716	24 014	19 436	7 330	1 078	19
18 360	16 861	23 484	19 987	7 655	1 135	20

Westfalen

22 845	12 216	11 955	7 025	2 196	427	21
23 763	14 201	13 053	7 788	2 335	389	22
22 624	15 202	14 350	8 043	2 412	402	23
22 063	15 378	14 761	8 082	2 432	404	24
21 527	15 430	15 112	8 183	2 459	404	25
21 032	15 309	15 467	8 274	2 471	409	26
20 187	15 183	15 856	8 499	2 503	411	27
18 754	14 895	16 578	8 976	2 599	417	28
17 257	14 188	17 166	9 687	2 758	446	29
16 162	13 722	17 111	10 167	2 872	473	30

sen

13 494	5 088	3 015	937	417	247	31
16 420	6 986	3 584	970	394	182	32
15 054	8 922	4 995	1 165	393	183	33
14 561	9 120	5 342	1 196	379	175	34
14 093	9 278	5 585	1 261	386	178	35
13 748	9 286	5 898	1 324	369	180	36
13 113	9 254	6 411	1 428	376	185	37
11 980	8 929	7 227	1 853	411	193	38
11 028	8 492	7 779	2 329	444	187	39
10 349	7 960	8 031	2 666	484	191	40

Pfalz

10 676	3 089	1 573	609	239	64	41
14 240	5 236	2 467	680	240	44	42
14 987	7 123	4 084	972	243	49	43
14 602	7 387	4 471	1 061	262	61	44
14 262	7 614	4 725	1 154	253	59	45
13 891	7 711	5 024	1 221	248	55	46
13 326	7 821	5 623	1 435	265	57	47
12 199	7 797	6 373	1 865	310	58	48
11 161	7 435	6 842	2 454	402	68	49
10 481	7 008	7 036	2 888	470	69	50

gen. - 2) Bis einschl. 1969 Gliederung nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche (in Baden-Württemberg bis einschl. hebung 1971.



## 1 Landwirtschaftliche Betriebe und

a) Be

Lfd. Nr.	Jahr <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte					
		insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 7,5	7,5 - 10

Baden-

1	1949 <sup>3)</sup>	393 717	71 062	69 212	134 119	52 735	26 119
2	1960	323 262	59 323	55 612	89 995	43 316	27 324
3	1965	302 808	58 492	52 279	77 795	36 566	25 276
4	1966	289 937	55 621	49 762	72 756	34 340	24 158
5	1967	284 339	55 128	48 654	70 024	33 072	23 496
6	1968	276 807	53 224	47 248	67 056	31 644	22 788
7	1969	264 632	49 872	44 628	62 941	29 771	21 420
8	1970	253 455	47 008 <sup>a)</sup>	42 253	59 479	28 201	20 214
9	1971	215 516	35 807 <sup>a)</sup>	33 140	48 060		41 439
10	1972	213 330	35 632	33 209	47 262		40 324

Bay

11	1949 <sup>3)</sup>	477 067	38 475	47 597	132 888	81 321	52 267
12	1960	426 795	35 227	38 908	99 722	68 360	52 547
13	1965	391 947	29 880	32 822	84 006	58 531	48 361
14	1966	388 160	30 375	32 810	81 781	56 727	46 885
15	1967	383 631	30 606	32 690	79 875	54 765	45 490
16	1968	379 984	30 802	32 540	77 998	53 532	44 557
17	1969	375 008	30 809	32 428	76 085	51 607	43 058
18	1970	357 699	27 835	29 331	70 123	48 409	40 407
19	1971	347 230	27 501 <sup>a)</sup>	28 419	66 096		83 731
20	1972	342 180	28 261	28 278	64 072		80 876

Saar

21	1949 <sup>3)4)</sup>	36 064	10 009	9 332	10 693	2 252	1 440
22	1960	26 268	8 918	7 281	5 846	1 278	816
23	1965	22 904	7 580	6 044	4 990	1 173	661
24	1966	20 856	6 726	5 379	4 466	1 136	659
25	1967	20 490	6 721	5 286	4 247	1 105	644
26	1968	19 622	6 494	4 939	3 954	1 083	654
27	1969	18 139	5 964	4 318	3 617	1 071	610
28	1970	13 251	4 096 <sup>a)</sup>	2 400	2 734	938	576
29	1971	12 214	3 994 <sup>a)</sup>	2 080	2 287		1 327
30	1972	12 030	3 712	2 142	2 411		1 296

Stadt

31	1949 <sup>3)</sup>	7 443	1 896	1 864	1 365	476	345
32	1960	5 447	1 382	1 315	881	309	241
33	1965	4 830	1 322	1 167	721	264	167
34	1966	4 714	1 312	1 147	684	261	149
35	1967	4 595	1 298	1 129	648	250	137
36	1968	4 539	1 251	1 112	669	240	155
37	1969	4 459	1 238	1 098	653	231	148
38	1970	3 912	1 077 <sup>a)</sup>	935	524	214	153
39	1971	3 486	955 <sup>a)</sup>	797	455		326
40	1972	3 462	969	788	443		318

Bundes

41	1949 <sup>3)4)</sup>	1 938 749	291 998	305 723	553 061	250 217	153 482
42	1960	1 617 710	232 460	230 368	387 069	197 399	145 618
43	1965	1 451 590	199 193	193 954	321 849	165 287	127 109
44	1966	1 423 932	196 366	190 095	309 936	158 759	122 653
45	1967	1 401 540	195 232	186 992	300 554	153 080	118 688
46	1968	1 376 826	191 179	183 306	291 091	148 557	115 352
47	1969	1 342 133	185 338	177 600	279 178	142 265	110 023
48	1970	1 243 798	160 680 <sup>a)</sup>	154 812	250 956	131 657	101 056
49	1971	1 161 085	143 386 <sup>a)</sup>	138 255	225 420		213 419
50	1972	1 140 064	143 393	136 437	219 055		205 917

Fußnoten +) und 1) bis 3) vgl. S. 78/79. - 4) Gegenüber früheren Veröffentlichungen geändert: Ergebnisse für das a) Ergebnis der Bodennutzungserhebung 1971.

landwirtschaftlich genutzte Fläche +)

triebe

Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						Lfd. Nr.
10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Württemberg						
22 658	9 028	5 890	2 003	594	297	1
27 655	11 112	6 391	1 885	472	177	2
28 859	13 367	7 479	2 012	509	174	3
28 810	13 852	7 957	2 027	489	165	4
28 718	14 200	8 312	2 099	475	161	5
28 719	14 530	8 791	2 176	470	161	6
28 156	15 181	9 623	2 381	494	165	7
27 097	15 366	10 488	2 677	500	172	8
24 843	15 334	12 489	3 593	600	211	9
24 160	15 036	12 820	4 003	680	204	10

ern

59 988	29 922	22 815	9 176	2 090	528	11
65 686	32 243	23 140	8 652	1 870	440	12
66 961	35 203	24 895	8 966	1 871	451	13
66 802	35 909	25 561	8 980	1 868	462	14
66 177	36 519	26 087	9 068	1 886	468	15
65 686	36 945	26 481	9 101	1 880	462	16
64 503	37 470	27 392	9 312	1 881	463	17
62 446	38 112	28 865	9 804	1 905	462	18
59 391	38 146	30 690	10 705	2 071	480	19
57 379	37 896	31 446	11 341	2 131	500	20

land

1 319	679	250	53	25	12	21
1 099	566	347	73	33	11	22
963	611	596	227	47	12	23
933	616	624	255	50	12	24
916	614	627	269	47	14	25
822	625	660	324	53	14	26
811	602	690	369	73	14	27
724	527	692	456	90	18	28
668	512	629	563	129	25	29
616	506	602	568	150	27	30

staaten

457	328	395	255	52	10	31
351	254	380	271	58	5	32
309	227	326	259	61	7	33
301	223	312	256	62	7	34
294	217	299	252	64	7	35
279	214	294	254	61	10	36
273	211	282	254	62	9	37
239	181	252	266	62	9	38
216	146	229	271	79	12	39
211	146	222	272	81	12	40

gebiet

171 819	84 436	72 170	40 251	12 621	2 971	41
188 172	98 298	79 162	42 853	13 672	2 639	42
183 453	108 641	89 323	45 679	14 363	2 739	43
180 692	110 195	91 878	46 116	14 478	2 764	44
177 470	111 132	94 067	46 943	14 598	2 784	45
174 560	111 415	96 116	47 751	14 725	2 774	46
169 071	111 550	99 619	49 466	15 174	2 849	47
158 189	109 596	104 143	53 414	16 284	3 011	48
146 951	105 822	108 214	58 478	17 899	3 241	49
140 541	102 632	108 497	61 320	18 870	3 402	50

Saarland von 1948 durch (z.T. geschätzte) Zahlen von 1949 ersetzt.

1. Landwirtschaftliche Betriebe und  
b) Landwirtschaft

Lfd. Nr.	Jahr <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte						in
		insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 7,5	7,5 - 10	

Schleswig-

1	1949 <sup>3)</sup>	1 138 753	3 094	9 685	37 647	30 297	36 360
2	1960	1 140 569	2 816	6 978	26 238	21 926	27 553
3	1965	1 135 063	2 834	6 338	22 166	17 771	22 226
4	1966	1 131 321	2 863	6 345	21 918	17 227	21 662
5	1967	1 129 879	2 842	6 346	21 425	16 709	20 852
6	1968	1 123 260	2 843	6 344	20 607	16 309	19 558
7	1969	1 122 938	2 809	6 155	19 647	15 494	18 243
8	1970	1 122 274	2 281	5 065	16 245	13 361	15 230
9	1971	1 123 108	2 258 <sup>a)</sup>	4 640	14 359		26 242
10	1972	1 122 076	2 267	4 489	13 121		24 540

Nieder

11	1949 <sup>3)</sup>	2 719 072	30 753	61 159	213 404	189 525	204 230
12	1960	2 793 064	23 205	45 400	149 123	138 988	165 309
13	1965	2 806 270	19 521	38 164	124 586	112 732	134 185
14	1966	2 804 938	19 537	38 192	122 890	110 147	129 696
15	1967	2 807 231	19 567	37 784	120 098	106 803	125 499
16	1968	2 807 758	19 568	37 760	117 084	104 851	121 547
17	1969	2 818 974	19 450	37 497	114 815	101 242	116 197
18	1970	2 814 184	15 846 <sup>a)</sup>	30 936	98 510	86 992	98 253
19	1971	2 814 182	14 223	28 178	90 464		169 620
20	1972	2 823 055	14 536	28 074	90 663		165 273

Nordrhein-

21	1949 <sup>3)</sup>	1 872 584	29 440	69 311	199 801	162 166	158 253
22	1960	1 828 346	20 726	46 446	143 857	124 754	140 728
23	1965	1 798 922	16 700	36 294	119 255	104 520	116 236
24	1966	1 795 319	16 649	35 474	116 417	100 340	112 554
25	1967	1 792 461	16 554	34 505	113 065	96 796	108 197
26	1968	1 782 747	16 088	33 571	109 435	93 241	104 627
27	1969	1 778 143	15 837	32 636	105 641	89 204	100 300
28	1970	1 765 254	13 833	29 059	94 852	83 380	90 706
29	1971	1 769 816	13 203 <sup>a)</sup>	27 203	88 089		160 727
30	1972	1 765 590	13 145	25 838	84 465		153 523

Hes

31	1949 <sup>3)</sup>	973 874	31 650	54 563	206 353	140 493	116 402
32	1960	911 402	22 075	38 664	145 730	103 883	104 787
33	1965	881 965	14 904	28 536	116 209	84 211	82 367
34	1966	877 559	15 228	28 941	112 242	81 815	81 329
35	1967	873 379	15 009	28 181	108 566	78 135	76 336
36	1968	867 577	14 436	27 338	104 715	76 030	73 187
37	1969	866 544	14 167	27 153	99 933	73 618	69 937
38	1970	856 242	11 894	22 752	88 570	68 239	64 237
39	1971	853 722	11 276 <sup>a)</sup>	21 443	82 371		125 253
40	1972	846 920	11 173	20 917	78 175		118 989

Rheinland-

41	1949 <sup>3)</sup>	884 494	26 451	62 367	238 260	173 458	118 768
42	1960	846 650	21 612	45 798	159 189	129 766	123 962
43	1965	842 989	18 184	36 100	122 623	104 304	103 091
44	1966	845 298	18 142	35 696	118 345	99 825	98 613
45	1967	841 337	18 219	35 405	113 862	95 184	94 622
46	1968	836 553	17 394	34 208	111 086	91 803	91 477
47	1969	835 648	16 693	32 570	105 040	87 375	85 142
48	1970	817 308	13 263	26 020	89 820	79 485	76 804
49	1971	814 536	12 154 <sup>a)</sup>	23 507	81 456		143 469
50	1972	814 238	11 893	22 968	78 274		137 041

Fußnoten +) und 1) bis 3) vgl. S. 78/79 .

landwirtschaftlich genutzte Fläche\*)  
 1990 landwirtschaftlich genutzte Fläche

ha						Lfd. Nr.
Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						
10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	
Holstein						
93 381	109 936	215 891	282 232	183 977	136 253	1
79 248	119 231	239 716	302 493	197 984	116 386	2
64 615	110 642	251 632	315 708	202 745	118 386	3
62 482	107 726	251 634	317 814	204 069	117 581	4
58 489	103 925	251 253	322 346	206 635	119 057	5
55 060	98 741	250 417	326 040	209 629	117 712	6
51 302	91 614	243 960	333 964	218 100	121 650	7
43 837	78 177	226 160	350 097	236 068	135 753	8
38 027	67 763	208 738	360 309	263 971	136 801	9
35 295	61 582	193 676	360 992	281 325	144 789	10
sachsen						
401 950	305 645	424 093	481 826	262 841	143 646	11
402 825	358 899	485 158	551 004	331 064	142 089	12
354 528	374 434	542 793	593 188	363 558	148 581	13
343 669	373 081	549 817	599 012	368 907	149 990	14
333 788	368 833	562 631	609 081	373 317	149 830	15
323 621	366 178	568 331	620 313	379 771	148 734	16
306 667	357 094	581 825	638 890	392 444	152 853	17
264 450	336 273	599 042	690 872	431 050	161 960	18
240 434	308 213	587 505	733 318	470 066	172 161	19
227 612	293 303	576 112	756 133	491 995	179 354	20
Westfalen						
280 323	210 552	289 744	262 509	145 096	65 389	21
291 960	244 344	315 320	290 090	153 094	57 027	22
279 551	262 511	346 384	299 347	157 308	60 816	23
272 926	265 734	356 203	300 522	158 223	60 277	24
266 648	266 803	364 771	304 382	160 293	60 447	25
260 636	264 891	372 869	307 394	160 358	59 637	26
250 541	263 194	382 457	315 815	162 491	60 027	27
232 574	258 215	399 895	333 331	168 191	61 218	28
214 147	246 006	415 509	360 092	178 570	66 272	29
200 791	238 166	415 210	378 084	185 780	70 587	30
sen						
163 306	86 581	71 139	34 547	29 026	39 814	31
200 751	118 947	84 394	35 491	27 219	29 461	32
186 094	152 828	117 406	42 504	26 885	30 021	33
180 068	157 023	123 654	42 698	25 334	29 227	34
174 672	159 463	131 791	45 529	26 487	29 210	35
170 422	159 927	139 011	47 873	25 385	29 253	36
163 180	159 279	151 584	51 722	26 336	29 635	37
148 681	154 325	171 532	66 776	27 958	31 277	38
136 646	147 054	185 776	83 962	29 980	29 961	39
128 103	138 199	192 712	96 176	32 083	30 393	40
Pfalz						
127 871	52 360	37 223	22 567	16 297	8 872	41
172 007	89 250	57 875	24 791	16 155	6 245	42
182 830	121 865	96 162	34 897	16 071	6 862	43
178 411	126 556	105 496	38 190	17 244	8 780	44
174 563	130 696	111 608	41 604	16 746	8 828	45
170 297	132 654	118 988	43 916	16 528	8 202	46
163 396	134 756	133 350	51 531	17 578	8 217	47
149 616	134 782	151 917	67 061	20 211	8 329	48
136 881	128 758	163 981	88 767	25 544	10 018	49
128 655	121 399	169 303	104 824	29 650	10 231	50

1. Landwirtschaftliche Betriebe und  
b) Landwirtschaft  
in

Lfd. Nr.	Jahr <sup>1)</sup>	Landwirtschaftlich genutzte					
		insgesamt	0,5 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 7,5	7,5 - 10

Baden-

1	1949 <sup>3)</sup>	1 879 505	50 776	100 597	444 393	321 283	224 620
2	1960	1 728 745	42 602	79 963	299 981	266 630	236 003
3	1965	1 708 934	41 719	74 791	257 626	225 538	218 934
4	1966	1 679 911	39 741	71 068	240 383	211 571	209 289
5	1967	1 669 352	39 336	69 395	231 001	203 793	203 629
6	1968	1 662 013	38 099	67 408	221 212	195 115	197 679
7	1969	1 653 870	35 772	63 664	207 394	183 560	185 922
8	1970	1 641 362	33 663 <sup>a)</sup>	60 169	196 101	173 741	175 533
9	1971	1 604 315	25 560 <sup>a)</sup>	47 283	158 871	299 850	
10	1972	1 607 733	25 464	47 232	156 065	291 441	

Bay

11	1949 <sup>3)</sup>	3 862 936	27 695	69 655	458 133	501 073	452 598
12	1960	3 721 701	25 246	56 447	345 346	423 786	456 213
13	1965	3 675 715	21 410	47 393	291 085	362 603	419 535
14	1966	3 679 591	21 750	47 273	283 368	351 318	407 613
15	1967	3 669 947	21 873	47 097	276 539	339 457	395 699
16	1968	3 656 914	21 978	46 910	269 663	331 656	387 780
17	1969	3 650 807	21 963	46 697	262 752	319 650	374 545
18	1970	3 622 682	19 782 <sup>a)</sup>	42 204	242 700	300 308	351 805
19	1971	3 623 205	19 557 <sup>a)</sup>	40 803	228 063	614 450	
20	1972	3 619 922	20 108	40 583	220 958	593 829	

Saar

21	1949 <sup>3)4)</sup>	106 426	6 306	12 225	26 412	13 197	11 534
22	1960	87 551	6 380	10 318	17 972	7 882	7 085
23	1965	92 250	5 384	8 558	15 369	7 098	5 739
24	1966	90 816	4 766	7 633	14 054	6 876	5 705
25	1967	90 828	4 850	7 502	13 920	6 683	5 594
26	1968	90 990	4 443	6 963	12 836	6 538	5 660
27	1969	90 916	4 067	5 922	11 540	6 481	5 273
28	1970	85 678	2 856 <sup>a)</sup>	3 337	8 798	5 686	5 001
29	1971	87 585	2 773 <sup>a)</sup>	2 801	7 405	9 342	
30	1972	88 097	2 573	2 986	7 642	9 124	

Stadt

31	1949 <sup>3)</sup>	49 430	1 340	2 537	4 271	2 896	2 994
32	1960	42 444	994	1 789	2 738	1 900	2 104
33	1965	38 280	934	1 572	2 236	1 620	1 451
34	1966	37 412	923	1 543	2 130	1 599	1 301
35	1967	36 528	910	1 516	2 020	1 536	1 194
36	1968	36 579	887	1 501	2 067	1 468	1 346
37	1969	35 960	880	1 479	2 005	1 408	1 278
38	1970	33 949	771 <sup>a)</sup>	1 245	1 602	1 285	1 316
39	1971	33 306	687 <sup>a)</sup>	1 065	1 386	2 313	
40	1972	33 073	700	1 051	1 353	2 255	

Bundes

41	1949 <sup>3)4)</sup>	13 487 074	207 505	442 099	1 828 674	1 534 388	1 325 759
42	1960	13 100 472	165 656	331 803	1 290 174	1 219 515	1 263 744
43	1965	12 980 388	141 590	277 746	1 071 155	1 020 397	1 103 764
44	1966	12 942 165	139 599	272 165	1 031 747	980 718	1 067 762
45	1967	12 910 942	139 160	267 731	1 000 496	945 096	1 031 622
46	1968	12 864 391	135 736	262 003	968 705	917 011	1 002 861
47	1969	12 853 800	131 638	253 773	928 767	878 032	956 837
48	1970	12 758 933	114 189 <sup>a)</sup>	220 787	837 198	812 477	878 885
49	1971	12 723 775	101 691 <sup>a)</sup>	196 923	752 464	1 551 266	
50	1972	12 720 704	101 859	194 138	730 716	1 496 015	

Fußnoten +) und 1) bis 3) vgl. S. 78/79.  
Fußnote 4) vgl. S. 80/81.

landwirtschaftlich genutzte Fläche<sup>\*)</sup>

lich genutzte Fläche

ha

Fläche <sup>2)</sup> von ... bis unter ... ha						Lfd. Nr.
10 - 15	15 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr	

Württemberg

274 046	154 657	140 032	73 077	40 317	55 707	1
335 238	189 903	151 202	68 526	32 363	26 334	2
351 137	228 322	176 266	72 794	35 101	26 706	3
351 409	237 205	187 356	73 317	33 341	25 231	4
350 786	243 486	195 450	75 895	32 033	24 548	5
351 126	249 240	206 870	78 602	31 973	24 689	6
344 426	260 926	227 174	85 889	33 653	25 490	7
332 267	264 512	248 242	96 661	33 921	26 552	8
305 535	264 639	296 915	129 901	39 698	36 063	9
297 416	259 872	305 617	144 874	45 013	34 739	10

ern

730 923	514 624	545 861	336 479	135 040	90 855	11
802 054	553 827	552 378	315 757	120 661	69 986	12
818 579	604 994	590 987	324 592	120 664	73 873	13
818 454	617 303	608 564	327 114	120 846	75 988	14
811 556	627 949	620 939	330 189	122 140	76 509	15
806 640	635 486	630 358	331 489	121 678	73 276	16
795 387	644 963	651 462	339 025	121 429	72 934	17
769 003	656 962	687 369	356 015	123 131	73 403	18
732 165	657 850	732 061	388 394	133 560	76 303	19
707 491	654 250	751 664	412 057	137 485	81 497	20

land

14 667	10 993	5 885	1 898	1 597	1 712	21
13 464	9 756	8 172	2 652	2 222	1 648	22
11 954	10 554	14 380	8 176	3 131	1 907	23
11 747	10 667	15 131	9 140	3 284	1 813	24
11 569	10 648	15 264	9 727	3 022	2 049	25
10 160	10 857	16 170	11 839	3 365	2 159	26
10 004	10 445	16 934	13 456	4 606	2 188	27
8 955	9 165	16 979	16 694	5 557	2 650	28
8 227	8 913	15 405	21 076	8 121	3 522	29
7 601	8 798	14 787	21 286	9 397	3 903	30

staaten

5 594	5 760	9 632	9 394	3 155	1 857	31
4 363	4 415	9 338	10 140	3 702	961	32
3 750	3 973	8 073	9 580	3 880	1 211	33
3 643	3 902	7 710	9 501	3 973	1 187	34
3 543	3 814	7 401	9 346	4 066	1 182	35
3 433	3 697	7 279	9 444	3 967	1 490	36
3 357	3 622	6 964	9 460	4 057	1 450	37
2 951	3 114	6 235	10 063	4 098	1 269	38
2 655	2 485	5 616	10 330	5 087	1 681	39
2 608	2 485	5 391	10 332	5 214	1 684	40

gebiet

2 092 061	1 451 108	1 739 500	1 504 529	817 346	544 105	41
2 301 910	1 688 572	1 903 553	1 600 944	884 464	450 137	42
2 253 038	1 870 123	2 144 083	1 700 786	929 343	468 363	43
2 222 809	1 899 197	2 205 565	1 717 308	935 221	470 074	44
2 185 614	1 915 617	2 261 108	1 748 099	944 739	471 660	45
2 151 395	1 921 671	2 310 293	1 776 910	952 654	465 152	46
2 088 260	1 925 893	2 395 710	1 839 752	980 694	474 444	47
1 952 334	1 895 525	2 507 371	1 987 570	1 050 185	502 412	48
1 814 717	1 831 681	2 611 506	2 176 149	1 154 597	532 782	49
1 735 572	1 778 054	2 624 472	2 284 758	1 217 942	557 177	50

## 2. Jährliche Veränderungsrate der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>\*)</sup>

%

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1) von ... bis unter ... ha	Zeitraum <sup>2)</sup>								
	1949 bis 1960	1960 bis 1965	1965 bis 1966	1966 bis 1967	1967 bis 1968	1968 bis 1969	1969 bis 1970	1970 bis 1971	1971 bis 1972
Schleswig-Holstein									
0,5 - 1	- 0,7	+ 0,3	+ 0,9	- 0,6	- 0,2	- 0,8	- 18,9	- 0,6	+ 0,8
1 - 2	- 2,8	- 1,7	+ 0,5	+ 0,2	- 0,2	- 2,4	- 17,4	- 7,8	- 3,1
2 - 5	- 3,2	- 3,4	- 1,0	- 1,9	- 3,6	- 4,8	- 17,1	- 11,6	- 8,6
5 - 10	- 2,7	- 4,1	- 2,8	- 3,4	- 4,2	- 5,8	- 14,5	- 8,3	- 6,5
10 - 15	- 1,5	- 4,0	- 3,5	- 6,3	- 5,9	- 6,8	- 14,3	- 13,3	- 7,0
15 - 20	+ 0,7	- 1,6	- 2,7	- 3,5	- 5,1	- 7,3	- 14,8	- 13,4	- 9,2
20 - 30	+ 1,0	+ 0,9	- 0,2	- 0,3	- 0,4	- 2,8	- 7,7	- 8,0	- 7,5
30 - 50	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,6	+ 1,2	+ 2,5	+ 4,4	+ 2,5	- 0,1
50 - 100	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,7	+ 1,3	+ 1,2	+ 4,2	+ 8,3	+ 11,5	+ 6,4
100 und mehr	- 0,3	+ 0,2	+ 1,2	+ 1,0	- 0,2	+ 4,6	+ 10,4	+ 7,9	+ 7,8
Zusammen	- 1,0	- 1,3	- 0,8	- 1,3	- 1,8	- 2,6	- 9,0	- 5,0	- 3,6
Niedersachsen									
0,5 - 1	- 2,5	- 3,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,2	- 0,5	- 19,1	- 10,6	+ 2,2
1 - 2	- 2,6	- 3,3	+ 0,1	- 1,1	+ 0,1	- 0,6	- 17,1	- 8,7	- 0,5
2 - 5	- 3,2	- 3,4	- 1,4	- 2,2	- 2,5	- 2,0	- 14,2	- 8,2	+ 0,2
5 - 10	- 2,4	- 4,1	- 2,8	- 3,1	- 2,4	- 3,8	- 14,7	- 8,4	- 2,3
10 - 15	- 0,1	- 2,7	- 3,1	- 3,0	- 3,1	- 5,3	- 13,7	- 8,9	- 5,1
15 - 20	+ 1,5	+ 0,8	- 0,5	- 1,1	- 0,8	- 2,6	- 6,2	- 8,4	- 4,8
20 - 30	+ 1,2	+ 2,2	+ 1,2	+ 2,2	+ 1,0	+ 2,2	+ 2,9	- 2,2	- 2,2
30 - 50	+ 1,2	+ 1,5	+ 1,0	+ 1,7	+ 2,0	+ 3,0	+ 7,9	+ 6,2	+ 2,8
50 - 100	+ 2,1	+ 1,8	+ 1,5	+ 0,9	+ 1,8	+ 3,5	+ 9,9	+ 8,7	+ 4,4
100 und mehr	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,1	+ 1,0	- 1,0	+ 3,9	+ 7,9	+ 7,6	+ 5,3
Zusammen	- 1,5	- 2,1	- 0,8	- 1,1	- 0,9	- 1,3	- 10,0	- 5,9	- 0,9
Nordrhein-Westfalen									
0,5 - 1	- 3,0	- 4,1	- 0,4	- 0,6	- 3,0	- 1,6	- 12,4	- 4,4	- 0,4
1 - 2	- 3,6	- 4,7	- 2,3	- 2,5	- 2,8	- 2,8	- 10,9	- 6,1	- 4,9
2 - 5	- 3,0	- 3,7	- 2,5	- 2,9	- 3,4	- 3,5	- 10,4	- 7,1	- 4,3
5 - 10	- 1,8	- 3,6	- 3,7	- 3,7	- 3,5	- 4,3	- 7,7	- 7,4	- 4,5
10 - 15	+ 0,4	- 1,0	- 2,5	- 2,4	- 2,3	- 4,0	- 7,1	- 8,0	- 6,3
15 - 20	+ 1,4	+ 1,4	+ 1,2	+ 0,3	- 0,8	- 0,8	- 1,9	- 4,7	- 3,3
20 - 30	+ 0,8	+ 1,9	+ 2,9	+ 2,4	+ 2,3	+ 2,5	+ 4,6	+ 3,5	- 0,3
30 - 50	+ 0,9	+ 0,6	+ 0,5	+ 1,2	+ 1,1	+ 2,7	+ 5,6	+ 7,9	+ 5,0
50 - 100	+ 0,6	+ 0,7	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,5	+ 1,3	+ 3,8	+ 6,1	+ 4,1
100 und mehr	- 0,8	+ 0,7	+ 0,5	-	+ 1,2	+ 0,5	+ 1,5	+ 7,0	+ 6,1
Zusammen	- 1,9	- 2,5	- 1,5	- 1,6	- 2,1	- 2,2	- 6,6	- 4,3	- 2,8
Hessen									
0,5 - 1	- 3,3	- 7,7	+ 2,3	- 1,5	- 3,9	- 2,2	- 15,6	- 5,3	- 1,0
1 - 2	- 3,1	- 5,9	+ 0,7	- 1,4	- 3,1	- 1,5	- 15,5	- 5,8	- 1,9
2 - 5	- 3,2	- 4,5	- 3,6	- 3,1	- 3,7	- 4,7	- 11,7	- 7,0	- 4,9
5 - 10	- 2,1	- 4,3	- 3,8	- 3,6	- 3,3	- 4,0	- 7,4	- 5,5	- 4,9
10 - 15	+ 1,8	- 1,7	- 3,3	- 3,2	- 2,4	- 4,6	- 8,6	- 7,9	- 6,2
15 - 20	+ 2,9	+ 5,0	+ 2,2	+ 1,7	+ 0,1	- 0,3	- 3,5	- 4,9	- 6,3
20 - 30	+ 1,6	+ 6,9	+ 6,9	+ 4,5	+ 5,6	+ 8,7	+ 12,7	+ 7,6	+ 3,2
30 - 50	+ 0,3	+ 3,7	+ 2,7	+ 5,4	+ 5,0	+ 7,9	+ 29,8	+ 25,7	+ 14,5
50 - 100	- 0,5	- 0,1	- 3,6	+ 1,8	- 4,4	+ 1,9	+ 9,3	+ 8,0	+ 9,0
100 und mehr	- 2,7	+ 0,1	- 4,4	+ 1,7	+ 1,1	+ 2,8	+ 4,3	- 3,1	+ 2,1
Zusammen	- 2,3	- 4,1	- 1,1	- 1,9	- 2,6	- 2,5	- 9,4	- 4,6	- 3,0

Fußnoten +) sowie 1) und 2) vgl. S. 87.

## 2. Jährliche Veränderungsrate der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>1)</sup>

%

Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1) von ... bis unter ... ha	Zeitraum <sup>2)</sup>								
	1949 bis 1960	1960 bis 1965	1965 bis 1966	1966 bis 1967	1967 bis 1968	1968 bis 1969	1969 bis 1970	1970 bis 1971	1971 bis 1972
Rheinland-Pfalz									
0,5 - 1	- 1,8	- 3,3	- 0,2	- 1,7	- 2,3	- 4,0	- 20,7	- 7,4	- 3,1
1 - 2	- 2,6	- 4,5	- 1,0	- 2,3	- 2,0	- 4,8	- 20,1	- 9,5	- 2,2
2 - 5	- 3,6	- 5,1	- 3,5	- 4,0	- 2,3	- 5,4	- 15,1	- 9,4	- 3,9
5 - 10	- 1,6	- 4,0	- 4,2	- 4,4	- 3,4	- 5,6	- 9,3	- 8,1	- 4,4
10 - 15	+ 2,7	+ 1,0	- 2,6	- 2,3	- 2,6	- 4,1	- 8,5	- 8,5	- 6,1
15 - 20	+ 4,9	+ 6,3	+ 3,7	+ 3,1	+ 1,3	+ 1,4	- 0,3	- 4,6	- 5,7
20 - 30	+ 4,2	+ 10,6	+ 9,5	+ 5,7	+ 6,3	+ 11,9	+ 13,3	+ 7,4	+ 2,8
30 - 50	+ 1,0	+ 7,4	+ 9,2	+ 8,8	+ 5,8	+ 17,5	+ 30,0	+ 31,6	+ 17,7
50 - 100	+ 0,0	+ 0,2	+ 7,8	- 3,4	- 2,0	+ 6,9	+ 17,0	+ 29,7	+ 16,9
100 und mehr	- 3,3	+ 2,2	+ 24,5	- 3,3	- 6,8	+ 3,6	+ 1,8	+ 17,2	+ 1,5
Zusammen	- 2,0	- 3,1	- 1,7	- 2,4	- 1,9	- 3,7	- 12,5	- 6,7	- 2,9
Baden-Württemberg									
0,5 - 1	- 1,6	- 0,3	- 4,9	- 0,9	- 3,5	- 6,3	- 5,7	- 23,8	- 0,5
1 - 2	- 2,0	- 1,2	- 4,8	- 2,2	- 2,9	- 5,5	- 5,3	- 21,6	+ 0,2
2 - 5	- 3,6	- 2,9	- 6,5	- 3,8	- 4,2	- 6,1	- 5,5	- 19,2	- 1,7
5 - 10	- 1,0	- 2,6	- 5,4	- 3,3	- 3,8	- 6,0	- 5,4	- 14,4	- 2,7
10 - 15	+ 1,8	+ 0,9	- 0,2	- 0,3	+ 0,0	- 2,0	- 3,8	- 8,3	- 2,7
15 - 20	+ 1,9	+ 3,8	+ 3,6	+ 2,5	+ 2,3	+ 4,5	+ 1,2	- 0,2	- 1,9
20 - 30	+ 0,7	+ 3,2	+ 6,4	+ 4,5	+ 5,8	+ 9,5	+ 9,0	+ 19,1	+ 2,7
30 - 50	- 0,6	+ 1,3	+ 0,7	+ 3,6	+ 3,7	+ 9,4	+ 12,4	+ 34,2	+ 11,4
50 - 100	- 2,1	+ 1,5	- 3,9	- 2,9	- 1,1	+ 5,1	+ 1,2	+ 20,0	+ 13,3
100 und mehr	- 4,6	- 0,3	- 5,2	- 2,4	-	+ 2,5	+ 4,2	+ 22,7	- 3,3
Zusammen	- 1,8	- 1,3	- 4,3	- 1,9	- 2,6	- 4,4	- 4,2	- 15,0	- 1,0
Bayern									
0,5 - 1	- 0,8	- 3,2	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,6	+ 0,0	- 9,7	- 1,2	+ 2,8
1 - 2	- 1,8	- 3,3	- 0,0	- 0,4	- 0,5	- 0,3	- 9,6	- 3,1	- 0,5
2 - 5	- 2,6	- 3,4	- 2,6	- 2,3	- 2,3	- 2,5	- 7,8	- 5,7	- 3,1
5 - 10	- 0,9	- 2,4	- 3,1	- 3,2	- 2,2	- 3,5	- 6,2	- 5,7	- 3,4
10 - 15	+ 0,8	+ 0,4	- 0,2	- 0,9	- 0,7	- 1,8	- 3,2	- 4,9	- 3,4
15 - 20	+ 0,7	+ 1,8	+ 2,0	+ 1,7	+ 1,2	+ 1,4	+ 1,7	+ 0,1	- 0,7
20 - 30	+ 0,1	+ 1,5	+ 2,7	+ 2,1	+ 1,5	+ 3,4	+ 5,4	+ 6,3	+ 2,5
30 - 50	- 0,5	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,0	+ 0,4	+ 2,3	+ 5,3	+ 9,2	+ 5,9
50 - 100	- 1,0	+ 0,0	- 0,2	+ 1,0	- 0,3	+ 0,1	+ 1,3	+ 8,7	+ 2,9
100 und mehr	- 1,6	+ 0,5	+ 2,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,2	- 0,2	+ 3,9	+ 4,2
Zusammen	- 1,0	- 1,7	- 1,0	- 1,2	- 1,0	- 1,3	- 4,6	- 2,9	- 1,5
Saarland									
0,5 - 1	- 1,0	- 3,2	- 11,3	- 0,1	- 3,4	- 8,2	- 31,3	- 2,5	- 7,1
1 - 2	- 2,2	- 3,7	- 11,0	- 1,7	- 6,6	- 12,6	- 44,4	- 13,3	+ 3,0
2 - 5	- 5,3	- 3,1	- 10,5	- 4,9	- 6,9	- 8,5	- 24,4	- 16,3	+ 5,4
5 - 10	- 5,0	- 2,6	- 2,1	- 2,6	- 0,7	- 3,2	- 9,9	- 12,4	- 2,3
10 - 15	- 1,6	- 2,6	- 3,1	- 1,8	- 10,3	- 1,3	- 10,7	- 7,7	- 7,8
15 - 20	- 1,6	+ 1,5	+ 0,8	- 0,3	+ 1,8	- 3,7	- 12,5	- 2,8	- 1,2
20 - 30	+ 3,0	+ 11,4	+ 4,7	+ 0,5	+ 5,3	+ 4,5	+ 0,3	- 9,1	- 4,3
30 - 50	+ 3,0	+ 25,5	+ 12,3	+ 5,5	+ 20,4	+ 13,9	+ 23,6	+ 23,5	+ 0,9
50 - 100	+ 2,6	+ 7,3	+ 6,4	- 6,0	+ 12,8	+ 37,7	+ 23,3	+ 43,3	+ 16,3
100 und mehr	- 0,8	+ 1,8	-	+ 16,7	-	-	+ 28,6	+ 38,9	+ 8,0
Zusammen	- 2,8	- 2,7	- 8,9	- 1,8	- 4,2	- 7,6	- 26,9	- 7,8	- 1,5

<sup>1)</sup> Berechnung aufgrund der Zahlenangaben in Tab. 1, S. 78ff; Ergebnisse für das Bundesgebiet s. Tab. 1, S. 14.

<sup>2)</sup> Bis einschl. 1969 Gliederung nach der landwirtschaftlichen Nutzfläche (in Baden-Württemberg bis einschl. 1970). - 2) 1949 bis 1965 berechnet nach der Zinseszinsformel.



### 3. Forstbetriebe nach Größenklassen der Waldfläche 1972\*)

#### a) Betriebe

Land	Waldfläche von ... bis unter ... ha						
	insgesamt	0,01 - 1	1 - 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1000	1000 u.m.

#### Betriebe insgesamt

Schleswig-Holstein	2 045	478	1 462	54	20	14	17
Hamburg	108	-	102	4	1	-	1
Niedersachsen	12 758	2 729	8 982	725	157	33	132
Bremen	84	33	48	3	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	16 592	4 609	10 892	670	236	82	103
Hessen	5 291	1 231	2 486	893	407	124	150
Rheinland-Pfalz	9 121	3 388	3 909	1 084	477	154	109
Baden-Württemberg	17 313	4 957	9 890	1 373	646	220	227
Bayern	48 512	13 460	32 907	1 322	373	135	315
Saarland	1 378	649	515	158	35	5	16
Berlin (West)	12	-	6	1	1	-	4
<u>Bundesgebiet</u>	113 214	31 534	71 199	6 287	2 353	767	1 074

#### Staatsforsten<sup>1)</sup>

Schleswig-Holstein	22	-	2	-	5	5	10
Hamburg	2	-	-	1	-	-	1
Niedersachsen	112	-	3	-	3	3	103
Bremen	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	59	1	18	6	3	2	29
Hessen	172	1	14	15	17	21	104
Rheinland-Pfalz	115	1	4	1	9	32	68
Baden-Württemberg	221	-	1	16	24	57	123
Bayern	363	11	60	8	18	17	249
Saarland	17	-	1	1	1	-	14
Berlin (West)	5	-	-	-	1	-	4
<u>Bundesgebiet</u>	1 088	14	103	48	81	137	705

#### Körperschaftsforsten<sup>2)</sup>

Schleswig-Holstein	200	19	154	15	5	4	3
Hamburg	1	-	1	-	-	-	-
Niedersachsen	2 934	293	2 027	465	107	21	21
Bremen	2	-	1	1	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 418	76	835	285	138	44	40
Hessen	1 893	53	846	603	295	75	21
Rheinland-Pfalz	2 218	44	629	970	428	112	35
Baden-Württemberg	3 685	109	1 568	1 200	595	153	60
Bayern	7 306	668	5 448	861	237	70	22
Saarland	320	12	136	138	28	5	1
Berlin (West)	3	-	3	-	-	-	-
<u>Bundesgebiet</u>	19 980	1 274	11 648	4 538	1 833	484	203

#### Privatforsten<sup>3)</sup>

Schleswig-Holstein	1 823	459	1 306	39	10	5	4
Hamburg	105	-	101	3	1	-	-
Niedersachsen	9 712	2 436	6 952	260	47	9	8
Bremen	82	33	47	2	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15 115	4 532	10 039	379	95	36	34
Hessen	3 226	1 177	1 626	275	95	28	25
Rheinland-Pfalz	6 788	3 343	3 276	113	40	10	6
Baden-Württemberg	13 407	4 848	8 321	157	27	10	44
Bayern	40 843	12 781	27 399	453	118	48	44
Saarland	1 041	637	378	19	6	-	1
Berlin (West)	4	-	3	1	-	-	-
<u>Bundesgebiet</u>	92 146	30 246	59 448	1 701	439	146	166

+) Ergebnis der Bodennutzungserhebung.- Forstbetriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) Bundes- und Landesforsten.- 2) Gemeindeforsten (einschl. Kreisforsten sowie Forsten von Gemeinde- und Kreisverbänden) und Forsten sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts.- 3) Privatforsten (einschl. der Forsten von Gemeinschaften usw. und sonstigen Anstalten des privaten Rechts).

### 3. Forstbetriebe nach Größenklassen der Waldfläche 1972\*)

#### b) Waldfläche

Land	Waldfläche von ... bis unter ... ha						
	insgesamt	0,01 - 1	1 - 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1000	1000 u.m.
Waldfläche insgesamt in ha							
Schleswig-Holstein	89 668	285	6 910	5 308	6 175	9 528	61 463
Hamburg	4 924	-	a)	a)	a)	-	3 861
Niedersachsen	619 423	1 663	72 611	69 697	46 957	22 169	406 326
Bremen	607	25	275	307	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	524 625	2 795	60 498	68 987	75 251	59 099	257 995
Hessen	759 792	667	24 597	98 935	127 394	85 649	422 552
Rheinland-Pfalz	664 209	1 832	24 366	121 803	147 225	109 320	259 663
Baden-Württemberg	1 045 711	3 146	57 465	147 882	197 840	152 759	486 619
Bayern	1 406 426	8 381	176 832	130 125	114 208	94 155	882 725
Saarland	73 554	356	3 794	16 882	10 310	3 205	39 007
Berlin (West)	7 061	-	a)	a)	a)	-	6 695
Bundesgebiet	5 196 000	19 150	427 850	660 441	725 772	535 884	2 826 906
Staatsforsten <sup>1)</sup>							
Schleswig-Holstein	43 567	-	19	-	1 764	3 688	38 095
Hamburg	4 034	-	-	173	-	-	3 861
Niedersachsen	339 216	-	63	-	761	1 643	336 749
Bremen	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	99 351	0	313	642	1 245	1 345	95 806
Hessen	314 715	1	219	1 517	5 477	16 100	291 401
Rheinland-Pfalz	213 657	1	33	182	3 728	24 587	185 126
Baden-Württemberg	315 396	-	43	1 765	8 413	43 080	262 095
Bayern	770 129	6	569	987	6 324	12 840	749 403
Saarland	37 182	-	6	96	209	-	36 871
Berlin (West)	6 904	-	-	-	209	-	6 695
Bundesgebiet	2 144 151	8	1 265	5 362	28 130	103 283	2 006 102
Körperschaftsforsten <sup>2)</sup>							
Schleswig-Holstein	18 841	13	1 246	1 368	1 225	2 307	12 682
Hamburg	3	-	3	-	-	-	-
Niedersachsen	162 118	173	26 349	46 144	31 758	14 313	43 381
Bremen	146	-	1	a)	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	191 458	47	10 788	30 231	44 665	31 818	73 909
Hessen	279 580	33	13 985	67 463	90 702	50 988	56 409
Rheinland-Pfalz	385 301	27	11 165	110 573	130 683	77 298	55 555
Baden-Württemberg	545 959	64	25 738	130 755	181 580	102 190	105 632
Bayern	310 360	456	59 273	86 163	71 513	48 105	44 850
Saarland	30 044	6	2 497	14 998	8 317	3 205	a)
Berlin (West)	38	-	38	-	-	-	-
Bundesgebiet	1 923 848	819	151 083	487 840	560 443	330 224	393 439
Privatforsten <sup>3)</sup>							
Schleswig-Holstein	27 262	272	5 645	3 940	3 187	3 533	10 685
Hamburg	887	-	446	a)	a)	-	-
Niedersachsen	118 089	1 490	46 199	23 553	14 438	6 213	26 196
Bremen	461	25	274	a)	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	233 816	2 748	49 397	38 114	29 341	25 936	88.280
Hessen	165 499	633	10 393	29 955	31 215	18 561	74 742
Rheinland-Pfalz	65 251	1 804	13 168	11 048	12 814	7 435	18 982
Baden-Württemberg	184 356	3 082	31 684	15 362	7 847	7 489	118 892
Bayern	325 937	7 919	116 990	42 975	36 371	33 210	88 472
Saarland	6 328	a)	1 291	1 788	1 784	-	a)
Berlin (West)	119	-	a)	a)	-	-	-
Bundesgebiet	1 128 005	18 323	275 502	167 239	137 200	102 377	427 364

Fußnoten +) und 1) bis 3) vgl. S. 88. -

a) Nachweis nicht möglich, da die Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung nicht gestattet ist.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>1)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Betriebsfläche										
Betriebe	2 - 5	1971	4 466	27 713	26 946	24 932	24 465	48 060	66 096	2 287
	5 - 10		3 608	23 300	22 179	17 473	20 035	41 439	83 731	1 327
	10 - 20		6 890	37 066	31 445	19 520	18 596	40 177	97 537	1 180
	20 - 50		17 816	43 450	26 853	10 108	9 296	16 082	41 395	1 192
	50 und mehr		4 820	8 408	3 204	632	470	811	2 551	154
	zusammen		37 600	139 937	110 627	72 665	72 862	146 569	291 310	6 140
	unter 2		5 776	26 726	27 874	18 221	27 454	44 139	39 785	2 855
	Insgesamt <sup>2)</sup>		43 376	166 663	138 501	90 886	100 316	190 708	331 095	8 995
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1971	17,5	111,3	108,1	91,3	93,9	191,2	298,9	8,4
	5 - 10		33,3	195,7	187,8	136,0	156,1	360,8	770,5	10,0
	10 - 20		115,3	614,9	524,6	307,8	284,3	673,4	1 767,3	18,0
	20 - 50		613,4	1 552,7	895,3	292,5	272,2	491,8	1 449,4	38,0
	50 und mehr		459,2	837,0	322,9	80,2	41,3	92,5	311,0	14,2
	zusammen		1 238,8	3 311,7	2 038,6	907,8	847,8	1 809,7	4 597,1	88,5
	unter 2		9,2	51,2	50,2	29,6	44,1	75,7	92,1	4,7
	Insgesamt <sup>2)</sup>		1 248,0	3 362,8	2 088,9	937,4	892,0	1 885,4	4 689,1	93,2
Waldfläche										
Betriebe	2 - 5	1971	325	2 771	7 045	4 183	7 463	19 242	33 081	582
	5 - 10		304	3 344	7 456	4 169	7 621	21 923	55 679	383
	10 - 20		1 001	8 660	13 410	6 176	8 135	24 481	76 935	334
	20 - 50		5 019	18 085	14 456	3 395	4 856	10 431	35 658	423
	50 und mehr		2 382	5 475	1 963	286	223	355	2 003	61
	zusammen		9 031	38 335	44 330	18 209	28 298	76 432	203 356	1 783
	unter 2		630	3 518	7 251	2 802	7 270	13 644	18 866	638
	Insgesamt <sup>2)</sup>		9 661	41 853	51 581	21 011	35 568	90 076	222 222	2 421
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1971	0,6	6,3	12,2	4,6	6,1	21,6	50,5	0,5
	5 - 10		0,6	7,7	18,0	6,8	7,8	48,2	124,7	0,4
	10 - 20		1,5	21,4	46,3	17,5	13,0	84,7	316,5	0,5
	20 - 50		10,8	123,4	88,6	16,8	14,1	49,7	279,8	0,8
	50 und mehr		31,8	136,8	65,0	17,2	3,9	13,0	85,5	2,2
	zusammen		45,4	295,6	230,1	63,0	44,9	217,1	856,9	4,3
	unter 2		1,1	6,9	11,8	3,0	6,3	13,4	31,7	0,6
	Insgesamt <sup>2)</sup>		46,5	302,5	241,9	65,9	51,2	230,6	888,6	4,9
Landw. genutzte Fläche <sup>1)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	8 159	45 507	44 463	44 754	48 580	90 373	100 171	5 969
		1971	4 466	27 713	26 946	24 932	24 465	48 060	66 096	2 287
	5 - 10	1960	6 720	41 509	36 490	28 963	35 405	70 974	121 098	2 119
		1971	3 608	23 300	22 179	17 473	20 035	41 439	83 731	1 327
	10 - 20	1960	13 170	53 531	38 027	23 430	19 506	39 082	98 074	1 675
		1971	6 890	37 066	31 445	19 520	18 596	40 177	97 537	1 180
	20 - 50	1960	17 732	34 630	20 876	4 577	3 159	8 393	31 890	426
		1971	17 816	43 450	26 853	10 108	9 296	16 082	41 395	1 192
	50 und mehr	1960	3 651	6 024	2 749	600	291	671	2 398	49
		1971	4 820	8 408	3 204	632	470	811	2 551	154
	zusammen	1960	49 432	181 201	142 605	102 324	106 941	209 493	353 631	10 238
		1971	37 600	139 937	110 627	72 665	72 862	146 569	291 310	6 140
	unter 2	1971	5 001	25 825	27 138	18 064	27 314	43 788	39 326	2 770
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	42 601	165 762	137 765	90 729	100 176	190 357	330 636	8 910
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	26,3	149,5	144,6	146,0	160,2	301,2	346,7	18,3
		1971	14,4	90,5	88,1	82,4	81,5	158,9	228,1	7,4
	5 - 10	1960	49,6	304,6	266,3	208,9	254,1	505,1	881,4	15,1
		1971	26,2	169,6	160,7	125,2	143,5	299,9	614,5	9,3
	10 - 20	1960	198,6	762,1	537,2	320,0	261,7	529,5	1 357,9	23,4
		1971	105,8	548,6	460,2	283,7	265,6	570,2	1 390,0	17,1
	20 - 50	1960	542,3	1 037,0	606,5	120,7	83,1	223,2	871,2	11,0
		1971	569,0	1 320,8	775,6	269,7	252,7	426,8	1 120,5	36,5
	50 und mehr	1960	314,7	474,6	213,3	59,9	23,0	60,6	206,5	4,3
		1971	400,8	642,2	244,8	59,8	35,6	75,8	209,9	11,6
	zusammen	1960	1 131,6	2 727,8	1 767,9	855,5	782,0	1 619,6	3 663,7	72,1
		1971	1 116,2	2 771,8	1 729,4	820,8	778,9	1 531,5	3 562,8	82,0
	unter 2	1971	5,5	31,3	31,1	23,2	30,1	53,4	46,6	3,1
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	1 121,7	2 803,0	1 760,6	844,0	809,0	1 584,8	3 609,4	85,1

<sup>1)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; Landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit landw. Nutzfläche; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

<sup>2)</sup> 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>1)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Ackerland <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	5 870	41 925	41 199	44 229	47 249	88 268	93 707	5 832
		1971	2 438	23 123	22 781	24 186	21 945	44 946	58 338	2 162
	5 - 10	1960	5 584	40 091	35 549	28 821	35 140	70 189	116 704	2 091
		1971	2 508	21 290	20 539	17 240	19 355	40 016	77 709	1 305
	10 - 20	1960	12 422	52 776	37 599	23 349	19 401	38 694	94 532	1 669
		1971	5 954	35 609	30 334	19 392	18 363	38 822	89 957	1 160
	20 - 50	1960	17 392	34 186	20 775	4 548	3 126	8 253	30 888	424
		1971	16 950	41 662	26 298	10 043	9 177	15 711	38 621	1 183
	50 und mehr	1960	3 589	5 977	2 725	587	282	623	2 214	49
		1971	4 680	8 205	3 162	616	448	754	2 263	149
	zusammen	1960	44 857	174 955	137 847	101 534	105 198	206 027	338 045	10 065
		1971	32 530	129 889	103 114	71 477	69 288	140 249	266 888	5 959
	unter 2	1971	2 098	18 320	18 302	15 563	16 600	34 674	25 901	2 086
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	34 628	148 209	121 416	87 040	85 888	174 923	292 789	8 045
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	10,4	67,6	73,1	89,6	90,9	152,9	185,6	11,0
		1971	4,8	40,4	41,7	46,7	39,5	77,5	117,5	4,4
	5 - 10	1960	22,8	145,6	149,6	137,6	169,1	282,2	507,5	9,8
		1971	10,2	79,2	83,6	72,4	82,0	152,2	335,5	5,8
	10 - 20	1960	109,1	382,6	326,9	220,1	187,4	305,9	781,9	15,3
		1971	50,7	276,9	264,9	177,2	174,6	312,5	778,5	10,8
	20 - 50	1960	322,0	531,3	373,5	82,8	59,0	119,0	497,7	6,9
		1971	310,1	704,9	473,5	176,6	167,2	252,0	680,1	21,9
	50 und mehr	1960	209,2	308,3	147,9	42,3	14,9	35,8	119,9	2,3
		1971	275,3	439,0	182,9	44,8	23,0	47,4	148,0	6,5
	zusammen	1960	673,5	1 435,4	1 071,0	572,5	521,3	895,9	2 092,7	45,3
		1971	651,0	1 540,4	1 096,5	517,8	486,2	841,5	2 059,7	49,4
	unter 2	1971	1,7	14,9	14,0	13,3	11,1	26,1	21,4	1,6
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	652,7	1 555,3	1 060,5	531,1	497,3	867,7	2 081,1	51,0
Dauergrünland										
Betriebe <sup>4)</sup>	2 - 5	1960	6 683	43 250	40 810	43 137	41 633	87 731	96 023	5 374
		1971	3 447	24 097	23 569	23 167	17 773	43 027	59 331	1 919
	5 - 10	1960	6 088	40 683	34 953	28 434	30 340	69 957	118 477	1 999
		1971	3 059	21 868	20 589	16 873	16 259	39 515	80 142	1 160
	10 - 20	1960	12 526	52 976	37 052	23 075	16 399	38 526	96 339	1 634
		1971	6 409	35 778	30 054	19 143	14 867	38 925	94 786	1 080
	20 - 50	1960	17 036	34 309	20 580	4 527	2 608	8 291	31 567	420
		1971	16 851	42 102	25 864	9 902	7 821	15 535	39 814	1 148
	50 und mehr	1960	3 575	5 943	2 677	594	260	650	2 343	48
		1971	4 495	7 820	2 929	593	382	712	2 189	148
	zusammen	1960	45 908	177 161	136 072	99 767	91 240	205 155	344 749	9 475
		1971	34 261	131 665	103 005	69 678	57 102	137 714	276 262	5 455
	unter 2	1971	2 683	15 226	16 868	12 386	9 850	28 960	25 552	1 740
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	36 944	146 891	119 873	82 064	66 952	166 674	301 814	7 195
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	13,9	75,8	66,0	52,3	53,2	138,7	154,4	5,9
		1971	8,3	46,3	43,2	33,0	26,7	71,9	105,8	2,8
	5 - 10	1960	24,7	152,2	111,2	68,1	70,6	214,2	364,0	4,8
		1971	14,7	85,8	74,1	50,7	46,5	137,4	272,1	3,3
	10 - 20	1960	86,4	368,4	202,9	96,5	64,0	218,4	564,4	7,8
		1971	53,5	263,8	190,6	104,0	76,2	246,8	602,2	6,1
	20 - 50	1960	214,2	491,4	225,5	36,2	20,3	101,8	366,6	3,9
		1971	255,0	605,7	297,1	91,5	78,7	170,0	434,6	14,3
	50 und mehr	1960	101,1	159,0	61,9	16,2	6,8	23,5	85,4	1,7
		1971	122,6	199,1	59,6	14,1	11,1	27,3	60,0	5,1
	zusammen	1960	440,3	1 246,8	667,6	269,3	214,8	696,5	1 532,8	24,1
		1971	454,0	1 200,8	664,5	293,2	239,1	653,3	1 474,7	31,8
	unter 2	1971	2,8	13,2	14,2	7,5	6,2	19,3	21,2	1,2
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	456,8	1 214,0	678,7	300,7	243,3	672,6	1 495,9	32,9

<sup>1)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; Landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Ackerland bzw. Dauergrünland; Ergebnis für das Bundesgebiet vgl. S.20/21.

<sup>2)</sup> 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) 1960: Einschl. nicht bestelltes Ackerland. - 3) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. - 4) 1960: Bisher unveröffentlichte Ergebnisse einer Sonderauszählung.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>\*)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Getreide (einschl. Körnermais)										
Betriebe	2 - 5	1960	4 705	40 217	38 741	43 515	45 766	85 283	89 199	5 218
		1971	1 749	21 191	20 426	23 569	20 479	42 167	54 669	2 062
	5 - 10	1960	5 220	39 621	35 099	28 745	34 927	69 429	115 038	2 020
		1971	2 174	20 669	19 893	17 126	18 996	39 054	76 455	1 293
	10 - 20	1960	12 278	52 559	37 411	23 309	19 333	38 402	93 651	1 645
		1971	5 790	35 280	30 048	19 335	18 290	38 220	89 101	1 150
	20 - 50	1960	17 335	34 085	20 676	4 536	3 113	8 156	30 657	417
		1971	16 826	41 482	26 197	10 017	9 155	15 560	38 265	1 179
	50 und mehr	1960	3 573	5 965	2 691	576	270	606	2 160	46
		1971	4 654	8 188	3 156	609	440	740	2 227	148
	zusammen	1960	43 111	172 447	134 618	100 681	103 409	201 876	330 705	9 346
		1971	31 193	126 810	99 720	70 656	67 360	135 741	260 717	5 832
	unter 2	1971	769	13 256	10 862	13 049	11 797	27 286	18 574	1 587
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	31 962	140 066	110 582	83 705	79 157	163 027	279 291	7 419
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	4,8	40,5	40,5	53,5	50,9	79,0	105,0	4,6
		1971	2,6	30,1	28,3	32,5	26,7	48,8	74,3	2,9
	5 - 10	1960	12,6	94,4	92,5	87,1	102,2	154,6	302,9	5,2
		1971	6,2	62,1	62,9	52,4	57,5	98,5	211,5	4,0
	10 - 20	1960	65,2	255,9	214,7	141,6	118,3	173,4	480,3	9,4
		1971	33,4	220,1	202,7	128,0	124,1	201,2	484,4	7,9
	20 - 50	1960	196,5	358,6	262,4	55,9	38,4	70,5	314,8	4,5
		1971	203,4	552,9	380,1	129,6	123,1	167,7	446,5	16,9
	50 und mehr	1960	125,1	198,2	104,0	28,0	9,5	21,4	72,3	1,5
		1971	181,6	319,4	143,4	33,4	17,2	34,7	104,5	5,2
	zusammen	1960	404,2	947,5	714,2	366,2	319,3	498,8	1 275,3	25,3
		1971	427,2	1 184,6	817,4	376,0	348,6	550,9	1 321,2	36,9
	unter 2	1971	0,7	9,4	7,1	8,5	6,5	15,2	11,8	0,9
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	427,9	1 194,0	824,5	384,5	355,1	566,1	1 333,1	37,8
Weizen (einschl. Spelz)										
Betriebe	2 - 5	1960	1 191	9 438	14 918	30 326	31 893	73 925	59 303	4 255
		1971	392	5 087	7 325	17 955	15 966	37 767	42 931	1 734
	5 - 10	1960	1 757	10 526	20 245	25 760	30 222	64 381	98 612	1 801
		1971	524	5 110	9 537	15 350	16 966	36 677	68 805	1 127
	10 - 20	1960	5 607	18 539	27 120	22 386	17 591	36 180	85 644	1 573
		1971	2 178	10 137	19 023	18 563	17 161	36 560	84 019	1 050
	20 - 50	1960	10 130	17 648	16 597	4 386	2 807	7 399	29 064	401
		1971	8 167	17 757	19 251	9 763	8 539	14 898	36 515	1 077
	50 und mehr	1960	2 757	4 295	2 357	564	250	568	2 056	42
		1971	3 321	5 062	2 713	587	408	707	2 112	126
	zusammen	1960	21 442	60 446	81 237	83 422	82 763	182 453	274 679	8 072
		1971	14 582	43 153	57 849	62 218	59 040	126 609	234 382	5 114
	unter 2	1971	145	2 956	2 815	7 735	7 573	23 048	11 049	1 177
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	14 727	46 109	60 664	69 953	66 613	149 657	245 431	6 291
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,6	3,9	5,7	11,6	12,9	35,1	27,0	1,5
		1971	0,4	3,1	4,1	8,7	9,7	21,7	26,6	1,0
	5 - 10	1960	1,7	9,4	17,3	24,5	29,9	67,1	91,7	1,5
		1971	0,8	6,1	10,3	14,9	20,7	41,4	77,4	1,2
	10 - 20	1960	10,1	34,7	49,3	47,5	36,5	72,3	153,9	3,1
		1971	4,9	25,0	41,8	40,8	45,6	83,0	180,4	2,2
	20 - 50	1960	38,3	63,0	63,5	19,6	12,1	28,2	117,5	1,5
		1971	37,4	88,7	85,4	44,2	40,3	67,4	169,4	4,2
	50 und mehr	1960	38,0	55,8	32,9	11,5	3,7	9,6	30,9	0,6
		1971	57,1	86,5	45,9	13,8	6,4	14,4	44,8	1,3
	zusammen	1960	88,7	166,9	168,7	114,8	95,1	212,3	421,0	8,1
		1971	100,5	209,3	187,5	122,5	122,6	227,9	498,6	9,8
	unter 2	1971	0,1	1,2	1,1	2,3	2,6	7,2	4,3	0,4
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	100,6	210,5	188,6	124,9	125,2	235,1	502,9	10,2

<sup>\*)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Anbau von Getreide bzw. Weizen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben \*)

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Roggen										
Betriebe	2 - 5	1960	2 589	36 936	31 217	39 651	34 862	22 933	61 991	2 810
		1971	700	14 908	11 733	15 693	7 173	6 503	19 774	830
	5 - 10	1960	3 678	37 996	31 333	26 402	27 943	22 026	81 644	1 288
		1971	1 127	16 732	13 814	12 382	8 395	6 312	29 610	642
	10 - 20	1960	9 861	50 413	34 649	20 966	15 194	13 701	65 560	1 053
		1971	3 852	30 463	23 252	14 391	9 831	6 489	33 820	621
	20 - 50	1960	13 899	31 322	19 247	4 254	2 385	3 504	20 140	294
		1971	11 705	34 233	20 701	7 102	5 275	2 799	11 727	738
	50 und mehr	1960	2 722	5 100	2 458	497	200	217	1 015	29
		1971	2 820	6 228	2 508	382	256	162	424	94
	zusammen	1960	32 749	161 767	118 904	91 770	80 584	62 381	230 350	5 474
		1971	20 204	102 564	72 008	49 950	30 930	22 265	95 355	2 925
	unter 2	1971	257	7 308	5 082	6 400	3 153	3 198	4 408	440
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	20 461	109 872	77 090	56 350	34 083	25 463	99 763	3 365
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	1,6	22,4	19,0	22,3	15,5	6,0	32,7	1,1
		1971	0,7	11,2	8,5	8,1	3,4	2,0	10,9	0,5
	5 - 10	1960	4,1	50,1	38,2	27,2	22,8	8,4	68,9	1,1
		1971	1,8	23,2	18,6	10,7	6,3	3,1	24,9	0,7
	10 - 20	1960	20,9	123,0	78,3	37,2	21,8	8,8	92,1	1,7
		1971	8,7	75,8	54,3	21,1	12,6	4,9	43,0	1,2
	20 - 50	1960	58,2	148,9	87,4	14,8	6,9	4,1	44,1	0,8
		1971	48,0	149,7	86,9	17,2	12,3	3,7	22,7	2,9
	50 und mehr	1960	26,9	55,5	27,0	4,7	1,5	1,0	5,8	0,3
		1971	27,0	65,1	26,5	3,1	1,6	1,2	3,4	0,8
	zusammen	1960	111,6	399,9	249,9	106,1	68,6	28,3	243,6	5,0
		1971	86,2	325,1	194,8	60,1	36,1	15,0	104,9	6,2
	unter 2	1971	0,2	3,4	2,1	2,1	0,9	0,7	1,6	0,1
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	86,3	328,5	197,0	62,2	37,1	15,8	106,5	6,3
Körnermais										
Betriebe	2 - 5	1960	8	44	82	243	400	7 752	588	11
		1971	4	102	156	186	258	7 013	1 318	9
	5 - 10	1960	5	31	74	249	404	4 068	833	8
		1971	-	153	329	283	445	5 989	3 092	14
	10 - 20	1960	12	59	103	216	346	1 114	775	10
		1971	12	621	935	735	757	5 650	5 536	18
	20 - 50	1960	13	61	96	45	55	135	350	3
		1971	100	1 740	2 616	815	590	3 088	5 857	48
	50 und mehr	1960	4	31	43	34	9	39	116	1
		1971	57	656	836	149	68	339	1 022	18
	zusammen	1960	42	226	398	787	1 214	13 108	2 662	33
		1971	173	3 272	4 872	2 168	2 118	22 079	16 825	107
	unter 2	1971	3	52	63	62	128	4 096	238	2
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	176	3 324	4 935	2 230	2 246	26 175	17 063	109
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	0,1	0,0
		1971	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	2,4	0,7	0,0
	5 - 10	1960	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,7	0,2	0,0
		1971	-	0,2	0,4	0,2	0,3	4,4	2,5	0,0
	10 - 20	1960	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,3	0,2	0,0
		1971	0,0	0,9	1,4	0,9	1,1	8,1	7,9	0,0
	20 - 50	1960	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	0,0
		1971	0,2	4,3	7,3	2,2	1,7	10,6	22,2	0,1
	50 und mehr	1960	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,3	0,0
		1971	0,3	4,2	6,1	1,8	1,0	5,2	13,4	0,3
	zusammen	1960	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	2,2	1,0	0,0
		1971	0,5	9,7	15,3	5,3	4,3	30,7	46,8	0,5
	unter 2	1971	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	0,1	0,0
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	0,5	9,7	15,4	5,3	4,3	31,4	46,9	0,5

+) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Anbau von Roggen bzw. Körnermais; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben <sup>†)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Sommergerste										
Betriebe	2 - 5	1960	589	1 498	3 995	9 935	15 395	55 318	46 549	1 536
		1971	236	5 536	5 314	11 060	9 348	23 910	28 063	1 203
	5 - 10	1960	827	2 493	4 511	13 439	19 902	54 271	82 822	1 005
		1971	500	7 127	6 729	10 600	11 887	26 603	49 737	891
	10 - 20	1960	3 350	6 282	6 082	13 189	14 653	32 262	74 818	1 044
		1971	1 876	16 183	11 055	14 202	14 190	29 902	68 318	955
	20 - 50	1960	7 364	9 446	4 650	2 529	2 653	7 001	26 275	297
		1971	8 010	25 085	11 266	7 617	7 699	13 000	32 270	1 025
	50 und mehr	1960	2 124	3 328	1 006	419	237	543	2 001	32
		1971	2 414	5 706	1 377	459	370	597	1 817	124
	zusammen	1960	14 254	23 047	20 244	39 511	52 840	149 395	232 465	3 914
		1971	13 036	59 637	35 741	43 938	43 494	94 012	180 205	4 198
	unter 2	1971	89	2 700	2 010	4 988	3 888	12 790	7 826	640
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	13 125	62 337	37 751	48 926	47 382	106 802	188 031	4 838
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,3	0,6	1,3	2,5	5,0	17,7	21,8	0,4
		1971	0,2	3,9	3,2	4,7	5,0	10,7	18,8	0,6
	5 - 10	1960	0,7	1,4	2,7	6,4	13,6	37,4	75,0	0,5
		1971	0,7	7,7	6,6	7,7	10,9	22,3	54,0	0,8
	10 - 20	1960	5,0	5,6	6,9	11,6	24,3	45,1	130,2	0,9
		1971	3,5	28,8	17,9	19,4	27,7	48,7	132,9	1,9
	20 - 50	1960	20,1	17,7	9,6	4,1	8,8	19,7	91,0	0,6
		1971	25,5	89,7	34,2	19,7	32,5	41,9	135,8	3,9
	50 und mehr	1960	17,2	17,4	5,3	3,7	2,1	5,8	23,5	0,2
		1971	17,9	52,6	10,5	4,9	4,1	6,8	27,4	1,2
	zusammen	1960	43,3	42,6	25,8	28,3	53,8	125,8	341,6	2,6
		1971	47,8	182,8	72,5	56,4	80,1	130,4	368,9	8,4
	unter 2	1971	0,1	1,3	0,8	1,5	1,3	3,4	3,5	0,2
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	47,9	184,0	73,3	57,9	81,4	133,8	372,4	8,6
Wintergerste										
Betriebe	2 - 5	1960	235	4 155	5 217	2 932	2 954	5 405	2 460	383
		1971	177	5 047	7 831	5 344	1 950	3 043	2 880	192
	5 - 10	1960	500	6 167	9 960	6 379	4 840	5 752	4 345	183
		1971	306	5 847	10 248	6 326	3 359	3 898	6 908	172
	10 - 20	1960	2 576	13 110	18 870	10 915	4 527	4 681	6 138	233
		1971	1 670	12 856	20 802	11 897	6 252	6 463	15 606	219
	20 - 50	1960	5 629	12 413	14 277	3 137	1 077	1 027	3 936	72
		1971	6 554	20 744	21 382	7 733	4 276	3 978	8 351	321
	50 und mehr	1960	1 800	3 408	2 331	484	136	237	804	15
		1971	2 867	5 445	2 787	487	224	239	797	61
	zusammen	1960	10 740	39 253	50 655	23 847	13 534	17 102	17 683	886
		1971	11 574	49 939	63 050	31 787	16 061	17 621	34 542	965
	unter 2	1971	55	2 471	3 089	1 873	664	1 599	675	102
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	11 629	52 410	66 139	33 660	16 725	19 220	35 217	1 067
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,1	1,4	1,8	0,7	0,8	1,3	0,9	0,1
		1971	0,2	3,0	4,7	2,0	0,8	1,0	1,4	0,1
	5 - 10	1960	0,4	3,7	6,0	2,5	2,1	2,1	2,2	0,1
		1971	0,4	5,9	10,7	3,9	2,0	1,9	4,3	0,1
	10 - 20	1960	3,3	15,2	22,1	8,0	3,4	2,6	4,5	0,1
		1971	3,4	23,5	40,3	13,3	6,1	4,6	13,2	0,2
	20 - 50	1960	14,5	29,6	36,8	5,1	1,6	1,1	4,9	0,1
		1971	25,6	75,1	85,0	17,6	7,4	4,9	12,4	0,4
	50 und mehr	1960	12,8	25,6	19,9	3,6	0,7	1,1	3,3	0,1
		1971	37,2	52,9	34,3	5,0	1,4	1,6	4,9	0,3
	zusammen	1960	31,1	75,4	86,4	19,9	8,6	8,1	15,7	0,4
		1971	66,8	160,4	175,0	41,8	17,8	14,0	36,2	1,1
	unter 2	1971	0,0	1,0	1,2	0,5	0,2	0,4	0,2	0,0
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	66,9	161,3	176,2	42,3	18,0	14,3	36,5	1,2

<sup>†)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Anbau von Gerste; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

#### 4. Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben \*)

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land
Kartoffeln										
Betriebe	2 - 5	1960	4 275	40 191	39 063	43 361	45 494	85 420	91 476	5 282
		1971	837	18 523	16 951	22 517	18 979	40 306	51 760	1 902
	5 - 10	1960	4 405	39 074	34 702	28 642	34 712	69 413	115 817	1 996
		1971	847	17 419	15 313	16 344	17 652	37 198	70 741	1 181
	10 - 20	1960	10 179	51 545	36 851	23 247	19 221	38 291	93 753	1 627
		1971	2 138	28 672	21 412	18 250	16 742	35 178	79 630	1 056
	20 - 50	1960	13 694	32 114	20 096	4 515	3 063	8 077	30 598	408
		1971	5 461	28 299	13 652	8 446	7 834	12 415	28 569	1 026
	50 und mehr	1960	2 923	5 406	2 382	559	250	561	2 146	42
		1971	1 218	4 519	708	224	219	236	1 053	93
	zusammen	1960	35 476	168 330	133 094	100 324	102 740	201 762	333 790	9 355
		1971	10 501	97 432	68 036	65 781	61 426	125 333	231 753	5 258
	unter 2	1971	539	11 978	9 961	12 392	11 971	25 648	18 629	1 534
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	11 040	109 410	77 997	78 173	73 397	150 981	250 382	6 792
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	1,1	14,5	11,9	14,6	14,2	20,3	33,5	1,4
		1971	0,2	4,8	3,9	6,1	4,6	7,9	18,6	0,5
	5 - 10	1960	1,6	26,0	19,9	18,3	21,3	32,4	76,1	1,1
		1971	0,3	7,2	5,9	6,9	6,7	12,9	40,8	0,5
	10 - 20	1960	7,0	61,6	36,0	25,3	20,8	31,3	103,1	1,5
		1971	1,0	21,9	15,0	12,9	11,8	20,7	76,7	0,6
	20 - 50	1960	19,4	75,0	32,4	7,5	5,6	10,7	58,3	0,5
		1971	6,0	46,4	15,3	7,8	9,0	10,4	46,6	1,0
	50 und mehr	1960	12,1	34,1	7,0	2,9	1,2	2,1	16,8	0,1
		1971	3,8	25,2	2,1	0,6	0,6	0,5	9,2	0,1
	zusammen	1960	41,1	211,2	107,2	68,5	63,1	96,9	287,8	4,7
		1971	11,4	105,6	42,2	34,2	32,7	52,4	191,9	2,7
	unter 2	1971	0,1	2,4	1,7	2,4	2,1	3,3	4,7	0,3
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	11,5	108,0	43,9	36,6	34,8	55,7	196,6	2,9
Zuckerrüben										
Betriebe	2 - 5	1960	39	3 083	1 720	997	3 267	4 458	2 388	40
		1971	25	849	556	458	699	861	1 494	16
	5 - 10	1960	111	6 103	5 255	3 618	6 691	11 778	13 667	17
		1971	36	1 549	1 703	774	1 801	1 984	6 049	11
	10 - 20	1960	1 043	15 585	10 763	8 658	5 859	9 531	21 727	10
		1971	226	5 854	6 393	4 155	4 310	5 941	17 680	12
	20 - 50	1960	3 780	15 438	7 955	2 344	1 334	1 744	8 384	13
		1971	1 978	12 796	7 192	4 101	2 293	3 457	9 714	12
	50 und mehr	1960	1 670	3 986	1 690	437	153	263	1 198	4
		1971	1 443	4 347	1 381	294	143	191	1 006	1
	zusammen	1960	6 643	44 195	27 383	16 054	17 304	27 774	47 364	84
		1971	3 708	25 395	17 225	9 782	9 246	12 434	35 943	52
	unter 2	1971	10	445	204	188	271	390	248	9
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	3 718	25 840	17 429	9 970	9 517	12 824	36 191	61
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,0	1,2	0,8	0,3	1,3	1,0	0,6	0,0
		1971	0,0	0,4	0,3	0,1	0,4	0,2	0,5	0,0
	5 - 10	1960	0,1	4,7	5,2	2,0	5,1	4,9	6,5	0,0
		1971	0,0	1,6	2,0	0,5	1,9	1,2	3,9	0,0
	10 - 20	1960	0,9	20,4	18,6	8,4	7,9	7,5	17,4	0,0
		1971	0,3	10,8	14,1	5,5	8,9	7,6	20,9	0,0
	20 - 50	1960	4,8	41,4	22,8	4,5	3,2	2,3	13,8	0,0
		1971	4,4	48,5	27,5	10,0	8,5	7,8	25,1	0,0
	50 und mehr	1960	7,4	37,8	17,8	3,9	1,1	2,5	7,8	0,0
		1971	10,3	51,9	19,3	3,6	1,5	3,0	11,0	0,0
	zusammen	1960	13,2	105,4	65,2	19,0	18,6	18,2	46,2	0,0
		1971	15,0	113,2	63,2	19,6	21,2	19,7	61,4	0,0
	unter 2	1971	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	15,0	113,4	63,3	19,6	21,2	19,8	61,4	0,0

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; landw. Betriebe im Sinne der HFR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Kartoffel- bzw. Zuckerrübenanbau; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.



#### 4 Bodennutzung in den landwirtschaftlichen Betrieben \*)

Merkmal	LF <sup>1)</sup> von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westf.	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Saar- land
Handelsgewächse <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	26	54	42	55	2 221	6 766	2 842	7
		1971	41	27	14	44	450	893	1 216	8
	5 - 10	1960	27	47	99	98	1 631	7 142	5 144	10
		1971	63	39	43	47	549	1 386	2 788	10
	10 - 20	1960	187	197	235	180	449	2 946	3 968	24
		1971	301	152	109	155	793	1 853	3 926	22
	20 - 50	1960	1 423	803	682	174	123	536	1 880	16
		1971	2 734	1 155	663	386	730	1 005	2 398	31
	50 und mehr	1960	1 255	873	518	199	67	267	580	9
		1971	2 240	1 466	553	265	134	266	713	24
	zusammen	1960	2 918	1 974	1 576	706	4 491	17 657	14 414	66
		1971	5 379	2 839	1 382	897	2 656	5 403	11 041	95
	unter 2	1971	11	21	18	24	319	512	440	4
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	5 390	2 860	1 400	921	2 975	5 915	11 481	99
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	1,0	0,9	0,0
		1971	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,3	1,0	0,0
	5 - 10	1960	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6	1,8	2,2	0,0
		1971	0,1	0,1	0,0	0,0	0,5	0,8	3,2	0,0
	10 - 20	1960	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2	1,5	2,8	0,0
		1971	0,9	0,3	0,2	0,2	1,0	1,8	6,7	0,0
	20 - 50	1960	4,6	1,6	1,5	0,3	0,2	0,8	2,8	0,0
		1971	14,4	4,2	2,3	1,0	1,7	2,0	8,2	0,0
	50 und mehr	1960	14,6	5,5	3,4	1,4	0,3	2,0	3,7	0,1
		1971	39,7	15,3	5,9	3,2	1,0	3,0	8,4	0,2
	zusammen	1960	19,7	7,4	5,2	1,8	1,9	7,0	12,4	0,1
		1971	55,3	19,9	8,4	4,4	4,4	8,0	27,5	0,3
	unter 2	1971	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,0
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	55,3	20,0	8,4	4,4	4,5	8,1	27,8	0,3
Futterpflanzen (ohne Futterhackfrüchte)										
Betriebe	2 - 5	1960	2 406	7 128	15 507	30 014	25 994	71 830	67 461	3 508
		1971	751	1 942	4 321	9 548	6 419	27 021	29 826	813
	5 - 10	1960	2 699	8 024	17 997	23 895	27 825	63 786	100 785	1 627
		1971	905	2 281	4 859	9 846	9 102	30 445	59 383	622
	10 - 20	1960	7 246	12 158	22 383	21 048	16 643	35 786	83 841	1 398
		1971	2 807	6 192	10 583	14 333	11 308	33 101	78 224	701
	20 - 50	1960	12 046	9 416	13 263	4 181	2 728	7 429	27 627	343
		1971	9 543	12 847	12 064	7 853	6 012	13 809	33 809	811
	50 und mehr	1960	2 857	2 659	1 761	510	235	555	1 888	36
		1971	2 812	3 302	1 342	320	282	461	1 357	102
	zusammen	1960	27 254	39 385	70 911	79 648	73 425	179 386	281 602	6 912
		1971	16 818	26 564	33 169	41 900	33 123	104 837	202 599	3 049
	unter 2	1971	436	1 066	2 429	3 275	2 494	12 052	5 317	460
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	17 254	27 630	35 598	45 175	35 617	116 889	207 916	3 509
Fläche 1 000 ha	2 - 5	1960	2,4	2,2	7,7	9,6	10,8	36,2	27,4	2,2
		1971	1,1	1,0	3,2	3,6	3,6	13,3	13,9	0,6
	5 - 10	1960	5,1	4,0	13,6	14,9	20,7	65,5	79,2	1,8
		1971	2,2	1,6	5,0	6,0	7,6	27,8	52,7	0,7
	10 - 20	1960	22,1	9,5	26,2	23,7	23,3	70,4	126,2	2,5
		1971	9,7	5,6	14,4	16,3	15,0	61,8	147,6	1,3
	20 - 50	1960	61,4	13,5	25,0	8,3	7,6	26,2	79,8	0,9
		1971	55,4	21,3	25,5	17,4	14,3	51,6	130,8	2,4
	50 und mehr	1960	30,1	10,1	7,8	3,4	1,6	4,9	13,5	0,4
		1971	26,7	12,4	6,5	2,2	1,8	4,1	12,1	0,7
	zusammen	1960	121,1	39,2	80,3	60,0	63,9	203,2	326,2	7,7
		1971	95,0	41,9	54,6	45,5	42,2	158,6	357,1	5,7
	unter 2	1971	0,3	0,4	1,1	1,0	0,9	3,7	1,9	0,2
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	95,4	42,3	55,7	46,5	43,1	162,3	359,0	5,9

+) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen 1960 und 1971; landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Anbau von Handelsgewächsen bzw. Futterpflanzen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 20/21.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Raps und Rüben, Hopfen und Tabak, Rüben und Gräser zur Samengewinnung, alle anderen Handelsgewächse wie Mohn, Körnersenf, Flachs, Hanf, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen u. dgl.; 1960 ohne Rüben zur Samengewinnung. - 3) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

## 5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

Merkmal	LF <sup>1)</sup> von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Saar- land
---------	---	------	-----------------------------	--------------------	-----------------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	---------------

### Landw. Betriebe mit Pferden (einschl. Fohlen)

Betriebe	2 - 5	1960	1 196	10 503	9 543	3 035	6 717	10 186	4 727	494
		1971	483	3 185	2 998	1 044	1 554	2 405	1 508	127
	5 - 10	1960	2 939	28 490	21 996	12 382	15 193	21 212	20 013	973
		1971	460	4 936	4 433	1 673	2 126	2 570	2 649	114
	10 - 20	1960	7 243	44 004	28 428	19 059	13 348	25 129	49 872	1 213
		1971	711	7 168	6 126	3 373	2 650	3 884	4 894	125
	20 - 50	1960	11 856	29 954	17 389	4 004	2 465	6 460	21 134	309
		1971	1 828	7 278	5 848	1 852	1 459	2 165	2 850	188
	50 und mehr	1960	2 884	5 241	2 200	516	211	425	1 412	24
		1971	975	2 139	1 012	190	133	171	408	41
	zusammen	1960	26 118	118 192	79 556	38 996	37 934	63 412	97 158	3 013
		1971	4 457	24 706	20 417	8 132	7 922	11 195	12 309	595
	unter 2	1971	329	1 410	1 537	444	556	1 119	642	87
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	4 786	26 116	21 954	8 576	8 478	12 314	12 951	682
Tiere 1 000	2 - 5	1960	1,5	11,8	10,4	3,6	7,4	11,1	5,8	0,6
		1971	1,6	5,4	6,0	1,8	2,1	3,8	3,0	0,2
	5 - 10	1960	4,0	39,0	26,4	17,2	18,9	26,3	26,2	1,4
		1971	1,5	7,5	7,3	2,7	2,9	3,8	4,8	0,2
	10 - 20	1960	12,5	74,8	39,5	31,3	20,0	37,8	73,5	1,8
		1971	1,9	11,7	10,3	5,5	3,7	6,2	8,0	0,3
	20 - 50	1960	22,9	65,3	33,6	8,8	4,6	12,7	39,0	0,5
		1971	5,5	16,7	13,5	4,0	2,7	4,8	6,0	0,5
	50 und mehr	1960	10,3	19,9	7,9	2,3	0,7	1,7	4,8	0,1
		1971	5,3	10,3	5,3	1,2	0,6	1,1	2,3	0,3
	zusammen	1960	51,2	210,8	117,8	63,3	51,6	89,6	149,3	4,5
		1971	15,7	51,7	42,2	15,3	12,0	19,7	24,2	1,5
	unter 2	1971	0,9	2,8	3,2	0,8	0,8	2,0	1,5	0,1
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	16,5	54,5	45,4	16,2	12,9	21,7	25,8	1,6

### Landw. Betriebe mit Rindvieh

Betriebe	2 - 5	1960	6 412	40 622	39 130	41 230	40 041	79 901	92 174	4 513
		1971	2 515	18 684	18 283	19 246	12 792	31 620	46 924	1 461
	5 - 10	1960	6 151	40 254	35 169	28 264	33 501	69 711	119 496	1 958
		1971	2 722	19 688	18 652	15 827	15 630	37 021	76 032	1 100
	10 - 20	1960	12 903	52 930	37 413	23 178	18 842	38 698	97 438	1 628
		1971	6 327	34 463	28 977	18 551	15 854	38 305	93 894	1 074
	20 - 50	1960	17 600	34 198	20 538	4 490	2 994	8 226	31 637	415
		1971	17 048	40 760	24 807	9 568	8 080	15 258	38 884	1 131
	50 und mehr	1960	3 596	5 855	2 639	565	236	613	2 237	42
		1971	4 266	7 026	2 479	441	333	538	1 743	141
	zusammen	1960	46 662	173 859	134 889	97 727	95 614	197 149	342 982	8 556
		1971	32 878	120 621	93 198	63 633	52 689	122 742	257 477	4 907
	unter 2	1971	1 352	7 950	7 445	5 522	2 958	8 878	9 429	582
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	34 230	128 571	100 643	69 155	55 647	131 620	266 906	5 489
Tiere 1 000	2 - 5	1960	32,4	137,8	145,0	150,3	153,0	323,1	384,7	14,0
		1971	16,4	80,8	83,8	82,6	54,1	139,2	221,5	5,1
	5 - 10	1960	63,9	296,3	289,0	213,2	249,9	585,8	1 024,7	12,2
		1971	34,8	172,2	183,0	144,6	130,8	354,2	776,0	7,2
	10 - 20	1960	259,0	767,1	570,6	304,6	224,9	583,1	1 478,5	20,0
		1971	167,5	658,1	609,5	358,8	270,2	764,7	1 947,4	16,0
	20 - 50	1960	665,6	1 017,2	592,1	99,5	57,6	216,6	841,4	8,4
		1971	875,7	1 589,9	939,0	319,0	254,1	525,6	1 402,4	38,1
	50 und mehr	1960	291,4	346,7	151,7	35,4	11,6	34,3	128,6	2,3
		1971	385,2	506,2	164,7	31,8	20,7	36,3	125,2	9,6
	zusammen	1960	1 312,3	2 565,1	1 748,3	803,0	697,0	1 742,9	3 857,9	56,8
		1971	1 479,6	3 007,2	1 979,9	936,7	729,9	1 819,8	4 472,5	76,0
	unter 2	1971	8,7	23,6	23,8	13,7	8,2	23,2	32,8	1,6
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	1 488,3	3 030,8	2 003,8	950,5	738,1	1 843,0	4 505,3	77,7

\*) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Pferde- bzw. Rindviehhaltung; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

# 5 Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>1)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
---------	--------------------------------------	------	-----------------------------	--------------------	------------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------

## Landw. Betriebe mit Milchkühen<sup>2)</sup>

Betriebe	2 - 5	1960	5 830	39 376	37 539	40 399	38 569	77 717	90 777	4 398	
		1971	1 801	15 407	14 014	16 110	10 082	27 485	43 583	988	
	5 - 10	1960	5 785	39 674	34 467	27 986	32 808	69 022	118 706	1 933	
		1971	2 140	17 327	15 731	14 376	13 867	34 712	72 858	891	
	10 - 20	1960	12 601	52 416	36 937	23 049	18 545	38 420	96 918	1 616	
		1971	5 648	31 769	25 813	17 325	14 443	36 688	91 121	956	
	20 - 50	1960	17 393	33 613	20 178	4 443	2 914	8 111	31 444	410	
		1971	15 940	37 024	21 571	8 934	7 440	14 544	37 024	1 061	
	50 und mehr	1960	3 521	5 668	2 499	547	226	574	2 191	42	
		1971	3 509	5 310	1 549	292	255	402	1 257	115	
zusammen	1960	45 130	170 747	131 620	96 424	93 062	193 844	340 036	8 399		
	1971	29 038	106 837	78 678	57 037	46 087	113 831	245 843	4 011		
unter 2		1971	811	5 774	4 416	3 457	1 814	6 530	8 031	312	
Insgesamt <sup>3)</sup>		1971	29 849	112 611	83 094	60 494	47 901	120 361	253 874	4 323	
Tiere 1 000	2 - 5	1960	15,0	85,8	85,6	90,6	83,1	193,7	242,2	9,0	
		1971	5,6	40,1	35,8	35,6	21,1	67,1	133,1	1,8	
	5 - 10	1960	26,1	149,6	149,5	104,2	111,9	294,9	524,6	6,6	
		1971	11,6	77,8	78,4	56,4	48,9	156,9	395,0	2,7	
	10 - 20	1960	97,4	306,9	255,0	133,3	92,0	255,3	655,8	9,8	
		1971	58,9	251,7	240,9	128,3	94,4	298,4	837,7	6,1	
	20 - 50	1960	215,4	329,6	221,8	40,8	22,3	86,7	345,3	3,9	
		1971	287,1	496,7	307,8	109,1	84,5	185,6	517,9	14,1	
	50 und mehr	1960	96,0	113,2	56,7	15,1	4,7	13,5	53,3	0,9	
		1971	105,9	126,9	39,9	8,7	5,8	9,4	30,2	2,8	
	zusammen	1960	449,8	985,1	768,5	384,0	314,0	844,1	1 821,2	30,2	
		1971	469,2	993,1	702,8	338,1	254,8	717,4	1 913,9	27,6	
	unter 2		1971	1,8	10,1	7,3	5,0	2,9	10,2	16,0	0,5
	Insgesamt <sup>3)</sup>		1971	471,0	1 003,2	710,0	343,0	257,7	727,6	1 929,8	28,1

## Landw. Betriebe mit 1 bis 4 Milchkühen<sup>2)</sup>

Betriebe	2 - 5	1960	5 529	38 823	36 635	40 174	38 243	75 123	86 646	4 350
		1971	1 553	14 466	13 111	15 898	9 938	25 812	37 772	975
	5 - 10	1960	3 085	29 579	20 330	21 871	26 602	42 744	72 085	1 499
		1971	850	9 705	7 594	9 914	10 602	19 682	30 581	755
	10 - 20	1960	1 335	12 065	5 318	4 889	7 858	6 532	18 955	391
		1971	406	3 703	2 310	2 072	3 740	4 783	7 980	289
	20 - 50	1960	698	1 689	902	175	545	357	1 186	23
		1971	487	1 312	960	306	520	632	1 181	51
	50 und mehr	1960	176	218	136	16	17	54	78	4
		1971	245	261	150	23	18	54	117	4
zusammen	1960	10 823	82 374	63 321	67 125	73 265	124 810	178 950	6 267	
	1971	3 541	29 447	24 125	28 213	24 818	50 963	77 631	2 074	
unter 2	1971	778	5 680	4 350	3 447	1 793	6 457	7 861	303	
Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	4 319	35 127	28 475	31 660	26 611	57 420	85 492	2 377	
Tiere 1 000	2 - 5	1960	13,3	82,8	80,5	89,4	81,3	179,5	219,1	8,7
		1971	4,1	34,6	30,5	34,4	20,4	57,6	99,9	1,8
	5 - 10	1960	9,7	93,6	65,6	71,4	77,9	141,6	239,1	4,1
		1971	2,6	30,0	23,0	31,0	30,0	59,3	98,9	1,9
	10 - 20	1960	4,4	41,9	18,0	17,6	24,6	23,3	66,8	1,3
		1971	1,1	11,4	6,5	6,7	11,5	15,2	26,4	0,9
	20 - 50	1960	2,0	5,1	2,4	0,5	1,6	1,1	3,7	0,1
		1971	1,0	3,0	2,1	0,8	1,4	1,6	3,0	0,1
	50 und mehr	1960	0,4	0,5	0,3	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0
		1971	0,5	0,5	0,3	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0
	zusammen	1960	29,9	223,9	166,7	179,0	185,4	345,7	528,8	14,3
		1971	9,3	79,3	62,4	72,8	63,4	133,9	228,4	4,7
	unter 2	1971	1,6	9,5	6,8	4,9	2,8	9,8	15,0	0,5
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	10,9	88,8	69,1	77,7	66,1	143,6	243,4	5,2

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Milchkuhhaltung; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S.22/23.

<sup>2)</sup> 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) 1971: Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

# 5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>1)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahre	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
---------	--------------------------------------	-------	-----------------------------	--------------------	------------------------------	--------	-------------------------	----------------------------	--------	----------

## Landw. Betriebe mit 5 bis 10 Milchkühen<sup>2)</sup>

Betriebe	2 - 5	1960	300	552	886	225	325	2 586	4 112	48
		1971	243	920	882	208	144	1 662	5 788	13
	5 - 10	1960	2 676	10 068	14 004	6 110	6 199	25 958	45 587	432
		1971	1 207	7 475	7 768	4 445	3 244	14 262	38 637	134
	10 - 20	1960	9 564	39 488	28 933	17 948	10 564	29 192	68 565	1 171
		1971	2 616	22 897	15 450	13 325	9 373	24 999	56 898	588
	20 - 50	1960	5 744	20 696	9 665	3 140	1 883	4 523	16 210	259
		1971	1 137	11 640	4 881	3 105	3 028	5 204	11 890	313
	50 und mehr	1960	214	667	146	26	32	49	189	7
		1971	102	293	67	8	25	32	116	3
	zusammen	1960	18 498	71 471	53 634	27 449	19 003	62 308	134 663	1 917
		1971	5 305	43 225	29 048	21 091	15 814	46 159	113 329	1 051
	unter 2	1971	31	90	57	10	21	70	168	9
		Insgesamt <sup>4)</sup>	1971	5 336	43 315	29 105	21 101	46 229	113 497	1 060
Tiere 1 000	2 - 5	1960	1,6	3,0	4,8	1,2	1,7	14,0	22,8	0,3
		1971	1,4	5,2	5,0	1,1	0,8	9,3	32,9	0,1
	5 - 10	1960	16,1	55,6	82,2	32,7	34,0	149,3	272,9	2,5
		1971	7,9	45,9	49,9	25,2	18,7	87,7	250,0	0,8
	10 - 20	1960	71,9	254,4	202,7	113,1	65,9	194,3	462,5	7,8
		1971	21,2	173,3	121,1	97,3	66,1	182,1	421,3	4,2
	20 - 50	1960	48,4	166,1	80,3	25,1	14,1	36,7	129,3	2,1
		1971	9,8	99,5	42,8	26,6	24,7	43,6	99,2	2,6
	50 und mehr	1960	1,7	5,6	1,2	0,2	0,3	0,4	1,5	0,1
		1971	0,8	2,6	0,6	0,1	0,2	0,3	1,0	0,0
	zusammen	1960	139,6	484,7	371,2	172,3	116,0	394,7	889,0	12,7
		1971	41,0	326,4	219,3	150,4	110,4	323,0	804,4	7,7
	unter 2	1971	0,2	0,5	0,3	0,1	0,1	0,4	1,0	0,1
		Insgesamt <sup>4)</sup>	1971	41,3	327,0	219,6	150,4	323,4	805,3	7,7

## Landw. Betriebe mit 11 bis 19 Milchkühen<sup>2)3)</sup>

Betriebe	2 - 5	1960	1	1	18	-	1	8	18	-
		1971	4	16	18	4	-	10	21	-
	5 - 10	1960	23	26	128	5	7	318	1 026	1
		1971	81	141	351	17	21	753	3 602	2
	10 - 20	1960	1 695	852	2 646	210	122	2 583	9 147	53
		1971	2 463	5 036	7 407	1 895	1 309	5 970	23 055	78
	20 - 50	1960	10 065	10 582	8 990	1 101	463	2 849	12 635	124
		1971	8 249	19 022	12 073	4 917	3 421	6 982	16 965	540
	50 und mehr	1960	1 084	2 777	973	147	79	170	805	12
		1971	415	1 790	312	57	84	93	354	31
	zusammen	1960	12 868	14 238	12 755	1 463	672	5 928	23 631	190
		1971	11 212	26 005	20 161	6 890	4 835	13 808	43 997	651
	unter 2	1971	1	2	6	-	-	2	2	-
		Insgesamt <sup>4)</sup>	1971	11 213	26 007	20 167	6 890	4 835	43 999	651
Tiere 1 000	2 - 5	1960	0,0	0,0	0,3	-	0,0	0,1	0,3	-
		1971	0,1	0,2	0,2	0,0	-	0,1	0,3	-
	5 - 10	1960	0,3	0,3	1,6	0,1	0,1	3,9	12,4	0,0
		1971	1,0	1,7	4,4	0,2	0,3	9,5	45,3	0,0
	10 - 20	1960	20,9	10,2	33,1	2,5	1,5	35,1	120,7	0,6
		1971	33,0	64,0	98,6	23,5	16,3	79,2	318,1	1,0
	20 - 50	1960	143,9	142,9	123,9	14,5	6,0	39,2	176,8	1,6
		1971	126,6	266,5	172,6	67,2	47,3	96,1	242,0	7,7
	50 und mehr	1960	18,0	43,2	16,2	2,5	1,2	2,8	13,2	0,2
		1971	6,5	27,4	4,9	0,9	1,3	1,4	5,5	0,5
	zusammen	1960	183,1	196,7	175,0	19,6	8,8	81,1	323,3	2,5
		1971	167,1	359,8	280,7	91,8	65,2	186,4	611,2	9,2
	unter 2	1971	0,0	0,0	0,1	-	-	0,0	0,0	-
		Insgesamt <sup>4)</sup>	1971	167,1	359,8	280,8	91,8	186,4	611,2	9,2

<sup>4)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Milchkuhhaltung; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) 1971: Ohne Ammen- und Mutterkühe. - 3) 1960: 11 bis 20 Milchkühe. - 4) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

### 5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Landw. Betriebe mit Schafen (jeden Alters)										
Betriebe	2 - 5	1960	619	1 692	1 075	1 220	428	1 136	1 275	118
		1971	282	922	1 161	698	346	627	1 078	67
	5 - 10	1960	598	1 557	797	1 699	432	968	2 397	38
		1971	261	631	735	474	232	580	1 235	37
	10 - 20	1960	1 273	2 430	1 000	2 075	298	883	2 999	23
		1971	472	866	915	615	251	696	1 648	23
	20 - 50	1960	2 189	2 219	626	562	94	449	1 327	15
		1971	1 328	1 601	961	403	192	523	1 201	40
	50 u. mehr	1960	536	845	166	140	25	96	250	4
		1971	602	685	232	86	46	101	253	12
	zusammen	1960	5 215	8 743	3 664	5 696	1 277	3 532	8 248	198
		1971	2 945	4 705	4 004	2 276	1 067	2 527	5 415	179
	unter 2	1971	291	1 091	1 527	557	273	537	706	96
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	3 236	5 796	5 531	2 833	1 340	3 064	6 121	275
Tiere 1 000	2 - 5	1960	11,3	10,7	17,5	18,5	9,7	23,3	31,7	0,5
		1971	5,0	11,9	17,1	15,2	8,6	13,3	22,5	0,6
	5 - 10	1960	13,3	13,5	20,6	25,2	10,6	29,7	46,1	0,7
		1971	7,8	8,9	18,7	17,5	6,2	16,7	28,0	0,4
	10 - 20	1960	27,0	19,4	20,4	26,1	15,4	30,8	47,1	0,9
		1971	13,0	12,0	32,9	25,0	11,0	21,2	35,9	1,0
	20 - 50	1960	55,8	29,9	20,5	14,6	13,8	22,9	44,2	1,6
		1971	44,4	26,9	35,2	18,9	17,3	36,9	44,0	2,4
	50 u. mehr	1960	52,9	127,1	41,3	30,9	9,1	25,6	41,3	1,4
		1971	69,6	69,6	35,3	23,6	19,2	43,8	42,9	5,3
	zusammen	1960	160,4	200,7	120,3	115,3	58,7	132,4	210,4	5,2
		1971	139,7	129,2	139,1	100,2	62,3	132,1	173,4	9,7
	unter 2	1971	5,2	12,5	20,1	8,8	3,1	13,2	18,8	0,8
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	144,9	141,7	159,3	109,0	65,5	145,3	192,1	10,5
Landw. Betriebe mit Schweinen (einschl. Ferkel)										
Betriebe	2 - 5	1960	4 969	38 965	33 757	40 209	36 306	71 685	79 338	3 752
		1971	1 729	19 179	15 631	19 784	12 317	30 774	41 760	1 202
	5 - 10	1960	5 053	38 915	32 277	27 992	32 584	67 383	112 488	1 694
		1971	1 813	18 865	15 938	15 620	14 341	35 180	67 638	847
	10 - 20	1960	11 938	51 846	35 659	23 100	18 667	38 155	93 929	1 542
		1971	4 939	33 026	25 198	18 335	15 259	36 253	83 073	894
	20 - 50	1960	16 798	33 232	20 118	4 472	2 957	8 092	30 676	394
		1971	13 606	37 701	22 299	9 301	7 506	14 189	33 607	926
	50 u. mehr	1960	3 332	5 426	2 494	519	225	569	2 039	41
		1971	3 137	6 039	2 131	411	287	497	1 507	101
	zusammen	1960	42 090	168 384	124 305	96 292	90 739	185 884	318 470	7 423
		1971	25 224	114 810	81 197	63 451	49 710	116 893	227 585	3 970
	unter 2	1971	2 240	13 564	9 008	9 509	5 792	14 140	12 163	816
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	27 464	128 374	90 205	72 960	55 502	131 033	239 748	4 786
Tiere 1 000	2 - 5	1960	38,3	287,2	198,3	146,0	102,7	211,9	291,5	9,6
		1971	33,9	219,9	161,4	102,8	49,8	138,9	239,7	4,2
	5 - 10	1960	57,3	542,3	373,6	227,3	187,4	435,2	812,2	9,6
		1971	45,7	399,1	367,3	173,0	100,6	339,2	749,9	5,4
	10 - 20	1960	228,0	1 156,5	664,8	368,1	187,1	494,5	1 181,0	16,9
		1971	172,1	1 381,0	1 143,7	508,0	265,9	836,8	1 800,9	14,1
	20 - 50	1960	560,2	1 165,5	672,8	122,7	55,4	194,4	670,7	7,6
		1971	831,1	2 658,6	1 806,7	472,2	266,6	615,2	1 294,4	32,5
	50 u. mehr	1960	254,3	325,4	151,1	42,8	12,8	41,4	140,0	3,2
		1971	496,9	830,0	397,0	69,0	34,4	68,5	193,6	9,3
	zusammen	1960	1 138,1	3 477,0	2 060,7	906,8	545,4	1 377,5	3 095,5	46,9
		1971	1 579,7	5 488,5	3 876,1	1 325,0	717,2	1 998,7	4 278,6	65,5
	unter 2	1971	80,7	171,9	90,7	41,7	23,7	56,6	68,6	3,2
	Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	1 660,4	5 660,4	3 966,8	1 366,7	740,9	2 055,3	4 347,2	68,7

+) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen v. 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Haltung von Schafen bzw. Schweinen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 600 DM und mehr betrug.

# 5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Landw. Betriebe mit Zuchtsauen <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	2 109	16 223	9 288	4 319	3 123	7 690	9 215	246
		1971	985	9 550	5 545	2 387	1 286	4 252	6 687	137
	5 - 10	1960	3 114	26 527	16 972	14 376	10 299	22 735	40 941	521
		1971	1 184	12 809	8 782	6 096	3 095	11 289	25 362	210
	10 - 20	1960	9 372	41 680	24 275	19 013	10 182	22 944	54 948	914
		1971	3 537	25 031	15 966	12 841	6 777	20 683	49 737	444
	20 - 50	1960	13 900	27 949	16 520	4 147	2 210	6 262	22 910	307
		1971	9 235	27 218	13 721	6 744	4 372	9 576	22 743	604
	50 u. mehr	1960	2 687	4 280	2 018	479	184	476	1 667	32
		1971	1 705	3 515	981	256	168	298	985	74
	zusammen	1960	31 182	116 659	69 073	42 334	25 998	60 107	129 681	2 020
		1971	16 646	78 123	44 995	28 324	15 698	46 098	105 514	1 469
	unter 2	1971	1 228	5 025	2 091	582	443	1 253	1 358	54
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	17 874	83 148	47 086	28 906	16 141	47 351	106 872	1 523
Tiere 1 000	2 - 5	1960	4,6	32,6	17,6	6,2	4,4	11,5	13,7	0,3
		1971	4,8	32,9	21,9	4,7	3,0	9,4	15,8	0,2
	5 - 10	1960	7,8	70,9	41,4	22,9	16,2	42,8	67,8	0,8
		1971	6,9	61,1	54,3	13,4	7,5	32,9	65,3	0,5
	10 - 20	1960	32,0	145,0	76,6	44,8	21,5	62,6	119,4	1,9
		1971	26,3	180,1	150,1	51,2	28,3	101,9	186,1	1,5
	20 - 50	1960	68,9	140,4	81,2	16,8	7,7	27,9	78,8	1,0
		1971	96,5	272,4	178,5	48,6	31,5	78,2	138,8	3,7
	50 u. mehr	1960	24,9	36,2	17,2	6,0	1,9	5,7	18,6	0,4
		1971	32,7	60,4	24,6	5,9	3,7	7,0	20,0	1,0
	zusammen	1960	138,2	425,2	234,1	96,7	51,7	150,4	298,3	4,5
		1971	167,2	606,8	429,4	123,9	74,1	229,4	426,0	6,9
	unter 2	1971	8,6	18,2	8,8	1,5	1,1	3,0	3,4	0,2
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	175,8	625,1	438,2	125,5	75,2	232,4	429,4	7,0
Landw. Betriebe mit 1 bis 2 Zuchtsauen <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	1 577	12 179	7 301	4 029	2 926	7 062	8 517	237
		1971	437	4 841	2 549	1 922	975	3 244	4 932	114
	5 - 10	1960	2 033	14 832	10 852	12 734	9 168	18 075	35 580	463
		1971	436	4 656	2 809	4 745	2 266	7 253	18 271	161
	10 - 20	1960	4 050	17 482	12 351	12 516	7 481	13 425	39 530	664
		1971	870	5 687	3 244	6 194	3 688	8 743	26 737	258
	20 - 50	1960	3 536	7 376	4 382	1 252	1 047	2 106	10 447	134
		1971	1 328	4 061	1 558	1 537	1 475	2 483	7 746	217
	50 u. mehr	1960	369	665	281	29	21	46	174	1
		1971	143	270	40	13	17	31	116	13
	zusammen	1960	11 565	52 534	35 167	30 560	20 643	40 714	94 248	1 499
		1971	3 214	19 515	10 200	14 411	8 421	21 754	57 802	763
	unter 2	1971	350	2 625	1 007	450	342	946	962	38
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	3 564	22 140	11 207	14 861	8 763	22 700	58 764	801
Tiere 1 000	2 - 5	1960	2,2	17,2	10,0	4,9	3,7	9,1	10,7	0,3
		1971	0,7	7,2	3,8	2,5	1,3	4,5	6,7	0,1
	5 - 10	1960	3,0	22,0	15,7	17,0	12,1	25,2	47,6	0,6
		1971	0,7	7,0	4,3	6,5	3,1	10,4	25,5	0,2
	10 - 20	1960	6,4	27,3	18,7	19,5	10,7	20,1	57,9	1,0
		1971	1,4	9,0	5,1	9,6	5,4	13,3	40,5	0,4
	20 - 50	1960	5,7	7,4	7,0	2,1	1,6	3,3	16,2	0,2
		1971	2,1	6,4	2,5	2,5	2,3	3,9	12,1	0,3
	50 u. mehr	1960	0,6	1,1	0,4	0,0	0,0	0,1	0,3	0,0
		1971	0,2	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0
	zusammen	1960	17,9	75,0	51,9	43,5	28,1	57,8	132,7	2,1
		1971	5,0	30,0	15,7	21,1	12,1	32,1	85,0	1,1
	unter 2	1971	0,6	3,9	1,5	0,6	0,5	1,3	1,3	0,1
	Insgesamt <sup>3)</sup>	1971	5,6	33,9	17,2	21,8	12,6	33,4	86,3	1,1

+) Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31. 5. 1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Haltung von Zuchtsauen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) 1971: Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht; 1960: Zuchtsauen 1/2 Jahr und älter. - 3) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

# 5 Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>1)</sup>

Merkmal	LF 1) von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland
Landw. Betriebe mit 3 bis 9 Zuchtsauen <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	520	4 022	1 971	285	195	615	684	8
		1971	426	4 244	2 580	439	285	944	1 614	22
	5 - 10	1960	1 054	11 614	6 066	1 636	1 125	4 645	5 330	58
		1971	557	6 755	4 287	1 225	732	3 598	6 287	46
	10 - 20	1960	5 166	23 668	11 582	6 440	2 673	9 344	15 272	247
		1971	1 845	13 226	7 221	5 699	2 462	9 339	19 563	162
	20 - 50	1960	9 474	18 577	11 053	2 768	1 104	3 791	11 898	169
		1971	4 311	12 769	5 501	3 797	1 963	4 454	11 185	297
	50 u. mehr	1960	1 580	2 575	1 217	239	101	231	879	17
		1971	527	1 122	223	72	50	84	286	31
	zusammen	1960	17 794	60 456	31 889	11 368	5 198	18 626	34 063	499
		1971	7 666	38 116	19 812	11 232	5 492	18 419	38 935	558
	unter 2	1971	626	2 121	932	124	88	277	361	11
		Insgesamt <sup>3)</sup>	8 292	40 237	20 744	11 356	5 580	18 696	39 296	569
Tiere 1 000	2 - 5	1971	2,0	19,1	11,9	1,7	1,2	4,0	6,7	0,1
	5 - 10		2,7	33,2	21,7	5,1	3,0	15,6	26,5	0,2
	10 - 20		9,6	70,5	38,7	25,1	11,1	44,5	84,5	0,7
	20 - 50		24,1	71,2	31,0	19,1	9,7	22,5	53,5	1,5
	50 u. mehr		3,1	6,7	1,3	0,4	0,3	0,4	1,6	0,2
	zusammen		41,4	200,7	104,6	51,4	25,2	86,9	172,8	2,6
	unter 2		3,5	9,9	4,4	0,5	0,4	1,2	1,5	0,0
	Insgesamt <sup>3)</sup>		44,9	210,5	109,0	51,9	25,6	88,2	174,3	2,7
Landw. Betriebe mit 10 und mehr Zuchtsauen <sup>2)</sup>										
Betriebe	2 - 5	1960	12	22	16	5	2	13	14	1
		1971	122	465	416	26	26	64	141	1
	5 - 10	1960	27	81	54	6	6	15	31	-
		1971	191	1 398	1 686	126	97	438	804	3
	10 - 20	1960	156	530	342	57	28	175	146	3
		1971	822	6 118	5 501	948	627	2 601	3 437	24
	20 - 50	1960	890	1 996	1 085	127	59	365	565	4
		1971	3 596	10 388	6 662	1 410	934	2 639	3 812	90
	50 u. mehr	1960	738	1 040	520	211	62	199	614	14
		1971	1 035	2 123	718	171	101	183	583	30
	zusammen	1960	1 823	3 669	2 017	406	157	767	1 370	22
		1971	5 766	20 492	14 983	2 681	1 785	5 925	8 777	148
	unter 2	1971	252	279	152	8	13	30	35	5
		Insgesamt <sup>3)</sup>	6 018	20 771	15 135	2 689	1 798	5 955	8 812	153
Tiere 1 000	2 - 5	1971	2,2	6,6	6,2	0,5	0,5	1,0	2,4	0,0
	5 - 10		3,6	20,9	28,3	1,9	1,4	7,0	13,3	0,0
	10 - 20		15,3	100,6	106,3	16,5	11,9	44,1	61,0	0,4
	20 - 50		70,3	194,8	145,0	27,1	19,5	51,8	73,2	1,9
	50 u. mehr		29,4	53,3	23,2	5,5	3,4	6,6	18,3	0,9
	zusammen		120,8	376,2	309,0	51,4	36,8	110,4	168,2	3,2
	unter 2		4,5	4,5	2,9	0,4	0,2	0,5	0,6	0,1
	Insgesamt <sup>3)</sup>		125,3	380,7	311,9	51,8	37,0	110,8	168,8	3,2

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Haltung von Zuchtsauen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) 1971: Zuchtsauen und zur Zucht bestimmte Jungsaunen mit 50 kg und mehr Lebendgewicht; 1960: Zuchtsauen 1/2 Jahr und älter. - 3) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.

# 5. Viehhaltung in den landwirtschaftlichen Betrieben<sup>4)</sup>

Merkmal	LF <sup>1)</sup> von ... bis unter ... ha	Jahr	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Saar- land
---------	---	------	-----------------------------	--------------------	-----------------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	---------------

## Landw. Betriebe mit Legehennen (1/2 Jahr und älter)

Betriebe	2 - 5	1960	6 457	40 896	39 034	41 346	41 081	81 572	92 388	5 132
		1971	2 070	17 229	15 867	17 347	13 042	35 565	45 731	1 348
	5 - 10	1960	5 794	39 388	34 361	27 707	32 947	67 790	117 487	1 909
		1971	1 955	16 321	15 118	13 549	13 948	34 286	67 269	877
	10 - 20	1960	12 284	51 815	36 667	22 640	18 554	37 684	96 183	1 570
		1971	4 741	27 529	22 340	15 632	13 906	33 546	79 881	813
	20 - 50	1960	16 950	33 371	20 204	4 355	2 957	7 972	31 269	398
		1971	12 021	30 200	17 666	7 239	6 422	12 415	31 449	749
	50 und mehr	1960	3 369	5 623	2 549	511	242	566	2 099	38
		1971	2 584	4 659	1 530	330	230	462	1 301	79
	zusammen	1960	44 854	171 093	132 815	96 559	95 781	195 584	339 426	9 047
		1971	23 371	95 938	72 521	54 097	47 548	116 274	225 631	3 866
	unter 2	1971	2 244	12 788	11 515	8 994	7 785	23 647	16 527	1 164
Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	25 615	108 726	84 036	63 091	55 333	139 921	242 158	5 030	
Tiere 1 000	2 - 5	1960	167,9	964,6	966,5	574,6	547,4	1 092,1	1 573,2	72,9
		1971	124,0	651,1	990,2	407,6	297,2	715,6	1 046,9	51,4
	5 - 10	1960	166,4	1 364,8	1 275,4	560,8	602,9	1 302,8	2 883,6	50,3
		1971	159,7	827,5	1 231,9	390,0	550,5	971,2	1 576,4	54,3
	10 - 20	1960	446,9	2 447,4	1 777,3	649,3	484,7	1 036,7	3 223,9	39,7
		1971	314,7	1 769,4	2 241,4	757,0	838,7	1 579,1	2 486,5	52,1
	20 - 50	1960	777,9	2 157,8	1 610,2	198,2	127,8	336,2	1 588,7	16,1
		1971	869,8	4 006,6	2 979,4	675,5	550,7	1 115,2	1 957,8	143,4
	50 und mehr	1960	264,0	572,8	367,0	60,7	27,0	72,7	236,4	8,3
		1971	599,9	2 161,5	1 188,4	381,3	120,8	514,6	1 000,5	38,2
	zusammen	1960	1 823,0	7 507,4	5 996,5	2 043,5	1 789,9	3 840,4	9 505,8	187,3
		1971	2 068,1	9 416,1	8 631,4	2 611,4	2 357,8	4 895,8	8 068,1	339,5
	unter 2	1971	529,3	4 537,3	2 866,5	596,4	529,3	1 074,2	1 389,7	135,0
Insgesamt <sup>2)</sup>	1971	2 597,4	13 953,4	11 497,8	3 207,8	2 887,1	5 970,0	9 457,7	474,5	

## Landw. Betriebe mit Masthähnchen u. -hühnchen

Betriebe	2 - 5	1971	133	473	425	119	178	540	2 105	22
	5 - 10		120	482	454	97	169	702	4 078	20
	10 - 20		350	998	606	170	233	1 129	6 354	22
	20 - 50		1 047	1 401	526	120	162	565	3 246	29
	50 und mehr		210	328	54	5	8	33	159	3
	zusammen		1 860	3 682	2 065	511	750	2 969	15 942	96
	unter 2		181	424	364	85	140	334	639	17
Insgesamt <sup>2)</sup>			2 041	4 106	2 429	596	890	3 303	16 581	113
Tiere 1 000	2 - 5	1971	13,7	278,4	131,5	43,6	28,4	37,8	132,8	1,3
	5 - 10		39,5	576,4	385,7	61,3	13,2	84,4	299,0	4,0
	10 - 20		47,8	1 812,2	525,5	91,2	32,4	188,5	842,7	1,5
	20 - 50		448,4	3 327,6	1 148,9	99,5	190,0	84,1	1 541,9	49,7
	50 und mehr		454,4	2 198,1	344,4	13,1	26,2	114,7	527,8	27,7
	zusammen		1 003,8	8 192,7	2 535,9	308,7	290,1	509,5	3 344,2	84,0
	unter 2		223,4	2 094,9	807,1	187,0	253,2	143,9	2 002,4	11,3
Insgesamt <sup>2)</sup>			1 227,2	10 287,6	3 343,0	495,6	543,3	653,4	5 346,6	95,4

<sup>4)</sup> Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen vom 31.5.1960 und 1971 (2. Maihälfte); landw. Betriebe im Sinne der HPR, 1960 einschl. Forstbetriebe mit Haltung von Legehennen bzw. Masthähnchen und -hühnchen; Ergebnisse für das Bundesgebiet vgl. S. 22/23.

1) 1960: Landw. Nutzfläche (LN). - 2) Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstw. genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug.



## 6. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971<sup>\*)</sup>

### Betriebe

Land	Insgesamt	Und zwar								
		LF von ... bis unter ... ha				Betriebseinkommen (T) von ... bis unter ... DM				
		0 - 2	2 - 5	5 - 20	20 und mehr	unter 4 000	4 000 10 000	10 000 20 000	20 000 30 000	30 000 und mehr
<u>Betriebsbereich Landwirtschaft</u>										
Schleswig-Holstein	40 036	3 969	3 627	9 963	22 477	7 849	3 909	5 793	6 713	15 772
Niedersachsen	158 457	21 346	25 956	59 525	51 630	48 045	25 052	29 099	21 453	34 808
Nordrhein-Westfalen	122 074	17 200	23 612	51 717	29 545	40 237	20 213	21 735	16 945	22 944
Hessen	86 776	15 493	24 079	36 570	10 634	39 605	18 218	14 695	7 971	6 287
Rheinland-Pfalz	95 974	24 434	23 600	38 237	9 703	35 620	24 046	18 390	9 565	8 353
Baden-Württemberg	176 065	35 250	45 001	79 299	16 515	78 717	42 663	33 276	13 928	7 481
Bayern	307 298	25 614	60 950	177 663	43 071	89 516	83 793	80 960	32 306	20 723
Saarland	8 240	2 241	2 181	2 480	1 338	4 800	1 320	929	573	618
<u>Marktfrochtbetriebe</u>										
Schleswig-Holstein	5 840	522	631	1 067	3 620	1 356	528	574	430	2 952
Niedersachsen	40 097	8 219	6 952	10 417	14 509	15 769	4 584	4 295	3 309	12 140
Nordrhein-Westfalen	27 043	5 423	5 074	9 079	7 467	10 669	3 460	3 541	2 889	6 484
Hessen	23 688	8 193	6 569	6 145	2 781	15 196	2 795	2 198	1 425	2 074
Rheinland-Pfalz	20 293	5 197	5 532	7 020	2 544	10 882	3 043	2 528	1 799	2 041
Baden-Württemberg	39 378	14 092	11 735	10 442	3 109	26 717	5 090	3 598	1 964	2 009
Bayern	71 000	12 643	18 304	29 117	10 936	32 241	13 727	11 358	5 981	7 693
Saarland	3 081	1 126	978	748	229	2 319	423	194	63	82
darunter: Marktfrocht-Spezialbetriebe										
Schleswig-Holstein	2 600	420	435	572	1 173	1 007	309	260	137	887
Niedersachsen	16 407	5 195	3 290	3 381	4 541	9 047	1 504	1 307	807	3 742
Nordrhein-Westfalen	11 226	3 150	2 545	3 009	2 522	5 826	1 512	1 250	678	1 960
Hessen	9 611	4 877	2 830	1 364	540	8 044	656	392	169	350
Rheinland-Pfalz	9 560	3 551	3 033	2 277	699	6 616	1 039	759	540	606
Baden-Württemberg	17 936	8 923	5 964	2 411	638	15 554	1 206	492	234	450
Bayern	27 576	9 589	9 915	5 765	2 307	20 908	3 189	1 214	478	1 787
Saarland	1 629	783	513	282	51	1 390	159	58	11	11
<u>Marktfrocht-Futterbaubetriebe</u>										
Schleswig-Holstein	1 984	23	79	283	1 599	142	123	190	212	1 317
Niedersachsen	14 616	597	1 471	4 733	7 815	2 182	1 687	2 179	2 025	6 543
Nordrhein-Westfalen	9 104	459	1 125	4 217	3 303	1 716	1 052	1 548	1 757	3 031
Hessen	8 554	898	2 230	3 606	1 820	3 274	1 419	1 423	1 067	1 371
Rheinland-Pfalz	6 011	274	1 358	3 195	1 184	1 855	1 436	1 220	803	697
Baden-Württemberg	11 041	700	2 312	6 030	1 999	3 261	2 513	2 601	1 492	1 174
Bayern	33 148	707	5 221	19 913	7 307	6 178	8 160	9 085	5 014	4 711
Saarland	971	98	327	395	151	531	223	112	48	57
<u>Marktfrocht-Veredlungsbetriebe</u>										
Schleswig-Holstein	1 242	76	112	210	844	199	95	123	81	744
Niedersachsen	8 931	2 355	2 161	2 279	2 136	4 444	1 374	799	474	1 840
Nordrhein-Westfalen	6 482	1 709	1 341	1 812	1 620	2 979	858	726	449	1 470
Hessen	5 252	2 290	1 434	1 116	412	3 674	686	363	184	345
Rheinland-Pfalz	2 848	1 062	831	672	283	1 892	330	230	133	263
Baden-Württemberg	8 303	3 479	2 762	1 645	417	6 252	1 128	399	198	326
Bayern	9 367	2 030	2 796	3 261	1 280	4 486	2 243	1 008	474	1 156
Saarland	407	202	119	60	26	331	35	23	4	14
<u>Futterbaubetriebe</u>										
Schleswig-Holstein	26 655	1 228	2 242	7 540	15 645	3 974	2 611	4 519	5 574	9 977
Niedersachsen	64 162	5 787	11 603	26 848	19 924	19 199	11 716	14 404	9 391	9 452
Nordrhein-Westfalen	52 663	5 380	11 580	24 634	11 069	18 329	10 160	10 856	7 346	5 972
Hessen	36 886	3 019	11 670	18 339	3 858	15 598	10 006	6 992	2 977	1 313
Rheinland-Pfalz	30 030	1 975	7 556	16 399	4 100	11 383	8 517	6 170	2 763	1 197
Baden-Württemberg	77 086	5 961	20 281	43 148	7 696	30 890	22 264	16 406	5 540	1 986
Bayern	160 952	7 754	32 577	100 109	20 512	43 921	49 693	45 256	15 676	6 406
Saarland	3 084	373	781	1 164	766	1 321	587	510	352	314
darunter: Futterbau-Spezialbetriebe										
Schleswig-Holstein	10 277	912	1 541	3 317	4 507	2 882	1 419	1 755	1 716	2 505
Niedersachsen	24 316	3 488	5 480	8 612	6 736	10 190	4 231	4 157	2 676	3 062
Nordrhein-Westfalen	14 113	2 560	3 786	5 808	1 959	7 148	2 520	2 326	1 325	794
Hessen	2 872	516	768	1 229	359	1 421	726	423	201	101
Rheinland-Pfalz	5 931	770	1 860	2 494	807	3 042	1 310	884	472	223
Baden-Württemberg	16 991	2 256	5 057	8 023	1 655	8 226	3 763	3 201	1 327	474
Bayern	56 155	4 506	10 647	33 519	7 483	16 220	15 574	16 944	5 705	1 712
Saarland	406	134	110	69	93	259	45	20	33	49

<sup>\*)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971; Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. Weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe sowie Ergebnis für das Bundesgebiet vgl. S. 26 ff.

6. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971<sup>\*)</sup>

## Betriebe

Land	Insgesamt	Und zwar								
		LF von ... bis unter ... ha				Betriebseinkommen (T) von ... bis unter ... DM				
		0 - 2	2 - 5	5 - 20	20 und mehr	unter 4 000	4 000 10 000	10 000 20 000	20 000 30 000	30 000 und mehr
Futterbau-Marktfruchtbetriebe										
Schleswig-Holstein	13 286	64	363	3 160	9 699	519	870	2 293	3 229	6 375
Niedersachsen	31 549	1 363	4 559	14 249	11 378	6 611	5 889	8 204	5 391	5 454
Nordrhein-Westfalen	31 270	1 948	6 529	15 116	7 677	9 244	6 330	6 811	4 779	4 106
Hessen	33 277	2 365	10 782	16 769	3 361	13 925	9 172	6 413	2 623	1 144
Rheinland-Pfalz	23 302	1 018	5 525	13 622	3 137	7 998	7 101	5 162	2 151	890
Baden-Württemberg	55 852	3 134	14 408	32 728	5 582	21 307	17 578	11 990	3 671	1 306
Bayern	103 055	2 949	21 595	65 661	12 850	27 084	33 749	27 883	9 757	4 582
Saarland	2 608	214	651	1 085	658	1 019	537	486	313	253
Futterbau-Veredlungsbetriebe										
Schleswig-Holstein	3 066	248	334	1 057	1 427	566	317	467	627	1 089
Niedersachsen	8 069	915	1 523	3 894	1 737	2 329	1 557	1 993	1 298	892
Nordrhein-Westfalen	7 143	813	1 221	3 682	1 427	1 819	1 302	1 714	1 241	1 067
Hessen	708	131	108	331	138	236	99	153	152	68
Rheinland-Pfalz	746	165	153	277	151	308	97	121	137	83
Baden-Württemberg	2 918	467	585	1 507	359	1 059	545	770	391	153
Bayern	1 449	249	245	789	166	471	299	374	201	104
Saarland	57	19	15	10	13	33	4	4	4	12
Veredlungsbetriebe										
Schleswig-Holstein	3 337	1 980	515	495	347	2 051	439	243	140	464
Niedersachsen	10 821	4 841	2 145	2 556	1 279	5 930	1 455	925	692	1 819
Nordrhein-Westfalen	10 045	3 682	2 004	3 079	1 280	4 172	1 492	1 249	886	2 246
Hessen	1 836	852	372	439	173	941	248	189	131	327
Rheinland-Pfalz	1 803	797	376	453	177	899	264	177	139	324
Baden-Württemberg	4 029	1 905	822	1 000	302	2 295	501	409	301	523
Bayern	3 194	1 524	603	850	217	1 801	459	354	231	349
Saarland	447	291	59	57	40	296	41	23	30	57
darunter: Veredlungs-Spezialbetriebe										
Schleswig-Holstein	2 156	1 690	269	169	28	1 591	260	120	62	123
Niedersachsen	4 153	2 987	627	413	126	3 026	404	222	124	377
Nordrhein-Westfalen	3 951	2 409	751	635	156	2 130	562	376	256	627
Hessen	775	510	134	108	23	442	98	65	44	126
Rheinland-Pfalz	865	530	160	151	24	500	113	78	59	115
Baden-Württemberg	1 811	1 249	332	194	36	1 277	183	115	85	151
Bayern	1 530	1 134	249	125	22	1 192	137	63	45	93
Saarland	290	231	27	21	11	208	24	11	16	31
Veredlungs-Marktfruchtbetriebe										
Schleswig-Holstein	702	115	129	186	272	219	82	73	47	281
Niedersachsen	5 015	1 434	1 185	1 459	937	2 347	763	478	359	1 068
Nordrhein-Westfalen	4 704	920	965	1 823	996	1 565	718	635	449	1 337
Hessen	928	296	203	289	140	437	127	106	79	179
Rheinland-Pfalz	774	209	186	244	135	336	128	75	61	174
Baden-Württemberg	1 850	547	417	661	225	867	274	243	168	298
Bayern	1 478	323	324	648	183	523	302	254	169	230
Saarland	124	45	27	32	20	69	15	12	11	17
Veredlungs-Futterbaubetriebe										
Schleswig-Holstein	464	166	115	136	47	231	95	49	30	59
Niedersachsen	1 621	401	328	677	215	538	282	225	206	370
Nordrhein-Westfalen	1 331	319	274	610	128	439	205	231	178	278
Hessen	113	36	27	40	10	50	17	16	8	22
Rheinland-Pfalz	114	34	21	45	14	45	16	14	16	23
Baden-Württemberg	256	54	52	111	39	95	28	41	36	56
Bayern	156	49	28	67	12	66	19	34	12	25
Saarland	30	13	4	4	9	16	2	-	3	9
Dauerkulturbetriebe										
Schleswig-Holstein	324	177	70	62	15	219	53	32	7	13
Niedersachsen	2 283	943	464	686	190	1 196	368	339	174	206
Nordrhein-Westfalen	1 291	856	257	157	21	1 048	117	60	36	30
Hessen	2 458	1 757	476	197	28	1 264	546	311	132	205
Rheinland-Pfalz	30 228	15 704	7 672	6 343	509	9 116	8 952	6 161	2 769	3 230
Baden-Württemberg	19 096	10 587	5 177	3 240	92	9 105	5 348	3 027	1 015	601
Bayern	7 075	2 511	1 449	2 555	560	2 405	1 129	1 106	783	1 652
Saarland	399	300	60	37	2	339	28	14	12	6

<sup>\*)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971; Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. Weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe sowie Ergebnis für das Bundesgebiet vgl. S.26ff.

# 6 Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971\*)

## Betriebe

Land	Insgesamt	Und zwar								
		LF von ... bis unter ... ha				Betriebseinkommen (T) von ... bis unter ... DM				
		0 - 2	2 - 5	5 - 20	20 und mehr	unter 4 000	4 000 10 000	10 000 20 000	20 000 30 000	30 000 und mehr

### Landwirtschaftliche Gemischtbetriebe

Schleswig-Holstein	3 880	62	169	799	2 850	249	278	425	562	2 366
Niedersachsen	41 094	1 556	4 792	19 018	15 728	5 951	6 929	9 136	7 887	11 191
Nordrhein-Westfalen	31 032	1 859	4 697	14 768	9 708	6 019	4 984	6 029	5 788	8 212
Hessen	21 908	1 672	4 992	11 450	3 794	6 606	4 623	5 005	3 306	2 368
Rheinland-Pfalz	13 620	761	2 464	8 022	2 373	3 340	3 270	3 354	2 095	1 561
Baden-Württemberg	36 476	2 705	6 986	21 469	5 316	9 710	9 460	9 836	5 108	2 362
Bayern	65 077	1 182	8 017	45 032	10 846	9 148	18 785	22 886	9 635	4 623
Saarland	1 229	151	303	474	301	525	241	188	116	159

### darunter: Landwirtschaft mit Marktf Frucht

Schleswig-Holstein	1 118	14	42	184	878	74	79	118	126	721
Niedersachsen	12 964	517	1 467	5 210	5 770	2 096	2 031	2 461	2 222	4 154
Nordrhein-Westfalen	8 636	623	1 384	3 674	2 955	2 018	1 294	1 463	1 415	2 446
Hessen	8 034	762	1 928	3 819	1 525	2 775	1 518	1 568	1 119	1 054
Rheinland-Pfalz	4 793	315	946	2 667	865	1 407	1 083	1 038	669	596
Baden-Württemberg	10 996	992	2 313	5 990	1 701	3 579	2 682	2 542	1 363	830
Bayern	25 855	482	3 231	17 183	4 959	3 898	7 120	8 567	4 068	2 202
Saarland	451	64	135	169	83	241	83	57	35	35

### Landwirtschaft mit Futterbau

Schleswig-Holstein	2 308	24	85	479	1 720	113	153	253	376	1 413
Niedersachsen	22 712	672	2 458	11 208	8 374	2 867	3 941	5 664	4 711	5 529
Nordrhein-Westfalen	18 123	858	2 620	8 935	5 710	3 136	2 950	3 793	3 671	4 573
Hessen	13 220	793	2 938	7 334	2 155	3 603	3 012	3 319	2 086	1 200
Rheinland-Pfalz	6 582	270	1 170	3 897	1 245	1 559	1 765	1 724	1 001	533
Baden-Württemberg	21 013	1 029	3 520	13 166	3 298	4 695	5 701	6 260	3 210	1 147
Bayern	36 523	491	4 414	26 116	5 502	4 873	11 138	13 569	5 014	1 929
Saarland	672	61	154	270	187	241	146	114	71	100

### Landwirtschaft mit Veredlung

Schleswig-Holstein	442	22	41	132	247	59	44	52	59	228
Niedersachsen	5 359	350	858	2 579	1 572	962	949	999	946	1 503
Nordrhein-Westfalen	4 169	327	666	2 135	1 041	788	729	763	698	1 191
Hessen	577	94	104	268	111	186	76	108	97	110
Rheinland-Pfalz	523	69	77	242	135	126	79	105	72	141
Baden-Württemberg	1 334	178	212	685	259	341	224	275	246	248
Bayern	769	110	112	422	125	190	141	179	144	115
Saarland	72	13	8	21	30	23	6	10	9	24

### Betriebsbereich Gartenbau

Schleswig-Holstein	1 650	978	381	245	46	337	395	377	176	365
Niedersachsen	2 889	2 252	389	209	39	748	706	667	295	473
Nordrhein-Westfalen	6 427	4 984	1 017	368	58	1 232	1 459	1 530	818	1 388
Hessen	1 479	1 122	246	102	9	306	406	357	154	256
Rheinland-Pfalz	1 186	915	174	86	11	317	341	232	127	169
Baden-Württemberg	3 409	2 718	467	192	32	705	896	854	405	549
Bayern	2 798	2 067	457	244	30	634	789	606	282	487
Saarland	292	262	17	11	2	78	72	72	36	34

### darunter: Zierpflanzenbetriebe

Schleswig-Holstein	599	508	65	23	3	72	159	148	66	154
Niedersachsen	1 649	1 490	114	39	6	305	412	426	190	316
Nordrhein-Westfalen	3 916	3 456	369	80	11	462	799	939	597	1 119
Hessen	911	805	81	22	3	132	240	245	112	182
Rheinland-Pfalz	693	629	48	15	1	130	215	164	75	109
Baden-Württemberg	1 996	1 769	183	40	4	277	458	529	294	438
Bayern	1 426	1 265	115	42	4	218	372	342	187	307
Saarland	221	214	4	3	-	48	56	58	33	26

### Betriebsbereich Forstwirtschaft

Schleswig-Holstein	1 754	1 609	77	49	19	1 634	53	16	11	40
Niedersachsen	10 437	9 864	356	180	37	9 207	633	245	100	252
Nordrhein-Westfalen	14 508	13 139	846	444	79	12 744	684	358	172	550
Hessen	4 451	3 828	305	214	104	2 566	482	419	271	713
Rheinland-Pfalz	6 243	5 866	282	83	12	4 172	497	545	322	707
Baden-Württemberg	14 946	13 768	869	258	51	12 549	740	655	177	825
Bayern	40 545	37 881	1 736	759	169	37 022	1 707	731	285	800
Saarland	843	806	27	7	3	619	110	65	18	31

\*) Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971; Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. Weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe sowie Ergebnis für das Bundesgebiet vgl. S. 26 ff.

6. Betriebstypen in den Betriebsbereichen Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwirtschaft 1971<sup>\*)</sup>

## Betriebe

Land	Insgesamt	Und zwar								
		LF von ... bis unter ... ha				Betriebseinkommen (T) von ... bis unter ... DM				
		0 - 2	2 - 5	5 - 20	20 und mehr	unter 4 000	4 000 10 000	10 000 20 000	20 000 30 000	30 000 und mehr

Kombinationsbetriebe<sup>1)</sup>

Schleswig-Holstein	436	203	57	94	82	231	40	48	28	89
Niedersachsen	1 975	1 229	329	283	134	1 492	164	109	60	150
Nordrhein-Westfalen	5 089	2 749	944	1 010	386	3 610	495	352	215	417
Hessen	1 149	692	225	172	60	854	105	79	36	75
Rheinland-Pfalz	1 961	1 456	278	192	35	1 640	119	72	44	86
Baden-Württemberg	6 124	2 722	1 271	1 824	307	3 905	883	905	296	135
Bayern	9 419	4 893	1 767	2 162	597	6 925	1 047	874	274	299
Saarland	190	147	26	12	5	170	8	5	2	5

## darunter: Landwirtschaft mit Gartenbau oder Forstwirtschaft

Schleswig-Holstein	220	89	29	47	55	108	22	22	16	52
Niedersachsen	1 134	675	202	167	90	869	92	58	27	88
Nordrhein-Westfalen	2 866	1 275	598	692	301	1 930	314	214	136	272
Hessen	709	413	132	120	44	540	54	46	21	48
Rheinland-Pfalz	1 148	822	182	120	24	977	62	44	23	42
Baden-Württemberg	4 127	1 490	950	1 424	263	2 467	683	689	209	79
Bayern	6 563	2 929	1 333	1 793	508	4 531	867	737	214	214
Saarland	119	89	21	5	4	109	4	2	1	3

## Gartenbau mit Landwirtschaft oder Forstwirtschaft

Schleswig-Holstein	118	29	21	42	26	29	17	24	11	37
Niedersachsen	311	114	78	86	33	122	57	46	30	56
Nordrhein-Westfalen	559	185	148	175	51	169	113	103	59	115
Hessen	166	67	52	39	8	68	44	24	12	18
Rheinland-Pfalz	211	88	55	59	9	76	52	26	17	40
Baden-Württemberg	373	188	101	72	12	179	77	55	29	33
Bayern	317	113	97	102	5	127	77	71	16	26
Saarland	18	9	4	5	-	11	3	3	-	1

## Forstwirtschaft mit Landwirtschaft oder Gartenbau

Schleswig-Holstein	98	85	7	5	1	94	1	2	1	-
Niedersachsen	525	437	48	30	10	498	14	5	3	5
Nordrhein-Westfalen	1 628	1 274	191	133	30	1 491	63	32	17	25
Hessen	267	207	40	12	8	240	7	8	3	9
Rheinland-Pfalz	595	542	38	13	2	580	5	2	4	4
Baden-Württemberg	1 603	1 032	214	327	30	1 243	122	161	56	21
Bayern	2 507	1 829	335	263	80	2 242	102	65	43	55
Saarland	52	48	1	2	1	49	1	-	1	1

Klassifizierbare Betriebe zusammen

Schleswig-Holstein	43 876	6 759	4 142	10 351	22 624	10 051	4 397	6 234	6 928	16 266
Niedersachsen	173 758	34 691	27 030	60 197	51 840	59 492	26 555	30 120	21 908	35 683
Nordrhein-Westfalen	148 098	38 072	26 419	53 539	30 068	57 823	22 851	23 975	18 150	25 299
Hessen	93 855	21 135	24 855	37 058	10 807	43 331	19 211	15 550	8 432	7 331
Rheinland-Pfalz	105 364	32 671	24 334	38 598	9 761	41 749	25 003	19 239	10 058	9 315
Baden-Württemberg	200 544	54 458	47 608	81 573	16 905	95 876	45 182	35 690	14 806	8 990
Bayern	360 060	70 455	64 910	180 828	43 867	134 097	87 336	83 171	33 147	22 309
Saarland	9 565	3 456	2 251	2 510	1 348	5 667	1 510	1 071	629	688

Nicht klassifizierbare Betriebe

Schleswig-Holstein	1 003	489	342	154	18	996	7	0	0	0
Niedersachsen	2 413	1 406	756	223	28	2 402	9	2	0	0
Nordrhein-Westfalen	2 218	1 387	619	186	26	2 206	11	1	0	0
Hessen	849	536	236	67	10	845	4	0	0	0
Rheinland-Pfalz	757	449	217	75	16	748	9	0	0	0
Baden-Württemberg	2 040	1 368	539	122	11	2 034	5	0	0	1
Bayern	4 619	2 624	1 311	540	144	4 542	69	6	2	0
Saarland	193	151	40	2	-	193	0	0	0	0

Betriebe insgesamt

Schleswig-Holstein	44 879	7 248	4 484	10 505	22 642	11 047	4 404	6 234	6 928	16 266
Niedersachsen	176 171	36 097	27 786	60 420	51 868	61 894	26 564	30 122	21 908	35 683
Nordrhein-Westfalen	150 316	39 459	27 038	53 725	30 094	60 029	22 862	23 976	18 150	25 299
Hessen	94 704	21 671	25 091	37 125	10 817	44 176	19 215	15 550	8 432	7 331
Rheinland-Pfalz	106 121	33 120	24 551	38 673	9 777	42 497	25 012	19 239	10 058	9 315
Baden-Württemberg	202 584	55 826	48 147	81 695	16 916	97 910	45 187	35 690	14 806	8 991
Bayern	364 679	73 079	66 221	181 368	44 011	138 639	87 405	83 177	33 149	22 309
Saarland	9 758	3 607	2 291	2 512	1 348	5 860	1 510	1 071	629	688

<sup>\*)</sup> Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971; Betriebe mit 1 und mehr ha land- oder forstwirtschaftlich genutzter Fläche; unterhalb dieser Flächengrenze nur Betriebe, deren jährliche Markterzeugung 4 000 DM und mehr betrug. Weitere Einzelheiten zur Klassifizierung der Betriebe sowie Ergebnis für das Bundesgebiet vgl. S. 26 ff.

1) Einschl. kombinierte Verbundbetriebe.

## 7. Betriebe mit Weinbau

### a) Nach Größenklassen und Besitzverhältnissen\*)

Art der Angaben	Einheit	Bundes- gebiet	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land
<b>I. Zahl der Betriebe</b>								
1. Betriebe mit Weinbau insgesamt	Anzahl	121 784	33	3 907	64 951	46 786	5 926	181
davon:								
Betriebe mit bestockter Rebfläche		118 412	31	3 857	64 603	44 074	5 671	176
Betriebe nur mit nicht best. Rebfläche		3 372	2	50	348	2 712	255	5
2. Betriebe <sup>1)</sup> nach der Zahl der Rebgrundstücke								
Betriebe mit 1 Rebgrundstück		27 383	11	726	10 129	13 460	2 978	79
2 Rebgrundstücken		23 316	7	770	9 116	12 038	1 348	37
3 Rebgrundstücken		15 156	3	552	7 095	6 902	574	30
4 - 6 Rebgrundstücken		24 411	5	891	14 615	8 324	557	19
7 - 10 Rebgrundstücken		14 009	3	510	10 688	2 628	169	11
11 u.m. Rebgrundstücken		14 137	2	408	12 260	722	45	-
3. Betriebe <sup>1)</sup> nach Größe der bestockten Rebfläche des Betriebes von ... bis unter ... ha								
0,01 - 0,10		10 255	6	207	4 461	5 420	121	40
0,10 - 0,25		43 233	7	1 412	16 845	21 698	3 210	61
0,25 - 0,50		28 044	7	972	15 557	10 101	1 365	42
0,50 - 1		20 396	4	627	13 886	5 202	658	19
1 - 2		11 080	1	372	9 068	1 371	255	13
2 - 5		4 649	6	209	4 145	236	52	1
5 und mehr		755	-	58	641	46	10	-
4. Betriebe <sup>1)</sup> nach der Größe landw. gen. Fläche (LF)								
Anzahl der Betriebe mit einer LF von ... bis unter ... ha								
unter 0,5		34 642	12	1 810	19 420	12 159	1 217	24
0,5 - 1		18 746	5	763	10 504	6 808	640	26
1 - 2		17 188	5	520	9 699	6 349	579	36
2 - 5		22 449	6	401	11 523	9 400	1 077	42
5 - 10		16 068	2	172	7 872	6 873	1 113	36
10 - 20		8 183	1	152	4 773	2 303	942	12
20 - 50		1 045	-	28	761	160	96	-
50 - 100		71	-	9	47	11	4	-
100 und mehr		20	-	2	4	11	3	-
5. Betriebe nach dem Anteil der bestockten Rebfläche an der LF von ... bis unter ... %								
unter 10		26 490	2	317	8 437	14 934	2 717	83
10 - 25		25 987	4	272	13 004	11 816	837	54
25 - 50		22 564	8	529	13 121	8 173	721	12
50 - 75		14 963	3	690	9 693	4 111	464	2
75 - 90		6 873	3	512	4 828	1 372	157	1
90 und mehr		21 535	11	1 537	15 520	3 668	775	24
6. Betriebe mit bestocktem Rebland in								
ausschließlich Eigentum		91 196	19	2 709	47 235	35 694	5 376	163
ausschließlich Pacht		3 181	5	190	1 875	1 038	73	-
ausschließlich sonstige Besitzarten		893	-	3	215	663	11	1
gemischten Besitzverhältnissen		23 142	7	955	15 278	6 679	211	12
<b>II. Zahl der Rebgrundstücke</b>								
1. Rebgrundstücke insgesamt		594 810	108	19 717	434 406	128 150	12 009	420
2. Rebgrundstücke nach der Größe der best. Rebfläche der Rebgrundstücke								
unter 0,05 ha		182 827	32	3 760	150 164	28 211	618	42
Best. Rebfläche	ha	5 107	1	121	4 004	959	21	1
0,05 bis unter 0,10		179 256	24	6 519	119 324	51 126	2 140	123
Best. Rebfläche	ha	12 863	2	475	8 495	3 723	159	9
0,10 " " 0,25		183 938	29	7 200	126 478	42 436	7 584	211
Best. Rebfläche	ha	27 472	5	1 074	19 081	6 118	1 162	32
0,25 " " 0,50		38 429	13	1 579	30 200	5 268	1 332	37
Best. Rebfläche	ha	12 562	4	516	9 894	1 710	426	12
0,50 " " 1		8 313	4	453	6 824	822	203	7
Best. Rebfläche	ha	5 394	3	299	4 422	534	132	4
1 " " 2		1 629	5	144	1 194	215	71	-
Best. Rebfläche	ha	2 098	8	188	1 518	290	94	-
2 ha und mehr		418	1	62	222	72	61	-
Best. Rebfläche	ha	1 477	4	212	783	237	241	-

\*) Ergebnisse des Weinbaukatasters vom 31.12.1964. Betriebe mit mindestens 10 Ar bestockter Rebfläche oder mit Verkauf von Erzeugnissen des Weinbaus.

1) Betriebe mit bestockter Rebfläche.

# 7. Betriebe mit Weinbau

## a) Nach Größenklassen und Besitzverhältnissen<sup>4)</sup>

Art der Angaben	Einheit	Bundes- gebiet	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land
III. Flächen								
1. Gesamte Betriebsfläche	ha	425 951	82	8 579	222 648	160 733	33 305	604
2. Landw. genutzte Fläche		377 576	63	7 829	206 347	133 734	29 000	603
3. Bestockte Rebfläche insgesamt		66 981	27	2 885	48 196	13 580	2 235	58
4. Rebbrache								
5. Bestockte Rebfläche nach der Größe der bestockten Rebfläche des Betriebes von ... bis unter ... ha								
0,01 - 0,10		662	0	14	292	345	8	3
0,10 - 0,25		6 801	1	228	2 749	3 315	499	9
0,25 - 0,50		9 787	2	337	5 458	3 503	471	16
0,50 - 1		14 183	3	431	9 763	3 525	450	11
1 - 2		15 135	1	512	12 477	1 784	344	17
2 - 5		13 247	19	603	11 812	669	142	2
5 und mehr		7 166	-	760	5 645	439	322	-
6. Bestockte Rebfläche nach der Größe der landw. gen. Fläche von ... bis unter ... ha								
unter 0,5		6 142	2	375	3 765	1 760	237	3
0,5 - 1		6 323	1	353	4 318	1 462	183	6
1 - 2		8 931	4	464	6 371	1 849	234	9
2 - 5		16 966	12	678	11 871	3 840	553	12
5 - 10		14 539	4	302	10 625	3 171	416	21
10 - 20		9 687	4	261	7 948	1 165	302	7
20 - 50		3 108	-	220	2 603	251	34	-
50 und mehr		1 274	-	232	687	78	277	-
7. Bestockte Rebfläche d. Betriebe m. einem Anteil der best. Rebfläche an der LF von ... bis unter ... %								
unter 10		7 660	0	92	3 439	3 479	630	20
10 - 25		15 662	1	132	10 997	4 163	348	21
25 - 50		14 738	10	322	11 218	2 801	378	9
50 - 75		11 493	4	676	8 804	1 502	506	1
75 - 90		6 382	2	663	5 010	620	87	0
90 und mehr		11 032	9	996	8 723	1 011	286	7
8. Bestockte Rebfläche in								
Eigentum		56 989	20	2 387	40 300	12 085	2 140	57
Pacht		9 039	7	488	7 447	1 014	82	1
Sonstigen Besitzverhältnissen		952	-	7	449	481	15	0
9. Bestockte Rebfläche in								
Ebene oder Talboden		23 218	4	1 048	19 178	2 682	293	13
Hanglage		31 611	11	1 461	20 927	7 879	1 291	42
Steillage		9 912	10	308	6 081	2 914	597	2
Hochebene		1 980	1	52	1 904	-	23	0
10. Bestockte Rebfläche nach der Art der Erzeugung								
Keltertrauben		66 719	26	2 869	48 091	13 472	2 203	58
Rebschulen		141	0	9	67	55	10	-
Unterlagenschnittgärten		113	1	7	39	44	22	-
11. Bestockte Rebfläche mit ... Stöcken je Ar								
weniger als 20		138	-	25	90	20	3	-
20 bis unter 40		3 673	0	329	2 568	666	102	8
40 " " 70		37 735	8	1 549	23 857	11 177	1 126	18
70 " " 100		19 557	13	758	16 802	1 164	788	32
100 und mehr		5 619	5	210	4 774	446	184	0
12. Wichtigste Rebsorten								
Silvaner		18 781	3	256	15 918	1 388	1 216	0
Riesling		17 083	12	2 142	12 853	1 989	87	-
Müller-Thurgau		14 115	9	355	10 821	2 224	698	8
Weiße Sorten insgesamt		56 962	24	2 803	43 235	8 672	2 172	57
Portugieser		5 323	1	6	4 618	683	15	-
Burgunder, Spät		1 839	-	44	206	1 578	11	-
Rote Sorten insgesamt		9 718	2	55	4 856	4 774	31	0

# 7 Betriebe mit Weinbau

## b) Bestockte Rebflächen nach Art der Erzeugung und Art der Lage<sup>\*)</sup>

ha											
Stand bzw. Veränderung	Ins- gesamt	Zu Keltertrauben in Betrieben mit		Zu Rebschulen in Betrieben		Zu Unterlagen- sorten in Betrieben		Zu Keltertrauben			
		ausschl. Kelter- trauben	gemisch- tem An- bau	ohne Keltertrauben	mit Keltertrauben	ohne Keltertrauben	mit Keltertrauben	Ebene od. Tal- boden	Hang- lage	Steil- lage	Hoch- ebene
Nordrhein-Westfalen											
Stand 31. 12. 1964	27	22	4	0	0	1	-	4	11	10	1
Stand 31. 5. 1970	19	17	3	-	-	-	-	5	6	8	0
Gerodet	3	0	3	-	-	-	-	2	0	0	0
Angepflanzt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand 31. 5. 1971	16	16	-	-	-	-	-	3	6	8	-
Hessen											
Stand 31. 12. 1964	2 885	2 665	204	1	8	0	7	1 048	1 461	308	52
Stand 31. 5. 1970	3 095	2 872	210	1	8	0	4	1 103	1 587	340	52
Gerodet	172	163	-	1	8	-	0	55	80	20	8
Angepflanzt	209	197	-	1	11	-	-	61	114	22	-
Stand 31. 5. 1971	3 132	2 906	210	1	11	0	4	1 109	1 621	342	44
Rheinland-Pfalz											
Stand 31. 12. 1964	48 196	46 516	1 575	6	60	12	27	19 178	20 927	6 081	1 904
Stand 31. 5. 1970	54 828	52 535	2 079	40	121	26	27	21 998	23 974	6 452	2 190
Gerodet	1 565	1 069	486	3	7	-	-	707	668	124	56
Angepflanzt	3 493	2 372	964	31	126	0	0	1 650	1 426	161	99
Stand 31. 5. 1971	56 756	53 838	2 557	68	240	26	27	22 941	24 732	6 489	2 233
Baden-Württemberg											
Stand 31. 12. 1964	13 574	13 267	209	9	44	11	34	2 682	7 879	2 914	-
Stand 31. 5. 1970	16 968	16 565	283	9	55	10	46	3 954	9 553	3 341	-
Gerodet	385	383	2	-	-	-	-	88	201	96	-
Angepflanzt	1 797	1 765	32	-	-	-	-	627	947	223	-
Stand 31. 5. 1971	18 234	17 801	313	7	56	8	49	4 461	10 204	3 449	-
Bayern											
Stand 31. 12. 1964	2 235	1 964	239	-	10	-	22	293	1 291	597	23
Stand 31. 5. 1970	2 757	2 424	296	-	20	-	17	377	1 628	683	32
Gerodet	100	77	8	-	5	-	10	5	62	17	1
Angepflanzt	227	201	24	-	2	-	-	34	181	7	3
Stand 31. 5. 1971	2 884	2 548	312	-	17	-	7	406	1 747	673	34
Saarland											
Stand 31. 12. 1964	58	58	-	-	-	-	-	13	42	2	0
Stand 31. 5. 1970	70	70	-	-	-	-	-	17	51	2	0
Gerodet	0	0	-	-	-	-	-	-	0	-	-
Angepflanzt	0	0	-	-	-	-	-	-	0	-	-
Stand 31. 5. 1971	70	70	-	-	-	-	-	17	51	2	0
Bundesgebiet											
Stand 31. 12. 1964	66 975	64 492	2 321	16	122	24	90	23 218	31 611	9 912	1 980
Stand 31. 5. 1970	77 737	74 483	2 871	50	204	36	94	27 454	36 799	10 826	2 274
Gerodet	2 225	1 692	499	4	20	-	10	857	1 011	257	65
Angepflanzt	5 726	4 535	1 020	32	139	0	0	2 372	2 668	413	102
Stand 31. 5. 1971	81 092	77 179	3 392	76	324	34	87	28 937	38 361	10 963	2 311

\* ) Ergebnisse der Fortführung des Weinbaukatasters 1971.

## B. Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

### 1. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>1)</sup>

a) In allen Betrieben

1000

Wirt- schafts- jahr Berichts- monat	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zusammen	männlich	zusammen	männlich	voll- beschäf- tigt		
Schleswig-Holstein									
1964/65	124,4	64,0	99,0	47,8	106,4	63,9	47,0	38,1	28,6
1966/67	120,8	62,1	93,4	45,3	103,1	61,9	44,2	28,5	23,2
1968/69	112,0	57,9	82,7	39,9	91,4	57,7	42,1	26,3	20,2
Juli 1968	114,0	59,5	85,9	41,9	94,4	59,1	45,2	32,6	21,1
Juli 1970	100,7	52,3	75,4	37,3	81,9	52,1	39,1	23,6	17,3
Niedersachsen									
1964/65	506,5	246,1	397,1	170,6	444,3	246,0	172,3	84,1	54,6
1966/67	490,7	242,0	360,9	154,6	428,4	241,9	153,6	68,9	46,4
1968/69	458,4	223,6	305,4	128,4	387,8	223,3	141,7	56,0	36,3
Juli 1968	464,7	227,6	324,6	139,9	396,5	227,2	160,4	68,0	38,8
Juli 1970	419,9	206,8	283,8	120,8	361,4	206,6	133,8	51,6	31,4
Nordrhein-Westfalen									
1964/65	429,3	210,9	305,2	126,2	377,9	210,8	132,9	79,2	41,2
1966/67	421,0	207,3	296,5	121,8	376,8	207,3	121,9	60,7	38,9
1968/69	395,6	196,4	258,8	109,0	344,6	196,2	125,2	42,6	25,6
Juli 1968	389,5	194,6	262,0	111,2	336,1	194,4	127,7	54,0	26,3
Juli 1970	351,9	174,4	228,9	96,1	290,5	174,2	106,2	37,0	19,7
Hessen									
1964/65	289,8	140,0	179,9	66,5	258,3	139,5	74,3	28,0	14,7
1966/67	283,2	138,2	164,2	58,0	251,4	137,7	62,7	18,5	8,7
1968/69	262,0	125,4	142,9	49,0	227,1	125,0	60,4	15,9	7,4
Juli 1968	267,7	129,6	150,1	53,3	235,3	129,1	68,3	16,6	7,7
Juli 1970	244,3	118,7	132,5	46,0	213,1	118,1	57,9	10,5	7,0
Rheinland-Pfalz									
1964/65	320,7	156,4	222,2	89,2	280,2	156,0	98,8	52,1	15,5
1966/67	313,4	154,3	215,9	81,9	286,7	153,9	83,7	53,2	14,6
1968/69	287,3	138,0	167,0	62,1	244,4	137,3	76,4	49,0	(12,2)
Juli 1968	296,2	144,8	184,8	71,4	262,1	144,2	93,7	42,5	(13,4)
Juli 1970	253,2	124,1	150,7	58,0	221,1	123,5	72,6	30,3	10,8
Baden-Württemberg									
1964/65	614,2	296,1	409,5	153,2	567,1	295,7	176,1	63,1	33,3
1966/67	569,5	277,6	364,5	137,7	524,6	277,8	153,7	48,3	27,7
1968/69	531,2	255,1	309,4	113,3	471,1	254,7	145,1	42,7	23,2
Juli 1968	543,1	263,2	334,4	127,0	495,9	263,0	176,1	49,9	24,6
Juli 1970	509,4	246,6	289,8	107,0	457,2	246,3	147,0	32,3	20,1
Bayern									
1964/65	998,6	481,8	727,1	298,2	927,8	481,7	356,2	76,2	45,1
1966/67	991,3	476,7	701,7	281,7	915,3	477,0	338,4	66,5	40,5
1968/69	943,4	452,7	605,8	239,5	849,2	452,3	331,4	56,2	31,1
Juli 1968	961,4	463,1	647,2	262,6	877,9	463,1	395,8	58,1	33,5
Juli 1970	902,4	437,5	566,3	225,9	814,9	436,3	312,6	46,2	26,8
Saarland									
1964/65	34,4	16,9	18,8	5,0	33,1	16,8	5,2	1,9	1,4
1966/67	30,6	15,2	18,4	5,0	30,1	15,3	4,5	1,6	1,1
1968/69	32,0	15,8	16,6	4,4	29,2	15,8	5,1	(2,7)	/
Juli 1968	31,3	15,6	16,5	4,5	28,9	15,5	5,5	(2,6)	/
Juli 1970	28,6	14,2	14,8	4,1	26,1	14,2	4,6	(2,2)	/
Bundesgebiet <sup>1)</sup>									
1964/65	3 317,9	1 612,2	2 358,8	956,7	2 995,2	1 610,5	1 062,8	422,7	234,2
1966/67	3 220,6	1 573,4	2 215,4	885,9	2 916,4	1 572,9	962,7	346,2	201,2
1968/69	3 021,9	1 464,9	1 888,7	745,5	2 644,8	1 462,4	927,4	291,3	157,4
Juli 1968	3 067,9	1 497,9	2 005,5	811,7	2 727,1	1 495,6	1 072,7	324,2	166,8
Juli 1970	2 810,4	1 374,6	1 742,1	695,2	2 466,1	1 371,2	873,8	233,7	134,3

<sup>1)</sup> In der Größenklasse 0,5 bis unter 2 ha nur Betriebe, die für den Markt erzeugen (Verkaufserlöse von DM 1 000,- und mehr im Jahr).

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.



**1. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe**  
**b) in hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben<sup>1)</sup>**  
**1.000**

Wirt- schafts- jahr Berichts- monat	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zusammen	männlich	zusammen	männlich	voll- beschäf- tigt		
Schleswig-Holstein									
1964/65	105,6	54,4	91,5	46,7	.	.	.	36,0	27,4
1966/67	103,8	53,7	87,0	44,8	.	.	.	27,7	22,7
1968/69	95,2	49,8	76,3	39,5	78,8	49,6	41,5	24,9	19,2
Juli 1968	96,8	50,9	79,5	41,6	81,1	50,6	44,7	30,9	20,2
Juli 1970	86,4	45,2	69,6	36,6	71,2	45,1	38,5	22,1	16,3
Niedersachsen									
1964/65	391,2	191,0	341,7	163,0	.	.	.	78,7	51,7
1966/67	377,4	185,9	310,6	149,1	.	.	.	64,7	44,1
1968/69	344,2	169,5	260,9	125,3	291,7	169,3	137,0	52,7	34,5
Juli 1968	347,6	171,4	277,9	136,3	296,9	171,1	154,4	64,0	37,1
Juli 1970	318,7	157,9	243,8	117,4	274,5	157,7	128,8	48,8	29,9
Nordrhein-Westfalen									
1964/65	317,4	155,8	257,2	121,0	.	.	.	71,9	37,9
1966/67	334,4	164,7	259,9	118,5	.	.	.	57,7	37,5
1968/69	295,8	147,9	220,1	105,4	259,5	147,8	119,0	39,8	24,2
Juli 1968	294,1	147,9	224,7	107,6	255,1	147,7	122,2	50,0	24,8
Juli 1970	240,7	121,0	188,4	95,7	199,3	120,9	105,6	35,9	19,4
Hessen									
1964/65	182,7	89,2	138,1	62,7	.	.	.	24,5	13,1
1966/67	150,5	74,1	113,3	52,5	.	.	.	15,8	8,0
1968/69	130,4	63,8	93,6	43,9	113,9	63,6	51,7	13,4	6,8
Juli 1968	132,6	65,1	99,1	48,0	116,8	64,8	58,5	13,8	6,9
Juli 1970	127,0	62,6	89,8	41,6	111,7	62,3	50,3	9,2	6,1
Rheinland-Pfalz									
1964/65	229,4	111,7	181,1	82,7	.	.	.	41,8	12,2
1966/67	214,1	105,2	169,4	75,9	.	.	.	42,3	11,9
1968/69	193,3	94,0	132,1	58,9	166,7	93,6	71,2	40,1	/
Juli 1968	198,1	97,2	147,1	67,7	176,6	96,9	86,6	34,9	(11,2)
Juli 1970	165,3	82,0	117,7	55,1	145,8	81,7	67,7	25,4	9,0
Baden-Württemberg									
1964/65	425,8	205,9	328,3	144,7	.	.	.	48,5	27,6
1966/67	387,7	187,7	291,3	129,0	.	.	.	38,9	23,2
1968/69	360,5	174,2	247,0	107,9	323,4	174,0	134,4	34,6	18,9
Juli 1968	367,8	178,6	267,5	120,3	338,5	178,4	160,8	40,7	19,5
Juli 1970	325,1	158,6	226,8	101,7	295,7	158,4	134,7	25,6	15,7
Bayern									
1964/65	788,3	382,3	636,9	289,9	.	.	.	63,0	37,9
1966/67	779,3	374,1	615,6	273,2	.	.	.	55,8	35,5
1968/69	711,7	342,0	518,7	232,0	644,4	341,6	311,4	47,6	26,4
Juli 1968	724,8	348,5	555,0	254,1	664,5	348,5	368,4	47,7	28,4
Juli 1970	692,2	336,9	490,1	219,2	629,5	335,8	295,2	38,3	23,0
Saarland									
1964/65	12,0	6,1	9,3	4,5	.	.	.	1,7	1,3
1966/67	10,8	5,4	9,0	4,2	.	.	.	1,3	0,9
1968/69	11,2	5,5	8,2	3,7	10,4	5,5	4,4	(2,3)	/
Juli 1968	10,9	5,4	8,2	3,8	10,3	5,4	4,6	(2,3)	/
Juli 1970	10,7	5,3	7,8	3,6	10,1	5,3	4,1	(2,0)	/
Bundesgebiet <sup>1)</sup>									
1964/65	2 452,4	1 196,4	1 984,1	915,3	.	.	.	366,0	208,9
1966/67	2 357,9	1 150,9	1 856,0	847,2	.	.	.	304,1	183,9
1968/69	2 142,3	1 046,7	1 556,0	716,6	1 888,7	1 045,0	870,6	255,4	141,5
Juli 1968	2 172,7	1 065,1	1 659,1	779,4	1 939,7	1 063,5	1 000,2	284,1	149,4
Juli 1970	1 966,2	969,5	1 434,1	670,9	1 737,7	967,1	824,8	207,2	120,5

<sup>1)</sup> Vgl. Fußnote <sup>1)</sup> Seite 111.  
<sup>1)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1970 nach Größenklassen der LN

a) In allen Betrieben

1000

Landw. Nutzfläche von ... bis <sup>1)</sup> unter ... ha	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	vollbe- schäftigt		
Schleswig-Holstein									
0,5 - 2	2,7	(1,2)	(1,3)	/	2,0	(1,2)	/	/	/
2 - 5	9,6	4,7	4,6	1,1	7,1	4,7	(1,2)	/	/
5 - 7,5	4,4	2,2	2,3	0,7	3,4	2,2	0,8	/	/
7,5 - 10	3,7	1,8	2,2	0,8	3,0	1,8	0,9	/	/
10 - 20	18,3	9,3	13,7	6,5	15,2	9,3	6,9	(1,3)	(0,9)
20 - 30	23,9	12,6	19,6	10,4	20,3	12,6	10,9	(1,8)	/
30 - 50	26,5	14,1	22,2	12,1	22,2	14,1	12,6	4,8	3,3
50 und mehr	11,6	6,2	9,6	5,2	8,8	6,1	5,4	(12,4)	(10,2)
zusammen	100,7	52,3	75,4	37,3	81,9	52,1	39,1	23,6	17,3
Niedersachsen									
0,5 - 2	19,6	9,0	8,3	1,3	16,2	9,0	1,4	/	/
2 - 5	69,2	33,1	29,9	4,3	59,4	33,1	5,5	/	/
5 - 7,5	34,5	16,7	17,5	4,5	29,9	16,7	5,4	/	/
7,5 - 10	27,8	13,6	17,3	6,3	24,5	13,5	7,3	/	/
10 - 20	111,8	55,4	82,6	38,8	96,9	55,3	42,6	4,4	2,0
20 - 30	76,4	38,8	62,0	31,9	67,0	38,8	34,9	6,5	(2,7)
30 - 50	57,5	28,6	47,8	24,2	49,2	28,6	26,5	11,8	7,4
50 und mehr	23,1	11,6	18,4	9,6	18,1	11,6	10,1	21,5	15,2
zusammen	419,9	206,8	283,8	120,8	361,4	206,6	133,8	51,6	31,4
Nordrhein-Westfalen									
0,5 - 2	21,4	9,9	10,3	/	17,6	9,9	(2,8)	/	/
2 - 5	76,0	36,6	34,9	6,7	62,9	36,6	8,4	/	/
5 - 7,5	36,7	17,9	19,3	5,7	30,5	17,9	6,4	(1,2)	0,4
7,5 - 10	28,4	14,0	17,8	7,0	23,8	14,0	7,9	(0,9)	/
10 - 20	98,5	50,1	73,6	36,4	82,4	50,1	40,1	/	/
20 - 30	53,2	26,7	42,4	22,0	43,7	26,7	23,6	6,0	2,8
30 - 50	29,2	14,7	23,6	12,3	23,4	14,7	13,1	7,3	4,7
50 und mehr	8,5	4,3	7,0	3,7	6,2	4,3	3,9	9,0	6,5
zusammen	351,9	174,4	228,9	96,1	290,5	174,2	106,2	37,0	19,7
Hessen									
0,5 - 2	12,8	5,5	4,6	0,8	10,2	5,5	0,9	/	/
2 - 5	73,5	34,8	26,7	(3,0)	63,4	34,6	4,9	/	/
5 - 7,5	32,6	15,9	14,8	3,2	28,8	15,8	4,7	/	/
7,5 - 10	21,5	10,6	11,5	3,8	19,2	10,6	5,1	/	/
10 - 20	67,9	33,9	46,5	21,1	60,1	33,7	25,6	/	/
20 - 30	27,3	13,7	21,3	10,7	24,0	13,6	12,7	1,3	0,8
30 - 50	6,9	3,5	5,7	2,9	6,0	3,5	3,3	1,5	1,0
50 und mehr	1,7	0,8	(1,3)	(0,7)	1,3	0,8	(0,7)	(2,7)	(2,1)
zusammen	244,3	118,7	132,5	46,0	213,1	118,1	57,9	10,5	7,0
Rheinland-Pfalz									
0,5 - 2	41,7	19,4	18,2	3,7	35,2	19,4	5,2	/	/
2 - 5	62,0	29,8	29,4	8,1	54,0	29,7	10,7	/	/
5 - 7,5	33,8	16,6	18,9	6,2	29,7	16,5	8,2	3,3	/
7,5 - 10	23,9	12,0	14,9	6,0	21,1	11,9	7,6	/	/
10 - 20	58,4	29,3	42,6	20,2	52,1	29,3	24,6	(6,4)	(1,9)
20 - 30	24,1	12,0	19,3	9,7	20,9	12,0	11,7	/	/
30 - 50	8,3	4,3	6,6	3,6	7,2	4,3	4,1	/	/
50 und mehr	/	/	/	/	/	/	/	1,7	1,5
zusammen	253,2	124,1	150,7	58,0	221,1	123,5	72,6	30,3	10,8

1) Vgl. Fußnote +) Seite 111 .

## 2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1970 nach Größenklassen der LN

### a) In allen Betrieben

1000

Landw. Nutzfläche von ... bis <sup>1)</sup> unter ... ha	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	vollbe- schäftigt		

#### Baden-Württemberg

0,5 - 2	50,1	22,8	18,1	3,9	42,2	22,6	5,6	/	/
2 - 5	145,9	69,6	62,6	12,8	131,0	69,6	21,2	(7,3)	/
5 - 7,5	77,3	37,0	41,0	12,9	69,5	37,0	18,6	/	(1,9)
7,5 - 10	56,4	27,6	34,8	13,2	51,3	27,5	18,2	/	(1,5)
10 - 20	132,5	66,0	95,6	44,9	120,6	65,9	59,5	6,4	3,8
20 - 30	36,4	18,2	28,9	14,7	33,0	18,2	18,5	3,5	(2,6)
30 - 50	9,1	4,6	7,5	3,9	8,3	4,6	4,7	(2,1)	(1,6)
50 und mehr	(1,7)	(0,8)	1,3	(0,7)	(1,4)	(0,8)	(0,8)	3,1	2,5
<b>zusammen</b>	<b>509,4</b>	<b>246,6</b>	<b>289,8</b>	<b>107,0</b>	<b>457,2</b>	<b>246,3</b>	<b>147,0</b>	<b>32,3</b>	<b>20,1</b>

#### Bayern

0,5 - 2	46,1	21,1	17,0	2,7	39,5	21,1	(4,2)	/	/
2 - 5	172,6	81,1	73,0	12,1	154,8	80,9	22,7	(5,4)	/
5 - 7,5	126,7	60,9	66,8	20,0	115,1	60,8	31,2	(3,0)	/
7,5 - 10	111,2	53,7	70,1	27,6	101,3	53,6	38,9	2,3	1,0
10 - 20	307,3	151,9	227,2	107,2	279,0	151,4	142,3	/	4,1
20 - 30	99,3	48,8	80,1	39,7	90,8	48,7	52,6	/	/
30 - 50	32,9	16,7	27,2	14,0	29,4	16,6	17,7	5,9	(4,1)
50 und mehr	6,2	3,3	5,0	2,5	4,9	3,3	3,0	11,1	9,1
<b>zusammen</b>	<b>902,4</b>	<b>437,5</b>	<b>566,3</b>	<b>225,9</b>	<b>814,9</b>	<b>436,3</b>	<b>312,6</b>	<b>46,2</b>	<b>26,8</b>

#### Saarland

0,5 - 2	5,6	2,8	2,4	/	5,1	2,8	/	/	/
2 - 5	8,6	4,3	3,4	/	7,7	4,3	(0,4)	/	/
5 - 7,5	3,1	1,6	1,4	(0,3)	2,9	1,6	0,3	0,1	0,1
7,5 - 10	(2,0)	(1,0)	1,0	(0,2)	1,8	(1,0)	(0,3)	/	/
10 - 20	4,3	2,1	2,7	1,1	4,0	2,1	1,3	/	/
20 - 30	(2,5)	1,3	1,9	0,9	2,3	1,3	1,0	(0,3)	/
30 - 50	1,9	0,9	1,5	0,7	1,8	0,9	0,8	0,4	/
50 und mehr	0,5	0,3	/	/	(0,4)	0,3	/	/	/
<b>zusammen</b>	<b>28,6</b>	<b>14,2</b>	<b>14,8</b>	<b>4,1</b>	<b>26,1</b>	<b>14,2</b>	<b>4,6</b>	<b>(2,2)</b>	<b>/</b>

#### Bundesgebiet <sup>2)</sup>

0,5 - 2	200,0	91,8	80,2	15,3	168,1	91,5	20,8	20,6	10,9
2 - 5	617,6	294,2	264,4	48,4	540,3	293,5	74,9	27,7	10,7
5 - 7,5	349,1	168,9	182,0	53,4	309,8	168,4	75,5	13,1	(5,6)
7,5 - 10	274,9	134,3	169,6	65,0	246,1	133,9	86,2	10,2	(5,1)
10 - 20	799,0	398,1	584,5	276,2	710,2	397,0	342,9	36,1	16,2
20 - 30	343,2	172,1	275,6	140,0	302,0	171,8	166,0	28,3	14,9
30 - 50	172,3	87,5	142,0	73,8	147,6	87,4	82,8	35,9	23,6
50 und mehr	54,3	27,7	43,7	23,0	42,0	27,7	24,6	61,8	47,4
<b>zusammen</b>	<b>2 810,4</b>	<b>1 374,6</b>	<b>1 742,1</b>	<b>695,2</b>	<b>2 466,1</b>	<b>1 371,2</b>	<b>873,8</b>	<b>233,7</b>	<b>134,3</b>

1) Vgl. Fußnote +) Seite 111. - 2) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1970 nach Größenklassen der LN  
b) in hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben  
1000

Landw. Nutzfläche von ... bis <sup>1)</sup> unter ... ha	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	vollbe- schäftigt		
Schleswig-Holstein									
0,5 - 2	(1,2)	0,6	/	/	1,0	0,6	/	/	/
2 - 5	3,4	1,7	2,0	0,9	2,6	1,7	1,0	/	/
5 - 7,5	2,1	1,1	1,4	0,6	1,6	1,1	0,7	/	/
7,5 - 10	2,3	1,1	(1,7)	0,8	1,9	1,1	0,8	/	/
10 - 20	16,3	8,3	12,8	6,3	13,6	8,2	6,7	(1,0)	(0,7)
20 - 30	23,5	12,4	19,5	10,4	19,9	12,4	10,9	(1,7)	/
30 - 50	26,1	13,9	22,0	12,1	21,9	13,9	12,6	4,6	3,2
50 und mehr	11,4	6,1	9,5	5,2	8,7	6,0	5,4	(11,9)	(9,8)
zusammen	86,4	45,2	69,6	36,6	71,2	45,1	38,5	22,1	16,3
Niedersachsen									
0,5 - 2	4,2	2,0	2,6	1,0	3,5	2,0	1,1	/	/
2 - 5	17,0	8,0	9,6	(2,9)	14,5	8,0	(3,3)	/	/
5 - 7,5	17,2	8,2	10,6	3,9	14,9	8,1	4,5	/	/
7,5 - 10	20,3	9,9	14,0	5,9	17,8	9,9	6,6	/	/
10 - 20	104,2	51,6	79,4	38,3	90,4	51,5	41,9	3,8	(1,5)
20 - 30	75,6	38,4	61,6	31,8	66,4	38,3	34,8	6,5	/
30 - 50	57,2	28,5	47,6	24,2	49,0	28,4	26,4	11,6	7,2
50 und mehr	22,8	11,4	18,2	9,5	17,9	11,4	10,1	21,2	15,0
zusammen	318,7	157,9	243,8	117,4	274,5	157,7	128,8	48,8	29,9
Nordrhein-Westfalen									
0,5 - 2	(5,6)	(2,7)	(4,6)	/	(4,9)	(2,7)	(2,8)	/	/
2 - 5	18,7	9,1	14,0	6,5	15,9	9,1	8,1	/	/
5 - 7,5	15,3	7,6	11,6	5,6	12,8	7,6	6,3	(1,0)	(0,4)
7,5 - 10	19,2	9,5	14,4	7,0	16,1	9,4	7,8	(0,8)	/
10 - 20	91,5	46,6	71,0	36,3	76,6	46,6	40,0	(6,0)	/
20 - 30	53,0	26,6	42,3	21,9	43,5	26,6	23,6	6,0	2,8
30 - 50	29,1	14,7	23,5	12,3	23,3	14,6	13,1	7,3	4,7
50 und mehr	8,5	4,3	7,0	3,7	6,2	4,3	3,9	8,9	6,5
zusammen	240,7	121,0	188,4	95,7	199,3	120,9	105,6	35,9	19,4
Hessen									
0,5 - 2	(1,7)	(0,8)	(1,2)	0,5	(1,4)	(0,8)	(0,6)	/	/
2 - 5	8,7	3,9	4,5	1,5	7,5	3,9	2,1	/	/
5 - 7,5	11,1	5,3	6,6	2,3	9,9	5,3	3,1	/	/
7,5 - 10	12,5	6,1	7,9	3,3	11,1	6,1	4,1	/	/
10 - 20	58,3	29,0	42,1	20,1	51,4	28,8	24,1	/	/
20 - 30	26,2	13,1	20,6	10,4	23,0	13,0	12,3	1,3	0,7
30 - 50	6,9	3,5	5,7	2,9	6,0	3,5	3,3	1,4	1,0
50 und mehr	1,6	0,8	(1,3)	(0,7)	1,3	0,8	(0,7)	(2,6)	/
zusammen	127,0	62,6	89,8	41,6	111,7	62,3	50,3	9,2	6,1
Rheinland-Pfalz									
0,5 - 2	15,5	7,3	9,1	3,3	13,5	7,3	4,6	/	/
2 - 5	27,1	13,2	16,8	7,3	24,0	13,1	9,2	/	/
5 - 7,5	19,6	9,7	13,2	5,7	17,3	9,6	7,2	3,0	/
7,5 - 10	17,6	8,7	12,2	5,6	15,6	8,7	6,9	/	/
10 - 20	52,8	26,5	40,1	19,6	47,0	26,4	23,6	(5,8)	(1,7)
20 - 30	23,7	11,8	19,0	9,6	20,5	11,7	11,6	/	/
30 - 50	8,1	4,3	6,5	3,6	7,1	4,3	4,1	/	/
50 und mehr	(1,0)	/	/	/	/	/	/	/	/
zusammen	165,3	82,0	117,7	55,1	145,8	81,7	67,7	25,4	9,0

1) Vgl. Fußnote +) Seite 111

2. Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe im Juli 1970 nach Größenklassen der LN  
b) In hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben  
1000

Landw. Nutzfläche von ... bis <sup>1)</sup> unter ... ha	Familienarbeitskräfte							Familienfremde Arbeitskräfte	
	ins- gesamt	männ- lich	vollbeschäftigt		mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt			ins- gesamt	ständige
			zu- sammen	männ- lich	zu- sammen	männ- lich	vollbe- schäftigt		

Baden-Württemberg

0,5 - 2	13,5	6,0	7,9	3,2	11,9	6,0	4,5	/	/
2 - 5	49,9	23,1	30,0	10,7	45,5	23,1	15,1	/	/
5 - 7,5	47,4	23,0	29,6	11,7	43,1	22,9	16,1	(2,3)	/
7,5 - 10	43,5	21,3	29,6	12,7	39,7	21,3	16,9	/	/
10 - 20	124,3	61,9	92,2	44,2	113,3	61,8	58,1	5,8	3,3
20 - 30	35,9	17,9	28,7	14,6	32,6	17,9	18,5	3,4	(2,6)
30 - 50	9,0	4,6	7,5	3,9	8,2	4,6	4,7	/	(1,5)
50 und mehr	(1,6)	(0,8)	(1,3)	(0,7)	(1,4)	(0,8)	(0,8)	3,0	2,4
zusammen	325,1	158,6	226,8	101,7	295,7	158,4	134,7	25,6	15,7

Bayern

0,5 - 2	13,2	5,8	6,6	2,1	11,5	5,8	(3,0)	/	/
2 - 5	62,9	28,5	34,1	9,9	57,4	28,4	15,4	(2,5)	/
5 - 7,5	86,0	41,3	51,3	18,4	78,9	41,2	26,9	(1,8)	/
7,5 - 10	94,4	45,6	63,1	26,4	86,5	45,5	36,2	1,9	0,7
10 - 20	298,4	147,4	223,1	106,2	271,0	146,9	140,6	/	(3,6)
20 - 30	98,8	48,5	79,9	39,6	90,3	48,4	52,5	/	(3,2)
30 - 50	32,6	16,5	27,1	14,0	29,2	16,5	17,6	5,8	(4,1)
50 und mehr	6,0	3,2	4,9	2,5	4,7	3,1	3,0	10,1	8,3
zusammen	692,2	336,9	490,1	219,2	629,5	335,8	295,2	38,3	23,0

Saarland

0,5 - 2	0,5	(0,3)	(0,5)	/	0,5	(0,3)	/	/	/
2 - 5	(0,6)	/	/	/	(0,5)	/	/	/	/
5 - 7,5	(0,8)	/	(0,5)	(0,2)	(0,7)	/	(0,2)	/	/
7,5 - 10	(0,8)	(0,4)	(0,5)	0,2	(0,8)	(0,4)	0,2	/	/
10 - 20	3,4	1,7	2,3	1,0	3,1	1,7	1,2	/	/
20 - 30	2,4	1,2	1,8	0,9	2,2	1,2	1,0	0,2	/
30 - 50	1,9	0,9	1,5	0,7	1,8	0,9	0,8	0,4	/
50 und mehr	0,5	0,3	/	/	(0,4)	0,3	/	/	/
zusammen	10,7	5,3	7,8	3,6	10,1	5,3	4,1	(2,0)	/

Bundesgebiet <sup>2)</sup>

0,5 - 2	55,4	25,5	33,2	13,1	48,1	25,5	17,4	16,3	(9,1)
2 - 5	188,3	87,8	111,5	39,8	167,9	87,5	54,4	17,9	6,8
5 - 7,5	199,5	96,5	124,7	48,3	179,3	96,3	64,9	9,7	/
7,5 - 10	210,5	102,7	143,5	61,9	189,5	102,4	79,7	8,7	/
10 - 20	749,0	373,0	562,9	272,1	666,5	372,0	336,3	32,9	14,2
20 - 30	339,0	169,9	273,3	139,2	298,5	169,6	165,0	27,2	14,0
30 - 50	171,0	86,8	141,4	73,7	146,5	86,7	82,6	35,2	23,0
50 und mehr	53,4	27,3	43,4	22,9	41,4	27,2	24,5	59,3	45,3
zusammen	1 966,2	969,5	1 434,1	670,9	1 737,7	967,1	824,8	207,2	120,5

1) Vgl. Fußnote +) Seite 111. 2) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

### 3. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe<sup>1)</sup>

#### a) In allen Betrieben

Wirt- schafts- jahr Berichts- monat	Betriebliche Arbeitsleistung									Landw. Nutz- fläche je AK-Einheit
	ins- gesamt	Familienarbeitskräfte						familienfremde Arbeitskräfte		
		zu- sammen	männ- lich	vollbeschäftigt				zu- sammen	ständige	
				zu- sammen	männ- lich	mit betrieb- lichen Arbeiten				
						zusammen	männlich			
1 000 AK-Einheiten										ha
Schleswig-Holstein										
1964/65	91,4	65,6	50,0	61,0	45,8	46,4	43,9	25,8	23,8	12,4
1966/67	84,0	62,8	47,6	58,0	43,3	43,6	41,3	21,2	19,5	13,3
1968/69	75,9	57,3	43,9	51,6	38,8	41,1	38,7	18,6	(16,8)	14,7
Juli 1968	80,7	59,8	45,1	54,6	40,6	44,0	40,4	21,0	(18,0)	13,8
Juli 1970	69,4	52,7	40,4	48,0	36,2	38,2	36,1	(16,6)	(14,6)	15,8
Niedersachsen										
1964/65	311,0	260,0	177,0	239,6	158,7	167,4	150,9	50,9	44,6	8,8
1966/67	287,3	243,6	166,7	220,3	145,3	149,5	138,0	43,7	38,1	9,7
1968/69	255,2	220,8	152,3	188,9	123,9	137,4	123,7	34,4	29,5	10,8
Juli 1968	275,8	237,3	159,7	208,6	134,2	154,8	133,9	38,5	32,0	10,0
Juli 1970	243,4	210,6	142,9	181,1	116,5	129,7	116,1	32,8	25,9	11,3
Nordrhein-Westfalen										
1964/65	248,7	206,4	142,6	182,4	120,6	129,5	116,9	42,3	33,8	7,0
1966/67	239,7	200,5	137,2	175,9	114,7	118,6	108,7	39,2	33,6	7,3
1968/69	225,9	198,8	134,8	167,5	106,1	122,0	106,1	27,1	22,0	7,7
Juli 1968	222,0	193,1	133,4	164,1	107,1	123,2	107,0	29,0	21,7	7,9
Juli 1970	187,5	165,9	118,2	140,1	94,2	104,3	94,2	21,6	17,0	9,2
Hessen										
1964/65	143,9	129,2	80,9	106,9	61,7	71,0	59,4	14,8	12,1	5,9
1966/67	128,5	119,0	73,6	95,3	52,8	59,3	50,2	9,5	7,6	6,5
1968/69	120,3	112,4	68,5	85,6	45,5	57,0	45,2	7,9	6,1	6,9
Juli 1968	127,4	119,1	71,4	93,0	49,2	64,1	48,9	8,3	6,3	6,6
Juli 1970	112,3	105,8	64,3	80,8	42,7	54,6	42,5	6,5	5,3	7,4
Rheinland-Pfalz										
1964/65	176,7	155,4	100,3	135,8	83,0	95,3	79,2	21,3	12,2	4,6
1966/67	171,3	150,6	93,1	130,0	74,4	80,5	67,4	20,7	11,4	4,8
1968/69	149,9	129,7	82,3	101,6	58,7	73,2	58,2	20,3	(9,5)	5,5
Juli 1968	165,3	146,8	89,4	120,6	67,2	89,5	66,8	18,5	(10,5)	4,9
Juli 1970	133,5	119,3	74,9	95,6	55,1	69,4	54,9	14,2	8,4	6,1
Baden-Württemberg										
1964/65	332,1	302,1	179,5	260,4	142,7	169,4	136,4	30,0	23,4	4,9
1966/67	294,7	271,8	163,7	229,7	127,2	146,5	121,4	22,9	17,9	5,4
1968/69	265,7	245,4	149,6	196,3	107,3	138,2	106,9	20,2	14,7	5,9
Juli 1968	297,0	273,9	160,1	226,3	119,8	166,9	119,5	23,1	15,9	5,3
Juli 1970	259,9	242,5	142,4	194,5	101,3	139,8	101,1	17,4	13,2	6,0
Bayern										
1964/65	585,3	543,3	321,1	491,2	277,6	342,0	265,9	42,0	34,5	6,2
1966/67	568,2	530,1	307,8	475,2	261,1	324,7	248,9	38,1	32,4	6,4
1968/69	518,4	488,2	283,9	418,7	226,8	315,9	226,3	30,2	22,9	7,0
Juli 1968	567,2	533,6	299,4	470,1	247,5	376,1	247,3	33,7	25,2	6,4
Juli 1970	498,4	470,1	272,6	399,9	214,8	299,9	213,8	28,3	20,2	7,2
Saarland										
1964/65	13,9	12,5	7,7	9,0	4,6	5,0	4,5	1,4	1,3	6,0
1966/67	12,8	11,8	7,3	8,7	4,4	4,3	3,9	1,0	0,9	6,5
1968/69	13,7	12,4	7,7	8,6	4,2	5,0	4,2	/	/	6,3
Juli 1968	14,2	12,8	7,9	9,0	4,4	5,4	4,3	(1,4)	/	6,2
Juli 1970	12,2	10,9	7,0	7,7	3,9	4,5	3,9	(1,3)	/	7,2
Bundesgebiet <sup>1)</sup>										
1964/65	1 902,9	1 674,5	1 059,1	1 486,4	894,7	1 026,1	857,0	228,5	185,5	6,6
1966/67	1 786,5	1 590,1	996,8	1 393,3	823,4	926,9	779,7	196,4	161,3	7,1
1968/69	1 625,0	1 465,0	922,9	1 218,8	711,2	889,8	709,2	160,0	122,6	7,7
Juli 1968	1 749,7	1 576,4	966,3	1 346,4	770,0	1 024,1	768,2	173,3	130,5	7,2
Juli 1970	1 516,5	1 377,7	862,6	1 147,6	664,7	840,5	662,5	138,7	105,6	8,2

<sup>1)</sup> Vgl. Fußnote <sup>1)</sup> Seite 111.

<sup>1)</sup> Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

3. Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe +)  
b) In hauptberuflich bewirtschafteten Betrieben

Wirt- schafts- jahr Berichts- monat	Betriebliche Arbeitsleistung									Landw. Nutz- fläche je AK-Einheit
	ins- gesamt	Familienarbeitskräfte						familienfremde Arbeitskräfte		
		zu- sammen	männ- lich	vollbeschäftigt				zu- sammen	ständige	
				zu- sammen	männ- lich	mit betrieb- lichen Arbeiten				
						zusammen	männlich			
1 000 AK-Einheiten										ha
Schleswig-Holstein										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	71,2	53,5	41,5	50,0	38,4	40,6	38,3	17,7	(16,0)	14,9
Juli 1968	76,0	56,0	42,7	53,0	40,3	43,6	40,1	20,0	(17,2)	13,9
Juli 1970	65,0	49,2	38,1	46,3	35,6	37,6	35,5	(15,8)	(13,9)	16,0
Niedersachsen										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	222,7	189,6	135,7	172,9	121,2	133,1	121,0	33,1	28,5	11,4
Juli 1968	240,5	203,4	142,0	190,8	131,3	149,4	131,0	37,1	31,0	10,6
Juli 1970	211,2	179,6	125,8	165,1	113,4	125,1	113,1	31,6	25,0	12,1
Nordrhein-Westfalen										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	191,2	165,6	116,1	150,9	102,9	116,2	102,9	25,6	21,0	8,3
Juli 1968	191,2	163,7	116,3	149,8	104,1	118,3	104,1	27,5	20,7	8,3
Juli 1970	156,6	135,3	100,4	127,9	93,9	103,7	93,8	21,2	16,8	9,8
Hessen										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	79,1	72,0	47,8	64,3	41,5	49,4	41,4	7,1	5,6	8,0
Juli 1968	83,7	76,4	50,1	70,2	45,4	55,7	45,2	7,3	5,7	7,5
Juli 1970	75,5	69,7	45,6	62,1	39,3	47,7	39,1	5,8	4,8	8,6
Rheinland-Pfalz										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	120,7	103,3	68,1	88,5	56,1	68,5	55,7	17,5	/	5,6
Juli 1968	131,7	116,0	73,6	104,5	64,4	83,2	64,0	15,8	(8,9)	5,1
Juli 1969	105,8	93,6	61,1	82,8	52,7	65,1	52,5	12,2	(7,1)	6,4
Baden-Württemberg										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	212,6	195,3	124,0	170,1	102,9	128,7	102,5	17,3	12,7	6,3
Juli 1968	235,6	216,2	131,9	194,7	114,5	153,4	114,2	19,4	13,4	5,6
Juli 1970	200,5	185,9	114,3	165,2	97,1	129,0	96,9	14,6	11,1	6,4
Bayern										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	443,3	417,0	253,6	375,7	220,8	297,8	220,4	26,3	20,0	7,2
Juli 1968	483,1	454,2	266,8	420,9	241,1	351,5	240,9	28,9	22,0	6,7
Juli 1970	428,2	403,9	243,2	361,2	209,3	284,0	208,4	24,3	17,8	7,6
Saarland										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	7,4	6,2	4,1	5,7	3,6	4,3	3,6	/	/	8,1
Juli 1968	7,6	6,4	4,2	5,9	3,7	4,5	3,7	/	/	7,9
Juli 1970	7,0	5,8	3,9	5,3	3,5	3,9	3,5	/	/	9,3
Bundesgebiet <sup>1)</sup>										
1964/65	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1966/67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1968/69	1 348,2	1 202,4	790,8	1 077,9	687,5	838,6	685,9	145,8	113,1	8,2
Juli 1968	1 449,5	1 292,3	827,6	1 189,7	744,6	959,7	743,3	157,2	120,0	7,7
Juli 1970	1 249,6	1 123,0	732,5	1 016,0	644,7	796,2	642,8	126,6	97,5	8,8

+ ) Vgl. Fußnote +) Seite 111.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

#### 4. Arbeitskräfte der Forstbetriebe

Forstwirtschafts-jahr	Betriebe <sup>1)</sup>	Wald-fläche	Betriebs-eigene Arbeitskräfte 2) die im Forstwirtschaftsjahr ... Arbeitstage beschäftigt waren				Betriebs-fremde Arbeits-kräfte	Im Forst-wirtschaftsjahr geleistete Arbeitstage der		
			ins-gesamt	201 und mehr	61 - 200	60 und weniger		Arbeiter der staatlichen Forstämter	Arbeits-kräfte privater Lohnunter-nehmer	
	1 000	1 000 ha	1 000				1 000 Arbeitstage			
a) Privat- und Körperschaftsforsten										
Schleswig-Holstein										
1965/66	0,1	39,6	0,6	0,4	/	/	/	/	/	
1967/68	0,1	38,5	0,6	0,4	0,1	0,1	0,0	0,8	10,3	
1969/70	0,1	38,9	0,5	0,3	0,1	0,1	0,0	2,0	4,7	
Niedersachsen										
1965/66	0,9	221,1	5,7	1,5	1,5	2,7	(0,8)	/	/	
1967/68	0,9	211,2	4,9	1,1	0,9	/	/	/	(20,3)	
1969/70	0,9	210,9	3,9	0,9	0,7	/	/	/	(29,8)	
Nordrhein-Westfalen										
1965/66	1,1	363,7	6,2	3,3	1,5	1,4	(0,5)	(25,8)	118,3	
1967/68	1,2	361,5	5,8	3,0	1,4	1,4	/	/	104,2	
1969/70	1,1	357,5	4,9	2,8	1,0	1,1	/	/	102,6	
Hessen										
1965/66	1,3	386,3	10,7	2,4	3,4	4,9	1,9	69,0	(45,0)	
1967/68	1,3	378,5	9,2	2,1	2,8	4,3	/	(51,6)	31,0	
1969/70	1,3	386,5	7,6	2,0	2,1	3,5	/	(56,0)	62,1	
Rheinland-Pfalz										
1965/66	1,9	437,0	11,1	(2,0)	3,3	5,8	2,2	(85,3)	/	
1967/68	1,9	430,9	9,1	1,7	3,1	4,4	/	/	/	
1969/70	1,9	429,0	8,8	2,0	2,9	3,9	/	/	/	
Baden-Württemberg										
1965/66	2,4	676,9	29,7	5,3	9,8	14,6	3,7	(105,1)	(104,7)	
1967/68	2,4	687,1	24,8	4,1	8,7	12,0	/	(101,8)	(170,6)	
1969/70	2,4	683,8	21,9	3,8	8,3	9,7	/	(81,9)	(153,2)	
Bayern										
1965/66	1,8	440,0	25,2	2,7	4,1	18,4	/	/	/	
1967/68	1,8	433,3	23,8	2,5	2,8	18,5	/	/	(26,6)	
1969/70	1,8	434,8	20,5	2,4	4,4	13,7	/	/	(29,9)	
Saarland										
1965/66	0,2	36,1	0,7	(0,3)	/	(0,3)	(0,5)	33,7	/	
1967/68	0,2	35,7	0,7	0,3	(0,1)	(0,3)	0,5	25,6	-	
1969/70	0,2	34,9	0,9	0,3	(0,2)	(0,4)	0,6	27,1	4,9	
Bundesgebiet <sup>3)</sup>										
1965/66	9,9	2 600,8	90,0	17,9	23,8	48,2	10,3	363,0	356,4	
1967/68	9,9	2 576,7	78,9	15,1	19,9	43,9	/	296,4	395,6	
1969/70	9,8	2 576,5	69,0	14,4	19,9	34,6	/	295,5	449,8	
b) Körperschaftsforsten										
Schleswig-Holstein										
1965/66	0,0	16,4	0,3	0,2	/	0,1	/	0,2	-	
1967/68	0,0	15,7	0,3	0,1	0,0	0,1	0,0	0,8	1,2	
1969/70	0,0	16,4	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,7	1,2	
Niedersachsen										
1965/66	0,6	149,0	4,2	(1,0)	(1,2)	2,0	/	/	/	
1967/68	0,7	141,0	(4,0)	0,7	(0,7)	/	/	/	/	
1969/70	0,6	142,0	(3,1)	0,6	(0,5)	/	/	/	/	
Nordrhein-Westfalen										
1965/66	0,5	165,8	2,9	1,4	(0,6)	0,9	/	/	73,2	
1967/68	0,5	159,4	2,6	1,3	(0,4)	(0,8)	/	/	(54,6)	
1969/70	0,5	158,5	2,3	1,2	(0,4)	(0,7)	/	/	(58,6)	
Hessen										
1965/66	1,1	275,1	7,3	1,5	2,3	3,5	1,8	(61,4)	(37,4)	
1967/68	1,1	274,7	6,0	1,4	1,8	2,9	/	/	(25,5)	
1969/70	1,1	286,5	5,1	1,3	1,5	2,3	/	/	(54,0)	
Rheinland-Pfalz										
1965/66	1,8	397,0	10,3	(1,8)	3,1	5,5	(2,1)	(84,1)	/	
1967/68	1,9	391,8	8,4	1,5	2,8	(4,2)	/	/	/	
1969/70	1,8	390,7	8,2	1,7	2,7	(3,8)	/	/	/	
Baden-Württemberg										
1965/66	2,0	508,5	23,8	3,8	7,1	12,9	3,2	(91,2)	(75,7)	
1967/68	2,0	520,7	19,3	2,8	6,0	10,5	/	(96,6)	/	
1969/70	2,0	519,2	17,1	2,7	6,1	8,3	/	(79,3)	/	
Bayern										
1965/66	1,3	267,6	19,9	(1,2)	2,1	16,7	/	/	/	
1967/68	1,3	260,2	17,0	(1,0)	(1,2)	14,8	/	/	/	
1969/70	1,3	257,5	15,6	(1,2)	(2,8)	11,7	/	/	/	
Saarland										
1965/66	0,2	29,5	0,6	/	/	(0,3)	(0,5)	33,3	/	
1967/68	0,2	29,6	0,6	0,2	/	(0,3)	0,5	24,4	-	
1969/70	0,2	29,2	0,8	0,2	/	(0,3)	0,6	26,5	4,1	
Bundesgebiet <sup>3)</sup>										
1965/66	7,7	1 808,8	69,3	10,9	16,5	41,8	9,0	321,2	249,8	
1967/68	7,7	1 793,1	58,1	8,9	13,0	36,2	/	261,3	247,2	
1969/70	7,6	1 800,0	52,3	9,0	14,2	29,1	/	270,2	339,3	

1) Mit einer Waldfläche von 50 und mehr ha. - 2) In Privatforsten einschl. Familienarbeitskräfte. - 3) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.



## C. Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

### 1. Entwicklung des Schlepperbestandes\*)

Land	Erhebung 1)	1949	1953	1960	1968	1969	1970	1971
Schleswig-Holstein	a	.	16 637	41 990	61 124	63 171	64 559	65 450
	b	4 627	13 093	38 556	54 937	56 286	56 721	56 601
Hamburg	a	.	541	1 106	1 563	1 590	1 633	1 663
	b	245	451	1 164	1 369	1 400	1 321	.
Niedersachsen	a	.	43 788	115 420	190 772	199 264	204 528	207 578
	b	13 601	35 656	105 145	174 276	179 437	181 492	183 722
Bremen	a	.	120	494	714	734	746	757
	b	49	91	461	612	617	648	652
Nordrhein-Westfalen	a	.	49 306	109 566	157 136	161 865	164 993	166 625
	b	11 936	38 431	100 164	142 072	143 568	144 530	144 320
Hessen	a	.	20 450	67 157	108 030	111 969	114 592	116 623
	b	4 671	16 806	61 240	96 409	98 404	102 547	108 326
Rheinland-Pfalz	a	.	19 045	69 228	111 220	115 404	118 190	119 944
	b	4 581	15 185	62 230	93 837	96 486	95 481	97 268
Baden-Württemberg	a	.	47 059	156 901	228 765	236 405	241 525	245 644
	b	10 570	39 868	145 891	200 703	212 595	221 045	225 040
Bayern	a	.	103 119	289 788	424 945	440 354	450 895	460 408
	b	24 306	92 632	280 096	405 919	413 223	422 323	.
Saarland	a	.	941	5 071	8 319	8 705	8 889	9 085
	b	472	810	4 352	8 122	8 475	8 671	8 849
Berlin (West)	a	.	121	280	321	320	312	289
	b	84	121	281	208	195	189	168
Bundesgebiet	a	.	301 127	857 001	1 292 909	1 339 781	1 370 862	1 394 066
	b	75 142	253 144	799 580	1 178 464	1 210 686	1 234 968	x

\*) Vierrad- und Kettenschlepper.-

- 1) a: Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 31. Dezember.- Ergebnisse des Kraftfahrt-Bundesamtes.  
b: Betriebseigene Schlepper in der Land- und Forstwirtschaft.- Ergebnisse der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1949, der Schleppererhebung 1953 und der Landwirtschaftszählung 1960; ab 1968 betriebseigene Schlepper in der Landwirtschaft - nach Anträgen für Gewährung der Gasöl-Betriebsbeihilfe.

### 2. Vierrad- und Kettenschlepper in der Landwirtschaft 1970\*)

#### a) nach PS - Leistungsklassen

Land	Schlepper insgesamt					Darunter in überbe- trieblichem Einsatz
	insgesamt	mit einer Nennleistung von ... PS				
		bis 17	18 - 24	25 - 34	35 u.mehr	
Schleswig-Holstein	58 252	5 184	9 523	17 071	26 474	1 531
Hamburg	1 338	179	214	387	558	17
Niedersachsen	185 507	25 176	34 440	52 418	73 473	4 015
Bremen	653	109	160	153	231	5
Nordrhein-Westfalen	147 575	23 618	24 646	40 196	59 115	3 045
Hessen	102 947	24 708	19 476	27 837	30 926	400
Rheinland-Pfalz	.	.	.	.	.	.
Baden-Württemberg	222 433	74 599	43 556	58 129	46 149	1 388
Bayern	424 216	101 810	86 138	115 748	120 520	1 893
Saarland	8 676	2 397	1 728	2 005	2 546	5
Berlin (West)	190	34	26	53	77	1
Bundesgebiet	x	x	x	x	x	x

#### b) nach Größenklassen der LN

Land	Schlepper im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe					
	zusammen	Landwirtschaftliche Nutzfläche von ... bis unter ... ha				
		unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
Schleswig-Holstein	56 721	1 556	2 161	7 724	31 198	14 082
Hamburg	1 321	127	198	336	514	146
Niedersachsen	181 492	19 941	20 144	47 046	70 629	23 732
Bremen	648	35	42	119	370	82
Nordrhein-Westfalen	144 530	18 621	21 876	43 381	49 522	11 130
Hessen	102 547	29 224	20 003	27 850	22 860	2 610
Rheinland-Pfalz	95 481	25 873	23 798	26 711	17 641	1 458
Baden-Württemberg	221 045	68 769	51 212	64 659	33 898	2 507
Bayern	422 323	65 430	96 942	156 882	93 835	9 234
Saarland	8 671	3 140	1 560	1 768	1 954	249
Berlin (West)	189	22	39	44	63	21
Bundesgebiet	1 234 968	232 738	237 975	376 520	322 484	65 251

\*) Einschl. Geräteträger.- Ergebnis nach Anträgen für Gewährung der Gasöl-Betriebsbeihilfe.

**D. Düngemittel**  
**Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft**  
**Nährstoffmengen**

Land	Wirt- schafts- jahr	Gesamtlieferung				Je ha landw. genutzter Fläche			
		Stick- stoff (N)	Phos- phat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (CaO)	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> )	Kali (K <sub>2</sub> O)	Kalk (CaO)
		1 000 t Nährstoff				kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein und Hamburg	1938/39	28,9	41,4	58,2	118,3	23,0	33,0	46,4	94,3
	1965/70	107,7	84,2	94,4	51,5	90,2	70,5	79,1	43,1
	1970/71	125,7	93,6	104,0	68,0	106,1	79,0	87,8	57,4
	1971/72	128,1	97,2	107,9	79,4	108,3	82,1	91,2	67,1
Niedersachsen und Bremen	1938/39	92,0	103,6	175,4	275,6	31,9	35,9	60,8	95,6
	1965/70	250,1	187,0	270,7	185,1	85,6	64,0	92,7	63,4
	1970/71	288,7	205,4	284,3	229,2	99,2	70,6	97,7	78,7
	1971/72	287,1	212,8	291,1	260,0	98,6	73,1	99,9	89,2
Nordrhein-Westfalen	1938/39	86,8	87,4	133,3	219,0	40,9	41,2	62,8	103,2
	1965/70	175,1	121,6	189,2	131,3	89,6	62,2	96,8	67,2
	1970/71	182,3	128,9	197,4	151,5	94,3	66,7	102,2	78,4
	1971/72	191,5	134,3	205,8	158,3	99,6	69,8	107,0	82,3
Hessen	1938/39	29,5	31,0	43,6	40,7	27,0	28,4	39,9	37,3
	1965/70	60,9	55,4	66,7	36,2	63,6	57,8	69,7	37,9
	1970/71	70,5	60,4	69,2	38,5	74,3	63,6	72,9	40,6
	1971/72	67,3	56,6	69,6	38,6	71,5	60,1	74,0	41,0
Rheinland-Pfalz	1938/39	31,4	37,2	48,3	30,9	29,3	37,7	45,1	28,8
	1965/70	62,2	58,2	74,0	30,8	67,7	63,3	80,5	33,5
	1970/71	71,3	63,6	78,9	30,9	78,2	69,7	86,5	33,9
	1971/72	68,2	62,6	80,4	28,5	75,0	68,8	88,3	31,3
Baden-Württemberg	1938/39	26,0	41,4	59,0	48,4	12,6	20,1	28,7	23,5
	1965/70	90,0	96,1	121,2	21,6	49,0	52,3	65,9	11,7
	1970/71	107,2	105,0	125,1	18,8	59,2	58,0	69,1	10,4
	1971/72	106,3	105,9	130,6	19,4	60,3	60,0	74,1	11,0
Bayern	1938/39	50,3	71,3	115,1	90,3	12,3	17,4	28,1	22,0
	1965/70	225,8	228,3	301,1	140,4	59,2	59,9	79,0	36,8
	1970/71	278,8	251,2	319,7	131,2	74,3	66,9	85,2	35,0
	1971/72	276,8	260,4	341,9	143,2	73,9	69,5	91,3	38,2
Saarland	1938/39	.	.	3,7	.	.	.	32,1	.
	1965/70	4,6	4,2	5,0	2,3	38,5	35,1	41,6	19,0
	1970/71	5,8	4,7	5,5	3,2	48,1	39,2	45,8	26,1
	1971/72	5,4	4,8	5,7	4,8	45,5	40,1	48,1	40,1
Berlin (West)	1938/39	.	.	0,6	.	.	.	45,6	.
	1965/70	0,4	0,3	0,5	0,9	83,2	62,3	104,7	191,4
	1970/71	0,4	0,3	0,4	0,8	105,8	66,3	103,3	187,8
	1971/72	0,4	0,3	0,5	0,7	97,8	75,0	116,0	183,0
<u>Bundesgebiet</u>	1938/39	344,9	413,3	637,2	823,0	23,6	28,3	43,4	56,4
	1965/70	976,8	835,3	1 122,8	600,2	71,2	60,9	81,8	43,7
	1970/71	1 150,8	913,1	1 184,6	672,1	83,3	67,2	87,2	49,5
	1971/72	1 131,1	934,9	1 233,5	732,8	83,8	69,2	91,3	54,3

## E. Bodennutzung

### 1. Grund- und Verhältniszahlen über die wick

Lfd. Nr.	Land	Wirt- schafts- fläche	Wald	Öd- und Unland, unkul- tivierte Moor- flächen	Be- bauungs- und Ver- kehrs- flächen <sup>1)</sup>	Nicht mehr genutzte land- wirt- schaft- liche Fläche	Land- wirt- schaft- lich genutzte Fläche	Acker- land	Garten- land, Obstan- lagen, Baum- schulen	Dauer	
										zu- sammen	

Fläche in

1	Schleswig-Holstein	1 570,4	136,6	58,8	122,2	4,0	1 152,8	656,6	29,2	466,4
2	Hamburg	79,1	5,4	3,8	25,0	0,4	31,0	9,3	14,7	7,0
3	Niedersachsen	4 738,3	947,8	266,2	423,1	24,5	2 899,8	1 581,8	80,5	1 236,7
4	Bremen	41,4	0,8	1,5	13,8	1,5	16,1	2,5	3,3	10,2
5	Nordrhein-Westfalen	3 410,2	807,4	70,5	464,3	28,2	1 921,5	1 095,6	93,7	731,2
6	Hessen	2 108,3	829,4	42,6	215,7	35,3	936,1	569,6	33,3	329,1
7	Rheinland-Pfalz	1 983,9	751,8	55,9	165,0	56,4	899,8	532,7	32,1	271,3
8	Baden-Württemberg	3 548,2	1 300,0	80,1	294,3	42,9	1 761,1	931,3	59,5	747,2
9	Bayern	6 987,3	2 308,9	250,4	447,0	49,3	3 739,3	2 113,7	76,6	1 545,0
10	Saarland	256,8	81,1	8,1	31,1	12,5	118,0	65,9	9,8	42,2
11	Berlin (West)	48,0	7,7	1,7	17,8	0,1	4,2	1,7	2,2	0,2
12	<u>Bundesgebiet</u>	24 772,0	7 176,8	839,5	2 219,4	255,1	13 479,7	7 560,9	435,0	5 386,4

Anteil der Länder nach

1	Schleswig-Holstein	6,4	1,9	7,0	5,5	1,6	8,6	8,7	6,7	8,7
2	Hamburg	0,3	0,1	0,4	1,1	0,2	0,2	0,1	3,4	0,1
3	Niedersachsen	19,1	13,2	31,7	19,1	9,6	21,5	20,9	18,5	22,9
4	Bremen	0,2	0,0	0,2	0,6	0,6	0,1	0,0	0,8	0,2
5	Nordrhein-Westfalen	13,8	11,2	8,4	20,9	11,1	14,3	14,5	21,5	13,6
6	Hessen	8,5	11,6	5,1	9,7	13,8	6,9	7,5	7,7	6,1
7	Rheinland-Pfalz	8,0	10,5	6,7	7,4	22,1	6,7	7,1	7,4	5,0
8	Baden-Württemberg	14,3	18,1	9,5	13,3	16,8	13,1	12,3	13,7	13,9
9	Bayern	28,2	32,2	29,8	20,2	19,3	27,7	28,0	17,6	28,7
10	Saarland	1,0	1,1	1,0	1,4	4,9	0,9	0,9	2,2	0,8
11	Berlin (West)	0,2	0,1	0,2	0,8	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0
12	<u>Bundesgebiet</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100

Anteil der Nutzungs

		Wirtschaftsfläche = 100						Landwirtschaftlich		
1	Schleswig-Holstein	.	8,7	3,7	7,8	0,3	73,4	57,0	2,5	40,5
2	Hamburg	.	6,8	4,9	31,6	0,5	39,2	30,0	47,3	22,5
3	Niedersachsen	.	20,0	5,6	8,9	0,5	61,2	54,5	2,8	42,6
4	Bremen	.	1,9	3,5	33,4	3,5	38,9	15,8	20,7	63,5
5	Nordrhein-Westfalen	.	23,7	2,1	13,6	0,8	56,3	57,0	4,9	38,1
6	Hessen	.	39,3	2,0	10,2	1,7	44,4	60,8	3,6	35,2
7	Rheinland-Pfalz	.	37,9	2,8	8,3	2,8	45,4	59,2	3,6	30,1
8	Baden-Württemberg	.	36,6	2,3	8,3	1,2	49,6	52,9	3,4	42,4
9	Bayern	.	33,0	3,6	6,4	0,7	53,5	56,5	2,0	41,3
10	Saarland	.	31,6	3,2	12,1	4,9	46,0	55,9	8,3	35,7
11	Berlin (West)	.	16,1	3,5	37,1	0,2	8,7	41,8	52,6	5,5
12	Bundesgebiet	.	29,0	3,4	9,0	1,0	54,4	56,1	3,2	40,0

1) Gebäude- und Hofflächen, Straßen, Wege, Eisenbahnen. - 2) Einschl. Körnermais.

# und Ackerbau

## tigste Kulturarten und Anbauflächen 1972

grünland				Reb- land	Getreide						Hülsen- früchte ins- gesamt	Lfd. Nr.	
Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutun- gen	Hutun- gen, Streu- wiesen		ins- gesamt <sup>2)</sup>	darunter							
						Weizen	Roggen	Brot- getreide	Gerste	Hafer			Futter- getreide

### 1 000 ha

134,4	54,7	266,0	11,4	-	438,3	118,0	93,6	211,6	117,2	95,3	225,8	1,7	1
2,2	2,1	2,5	0,2	-	4,9	1,7	1,2	2,9	1,2	0,6	1,9	0,1	2
440,8	363,3	409,9	22,7	-	1 221,3	238,5	334,7	576,9	349,2	195,1	633,5	3,9	3
3,7	3,2	3,3	0,1	-	1,9	0,2	0,7	0,9	0,4	0,4	1,0	0,0	4
211,6	219,5	277,6	22,5	0,0	847,1	215,3	178,6	407,9	264,0	112,4	419,5	2,6	5
205,6	54,7	56,0	12,8	3,8	415,5	138,4	63,7	204,6	110,6	82,4	205,2	2,6	6
171,1	51,7	40,2	8,3	63,3	381,0	132,6	39,8	174,4	112,5	68,5	202,1	1,6	7
615,7	51,6	61,8	18,1	22,7	604,7	253,2	18,3	275,8	163,3	85,1	297,0	5,9	8
1 257,3	94,6	121,2	72,0	3,7	1 344,4	516,0	104,0	628,7	419,9	158,6	671,8	4,2	9
24,9	8,3	7,2	1,8	0,1	43,0	11,9	7,6	19,9	10,8	8,9	22,6	0,3	10
0,1	0,1	0,0	0,0	-	1,0	0,0	0,8	0,9	0,1	0,0	0,1	0,0	11
3 067,3	903,8	1 245,6	169,7	93,7	5 303,1	1 626,0	842,9	2 504,6	1 549,1	807,6	2 680,5	22,9	12

### Nutzungsgruppen in %

4,4	6,0	21,3	6,7	-	8,3	7,3	11,1	8,5	7,6	11,8	8,4	7,4	1
0,1	0,2	0,2	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	2
14,3	40,2	32,9	13,4	-	23,0	14,7	39,7	23,0	22,5	24,2	23,6	17,1	3
0,1	0,4	0,3	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	4
6,9	24,3	22,3	13,3	0,0	16,0	13,2	21,2	16,3	17,1	13,9	15,7	11,3	5
6,7	6,1	4,5	7,5	4,1	7,8	8,5	7,6	8,2	7,1	10,2	7,7	11,6	6
5,6	5,7	3,2	4,9	67,6	7,2	8,2	4,7	7,0	7,3	8,5	7,5	7,0	7
20,1	5,7	5,0	10,6	24,2	11,4	15,6	2,2	11,0	10,5	10,5	11,1	25,6	8
41,0	10,5	9,7	42,4	4,0	25,4	31,7	12,3	25,1	27,1	19,6	25,1	18,3	9
0,8	0,9	0,6	1,1	0,1	0,8	0,7	0,9	0,8	0,7	1,1	0,8	1,2	10
0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	12

### gruppen im Land in %

genutzte Fläche = 100					Ackerland = 100								
11,7	4,7	23,1	1,0	-	66,7	18,0	14,3	32,2	17,8	14,5	34,4	0,3	1
7,2	6,8	8,0	0,5	-	52,8	18,5	13,0	31,5	12,8	6,6	20,7	1,0	2
15,2	12,5	14,1	0,8	-	77,2	15,1	21,2	36,5	22,1	12,3	40,1	0,2	3
23,1	19,7	20,3	0,3	-	75,8	9,5	25,6	35,5	16,4	16,0	39,8	0,5	4
11,0	11,4	14,4	1,2	0,0	77,3	19,6	16,3	37,2	24,1	10,3	38,3	0,2	5
22,0	5,8	6,0	1,4	0,4	73,0	24,3	11,2	35,9	19,4	14,5	36,0	0,5	6
19,0	5,7	4,5	0,9	7,0	71,5	24,9	7,5	32,7	21,1	12,9	37,9	0,3	7
35,0	2,9	3,5	1,0	1,3	64,9	27,2	2,0	29,6	17,5	9,1	31,9	0,6	8
33,6	2,5	3,2	1,9	0,1	63,6	24,4	4,9	29,7	19,9	7,5	31,8	0,2	9
21,1	7,1	6,1	1,5	0,1	65,2	18,1	11,5	30,3	16,3	13,6	34,3	0,4	10
2,5	2,6	0,4	0,0	-	57,2	2,1	47,4	49,7	5,6	1,4	7,5	0,1	11
22,8	6,7	9,2	1,3	0,7	70,1	21,5	11,1	33,1	20,5	10,7	35,5	0,3	12

# 1. Grund- und Verhältniszahlen über die wichtigsten Kulturarten und Anbauflächen 1972

Land	Hackfrüchte				Gemüse, Erdbeeren und andere Garten- gewächse insgesamt	Handelsgewächse		Futterpflanzen			Landwirt- schaft- liche Zwischen- früchte insgesamt
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter		
		Kar- toffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben					Klee, Klee-gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Grün- mais, Silo- mais	
							Raps und Rüben				

## Fläche in 1 000 ha

Schleswig-Holstein	59,1	10,3	16,2	32,0	7,9	60,8	55,4	88,0	20,8	10,7	43,0
Hamburg	0,5	0,1	0,1	0,3	1,9	0,4	0,3	1,5	0,2	0,2	0,6
Niedersachsen	266,5	96,5	116,0	53,3	12,4	23,3	18,5	52,4	3,4	33,8	402,3
Bremen	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,2	0,4
Nordrhein-Westfalen	155,9	44,6	67,5	43,1	18,1	8,6	7,0	62,7	9,8	20,8	214,2
Hessen	96,4	45,2	20,6	30,3	7,8	4,6	4,1	41,4	15,1	15,7	49,6
Rheinland-Pfalz	96,1	43,8	22,0	29,8	6,7	5,0	3,5	39,9	13,0	7,3	24,2
Baden-Württemberg	119,6	60,8	20,7	37,4	13,0	9,4	4,3	173,3	54,0	44,8	63,8
Bayern	345,9	193,9	68,3	82,6	10,8	32,3	12,6	370,1	136,6	150,5	280,8
Saarland	10,9	7,8	0,0	3,0	0,6	0,3	0,3	10,3	3,8	1,0	2,6
Berlin (West)	0,1	0,1	0,0	0,0	0,4	0,0	-	0,2	0,0	0,1	0,1
<u>Bundesgebiet</u>	1 151,1	503,1	331,4	311,9	79,6	144,8	106,1	840,1	256,6	285,1	1 081,5

## Anteil der Länder nach Nutzungsgruppen in %

Schleswig-Holstein	5,1	2,1	4,9	10,3	9,9	42,0	52,2	10,5	8,1	3,8	4,0
Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,1	2,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
Niedersachsen	23,2	19,2	35,0	17,1	15,6	16,1	17,4	6,2	1,3	11,8	37,2
Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Nordrhein-Westfalen	13,5	8,9	20,4	13,8	22,7	6,0	6,6	7,5	3,8	7,3	19,8
Hessen	8,4	9,0	6,2	9,7	9,8	3,2	3,9	4,9	5,9	5,5	4,6
Rheinland-Pfalz	8,3	8,7	6,6	9,5	8,4	3,5	3,3	4,8	5,1	2,6	2,2
Baden-Württemberg	10,4	12,1	6,3	12,0	16,3	6,5	4,1	20,6	21,0	15,7	5,9
Bayern	30,1	38,5	20,6	26,5	13,6	22,3	11,9	44,1	53,2	52,8	26,0
Saarland	1,0	1,5	0,0	1,0	0,7	0,2	0,3	1,2	1,5	0,3	0,2
Berlin (West)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0
<u>Bundesgebiet</u>	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

## Anteil der Nutzungsgruppen im Land in %

Ackerland = 100

Schleswig-Holstein	9,0	1,6	2,5	4,9	1,2	9,3	8,4	13,4	3,2	1,6	6,5
Hamburg	5,3	1,2	0,5	3,4	19,9	3,9	3,2	16,6	2,0	2,4	6,4
Niedersachsen	16,8	6,1	7,3	3,4	0,8	1,5	1,2	3,3	0,2	2,1	25,4
Bremen	8,4	3,6	0,1	4,4	4,5	1,1	0,7	9,1	0,1	7,3	16,4
Nordrhein-Westfalen	14,2	4,1	6,2	3,9	1,6	0,8	0,6	5,7	0,9	1,9	19,5
Hessen	16,9	7,9	3,6	5,3	1,4	0,8	0,7	7,3	2,6	2,8	8,7
Rheinland-Pfalz	18,0	8,2	4,1	5,6	1,3	0,9	0,7	7,5	2,4	1,4	4,5
Baden-Württemberg	12,8	6,5	2,2	4,0	1,4	1,0	0,5	18,6	5,8	4,8	6,8
Bayern	16,4	9,2	3,2	3,9	0,5	1,5	0,6	17,5	6,5	7,1	13,3
Saarland	16,5	11,8	0,0	4,5	0,8	0,5	0,4	15,6	5,7	1,5	3,9
Berlin (West)	6,0	5,0	0,0	0,9	21,4	1,4	-	12,6	0,3	5,6	4,1
<u>Bundesgebiet</u>	15,2	6,7	4,4	4,1	1,1	1,9	1,4	11,1	3,4	3,8	14,3

## 2. Gliederung der Wirtschaftsfläche nach Kulturarten und übrigen Flächen

ha

Land	Jahr	Wirt- schafts- fläche	Landwirtschaftlich genutzte Fläche				
			ins- gesamt 1)	Acker- land	Garten- land 1)	Obst- anlagen	Baum- schulen
Schleswig-Holstein	1938	1 563 200	1 214 100	682 900	29 400	1 200	3 000
	1966/71	1 569 296	1 159 291	646 497	29 971	2 648	3 848
	1971	1 570 419	1 152 381	653 334	23 580	1 981	3 804
	1972	1 570 377	1 152 784	656 646	23 450	1 910	3 820
Hamburg	1938	74 600	41 200	14 100	12 800	1 100	200
	1966/71	77 191	31 814	9 474	12 488	2 084	168
	1971	79 127	31 055	9 380	12 570	1 925	190
	1972	79 127	31 040	9 313	12 570	1 925	190
Niedersachsen	1938	4 720 800	2 856 300	1 516 500	73 200	10 500	1 000
	1966/71	4 731 684	2 898 468	1 534 764	65 232	19 710	1 910
	1971	4 738 847	2 896 954	1 569 352	61 714	17 665	2 349
	1972	4 738 310	2 899 815	1 581 763	61 104	17 029	2 411
Bremen	1938	40 800	26 300	5 200	4 500	100	.
	1966/71	40 926	17 372	2 570	3 359	33	51
	1971	41 358	16 058	2 389	3 250	8	59
	1972	41 358	16 071	2 541	3 250	8	65
Nordrhein-Westfalen	1938	3 422 500	2 123 000	1 296 400	90 100	11 900	1 800
	1966/71	3 410 832	1 945 133	1 079 190	87 805	12 673	2 711
	1971	3 409 942	1 922 856	1 090 942	83 007	11 201	2 930
	1972	3 410 213	1 921 462	1 095 646	79 815	10 945	2 958
Hessen	1938	2 110 100	1 092 100	730 600	23 700	5 300	500
	1966/71	2 108 563	952 728	578 516	27 905	7 081	778
	1971	2 112 514	940 849	572 207	26 621	6 326	820
	1972	2 108 336	936 088	569 577	26 425	6 074	790
Rheinland-Pfalz	1938	1 983 300	1 071 700	723 400	17 900	6 400	300
	1966/71	1 983 632	916 243	544 970	20 818	11 977	585
	1971	1 983 918	910 025	539 551	21 182	11 498	726
	1972	1 983 862	899 837	532 739	20 654	10 873	591
Baden-Württemberg	1938	3 571 700	2 059 200	1 148 100	28 800	22 200	1 000
	1966/71	3 548 354	1 821 322	958 646	35 821	25 185	1 383
	1971	3 547 877	1 762 891	933 065	32 929	25 900	1 681
	1972	3 548 234	1 761 071	931 307	32 874	25 005	1 665
Bayern	1938	7 001 200	4 100 100	2 375 200	51 400	19 600	900
	1966/71	6 982 481	3 791 374	2 101 781	64 136	13 075	1 234
	1971	6 987 645	3 747 286	2 109 527	63 503	12 036	1 361
	1972	6 987 306	3 739 286	2 113 657	63 117	12 002	1 448
Saarland	1938	256 700	150 600	94 600	5 400	1 100	100
	1966/71	256 908	120 249	66 401	8 334	1 644	105
	1971	256 767	119 247	66 446	8 395	1 269	117
	1972	256 824	118 027	65 924	8 417	1 256	115
Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.
	1966/71	47 997	4 437	2 097	1 992	33	137
	1971	48 010	4 122	1 790	2 052	24	132
	1972	48 008	4 175	1 745	2 030	20	148
<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>2)</sup>	24 744 900	14 734 600	8 587 000	337 200	79 400	8 800
	1966/71	24 757 864	13 658 431	7 524 906	357 861	95 143	12 910
	1971	24 776 424	13 503 724	7 547 983	338 803	89 833	14 169
	1972	24 771 955	13 479 656	7 560 858	333 706	87 047	14 201

1) 1938 einschl. private Parkanlagen, Ziergarten. - 2) Ohne Berlin.

2. Gliederung der Wirtschaftsfläche  
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche								Korbwei- den-, Pap- pelanla- gen, Weih- nachts- baumkul- turen 2)
			Dauergrünland					Rebland			
			zusammen	Wiesen <sup>1)</sup>	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutungen <sup>1)</sup>	Hutungen, Streu- <sup>1)</sup> wiesen	zu- sammen	im Ertrag stehende Reb- flächen	nicht im Ertrag stehende Reb- flächen	
1	Schleswig- Holstein	1938	496 500	160 600	.	.	335 900	-	-	-	1 100
2		1966/71	475 967	x	x	x	x	-	-	-	x
3		1971	469 192	135 465	54 647	267 980	11 100	-	-	-	490
4		1972	466 440	134 408	54 654	265 997	11 381	-	-	-	518
5	Hamburg	1938	13 000	4 200	.	.	8 800	-	-	-	-
6		1966/71	7 587	x	x	x	x	-	-	-	x
7		1971	6 976	2 226	2 122	2 477	151	-	-	-	14
8		1972	6 976	2 226	2 122	2 477	151	-	-	-	66
9	Nieder- sachsen	1938	1 254 000	536 500	.	.	717 500	-	-	-	1 100
10		1966/71	1 276 371	x	x	x	x	-	-	-	x
11		1971	1 245 042	444 144	365 035	412 615	23 248	-	-	-	832
12		1972	1 236 669	440 765	363 298	409 871	22 735	-	-	-	839
13	Bremen	1938	16 500	7 500	.	.	9 000	-	-	-	.
14		1966/71	11 351	x	x	x	x	-	-	-	x
15		1971	10 346	3 763	3 218	3 310	55	-	-	-	6
16		1972	10 201	3 710	3 173	3 263	55	-	-	-	6
17	Nordrhein- Westfalen	1938	721 300	277 800	.	.	443 500	100	.	.	1 400
18		1966/71	762 288	x	x	x	x	38	23	15	x
19		1971	733 983	214 944	220 193	274 988	23 858	16	16	0	777
20		1972	731 159	211 589	219 508	277 583	22 479	17	17	-	922
21	Hessen	1938	327 600	266 000	.	.	61 600	4 300	.	.	100
22		1966/71	334 465	x	x	x	x	3 817	3 301	516	x
23		1971	330 617	207 614	54 239	55 933	12 831	3 877	3 338	539	381
24		1972	329 054	205 554	54 719	56 031	12 750	3 837	3 289	548	331
25	Rheinland- Pfalz	1938	272 700	231 600	.	.	41 100	50 600	.	.	400
26		1966/71	278 863	x	x	x	x	58 759	50 120	8 639	x
27		1971	274 763	169 979	55 664	39 997	9 123	61 881	52 854	9 027	424
28		1972	271 255	171 074	51 669	40 231	8 281	63 287	54 072	9 215	438
29	Baden- Württemberg	1938	835 400	743 100	.	.	92 300	23 300	.	.	400
30		1966/71	779 791	x	x	x	x	20 349	x	x	x
31		1971	746 358	606 266	62 368	60 192	17 532	22 629	.	.	329
32		1972	747 200	615 731	51 590	61 812	18 067	22 711	.	.	309
33	Bayern	1938	1 648 700	1 442 400	.	.	206 300	3 700	.	.	600
34		1966/71	1 607 710	x	x	x	x	3 266	2 423	843	x
35		1971	1 556 967	1 266 929	94 667	122 184	73 187	3 569	2 725	844	323
36		1972	1 545 007	1 257 300	94 601	121 154	71 952	3 730	2 845	885	325
37	Saarland	1938	49 300	46 600	.	.	2 700	100	.	.	0
38		1966/71	43 670	x	x	x	x	87	74	13	x
39		1971	42 893	25 356	8 032	7 252	2 253	92	80	12	35
40		1972	42 187	24 884	8 329	7 163	1 811	92	81	11	36
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	178	x	x	x	x	-	-	-	x
43		1971	124	92	22	9	1	-	-	-	-
44		1972	231	105	109	17	0	-	-	-	1
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>4)</sup>	5 635 000	3 716 300	.	.	1 918 700	82 100	73 000	9 100	5 100
46		1966/71	5 578 241	x	x	x	x	86 316	x	x	x
47		1971	5 417 261	3 076 778	920 207	1 246 937	173 339	92 064	x	x	3 611
48		1972	5 386 379	3 067 346	903 772	1 245 599	169 662	93 674	x	x	3 791

1) 1938 z. T. einschl. Mähweiden. - 2) Vor 1970 ohne Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen. - 3) 1938 ohne

nach Kulturarten und übrigen Flächen

ha

Übrige Flächen										Lfd. Nr.
ins- gesamt <sup>3)</sup>	nicht mehr genutzte landwirt- schaftliche Fläche	Öd- und Unland	unkulti- vierte Moor- flächen	Wald	Gewässer	Gebäude- und Hofflächen	Straßen, Wege, Eisen- bahnen	Park- und Grün- anlagen, Ziergärten, Friedhöfe <sup>3)</sup>	Sport-, Flug- und Militär- übungs- plätze	
368 300	.	44 000	26 800	125 900	68 800	38 900	53 000	10 900		1
410 005	2 140	46 293	16 352	136 660	74 275	57 358	58 129	7 075	11 723	2
418 038	3 717	45 032	15 003	136 691	73 378	63 831	57 752	9 716	12 918	3
417 593	3 994	44 825	13 940	136 616	73 320	63 988	58 162	9 782	12 966	4
14 200	.	5 000	800	2 600	5 800	.	.	.	.	5
45 377	385	3 248	504	5 003	6 862	15 609	7 796	4 387	1 583	6
48 072	407	3 353	492	5 352	6 997	16 738	8 258	4 840	1 635	7
48 087	407	3 353	492	5 352	6 997	16 753	8 258	4 840	1 635	8
1 864 500	.	340 100	201 700	882 500	87 600	94 400	197 500	60 700		9
1 833 216	16 865	167 300	112 673	951 940	98 797	177 537	230 966	17 192	59 946	10
1 841 893	21 036	160 264	111 168	954 244	100 027	184 070	233 680	15 853	61 551	11
1 838 495	24 548	157 545	108 621	947 792	102 379	189 489	233 649	15 990	58 482	12
14 500	.	1 200	500	500	4 000	4 000	3 000	1 300		13
23 554	900	1 053	286	736	4 739	9 135	3 975	2 009	721	14
25 300	1 608	1 206	297	795	4 727	9 592	4 065	2 270	740	15
25 287	1 465	1 156	297	795	4 727	9 742	4 085	2 280	740	16
1 299 500	.	87 300	7 800	839 500	40 200	133 300	152 200	39 200		17
1 465 699	20 941	68 151	4 827	815 099	50 983	258 028	182 542	32 401	32 727	18
1 487 086	28 552	67 066	4 331	808 289	50 716	271 477	189 785	33 104	33 766	19
1 488 751	28 198	66 289	4 210	807 360	51 019	272 990	191 343	33 375	33 967	20
1 018 000	.	30 600	700	830 700	18 700	31 400	90 700	15 200		21
1 155 835	26 379	41 472	701	829 877	22 487	82 539	124 216	9 876	18 288	22
1 171 665	35 307	41 896	844	829 979	23 201	88 246	127 310	10 668	14 214	23
1 172 248	35 305	41 799	836	829 400	23 233	87 611	128 105	10 640	15 319	24
911 600	.	47 300	1 500	726 000	23 400	29 300	71 800	12 300		25
1 067 389	43 419	53 478	1 555	751 806	27 072	57 299	103 319	7 577	21 864	26
1 073 893	49 213	53 336	1 326	750 780	27 674	60 103	103 654	7 796	20 011	27
1 084 025	56 359	54 768	1 155	751 791	27 678	60 948	104 020	8 079	19 227	28
1 512 500	.	49 600	7 400	1 239 900	28 800	50 000	117 900	18 900		29
1 727 032	28 452	66 264	6 207	1 293 391	31 460	124 530	142 424	19 136	15 168	30
1 784 986	47 724	73 496	7 168	1 298 185	31 962	140 870	148 286	20 030	17 265	31
1 787 163	42 863	72 977	7 074	1 300 020	31 972	144 208	150 094	20 505	17 450	32
2 901 100	.	204 300	29 800	2 283 600	100 600	93 800	144 400	44 600		33
3 191 107	35 815	215 099	28 800	2 306 667	113 879	198 239	222 238	21 539	48 831	34
3 240 359	45 406	223 581	28 504	2 309 718	118 789	208 073	234 124	22 139	50 025	35
3 248 020	49 346	222 286	28 103	2 308 883	119 430	210 056	236 956	22 615	50 345	36
106 100	.	4 700	100	81 600	1 400	8 400	8 500	1 400		37
136 659	12 096	7 273	210	81 848	2 337	15 602	13 589	1 952	1 752	38
137 520	11 930	7 865	216	81 254	2 287	16 136	14 191	1 810	1 831	39
138 797	12 507	7 922	219	81 072	2 279	16 521	14 606	1 819	1 852	40
43 560	44	1 330	122	7 738	3 123	10 403	6 899	12 100	1 801	41
43 888	28	1 438	150	7 909	3 139	10 665	6 936	11 851	1 772	42
43 833	74	1 490	170	7 743	3 164	10 830	6 958	11 639	1 765	43
10 010 300	.	814 100	277 100	7 012 800	379 300	483 500	839 000	204 500		45
11 099 433	187 436	670 961	172 237	7 180 765	436 014	1 006 279	1 096 093	135 244	214 404	46
11 272 700	244 928	678 533	169 499	7 183 196	442 897	1 069 801	1 128 041	140 077	215 728	47
11 292 299	255 066	674 410	165 117	7 176 824	446 198	1 083 136	1 136 236	141 564	213 748	48

private Parkanlagen, Ziergärten. - 4) Ohne Berlin.



### 3. Anbau von

Lfd. Nr.	Land	Jahr	in Ge						
			insgesamt (einschl. Körner- mais)	Brot					
				Weizen			Roggen		
				Winter- weizen und Spelz	Sommer- weizen	zusammen	Winter- roggen	Sommer- roggen	zusammen
1	Schleswig-Holstein	1938	383 600	58 600	1 900	60 500	111 000	1 700	112 700
2		1966/71	410 754	75 300	14 549	89 849	71 544	3 986	75 530
3		1971	428 161	82 703	17 961	100 664	82 840	3 586	86 426
4		1972	438 251	102 685	15 346	118 031	89 727	3 887	93 614
5	Hamburg	1938	6 800	600	.	600	2 700	100	2 800
6		1966/71	5 009	992	347	1 339	1 217	117	1 334
7		1971	5 241	955	520	1 475	1 108	112	1 220
8		1972	4 917	1 407	315	1 722	1 083	130	1 213
9	Niedersachsen	1938	967 700	112 000	17 000	129 000	420 500	3 500	424 000
10		1966/71	1 149 691	138 924	52 394	191 318	319 639	12 187	331 826
11		1971	1 203 308	154 277	57 042	211 319	316 605	13 925	330 530
12		1972	1 221 266	188 457	50 062	238 519	322 520	12 179	334 699
13	Bremen	1938	3 500	100	.	100	1 600	.	1 600
14		1966/71	1 827	122	57	179	567	38	605
15		1971	1 815	157	39	196	556	44	600
16		1972	1 927	175	66	241	594	56	650
17	Nordrhein-Westfalen	1938	795 900	152 100	2 900	155 000	271 300	2 700	274 000
18		1966/71	806 765	161 460	14 720	176 180	217 774	4 942	222 716
19		1971	837 662	173 588	17 611	191 199	195 150	6 098	201 248
20		1972	847 059	190 309	24 978	215 287	173 696	4 875	178 571
21	Hessen	1938	429 100	95 700	1 800	97 500	153 600	400	154 000
22		1966/71	402 193	118 074	7 522	125 596	78 508	1 284	79 792
23		1971	404 713	125 377	6 777	132 154	66 165	1 382	67 547
24		1972	415 517	132 205	6 216	138 421	62 291	1 413	63 704
25	Rheinland-Pfalz	1938	383 100	58 500	1 400	59 900	134 900	1 000	135 900
26		1966/71	369 080	115 330	12 548	127 878	48 578	1 076	49 654
27		1971	377 737	124 167	10 284	134 451	40 615	1 207	41 822
28		1972	381 037	122 556	10 072	132 628	38 773	1 021	39 794
29	Baden-Württemberg	1938	627 500	238 200	9 200	247 400	60 200	4 000	64 200
30		1966/71	587 382	223 402	23 950	247 352	20 773	1 359	22 132
31		1971	602 476	225 076	28 525	253 601	17 034	1 380	18 414
32		1972	604 675	226 349	26 862	253 211	16 926	1 365	18 291
33	Bayern	1938	1 469 400	349 400	18 500	367 900	385 600	17 400	403 000
34		1966/71	1 322 532	440 441	54 060	494 501	127 680	6 800	134 480
35		1971	1 344 954	453 427	53 807	507 234	101 998	6 284	108 282
36		1972	1 344 428	462 400	53 606	516 006	98 251	5 730	103 981
37	Saarland	1938	47 800	11 500	200	11 700	16 900	200	17 100
38		1966/71	40 846	9 826	2 460	12 286	7 468	279	7 747
39		1971	42 598	9 787	2 326	12 113	7 252	332	7 584
40		1972	42 987	9 596	2 328	11 924	7 410	152	7 562
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	1 167	31	27	58	920	49	969
43		1971	1 000	10	27	37	806	21	827
44		1972	999	7	30	37	783	45	828
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>1)</sup>	5 114 400	1 076 700	52 900	1 129 600	1 558 300	31 000	1 589 300
46		1966/71	5 097 246	1 283 902	182 634	1 466 536	894 668	32 117	926 785
47		1971	5 249 665	1 349 524	194 919	1 544 443	830 129	34 371	864 500
48		1972	5 303 063	1 436 146	189 881	1 626 027	812 054	30 853	842 907

1) Ohne Berlin.

Hauptfeldfrüchten

ha										Lfd. Nr.
Futter- und Industriegetreide										
Winter- meng- getreide		zusammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	zusammen	Körner- mais	
Winter- gerste			Sommer- gerste							
2 800	176 000	29 600	8 400	38 000	118 600	50 600	207 200	400	1	
-	165 379	56 956	50 813	107 769	105 700	31 638	245 107	268	2	
-	187 090	66 895	47 943	114 838	108 096	17 650	240 584	487	3	
-	211 645	62 776	54 433	117 209	95 332	13 307	225 848	758	4	
.	3 400	400	200	600	2 400	400	3 400	.	5	
16	2 689	515	772	1 287	773	233	2 293	27	6	
12	2 707	634	837	1 471	865	146	2 482	52	7	
1	2 936	655	535	1 190	618	117	1 925	56	8	
4 100	557 100	77 600	14 100	91 700	279 300	37 200	408 200	2 400	9	
5 105	528 249	142 114	165 207	307 321	199 550	109 399	616 270	5 172	10	
6 282	548 131	161 868	185 838	347 706	203 322	94 406	645 434	9 743	11	
3 727	576 945	172 079	177 085	349 164	195 140	89 204	633 508	10 813	12	
.	1 700	200	100	300	1 400	100	1 800	.	13	
13	797	119	256	375	387	267	1 029	1	14	
15	811	157	263	420	383	197	1 000	4	15	
12	903	188	228	416	407	189	1 012	12	16	
19 600	448 600	92 700	11 100	103 800	232 800	9 300	345 900	1 400	17	
17 140	416 036	145 193	70 370	215 563	104 312	63 750	383 625	7 104	18	
14 712	407 159	178 032	74 262	252 294	119 787	42 946	415 027	15 476	19	
13 994	407 852	201 753	62 245	263 998	112 410	43 092	419 500	19 707	20	
1 600	253 100	22 200	24 200	46 400	126 900	1 600	174 900	1 100	21	
1 133	206 521	34 171	60 340	94 511	82 754	14 939	192 204	3 468	22	
2 004	201 705	43 483	60 843	104 326	80 861	12 453	197 640	5 368	23	
2 480	204 605	48 283	62 326	110 609	82 438	12 111	205 158	5 752	24	
8 000	203 800	7 800	55 300	63 100	113 300	800	177 200	2 100	25	
2 387	179 919	13 079	82 684	95 763	69 219	21 420	186 402	2 759	26	
2 716	178 989	18 408	85 318	103 726	69 198	21 449	194 373	4 375	27	
1 944	174 366	19 454	93 060	112 514	68 529	21 010	202 053	4 618	28	
21 000	332 600	12 800	135 700	148 500	134 900	4 500	287 900	7 000	29	
5 476	274 960	11 068	144 804	155 872	81 369	50 516	287 757	24 665	30	
5 513	277 528	16 086	141 463	157 549	84 733	49 378	291 660	33 288	31	
4 320	275 822	18 178	145 105	163 283	85 093	48 606	296 982	31 871	32	
25 400	796 300	19 000	315 100	334 100	330 700	5 300	670 100	3 000	33	
10 296	639 277	29 207	365 717	394 924	168 341	92 294	655 559	27 696	34	
9 694	625 210	36 783	375 905	412 688	159 107	100 935	672 730	47 014	35	
8 703	628 690	42 794	377 095	419 889	158 632	93 277	671 798	43 940	36	
1 100	29 900	2 100	1 800	3 900	13 800	100	17 800	100	37	
358	20 391	1 071	7 680	8 751	8 821	2 647	20 219	236	38	
423	20 120	1 239	8 661	9 900	9 294	2 812	22 006	472	39	
462	19 948	1 296	9 472	10 768	8 940	2 874	22 582	457	40	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41	
0	1 027	20	54	74	27	15	116	24	42	
1	865	12	77	89	37	7	133	2	43	
2	867	5	92	97	24	10	131	1	44	
83 600	2 802 500	264 400	566 000	830 400	1 354 100	109 900	2 294 400	17 500	45	
41 924	2 435 245	433 513	948 697	1 382 210	821 253	387 118	2 590 581	71 420	46	
41 372	2 450 315	523 597	981 410	1 505 007	835 683	342 379	2 683 069	116 281	47	
35 645	2 504 579	567 461	981 676	1 549 137	807 563	323 797	2 680 497	117 987	48	

## 3. Anbau von

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte				Hack		
			ins- gesamt	Speise- erbsen und -bohnen	Acker- bohnen	alle anderen Hülsen- früchte 1)	ins- gesamt	Kartof	
								frühe	mittel- frühe und späte
1	Schleswig-Holstein	1938	28 400	2 200	6 400	19 800	91 300	2 000	35 600
2		1966/71	2 424	311	1 408	705	67 996	1 017	13 608
3		1971	2 159	483	1 321	355	62 726	785	10 800
4		1972	1 697	55	1 278	364	59 081	896	9 408
5	Hamburg	1938	300	.	200	100	2 600	300	1 000
6		1966/71	86	6	75	5	841	42	255
7		1971	104	1	103	0	598	19	129
8		1972	89	-	88	1	493	20	92
9	Niedersachsen	1938	31 800	4 400	14 100	13 300	411 700	15 900	220 800
10		1966/71	7 146	640	3 936	2 570	306 448	7 874	122 616
11		1971	5 295	825	2 828	1 642	283 087	5 873	105 606
12		1972	3 919	575	2 099	1 245	266 475	6 814	89 659
13	Bremen	1938	100	.	100	.	1 300	100	600
14		1966/71	22	0	20	2	377	58	132
15		1971	16	0	11	5	225	20	82
16		1972	13	0	9	4	213	15	76
17	Nordrhein-Westfalen	1938	14 000	1 100	4 800	8 100	317 100	15 200	147 900
18		1966/71	4 988	430	3 750	808	181 652	6 419	56 495
19		1971	3 573	804	2 305	464	163 172	6 994	44 618
20		1972	2 582	323	2 033	226	155 877	6 783	37 785
21	Hessen	1938	6 100	2 500	900	2 700	197 500	5 200	116 300
22		1966/71	2 671	77	1 821	773	111 196	2 875	51 665
23		1971	3 194	225	2 546	423	101 370	3 565	45 099
24		1972	2 645	221	1 966	458	96 380	3 765	41 405
25	Rheinland-Pfalz	1938	6 100	500	100	5 500	216 700	9 400	134 200
26		1966/71	1 586	324	621	641	108 915	6 031	47 622
27		1971	2 075	262	1 453	360	101 345	5 460	41 905
28		1972	1 607	192	999	416	96 080	5 905	37 899
29	Baden-Württemberg	1938	8 500	1 300	3 300	3 900	238 000	5 700	147 700
30		1966/71	7 844	924	4 167	2 753	148 847	4 382	79 379
31		1971	7 270	455	4 333	2 482	127 847	3 804	64 039
32		1972	5 853	517	2 819	2 517	119 571	3 822	57 010
33	Bayern	1938	14 200	1 500	5 500	7 200	468 400	8 100	307 900
34		1966/71	9 617	340	7 480	1 797	378 934	8 487	222 404
35		1971	5 763	349	4 492	922	355 652	6 823	200 136
36		1972	4 180	152	2 665	1 363	345 915	6 925	186 952
37	Saarland	1938	300	0	0	300	32 100	1 100	23 500
38		1966/71	333	7	234	92	12 035	679	7 443
39		1971	437	17	385	35	11 552	716	7 399
40		1972	274	11	211	52	10 896	698	7 073
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	1	1	0	0	246	43	171
43		1971	1	1	0	0	132	22	90
44		1972	2	0	1	1	105	25	62
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>3)</sup>	109 800	13 500	35 400	60 900	1 976 700	63 000	1 135 500
46		1966/71	36 718	3 060	23 512	10 146	1 317 487	37 907	601 790
47		1971	29 887	3 422	19 777	6 688	1 207 706	34 081	519 903
48		1972	22 861	2 046	14 168	6 647	1 151 086	35 668	467 421

1) Futtererbsen, Wicken, Süßlupinen, Hülsenfruchtgemenge und Mischfrucht u. a. sowie Hirse und Buchwei

Hauptfeldfrüchten

ha

früchte						Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse					Lfd. Nr.
feln	Zucker- rüben	Futterrüben			alle anderen Hack- früchte 2)	ins- gesamt	Gemüse ohne Samenbau, Erd- beeren	Blumen und Zier- pflanzen ohne Samenbau	alle anderen Garten- gewächse		
zu- sammen		Runkel- rüben	Kohl- rüben	zu- sammen							
										zur Rübengewinnung	
37 600	2 100	22 100	27 400	49 500	.	8 600	.	.	.	1	
14 625	14 396	22 943	14 917	37 860	1 115	9 363	8 498	351	514	2	
11 585	14 978	28 061	7 199	35 260	903	8 316	7 848	397	71	3	
10 304	16 156	25 971	6 065	32 036	585	7 906	7 314	415	177	4	
1 300	.	700	600	1 300	.	3 100	.	.	.	5	
297	35	327	127	454	55	2 221	1 605	513	103	6	
148	42	300	65	365	43	1 912	1 410	484	18	7	
112	50	260	55	315	16	1 850	1 242	596	12	8	
236 700	67 300	58 000	32 500	90 500	.	14 100	.	.	.	9	
130 490	108 056	50 337	15 362	65 699	2 203	15 385	14 080	825	480	10	
111 479	113 437	45 755	10 962	56 717	1 454	14 045	13 029	885	131	11	
96 473	116 000	43 570	9 683	53 253	749	12 406	11 390	690	326	12	
700	.	400	.	400	.	200	.	.	.	13	
190	4	120	37	157	26	124	36	81	7	14	
102	3	90	22	112	8	113	26	84	3	15	
91	2	92	21	113	7	114	26	82	6	16	
163 100	41 800	96 100	12 900	109 000	.	16 800	.	.	.	17	
62 914	62 672	51 422	3 787	55 209	857	16 732	13 635	2 426	671	18	
51 612	63 466	44 241	3 072	47 313	781	18 102	15 178	2 772	152	19	
44 568	67 537	40 278	2 842	43 120	652	18 064	15 283	2 528	253	20	
121 500	9 900	63 800	1 900	65 700	.	6 200	.	.	.	21	
54 540	18 917	36 679	747	37 426	313	6 065	5 006	785	274	22	
48 664	19 894	31 885	617	32 502	310	7 378	6 137	1 176	65	23	
45 170	20 612	29 822	504	30 326	272	7 796	6 473	1 287	36	24	
143 600	12 200	53 700	6 400	60 100	.	7 700	.	.	.	25	
53 653	19 837	30 878	4 014	34 892	533	7 166	6 297	390	479	26	
47 365	21 595	28 316	3 608	31 924	461	6 720	6 222	469	29	27	
43 804	21 970	26 843	2 923	29 766	540	6 706	6 133	540	33	28	
153 400	12 200	62 400	8 800	71 200	.	11 400	.	.	.	29	
83 761	18 850	44 182	1 329	45 511	725	14 224	11 384	1 349	1 491	30	
67 843	19 941	38 960	534	39 494	569	13 731	12 320	1 351	60	31	
60 832	20 681	36 887	500	37 387	671	12 998	11 666	1 275	57	32	
316 000	13 200	129 000	8 700	137 700	.	12 000	.	.	.	33	
230 891	55 657	88 542	2 884	91 426	960	9 804	8 121	951	732	34	
206 959	61 501	84 446	1 795	86 241	951	10 522	9 419	1 044	59	35	
193 877	68 330	80 673	1 898	82 571	1 137	10 842	9 604	1 170	68	36	
24 600	100	7 100	200	7 300	.	1 100	.	.	.	37	
8 122	53	3 479	140	3 619	241	588	459	69	60	38	
8 115	29	3 032	164	3 196	212	569	468	99	2	39	
7 771	12	2 794	185	2 979	134	558	465	91	2	40	
214	0	25	1	26	6	446	262	177	7	41	
112	0	14	1	15	5	388	210	175	3	42	
87	0	15	0	15	3	374	207	166	1	43	
1 198 500	158 800	493 300	99 400	592 700	26 700	81 200	.	.	.	45	
639 697	298 477	328 934	43 345	372 279	7 034	82 118	69 383	7 917	4 818	46	
553 984	314 886	305 100	28 039	333 139	5 697	81 796	72 267	8 936	593	47	
503 089	331 350	287 205	24 676	311 881	4 766	79 614	69 803	8 840	971	48	

zen. - 2) Futtermöhren, Futterkohl u. a. - 3) Ohne Berlin.

### 3. Anbau von in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse								Rüben u. Gräser z. Samenge- winnung	alle anderen Handels- gewächse <sup>2)</sup>
			ins- gesamt	Ölfrüchte		Hopfen <sup>1)</sup>						
				Winter- raps	Sommer- raps, Winter- u. Sommer- rüben	zu- sammen	Alt- hopfen	Jung- hopfen	zu- sammen			
1	Schleswig-Holstein	1938	9 100	.	.	7 100	-	-	-	.	2 000	
2		1966/71	44 457	36 924	2 759	39 683	-	-	-	.	4 774	
3		1971	55 275	47 927	2 579	50 506	-	-	-	4 355	414	
4		1972	60 836	54 770	630	55 400	-	-	-	5 338	98	
5	Hamburg	1938	0	.	.	0	-	-	-	.	.	
6		1966/71	216	52	117	169	-	-	-	.	47	
7		1971	399	143	194	337	-	-	-	55	7	
8		1972	361	144	158	302	-	-	-	58	1	
9	Niedersachsen	1938	10 800	.	.	3 200	-	-	-	.	7 600	
10		1966/71	13 734	7 800	1 801	9 601	-	-	-	.	4 133	
11		1971	20 010	12 567	2 964	15 531	-	-	-	3 906	573	
12		1972	23 254	16 148	2 362	18 510	-	-	-	4 033	711	
13	Bremen	1938	.	-	-	-	-	-	-	.	.	
14		1966/71	19	6	4	10	-	-	-	.	9	
15		1971	20	8	7	15	-	-	-	4	1	
16		1972	28	15	4	19	-	-	-	8	1	
17	Nordrhein-Westfalen	1938	12 600	.	.	2 600	.	.	.	.	10 000	
18		1966/71	6 920	4 523	561	5 084	-	-	-	.	1 836	
19		1971	8 429	5 720	1 064	6 784	-	-	-	1 421	224	
20		1972	8 642	6 238	783	7 021	-	-	-	1 313	308	
21	Hessen	1938	7 900	.	.	3 900	.	.	.	.	4 000	
22		1966/71	3 556	2 507	438	2 945	-	-	-	.	611	
23		1971	4 420	3 293	585	3 878	-	-	-	426	116	
24		1972	4 573	3 628	488	4 116	-	-	-	362	95	
25	Rheinland-Pfalz	1938	10 700	.	.	4 100	.	.	61	.	6 539	
26		1966/71	3 326	1 352	349	1 701	16	1	17	.	1 608	
27		1971	4 674	2 551	518	3 069	15	0	15	191	1 399	
28		1972	5 042	2 969	532	3 501	16	0	16	155	1 370	
29	Baden-Württemberg	1938	27 600	.	.	3 700	.	.	1 453	.	22 447	
30		1966/71	7 343	1 171	922	2 093	928	42	970	.	4 280	
31		1971	8 383	1 944	1 565	3 509	974	51	1 025	1 453	2 396	
32		1972	9 441	2 589	1 737	4 326	1 006	45	1 051	1 401	2 663	
33	Bayern	1938	23 300	.	.	4 000	.	.	6 935	.	12 365	
34		1966/71	21 888	5 445	1 958	7 403	10 418	992	11 410	.	3 075	
35		1971	27 926	8 183	2 602	10 785	12 050	2 301	14 351	2 158	632	
36		1972	32 302	10 186	2 427	12 613	14 842	2 263	17 105	2 140	444	
37	Saarland	1938	400	.	.	200	-	-	-	.	200	
38		1966/71	158	69	65	134	-	-	-	.	24	
39		1971	268	169	83	252	-	-	-	15	1	
40		1972	303	226	47	273	-	-	-	22	8	
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	-	-	-	.	.	
42		1966/71	26	0	-	0	-	-	-	.	26	
43		1971	18	-	-	-	-	-	-	15	3	
44		1972	25	-	-	-	-	-	-	22	3	
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>3)</sup>	102 400	.	.	28 800	.	.	8 449	.	65 151	
46		1966/71	101 643	59 849	8 974	68 823	11 362	1 035	12 397	.	20 423	
47		1971	129 822	82 505	12 161	94 666	13 039	2 352	15 391	13 999	5 766	
48		1972	144 807	96 913	9 168	106 081	15 864	2 308	18 172	14 852	5 702	

1) Siehe auch Sondertabelle Seite 147. - 2) Mohn, Heil- und Gewürzpflanzen, Tabak, Flachs, Hanf, Körnersenf

Hauptfeldfrüchte-  
ha

ins- gesamt	Klee, Klee gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Futterpflanzen Gras (Anbau auf dem Ackerland)			Grünmais, Silomais	alle anderen Futter- pflan- zen	Zum Unter- pflügen best.Haupt- früchte als Gründüngung u. Schwarz- brache ohne Kleebrache	Lfd. Nr.
			Acker- wiesen	Acker- weiden	zu- sammen				
155 300	57 400	500	.	89 700	.	100	7 600	6 700	1
109 822	35 248	251	24 106	44 290	68 396	3 839	2 088	1 681	2
95 617	24 167	218	19 792	41 615	61 407	8 057	1 768	1 080	3
88 047	20 760	222	23 665	32 217	55 882	10 704	479	828	4
1 100	800	0	.	300	.	-	0	100	5
1 010	300	13	267	232	499	177	21	91	6
1 076	220	17	297	279	576	260	3	50	7
1 542	190	2	542	545	1 087	225	38	61	8
73 000	50 400	7 900	.	9 000	.	300	5 400	7 400	9
39 737	9 079	834	8 859	6 914	15 773	11 820	2 231	2 623	10
42 083	4 346	390	7 819	4 264	12 083	24 099	1 165	1 524	11
52 392	3 409	243	7 808	5 698	13 506	33 789	1 445	2 051	12
100	100	0	.	0	.	-	0	0	13
179	12	-	40	22	62	101	4	22	14
195	5	-	23	5	28	160	2	5	15
232	3	-	24	13	37	185	7	14	16
136 400	108 800	10 500	.	8 800	.	1 000	7 300	3 500	17
60 132	15 845	1 175	21 715	11 874	33 589	7 926	1 597	2 001	18
59 111	10 933	891	19 532	9 429	28 961	15 774	2 552	893	19
62 716	9 835	781	18 343	10 456	28 799	20 774	2 527	706	20
81 200	56 100	17 900	.	400	.	2 600	4 200	2 600	21
51 378	20 662	8 128	7 127	3 415	10 542	9 469	2 577	1 457	22
49 430	15 542	6 265	9 274	3 697	12 971	12 188	2 464	1 702	23
41 375	15 077	5 889	1 957	954	2 911	15 711	1 787	1 291	24
95 600	45 100	37 600	.	900	.	3 100	8 900	3 500	25
52 125	17 024	13 508	9 984	4 001	13 985	4 157	3 451	2 772	26
45 189	14 426	9 318	10 266	3 751	14 017	5 570	1 858	1 811	27
39 894	13 023	8 691	4 838	2 580	7 418	7 321	3 441	2 373	28
230 400	135 300	61 800	.	1 700	.	12 200	19 400	4 900	29
189 527	63 252	32 347	56 631	6 816	63 447	23 995	6 486	3 479	30
169 997	54 859	26 114	41 237	3 728	44 965	38 715	5 344	3 361	31
173 300	54 015	25 456	40 483	3 622	44 105	44 847	4 877	5 469	32
376 400	269 400	71 400	.	2 000	.	16 800	16 800	11 400	33
354 135	159 062	52 945	37 419	4 874	42 293	93 505	6 330	4 871	34
361 707	143 793	46 316	30 355	3 352	33 707	132 629	5 262	3 003	35
370 057	136 551	40 705	35 421	3 449	38 870	150 531	3 400	5 933	36
11 900	6 700	3 400	.	100	.	100	1 600	1 000	37
11 821	4 370	1 632	3 385	802	4 187	450	1 182	620	38
10 657	4 474	776	3 123	833	3 956	639	812	365	39
10 305	3 751	597	3 275	901	4 176	962	819	601	40
196	5	42	59	5	64	68	17	15	41
238	13	39	24	9	33	96	57	13	42
219	6	34	25	51	76	97	6	21	43
1 161 400	730 100	211 000	.	112 900	.	36 200	71 200	41 100	45
870 062	324 859	110 875	169 592	83 245	252 837	155 507	25 984	19 632	46
835 300	272 778	90 344	141 742	70 962	212 704	238 187	21 287	13 807	47
840 079	256 620	82 620	136 381	60 486	196 867	285 146	18 826	19 348	48

u. a. sowie vor 1971 auch Rüben und Gräser zur Samengewinnung. - 3) Ohne Berlin.

#### 4. Anbau von landwirt

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Zwischen								
			insgesamt	Sommerzwischenfrüchte zur Futtergewinnung als Untersaat im Getreide oder nach Aberntung des Getreides oder einer anderen Hauptfrucht							
				Stoppel- klee, Aussaat im Berichts- jahr 1)	Serra- della	Stoppel- klee u. Serra- della zusammen	Hülsen- früchte <sup>2)</sup>	Senf, Raps und Rübsen	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rüben (weiße Rüben, Wasser- rüben)	Futter- kohl (Feld-, Kuhkohl usw.)
1	Schleswig- Holstein	1938	55 089	25 284	3 073	28 357	2 110	1 998	46	2 124	1 583
2		1966/71	44 876	19 988	366	20 354	412	1 589	143	2 604	701
3		1971	44 482	16 426	273	16 699	221	2 321	-	1 899	572
4		1972	42 972	14 406	217	14 623	263	2 960	-	1 448	337
5	Hamburg	1938	1 008	352	65	417	50	15	4	130	28
6		1966/71	586	159	3	162	26	28	45	51	17
7		1971	665	104	3	107	18	39	64	62	19
8		1972	595	129	-	129	16	36	29	17	8
9	Nieder- sachsen	1938	234 420	26 569	7 390	33 959	27 307	1 046	287	62 433	3 823
10		1966/71	327 835	33 119	1 840	34 959	13 596	25 534	2 560	64 647	1 989
11		1971	429 853	25 560	1 591	27 151	13 785	47 735	4 806	74 122	1 997
12		1972	402 323	24 264	813	25 077	10 221	41 807	7 320	66 800	1 878
13	Bremen	1938	335	41	6	47	20	9	1	135	34
14		1966/71	349	8	0	8	1	48	8	87	8
15		1971	455	4	-	4	-	79	9	92	7
16		1972	417	3	-	3	-	55	12	75	6
17	Nordrhein- Westfalen	1938	215 479	51 468	3 171	54 639	19 596	729	1 295	76 870	3 896
18		1966/71	190 286	16 015	606	16 621	4 126	16 266	3 338	74 238	3 104
19		1971	233 215	12 460	584	13 044	4 373	28 377	4 869	72 880	4 356
20		1972	214 198	10 240	297	10 537	3 856	23 140	6 765	65 999	3 759
21	Hessen	1938	56 819	24 905	126	25 031	8 910	2 253	1 239	4 826	431
22		1966/71	42 527	9 106	54	9 160	2 405	8 192	2 317	420	357
23		1971	57 007	6 518	64	6 582	3 024	15 766	2 068	347	895
24		1972	49 556	5 854	52	5 906	2 268	8 549	2 694	271	269
25	Rheinland- Pfalz	1938	44 048	17 724	225	17 949	1 256	1 011	1 205	10 598	1 337
26		1966/71	19 162	4 314	28	4 342	334	2 379	1 364	1 041	273
27		1971	25 210	3 174	25	3 199	423	4 415	1 367	869	335
28		1972	24 224	3 367	28	3 395	363	2 999	2 217	663	338
29	Baden- Württemberg	1938	111 734	58 615	42	58 657	4 880	2 108	4 913	31 037	385
30		1966/71	69 000	21 238	147	21 385	2 518	7 058	6 025	7 259	441
31		1971	79 193	12 481	166	12 647	2 224	14 036	4 702	5 117	324
32		1972	63 788	11 245	195	11 440	1 294	6 373	4 850	3 636	217
33	Bayern	1938	304 739	178 645	736	179 381	18 872	18 977	6 377	51 313	1 053
34		1966/71	270 929	92 697	306	93 003	10 697	48 755	20 144	13 030	446
35		1971	311 920	68 943	375	69 318	10 907	78 136	15 770	12 781	501
36		1972	280 829	58 472	455	58 927	6 939	63 568	15 892	6 827	227
37	Saarland	1938	4 924	2 172	45	2 217	309	79	76	484	276
38		1966/71	2 333	710	5	715	109	328	159	143	147
39		1971	2 512	669	2	671	102	588	189	34	119
40		1972	2 576	556	12	568	116	559	276	32	62
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	105	4	1	3	1	4	19	0	0
43		1971	120	4	-	4	-	3	67	-	1
44		1972	71	2	0	2	1	1	6	-	-
45	Bundesgebiet	1938 <sup>6)</sup>	1 028 595	385 775	14 879	400 654	83 310	28 225	15 443	239 950	12 846
46		1966/71	967 988	197 356	3 356	200 712	34 225	110 181	36 122	163 520	7 483
47		1971	1 184 632	146 343	3 083	149 426	35 077	191 495	33 911	168 203	9 126
48		1972	1 081 549	128 538	2 069	130 607	25 337	150 047	40 061	145 768	7 101

1) Rot-, Weiß-, Inkarnatklee, Klee gras und gemischter Anbau von Klee. - 2) Z. B. Ackerbohnen, Wicken usw. -  
berger Gemenge. - 6) Ohne Berlin.

schaftlichen Zwischenfrüchten

ha															Lfd. Nr.
früchte															
als Stoppelsaat		Winterzwischenfrüchte zur Futter- gewinnung (Herbstaussaat 3)					zur Futter- ge- win- nung zu- sammen	Zwischenfrüchte zum Unterpflügen							
son- stige Stoppel- und Zwi- schen- früchte	zu sammen	Winter- getreide zur Grün- fütte- rung 4)	Inkarnat- klee, auch mit Bei- mischung von 5) Gräsern	Winter- raps und Sprengel- raps und -rübsen	son- stige Winter- zwi- schen- früchte	zu- sammen		Stoppel- klee, Aussaat im Berichts- jahr 1)	Serra- della	Hülsen- früchte	Senf, Raps und Rübsen	zu- sammen			
2 313 146 96 101	38 531 25 949 21 808 19 732	45 516 530 481	2 849 1 122 684 591	345 169 373 78	369 269 180 106	3 608 2 076 1 767 1 256	42 139 28 025 23 575 20 988	2 403 5 985 3 854 3 402	5 651 1 123 1 293 669	663 3 312 5 035 3 741	4 233 6 431 10 725 14 172	12 950 16 851 20 907 21 984	1 2 3 4		
36 9 32 2	680 338 341 237	4 10 9 35	72 7 1 1	6 12 13 7	20 7 6 0	102 36 29 43	782 374 370 280	10 38 16 12	144 4 3 1	37 73 74 59	35 97 202 243	226 212 295 315	5 6 7 8		
17 998 3 229 5 384 4 027	146 853 146 514 174 980 157 130	753 842 1 027 978	9 778 2 120 1 639 1 589	2 532 1 744 3 230 5 328	721 683 1 141 786	13 784 5 389 7 037 8 681	160 637 151 903 182 017 165 811	14 423 23 554 12 600 12 616	29 256 2 974 2 049 1 649	24 640 48 218 64 004 51 410	5 464 101 186 169 183 170 837	73 783 175 932 247 836 236 512	9 10 11 12		
43 1 1 1	289 161 192 152	4 4 2 3	5 1 2 0	11 6 13 11	. 0 - -	20 11 17 14	309 172 209 166	3 12 9 5	6 2 4 2	9 10 13 14	8 153 220 230	26 177 246 251	13 14 15 16		
11 486 2 649 3 235 3 025	168 511 120 342 131 134 117 081	1 527 1 668 1 928 1 656	12 502 3 653 3 412 2 539	481 2 808 4 697 5 150	948 619 650 357	15 458 8 748 10 687 9 702	183 969 129 090 141 821 126 783	22 358 25 208 26 765 26 107	3 251 833 1 349 1 219	5 123 9 359 14 832 12 215	778 25 796 48 448 47 874	31 510 61 196 91 394 87 415	17 18 19 20		
1 176 595 996 648	43 866 23 446 29 678 20 605	1 182 2 398 2 524 2 193	2 924 295 282 289	2 095 1 200 2 192 2 006	1 594 428 475 342	7 795 4 321 5 473 4 830	51 661 27 767 35 151 25 435	1 808 1 796 1 239 1 318	103 89 168 200	2 730 1 986 2 759 2 831	517 10 889 17 690 19 772	5 158 14 760 21 856 24 121	21 22 23 24		
1 032 113 128 155	34 388 9 846 10 736 10 130	1 196 906 712 578	2 430 212 154 131	3 491 660 1 636 1 656	633 89 173 99	7 750 1 867 2 675 2 464	42 138 11 713 13 411 12 594	793 646 751 703	36 103 195 158	406 362 457 403	675 6 338 10 396 10 366	1 910 7 449 11 799 11 630	25 26 27 28		
908 683 1 511 3 337	102 888 45 369 40 561 31 147	1 738 1 861 2 340 1 648	2 285 1 145 1 476 1 086	809 1 234 2 235 2 254	530 582 574 1 098	5 362 4 822 6 625 6 086	108 250 50 191 47 186 37 233	1 740 1 428 1 392 1 248	17 197 321 355	814 1 482 2 096 1 859	913 15 702 28 198 23 093	3 484 18 809 32 007 26 555	29 30 31 32		
4 889 1 604 1 632 2 927	280 862 187 679 189 045 155 307	1 351 4 404 4 758 4 566	4 547 5 271 5 137 4 202	6 200 9 798 13 012 10 303	1 924 1 353 1 315 1 003	14 022 20 826 24 222 20 074	294 884 208 505 213 267 175 381	3 432 5 415 5 218 3 926	312 362 518 235	4 295 7 982 10 077 9 648	1 816 48 665 82 840 91 639	9 855 62 424 98 653 105 448	33 34 35 36		
152 12 6 4	3 593 1 613 1 709 1 617	105 296 194 216	366 32 24 21	321 39 91 129	192 10 2 12	984 377 311 378	4 577 1 990 2 020 1 995	258 83 115 61	21 7 4 7	57 7 3 8	11 246 370 505	347 343 492 581	37 38 39 40		
. - -	28 75 10	7 4 3	. 1 -	2 4 -	0 0 -	. 10 9 3	38 84 566 13	. 0 - -	. 0 - -	37 26 11	30 10 47	67 36 58	41 42 43 44		
40 033 9 042 13 021 14 227	820 461 561 285 600 259 513 148	7 905 12 912 14 028 12 357	37 758 13 859 12 812 10 449	16 291 17 672 27 496 26 922	6 931 4 040 4 516 3 803	68 885 48 483 58 852 53 531	889 346 609 768 64 165 51 959	47 228 64 165 111 51 49 398	38 797 5 694 5 904 4 495	38 774 72 828 99 376 82 199	14 450 215 533 368 282 378 778	139 249 358 220 525 521 514 870	45 46 47 48		

3) Aussaat im Herbst des Berichtsjahres, Ernte im darauffolgenden Jahr. - 4) Z. B. Futterroggen. - 5) Z. B. Lands-



# 5. Hektarerträge der Haupt

in

Ge

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge							Winter- meng- getreide	
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Weizen			Roggen				Brotge
				Winter- weizen und Spelz	Sommer- weizen	zu- sammen	Winter- roggen	Sommer- roggen	zu- sammen		
1	Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>2)</sup>	22,8	27,5	27,4	27,5	18,3	14,8	18,3	21,7	
2		1966/71	35,9	44,1	37,7	43,1	29,7	24,7	29,5	-	
3		1971	39,7	51,0	41,1	49,3	31,9	26,8	31,6	-	
4		1972	38,4	39,9	32,4	38,9	34,3	29,7	34,2	-	
5	Hamburg	1935/38	32,7	38,9	33,2	37,5	29,4	25,1	29,0	33,1	
6		1966/71	34,9	42,3	35,9	40,1	30,1	26,8	29,8	36,8	
7		1971	36,6	41,0	31,6	39,3	32,6	28,0	32,1	36,4	
8		1972									
9	Niedersachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	21,9	27,9	26,5	27,8	18,6	14,8	18,5	20,3	
10		1966/71	36,0	44,9	39,6	43,4	32,8	28,2	32,6	34,1	
11		1971	39,6	48,6	46,1	47,9	36,7	31,1	36,4	36,6	
12		1972	38,3	42,1	43,4	42,3	36,0	32,7	35,8	34,9	
13	Bremen	1935/38	31,5	39,2	34,4	37,7	29,8	25,8	29,6	30,8	
14		1966/71	34,1	42,4	37,7	41,4	32,9	28,3	32,6	33,6	
15		1971	34,5	37,6	35,3	37,0	32,9	28,0	32,5	32,4	
16		1972									
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	22,6	25,6	21,5	25,6	20,2	17,3	20,1	21,8	
18		1966/71	37,1	42,5	36,9	42,1	34,1	29,2	34,0	35,3	
19		1971	40,3	48,9	43,2	48,4	35,9	31,5	35,7	38,9	
20		1972	37,5	39,1	37,9	38,9	33,6	30,4	33,5	35,7	
21	Hessen	1935/38	21,5	24,5	21,0	24,4	19,8	15,0	19,8	20,0	
22		1966/71	36,0	40,3	37,0	40,1	32,3	27,2	32,2	34,5	
23		1971	40,0	45,6	46,7	45,7	34,4	26,8	34,3	37,4	
24		1972	38,9	42,7	44,3	42,8	35,2	30,2	35,1	37,5	
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	20,7	23,3	20,8	23,2	19,7	16,1	19,7	19,5	
26		1966/71	34,3	38,2	34,0	37,8	31,6	27,8	31,5	32,0	
27		1971	37,0	41,3	36,0	40,9	34,5	30,8	34,4	34,5	
28		1972	37,8	39,6	42,5	39,9	35,6	34,7	35,6	35,4	
29	Baden- Württemberg	1935/38	18,2	19,1	18,7	19,1	16,7	13,5	16,5	17,4	
30		1966/71	35,3	38,8	36,7	38,6	29,4	26,4	29,2	32,2	
31		1971	40,9	45,9	44,5	45,7	35,4	31,8	35,2	35,9	
32		1972	37,8	38,6	35,0	38,2	34,1	31,3	33,9	33,9	
33	Bayern	1935/38	17,9	19,7	17,1	19,5	15,9	13,6	15,8	18,3	
34		1966/71	35,0	39,9	34,7	39,3	27,4	24,3	27,2	32,0	
35		1971	40,5	46,9	39,6	46,1	33,6	29,8	33,4	38,9	
36		1972	38,6	42,1	39,6	41,8	32,5	29,0	32,3	36,7	
37	Saarland	1935/38	17,9	19,0	15,0	18,9	18,0	14,1	18,0	17,8	
38		1966/71	31,2	34,2	31,2	33,6	31,2	28,7	31,2	32,2	
39		1971	35,0	40,3	36,3	39,5	33,7	32,5	33,6	37,5	
40		1972	35,8	40,1	34,6	39,1	35,0	33,2	34,9	36,7	
41	Berlin (West)	1935/38	27,6	28,4	25,9	27,4	27,6	23,7	27,4	24,2	
42		1966/71	30,5	32,6	30,7	31,4	30,9	25,1	30,7	17,2	
43		1971	35,1	36,6	31,4	32,4	36,1	32,6	35,9	29,8	
44		1972									
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 <sup>3)</sup>	20,3	22,3	21,0	22,3	18,3	14,1	18,3	19,3	
46		1966/71	35,7	40,7	36,8	40,2	31,9	27,0	31,7	33,7	
47		1971	39,9	46,8	42,7	46,2	35,3	30,3	35,1	37,8	
48		1972	38,2	40,8	39,4	40,6	34,7	31,2	34,6	35,8	

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 47. - 2) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen. -

feldfrüchte und derWiesen

dt

treide 1)							Hülsenfrüchte			Lfd. Nr.
treide	Futter- und Industriegetreide						Körner- mais	Speise- erbsen und -bohnen	Acker- bohnen	
zu- sammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	zu- sammen				
	Winter- gerste	Sommer- gerste	zu- sammen							
21,5 36,9 41,1 36,8	26,6 40,9 45,3 42,9	22,8 29,6 34,2 37,1	25,6 35,6 40,6 40,2	24,1 36,2 37,5 40,1	22,3 30,8 31,9 34,8	24,0 35,2 38,6 39,8	48,1 51,5 44,9	30,8 30,7 25,7	23,5 32,3 31,1 33,0	1 2 3 4
33,2 35,4 36,3	37,7 40,0 40,0	29,6 31,9 35,0	32,8 35,4 37,7	31,1 32,4 36,5	29,4 26,5 29,5	31,9 33,8 36,8	40,5 54,0 45,4	28,6 30,7 -	30,3 25,7 31,6	5 6 7 8
20,6 36,5 40,9 38,5	29,1 41,9 43,0 42,4	20,8 32,0 35,6 36,9	27,6 36,6 39,1 39,6	23,3 35,6 38,4 36,1	19,7 32,3 35,0 35,1	23,9 35,5 38,3 37,9	48,0 51,5 44,9	27,3 30,3 29,4	20,5 29,6 31,7 31,1	9 10 11 12
31,4 34,7 33,7	38,2 41,7 40,6	32,2 34,5 36,0	34,1 37,2 38,1	29,9 31,3 33,0	30,3 29,8 32,2	31,5 33,5 34,9	44,6 48,6 50,1	21,1 . .	30,5 29,7 28,9	13 14 15 16
22,0 37,5 41,8 36,5	26,6 41,5 40,5 42,4	21,2 32,6 35,6 34,8	25,9 38,6 39,1 40,6	22,5 34,1 37,5 33,4	20,6 32,2 35,3 33,2	23,4 36,3 38,2 37,9	53,0 55,1 50,8	26,2 32,3 27,3	20,5 31,1 33,9 31,9	17 18 19 20
21,5 37,1 41,8 40,3	25,6 40,5 44,5 44,2	18,8 33,6 36,3 37,7	21,3 36,1 39,7 40,5	21,4 33,3 35,6 33,2	19,5 32,8 35,4 34,5	21,4 34,6 37,8 37,2	49,4 50,8 51,3	30,1 34,2 22,9	19,0 31,7 29,1 30,3	21 22 23 24
20,7 36,0 39,3 38,8	23,4 37,8 40,1 41,3	22,6 33,4 36,1 37,1	22,7 34,0 36,8 37,9	19,5 30,8 32,3 34,8	18,0 31,0 32,3 35,2	20,7 32,5 34,7 36,5	49,6 49,6 50,9	28,8 26,6 26,2	18,3 31,5 28,7 33,1	25 26 27 28
18,5 37,7 44,8 37,8	19,4 35,6 38,7 38,7	18,1 32,1 36,4 35,5	18,2 32,3 36,6 35,9	17,7 31,0 35,2 38,8	16,9 31,4 35,9 36,1	17,9 31,8 36,1 36,7	49,8 50,9 46,7	22,9 21,8 22,5	16,8 27,9 26,4 27,9	29 30 31 32
17,6 36,7 43,8 40,2	19,2 35,1 38,7 39,0	19,0 33,6 37,4 37,1	19,0 33,7 37,5 37,3	17,4 31,0 35,1 34,7	16,9 33,0 36,8 36,3	18,2 32,9 36,8 36,5	48,2 50,1 47,2	23,0 26,6 25,5	18,3 30,5 32,1 32,1	33 34 35 36
18,3 32,6 37,2 37,4	21,2 31,3 37,6 35,7	16,1 30,4 33,5 35,2	18,4 30,5 34,0 35,3	16,8 29,3 31,9 33,1	16,0 29,3 32,2 33,7	17,1 29,8 32,9 34,2	34,0 40,5 44,8	27,6 26,6 30,5	11,4 31,5 34,0 34,1	37 38 39 40
27,4 30,7 35,8	32,0 34,9 33,5	26,3 29,1 30,0	27,8 29,9 30,2	26,2 26,8 33,6	24,1 23,5 29,7	27,2 28,6 30,8	39,6 60,6 59,7	29,0 30,3 23,1	27,8 . 31,5	41 42 43 44
19,9 36,8 42,2 38,5	26,3 40,7 42,0 42,2	19,3 32,7 36,4 36,7	21,2 35,3 38,4 38,7	20,7 33,4 36,3 35,8	20,8 32,1 35,4 35,3	20,9 34,2 37,3 37,4	27,1 49,3 51,1 47,8	17,2 25,9 29,3 25,9	20,2 30,3 30,3 31,0	45 46 47 48

3) Ohne Berlin.

## 5. Hektarerträge der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hackfrüchte					
			Kartoffeln <sup>1)</sup>			Zucker- rüben	Runkel- rüben 2)	Kohl- rüben 2)
			frühe	mittel- frühe und späte	zusammen			
1	Schleswig-Holstein	1935/38 <sup>6)</sup>	122,6	176,3	172,9	314,5	519,4	434,5
2		1966/71	204,6	274,6	269,7	374,7	889,3	631,1
3		1971	221,3	282,1	278,0	398,0	935,0	755,0
4		1972	209,3	260,8	256,3	377,9	839,3	750,6
5	Hamburg	1935/38	181,0	261,4	250,1	332,6	647,8	493,6
6		1966/71	224,0	282,8	275,3	350,0	601,7	443,6
7		1971	182,9	234,4	225,3	337,5	516,6	408,1
8		1972						
9	Niedersachsen	1935/38 <sup>6)</sup>	129,1	187,8	183,8	337,7	449,8	358,4
10		1966/71	248,9	306,2	302,7	417,3	908,7	666,0
11		1971	266,1	314,5	312,0	445,9	867,4	753,8
12		1972	257,9	287,2	285,2	405,6	802,7	728,4
13	Bremen	1935/38	172,6	267,3	238,5	344,3	853,5	603,2
14		1966/71	172,6	287,4	264,9	342,1	789,9	693,6
15		1971	181,3	256,0	243,6	363,2	750,4	645,1
16		1972						
17	Nordrhein-Westfalen	1935/38	134,4	183,5	179,0	312,4	512,9	362,0
18		1966/71	242,5	304,5	298,1	477,3	1 137,0	655,8
19		1971	263,9	346,4	335,2	487,3	1 113,7	537,3
20		1972	224,9	302,0	290,3	444,9	1 031,4	495,9
21	Hessen	1935/38	117,4	175,6	173,2	295,2	449,3	280,0
22		1966/71	198,8	277,4	273,3	457,2	1 042,8	574,2
23		1971	200,8	252,8	249,0	442,5	916,1	515,2
24		1972	221,7	300,6	294,0	447,5	1 045,9	557,2
25	Rheinland-Pfalz	1935/38	113,0	167,6	164,3	354,6	457,7	294,6
26		1966/71	216,3	275,1	268,4	510,5	874,5	639,4
27		1971	209,2	264,9	258,5	485,8	744,3	550,4
28		1972	217,7	294,1	283,8	513,4	886,0	639,4
29	Baden-Württemberg	1935/38	106,4	152,1	150,4	319,8	367,4	291,9
30		1966/71	216,8	273,3	270,4	474,9	1 180,1	699,2
31		1971	234,1	285,4	282,5	433,4	1 061,0	656,8
32		1972	215,9	283,0	278,7	490,0	1 175,4	658,9
33	Bayern	1935/38	101,0	160,3	158,6	314,9	375,1	244,7
34		1966/71	177,2	269,4	266,0	466,5	782,8	546,6
35		1971	183,5	246,5	244,4	466,0	672,5	477,9
36		1972	211,3	325,8	321,7	478,4	773,7	556,4
37	Saarland	1935/38	112,8	158,7	156,9	237,0	402,4	304,3
38		1966/71	188,3	272,9	265,8	467,0	852,2	598,3
39		1971	213,0	284,3	278,0	403,3	701,9	515,9
40		1972	200,4	288,5	280,6	471,7	764,4	600,1
41	Berlin (West)	1935/38	164,2	200,2	193,0	310,3	780,0	423,2
42		1966/71	154,7	169,6	166,7	405,6	455,6	416,1
43		1971	196,2	306,0	274,5	405,6	718,3	377,3
44		1972						
45	<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 <sup>7)</sup>	120,4	170,6	167,9	326,8	435,7	357,9
46		1966/71	216,5	282,0	278,1	449,4	953,6	640,5
47		1971	227,3	277,0	273,9	457,6	871,8	677,3
48		1972	225,1	304,5	298,9	442,3	910,2	676,7

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 47. - 2) Ab 1968 Ergebnis der Ergänzenden Erntemittlung; deshalb Durchschnittszug). - 5) Klee usw., Luzerne, Acker-, Dauerwiesen und Mähweiden; 1935/38 ohne Ackerwiesen. - 6) Schleswig-

## feldfrüchte und der Wiesen

dt

Handelsgewächse			Futterpflanzen						Lfd. Nr.
Ölfrüchte			Grünmais, Silomais 3)	Klee, Klee- gras und Klee- Luzerne- Gemisch 4)	Luzerne 4)	Acker- wiesen 4)	Dauerwiesen und Mähweiden 4)	Rauh- futter insge- samt 4)5)	
Winterraps	Sommerraps, Winter- u. Sommerrübsen	zu- sammen							
24,8	17,9	20,7	424,8	33,9	56,1	66,1	45,6	66,5	1
25,5	17,8	24,3	432,0	76,2	66,7	64,3	64,5	68,4	2
24,2	17,1	25,1	449,5	73,7	69,0	70,3	68,1	72,2	3
		24,2		77,3	74,9		71,9		4
19,2	17,3	17,9	382,9	67,2	60,3	59,0	58,9	59,6	5
20,5	16,3	18,1	402,8	55,6	57,1	58,1	56,9	56,9	6
24,6	17,2	20,7	431,4	61,3	61,1	60,9	56,7	57,4	7
									8
23,5	18,9	20,0	458,5	61,6	70,9	69,5	44,2	66,3	9
24,0	19,4	22,7	459,8	74,8	70,9	74,1	66,1	66,3	10
23,2	18,1	23,1	457,0	71,7	70,5	74,8	68,5	68,6	11
		22,6		74,9	67,7		72,5	72,5	12
20,8	18,7	20,0	433,9	62,9	-	56,7	56,7	56,7	13
21,3	19,6	20,5	439,0	59,8	-	55,4	57,5	57,5	14
22,5	20,5	22,1	452,1	60,8	-	57,1	56,0	56,0	15
									16
21,8	17,6	17,1	408,7	60,6	69,3	67,0	43,1	64,8	17
23,8	18,5	21,3	398,0	73,1	73,4	64,8	64,3	62,1	18
21,6	18,3	23,0	399,8	70,7	70,6	67,3	61,7	65,1	19
		21,2		74,9	76,2		64,8		20
22,6	18,0	14,4	441,3	59,7	66,9	61,8	46,4	63,6	21
23,3	17,8	21,9	390,5	72,5	78,9	56,0	62,3	56,4	22
22,8	17,5	22,5	459,6	64,4	71,9	62,1	55,6	56,4	23
		22,2		70,7	73,5		63,8	64,4	24
24,1	20,3	14,2	426,8	55,4	72,1	63,5	45,7	63,2	25
24,8	20,1	23,3	387,3	75,7	81,7	55,6	60,9	55,9	26
26,9	21,8	24,0	420,8	67,2	70,7	63,2	54,6	63,5	27
		26,1		70,1	77,0		62,6		28
22,8	19,5	15,4	421,3	62,0	70,0	74,4	53,3	75,5	29
24,1	20,0	21,4	396,6	84,0	87,7	68,6	74,2	71,0	30
22,8	19,1	22,3	430,0	77,9	82,9	73,4	70,1	71,0	31
		21,4		81,1	82,6		71,4	72,5	32
22,9	19,3	16,2	396,8	63,6	79,7	69,4	49,2	69,0	33
24,0	20,5	21,9	386,5	75,6	78,2	67,2	67,9	67,6	34
24,0	20,5	23,2	432,9	74,7	76,6	71,7	66,6	67,6	35
		23,3		77,7	78,9		69,3	70,4	36
22,5	19,2	13,4	342,7	52,5	59,3	60,4	44,7	62,7	37
22,4	20,3	20,9	409,6	67,0	71,1	59,9	62,0	59,8	38
21,8	20,0	21,7	436,5	64,1	67,4	61,5	59,0	63,6	39
		21,5		67,3	69,9		63,2		40
.	.	.	356,3	49,4	79,2	78,7	61,1	67,6	41
-	-	-	301,4	43,3	72,7	64,1	39,3	49,6	42
-	-	-	488,0	42,0	78,8	79,4	54,1	58,9	43
									44
24,1	18,7	17,5	409,9	61,0	73,1	69,5	48,2	51,4	45
24,8	19,2	23,4	398,2	76,9	81,2	65,5	67,5	68,6	46
23,9	19,0	24,1	434,7	73,9	77,3	70,8	65,6	66,4	47
		23,4		77,3	79,3		69,1	69,8	48

schnitt 1968/71. - 3) Ertrag in Grünmasse berechnet. - 4) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weide-  
Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen. - 7) Ohne Berlin.

## 6. Hektarerträge der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte

dt

Land	Jahr	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat) 1)		
		Stoppel- klee und Serradella zusammen	Hülsenfr. (z.B. Acker- bohnen, Wicken usw.)	Senf, Raps und Rübsen	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rüben (weiße Rüben, Wasser- rüben)	Futter- kohl (Feld- kohl, Kuhkohl usw.)	Winter- getreide zur Grün- fütte- rung 2)	Inkarnat- klee, a.m. Beimischg. v. Gräsern u. Hülsen- früchten 3)	Winter- raps und -rübsen, Sprengel- raps und -rübsen
Schleswig- Holstein	1966/71	84,6	147,5	116,9	274,5	322,3	260,4	225,7	224,4	171,2
	1971	63,6	184,0	120,9	-	294,4	295,7	236,1	208,1	158,6
	1972	86,9	143,9	97,3	-	203,0	229,0	281,0	245,2	200,0
Hamburg	1966/71	161,1	157,9	156,1	311,1	282,9	260,0	238,3	217,5	151,8
	1971	131,7	182,3	157,6	305,7	254,2	242,8	240,8	192,5	158,6
	1972	185,1	180,0	164,4	304,8	200,0	271,7	243,3	210,0	200,0
Nieder- sachsen	1966/71	147,7	174,8	172,4	264,6	283,9	254,3	197,8	218,0	168,1
	1971	148,7	178,9	189,9	256,7	297,7	251,4	182,1	207,9	158,6
	1972	127,5	153,9	154,9	214,1	238,6	221,4	226,3	220,4	200,0
Bremen	1966/71	168,1	140,0	191,0	232,2	286,9	276,0	146,9	224,4	155,2
	1971	173,6	-	202,4	227,0	287,4	279,2	163,9	-	143,3
	1972	152,8	-	171,3	211,5	243,4	245,6	156,7	160,0	174,4
Nordrhein- Westfalen	1966/71	156,5	183,7	185,2	256,8	296,2	236,5	219,5	241,8	196,4
	1971	133,7	184,4	188,4	239,3	321,0	240,4	219,8	249,3	234,5
	1972	139,5	174,3	157,8	256,2	263,1	237,4	216,2	277,0	299,2
Hessen	1966/71	123,0	154,4	151,4	242,2	214,5	200,1	210,1	185,2	165,0
	1971	99,7	139,1	145,8	189,7	157,9	167,6	182,7	159,7	163,0
	1972	109,5	153,1	160,3	208,5	173,6	184,5	205,0	183,5	171,9
Rheinland- Pfalz	1966/71	128,9	164,4	178,7	280,7	227,5	244,7	208,5	206,1	187,1
	1971	120,7	140,1	164,9	251,7	233,8	225,6	191,6	188,2	182,2
	1972	116,2	125,3	134,5	246,4	242,5	227,2	207,5	205,5	215,7
Baden- Württemberg	1966/71	102,3	113,6	116,0	231,4	164,6	162,8	230,6	229,5	191,7
	1971	85,2	100,7	102,6	210,2	186,9	131,5	232,5	225,9	195,7
	1972	81,7	92,8	100,2	167,6	132,5	147,5	254,1	259,1	225,2
Bayern	1966/71	98,0	130,3	122,9	192,3	126,8	149,2	193,6	201,3	175,9
	1971	91,2	132,4	128,7	183,6	118,5	140,8	200,8	208,9	186,4
	1972	71,9	106,6	98,6	160,9	122,0	125,8	207,7	210,8	195,2
Saarland	1966/71	201,8	190,0	178,7	308,7	337,0	317,8	186,8	185,7	177,0
	1971	198,1	219,5	166,3	380,0	340,0	288,2	204,1	216,2	179,4
	1972	182,5	209,9	169,0	362,2	330,8	281,6	189,6	217,9	193,1
Berlin (West)	1966/71	104,2	207,6	145,7	286,3	281,9	240,1	228,7	231,1	277,3
	1971	90,8	-	190,8	315,4	-	240,1	248,2	295,6	-
	1972	105,3	140,8	180,6	446,7	-	-	233,2	146,9	315,8
<u>Bundesgebiet</u>	1966/71	112,8	155,7	146,6	217,5	271,8	234,2	207,8	218,8	179,1
	1971	103,3	156,4	153,2	210,4	290,2	229,9	204,6	219,4	189,5
	1972	94,0	140,6	128,0	197,0	241,1	224,4	220,0	236,4	215,4

1) Die angegebenen Erträge beziehen sich auf die Herbstaussaatflächen des jeweiligen Vorjahres, ohne die ausge-  
winterten Flächen. - 2) Z. B. Futterroggen u. a. - 3) Z. B. Landsberger Gemenge.

## 7. Erntemengen der landwirtschaftlichen Zwischenfrüchte

t

Land	Jahr	Sommerzwischenfrüchte						Winterzwischenfrüchte (Herbstaussaat) 1)		
		Stoppel- klee und Serra- della zusammen	Hülsenfr. (z. B. Acker- bohnen, Wicken usw.)	Senf, Raps und Rübsen	Mais und Sonnen- blumen	Stoppel- rüben (weiße Rüben, Wasser- rüben)	Futter- kohl (Feld- kohl, Kuhkohl usw.)	Winter- getreide zur Grün- fütte- rung 2)	Inkarnat- klee, a.m. Beimischg. v. Gräsern u. Hülsen- früchten 3)	Winter- raps und -rübsen, Sprengel- raps und -rübsen
Schleswig- Holstein	1966/71	172 292	6 069	18 574	3 916	83 918	18 257	12 145	26 566	2 000
	1971	106 206	4 066	28 061	-	55 907	16 914	12 608	16 336	2 363
	1972	127 074	3 785	28 801	-	29 394	7 717	14 893	16 772	7 460
Hamburg	1966/71	2 615	419	445	1 385	1 429	438	246	181	149
	1971	1 409	328	615	1 957	1 576	461	144	270	111
	1972	2 388	288	592	884	340	217	219	21	260
Nieder- sachsen	1966/71	516 216	237 695	440 321	67 725	1 835 210	50 581	14 991	47 050	21 948
	1971	403 676	246 584	906 293	123 364	2 206 978	50 199	21 504	44 115	43 827
	1972	319 633	157 320	647 655	156 720	1 593 671	41 586	23 244	36 120	64 613
Bremen	1966/71	128	7	918	187	2 497	221	66	11	60
	1971	69	-	1 599	204	2 644	195	82	-	29
	1972	46	-	942	254	1 825	147	31	32	227
Nordrhein- Westfalen	1966/71	260 075	75 787	301 267	85 736	2 198 968	73 421	35 299	89 166	47 124
	1971	174 427	80 638	534 560	116 509	2 339 374	104 709	30 882	82 105	80 155
	1972	146 969	67 197	365 157	173 351	1 736 350	89 228	41 680	94 506	140 531
Hessen	1966/71	112 641	37 140	124 030	56 126	9 010	7 142	50 641	5 376	15 196
	1971	65 623	42 064	229 868	39 230	5 479	15 000	40 304	4 839	23 016
	1972	64 671	34 723	137 040	56 170	4 705	4 963	51 742	5 175	37 680
Rheinland- Pfalz	1966/71	55 980	5 490	42 504	38 289	23 683	6 679	19 599	4 630	7 972
	1971	38 613	5 926	72 810	34 410	20 321	7 558	12 685	3 519	12 902
	1972	39 458	4 548	40 337	54 634	16 078	7 680	14 773	3 165	35 292
Baden- Württemberg	1966/71	218 835	28 594	81 905	139 397	119 492	7 172	39 647	23 137	18 637
	1971	107 743	22 386	144 010	98 834	95 614	4 261	49 315	33 065	25 618
	1972	93 419	12 003	63 864	81 286	48 181	3 200	59 453	38 250	50 323
Bayern	1966/71	911 490	139 423	599 159	387 441	165 272	6 656	81 021	99 778	158 189
	1971	632 180	144 409	1 005 610	289 537	151 455	7 054	74 858	101 525	177 229
	1972	423 685	73 970	626 780	255 702	83 289	2 856	98 824	108 288	253 994
Saarland	1966/71	14 440	2 076	5 861	4 916	4 825	4 664	6 258	572	476
	1971	13 293	2 239	9 778	7 182	1 156	3 430	4 347	476	466
	1972	10 366	2 435	9 447	9 997	1 059	1 746	3 678	523	1 757
Berlin (West)	1966/71	25	18	48	544	9	2	173	40	43
	1971	39	-	52	2 107	-	12	138	30	-
	1972	24	18	23	268	-	-	102	11	118
<u>Bundesgebiet</u>	1966/71	2 264 737	532 718	1 615 032	785 662	4 444 313	175 233	260 086	296 507	271 794
	1971	1 543 278	548 640	2 933 256	713 334	4 880 504	209 733	246 867	286 280	365 716
	1972	1 227 733	356 287	1 920 638	789 266	3 514 892	159 340	308 639	302 863	592 255

1) Die angegebenen Erträge beziehen sich auf die Herbstaussaatflächen des jeweiligen Vorjahres, ohne die aus-  
gewinterten Flächen. - 2) Z. B. Futterroggen u. a. - 3) Z. B. Landsberger Gemenge.

## 8. Erntemengen der Haupt

in

Ge

Lfd. Nr.	Land	Jahr	insgesamt <sup>2)</sup> (einschl. Körnermais)	Brotge					
				Weizen			Roggen		
				Winterweizen und Spelz	Sommer- weizen	zusammen	Winter- roggen	Sommer- roggen	zusammen
1	Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>3)</sup>	905 000						
2		1966/71	1 474 271	332 106	54 805	386 911	212 814	9 836	222 650
3		1971	1 700 030	421 951	73 819	495 770	263 928	9 600	273 528
4		1972	1 682 025	409 610	49 649	459 259	308 212	11 537	319 749
5	Hamburg	1935/38							
6		1966/71	16 359	3 863	1 153	5 016	3 578	293	3 871
7		1971	18 271	4 040	1 869	5 909	3 341	300	3 641
8		1972	18 015	5 776	995	6 771	3 533	363	3 896
9	Niedersachsen	1935/38 <sup>3)</sup>	2 141 300						
10		1966/71	4 142 511	623 653	207 239	830 892	1 046 945	34 380	1 081 325
11		1971	4 760 102	749 940	262 912	1 012 852	1 160 357	43 265	1 203 622
12		1972	4 672 214	793 027	217 101	1 010 128	1 159 782	39 874	1 199 656
13	Bremen	1935/38							
14		1966/71	5 755	479	196	675	1 691	98	1 789
15		1971	6 182	665	147	812	1 829	124	1 953
16		1972	6 639	658	233	891	1 956	157	2 113
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	1 840 000						
18		1966/71	2 989 481	686 801	54 261	741 062	743 651	14 454	758 105
19		1971	3 372 846	848 845	76 115	924 960	700 198	19 203	719 401
20		1972	3 177 166	743 347	94 765	838 112	583 966	14 815	598 781
21	Hessen	1935/38	944 800						
22		1966/71	1 448 041	476 409	27 855	504 264	253 680	3 494	257 174
23		1971	1 616 863	572 221	31 628	603 849	227 740	3 697	231 437
24		1972	1 618 296	564 648	27 543	592 191	219 327	4 274	223 601
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	799 000						
26		1966/71	1 266 759	440 634	42 610	483 244	153 523	2 991	156 514
27		1971	1 399 257	512 810	37 053	549 863	140 284	3 715	143 999
28		1972	1 439 159	485 812	42 843	528 655	138 187	3 546	141 733
29	Baden- Württemberg	1935/38	1 150 100						
30		1966/71	2 074 441	866 484	88 002	954 486	60 970	3 582	64 552
31		1971	2 466 885	1 033 049	127 022	1 160 071	60 386	4 394	64 780
32		1972	2 283 432	872 588	94 048	966 636	57 768	4 266	62 034
33	Bayern	1935/38	2 668 500						
34		1966/71	4 633 933	1 756 990	187 401	1 944 391	349 666	16 525	366 191
35		1971	5 452 717	2 126 573	213 237	2 339 810	342 815	18 714	361 529
36		1972	5 188 859	1 946 242	212 387	2 158 629	319 512	16 628	336 140
37	Saarland	1935/38	85 000						
38		1966/71	127 596	33 588	7 663	41 251	23 334	803	24 137
39		1971	149 146	39 412	8 450	47 862	24 403	1 079	25 482
40		1972	153 990	38 518	8 057	46 575	25 920	505	26 425
41	Berlin (West)	1935/38							
42		1966/71	3 226	89	70	159	2 542	116	2 658
43		1971	3 049	33	83	116	2 487	53	2 540
44		1972	3 509	26	94	120	2 827	147	2 974
45	Bundesgebiet	1935/38 <sup>4)</sup>	10 572 000	2 424 000	112 300	2 536 300	3 006 500	43 400	3 049 900
46		1966/71	18 182 373	5 221 096	671 255	5 892 351	2 852 394	86 572	2 938 966
47		1971	20 945 348	6 309 539	832 335	7 141 874	2 927 768	104 144	3 031 912
48		1972	20 243 304	5 860 252	747 715	6 607 967	2 820 990	96 112	2 917 102

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 47. - 2) 1935/38 Länderzahlen ohne, Bundesgebiet mit Körnermais. - 3) Schleswig-

feldfrüchte und der Wiesen

t

treide <sup>1)</sup>										Lfd. Nr.
treide		Futter- und Industriegetreide							Körner- mais	
Winter- meng- getreide	zusammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide	zusammen			
		Winter- gerste	Sommer- gerste	zusammen						
.	609 561	233 144	150 418	383 562	382 314	97 544	863 420	1 290	1	
-	769 298	303 034	163 725	466 759	405 144	56 321	928 224	2 508	2	
-	779 008	269 309	201 892	471 201	382 091	46 322	899 614	3 403	3	
53	8 940	1 939	2 282	4 221	2 405	685	7 311	108	5	
44	9 594	2 536	2 669	5 205	2 804	387	8 396	281	6	
4	10 671	2 617	1 874	4 491	2 253	346	7 090	254	7	
17 424	1 929 641	595 148	529 429	1 124 577	710 641	352 827	2 188 045	24 825	9	
23 005	2 239 479	696 194	662 512	1 358 706	781 163	330 610	2 470 479	50 144	10	
13 022	2 222 806	729 271	654 152	1 383 423	704 455	313 017	2 400 895	48 513	11	
40	2 504	454	825	1 279	1 158	808	3 245	6	13	
50	2 815	655	908	1 563	1 199	586	3 348	19	14	
39	3 043	763	820	1 583	1 345	608	3 536	60	15	
60 535	1 559 702	602 213	229 125	831 338	355 763	205 060	1 392 161	37 618	17	
57 244	1 701 605	721 030	264 224	985 254	449 201	151 513	1 585 968	85 273	18	
49 903	1 486 796	855 231	216 737	1 071 968	375 225	143 065	1 590 258	100 112	19	
3 912	765 350	138 550	202 759	341 309	275 294	48 964	665 567	17 124	21	
7 505	842 791	193 543	221 043	414 586	288 108	44 109	746 803	27 269	22	
9 288	825 080	213 459	234 844	448 303	273 612	41 783	763 698	29 518	23	
7 642	647 400	49 490	276 256	325 746	213 456	66 470	605 672	13 687	25	
9 381	703 243	73 798	307 998	381 796	223 302	69 216	674 314	21 700	26	
6 884	677 272	80 442	345 439	425 881	238 549	73 934	738 364	23 523	27	
17 606	1 036 644	39 382	464 405	503 787	252 279	158 807	914 873	122 924	28	
19 769	1 244 620	62 188	515 067	577 255	298 175	177 267	1 052 697	169 568	29	
14 638	1 043 308	70 403	515 123	585 526	329 991	175 659	1 091 176	148 948	30	
32 983	2 343 565	102 387	1 227 459	1 329 846	522 307	304 741	2 156 894	133 474	31	
37 719	2 739 058	142 313	1 406 261	1 548 574	558 306	371 239	2 478 119	235 540	32	
31 966	2 526 735	166 811	1 399 400	1 566 211	550 294	338 222	2 454 727	207 397	33	
1 152	66 540	3 357	23 326	26 683	25 812	7 758	60 253	803	34	
1 585	74 929	4 656	28 971	33 627	29 629	9 049	72 305	1 912	35	
1 696	74 696	4 622	33 360	37 982	29 591	9 674	77 247	2 047	36	
1	2 818	64	142	206	72	37	315	93	37	
2	2 658	42	224	266	99	16	381	10	38	
6	3 100	17	276	293	81	30	404	5	39	
159 200	5 745 400	588 100	1 140 900	1 729 000	2 848 400	211 200	4 788 600	38 000	41	
141 348	8 972 665	1 766 128	3 106 426	4 872 554	2 741 501	1 243 701	8 857 756	351 952	42	
156 304	10 330 090	2 199 989	3 573 602	5 773 591	3 037 130	1 210 313	10 021 034	594 224	43	
127 446	9 652 515	2 392 945	3 603 917	5 996 862	2 887 487	1 142 660	10 027 009	563 780	44	

Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen. - 4) Ohne Berlin.



## 8 Erntemengen der Haupt

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hülsenfrüchte		Kartoffeln 1)			Hack
			Speise- erbsen und -bohnen	Acker- bohnen	frühe	mittelfrühe und späte	zu- sammen	Zuckerrüben
1	Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>5)</sup>	.	.	.	.	626 500	40 000
2		1966/71	959	4 554	20 806	373 659	394 465	539 420
3		1971	1 483	4 108	17 369	304 657	322 026	596 124
4		1972	141	4 223	18 754	245 370	264 124	610 550
5	Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.
6		1966/71	16	227	763	6 665	7 428	1 164
7		1971	3	265	426	3 648	4 074	1 470
8		1972	-	278	366	2 157	2 523	1 688
9	Niedersachsen	1935/38 <sup>5)</sup>	.	.	.	.	4 280 600	1 949 900
10		1966/71	1 749	11 656	196 012	3 753 904	3 949 916	4 508 697
11		1971	2 503	8 956	156 292	3 321 626	3 477 918	5 058 451
12		1972	1 689	6 523	175 740	2 575 275	2 751 015	4 705 219
13	Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.
14		1966/71	0	62	995	3 524	4 519	138
15		1971	.	33	345	2 357	2 702	103
16		1972	.	26	272	1 945	2 217	73
17	Nordrhein- Westfalen	1935/38	.	.	.	.	2 913 100	1 037 000
18		1966/71	1 127	11 679	155 631	1 720 149	1 875 780	2 991 395
19		1971	2 597	7 814	184 593	1 545 344	1 729 937	3 092 540
20		1972	880	6 486	152 543	1 141 183	1 293 726	3 004 951
21	Hessen	1935/38	.	.	.	.	2 109 600	227 300
22		1966/71	232	5 781	57 142	1 433 221	1 490 363	864 932
23		1971	770	7 409	71 596	1 140 283	1 211 879	880 310
24		1972	506	5 960	83 463	1 244 717	1 328 180	922 387
25	Rheinland- Pfalz	1935/38	.	.	.	.	2 386 100	360 700
26		1966/71	933	1 954	130 453	1 309 852	1 440 305	1 012 663
27		1971	697	4 170	114 212	1 110 189	1 224 401	1 049 154
28		1972	503	3 307	128 534	1 114 761	1 243 295	1 127 950
29	Baden- Württemberg	1935/38	.	.	.	.	2 242 600	339 000
30		1966/71	2 114	11 632	95 020	2 169 509	2 264 529	895 279
31		1971	994	11 451	89 036	1 827 865	1 916 901	864 216
32		1972	1 165	7 877	82 509	1 613 155	1 695 664	1 013 455
33	Bayern	1935/38	.	.	.	.	4 979 500	299 200
34		1966/71	782	22 847	150 356	5 992 163	6 142 519	2 596 628
35		1971	928	14 419	125 209	4 933 553	5 058 762	2 865 947
36		1972	388	8 555	146 325	6 090 709	6 237 034	3 268 907
37	Saarland	1935/38	.	.	.	.	398 400	2 300
38		1966/71	21	737	12 784	203 137	215 921	2 475
39		1971	45	1 309	15 248	210 354	225 602	1 170
40		1972	34	720	13 990	204 056	218 046	566
41	Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	1	1	706	3 436	4 142	3
43		1971	3	.	340	1 527	1 867	.
44		1972	1	4	491	1 897	2 388	13
45	Bundesgebiet	1935/38 <sup>6)</sup>	27 200	70 000	745 500	19 190 900	19 936 400	4 255 400
46		1966/71	7 934	71 130	820 668	16 969 219	17 789 887	13 412 794
47		1971	10 023	59 934	774 666	14 401 403	15 176 069	14 409 485
48		1972	5 307	43 959	802 987	14 235 225	15 038 212	14 655 759

1) Siehe Anmerkung 2) auf Seite 47. - 2) Ab 1968 Ergebnis der Ergänzenden Erntetermineitlung; deshalb Durch-  
nutzung). - 5) Schleswig-Holstein einschl. Hamburg, Niedersachsen einschl. Bremen. - 6) Ohne Berlin.

feldfrüchte und der Wiesen

t

früchte		Handelsgewächse			Futterpflanzen			Lfd. Nr.
Runkel- rüben 2)	Kohl- rüben 2)	Ölfrüchte			Grünmais,3)	Klee, Klee gras und Klee-Luzerne- Gemisch 4)	Luzerne 4)	
		Winter- raps	Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	zusammen				
2 168 063	832 964	91 527	4 946	96 473	163 099	268 735	1 674	1
2 623 704	543 525	122 214	4 591	126 805	348 062	178 111	1 504	2
2 179 746	455 239	132 802	1 077	133 879	481 161	160 485	1 663	3
								4
								5
20 260	5 492	100	202	302	6 765	2 017	81	6
18 051	2 883	293	316	609	10 473	1 223	97	7
13 432	2 245	354	272	626	9 707	1 165	12	8
								9
4 368 172	932 327	18 354	3 400	21 754	541 976	67 915	5 915	10
3 968 789	826 316	30 105	5 741	35 846	1 108 053	31 179	2 749	11
3 497 364	705 310	37 476	4 267	41 743	1 544 169	25 527	1 645	12
								13
9 517	1 870	12	7	19	4 404	77	-	14
7 109	1 526	17	14	31	7 025	30	-	15
6 903	1 355	34	8	42	8 365	18	-	16
								17
5 588 416	235 904	9 838	985	10 823	323 942	115 753	8 619	18
4 927 133	165 070	13 614	1 968	15 582	627 805	77 296	6 290	19
4 154 273	140 935	13 473	1 431	14 904	830 586	73 703	5 949	20
								21
3 698 587	40 054	5 667	787	6 454	417 826	149 734	64 170	22
2 920 985	31 788	7 673	1 041	8 714	475 941	100 090	45 045	23
3 119 083	28 083	8 272	854	9 126	722 078	106 594	43 284	24
								25
2 641 277	258 562	3 261	708	3 969	177 403	128 901	110 399	26
2 107 560	198 584	6 326	1 041	7 367	215 726	96 943	65 878	27
2 378 290	186 897	7 987	1 160	9 147	308 100	91 231	66 891	28
								29
5 050 535	76 103	2 673	1 802	4 475	1 010 916	531 158	283 625	30
4 133 656	35 073	4 682	3 127	7 809	1 535 585	427 149	216 365	31
4 335 698	32 945	5 916	3 321	9 237	1 928 184	438 301	210 324	32
								33
7 017 229	160 592	12 458	3 776	16 234	3 710 743	1 203 193	414 150	34
5 678 994	85 783	19 639	5 334	24 973	5 126 111	1 074 134	354 781	35
6 241 670	105 605	24 446	4 975	29 421	6 516 487	1 061 001	321 162	36
								37
283 438	7 283	155	125	280	15 412	29 271	11 602	38
212 816	8 461	379	168	547	26 173	28 678	5 230	39
213 573	11 102	493	94	587	41 991	25 244	4 173	40
								41
1 482	21	-	-	-	2 423	25	328	42
645	27	-	-	-	2 902	57	280	43
1 042	14	-	-	-	4 743	25	266	44
								45
22 403 900	3 779 300	144 045	16 738	44 200	4 464 200	1 532 800	900 563	46
30 846 976	2 551 172	204 942	23 341	160 783	6 374 909	2 496 779	698 219	47
26 599 442	1 899 036	231 253	17 459	228 283	9 483 856	2 014 890	655 369	48
26 141 074	1 669 730			248 712	12 395 571	1 983 294		

schnitt 1968/71.- 3) Ertrag in Grünmasse berechnet. - 4) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weide-

# 8. Erntemengen der Hauptfeldfruchte und der Wiesen

t

Land	Jahr	Futterpflanzen						
		Acker- <sup>1)</sup> wiesen	Dauerwiesen und Mäh- weiden 1)2)	Rauhfutter insge- samt 1)2)3)	Heuwerbung in % der Erntemenge			
					vom Klee usw.	von der Luzerne	von den Wiesen und Mähweiden 4)	vom Rauhfutter insgesamt 5)
Schleswig-Holstein	1935/38							
	1966/71	159 232	x	x	64,5	76,6	65,2	65,1
	1971	127 263	1 294 663	1 601 541	62,8	68,3	64,3	64,1
	1972	166 284	1 359 356	1 687 788	65,6	77,2	61,7	62,1
Hamburg	1935/38							
	1966/71	1 575	x	x	74,0	58,6	62,6	63,6
	1971	1 726	24 740	27 786	74,7	56,1	60,4	61,0
	1972	3 301	24 670	29 148	74,1	55,0	59,0	59,6
Niedersachsen	1935/38							
	1966/71	61 604	x	x	54,5	59,5	68,6	68,4
	1971	57 952	5 542 098	5 633 978	49,2	51,8	66,1	66,0
	1972	58 400	5 826 565	5 912 137	47,7	57,1	64,0	63,9
Bremen	1935/38							
	1966/71	224	x	x	77,6	-	78,3	78,3
	1971	127	40 148	40 305	81,2	-	75,5	75,5
	1972	137	38 537	38 692	80,0	-	68,4	68,4
Nordrhein-Westfalen	1935/38							
	1966/71	145 447	x	x	72,9	88,3	66,3	66,7
	1971	126 567	2 684 795	2 894 948	71,8	87,0	66,1	66,3
	1972	123 442	2 792 188	2 995 282	74,2	88,4	62,4	60,7
Hessen	1935/38							
	1966/71	44 051	x	x	25,0	44,8	81,3	75,2
	1971	51 934	1 455 903	1 652 972	20,5	38,5	78,9	74,3
	1972	12 153	1 661 755	1 823 786	22,8	45,0	74,7	71,0
Rheinland-Pfalz	1935/38							
	1966/71	63 431	x	x	40,3	65,2	76,7	72,9
	1971	57 079	1 232 011	1 451 911	38,8	60,4	49,7	49,5
	1972	30 587	1 393 522	1 582 231	39,4	61,7	66,3	64,6
Baden-Württemberg	1935/38							
	1966/71	421 501	x	x	19,7	73,0	79,0	73,7
	1971	283 070	4 689 346	5 615 930	21,0	71,0	78,0	73,6
	1972	296 962	4 762 773	5 708 360	20,4	71,3	71,5	67,6
Bayern	1935/38							
	1966/71	259 867	x	x	22,1	48,3	80,7	73,2
	1971	203 986	9 068 229	10 701 130	24,9	45,0	78,6	72,1
	1972	253 969	9 373 525	11 009 657	25,4	46,7	76,1	70,4
Saarland	1935/38							
	1966/71	20 452	x	x	50,7	57,4	82,1	77,5
	1971	18 707	196 989	249 604	59,0	67,0	83,0	79,9
	1972	20 141	210 067	259 625	56,0	72,0	72,0	70,4
Berlin (West)	1935/38							
	1966/71	468	x	x	21,5	46,2	75,3	69,2
	1971	155	450	942	5,0	49,0	84,0	68,8
	1972	195	1 158	1 644	8,0	50,8	51,5	50,7
Bundesgebiet	1935/38 <sup>5)</sup>		17 610 600	23 607 600				
	1966/71	1 177 852	x	x	30,9	58,5	76,2	71,8
	1971	928 566	26 229 372	29 871 047	30,5	54,8	72,6	69,3
	1972	965 571	27 444 116	31 048 350	30,6	56,7	69,7	67,0

1) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfutter- und Weidenutzung). - 2) Vor 1970 nur z.T. Mähweiden. - 3) Klee usw., Luzerne, Acker-, Dauerwiesen und Mähweiden; 1935/38 ohne Ackerwiesen. - 4) Einschl. Ackerwiesen. - 5) Ohne Berlin.

## 9. Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schäden im Frühjahr neu bestellte Flächen in % der Aussaatfläche														
	Winterweizen und Spelz			Winterroggen			Wintergerste			Winterraps			Klee		
	1966/71	1971	1972	1966/71	1971	1972	1966/71	1971	1972	1966/71	1971	1972	1966/71	1971	1972
Schleswig-Holstein	1,8	0,8	0,6	1,2	0,4	0,1	3,1	0,5	19,9	4,7	1,1	0,8	0,5	0,4	1,5
Hamburg	0,8	-	0,2	0,5	-	-	1,4	-	0,8	0,1	-	-	0,2	-	-
Niedersachsen	1,9	0,8	1,7	1,2	0,2	0,1	1,7	0,3	2,9	3,6	1,0	1,8	2,4	2,2	1,7
Bremen	4,3	2,5	5,0	1,8	0,7	1,0	2,3	1,2	1,1	.	.	-	0,2	-	-
Nordrhein-Westfalen	2,0	0,8	0,2	1,1	0,4	0,0	1,3	0,3	0,3	2,9	4,4	1,9	2,9	1,5	1,3
Hessen	1,2	0,7	1,0	1,2	0,4	0,1	2,8	0,4	1,4	2,1	1,5	2,3	5,0	6,0	10,2
Rheinland-Pfalz	0,9	0,2	0,3	0,7	0,1	0,1	1,2	0,2	0,2	1,7	0,5	1,7	1,9	0,6	2,8
Baden-Württemberg	1,3	0,4	1,5	2,0	0,5	0,3	1,4	0,5	0,4	1,3	1,1	3,5	3,7	2,2	8,7
Bayern	1,2	0,4	0,5	3,3	0,3	0,2	4,9	0,6	0,9	2,2	2,0	1,6	4,0	1,7	3,5
Saarland	0,3	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0
Berlin (West)	9,7	.	-	1,0	.	-	.	.	12,5	.	.	-	.	.	-
<u>Bundesgebiet</u>	1,4	0,5	0,8	1,4	0,3	0,1	2,1	0,4	3,8	4,1	1,4	1,3	3,4	1,9	4,5

## 10. Anbau und Ernte von Hopfen

Land Anbaugebiet	1938	1966/71	1971	1972	1938	1966/71	1971	1972 <sup>1)</sup>	1938	1966/71	1971	1972 <sup>1)</sup>
	ha				dt/ha				t			
Rheinland-Pfalz	61	17	15	16	14,6	14,9	14,5	14,8	89	26	23	24
Baden-Württemberg	1 453	970	1 025	1 051	11,9	18,6	17,2	18,6	1 725	1 806	1 759	1 952
Tettmang	635	920	996	1 025	15,9	18,8	17,3	18,6	1 008	1 731	1 727	1 905
Rottenburg, Herrenberg, Weil der Stadt	553	29	10	9	7,6	15,0	14,5	15,7	423	43	15	15
Baden	265	21	19	17	11,1	15,4	9,2	18,7	294	32	17	32
Bayern	6 935	11 410	14 351	17 105	11,6	18,2	15,7	16,5	8 078	20 780	22 472	28 251
Hallertau	4 682	9 668	12 571	15 143	13,1	18,5	15,7	16,7	6 127	17 934	19 798	25 236
Jura	96	290	381	423	8,1	17,3	14,3	17,6	77	503	546	823
Spalt	1 010	1 024	1 011	1 100	9,3	16,2	14,6	14,2	940	1 663	1 481	1 558
Hersbrucker Gebirge	971	404	364	400	8,6	16,0	16,7	14,6	837	645	608	583
Tettmang (Lindau)	19	12	12	13	14,1	18,3	18,0	18,6	27	22	21	24
Übriges	157	12	12	26	4,5	10,9	15,6	16,5	70	13	18	27
<u>Bundesgebiet</u>	8 449	12 397	15 391	18 172	11,7	18,2	15,8	16,6	9 892	22 612	24 254	30 227

1) Vorläufig.

Quelle: Erträge - Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## 11. Anbau und Ernte von Tabak

Land	1965/70 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1971 <sup>1)</sup>	1972 <sup>2)</sup>	1965/70 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1971 <sup>3)</sup>	1972	1965/70 <sup>1)</sup>	1970 <sup>1)</sup>	1971 <sup>3)</sup>	1972
	ha				dt/ha				t			
Schleswig-Holstein	163	139	152	.	14,9	17,2	16,6	.	243	240	252	.
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	254	220	207	135	14,0	14,0	16,6	.	355	307	344	.
Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	6	3	2	.	16,3	19,4	20,0	.	10	6	4	.
Hessen	36	37	41	35	20,8	23,5	20,0	.	76	86	82	.
Rheinland-Pfalz	1 106	1 141	1 361	1 199	26,8	27,6	24,1	.	2 964	3 153	3 280	.
Baden-Württemberg	1 692	1 585	1 793	1 926	25,7	26,9	23,2	.	4 353	4 271	4 160	.
Bayern	171	191	220	218	23,2	25,6	18,3	.	396	490	403	.
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<u>Bundesgebiet</u>	3 428	3 316	3 776	3 513 <sup>a)</sup>	24,5	25,8	22,6	.	8 397	8 553	8 525	.

1) Nach den zollamtlichen Erhebungen für die Verbrauchssteuerstatistik. - 2) Ergebnis der Bodennutzungserhebung. - 3) Schätzung der amtlichen Berichterstatter. a) Ohne Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen.

**F. Gartenbau und**  
**1. Anbau von Gemüse**  
**in**

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Insgesamt	Weißkohl				Rotkohl			
				Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zu- sammen
1	Schleswig- Holstein	1938					3 458				1 738
2		1969	8 392	156	674	1 172	2 002	36	179	817	1 032
3		1971		122	734	1 365	2 221	37	225	722	984
4		1972	6 688	111	687	1 216	2 014	26	273	662	961
5	Hamburg	1938					203				133
6		1969	1 510	59	31	27	117	16	28	24	68
7		1971		70	29	28	127	19	27	16	62
8		1972	1 442	65	26	21	112	14	22	21	57
9	Niedersachsen	1938					1 171				435
10		1969	15 673	80	255	145	480	39	115	149	303
11		1971		90	222	196	508	20	130	173	323
12		1972	12 485	81	242	152	475	39	129	157	325
13	Bremen	1938					5				1
14		1969	27	1	0	-	1	0	0	0	0
15		1971	23	0	0	0	0	0	0	-	0
16		1972	23	1	0	0	1	0	0	0	0
17	Nordrhein- Westfalen	1938					3 256				1 640
18		1969	14 048	213	611	356	1 180	102	134	411	647
19		1971		234	723	542	1 499	109	161	517	787
20		1972	14 059	232	744	480	1 456	106	187	501	794
21	Hessen	1938					747				245
22		1969	4 282	48	222	105	375	22	47	88	157
23		1971		87	204	162	453	27	55	89	171
24		1972	3 970	72	261	124	458	36	70	74	180
25	Rheinland-Pfalz	1938					1 026				383
26		1969	5 942	48	84	67	199	38	62	82	182
27		1971		56	89	108	253	39	54	105	198
28		1972	5 554	60	100	89	249	42	70	74	186
29	Baden- Württemberg	1938					2 160				437
30		1969	8 104	75	452	243	770	40	69	109	218
31		1971	9 162	86	574	304	964	39	62	123	224
32		1972	8 762	70	565	308	943	35	65	124	224
33	Bayern	1938					7 082				781
34		1969	7 261	83	579	295	957	47	120	147	314
35		1971		65	724	272	1 061	45	115	178	338
36		1972	8 139	89	556	454	1 099	52	144	174	370
37	Saarland	1938					196				64
38		1969	487	11	27	25	63	8	17	24	49
39		1971		13	26	28	67	6	12	26	44
40		1972	413	10	30	25	65	7	12	20	39
41	Berlin (West)	1938									
42		1969	192	1	3	0	4	0	3	1	4
43		1971	228	1	1	1	3	0	1	1	2
44		1972	201	1	1	0	2	0	0	0	1
45	<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>3)</sup>	93 941				19 304				5 857
46		1966/71 <sup>4)</sup>									
47		1969	65 918	870	3 345	2 639	6 854	413	858	2 068	3 339
48		1971	65 859 <sup>a)</sup>	775	2 938	2 435	6 148	348	774	1 852	2 974
49		1972	61 736	824	3 326	3 006	7 156	341	842	1 950	3 133
				792	3 212	2 869	6 874	357	972	1 807	3 137

1) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) Einschl. Winterwirsing. - 3) Ohne Berlin. - 4) a) Einschl. im Jahre 1971 4 771 ha (geschätzt) für Wintergemüse, Zwiebeln, Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben.

Weinwirtschaft  
auf dem Freiland  
ha

Ad- vents- 1)	Wirsing				Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
	Früh-	Herbst-	Dauer- <sup>2)</sup>	zu- sammen			Früh-	mittel- früher und Spät-	zu- sammen	Früh-	Spät-	zu- sammen	
.	.	.	.	710	151	199	.	.	238	.	.	36	1
-	22	31	396	449	147	119	96	240	336	12	34	46	2
-	31	27	237	295	73	96	83	213	296	16	25	41	3
-	25	37	189	251	85	65	101	231	332	17	35	52	4
.	.	.	.	177	142	218	.	.	280	.	.	56	5
-	50	15	5	70	28	65	83	99	182	72	27	99	6
-	55	24	6	85	21	44	105	111	216	81	31	112	7
2	41	18	7	68	20	43	77	105	182	74	39	113	8
.	.	.	.	298	957	395	.	.	377	.	.	219	9
3	29	37	44	113	575	134	134	411	545	81	145	226	10
3	38	48	61	.	514	93	151	325	476	111	252	363	11
2	33	33	46	114	390	124	152	405	557	87	140	227	12
.	.	.	.	6	28	2	.	.	2	.	.	10	13
-	0	0	0	0	3	0	0	0	0	2	1	3	14
-	0	-	0	0	3	0	0	0	0	2	2	4	15
-	0	-	0	0	1	0	0	-	0	2	2	4	16
183	203	395	468	2 676	1 379	1 501	320	1 037	1 870	372	244	628	17
129	231	379	470	1 249	460	471	356	1 103	1 357	380	273	616	18
153	231	450	511	1 209	399	351	368	1 135	1 459	370	296	653	19
.	.	.	.	1 345	347	444	.	.	557	.	.	666	20
.	.	.	.	465	123	197	.	.	212	.	.	190	21
-	38	53	50	141	24	60	67	159	226	37	25	62	22
-	35	53	55	.	20	60	68	154	222	41	29	70	23
-	39	54	49	142	14	41	69	125	195	40	29	69	24
.	.	.	.	635	78	323	.	.	209	.	.	365	25
61	40	63	73	237	9	113	80	318	398	66	18	84	26
.	52	51	64	.	8	89	70	320	390	87	24	111	27
62	43	55	55	215	9	69	77	345	422	84	31	115	28
.	.	.	.	456	100	447	.	.	268	.	.	219	29
-	42	41	41	124	41	179	138	233	371	87	62	149	30
-	42	38	44	124	48	137	145	239	384	88	69	157	31
-	40	41	46	127	35	128	141	241	382	84	69	153	32
.	.	.	.	794	57	111	.	.	182	.	.	370	33
-	57	93	76	226	13	110	120	223	343	114	65	179	34
-	56	99	83	238	20	107	117	228	345	116	81	197	35
-	57	88	90	235	12	96	124	242	366	119	85	204	36
.	.	.	.	84	35	22	.	.	30	.	.	47	37
1	15	20	22	58	6	8	6	12	18	14	6	20	38
2	14	17	20	53	5	9	6	12	18	11	5	16	39
2	10	15	12	39	4	8	6	10	16	9	4	13	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
-	1	4	1	6	11	1	1	2	3	11	21	32	42
-	1	2	1	4	3	1	1	3	4	9	31	40	43
-	2	6	0	8	8	1	1	2	3	13	30	43	44
.	.	.	.	6 301	3 050	3 415	.	.	3 668	.	.	2 140	45
248	563	761	1 166	.	1 195	1 148	1 169	2 859	4 028	900	669	1 569	46
.	497	752	1 176	2 673	1 317	1 260	1 045	2 734	3 779	868	648	1 516	47
.	555	738	1 041	.	1 114	987	1 102	2 708	3 810	942	822	1 764	48
221	521	797	1 005	2 544	925	1 019	1 116	2 841	3 958	899	760	1 659	49

Berechnet unter Berücksichtigung der Differenz zwischen Erwerbs- und Verkaufsanbau 1969.  
Schwarzwurzeln, Meerrettich, Rhabarber und Sonstige Arten.

1. Anbau von Gemüse  
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kopfsalat				En- divien- salat	Spinat				Feld- salat
			Winter <sup>1)</sup>	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst	zu- sammen <sup>2)</sup>		Winter <sup>1)</sup>	Früh- jahrs-	Herbst	zu- sammen	
1	Schleswig- Holstein	1938	.	.	.	24	.	.	.	.	.	.
2		1969	-	5	12	17	-	-	12	6	18	-
3		1971	-	10	15	25	-	-	9	19	28	-
4		1972	-	9	12	21	-	-	22	9	31	-
5	Hamburg	1938	.	.	.	108	.	.	.	.	.	.
6		1969	3	77	133	213	5	2	51	31	84	3
7		1971	.	89	136	.	6	.	32	17	.	2
8		1972	1	84	127	212	7	1	31	23	55	2
9	Niedersachsen	1938	.	.	.	140	.	.	.	.	.	.
10		1969	3	74	126	203	6	227	332	570	1 129	7
11		1971	.	87	112	.	.	159	185	447	791	.
12		1972	1	76	129	206	2	145	236	404	785	3
13	Bremen	1938	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.
14		1969	-	2	2	4	0	-	1	0	1	0
15		1971	-	1	2	3	0	-	1	0	1	0
16		1972	-	2	2	4	0	-	1	0	1	0
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	1 321	.	.	.	.	.	.
18		1969	7	385	771	1 163	104	84	371	768	1 223	59
19		1971	.	402	752	.	.	.	288	531	.	.
20		1972	7	399	802	1 208	104	181	308	650	1 139	81
21	Hessen	1938	.	.	.	305	.	.	.	.	.	.
22		1969	2	97	171	270	44	14	72	71	157	56
23		1971	.	109	233	.	.	.	41	42	.	.
24		1972	3	108	207	318	26	30	53	57	140	54
25	Rheinland- Pfalz	1938	.	.	.	376	.	.	.	.	.	.
26		1969	14	209	562	785	41	222	159	465	846	28
27		1971	.	244	605	.	.	316	160	487	963	.
28		1972	3	265	614	882	49	287	171	390	848	38
29	Baden- Württemberg	1938	.	.	.	788	.	.	.	.	.	.
30		1969	39	279	470	788	116	85	154	305	544	191
31		1971	29	311	513	853	99	357	159	437	953	192
32		1972	39	308	568	915	98	88	190	349	627	214
33	Bayern	1938	.	.	.	640	.	.	.	.	.	.
34		1969	14	229	412	655	109	52	58	80	190	52
35		1971	.	284	500	.	.	.	52	115	.	.
36		1972	11	280	530	821	102	67	43	69	179	62
37	Saarland	1938	.	.	.	64	.	.	.	.	.	.
38		1969	0	14	20	34	10	3	10	10	23	7
39		1971	0	13	22	35	9	5	7	6	18	6
40		1972	0	15	23	38	10	4	6	5	15	10
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1969	1	2	7	10	0	-	3	10	13	0
43		1971	-	3	7	10	0	3	1	2	6	-
44		1972	-	3	6	9	0	0	1	2	3	0
45	Bundesgebiet	1938 <sup>3)</sup>	.	.	.	3 779	.	.	.	.	.	.
46		1966/71 <sup>4)</sup>	.	1 431	2 578	.	.	.	1 162	2 316	.	.
47		1969	83	1 373	2 686	4 142	435	689	1 223	2 316	4 228	403
48		1971	.	1 553	2 897	.	.	.	935	2 103	.	.
49		1972	65	1 549	3 020	4 634	398	803	1 062	1 958	3 823	464

1) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) 1938 einschl. Feldsalat und Endivien. -

auf dem Freiland  
ha

Möhren			Rote Rüben	Meer- rettich	Schwarz- wurzeln	Sellerie	Porree (Lauch)	Zwiebeln			Lfd. Nr.
frühe	späte	zu- sammen						Steck-	Saat-	zu- sammen	
174 230 209	688 585 451	293 862 815 660	53 114 71	3 . 1	1 . -	104 80 83 64	75 75 55 47	- - 3	5 5 2	41 5 . 5	1 2 3 4
17 14 16	44 37 40	167 61 51 56	1 1 1	39 23 21	1 - 0	166 125 131 117	123 131 115	2 1 2	1 0 0	8 3 1 2	5 6 7 8
667 892 640	1 671 1 584 1 229	874 2 338 2 476 1 869	52 45 57	15 . 16	10 . 5	150 144 205 159	176 163 177	13 . 10	24 . 10	130 37 . 20	9 10 11 12
2 0 0	1 1 1	24 3 1 1	0 0 0	. - -	0 - 0	4 1 1 1	5 5 4 3	0 0 0	0 - -	1 0 0 0	13 14 15 16
215 212 173	549 592 534	244 764 804 707	88 . . 112	0 . 1	16 . 2	483 462 442 456	636 732 677	23 . 16	63 . 41	469 86 . 57	17 18 19 20
65 114 105	180 235 189	215 245 349 294	37 . 28	. - -	7 . 3	93 87 79 72	69 65 65	6 . 9	23 . 23	143 29 . 33	21 22 23 24
167 104 170	337 251 187	535 504 355 357	21 30	3 2	4 . 2	127 178 201 165	136 123 127	113 187 103	105 128 127	782 218 315 230	25 26 27 28
70 115 89	121 150 159	455 191 265 248	40 99 74	51 40 34	2 1 2	147 162 178 165	158 133 143	39 50 50	46 48 52	370 85 98 102	29 30 31 32
164 132 223	513 545 581	367 677 677 804	155 . 226	163 . 251	10 . 6	210 281 322 305	212 220 242	43 . 45	30 . 23	354 73 . 68	33 34 35 36
13 10 12	26 32 22	74 39 42 34	7 5 7	0 . 0	0 . 0	14 21 18 15	21 18 16	4 3 1	9 4 2	26 13 7 3	37 38 39 40
10 14 17	28 35 21	38 49 38	1 0 0	. - -	0 0 0	3 5 4	7 11 12	0 2 1	0 0 0	0 2 1	41 42 43 44
1 727 1 564 1 837 1 654	3 946 4 158 4 047 3 414	4 248 5 673 5 722 5 884 5 068	455 . . 606	274 . 326	51 . 20	1 498 1 603 1 544 1 665 1 523	1 567 1 618 1 655 1 624	243 . 240	306 . 280	2 324 . 549 . 521	45 46 47 48 49

3) Ohne Berlin. - 4) Berechnet unter Berücksichtigung der Differenz zwischen Erwerbs- und Verkaufsanbau 1969.



1. Anbau von Gemüse  
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Spargel, ertrag- fähig	Rhabarber	Frisch- erbsen	Grüne Pflückbohnen			Dicke Bohnen
						Busch- bohnen	Stangen- bohnen	zusammen	
1	Schleswig-Holstein	1938	204	79	893	249	60	309	•
2		1969	71	30	1 674	1 081	-	1 081	192
3		1971	82	•	1 325	1 036	-	1 036	140
4		1972	65	27	835	910	-	910	107
5	Hamburg	1938	7	264	54	240	117	357	•
6		1969	1	57	3	26	11	37	12
7		1971	0	47	2	19	9	28	14
8		1972	1	54	3	18	9	27	8
9	Niedersachsen	1938	4 134	93	2 813	1 451	369	1 820	•
10		1969	1 504	17	4 001	2 536	20	2 556	563
11		1971	1 461	•	3 200	3 021	10	3 031	462
12		1972	1 457	12	2 502	2 179	12	2 191	357
13	Bremen	1938	•	8	9	30	5	35	•
14		1969	0	1	0	1	0	1	1
15		1971	-	1	0	1	0	1	1
16		1972	-	1	0	1	0	1	1
17	Nordrhein-Westfalen	1938	265	324	781	1 084	1 035	2 119	•
18		1969	143	140	592	1 016	232	1 248	1 008
19		1971	181	•	602	1 086	263	1 349	845
20		1972	157	132	392	1 001	210	1 211	739
21	Hessen	1938	1 049	39	147	206	187	393	•
22		1969	787	13	510	392	32	424	23
23		1971	696	•	520	403	42	445	38
24		1972	764	10	377	208	25	233	32
25	Rheinland-Pfalz	1938	1 239	63	263	469	253	722	•
26		1969	669	19	178	370	51	421	36
27		1971	630	•	110	270	58	328	21
28		1972	616	23	117	257	47	304	24
29	Baden-Württemberg	1938	799	109	829	447	665	1 112	•
30		1969	918	55	923	731	119	850	26
31		1971	791	37	1 165	922	150	1 072	13
32		1972	831	46	1 132	864	124	988	6
33	Bayern	1938	431	59	221	245	184	429	•
34		1969	360	46	325	564	40	604	1
35		1971	472	•	305	499	36	535	2
36		1972	461	42	111	493	39	532	1
37	Saarland	1938	8	3	26	33	41	74	•
38		1969	2	3	4	10	10	20	1
39		1971	1	3	2	6	8	14	0
40		1972	2	2	3	5	7	12	3
41	Berlin (West)	1938	•	•	•	•	•	•	•
42		1969	1	5	0	5	1	6	0
43		1971	3	4	0	6	1	7	0
44		1972	2	1	0	5	1	6	0
45	Bundesgebiet	1938 <sup>2)</sup>	8 136	1 041	6 036	4 454	2 916	7 370	•
46		1966/71 <sup>3)</sup>	4 600	•	8 151	7 254	584	7 838	1 589
47		1969	4 456	386	8 210	6 732	516	7 248	1 863
48		1971	4 317	•	7 231	7 269	577	7 846	1 536
49		1972	4 356	350	5 472	5 941	474	6 415	1 278

1) 1938 einschl. Rote Rüben, Meerrettich, Schwarzwurzeln. - 2) Ohne Berlin. - 3) Berechnet unter Berücksichtigung  
a) Einschl. im Jahre 1971 4 771 ha (geschätzt) für Wintergemüse, Zwiebeln, Endiviensalat, Feldsalat, Rote

auf dem Freiland  
ha

Gurken			Tomaten	Sonstige Gemüse- arten 1)	Ertragfähige Gemüsearten zusammen	Spargel, nicht ertragfähig	Lfd. Nr.
Einlege-	Schäl-	zusammen					
• 51 24 27	• 6 4 6	77 57 28 33	32 - 1 -	162 29 • 37	8 748 8 379 • 6 674	• 13 26 14	1 2 3 4
• 4 3 3	• 4 3 3	76 8 6 6	221 51 58 48	468 53 90 110	3 105 1 509 • 1 440	• 1 0 2	5 6 7 8
• 169 138 125	• 33 50 36	288 202 188 161	111 10 8 9	843 99 • 80	15 248 15 445 • 12 280	• 220 175 205	9 10 11 12
• 0 0 0	• 0 0 0	3 0 0 0	2 0 0 0	33 3 3 4	186 27 23 23	• - 0 -	13 14 15 16
• 100 48 50	• 4 15 3	717 104 63 53	456 93 85 69	2 537 104 • 137	23 666 14 013 • 13 989	• 35 38 70	17 18 19 20
• 196 129 127	• 113 99 87	435 309 228 214	118 10 7 6	305 61 • 103	5 421 4 183 • 3 869	• 99 92 101	21 22 23 24
• 164 97 83	• 54 51 41	943 218 148 124	241 156 137 139	1 047 149 • 117	9 357 5 832 • 5 459	• 110 160 95	25 26 27 28
• 431 459 406	• 189 121 185	1 047 620 580 591	270 109 133 94	1 834 266 331 372	11 847 7 947 9 071 8 673	• 157 91 89	29 30 31 32
• 541 626 666	• 111 93 145	663 652 719 811	129 55 54 46	1 714 396 • 569	14 594 7 158 • 8 021	• 103 125 118	33 34 35 36
• 17 14 13	• 2 1 1	45 19 15 14	9 1 0 0	• 40 43 44	487 • 413	• 0 0 0	37 38 39 40
• 3 1 0	• 1 1 0	4 2 0	2 1 1	40 70 58	191 227 201	• 1 1 0	41 42 43 44
• 1 922 1 676 1 539 1 500	• 548 517 438 507	4 294 2 470 2 193 1 977 2 007	1 589 559 487 484 412	9 035 • 1 240 • 1 631	93 085 706 65 171 <sup>a)</sup> 65 151 <sup>a)</sup> 61 042	856 706 747 708 694	45 46 47 48 49

der Differenz zwischen Erwerbs- und Verkaufsanbau 1969.  
Rüben, Schwarzwurzeln, Meerrettich, Rhabarber und Sonstige Arten.

## 2. Hektarerträge von in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl				Rotkohl			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zusammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zusammen
1	Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	542,9	.	.	.	324,0
2		1969	268,6	586,8	427,5	468,7	233,6	399,1	341,4	347,6
3		1971	310,3	738,2	527,9	585,4	280,9	512,5	416,4	433,3
4		1972	337,7	631,7	414,6	484,4	290,0	468,5	349,2	381,5
5	Hamburg	1938	.	.	.	352,1	.	.	.	239,9
6		1969	274,1	316,7	304,4	300,9	219,8	250,4	291,2	257,6
7		1971	300,0	390,0	382,4	338,7	230,2	331,1	303,1	292,0
8		1972	296,4	320,3	367,5	315,3	240,7	265,0	288,3	267,6
9	Niedersachsen	1938	.	.	.	489,6	.	.	.	334,8
10		1969	285,3	527,6	411,8	452,3	245,7	381,3	352,5	349,7
11		1971	296,1	566,4	451,4	474,2	281,0	399,7	376,3	379,8
12		1972	325,7	505,3	408,3	443,6	290,4	338,4	337,6	332,2
13	Bremen	1938	.	.	.	437,5	.	.	.	297,0
14		1969	307,6	487,6	-	318,5	322,0	303,2	.	318,8
15		1971	317,2	500,0	450,0	331,4	289,2	437,5	-	348,5
16		1972	309,7	438,2	420,0	343,9	286,7	343,3	304,0	314,3
17	Nordrhein-Westfalen	1938	.	.	.	436,1	.	.	.	267,3
18		1969	301,7	539,2	409,1	457,1	283,8	350,4	347,8	338,2
19		1971	286,6	523,4	362,1	428,1	235,7	331,6	295,9	294,9
20		1972	270,9	520,0	396,4	439,5	235,5	312,0	303,5	296,4
21	Hessen	1938	.	.	.	287,1	.	.	.	218,0
22		1969	406,1	449,7	548,6	471,8	278,8	416,0	438,3	409,3
23		1971	271,2	429,2	455,0	408,1	242,9	328,7	378,2	340,9
24		1972	359,4	472,1	548,9	474,1	322,7	362,3	419,6	377,9
25	Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	304,1	.	.	.	214,8
26		1969	284,2	415,8	425,6	387,2	263,6	352,6	369,9	342,0
27		1971	273,8	359,3	336,6	330,5	267,6	324,4	302,1	301,4
28		1972	282,0	398,5	384,0	365,1	272,5	331,6	351,4	326,0
29	Baden-Württemberg	1938	.	.	.	255,2	.	.	.	207,7
30		1969	351,3	524,9	486,5	495,8	293,3	324,6	377,7	345,5
31		1971	325,8	507,0	475,9	480,9	298,2	294,0	354,1	327,7
32		1972	335,6	629,3	501,9	566,0	318,3	334,9	394,2	365,2
33	Bayern	1938	.	.	.	316,2	.	.	.	227,0
34		1969	264,5	342,3	342,6	335,6	222,2	276,2	281,7	270,7
35		1971	258,4	322,7	341,7	323,6	224,3	266,4	278,0	266,9
36		1972	258,8	360,8	341,5	344,6	223,5	284,6	273,7	270,9
37	Saarland	1938	.	.	.	321,8	.	.	.	247,3
38		1969	212,1	293,7	312,3	287,5	202,2	288,3	291,9	276,5
39		1971	214,9	299,2	305,4	285,4	200,5	286,7	294,8	279,1
40		1972	210,6	293,9	306,3	286,5	198,8	273,8	299,5	273,5
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1969	191,2	337,6	.	315,9	172,7	304,0	292,6	286,5
43		1971	194,5	180,8	359,7	240,2	159,6	196,1	308,4	235,8
44		1972	215,6	300,8	354,7	253,5	183,9	248,4	320,5	245,2
45	Bundesgebiet	1938 <sup>3)</sup>	.	.	.	379,4	.	.	.	273,0
46		1966/71	296,1	540,5	442,7	471,8	256,5	371,9	358,2	349,1
47		1969	295,8	492,9	422,1	440,0	259,6	351,5	345,6	337,1
48		1971	290,8	513,9	456,5	464,1	252,2	377,2	353,6	348,9
49		1972	300,1	523,1	412,6	451,2	264,9	360,6	332,9	333,6

1) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) Einschl. Winterwirsing. - 3) Ohne Berlin.

# Gemüse auf dem Freiland

dt

Ad- vents-1)	Wirsing				Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl			Kohlrabi			Lfd. Nr.
	Früh-	Herbst-	Dauer-2)	zu- sammen			Früh-	mittel- früher und Spät-	zu- sammen	Früh-	Spät-	zu- sammen	
-	247,7	337,4	220,1	276,2	165,3	86,8	219,4	239,3	173,6	156,5	186,8	166,2	1
-	275,2	412,1	225,8	229,5	113,7	87,0	213,9	270,7	233,6	177,3	158,1	178,9	2
-	283,1	365,8	237,7	248,0	157,2	92,6	203,8	248,4	254,8	162,9	182,7	165,6	3
				261,1	111,2	80,1			234,8			176,2	4
-	239,2	287,3	260,2	273,7	175,4	80,4	192,2	165,2	251,2	208,4	177,2	253,0	5
-	249,3	321,5	340,1	251,0	207,8	157,1	219,7	211,9	177,5	242,0	204,7	199,9	6
125,0	240,2	286,1	293,7	276,1	229,1	199,7	191,2	193,1	215,7	225,2	189,8	231,7	7
				.	194,7	175,7			192,3			217,0	8
125,0	179,9	324,3	349,8	291,0	146,2	84,3	156,2	153,0	216,4	148,3	239,9	180,1	9
.	219,9	320,8	320,6	291,9	148,3	84,4	157,8	154,6	153,8	151,6	238,4	207,1	10
130,0	200,6	287,3	311,3	294,6	148,9	97,9	152,9	141,1	155,6	144,2	275,7	211,9	11
				271,6	125,2	96,1			144,3			225,3	12
-	153,2	300,0	.	267,9	147,6	71,7	188,9	200,0	202,7	206,1	158,1	221,0	13
-			280,0	166,5	129,2	69,2	180,0	187,5	192,6	210,1	177,0	191,0	14
-	212,5		247,0	280,0	153,3	88,0	172,0	-	184,0	205,1	159,6	193,5	15
				224,0	141,2	100,0			172,0			185,9	16
187,7	240,6	303,7	288,2	243,8	130,5	62,2	192,1	217,3	182,4	211,9	217,5	178,0	17
190,4	213,7	252,9	248,5	270,6	180,0	80,4	180,2	205,7	211,3	187,7	214,8	214,1	18
169,0	204,3	251,7	238,2	242,6	152,3	76,1	183,8	205,8	199,5	177,7	206,3	199,0	19
				.	149,2	78,0			200,4			190,4	20
-	255,4	344,8	382,6	216,8	126,1	73,2	207,9	305,5	135,2	230,5	284,7	144,8	21
-	237,4	275,3	351,3	334,1	236,1	104,5	216,4	309,6	276,6	257,3	282,1	252,4	22
.	273,7	312,6	340,3	295,3	156,4	137,5	227,9	263,5	281,0	199,5	260,2	267,6	23
				.	245,2	139,4			249,6			225,0	24
149,7	219,9	272,0	264,5	217,9	99,4	65,2	164,8	282,9	114,7	165,0	269,3	226,7	25
.	193,9	273,6	251,4	229,5	153,1	124,7	168,3	269,9	259,2	159,5	243,7	187,4	26
194,0	216,1	273,6	271,1	240,5	145,4	113,3	189,6	260,8	251,6	193,6	264,8	177,4	27
				.	158,7	126,8			247,8			212,8	28
-	210,3	251,9	275,9	214,4	147,3	83,5	221,4	245,0	122,8	198,0	213,2	159,3	29
-	223,7	238,7	256,6	245,6	188,0	134,1	214,0	249,0	236,3	199,3	215,7	204,3	30
-	220,1	249,6	265,8	240,1	160,2	127,9	218,0	244,3	235,8	212,0	211,8	206,5	31
				246,4	171,2	132,4			234,6			211,9	32
-	216,3	241,8	227,3	236,6	82,6	35,2	187,5	227,0	103,8	198,5	228,1	167,6	33
-	202,8	232,0	233,3	230,5	108,7	102,3	185,0	187,8	213,2	160,0	197,7	209,3	34
-	207,5	239,4	222,8	225,6	126,1	103,6	196,6	182,1	186,8	191,3	181,1	175,5	35
				225,3	114,1	100,3			187,0			187,1	36
120,7	190,9	260,1	264,9	220,8	132,9	58,6	187,6	174,0	137,0	116,8	240,0	191,1	37
126,7	197,9	238,6	265,9	241,6	150,1	159,7	159,9	171,6	178,5	163,1	199,4	154,4	38
134,5	190,2	261,7	285,0	238,1	166,5	137,1	158,5	193,1	167,6	162,3	200,4	174,0	39
				.	163,4	136,8			180,0			173,1	40
-	166,9	248,8	247,7	240,5	105,3	58,9	142,6	195,2	176,5	162,5	206,1	191,1	41
-	147,9	190,6	239,7	188,7	104,6	47,3	147,5	163,3	159,5	166,6	163,3	164,1	42
-	181,2	242,6	287,2	230,0	114,7	68,1	169,0	148,4	154,1	185,0	190,7	189,0	43
													44
.	223,5	277,0	261,7	242,6	138,1	70,1	193,5	224,4	175,4	192,7	227,6	182,1	45
177,3	229,5	294,0	265,1	258,5	167,6	108,0	192,1	223,4	215,5	196,9	223,8	207,6	46
.	219,6	264,7	253,2	248,8	152,2	103,0	189,8	220,5	214,8	189,7	219,2	201,3	47
174,3	218,3	263,1	249,1	.	138,2	99,5	190,7	210,0	211,7	186,1	218,3	200,8	48
									204,5				49

2. Hektarerträge von  
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Kopfsalat				En- divien- salat	Spinat				Feld- salat
			Winter- 1)	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst-	zusam- men 2)		Winter- 1)	Früh- jahrs-	Herbst-	zu- sammen	
1	Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	103,8	.	.	.	.	.	.
2		1969	-	116,9	104,8	108,4	-	-	141,3	84,4	122,3	-
3		1971	-	131,3	120,8	125,0	-	-	133,6	116,6	122,0	-
4		1972	-	129,1	127,5	128,2	-	-	135,3	106,9	127,1	-
5	Hamburg	1938	.	.	.	150,9	.	.	.	.	.	.
6		1969	117,2	153,5	128,7	139,5	180,4	107,7	173,4	162,9	168,0	99,1
7		1971	.	194,6	153,7	.	177,8	.	228,6	179,6	.	89,7
8		1972	115,0	186,0	155,6	.	118,2	110,0	191,0	172,9	.	81,2
9	Niedersachsen	1938	.	.	.	130,1	.	.	.	.	.	.
10		1969	147,9	144,2	122,6	130,9	98,0	126,3	142,5	141,7	138,8	67,0
11		1971	.	150,6	127,2	.	.	118,3	114,7	140,6	133,1	.
12		1972	131,8	131,4	128,2	.	97,5	144,8	137,4	138,9	.	64,3
13	Bremen	1938	.	.	.	140,2	.	.	.	.	.	.
14		1969	-	180,8	115,3	146,8	137,3	-	162,0	95,9	142,9	64,0
15		1971	-	176,2	126,7	148,7	133,8	-	129,9	92,4	120,3	91,1
16		1972	-	168,2	119,5	142,6	114,7	-	138,2	92,9	125,9	82,0
17	Nordrhein-Westfalen	1938	.	.	.	133,2	.	.	.	.	.	.
18		1969	107,0	206,2	120,6	148,8	204,4	133,7	114,6	123,6	121,6	66,8
19		1971	.	178,6	137,6	.	.	.	114,8	126,2	.	.
20		1972	125,7	169,4	148,6	.	196,5	127,6	107,5	133,4	.	76,4
21	Hessen	1938	.	.	.	117,6	.	.	.	.	.	.
22		1969	190,1	250,7	187,6	210,3	320,5	152,7	134,4	191,9	162,0	75,5
23		1971	.	200,7	178,0	.	.	.	144,8	145,0	.	.
24		1972	160,7	194,0	196,5	.	221,5	155,3	150,2	108,9	.	94,4
25	Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	100,7	.	.	.	.	.	.
26		1969	95,0	157,0	157,6	156,4	175,2	153,7	129,6	149,9	147,1	62,7
27		1971	.	152,1	154,8	.	.	157,5	148,3	148,6	148,6	.
28		1972	123,7	174,9	171,4	.	176,9	157,6	157,5	159,7	.	61,7
29	Baden-Württemberg	1938	.	.	.	121,8	.	.	.	.	.	.
30		1969	267,6	214,0	175,9	193,9	291,5	166,5	140,6	159,6	155,3	90,0
31		1971	257,8	211,9	189,5	197,9	271,4	143,8	131,4	134,1	133,4	78,2
32		1972	244,4	220,7	175,8	.	283,5	151,3	188,5	149,8	.	75,4
33	Bayern	1938	.	.	.	73,5	.	.	.	.	.	.
34		1969	79,6	161,2	130,1	139,9	145,4	101,1	83,4	107,3	98,3	51,2
35		1971	.	136,2	123,3	.	.	.	103,6	120,2	.	.
36		1972	100,7	148,8	119,5	.	135,0	109,1	88,0	106,6	.	44,0
37	Saarland	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38		1969	.	106,2	111,6	108,2	161,7	125,0	112,4	120,8	117,6	91,0
39		1971	108,9	147,7	118,9	129,6	161,0	122,4	118,6	120,0	119,3	99,6
40		1972	109,9	146,4	113,9	.	171,2	117,5	112,5	117,9	.	108,9
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1969	.	106,3	97,9	99,5	.	.	91,3	95,0	94,1	.
43		1971	-	99,7	59,9	72,2	.	82,2	105,6	76,6	89,6	-
44		1972	-	113,8	104,5	107,8	.	106,6	90,1	84,8	86,9	.
45	Bundesgebiet	1938 <sup>3)</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46		1966/71	.	177,3	151,7	.	.	.	126,9	141,3	.	.
47		1969	177,3	188,0	144,1	159,3	219,2	139,7	129,7	139,9	136,9	77,7
48		1971	.	173,5	151,1	.	.	.	127,9	136,4	.	.
49		1972	193,7	177,0	155,4	.	198,4	143,4	141,1	141,4	.	73,1

1) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) 1938 einschl. Endiviensalat und Feldsalat.-

Gemüse auf dem Freiland  
dt

Möhren			Rote Rüben	Meer- rettich	Schwarz- wurzeln	Sellerie	Porree (Lauch)	Zwiebeln			Lfd. Nr.
frühe	späte	zu- sammen						Steck-	Saat-	zu- sammen	
191,2 203,8 218,7	357,2 420,6 420,8	393,6 323,7 359,4 356,8	464,8 495,1 451,7	62,8  112,5	95,5  -	163,6 223,5 262,0 292,5	170,2 167,8 230,1	- - 155,0	163,2  184,4	198,8 163,2  .	1 2 3 4
182,7 178,2 180,3	306,0 326,1 316,4	287,0 271,6 285,5 277,5	240,6 220,4 189,7	68,2 74,3 78,7	128,2 - 124,0	209,4 231,8 287,3 269,2	214,4 242,2 235,9	190,5 134,6 174,9	113,0  168,8	139,2 164,7  .	5 6 7 8
205,2 204,9 254,5	314,5 309,6 355,5	324,8 283,3 271,9 320,9	274,3 275,2 240,7	82,2  108,4	108,2  122,5	193,0 219,8 217,5 213,0	228,2 222,0 212,7	166,5  226,9	190,4  234,0	198,8 182,0  .	9 10 11 12
203,8 229,9 208,2	263,3 259,0 217,4	287,9 232,1 252,5 214,7	208,1 230,0 250,0	 - -	 - 142,5	194,5 180,1 182,6 189,4	205,3 229,2 192,6	197,7 202,5 180,7	 163,4 -	198,8 197,7  .	13 14 15 16
180,5 169,3 161,9	353,4 310,0 322,9	299,0 304,7 272,9 283,5	313,8  236,2	  135,0	178,4  140,0	214,9 265,5 235,0 230,6	251,9 218,6 210,0	186,9  167,4	263,1  195,1	208,8 242,7  .	17 18 19 20
141,2 200,5 270,2	510,6 322,9 519,0	271,2 412,6 322,9 430,1	431,3  242,9	  -	152,8  .	149,0 300,4 300,8 284,2	242,4 250,8 242,1	184,3  176,8	245,4  205,3	232,8  .	21 22 23 24
202,3 197,3 223,2	325,3 292,7 368,6	274,8 284,5 264,7 299,3	295,6  315,7	139,4  163,8	169,3  161,9	197,2 243,6 243,4 255,8	260,0 214,7 244,1	260,9 241,8 229,1	215,2 209,4 219,0	179,5 238,8  .	25 26 27 28
207,0 191,0 189,9	368,3 412,6 487,7	204,8 309,4 316,6 380,8	293,4 271,3 274,2	169,6 145,2 132,2	145,5 157,1 152,5	149,0 299,0 263,8 282,0	244,2 235,7 231,1	192,9 189,7 192,8	172,9 169,3 177,9	146,1 182,0  .	29 30 31 32
203,3 209,0 171,8	280,4 270,5 278,1	288,0 261,7 258,5 248,6	305,9  303,9	84,6  73,2	114,6  154,8	228,4 261,6 237,9 238,0	221,6 195,5 210,1	207,7  160,9	152,3  131,2	196,9 184,9  .	33 34 35 36
247,0 229,8 245,5	477,7 335,6 342,9	199,9 398,7 310,9 306,8	325,2 256,2 283,7	109,5  .	141,6  .	102,7 284,8 246,4 219,1	223,2 219,9 200,9	250,3 199,2 207,0	151,0 197,2 191,3 195,1	159,6 213,1  .	37 38 39 40
167,9 134,7 162,8	258,1 192,6 253,2	235,7 176,5 212,5	167,9 186,5 157,3	 - -	 . .	179,0 132,4 190,0	177,6 124,1 165,2	 120,3 132,3	149,2 107,1 116,1	149,2  .	41 42 43 44
206,2 196,9 198,7 221,9	360,9 334,0 323,3 360,5	293,1 313,8 296,5 284,4 315,3	 330,9 296,8	 98,3 82,4	 145,2 121,2	197,3 256,7 258,6 245,8 246,3	229,0 237,3 217,7 218,2	 224,8 201,1	 211,9 199,5	182,6 217,6  .	45 46 47 48 49

3) Ohne Berlin.

## 2. Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland

dt

Land	Jahr	Spar- gel, er- trag- fähig	Rhabar- ber	Frisch- erbsen 1)	Grüne Pflückbohnen			Dicke Bohnen	Gurken			Tomaten
					Busch- bohnen	Stan- gen- bohnen	zu- sammen		Ein- lege-	Schäl-	zu- sammen	
Schleswig-Holstein	1938	30,9	142,3	63,3	59,5	73,9	62,3	.	.	.	139,0	130,6
	1969	15,0	233,1	42,2	64,9	-	64,9	132,9	99,9	131,3	103,2	-
	1971	23,1	.	42,1	87,2	-	87,2	155,3	92,3	127,9	97,4	188,0
	1972	20,0	259,9	35,5	93,4	-	93,4	155,5	94,0	151,9	104,5	-
Hamburg	1938	26,0	278,2	73,8	86,4	99,8	90,8	.	.	.	217,5	295,3
	1969	24,0	279,9	42,6	117,8	139,4	124,2	131,2	124,0	184,4	154,3	265,1
	1971	.	276,5	64,0	134,4	135,8	134,9	149,9	156,5	182,9	169,8	257,9
	1972	25,4	276,6	49,0	124,9	166,1	138,6	142,4	130,9	172,1	151,5	277,0
Niedersachsen	1938	17,8	186,2	87,4	63,1	93,7	69,3	.	.	.	112,2	185,4
	1969	25,8	265,9	43,3	86,8	110,1	87,0	140,7	182,8	190,5	184,0	230,6
	1971	37,0	.	40,3	91,3	128,1	91,4	132,4	178,6	222,4	190,2	209,1
	1972	28,1	215,6	33,4	90,9	158,1	91,3	119,3	191,0	230,3	199,8	233,0
Bremen	1938	.	219,0	50,4	81,1	105,5	84,6	.	.	.	161,5	195,5
	1969	15,0	370,9	37,2	72,6	136,0	76,3	134,6	75,1	137,5	87,6	295,0
	1971	-	382,0	32,4	111,7	100,3	111,0	131,6	142,5	200,0	172,5	165,8
	1972	-	371,6	32,4	100,2	123,3	101,6	129,5	133,3	.	133,3	221,0
Nordrhein-Westfalen	1938	31,0	207,9	56,1	74,1	102,1	87,8	.	.	.	107,4	238,7
	1969	42,8	269,1	36,2	111,6	150,9	118,9	148,2	130,8	151,8	131,6	209,6
	1971	36,0	.	34,3	100,2	137,3	107,4	145,6	118,8	134,9	122,6	221,0
	1972	29,8	299,0	33,0	103,0	148,8	110,9	163,9	120,4	145,0	121,8	239,1
Hessen	1938	28,5	178,2	38,5	65,0	89,2	76,5	.	.	.	128,4	230,0
	1969	21,2	290,5	44,6	101,9	204,0	109,6	115,5	201,6	197,5	200,1	251,7
	1971	31,6	.	41,8	80,3	186,7	90,3	99,3	198,9	203,5	200,9	300,2
	1972	33,9	152,6	39,0	84,8	171,0	94,0	112,7	191,7	211,8	199,9	264,6
Rheinland-Pfalz	1938	29,1	170,5	41,7	69,1	104,8	81,6	.	.	.	124,8	286,3
	1969	40,5	270,1	44,3	92,7	123,3	96,4	131,0	172,0	230,7	186,5	368,3
	1971	47,8	.	43,7	101,8	115,4	104,2	122,7	138,5	196,0	158,5	337,7
	1972	43,1	261,7	51,0	101,2	125,9	105,0	124,4	160,2	217,1	178,8	354,0
Baden-Württemberg	1938	37,8	221,0	70,3	81,3	93,4	88,6	.	.	.	144,7	202,0
	1969	32,1	271,9	53,1	108,3	159,5	115,5	91,1	145,5	221,5	168,7	355,7
	1971	41,2	253,1	37,5	98,3	139,9	104,1	83,6	134,3	167,3	141,2	355,4
	1972	34,6	264,0	42,5	95,6	168,1	104,7	80,0	158,4	192,0	168,9	356,0
Bayern	1938	29,0	292,5	69,7	82,8	131,6	103,8	.	.	.	178,7	211,2
	1969	34,6	234,9	46,3	81,3	138,3	85,1	71,0	145,0	145,9	145,2	235,1
	1971	34,0	.	40,0	73,5	110,3	76,0	73,0	136,9	139,1	137,2	204,3
	1972	32,3	247,3	44,4	110,3	122,9	111,2	74,0	174,0	168,9	173,1	216,5
Saarland	1938	20,6	170,0	50,7	92,4	94,8	93,8	.	.	.	137,9	216,8
	1969	38,6	259,4	49,2	135,0	188,3	161,6	113,3	218,2	234,5	219,7	215,0
	1971	36,5	278,9	48,3	119,4	147,1	135,4	138,8	158,8	183,5	160,5	234,3
	1972	46,5	279,3	52,1	125,1	149,4	139,4	139,6	151,9	170,9	153,1	209,0
Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1969	26,0	191,7	.	62,5	72,0	63,6	.	154,7	173,0	158,1	179,2
	1971	43,0	164,1	31,5	48,6	97,3	55,1	125,4	109,1	137,3	121,6	139,7
	1972	39,8	183,2	30,0	75,1	63,2	73,7	109,8	109,9	120,6	113,2	121,5
<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>2)</sup>	24,2	221,6	73,3	70,8	99,6	82,2	.	.	.	136,7	238,6
	1966/71	33,4	.	42,1	98,8	149,7	102,6	138,8	155,4	186,9	162,4	296,2
	1969	29,6	263,9	47,9	90,3	151,3	94,6	142,6	156,6	197,0	166,1	302,9
	1971	37,9	.	39,8	91,6	137,8	95,0	140,6	144,1	178,0	151,6	294,9
	1972	32,9	272,3	36,6	96,0	150,7	100,0	148,1	168,5	192,4	174,5	306,8

1) 1938: gepflückt mit Hülsen, alle weiteren Jahre gedroschen ohne Hülsen. - 2) Ohne Berlin.

### 3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

Land	Jahr	Gemüse- arten insgesamt	Weißkohl				Rotkohl			
			Früh-	Herbst-	Dauer-	zusammen	Früh-	Herbst-	Dauer-	zusammen
Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	.	187 735	.	.	.	56 311
	1969	203 741	4 190	39 550	50 103	93 843	841	7 144	27 892	35 877
	1971	.	3 786	54 184	72 058	130 028	1 039	11 531	30 064	42 635
	1972	196 306	3 749	43 398	50 415	97 562	754	12 790	23 117	36 661
Hamburg	1938	.	.	.	.	7 148	.	.	.	3 191
	1969	30 452	1 617	982	822	3 421	352	701	699	1 752
	1971	.	2 100	1 131	1 071	4 302	437	894	485	1 816
	1972	31 922	1 927	833	772	3 531	337	583	605	1 525
Niedersachsen	1938	.	.	.	.	57 336	.	.	.	14 564
	1969	209 576	2 282	13 454	5 972	21 708	959	4 385	5 252	10 595
	1971	.	2 665	12 573	8 848	24 087	562	5 196	6 509	12 267
	1972	178 492	2 638	12 229	6 206	21 073	1 133	4 365	5 300	10 798
Bremen	1938	.	.	.	.	219	.	.	.	30
	1969	486	10	1	-	11	3	1	.	4
	1971	.	10	1	1	12	2	2	-	4
	1972	417	12	5	1	18	2	2	0	4
Nordrhein-Westfalen	1938	.	.	.	.	141 997	.	.	.	43 837
	1969	296 324	6 427	32 945	14 562	53 934	2 895	4 696	14 293	21 884
	1971	.	6 706	37 843	19 625	64 173	2 569	5 339	15 298	23 206
	1972	289 857	6 284	38 688	19 025	63 998	2 496	5 834	15 203	23 533
Hessen	1938	.	.	.	.	21 444	.	.	.	5 341
	1969	81 264	1 949	9 983	5 760	17 693	613	1 955	3 857	6 426
	1971	.	2 359	8 756	7 371	18 486	656	1 808	3 366	5 830
	1972	79 726	2 588	12 322	6 806	21 716	1 162	2 536	3 105	6 803
Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	.	31 199	.	.	.	8 228
	1969	107 344	1 372	3 487	2 851	7 710	993	2 187	3 047	6 227
	1971	.	1 549	3 189	3 626	8 365	1 041	1 752	3 160	5 952
	1972	104 540	1 705	3 996	3 377	9 078	1 149	2 350	2 571	6 070
Baden-Württemberg	1938	.	.	.	.	55 126	.	.	.	9 075
	1969	149 640	2 649	23 698	11 808	38 154	1 170	2 237	4 125	7 532
	1971	.	2 818	29 097	14 458	46 373	1 151	1 832	4 345	7 328
	1972	172 726	2 333	35 580	15 484	53 397	1 120	2 157	4 895	8 172
Bayern	1938	.	.	.	.	223 940	.	.	.	17 732
	1969	134 597	2 195	19 819	10 107	32 121	1 044	3 314	4 141	8 500
	1971	.	1 680	23 364	9 294	34 337	1 009	3 064	4 948	9 021
	1972	154 435	2 303	20 061	15 505	37 869	1 162	4 098	4 762	10 022
Saarland	1938	.	.	.	.	6 307	.	.	.	1 583
	1969	10 778	224	782	792	1 799	155	502	690	1 347
	1971	.	281	778	857	1 916	126	331	760	1 216
	1972	8 523	202	878	780	1 860	137	327	586	1 050
Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1969	3 286	10	97	.	107	8	83	15	106
	1971	.	11	13	20	43	8	10	18	36
	1972	3 489	27	15	6	48	7	9	9	25
<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>1)</sup>	.	.	.	.	732 451	.	.	.	159 892
	1966/71	.	25 761	180 784	116 830	323 375	10 595	31 905	74 068	116 568
	1969	1 227 488 <sup>a)</sup>	22 925	144 799	102 776	270 500	9 033	27 205	64 012	100 249
	1971	1 273 505 <sup>a)</sup>	23 964	170 928	137 229	332 121	8 600	31 757	68 953	109 310
	1972	1 220 433	23 766	168 004	118 378	310 148	9 457	35 053	60 155	104 665

1) Ohne Berlin.

a) Einschl. 89 533 t (geschätzt) für Wintergemüse, Zwiebeln, Endiviensalat, Feldsalat, Rote Rüben, Schwarzwurzeln, Meerrettich, Rhabarber und Sonstige Arten.



### 3. Erntemengen von in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Wirsing					Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumenkohl		
			Ad- vents- <sup>1)</sup>	Früh-	Herbst-	Dauer- <sup>2)</sup>	zu- sammen			Früh-	mittel- früher und Spät-	zu- sammen
1	Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	.	19 610	2 496	1 727	.	.	4 132
2		1969	-	545	1 046	8 716	10 307	1 674	1 035	2 106	5 743	7 849
3		1971	-	853	1 113	5 352	7 317	1 148	889	1 775	5 766	7 541
4		1972	-	708	1 354	4 493	6 554	945	521	2 058	5 738	7 796
5	Hamburg	1938	.	.	.	.	4 844	2 491	1 753	.	.	7 034
6		1969	-	1 196	431	130	1 757	582	1 021	1 595	1 636	3 231
7		1971	-	1 371	772	204	2 347	481	879	2 307	2 352	4 659
8		1972	25	985	515	206	1 731	389	756	1 472	2 028	3 500
9	Niedersachsen	1938	.	.	.	.	8 671	13 993	3 329	.	.	8 159
10		1969	38	522	1 200	1 539	3 298	8 528	1 131	2 093	6 289	8 382
11		1971	.	836	1 540	1 956	.	7 656	911	2 383	5 026	7 409
12		1972	26	662	948	1 432	3 068	4 883	1 191	2 324	5 713	8 037
13	Bremen	1938	.	.	.	.	161	413	14	.	.	41
14		1969	-	2	0	-	2	39	0	2	1	3
15		1971	-	.	-	1	1	38	0	0	0	0
16		1972	-	0	-	0	0	9	0	2	-	2
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	.	65 251	17 996	9 333	.	.	34 106
18		1969	3 435	4 885	11 994	13 486	33 800	8 281	3 786	6 147	22 533	28 680
19		1971	2 457	4 936	9 585	11 679	28 657	6 075	2 671	6 417	22 692	29 109
20		1972	2 585	4 719	11 324	12 174	30 802	5 176	3 461	6 764	23 363	30 127
21	Hessen	1938	.	.	.	.	10 082	1 551	1 443	.	.	2 866
22		1969	-	971	1 827	1 913	4 711	567	627	1 393	4 858	6 250
23		1971	.	831	1 459	1 932	.	313	825	1 472	4 768	6 239
24		1972	.	1 067	1 688	1 668	4 423	343	571	1 572	3 294	4 866
25	Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	.	13 837	775	2 105	.	.	2 398
26		1969	913	876	1 713	1 940	5 441	129	1 401	1 314	8 993	10 307
27		1971	.	1 004	1 416	1 605	.	115	1 006	1 184	8 625	9 809
28		1972	1 193	942	1 499	1 487	5 121	145	871	1 457	9 011	10 468
29	Baden-Württemberg	1938	.	.	.	.	9 777	1 473	3 732	.	.	3 290
30		1969	-	883	1 035	1 117	3 036	761	2 406	3 049	5 726	8 776
31		1971	-	926	907	1 139	2 973	763	1 748	3 105	5 959	9 064
32		1972	-	867	1 016	1 236	3 119	599	1 699	3 083	5 881	8 964
33	Bayern	1938	.	.	.	.	18 787	471	391	.	.	1 890
34		1969	-	1 233	2 249	1 728	5 209	141	1 125	2 250	5 062	7 312
35		1971	-	1 136	2 297	1 936	5 369	252	1 109	2 165	4 282	6 446
36		1972	-	1 183	2 107	2 005	5 295	137	963	2 438	4 406	6 844
37	Saarland	1938	.	.	.	.	1 855	465	129	.	.	411
38		1969	12	286	512	589	1 399	86	127	108	207	315
39		1971	28	280	398	537	1 243	78	123	102	213	315
40		1972	23	197	368	332	940	63	104	96	190	286
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	129	111	4	.	.	60
42		1969	-	9	99	21	129	35	3	17	43	54
43		1971	-	16	46	19	80	35	3	12	42	54
44		1972	-	42	134	6	182	97	4	12	26	38
45	Bundesgebiet	1938 <sup>4)</sup>	.	.	.	.	152 875	42 124	23 956	.	.	64 327
46		1966/71	.	12 582	21 079	30 509	.	20 023	12 397	22 618	64 166	86 785
47		1969	4 398	11 406	22 106	31 178	69 089	20 899	12 664	20 074	61 091	81 165
48		1971	.	12 189	19 532	26 359	.	16 954	10 164	20 921	59 724	80 646
49		1972	3 852	11 374	20 971	25 037	61 234	12 786	10 142	21 277	59 651	80 928

1) Ernte im Berichtsjahr; Aussaat im Herbst des Vorjahres. - 2) Einschl. Winterwirsing. - 3) 1938 einschl. Feld

Gemüse auf dem Freiland

t

Kohlrabi			Kopfsalat				Endi- vien- salat	Spinat				Lfd. Nr.
Früh-	Spät-	zu- sammen	Winter- <sup>1)</sup>	Früh- jahrs-	Sommer- und Herbst-	zu- sammen <sup>3)</sup>		Winter-	Früh- jahrs-	Herbst-	zu- sammen	
188	635	598	.	59	126	249	.	.	170	51	220	1
284	395	823	-	131	181	184	-	-	120	222	342	2
277	639	679	-	116	153	313	-	-	298	96	394	3
		916				269						4
1 501	478	1 417	35	1 182	1 712	1 630	90	22	884	505	1 411	5
1 960	635	1 979	.	1 732	2 090	2 929	107	.	732	299	.	6
1 712	740	2 595	11	1 562	1 976	.	83	11	592	398	1 001	7
		2 452				3 549						8
1 202	3 479	3 945	44	1 067	1 545	1 822	59	2 868	4 730	8 078	15 676	9
1 683	6 009	4 681	.	1 310	1 425	2 657	.	1 880	2 122	6 287	10 289	10
1 255	3 860	7 692	13	999	1 653	.	20	2 100	3 243	5 610	10 953	11
		5 115				2 665						12
34	12	221	.	35	24	182	4	.	18	4	22	13
37	31	46	-	25	22	60	5	-	9	2	11	14
49	28	68	-	28	22	47	5	-	16	4	20	15
		77				50						16
7 882	5 307	11 181	75	7 937	9 299	17 575	2 125	1 123	4 253	9 496	14 873	17
7 132	5 864	13 189	.	7 180	10 344	17 311	.	.	3 305	6 700	.	18
6 575	6 106	12 996	88	6 760	11 920	18 768	2 044	2 310	3 310	8 671	14 291	19
		12 681										20
853	712	2 752	38	2 432	3 208	3 586	1 410	214	968	1 363	2 544	21
1 055	818	1 565	.	2 188	4 147	5 678	.	.	594	609	.	22
798	755	1 873	48	2 095	4 068	6 211	576	466	796	621	1 883	23
		1 553										24
1 091	487	8 274	132	3 281	8 862	3 788	715	3 417	2 052	6 979	12 448	25
1 390	574	1 578	.	3 707	9 363	12 275	.	4 982	2 364	7 243	14 589	26
1 621	822	1 964	40	4 640	10 513	15 193	853	4 518	2 693	6 237	13 448	27
		2 443										28
1 729	1 322	3 488	1 036	5 965	8 273	9 599	3 381	1 421	2 166	4 860	8 446	29
1 758	1 491	3 051	750	6 580	9 727	15 274	2 687	5 137	2 080	5 864	13 081	30
1 780	1 453	3 248	946	6 804	9 976	17 057	2 766	1 336	3 575	5 238	10 149	31
		3 233				17 726						32
2 263	1 483	3 488	111	3 692	5 360	4 706	1 585	526	484	858	1 868	33
1 856	1 601	3 746	.	3 868	6 165	9 163	.	.	539	1 382	.	34
2 276	1 540	3 457	111	4 166	6 333	10 610	1 378	731	378	736	1 845	35
		3 816										36
166	150	898	.	150	227	923	167	38	115	118	271	37
180	94	316	3	193	262	377	149	60	78	72	210	38
150	73	274	1	225	258	458	171	44	72	56	172	39
		223				484						40
181	438	619	.	17	70	88	.	.	29	92	121	41
157	509	665	-	31	42	73	.	22	15	14	51	42
233	574	807	-	29	64	93	.	1	9	13	23	43
												44
17 343	15 224	38 977	.	25 377	39 121	44 060	.	.	14 742	32 715	.	45
17 090	14 503	32 568	1 471	25 817	38 707	65 995	9 536	9 627	15 868	32 404	57 899	46
17 491	18 021	31 592	.	26 944	43 769	.	.	11 958	28 693	.	.	47
16 726	16 590	35 512	1 259	27 425	46 937	75 621	7 894	11 517	14 982	27 680	54 179	48
		33 316										49

salat und Endiviensalat. - 4) Ohne Berlin.

3. Erntemengen von  
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Feld- salat	Möhren			Rote Rüben	Meer- ret- tich	Schwarz- wurzeln	Sel- lerie	Porree (Lauch)
				frühe	späte	zu- sammen					
1	Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	11 532	.	.	.	1 701	.
2		1969	-	3 327	24 575	27 902	2 463	19	10	1 788	1 277
3		1971	-	4 688	24 603	29 291	5 644	.	.	2 175	923
4		1972	-	4 571	18 980	23 551	3 207	11	-	1 872	1 082
5	Hamburg	1938	.	.	.	4 793	.	.	.	3 476	.
6		1969	30	311	1 346	1 657	24	266	13	2 898	2 637
7		1971	18	250	1 207	1 456	22	171	-	3 764	3 173
8		1972	16	289	1 265	1 554	19	165	.	3 150	2 713
9	Niedersachsen	1938	.	.	.	28 389	.	.	.	2 895	.
10		1969	47	13 684	52 546	66 230	1 426	123	108	3 165	4 016
11		1971	-	18 278	49 046	67 324	1 238	.	.	4 458	3 619
12		1972	19	16 288	43 694	59 982	1 372	173	61	3 386	3 765
13	Bremen	1938	.	.	.	691	.	.	.	78	.
14		1969	2	22	26	48	7	-	.	14	97
15		1971	2	5	21	26	5	-	-	17	86
16		1972	2	6	15	21	4	-	0	18	64
17	Nordrhein- Westfalen	1938	.	.	.	37 200	.	.	.	10 379	.
18		1969	394	3 880	19 403	23 283	2 761	0	285	12 266	16 021
19		1971	.	3 589	18 350	21 939	.	.	.	10 386	16 002
20		1972	619	2 801	17 244	20 045	2 646	13	28	10 516	14 218
21	Hessen	1938	.	.	.	5 831	.	.	.	1 386	.
22		1969	423	918	9 191	10 109	1 596	-	107	2 614	1 673
23		1971	.	2 286	7 588	9 874	.	.	.	2 376	1 630
24		1972	510	2 837	9 809	12 646	680	-	.	2 046	1 574
25	Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	14 700	.	.	.	2 504	.
26		1969	174	3 385	10 979	14 364	607	39	64	4 342	3 538
27		1971	.	2 054	7 357	9 411	.	.	.	4 884	2 638
28		1972	231	3 806	6 903	10 709	948	37	36	4 227	3 098
29	Baden-Württemberg	1938	.	.	.	9 320	.	.	.	2 190	.
30		1969	1 731	1 445	4 471	5 916	1 179	867	32	4 841	3 854
31		1971	1 503	2 195	6 206	8 400	2 675	581	13	4 688	3 133
32		1972	1 613	1 692	7 759	9 451	2 043	451	24	4 654	3 307
33	Bayern	1938	.	.	.	10 570	.	.	.	4 797	.
34		1969	266	3 334	14 385	17 719	4 742	1 379	115	7 351	4 698
35		1971	.	2 759	14 742	17 501	.	.	.	7 660	4 301
36		1972	273	3 831	16 157	19 988	6 868	1 836	93	7 260	5 083
37	Saarland	1938	.	.	.	1 479	.	.	.	144	.
38		1969	65	331	1 228	1 559	238	0	7	595	461
39		1971	55	218	1 046	1 264	131	.	.	446	400
40		1972	109	311	742	1 053	225	.	.	323	326
41	Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1969	.	157	730	887	14	-	.	52	128
43		1971	-	186	687	873	7	-	.	70	131
44		1972	.	274	521	795	6	-	.	67	206
45	Bundesgebiet	1938 <sup>1)</sup>	.	.	.	124 505	.	.	.	29 550	.
46		1966/71	.	35 612	142 408	178 020	.	.	.	41 125	35 879
47		1969	3 132	30 794	138 880	169 674	15 057	2 693	741	39 925	38 398
48		1971	.	36 507	130 852	167 359	.	.	.	40 923	36 035
49		1972	3 393	36 706	123 088	159 794	18 019	2 687	242	37 517	35 434

1) Ohne Berlin. - 2) 1938: gepflückt mit Hülsen, alle weiteren Jahre gedroschen ohne Hülsen.

Gemüse auf dem Freiland

t

Zwiebeln			Spargel	Rhabarber	Frisch- erbsen 2)	Grüne Pflückbohnen			Lfd. Nr.
Steck-	Saat-	zu- sammen				Busch- bohnen	Stangen- bohnen	zu- sammen	
.	.	815	630	1 124	5 653	1 482	443	1 925	1
-	82	82	106	699	7 064	7 016	-	7 016	2
-	.	.	189	.	5 578	9 034	-	9 034	3
47	37	84	130	702	2 964	8 499	-	8 499	4
.	.	111	18	7 344	399	2 074	1 168	3 242	5
38	11	49	2	1 595	13	306	153	460	6
14	0	.	.	1 300	13	255	122	378	7
35	0	35	2	1 494	15	225	149	374	8
.	.	2 585	7 345	1 732	24 572	9 154	3 456	12 610	9
216	457	673	3 879	452	17 364	22 007	220	22 228	10
.	.	.	5 411	.	12 886	27 590	128	27 718	11
227	234	461	4 094	259	8 357	19 805	190	19 995	12
.	.	20	.	175	45	243	53	296	13
1	-	1	0	42	1	6	1	7	14
0	0	0	-	37	0	5	0	5	15
0	-	.	-	40	0	5	0	5	16
.	.	9 795	822	6 737	4 383	8 030	10 570	18 600	17
430	1 658	2 088	612	3 768	2 142	11 338	3 502	14 840	18
.	.	.	652	.	2 066	10 881	3 610	14 492	19
268	800	1 068	469	3 946	1 295	10 310	3 125	13 435	20
.	.	2 272	2 986	695	566	1 338	1 668	3 006	21
111	564	675	1 668	378	2 275	3 995	653	4 647	22
.	.	.	2 199	.	2 174	3 236	784	4 020	23
159	472	631	2 590	153	1 470	1 764	427	2 191	24
.	.	14 037	3 606	1 074	1 098	3 239	2 652	5 891	25
2 933	2 270	5 203	2 713	509	789	3 434	636	4 070	26
4 520	2 681	.	3 011	.	480	2 750	670	3 420	27
2 361	2 779	5 140	2 651	601	600	2 604	587	3 191	28
.	.	5 407	3 018	2 409	5 830	3 634	6 213	9 847	29
747	804	1 551	2 948	1 499	4 899	7 917	1 898	9 816	30
958	808	.	3 257	949	4 370	9 059	2 106	11 165	31
968	920	1 888	2 875	1 228	4 814	8 262	2 079	10 341	32
.	.	6 971	1 252	1 726	1 540	2 029	2 422	4 451	33
893	457	1 350	1 246	1 081	1 505	4 585	553	5 139	34
.	.	.	1 605	.	1 220	3 668	397	4 065	35
724	302	1 026	1 489	1 039	493	5 438	479	5 917	36
.	.	415	16	51	132	305	389	694	37
95	176	271	7	76	19	135	187	322	38
66	71	.	4	84	12	73	123	196	39
22	38	60	9	56	15	60	102	162	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
19	4	4	3	90	.	30	4	35	42
16	5	.	12	58	1	31	10	40	43
.	4	20	9	13	0	40	4	44	44
.	.	42 428	19 692	23 067	44 218	31 528	29 034	60 562	45
5 464	6 483	11 947	15 369	.	34 311	71 640	8 741	80 381	46
.	.	.	13 184	10 188	36 071	60 769	7 808	68 577	47
.	.	.	16 341	.	28 799	66 582	7 950	74 532	48
4 826	5 586	10 412	14 319	9 529	20 023	57 012	7 145	64 157	49

### 3. Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

t

Land	Jahr	Dicke Bohnen	Gurken			Tomaten	Sonstige Gemüse- arten
			Einlege-	Schäl-	zusammen		
Schleswig-Holstein	1938	.	.	.	1 070	418	.
	1969	2 553	509	79	588	-	361
	1971	2 174	222	51	273	19	.
	1972	1 664	254	91	345	-	577
Hamburg	1938	.	.	.	1 653	6 526	.
	1969	157	50	74	123	1 352	1 003
	1971	210	47	55	102	1 496	1 988
	1972	114	39	52	91	1 330	2 333
Niedersachsen	1938	.	.	.	3 230	2 058	.
	1969	7 923	3 089	629	3 718	231	1 278
	1971	6 118	2 464	1 112	3 576	167	.
	1972	4 259	2 388	829	3 217	210	1 079
Bremen	1938	.	.	.	48	39	.
	1969	18	0	0	0	1	59
	1971	17	0	0	0	0	54
	1972	16	0	.	0	0	62
Nordrhein-Westfalen	1938	.	.	.	7 698	10 886	.
	1969	14 928	1 308	61	1 368	1 950	1 756
	1971	12 303	570	202	773	1 878	3 620
	1972	12 113	602	44	646	1 650	2 269
Hessen	1938	.	.	.	5 585	2 714	.
	1969	266	3 951	2 232	6 183	252	930
	1971	377	2 566	2 015	4 581	210	.
	1972	361	2 434	1 843	4 277	159	1 493
Rheinland-Pfalz	1938	.	.	.	11 772	6 901	.
	1969	476	2 820	1 244	4 064	5 755	2 409
	1971	263	1 340	1 007	2 346	4 642	.
	1972	293	1 340	882	2 222	4 906	1 960
Baden-Württemberg	1938	.	.	.	15 151	5 455	.
	1969	240	6 268	4 196	10 464	3 871	5 117
	1971	110	6 162	2 033	8 194	4 730	5 980
	1972	51	6 425	3 548	9 973	3 364	6 825
Bayern	1938	.	.	.	11 849	2 724	.
	1969	7	7 845	1 620	9 464	1 293	6 475
	1971	15	8 570	1 294	9 864	1 103	.
	1972	7	11 588	2 449	14 037	996	9 251
Saarland	1938	.	.	.	621	195	.
	1969	6	367	41	408	23	518
	1971	5	225	20	245	9	553
	1972	44	201	14	215	9	564
Berlin (West)	1938	.	.	.	.	.	.
	1969	.	42	11	53	26	651
	1971	0	8	8	15	18	1 004
	1972	1	4	2	6	18	987
<u>Bundesgebiet</u>	1938 <sup>1)</sup>	.	.	.	.	.	.
	1966/71	22 053	29 860	10 244	58 679	37 916	.
	1969	26 573	26 249	10 184	40 104	16 559	.
	1971	21 592	22 173	7 795	36 433	14 751	20 556
	1972	18 923	25 276	9 754	29 968	14 273	.

1) Ohne Berlin.

#### 4. Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen

ha

Land	Jahr	Insgesamt	Kohlrabi	Kopf- salat	Gurken	Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten
Schleswig-Holstein	1969	8	1	2	1	3	-	1	0
	1970	9	2	2	1	3	0	1	0
	1971	7	1	2	1	2	0	1	0
	1972	8	1	2	1	3	0	1	0
Hamburg	1969	115	11	31	26	18	1	11	17
	1970	120	9	29	27	18	1	14	22
	1971	138	11	37	32	20	2	16	21
	1972	128	11	33	27	19	2	17	19
Niedersachsen	1969	90	11	16	25	14	2	18	5
	1970	95	11	15	30	13	1	21	4
	1971	89	12	14	21	16	5	16	5
	1972	90	11	11	24	18	4	20	2
Bremen	1969	1	0	0	0	0	-	-	0
	1970	1	0	0	0	0	0	0	0
	1971	1	0	0	-	0	-	-	0
	1972	1	0	0	0	0	0	-	0
Nordrhein-Westfalen	1969	255	59	67	39	62	3	4	21
	1970	267	64	66	41	61	5	11	19
	1971	249	63	47	37	57	7	15	23
	1972	299	72	66	46	67	6	16	26
Hessen	1969	52	8	6	6	14	5	9	4
	1970	53	8	5	6	15	5	10	4
	1971	56	8	4	6	12	6	11	8
	1972	49	7	5	5	15	5	7	5
Rheinland-Pfalz	1969	31	6	5	5	5	2	5	2
	1970	32	6	4	7	4	3	6	2
	1971	32	7	3	9	2	2	7	2
	1972	44	10	7	11	4	3	6	3
Baden-Württemberg	1969	260	22	47	32	48	54	35	22
	1970	289	23	53	39	53	62	33	26
	1971	316	24	52	43	55	70	42	28
	1972	303	21	52	41	54	66	41	28
Bayern	1969	198	19	31	37	30	53	19	10
	1970	200	20	24	41	24	58	21	11
	1971	208	19	29	31	34	61	22	12
	1972	219	21	30	37	33	64	23	11
Saarland	1969	2	0	0	0	0	0	0	0
	1970	1	0	0	0	0	0	0	0
	1971	2	0	0	0	0	0	0	0
	1972	2	0	0	0	0	0	0	0
Berlin (West)	1969	1	0	0	0	0	0	0	0
	1970	1	0	0	0	0	0	0	0
	1971	0	0	0	0	0	0	0	0
	1972	1	0	0	0	0	-	0	0
<u>Bundesgebiet</u>	1969	1 013	137	206	170	195	120	101	84
	1970	1 068	144	199	192	192	134	117	90
	1971	1 098	146	187	179	200	154	131	101
	1972	1 143	155	206	191	212	151	131	97

# 5. Bestände an Obstbäumen 1965 (Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Bäume)

1000

Land	Stand- ort 1)	Obst- bäume ins- gesamt	Äpfel	Birnen	Süß- kir- schen	Sauer- kir- schen	Pflau- men und Zwet- schen	Mira- bellen und Rene- kloden	Apri- kosen	Pfir- siche	Wal- nüsse
Schleswig-Holstein	I A	875	786	13	1	51	23	1	0	0	0
	I B	59	40	4	1	6	7	0	-	0	0
	II	116	77	9	3	9	14	4	0	0	1
	III	3 308	1 537	526	162	406	529	113	2	14	19
	zus.	4 357	2 440	552	166	472	573	118	2	14	20
Hamburg	I A	585	450	62	8	26	37	1	-	-	0
	I B	187	93	38	7	14	33	1	0	1	0
	II	68	39	11	2	4	12	0	-	0	0
	III	1 501	735	269	71	174	220	11	1	13	6
	zus.	2 340	1 317	380	87	218	302	13	1	14	7
Niedersachsen	I A	4 906	4 092	258	148	272	133	3	0	0	0
	I B	1 510	791	138	212	162	199	7	0	1	1
	II	1 160	669	105	79	71	221	5	0	3	6
	III	9 558	4 286	1 502	654	924	1 931	98	9	92	62
	zus.	17 134	9 838	2 002	1 093	1 429	2 483	113	9	96	70
Bremen	I A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I B	1	1	0	0	0	0	0	-	0	-
	II	1	1	0	0	0	0	0	-	-	0
	III	706	325	159	23	61	110	15	1	9	3
	zus.	708	327	159	23	61	110	15	1	9	3
Nordrhein-Westfalen	I A	2 870	2 289	186	8	243	69	2	1	72	0
	I B	791	395	100	22	99	96	8	2	67	3
	II	3 989	1 872	563	196	174	1 000	41	3	110	30
	III	13 189	5 610	2 463	873	1 038	2 283	206	29	610	77
	zus.	20 839	10 166	3 312	1 099	1 554	3 448	257	34	859	110
Hessen	I A	449	322	35	14	60	4	2	1	11	1
	I B	506	227	53	55	62	68	14	5	21	2
	II	4 043	2 134	337	316	121	897	110	12	79	38
	III	5 519	2 155	746	403	290	1 268	260	44	305	48
	zus.	10 517	4 838	1 171	788	532	2 238	386	61	416	88
Rheinland-Pfalz	I A	1 427	777	125	31	302	57	5	37	90	2
	I B	1 257	370	112	85	322	197	26	39	103	3
	II	5 100	1 939	484	513	422	1 232	151	78	204	77
	III	3 362	1 112	465	254	161	758	219	49	287	57
	zus.	11 146	4 198	1 186	882	1 208	2 245	402	203	683	140
Baden-Württemberg	I A	3 333	3 014	93	32	60	88	3	0	42	2
	I B	1 574	974	219	57	106	151	17	1	47	2
	II	18 024	9 986	2 588	1 199	203	3 185	174	12	441	234
	III	8 057	3 189	1 641	332	176	1 862	242	31	479	104
	zus.	30 988	17 163	4 541	1 619	546	5 286	436	44	1 010	342
Bayern	I A	556	319	82	72	24	54	1	-	4	0
	I B	166	69	28	13	20	30	4	0	3	0
	II	6 512	3 135	703	555	123	1 810	66	3	26	90
	III	12 077	5 383	1 793	642	464	3 178	238	34	176	169
	zus.	19 312	8 907	2 605	1 203	631	5 072	309	38	209	260
Saarland	I A	104	93	3	0	4	1	1	-	1	-
	I B	46	24	6	3	2	8	3	0	1	0
	II	1 245	546	149	100	21	366	46	1	7	9
	III	1 362	454	225	131	80	297	99	5	58	13
	zus.	2 757	1 116	383	234	107	672	149	6	66	23
Berlin (West)	I A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I B	20	13	2	0	2	2	0	0	0	0
	II	10	4	2	0	1	2	0	0	0	0
	III	1 958	841	364	72	243	297	27	7	75	32
	zus.	1 987	858	368	73	247	300	27	7	76	32
Bundesgebiet	I A	15 104	12 143	856	313	1 043	466	19	39	220	6
	I B	6 117	2 995	700	455	795	791	81	47	242	11
	II	40 267	20 402	4 950	2 964	1 149	8 739	597	109	871	486
	III	60 597	25 628	10 153	3 617	4 017	12 733	1 530	211	2 118	591
	zus. 1965	122 085	61 168	16 658	7 348	7 004	22 729	2 227	406	3 451	1 094
	zus. 1951	121 423	61 239	17 464	5 640	4 826	24 589	1 986	265	4 269	1 145

1) I A = Intensiver Obstbau in reinen Beständen von mindestens 10 Ar, I B = Intensiver Obstbau in gemischten Beständen von mindestens 10 Ar, II = Sonstiger Obstbau in der Feldflur, III = Obstbau in Haus- und Kleingärten.

# 5. Bestände an Obstbäumen 1965

Obstart (Bäume)	Stand- ort 1)	Bun- des- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sach- sen	Bre- men	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
a) Ertragfähige Obstbäume und Beerensträucher 2)													
1000													
Äpfel	I A	8 081	502	275	2 642	-	1 914	237	553	1 678	201	79	-
	I B	2 292	29	73	606	1	352	189	295	660	54	21	12
	II	17 137	68	34	589	1	1 718	1 874	1 709	7 998	2 661	482	4
	III	22 240	1 374	695	3 724	295	4 920	1 840	950	2 634	4 610	390	809
	zus.	49 750	1 972	1 076	7 560	296	8 905	4 141	3 507	12 971	7 526	971	824
Birnen	I A	534	7	40	133	-	126	24	80	54	68	3	-
	I B	514	2	29	91	0	87	44	86	147	20	6	2
	II	4 327	9	10	92	0	513	297	428	2 234	609	134	1
	III	8 873	461	254	1 306	145	2 170	638	404	1 412	1 536	199	349
	zus.	14 248	479	332	1 621	145	2 896	1 003	999	3 846	2 234	341	353
Süßkirschen	I A	215	0	5	105	-	6	11	21	15	52	0	-
	I B	323	1	5	151	0	20	40	67	29	8	3	0
	II	2 387	2	1	68	0	174	268	435	914	437	88	0
	III	3 074	139	64	554	20	758	341	218	270	529	115	67
	zus.	6 000	143	75	877	20	958	659	740	1 228	1 026	205	68
Sauerkirschen	I A	711	32	16	168	-	189	45	203	39	17	2	-
	I B	566	4	10	108	0	85	49	231	63	11	1	2
	II	924	7	3	58	0	150	99	321	162	104	18	1
	III	3 468	354	160	780	54	892	244	134	150	409	70	223
	zus.	5 668	397	189	1 114	54	1 316	436	889	415	541	91	226
Pflaumen und Zwetschen	I A	357	19	31	102	-	61	3	48	49	42	1	-
	I B	655	6	28	167	0	90	61	171	98	25	7	1
	II	7 689	13	11	203	0	924	823	1 110	2 676	1 603	324	2
	III	11 481	482	211	1 749	101	2 076	1 157	686	1 635	2 832	267	285
	zus.	20 181	519	281	2 220	101	3 152	2 045	2 016	4 458	4 502	600	288
Mirabellen und Renekloden	I A	14	0	1	2	-	1	2	4	2	1	1	-
	I B	71	0	1	5	0	8	13	23	14	3	3	0
	II	543	4	0	4	0	37	103	138	155	61	41	0
	III	1 388	98	10	86	14	186	237	201	220	220	90	26
	zus.	2 017	103	12	98	14	232	354	366	391	285	135	26
Aprikosen	I A	31	0	-	0	-	0	1	30	0	-	-	-
	I B	38	-	0	0	-	1	4	32	0	0	0	0
	II	82	0	-	0	-	2	10	56	10	3	1	0
	III	177	1	1	7	0	23	37	41	26	29	4	6
	zus.	328	1	1	7	0	27	52	158	37	32	5	6
Pflirsiche	I A	194	0	-	0	-	63	10	81	36	3	0	-
	I B	208	0	1	1	0	58	18	90	37	2	1	0
	II	735	0	0	3	-	93	68	170	374	22	6	0
	III	1 734	11	11	73	7	491	248	235	401	144	48	66
	zus.	2 870	11	12	76	7	705	343	577	848	171	55	66
Walnüsse	I A	2	0	0	0	-	0	1	0	1	-	-	-
	I B	8	0	0	1	-	2	1	2	2	0	0	0
	II	402	0	0	5	0	26	31	65	192	74	8	0
	III	498	16	5	53	2	66	40	48	88	139	12	29
	zus.	910	17	6	59	2	94	73	115	282	213	20	29
Obstbäume	I A	10 138	561	367	3 152	-	2 361	333	1 020	1 874	385	86	-
	I B	4 675	43	148	1 129	1	704	420	997	1 050	124	42	18
	II	34 226	103	60	1 021	1	3 638	3 572	4 433	14 714	5 573	1 101	9
	III	52 933	2 935	1 411	8 331	639	11 582	4 781	2 917	6 837	10 448	1 194	1 859
	zus.	101 972	3 642	1 985	13 633	641	18 286	9 106	9 366	24 475	16 530	2 423	1 886
Johannisbeeren (Sträucher)		41 151	3 089	1 283	4 166	321	6 819	3 099	3 725	11 434	5 527	587	1 101
Stachelbeeren (Sträucher)		21 584	1 518	983	3 273	247	6 935	1 711	2 294	1 301	2 044	426	853
Himbeeren (1 000 qm)		13 559	1 524	472	2 969	96	2 032	1 486	431	2 965	1 276	125	178
b) Anbauflächen von Erdbeeren für den Verkauf 1972													
ha													
Erdbeeren		3 120	407	83	326	3	389	227	155	915	562	52	1

1) I A = Intensiver Obstbau in reinen Beständen von mindestens 10 Ar, I B = Intensiver Obstbau in gemischten Beständen von mindestens 10 Ar, II = Sonstiger Obstbau in der Feldflur, III = Obstbau in Haus- und Kleingärten.  
2) Bestände und Flächen des Strauchbeerenobstes sind ergänzte Ergebnisse der Obstbaumzählung 1951.



## 6. Obsterträge je Baum,

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Äpfel 1)2)		Birnen	Süßkirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwetschen 3)
			Intensiv- anbau 4)	Streuanbau, Haus- und Kleingärten				
kg je								
1	Schleswig-Holstein	1934/39	.	.	27,2	13,1	9,9	14,7
2		1966/71	.	33,5	29,2	19,9	14,6	21,0
3		1971	.	36,0	28,9	19,0	15,0	19,4
4		1972	.5)	29,1	29,3	17,1	14,9	13,7
5	Hamburg	1934/39	.	.	23,4	11,5	8,5	11,6
6		1966/71	.	43,0	45,3	30,1	24,1	33,0
7		1971	.	47,7	41,8	36,4	25,0	34,4
8		1972	.5)	35,0	49,9	29,8	19,7	30,6
9	Niedersachsen	1934/39	.	.	24,1	15,5	9,7	14,7
10		1966/71	49,6	36,2	34,9	32,0	17,5	24,7
11		1971	50,5	44,5	35,1	32,3	19,1	30,3
12		1972	41,4	26,4	38,3	34,0	18,0	21,5
13	Bremen	1934/39	.	.	15,1	4,5	5,0	7,4
14		1966/71	30,8	22,4	25,2	15,7	15,9	16,2
15		1971	39,0	28,0	27,0	14,7	13,1	18,0
16		1972	23,3	24,9	27,1	13,8	12,0	16,5
17	Nordrhein-Westfalen	1934/39	.	.	19,3	14,9	10,6	12,5
18		1966/71	23,0	29,0	32,1	29,9	18,2	25,1
19		1971	26,6	28,6	22,6	28,7	20,9	24,3
20		1972	20,8	17,5	23,2	22,1	14,8	13,5
21	Hessen	1934/39	.	.	19,2	13,6	9,8	15,6
22		1966/71	19,4	25,4	21,1	24,9	15,3	19,1
23		1971	24,4	23,6	16,9	24,0	17,6	18,8
24		1972	14,1	10,4	12,7	14,1	11,2	9,8
25	Rheinland-Pfalz	1934/39	.	.	22,8	16,9	14,6	14,9
26		1966/71	25,3	29,5	26,8	26,7	20,9	23,9
27		1971	20,8	25,5	22,7	27,8	24,2	19,9
28		1972	17,5	19,4	21,8	18,5	16,4	19,3
29	Baden-Württemberg	1934/39	.	.	18,2	11,7	4,7	9,6
30		1966/71	43,1	52,7	41,7	40,0	17,1	33,1
31		1971	45,3	52,8	43,7	53,2	22,0	26,6
32		1972	34,4	22,7	25,5	11,5	10,5	15,8
33	Bayern	1934/39	.	.	21,4	11,9	6,4	10,9
34		1966/71	28,0	25,2	19,6	23,5	13,7	16,9
35		1971	30,0	19,8	14,9	20,3	13,4	14,9
36		1972	20,0	13,2	13,9	7,0	8,6	13,5
37	Saarland	1934/39	.	.	.	.	.	.
38		1966/71	39,7	31,9	25,0	22,3	19,4	22,4
39		1971	32,8	29,0	23,2	24,1	22,2	20,2
40		1972	25,2	16,5	19,1	16,9	17,2	21,8
41	Berlin (West)	1934/39	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	16,0	23,1	30,7	21,4	16,8	19,3
43		1971	22,0	30,2	32,3	12,9	15,9	21,1
44		1972	17,2	26,7	29,4	21,6	13,9	27,0
45	Bundesgebiet	1934/39 6)	.	.	20,3	13,5	9,8	12,6
46		1966/71	x	35,5	31,8	29,6	17,6	24,1
47		1971	x	35,0	29,1	31,6	19,6	22,2
48		1972	x	19,5	24,2	17,5	14,7	15,8

1) Intensivanbau = Standort I (IA + IB); Streuanbau = Standort II; Haus- und Kleingärten = Standort III (nach nisse der Ergänzenden Erntemittlung. - 5) Nur Flächenerträge (dt/ha): Schleswig-Holstein 1972: 210,2; 1971: 175,7

# Strauch oder Flächeneinheit

Mirabellen/ Renekloden	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Johannis- beeren	Stachel- beeren	Himbeeren	Erdbeeren	Lfd. Nr.
Baum	kg je Strauch				kg je qm	dt je ha		
.	4,3	6,1	11,0	4,4	3,7	0,8	24,9	1
14,1	5,4	6,6	11,4	3,3	3,4	1,4	82,2	2
15,0	4,6	6,7	9,8	3,3	3,2	1,4	69,8	3
12,3	8,8	8,1	10,3	3,5	3,6	1,5	72,3	4
.	3,8	5,0	9,8	3,7	3,5	1,5	15,9	5
22,1	11,3	9,0	15,5	3,4	3,6	2,0	79,5	6
21,0	18,3	7,0	16,9	3,6	4,2	1,7	71,2	7
19,8	8,4	7,2	24,0	3,7	4,0	1,7	78,6	8
.	4,3	7,2	12,8	4,3	4,1	0,7	24,8	9
15,9	8,7	8,5	11,7	3,7	3,6	1,9	72,8	10
17,2	9,0	9,0	14,3	3,6	3,7	1,8	63,4	11
16,1	9,2	8,1	9,0	4,0	4,0	1,9	80,5	12
.	2,5	3,4	5,6	2,8	3,3	1,1	24,8	13
9,0	3,9	4,5	4,8	2,5	2,6	1,3	76,3	14
11,1	3,9	4,1	7,2	2,2	2,8	1,3	38,5	15
10,4	4,7	5,4	6,1	2,2	2,4	1,3	50,6	16
.	5,6	10,8	16,9	3,4	3,8	0,8	33,6	17
18,2	11,4	15,5	14,8	2,8	3,0	1,5	82,9	18
16,3	11,4	16,6	14,7	2,6	2,9	1,4	78,0	19
9,4	9,4	9,7	12,5	2,6	2,8	1,3	73,2	20
.	6,9	10,1	14,1	3,7	4,2	0,8	34,8	21
16,4	9,3	10,6	11,1	2,9	3,1	1,7	82,2	22
17,2	13,9	13,2	12,2	2,6	2,9	1,7	74,2	23
7,4	4,6	3,5	4,9	2,6	3,0	1,6	62,6	24
.	11,0	12,3	18,2	3,2	3,0	0,7	38,4	25
19,2	19,0	14,9	16,9	2,7	2,9	1,8	75,6	26
18,4	23,4	15,8	16,5	2,7	3,0	1,9	64,6	27
16,4	11,1	10,2	13,4	2,8	3,0	2,0	70,9	28
.	3,1	7,2	10,4	2,8	2,7	0,6	37,6	29
24,2	7,4	13,2	15,8	2,7	2,6	1,7	85,1	30
23,2	11,1	17,5	17,5	2,9	2,8	1,6	75,9	31
12,3	4,9	4,0	4,6	2,8	2,4	1,5	78,5	32
.	4,8	6,1	16,2	3,0	2,8	0,7	37,4	33
13,9	7,3	8,6	12,6	2,8	2,9	1,4	89,6	34
12,1	6,8	7,5	11,3	2,7	2,7	1,4	85,6	35
11,3	3,5	3,8	5,5	2,6	2,7	1,3	92,0	36
.	6,1	6,4	12,5	2,6	2,7	2,2	108,0	37
19,8	6,8	6,9	13,7	2,7	2,8	2,4	98,7	38
21,5	4,7	5,1	10,8	2,2	2,1	2,1	107,6	39
16,4								40
.	11,6	8,3	15,1	2,8	2,9	1,1	47,0	41
12,3	13,2	5,9	12,7	2,9	3,8	0,9	44,9	42
14,9	10,5	6,7	14,2	3,2	3,8	0,7	61,5	43
								44
.	7,2	9,6	13,8	3,4	3,5	0,8	32,2	45
18,3	13,7	13,1	14,2	2,9	3,1	1,7	82,7	46
17,9	16,9	15,0	14,6	2,9	3,1	1,6	74,8	47
12,3	8,3	6,8	7,7	2,9	3,1	1,6	78,6	48

Obstbaumzählung 1965). - 2) Durchschnittswerte 1968/71. - 3) 1934/39 einschl. Mirabellen u. Renekloden. - 4) Ergeb-  
1968/71: 174,5; Hamburg 1972: 203,2; 1971 203,1; 1968/71: 200,7. - 6) Ohne Saarland und Berlin.

# 7. Erntemengen

Lfd. Nr.	Land	Jahr	in							
			Baumobst und							
			ins- gesamt	Apfel 1)2)		Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwet- schen 3)	Mirabel- len/Rene- kloden
				Intensiv- anbau 4)	Streu- anbau, Haus- u. Klein- gärten					
1	Schleswig-Holstein	1934/39	75 254	.	.	14 142	1 126	3 396	7 655	.
2		1966/71	136 221	31 184	48 280	13 982	2 844	5 781	10 905	1 446
3		1971	127 503	21 346	51 868	13 856	2 712	5 951	10 075	1 542
4		1972	115 555	21 084	41 934	14 042	2 441	5 917	7 115	1 264
5	Hamburg	1934/39	32 431	.	.	5 102	385	1 441	1 997	.
6		1966/71	105 171	28 815	31 333	15 043	2 263	4 559	9 255	268
7		1971	103 878	27 388	34 740	13 884	2 740	4 730	9 663	255
8		1972	94 889	27 534	25 539	16 601	2 243	3 727	8 595	241
9	Niedersachsen	1934/39	251 962	.	.	36 995	8 252	6 071	39 265	.
10		1966/71	611 584	242 030	156 074	56 577	28 068	19 476	54 850	1 560
11		1971	650 658	246 485	191 971	56 862	28 309	21 313	67 173	1 681
12		1972	516 776	202 344	113 969	62 047	29 848	20 105	47 725	1 573
13	Bremen	1934/39	4 499	.	.	1 091	18	179	349	.
14		1966/71	15 004	17	6 621	3 652	322	866	1 635	130
15		1971	16 795	22	8 285	3 910	300	710	1 816	160
16		1972	15 541	13	7 344	3 920	283	653	1 674	150
17	Nordrhein-Westfalen	1934/39	273 245	.	.	49 108	9 133	7 816	37 727	.
18		1966/71	556 435	52 271	192 200	92 948	28 655	23 918	79 190	4 225
19		1971	507 438	60 236	189 713	65 488	27 472	27 476	76 593	3 785
20		1972	366 369	47 232	115 894	67 090	21 193	19 461	42 604	2 173
21	Hessen	1934/39	195 510	.	.	24 783	5 377	1 959	44 701	.
22		1966/71	229 741	11 440	94 395	21 110	16 434	6 653	38 998	5 808
23		1971	210 351	13 845	87 633	16 965	15 840	7 674	38 420	6 085
24		1972	115 458	7 986	38 804	12 693	9 323	4 864	20 126	2 637
25	Rheinland-Pfalz	1934/39	177 066	.	.	29 406	8 078	4 522	35 576	.
26		1966/71	277 371	28 596	78 438	26 736	19 791	18 605	48 229	7 025
27		1971	235 268	22 380	67 696	22 640	20 564	21 496	40 147	6 733
28		1972	193 895	18 813	51 525	21 811	13 708	14 614	38 978	6 012
29	Baden-Württemberg	1934/39	527 993	.	.	97 933	14 778	422	42 689	.
30		1966/71	1 182 063	170 598	554 145	160 339	49 135	7 080	147 675	9 466
31		1971	1 180 841	208 092	534 894	167 941	65 367	9 121	118 660	9 071
32		1972	616 900	143 819	229 657	98 115	14 068	4 371	70 450	4 820
33	Bayern	1934/39	272 999	.	.	50 149	8 237	2 001	42 578	.
34		1966/71	389 645	13 097	183 581	43 865	24 138	7 386	76 168	3 961
35		1971	321 378	14 870	144 127	33 198	20 823	7 242	66 866	3 453
36		1972	241 602	9 906	96 301	31 084	7 158	4 668	60 579	3 213
37	Saarland	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
38		1966/71	72 660	4 698	27 845	8 508	4 639	1 805	13 490	2 701
39		1971	64 674	4 051	25 334	7 831	5 263	2 252	12 447	3 021
40		1972	48 564	2 852	14 467	6 459	3 696	1 744	13 430	2 304
41	Berlin (West)	1934/39	.	.	.	.	.	.	.	.
42		1966/71	45 975	185	18 783	10 842	1 448	3 786	5 561	390
43		1971	54 445	255	24 533	11 383	872	3 592	6 072	320
44		1972	52 870	200	21 713	10 364	1 456	3 137	7 770	388
45	Bundesgebiet	1934/39	5)	.	.	.	.	.	.	.
46		1966/71	1 810 959	582 932	1 391 696	308 708	55 383	27 808	252 536	36 978
47		1971	3 621 869	618 970	1 360 793	453 601	177 736	99 914	485 956	36 107
48		1972	3 473 230	481 784	757 146	413 957	190 261	111 557	447 932	24 774

1) Intensivanbau = Standort I (IA + IB); Streuanbau = Standort II; Haus- und Kleingärten = Standort III(nach  
 ergebnisse der Ergänzenden Ernteterminung; Berechnung der Ernte in einigen Bundesländern mit fortgeschrieben

von Obst

t

Beerenobst									Lfd. Nr.
obst				Beerenobst					
Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	zusammen	Johannis- beeren	Stachel- beeren	Himbeeren	Erdbeeren	zusammen	
6	92	130	58 567	10 125	5 416	765	381	16 687	1
7	71	194	115 220	10 202	5 084	2 134	3 632	21 053	2
6	71	166	107 594	10 126	4 857	2 134	2 792	19 909	3
12	86	175	94 070	10 792	5 464	2 286	2 943	21 485	4
4	108	25	20 442	4 462	4 370	2 669	488	11 989	5
13	108	90	95 339	4 340	3 555	944	994	9 832	6
21	84	98	93 603	4 626	4 128	802	719	10 275	7
10	87	139	84 715	4 788	3 932	802	652	10 174	8
40	724	745	218 484	15 835	14 472	2 409	762	33 478	9
64	646	686	575 672	15 260	11 882	5 622	3 162	35 926	10
65	685	843	615 388	15 122	12 057	5 275	2 816	35 270	11
67	617	529	478 826	16 571	13 068	5 688	2 624	37 951	12
1	15	4	2 991	586	775	117	30	1 508	13
2	31	12	13 411	804	638	128	23	1 593	14
2	29	18	15 251	721	686	124	14	1 544	15
2	38	15	14 091	711	603	123	14	1 450	16
126	7 034	1 628	207 337	23 708	37 713	1 201	3 285	65 908	17
310	10 950	1 391	510 176	19 381	20 975	3 138	2 820	46 313	18
310	11 685	1 382	464 139	17 409	20 112	2 845	2 933	43 299	19
255	6 864	1 176	323 944	17 516	19 419	2 642	2 849	42 425	20
257	2 812	1 001	171 344	11 791	8 676	1 494	2 205	24 166	21
484	3 618	809	211 179	8 944	5 274	2 476	1 916	18 611	22
727	4 513	894	192 596	8 518	4 961	2 526	1 751	17 756	23
241	1 208	359	98 240	8 288	5 132	2 377	1 421	17 217	24
681	5 816	1 821	150 088	12 157	13 176	385	1 260	26 978	25
2 993	8 568	1 944	258 572	9 900	6 555	775	1 566	18 796	26
3 685	9 098	1 901	216 340	10 153	6 882	818	1 076	18 929	27
1 750	5 868	1 542	174 619	10 431	6 882	861	1 102	19 276	28
71	4 509	3 714	486 012	24 954	11 425	3 884	1 718	41 981	29
277	11 155	4 453	1 137 453	31 192	3 424	5 081	5 091	44 787	30
413	14 800	4 928	1 133 286	33 004	3 626	4 808	6 117	47 555	31
183	3 400	1 296	570 179	31 908	3 076	4 554	7 184	46 721	32
95	551	3 769	250 456	15 470	5 954	476	643	22 543	33
235	1 479	2 694	361 737	15 628	6 008	1 776	4 533	27 945	34
219	1 291	2 402	294 489	14 843	5 518	1 786	4 742	26 889	35
114	648	1 174	214 844	14 412	5 518	1 659	5 171	26 759	36
30	363	247	69 054	1 516	1 154	267	670	3 607	37
37	451	283	60 970	1 636	1 218	277	573	3 704	38
26	334	223	45 534	1 327	906	239	557	3 030	39
75	551	437	40 265	3 038	2 464	199	9	5 710	41
85	391	369	47 872	3 175	3 233	163	3	6 574	42
67	443	411	45 949	3 573	3 224	121	3	6 921	43
1 281	21 661	12 836	1 565 722	119 088	101 977	13 400	10 772	245 237	45
4 489	37 540	12 957	3 388 077	120 205	67 014	22 540	24 414	234 173	46
5 570	43 097	13 284	3 241 527	119 332	67 278	21 558	23 536	231 702	47
2 727	19 592	7 039	2 145 010	120 316	67 223	21 352	24 519	233 409	48

Obstbaumzählung 1965). - 2) Durchschnittswerte 1968/71. - 3) 1934/39 einschl. Mirabellen und Renekloden. - 4) Er-  
baumzahlen. - 5) Ohne Saarland und Berlin.

## 8. Anbau von

a) auf dem  
in

Lfd. Nr.	Land	Grund- fläche	Vermehrung und Anzucht							Anbau-	
			ins- gesamt	Blumen- zwiebeln	Mai- blumen	Blumen- knollen	Blumen- samen	Stauden	Sonst. Frühlings- u. Sommer- blumen	zu- sammen	
		1969									19
1	Schleswig-Holstein	333	304	262	12	12	27	1	20	17	89
2	Hamburg	441	414	422	3	36	1	0	21	157	218
3	Niedersachsen	648	625	665	55	22	9	7	32	79	203
4	Bremen	46	47	52	2	0	0	-	2	4	9
5	Nordrhein-Westfalen	1 467	1 588	1 486	137	32	44	1	59	137	410
6	Hessen	404	375	344	1	5	22	9	10	23	72
7	Rheinland-Pfalz	199	234	246	2	1	3	0	9	35	49
8	Baden-Württemberg	549	675	655	3	8	7	3	34	140	195
9	Bayern	426	431	434	2	5	5	3	31	68	114
10	Saarland	50	45	46	1	2	2	0	1	10	16
11	Berlin (West)	107	94	102	0	2	2	0	5	15	23
12	<u>Bundesgebiet</u>	4 670	4 832	4 714	218	125	122	24	224	685	1 398

b) unter Glas

in

Lfd. Nr.	Land	Grund- fläche		Vermehrung und Anzucht		Blumen		
				Samenträger und Mutter- pflanzen	Stecklinge und Jung- pflanzen 1)	Tulpen	Narzissen	Freisien
		1969						19
1	Schleswig-Holstein	97	109	7	19	8	3	2
2	Hamburg	159	172	6	22	8	1	10
3	Niedersachsen	265	307	11	73	15	6	17
4	Bremen	25	26	1	2	1	1	1
5	Nordrhein-Westfalen	690	787	19	139	43	11	37
6	Hessen	140	129	3	34	4	2	3
7	Rheinland-Pfalz	90	100	4	38	5	3	2
8	Baden-Württemberg	294	370	13	79	17	10	21
9	Bayern	223	266	8	80	12	10	7
10	Saarland	22	26	1	8	1	1	0
11	Berlin (West)	45	46	1	12	5	1	1
12	Bundesgebiet	2 051	2 338	74	506	119	49	101

c) unter Glas

in

Lfd. Nr.	Land	Topf- und				
		Cyclamen	Lorraine- und Elatiorbegonien	Hortensien	Topf- chrysanthemen	Azaleen
						19
1	Schleswig-Holstein	2 444	910	142	872	1 303
2	Hamburg	862	387	119	152	627
3	Niedersachsen	4 040	1 159	353	4 062	3 404
4	Bremen	368	235	23	223	311
5	Nordrhein-Westfalen	6 213	2 412	759	2 701	5 052
6	Hessen	1 061	265	227	436	1 032
7	Rheinland-Pfalz	937	125	246	686	353
8	Baden-Württemberg	2 856	894	754	2 125	1 047
9	Bayern	2 868	589	1 166	2 557	1 859
10	Saarland	187	33	41	117	53
11	Berlin (West)	973	88	82	436	585
12	<u>Bundesgebiet</u>	22 809	7 097	3 912	14 367	15 626

1) Ohne Bestände zur Weiterkultur. - 2) Fertigware. - a) Einschließlich der Einzelangaben aus Rheinland-Pfalz und

Zierpflanzen

Freiland  
ha

Aufstellungs- fläche der Topf- und Ballenpflanzen	Blumen und Ziergehölze zum Schnitt								Lfd. Nr.
	Tulpen	Narzissen	Gладиolen	Nelken	Rosen	Chrysan- themen	Sonst. Zierpflanzen u. -gehölze zum Schnitt	zu- sammen	
72									
9	4	4	13	2	21	39	81	164	1
5	3	5	12	3	1	77	98	199	2
73	14	9	25	5	38	85	212	388	3
14	3	0	1	0	1	7	17	29	4
190	73	34	89	14	100	142	434	886	5
43	5	3	11	2	57	26	125	229	6
17	4	3	11	3	41	19	99	180	7
36	11	8	44	7	47	48	259	424	8
47	11	8	30	7	25	27	165	273	9
4	1	1	2	0	3	3	17	27	10
3	2	1	6	1	5	19	42	76	11
441	132	75	243	42	341	493	1 549	2 875	12

oder Kunststoff  
ha

und Ziergehölze zum Schnitt								Beet- und Balkonpflanzen (ohne Pelargonien)	Lfd. Nr.
Rosen	Nelken	Chrysan- themen	Gerbera	Orchideen	Schnitt- grün	Sonst. Zier- pflanzen u. -gehölze zum Schnitt	zu- sammen		
72									
8	7	18	1	0	4	5	56	32	1
57	23	35	2	1	1	10	147	31	2
21	27	51	3	2	10	12	165	57	3
2	1	5	0	0	1	1	13	4	4
95	108	194	13	17	21	61	601	146	5
13	8	22	1	1	4	6	63	23	6
6	7	19	1	0	4	5	50	23	7
29	51	75	5	1	7	21	238	56	8
7	15	51	1	1	5	10	119	74	9
2	3	7	0	0	1	1	17	9	10
5	1	12	1	0	1	2	29	9	11
245	251	489	28	23	59	134	1 498	464	12

oder Kunststoff  
1000 St

Ballenpflanzen 2)							Lfd. Nr.
Ericen	Pelargonien	Tulpen	Hyazinthen	Sonst. blühende Topfpflanzen	Grün- und Blattpflanzen	Kakteen	
72							
153	1 362	3 908	613	2 776	1 244	11	1
13	747	1 350	304	1 366	965	18	2
2 444	3 737	8 191	1 013	9 474	4 894	283	3
459	358	853	93	730	410	117	4
13 876	9 361	15 472	3 226	17 185	8 583	661	5
1 301	1 786	2 120	340	1 717	935	170	6
191	2 233	1 179	389	10 224	915	.	7
742	11 026	1 136	703	24 286	2 916	815	8
1 820	7 751	4 564	642	4 403	2 981	637	9
6	430	303	109	404	317	.	10
36	1 276	3 277	1 027	2 089	943	38	11
21 041	40 067	42 353	8 459	74 654	25 103	3 488 <sup>a)</sup>	12

dem Saarland.

# 9. Pflanzenbestände in Baumschulen

1 000

Obstgehölze Ziergehölze Forstpflanzen Baumschulflächen	Bundesgebiet <sup>1)</sup>		Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land
	1971	1972								

## Obstgehölze mit Krone

Äpfel										
Hoch- und Halbstämme	430	344	30	45	51	27	11	61	108	8
Viertelstämme	208	133	6	16	14	11	9	60	13	5
auf Typunterlagen	1 112	918	96	131	262	74	70	171	99	13
Birnen										
Hoch- und Halbstämme	226	199	26	29	36	17	7	23	56	3
Viertelstämme	80	64	5	13	6	5	2	24	7	2
Buschformen auf Sämling	182	124	25	21	20	11	5	21	15	3
auf Quitten	253	228	16	22	66	26	17	47	29	4
Süßkirschen	371	407	32	62	89	55	28	71	62	7
Sauerkirschen	495	402	43	66	115	41	44	43	35	5
Pflaumen und Zwetschen	311	269	41	37	52	20	17	52	41	5
Mirabellen und Renekloden	116	103	10	12	23	11	8	19	14	4
Aprikosen und Pfirsiche	158	173	6	4	32	21	30	65	15	1
Walnüsse	36	41	6	5	5	4	3	10	7	1
Haselnüsse	61	49	-	4	13	3	3	15	9	0

## Beerenobst

Johannisbeeren										
Sträucher { schwarze	930	867	189	68	132	78	18	267	105	6
{ rote und weiße	1 294	1 111	255	55	164	73	30	373	149	7
Stämme	289	280	39	11	57	19	5	113	35	0
Stachelbeeren	870	958	139	133	244	42	12	310	74	0
Himbeerpflanzen	1 666	2 122	456	129	723	35	9	671	92	2

## Einjährige Veredlungen

Äpfel auf Sämling	268	212	19	22	24	19	3	80	40	3
auf Typunterlagen	1 259	1 057	88	111	276	79	54	372	64	8
Birnen auf Sämling	194	160	29	20	21	18	6	42	24	0
auf Quitten	143	139	8	13	32	18	8	42	15	3
Süßkirschen	68	76	6	5	7	2	8	43	4	1
Sauerkirschen	220	192	11	45	43	22	18	37	14	1

## Ziergehölze<sup>2)</sup>

Laubbäume einschl. Heister	14 899	15 762	4 589	1 235	3 028	1 978	1 839	1 739	1 133	37
Ziersträucher, laubabwerfend	26 049	32 216	15 791	2 322	6 169	882	581	3 584	1 923	204
Nadelgehölze	18 052	21 068	6 227	5 044	4 392	897	483	1 992	1 365	237
Heckenpflanzen	20 199	23 802	10 350	2 326	3 014	833	575	3 792	2 468	135
Rhododendron	4 994	5 166	380	4 065	558	21	18	58	18	2
Freilandazaleen	1 742	1 726	204	1 097	320	25	7	40	10	3
Schling- und Kletterpflanzen	793	785	341	59	121	27	27	109	87	2
Sonstige 3)	14 774	17 118	4 502	7 511	2 537	290	248	1 417	333	139
Rosen (Veredlungen)	40 705	41 444	18 226	2 959	6 428	7 562	896	2 837	1 718	161
Ziergehölze insgesamt	142 207	159 087	60 610	26 618	26 567	12 515	4 674	15 568	9 055	920

## Forstpflanzen<sup>4)</sup>

Fichten	700 571	709 657	301 059	57 055	76 214	24 731	61 124	103 253	75 820	10 330
Kiefern	191 755	180 158	100 076	28 845	8 521	8 574	8 000	7 094	18 903	124
Tannen und Douglasien	101 111	103 534	45 333	5 614	6 188	2 599	22 102	14 315	5 466	1 910
Lärchen	54 959	59 253	34 894	7 094	6 752	1 560	3 592	2 225	2 955	105
Andere Nadelholzpflanzen	107 878	140 145	102 626	5 129	19 418	4 404	3 602	2 893	1 465	35
Rotbuchen	76 070	60 622	35 370	8 300	8 133	1 017	2 273	3 256	2 260	10
Roterlen	28 234	31 425	18 197	4 459	3 413	611	722	1 787	2 184	10
Eichen	28 272	37 230	16 074	10 224	4 806	731	2 055	1 817	1 509	5
Pappeln	3 665	3 156	1 030	74	1 617	49	21	14	350	1
Andere Laubholzpflanzen	109 790	117 709	72 978	7 838	12 680	926	13 154	6 630	3 232	5
Forstpflanzen insgesamt	1 402 305	1 442 889	727 637	134 632	147 742	45 202	116 645	143 284	114 144	12 535
davon:										
Nadelholzpflanzen	1 156 274	1 192 747	583 988	103 737	117 093	41 868	98 420	129 780	104 609	12 504
Laubholzpflanzen	246 031	250 142	143 649	30 895	30 649	3 334	18 225	13 504	9 535	31

## Baumschulflächen in ha

Insgesamt	13 880	14 305	4 026	2 141	3 079	769	589	1 664	1 536	111
davon Anzuchtflächen für:										
Obstgehölze	1 118	1 056	174	102	234	77	58	249	135	17
Ziergehölze	7 757	7 966	2 209	1 353	1 664	486	229	789	864	50
Forstpflanzen	2 549	2 669	938	306	493	79	223	311	289	24
sonstige Flächen	2 456	2 614	705	380	688	127	79	315	248	20

1) Einschl. Hamburg, Bremen und Berlin. - 2) Nur anzuchtmäßig abgeschlossene Bestände. - 3) Sonstige immergrüne Ziergehölze und Moorbeetpflanzen. - 4) Ein- bis dreijährige Sämlinge und zwei- bis fünfjährige verschulte Pflanzen zusammen.

# 10. Weinbau a) Im Ertrag stehendes Rebland ha

Land	Insgesamt			Davon					
				weiße			rote <sup>1)</sup>		
	Rebsorten								
1968/71	1971	1972	1968/71	1971	1972	1968/71	1971	1972	
Nordrhein-Westfalen	20	16	17	19	15	16	1	1	1
Hessen	3 308	3 338	3 289	3 248	3 279	3 231	60	59	58
Rheinland-Pfalz	50 975	52 854	54 072	46 414	48 483	49 887	4 561	4 371	4 185
Baden-Württemberg	15 816	16 548	17 247	9 699	10 214	10 775	6 117	6 334	6 472
Bayern	2 507	2 725	2 845	2 472	2 687	2 801	35	38	44
Saarland	65	33	81	65	33	81	0	0	0
<u>Bundesgebiet</u>	72 691	75 514	77 551	61 917	64 711	66 791	10 774	10 803	10 760

1) Einschl. gemischten Beständen.

## b) Weinmosternte

Land	Ertrag je ha <sup>1)</sup>			Erntemenge <sup>1)</sup>			Darunter (1972) geeignet für <sup>2)</sup>		
	1968/71	1971	1972	1968/71	1971	1972	Tafelwein	Qualitätswein	Qualitätswein mit Prädikat
	hl			1 000 hl					

### Weißmost

Nordrhein-Westfalen	46,3	45,9	54,1	1	1	1	0	1	0
Hessen	78,8	70,0	74,8	256	230	242	27	160	39
Rheinland-Pfalz	98,7	83,4	101,0	4 583	4 044	5 037	673	3 482	565
Baden-Württemberg	89,7	72,5	85,6	870	740	922	239	556	121
Bayern	62,7	46,2	82,1	155	124	230	24	159	14
Saarland	139,7	110,3	109,4	9	4	9	7	2	0
<u>Bundesgebiet</u>	94,9	79,5	96,4	5 873	5 142	6 440	971	4 360	740

### Rotmost<sup>3)</sup>

Nordrhein-Westfalen	58,8	49,6	44,6	0	0	0	-	0	-
Hessen	58,8	49,8	60,2	3	3	3	0	0	3
Rheinland-Pfalz	113,7	95,5	118,5	518	417	496	55	364	26
Baden-Württemberg	94,9	73,1	79,3	581	463	513	130	343	43
Bayern	60,4	41,4	76,6	2	2	3	0	2	0
Saarland	123,3	100,0	80,0	0	0	0	-	0	-
<u>Bundesgebiet</u>	102,5	81,9	94,4	1 105	885	1 016	185	709	72

### Weinmost insgesamt

Nordrhein-Westfalen	47,1	46,1	53,5	1	1	1	0	1	0
Hessen	78,4	69,7	74,6	259	232	245	27	161	42
Rheinland-Pfalz	100,1	84,4	102,3	5 101	4 461	5 533	728	3 846	591
Baden-Württemberg	91,7	72,7	83,2	1 450	1 204	1 435	369	899	164
Bayern	62,7	46,1	82,0	157	126	233	25	161	14
Saarland	140,0	110,2	109,4	9	4	9	7	2	0
<u>Bundesgebiet</u>	96,0	79,8	96,1	6 978	6 027	7 456	1 156	5 069	812

1) "Ergänzende Ernteermittlung". - 2) Berichterstatterschätzung. - 3) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

## 11. Weinerzeugung 1971<sup>†)</sup> hl

Land	Insgesamt	Erzeugter Wein			Traubenmost zur Weinherstellung		
		zusammen	Weißwein	Rotwein (einschl. Rotling und Rosee)	zusammen	weiß	rot
Nordrhein-Westfalen	1 885	1 194	1 123	71	691	670	21
Hessen	224 477	176 837	174 732	2 105	47 640	47 145	495
Rheinland-Pfalz	4 748 898	4 243 608	3 820 450	423 158	505 290	452 296	52 994
Baden-Württemberg	1 190 953	1 190 953	727 823	463 130			
Bayern	125 431	116 495	114 808	1 687	8 936	8 728	208
Saarland	1 198	848	834	14	350	350	-
<u>Bundesgebiet</u>	6 292 842	5 729 935	4 839 770	890 165	562 907	509 189	53 718

†) Erhebungstermin 15. 12.



## 12. Wein

in

Lfd. Nr.	Weinart	Bundesgebiet			Schleswig- Holstein	Hamburg	19
		1968	1969	1970			

## a) Trink

Inländischer Trinkwein							
neuester Jahrgang (1971)							
1	Weißwein	4 906 791	5 083 237	8 070 796	3 769 101	9 154	10 868
2	Rotwein (einschl. Rotling und Rosewein)	1 107 673	811 677	1 571 457	646 591	127	260
3	Zusammen	6 014 464	5 894 914	9 642 253	4 415 692	9 281	11 128
ältere Jahrgänge							
4	Weißwein	3 052 702	3 097 510	3 000 209	2 176 348	10 625	8 303
5	Rotwein (einschl. Rotling und Rosewein)	439 746	628 548	484 812	481 521	423	668
6	Zusammen	3 492 448	3 726 058	3 485 021	2 657 869	11 048	8 971
alle Jahrgänge							
7	Perlwein	25 969	30 645	39 117	69 640	1 045	167
8	Schaumwein	509 340	513 514	732 868	1 177 744	4 243	3 296
9	Wermutwein	28 897	27 172	29 150	16 493	271	80
10	Zusammen	564 206	571 331	801 135	1 263 877	5 559	3 543
11	Inländischer Trinkwein zusammen	10 071 118	10 192 303	13 928 409	8 337 438	25 888	23 642
Ausländischer Trinkwein							
aus EWG-Ländern							
12	Weißwein	124 636	160 650	152 306	351 387	3 902	3 368
13	Rotwein (einschl. Rotling und Rosewein)	299 198	277 607	272 992	396 131	11 817	7 522
14	Dessertwein	26 594	26 161	36 583	47 545	2 234	1 826
15	Schaumwein	19 339	23 990	30 321	135 488	1 368	620
16	Wermutwein	90 369	110 385	110 234	104 152	3 027	2 239
17	Zusammen	560 136	598 793	602 436	1 034 703	22 348	15 575
aus Drittländern							
18	Weißwein	171 284	207 675	170 161	98 979	1 018	1 544
19	Rotwein (einschl. Rotling und Rosewein)	302 334	335 143	284 297	170 686	3 129	2 891
20	Dessertwein	75 481	78 466	61 683	58 656	2 603	3 930
21	Schaumwein	3 734	3 984	3 094	4 221	30	93
22	Wermutwein	11 370	2 678	1 896	4 364	66	32
23	Zusammen	564 203	627 946	521 131	336 906	6 846	8 490
24	Ausländischer Trinkwein zusammen	1 124 339	1 226 739	1 123 567	1 371 609	29 194	24 065
25	Trinkwein insgesamt	11 195 457	11 419 042	15 051 976	9 709 047	55 082	47 707

## b) Verarbei

Verarbeitungsweine zur Her- stellung von:							
26	Schaumwein	302 052	391 711	419 451	357 042	-	272
27	Weindestillat	98 021	148 124	186 986	176 317	412	-
28	Wermutwein	17 708	37 863	19 840	14 371	6	267
29	Weinessig	3 363	11 873	13 035	3 463	-	2
30	Zusammen	421 144	589 571	639 312	551 193	418	541

+) Ergebnisse 1971 wegen unterschiedlicher Erhebungstermine in den Ländern nicht aufbereitet; bis 1970 Erhebungs

bestände \*)

hl

Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Lfd. Nr.
72									

wein

15 802	5 018	35 089	211 490	2 834 221	505 067	131 840	4 976	5 576	1
307	125	1 372	5 726	241 765	392 831	3 694	57	327	2
16 109	5 143	36 461	217 216	3 075 986	897 898	135 534	5 033	5 903	3
25 952	7 664	47 872	190 967	1 600 480	158 188	112 482	4 371	9 444	4
1 236	173	1 970	7 867	95 765	365 326	7 240	84	769	5
27 188	7 837	49 842	198 834	1 696 245	523 514	119 722	4 455	10 213	6
1 472	131	6 901	1 295	51 782	2 655	3 723	235	234	7
7 442	1 022	16 870	607 647	413 031	78 922	39 724	1 630	3 917	8
759	6 524	1 149	921	1 253	2 116	2 715	15	690	9
9 673	7 677	24 920	609 863	466 066	83 693	46 162	1 880	4 841	10
52 970	20 657	111 223	1 025 913	5 238 297	1 505 105	301 418	11 368	20 957	11
2 669	47 039	13 413	10 481	154 299	64 889	40 937	4 768	5 622	12
5 334	54 042	21 329	17 245	121 571	85 180	60 245	6 950	4 896	13
551	19 161	10 445	1 808	1 452	2 828	5 699	85	1 456	14
820	380	2 488	12 827	88 661	15 795	9 773	1 456	1 300	15
3 163	3 861	18 624	18 164	35 267	6 125	10 462	378	2 842	16
12 537	124 483	66 299	60 525	401 250	174 817	127 116	13 637	16 116	17
1 324	4 082	3 315	2 892	22 593	20 584	39 785	267	1 575	18
2 113	11 645	6 941	9 126	70 157	23 324	29 137	11 096	1 127	19
1 564	19 867	4 825	5 254	11 809	2 475	5 390	25	914	20
55	7	2 547	14	9	477	221	57	711	21
85	1 910	208	397	327	808	390	112	29	22
5 141	37 511	17 836	17 683	104 895	47 668	74 923	11 557	4 356	23
17 678	161 994	84 135	78 208	506 145	222 485	202 039	25 194	20 472	24
70 648	182 651	195 358	1 104 121	5 744 442	1 727 590	503 457	36 562	41 429	25

tungswein

233	-	639	136 264	199 389	10 009	8 877	1 038	321	26
2	31 396	56 251	2 450	57 905	19 457	5 418	2 937	89	27
1	346	1 633	1 030	3 834	1	7 113	-	140	28
-	-	0	838	205	1 081	1 337	-	-	29
236	31 742	58 523	140 582	261 333	30 548	22 745	3 975	550	30

termin: 31. 12., ab 1972: 31. 8.

**G. Viehhaltung**  
**1. Viehhaltung nach Vieharten**  
**1000**

Halter von	Viehzählung		Bundes- gebiet 1)	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nie- der- sach- sen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- temberg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
	Jahr	Monat												
Pferden	1966/71	Dez.	151,6	6,5	0,4	39,7	0,3	33,0	14,3	13,5	20,3	21,7	1,2	0,7
	1970		123,3	5,9	0,3	31,6	0,2	27,9	11,4	10,7	16,0	17,3	1,1	0,7
	1971		117,9	6,3	1,0	28,6	0,3	27,3	10,9	9,7	15,2	16,5	1,4	0,8
	1972		114,9	6,8	1,0	27,3	0,3	26,7	10,7	9,1	14,7	16,3	1,4	0,8
Rindern insgesamt	1966/71	Dez.	917,3	38,5	0,7	149,1	0,6	116,5	82,0	69,3	157,4	296,3	6,8	0,1
	1970		843,0	35,8	0,7	137,7	0,5	106,3	74,6	60,9	141,9	278,4	6,1	0,1
	1971		786,2	33,7	0,6	127,9	0,5	99,3	68,6	54,6	130,4	264,8	5,7	0,1
	1972		744,8	32,2	0,6	120,9	0,4	93,6	64,3	49,8	123,9	254,1	5,0	0,1
dar. von Milchkühen	1970		757,5	31,7	0,5	121,5	0,4	86,6	64,8	52,4	128,6	266,3	4,6	0,1
	1971		707,7	29,5	0,4	112,4	0,4	81,1	59,5	47,2	119,5	253,4	4,4	0,0
	1972		667,8	27,9	0,4	105,4	0,4	75,6	55,6	43,1	112,4	243,0	4,1	0,0
Ammen- und Mutterkühen	1970		5,1	0,6	0,0	1,8	.	1,6	0,1	0,5	0,4	0,1	0,1	.
	1971		6,2	0,7	0,0	1,9	0,0	2,2	0,1	0,5	0,7	0,1	0,0	.
	1972		7,0	0,8	0,0	2,1	0,0	2,5	0,1	0,6	0,6	0,1	0,0	.
Rindern insgesamt	1966/71	Juni	931,5	39,6	0,8	149,2	0,6	119,6	83,4	71,7	159,2	300,3	7,1	.
	1970		862,6	37,6	0,7	139,5	0,5	109,2	76,0	64,3	145,0	283,0	6,7	.
	1971		807,8	34,3	0,6	130,9	0,5	101,7	71,4	57,2	134,6	270,9	5,8	.
	1972		757,9	32,6	0,6	121,3	0,4	96,2	66,5	51,5	126,9	256,5	5,5	.
dar. von Milchkühen	1970		772,4	33,3	0,5	120,1	0,4	89,9	66,7	55,4	131,3	269,5	5,2	.
	1971		723,4	30,3	0,5	111,8	0,4	82,3	62,4	49,6	122,9	258,8	4,5	.
	1972		677,9	28,4	0,4	104,1	0,4	77,7	58,1	44,7	114,9	245,1	4,2	.
Schweinen	1966/71	Dez.	1 134,3	48,8	1,3	222,5	0,9	156,9	119,6	87,7	195,1	289,9	11,3	0,2
	1970		1 028,5	43,0	1,1	200,6	0,7	139,3	107,8	76,7	176,9	272,7	9,5	0,2
	1971		930,5	37,1	0,9	179,4	0,5	124,1	98,4	67,9	162,1	251,4	8,4	0,1
	1972		872,8	33,0	0,8	167,1	0,5	114,7	92,7	62,2	153,8	240,5	7,5	0,1
	1966/71	März	1 012,0	43,5	1,6	192,6	0,9	134,9	101,1	80,6	171,2	276,7	8,8	.
	1970		919,2	38,0	1,0	170,9	0,6	117,5	94,1	72,1	155,3	261,5	8,3	.
	1971		882,3	35,3	1,0	168,3	0,6	115,5	88,7	64,7	147,5	253,4	7,3	.
	1972		801,8	32,0	0,7	154,3	0,4	105,6	82,2	56,3	128,5	234,8	7,0	.
	1966/71	Juni	1 101,7	46,1	1,6	224,0	1,0	153,5	115,3	84,7	180,2	284,9	10,3	.
	1970		986,2	40,0	1,0	195,7	0,7	133,9	102,2	74,1	161,6	267,8	9,2	.
	1971		928,2	35,8	1,1	184,3	0,7	122,7	99,7	67,2	154,3	253,7	8,8	.
	1972		862,9	33,2	0,8	170,5	0,5	113,9	93,4	60,7	144,7	237,1	8,1	.
	1966/71	Sept.	1 179,6	49,8	2,2	238,2	1,1	166,3	122,5	94,0	195,9	297,7	11,9	.
	1970		1 065,3	43,0	1,1	213,3	0,8	145,7	108,8	84,5	177,3	280,2	10,5	.
	1971		984,2	37,2	1,0	198,9	0,7	135,0	104,5	73,4	163,7	260,7	9,0	.
	1972		914,9	34,6	0,8	178,0	0,5	123,7	100,1	67,6	153,8	247,0	8,9	.
Schafen	1966/71	Dez.	45,4	4,7	0,2	11,4	0,1	12,1	3,9	2,0	4,0	6,3	0,8	0,1
	1970		47,1	4,5	0,2	11,1	0,1	12,5	4,1	2,4	4,5	6,9	0,8	0,1
	1971		48,3	4,5	0,1	11,1	0,1	12,2	4,4	2,5	5,0	7,5	0,8	0,0
	1972		50,8	4,5	0,1	11,2	0,1	12,7	4,7	2,5	5,6	8,6	0,8	0,0
	1966/71	Juni	44,7	4,7	0,2	12,0	0,1	12,0	3,5	1,9	3,6	6,0	0,6	.
	1970		48,0	4,9	0,2	12,2	0,1	12,9	3,6	2,5	4,3	6,7	0,6	.
	1971		46,4	4,2	0,1	11,1	0,1	12,8	3,9	2,2	4,2	7,1	0,7	.
	1972		47,7	4,3	0,1	11,3	0,1	12,5	4,1	2,6	4,6	7,4	0,7	.
Ziegen	1966/71	Dez.	38,3	0,4	0,1	3,9	0,0	3,4	4,5	1,3	14,6	9,2	0,7	0,1
	1970		26,3	0,3	0,1	2,3	0,0	2,1	2,5	0,8	10,9	6,8	0,4	0,1
	1971		22,0	0,4	0,0	1,9	0,0	1,8	1,8	0,7	9,4	5,8	0,3	0,0
	1972		19,8	0,4	0,0	1,7	0,0	1,6	1,5	0,6	8,5	5,2	0,2	0,0
Hühnern	1966/71	Dez.	1 537,5	79,7	9,5	266,1	6,0	245,2	149,8	117,0	291,9	343,7	25,5	3,1
	1970		1 304,6	65,2	6,3	225,2	4,6	197,6	126,1	97,0	257,1	303,2	19,6	2,5
	1971		1 160,7	58,8	4,1	199,8	3,3	169,4	111,0	84,3	235,0	276,8	17,7	0,5
	1972		1 049,1	52,0	3,7	181,6	3,0	149,9	99,9	66,9	217,4	258,9	15,3	0,5
Gänsen	1966/71	Dez.	81,9	7,2	0,3	16,9	0,2	12,3	3,1	2,1	6,5	32,7	0,5	0,1
	1970		62,1	5,6	0,2	14,1	0,1	10,4	2,3	1,8	4,8	22,2	0,5	0,1
	1971		50,6	4,8	0,1	11,3	0,1	9,0	1,8	1,5	4,2	17,5	0,4	0,0
	1972		46,5	4,5	0,1	10,5	0,1	8,3	1,7	1,4	3,7	15,8	0,4	0,0
Enten	1966/71	Dez.	149,5	19,4	0,5	50,8	0,6	24,8	11,5	4,6	13,1	23,0	1,0	0,2
	1970		128,1	15,8	0,4	41,3	0,4	23,4	9,7	4,1	11,6	20,4	0,9	0,2
	1971		111,3	13,9	0,3	34,9	0,4	20,1	8,0	3,5	10,4	19,0	0,7	0,1
	1972		102,8	12,3	0,3	31,4	0,3	18,1	7,1	2,9	10,1	19,6	0,7	0,1

1) März-, Juni-, September-Ergebnisse ohne Berlin.

**2. Pferdebestand**  
(Allgemeine Viehzählung im Dezember)  
**1000**

Land	Jahr	Pferde					
		insgesamt	von ... bis unter ... Jahre				
			0 - 1 (Fohlen)	1 - 3	3 - 5	5 - 14	14 und älter
Schleswig-Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	165,4	17,7	27,2	16,5	64,9	39,1
	1966/71	17,4	2,3	3,3	2,9	6,6	2,3
	1971	20,4	3,0	4,3	4,1	7,2	1,8
	1972	23,5	3,6	5,1	5,0	8,2	1,5
Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	2,3	0,1	0,4	0,6	1,0	0,2
	1971	2,2	0,1	0,4	0,4	1,1	0,1
	1972	2,5	0,2	0,4	0,5	1,2	0,1
Niedersachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	386,1	28,9	49,1	34,9	166,3	106,9
	1966/71	70,6	6,1	9,7	9,4	30,9	14,5
	1971	63,8	7,4	11,6	11,4	25,1	8,3
	1972	66,5	8,4	12,6	12,6	25,5	7,4
Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	0,9	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1
	1971	1,0	0,1	0,2	0,2	0,4	0,1
	1972	1,0	0,1	0,2	0,3	0,4	0,1
Nordrhein-Westfalen	1935/38	303,8	28,6	40,3	31,7	143,7	59,5
	1966/71	62,5	5,4	8,7	10,0	27,7	10,6
	1971	66,7	7,5	11,9	13,3	27,6	6,4
	1972	71,8	8,2	13,5	14,9	29,7	5,5
Hessen	1935/38	114,8	5,1	9,5	10,8	60,5	28,9
	1966/71	24,5	1,5	3,0	4,9	9,9	5,2
	1971	23,1	2,0	3,8	5,8	8,5	3,0
	1972	24,3	2,3	4,4	6,0	9,0	2,7
Rheinland-Pfalz	1935/38	82,4	3,0	7,2	8,0	43,1	21,1
	1966/71	19,2	0,9	1,5	2,6	9,2	5,0
	1971	16,5	1,2	2,2	3,1	7,2	2,9
	1972	16,8	1,4	2,5	3,6	6,9	2,4
Baden-Württemberg	1935/38	162,6	5,9	10,3	17,3	82,7	46,4
	1966/71	31,9	1,6	2,6	3,6	15,5	8,6
	1971	30,3	2,3	4,0	5,1	14,0	5,0
	1972	32,5	2,8	4,6	6,0	14,8	4,4
Bayern	1935/38	326,4	17,7	34,7	33,2	162,3	78,5
	1966/71	38,4	2,3	4,0	5,0	18,3	8,7
	1971	36,2	3,0	5,4	6,9	15,8	5,2
	1972	38,9	3,7	6,1	7,9	16,7	4,5
Saarland	1935/38	11,9	0,5	0,8	1,1	6,9	2,6
	1966/71	2,4	0,2	0,4	0,5	1,0	0,3
	1971	3,0	0,3	0,7	0,9	0,9	0,2
	1972	3,5	0,4	0,7	1,1	1,0	0,3
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	1,7	0,1	0,3	0,4	0,8	0,2
	1971	2,0	0,0	0,4	0,4	1,0	0,1
	1972	2,0	0,0	0,4	0,4	1,0	0,1
<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 <sup>3)</sup>	1 553,4	107,4	179,1	153,5	730,4	383,0
	1966/71	271,8	20,5	34,1	40,0	121,3	55,8
	1971	265,3	26,8	45,0	51,6	108,7	33,1
	1972	283,3	31,1	50,4	58,3	114,6	29,1

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

### 3. Rindviehbestand

#### a) Allgemeine Viehzählung im Dezember

1 000

Land	Jahr	Rindvieh insgesamt	Kälber unter 3 Monaten	Jungvieh					2 Jahre und ältere Tiere					
				3 Monate bis unter 1 Jahr		1 bis unter 2 Jahre			Bullen, Stiere und Ochsen		Fär- sen, Kal- binnen, Ster- ken	Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	alle übrigen Kühe (Schlacht- und Mast- kühe)
				männ- lich	weib- lich	zur Zucht be- nutzte Bul- len	übriges Jungvieh		zur Zucht be- nutzte Bul- len	Schlacht- und Mast- tiere, Zugochsen und Zugstiere				
Schles- wig- Holst.	1935/38 <sup>1)</sup>	1087,0	82,3	71,7	143,2	4,5	65,8	162,5	4,8	27,1	58,6	458,8	.	7,7
	1966/71	1399,9	190,1	141,5	192,3	1,2	82,1	194,3	2,1	18,3	66,4	506,3	.	5,3
	1971	1363,8	183,8	135,2	181,1	1,3	86,9	196,7	1,8	20,6	70,9	477,2	4,3	4,0
	1972	1421,1	211,1	145,3	185,8	1,0	89,4	188,1	2,1	22,6	67,0	498,1	5,3	5,2
Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	16,9	1,9	1,5	1,9	0,0	1,2	2,4	0,0	0,7	1,5	5,3	.	0,6
	1971	15,5	2,2	1,5	1,7	0,0	1,4	2,1	0,0	0,6	1,3	4,4	0,1	0,3
	1972	15,9	2,5	1,6	1,8	0,0	1,4	2,0	0,0	0,6	1,1	4,6	0,2	0,1
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	2258,9	165,7	88,0	309,5	7,1	71,8	348,6	7,1	47,0	147,6	1048,1	.	18,4
	1966/71	2746,1	261,0	239,9	400,8	3,1	153,0	423,7	4,3	60,0	150,4	1034,1	.	15,7
	1971	2707,6	275,5	243,5	377,2	2,8	167,3	410,4	3,6	68,9	145,9	991,6	13,4	7,5
	1972	2783,6	326,5	259,5	376,0	2,9	168,6	396,4	3,4	69,9	141,8	1015,8	15,2	7,5
Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	17,3	1,5	1,6	1,9	0,0	1,7	2,6	0,1	1,1	1,4	5,1	.	0,3
	1971	16,3	1,3	1,5	1,7	0,0	1,8	2,4	0,1	1,1	1,4	4,8	0,1	0,1
	1972	16,6	1,6	1,6	1,7	0,0	1,8	2,3	0,1	1,1	1,3	4,9	0,1	0,1
Nord- rhein- Westf.	1935/38	1549,0	91,5	46,1	197,3	8,4	21,8	205,8	6,9	20,4	60,3	878,4	.	12,1
	1966/71	1912,7	187,4	165,9	249,1	3,1	123,1	274,4	5,1	35,1	89,7	767,0	.	12,8
	1971	1838,6	178,3	167,4	230,3	3,3	141,4	268,3	4,7	36,7	84,9	701,8	12,2	9,3
	1972	1865,6	192,9	179,2	229,3	3,5	147,7	258,6	4,8	36,8	87,9	702,3	14,2	8,5
Hessen	1935/38	850,9	61,5	22,1	117,4	2,8	16,8	118,6	3,9	9,0	37,5	454,7	.	6,6
	1966/71	926,3	92,2	95,6	125,7	1,4	64,8	118,0	2,1	9,0	44,2	368,3	.	5,2
	1971	882,8	83,5	96,2	119,6	1,3	72,3	116,8	1,7	8,2	43,6	334,0	1,1	4,4
	1972	881,7	83,1	94,9	114,8	1,2	76,0	116,5	1,7	9,0	46,4	331,8	1,4	4,9
Rhein- land- Pfalz	1935/38	813,1	54,2	29,6	100,7	2,6	21,6	101,7	3,9	25,4	29,8	438,3	.	5,3
	1966/71	740,1	76,4	79,8	97,4	0,8	65,3	89,9	2,0	10,5	30,3	283,4	.	4,4
	1971	685,6	68,1	75,9	89,9	0,5	65,7	85,9	1,4	10,3	29,1	252,4	2,6	3,8
	1972	678,0	67,0	73,1	88,3	0,4	62,3	82,0	1,2	14,1	32,7	250,9	3,1	2,9
Baden- Württem- berg	1935/38	1797,3	168,7	68,8	208,8	5,1	57,4	206,0	10,4	45,9	83,8	933,5	.	8,9
	1966/71	1876,6	220,0	176,4	211,3	2,2	162,9	196,1	8,8	16,2	79,8	791,0	.	11,9
	1971	1788,4	215,5	184,4	194,1	2,0	178,8	182,1	7,4	15,1	77,9	718,1	2,5	10,6
	1972	1800,5	211,9	190,2	199,5	2,1	184,8	179,2	6,9	14,4	83,6	715,3	2,3	10,3
Bayern	1935/38	3758,1	329,6	196,6	369,5	16,1	176,2	376,9	20,8	277,0	192,0	1778,4	.	25,0
	1966/71	4282,6	529,7	377,0	441,9	5,0	313,4	393,7	8,7	29,4	208,1	1957,9	.	17,6
	1971	4264,4	470,6	414,7	445,6	4,0	357,2	404,0	6,7	27,1	215,9	1901,1	2,2	15,3
	1972	4355,6	477,4	431,3	466,8	4,3	377,9	409,4	6,1	27,2	224,4	1913,7	2,2	14,7
Saar- land	1935/38	95,9	5,9	1,7	11,6	0,3	1,0	12,2	0,6	0,5	2,8	58,5	.	0,8
	1966/71	73,6	6,9	7,6	9,7	0,2	5,6	8,7	0,3	1,3	2,6	30,1	.	0,7
	1971	73,1	6,5	8,2	9,2	0,2	6,8	8,7	0,3	1,4	2,6	28,2	0,6	0,5
	1972	71,9	6,5	7,6	8,3	0,1	6,8	8,7	0,2	1,5	3,2	27,9	0,6	0,5
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	2,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,0	1,2	.	0,1
	1971	1,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,8	.	0,1
	1972	1,5	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,8	.	0,1
Bundes- gebiet	1935/38 <sup>3)</sup>	12210,2	959,4	524,6	1458,0	46,9	432,4	1532,3	58,3	452,4	612,4	6048,7	.	84,8
	1966/71	13994,2	1567,3	1287,0	1732,1	16,9	973,3	1703,8	33,5	181,7	674,6	5749,5	.	74,6
	1971	13637,7	1485,6	1328,5	1650,5	15,6	1079,7	1677,5	27,8	189,9	673,5	5414,3	39,0	55,9
	1972	13891,9	1580,7	1384,4	1672,3	15,8	1116,9	1643,2	26,5	197,2	689,3	5466,0	44,7	54,8

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

**3. Rindviehbestand**  
**b) Viehwisenzählung im Juni**  
**1000**

Land	Jahr	Rindvieh insgesamt	Kälber unter 3 Monaten	Jungvieh					2 Jahre und ältere Tiere				
				3 Monate bis unter 1 Jahr		1 bis unter 2 Jahre			Bullen, Stiere und Ochsen		Färsen, Kal- binnen, Sterken	Milch- kühe	alle übrigen Kühe (Schlacht- u. Mast- kühe) 1)
				männ- lich	weib- lich	zur Zucht be- nutzte Bullen	übriges Jungvieh		zur Zucht be- nutzte Bullen	Schlacht- u. Mast- tiere, Zug- ochsen u. Zug- stiere			
							männ- lich	weib- lich					
Schles- wig- Holst.	1966/71	1 506,3	169,0	145,0	168,8	1,8	117,2	234,5	2,4	44,1	116,9	496,5	10,1
	1971	1 478,4	164,3	134,1	167,7	1,3	124,6	240,1	2,0	42,0	117,6	471,6	13,1
	1972	1 458,7	163,5	142,0	159,4	1,4	116,4	233,1	2,1	48,9	118,6	464,3	9,0
Hamburg	1966/71	18,9	1,7	1,4	2,2	0,0	1,2	3,1	0,0	0,8	2,0	5,8	0,5
	1971	17,0	1,8	1,3	1,9	0,0	1,3	2,3	0,0	1,1	1,5	5,0	0,8
	1972	17,4	1,9	1,5	1,5	0,0	1,9	2,5	0,0	1,3	2,1	4,3	0,3
Nieder- sachsen	1966/71	2 969,9	352,6	241,2	342,2	4,2	201,9	468,0	4,3	82,9	219,2	1031,0	22,4
	1971	2 965,3	332,7	251,3	337,0	3,8	224,2	473,1	4,3	90,2	222,6	999,2	27,0
	1972	2 904,2	343,0	256,8	318,8	4,1	224,1	443,2	4,4	95,5	212,4	974,2	27,8
Bremen	1966/71	19,6	2,0	1,7	1,7	0,0	2,3	3,0	0,1	1,6	1,9	5,0	0,3
	1971	19,8	1,9	1,6	1,6	0,0	2,4	2,9	0,1	1,7	2,0	4,8	0,7
	1972	18,3	1,7	1,6	1,5	0,1	2,4	2,6	0,1	1,5	1,9	4,7	0,4
Nord- rhein- Westf.	1966/71	2 004,5	231,7	157,0	222,3	3,4	138,5	306,2	4,7	42,7	121,6	756,9	19,5
	1971	1 979,3	233,9	163,7	212,8	4,0	163,2	308,6	4,3	44,0	114,0	704,7	26,2
	1972	1 914,3	231,7	162,5	203,8	3,0	152,1	293,0	3,6	42,3	111,6	688,5	22,2
Hessen	1966/71	945,2	111,6	86,6	113,0	1,6	70,1	129,1	2,2	9,7	45,2	372,7	3,5
	1971	938,4	106,8	92,0	108,8	1,3	83,2	135,9	1,6	9,1	45,6	349,7	4,2
	1972	913,3	102,1	72,6	114,3	1,3	89,2	135,4	1,4	11,1	46,9	334,9	4,0
Rhein- land- Pfalz	1966/71	770,5	90,1	75,6	92,3	1,0	70,8	100,7	2,0	11,9	32,0	290,2	3,9
	1971	732,9	83,8	71,9	86,8	0,7	76,3	100,8	1,6	11,6	31,4	261,9	6,0
	1972	697,6	83,4	67,6	80,5	0,7	70,5	94,8	1,4	9,5	32,4	251,7	5,1
Baden- Württem- berg	1966/71	1 874,2	203,5	176,5	213,9	2,7	162,8	203,6	8,4	18,7	81,5	794,2	8,3
	1971	1 833,6	197,0	188,8	203,5	2,5	188,7	200,8	7,8	17,6	83,0	735,4	8,5
	1972	1 758,2	198,9	184,5	191,3	2,2	175,3	184,5	7,0	15,3	80,8	709,8	8,6
Bayern	1966/71	4 408,5	531,6	386,8	447,0	5,4	343,6	425,0	9,2	38,2	225,3	1981,3	15,1
	1971	4 458,4	499,7	416,4	450,5	4,3	402,0	447,0	7,2	36,9	231,5	1940,2	22,7
	1972	4 364,3	497,1	427,1	445,3	4,1	375,6	429,0	6,1	31,1	234,6	1900,6	13,6
Saarland	1966/71	74,3	8,0	7,3	9,8	0,1	5,3	9,1	0,2	1,0	2,5	30,2	0,8
	1971	74,3	8,0	8,4	9,0	0,2	6,4	8,8	0,3	1,1	2,4	28,5	1,3
	1972	75,3	8,6	7,3	8,2	0,2	7,4	10,4	0,2	1,1	2,4	28,3	1,1
Berlin (West)	1966/71	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1972	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundes- gebiet 2)	1966/71	14 592,0	1 701,8	1 279,2	1 613,1	20,3	1 113,7	1882,5	33,5	251,6	848,3	5763,8	84,4
	1971	14 497,4	1 629,9	1 329,6	1 579,8	18,1	1 272,3	1920,2	29,1	255,2	851,7	5501,0	110,4
	1972	14 121,5	1 632,0	1 323,6	1 524,6	17,2	1 214,8	1828,3	26,2	257,7	843,6	5361,3	92,1

1) Ab 1971 einschl. Ammen- und Mutterkühe. - 2) Ohne Berlin.

## 4. Schweinebestand

### a) Allgemeine Viehzählung im Dezember

1 000

Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und älter	
						ins- gesamt	1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen		
							träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig		nicht träch- tig
Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	885,1	197,6	384,6	215,6	83,0	12,1	7,6	41,1	22,2	53,2	29,8	4,3
	1966/71	1 705,0	484,0	889,7	151,6	173,3	24,6	16,3	83,3	49,0	107,9	65,4	6,5
	1971	1 667,2	434,9	891,5	164,6	169,4	21,7	15,5	84,6	47,7	106,3	63,2	6,8
	1972	1 598,1	424,4	871,2	135,2	160,6	23,0	16,1	76,9	44,6	99,9	60,7	6,6
Hamburg	1935/38												
	1966/71	17,4	3,8	7,0	4,9	1,7	0,3	0,2	0,8	0,4	1,1	0,6	0,1
	1971	16,1	4,0	5,8	4,6	1,7	0,3	0,1	1,0	0,3	1,2	0,4	0,1
	1972	14,8	3,9	5,6	3,6	1,6	0,3	0,1	0,9	0,3	1,2	0,4	0,1
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	3 601,5	838,4	1 381,7	1 006,2	362,5	53,9	40,4	165,6	102,6	219,5	143,0	12,7
	1966/71	5 386,0	1 341,8	2 773,8	678,4	575,7	73,1	44,6	292,6	165,5	365,6	210,0	16,3
	1971	5 905,5	1 494,8	3 076,1	691,7	624,5	76,3	49,1	315,7	183,4	392,0	232,5	18,5
	1972	5 789,0	1 437,6	3 071,3	629,8	631,6	77,5	50,8	320,4	182,8	397,9	233,6	18,7
Bremen	1935/38												
	1966/71	10,6	2,4	4,4	2,7	1,1	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	0,0
	1971	8,1	2,0	3,3	1,8	1,0	0,1	0,2	0,5	0,2	0,6	0,4	0,0
	1972	7,8	1,9	3,3	1,6	1,0	0,1	0,2	0,5	0,2	0,6	0,4	0,0
Nordrhein- Westfalen	1935/38	2 454,4	423,2	877,2	943,5	200,1	39,4	25,8	86,1	48,8	125,5	74,6	10,4
	1966/71	3 857,2	953,2	1 817,5	688,6	386,6	52,6	37,3	189,2	107,4	241,8	144,7	11,3
	1971	4 198,8	1 041,0	2 012,5	694,3	437,3	54,1	39,9	221,8	121,5	275,8	161,4	13,7
	1972	4 308,0	1 071,8	2 102,0	668,3	451,6	57,3	41,7	227,4	125,2	284,7	166,9	14,3
Hessen	1935/38	1 120,4	167,5	444,5	439,8	65,2	8,4	7,9	29,9	19,0	38,3	26,9	3,4
	1966/71	1 442,4	342,8	683,2	293,9	118,2	16,9	10,5	56,0	34,9	72,9	45,3	4,3
	1971	1 393,3	317,0	673,5	281,8	116,4	16,8	10,1	56,0	33,5	72,8	43,6	4,6
	1972	1 413,2	321,3	698,2	269,7	119,5	17,9	11,5	56,1	34,0	74,0	45,5	4,5
Rheinland- Pfalz	1935/38	732,1	97,8	333,1	259,4	40,0	5,3	5,4	16,2	13,1	21,5	18,5	1,8
	1966/71	779,1	188,8	390,6	129,2	68,3	9,3	6,1	32,3	20,6	41,6	26,7	2,1
	1971	741,5	181,5	372,6	116,1	68,8	9,0	6,2	33,3	20,3	42,4	26,5	2,4
	1972	743,6	188,2	380,0	103,4	69,5	9,0	6,1	33,3	21,2	42,3	27,3	2,4
Baden- Württem- berg	1935/38	1 305,7	237,8	613,6	351,1	97,7	11,1	11,5	40,2	34,9	51,3	46,4	5,5
	1966/71	2 105,2	613,6	976,8	299,7	207,9	25,8	13,7	95,7	72,8	121,5	86,4	7,2
	1971	2 107,0	625,2	971,5	285,0	217,3	27,3	14,0	101,4	74,6	128,7	88,6	8,0
	1972	2 146,2	651,0	989,4	274,7	223,1	28,6	15,2	102,2	77,1	130,8	92,3	8,0
Bayern	1935/38	2 394,8	465,3	1 134,3	609,1	178,2	18,9	21,2	81,3	56,8	100,2	78,0	7,9
	1966/71	3 895,1	1 166,4	1 899,1	441,6	376,2	40,7	22,8	191,1	121,5	231,9	144,3	11,9
	1971	3 859,9	1 041,8	1 969,8	450,9	384,6	41,9	22,6	199,5	120,6	241,4	143,2	12,9
	1972	3 922,0	1 066,5	2 020,6	428,8	392,8	44,2	24,4	201,4	122,9	245,6	147,2	13,3
Saarland	1935/38	128,0	22,2	57,4	38,9	9,1	0,8	1,3	3,5	3,5	4,3	4,8	0,4
	1966/71	79,6	17,1	39,6	15,9	6,8	0,9	0,7	3,0	2,2	3,9	2,9	0,3
	1971	77,7	16,2	38,4	15,9	6,9	1,0	0,7	3,2	2,1	4,1	2,7	0,3
	1972	76,1	15,9	37,2	16,2	6,5	0,8	0,7	3,0	2,0	3,8	2,7	0,3
Berlin (West)	1935/38												
	1966/71	9,4	0,8	3,2	4,9	0,4	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
	1971	9,4	0,6	3,2	5,2	0,3	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
	1972	9,4	0,6	3,2	5,2	0,3	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0
<u>Bundes- gebiet</u>	1935/38 <sup>3)</sup>	12 622,0	2 449,8	5 226,4	3 863,6	1 035,8	149,9	121,1	463,9	300,9	613,8	422,0	46,4
	1966/71	19 287,2	5 114,6	9 485,0	2 711,4	1 916,1	244,5	152,4	944,6	574,6	1 189,1	727,0	60,0
	1971	19 984,5	5 158,9	10 018,3	2 711,9	2 028,1	248,4	158,3	1 017,0	604,3	1 265,5	762,6	67,4
	1972	20 028,2	5 183,0	10 182,2	2 536,5	2 058,3	258,6	166,8	1 022,3	610,5	1 281,0	777,3	68,2

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

**4. Schweinebestand**  
**b) Viehzwischenzählung im März**  
**1000**

Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und älter	
						ins- gesamt	1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen		
							träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig		nicht träch- tig
Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	750,3	230,3	334,5	95,2	86,1	16,0	7,5	38,6	24,0	54,6	31,5	4,2
	1966/71	1 686,2	496,7	880,9	128,2	173,9	25,4	14,9	83,4	50,3	108,7	65,2	6,5
	1971	1 703,8	478,9	917,4	121,7	178,4	25,5	16,3	85,4	51,2	110,8	67,6	7,3
	1972	1 690,9	468,9	925,2	121,1	169,0	23,7	13,6	82,0	49,8	105,7	63,3	6,7
Hamburg	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	21,1	4,3	8,7	6,4	1,6	0,3	0,2	0,7	0,4	1,0	0,6	0,1
	1971	18,9	3,7	7,2	6,0	1,9	0,4	0,3	0,8	0,4	1,2	0,6	0,1
	1972	15,6	4,3	6,0	3,5	1,7	0,3	0,1	0,9	0,3	1,2	0,4	0,1
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	3 091,6	961,6	1 328,7	418,3	370,9	67,7	37,3	154,4	111,5	222,1	148,8	12,1
	1966/71	5 290,4	1 533,8	2 631,6	548,8	560,4	73,4	44,1	266,4	176,4	339,8	220,5	15,8
	1971	5 871,6	1 685,6	2 964,5	582,8	620,6	68,4	48,0	302,3	201,9	370,7	249,9	18,1
	1972	5 876,2	1 681,0	2 945,5	594,5	636,6	81,3	46,4	307,1	201,8	388,4	248,2	18,6
Bremen	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	11,1	2,9	4,6	2,3	1,2	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	0,0
	1971	10,7	3,0	4,2	2,3	1,1	0,2	0,1	0,5	0,3	0,7	0,4	0,0
	1972	8,0	2,2	3,2	1,6	1,0	0,1	0,2	0,5	0,2	0,6	0,4	0,0
Nordrhein- Westfalen	1935/38	2 148,5	578,0	950,7	408,1	201,3	42,5	27,1	75,7	56,0	118,2	83,1	10,4
	1966/71	3 660,1	1 016,6	1 754,9	507,7	369,9	54,7	36,2	172,3	106,7	227,0	142,9	11,1
	1971	4 285,6	1 167,7	2 111,0	553,2	439,6	58,0	42,4	210,3	128,9	268,3	171,3	14,2
	1972	4 295,6	1 205,0	2 092,1	534,3	450,1	58,8	39,4	218,6	133,3	277,4	172,7	14,1
Hessen	1935/38	932,4	199,8	458,0	205,9	65,3	10,1	7,9	26,9	20,4	37,0	28,3	3,4
	1966/71	1 345,9	342,8	651,9	233,2	114,0	17,6	10,1	51,7	34,6	69,3	44,7	4,1
	1971	1 464,8	363,8	727,9	247,5	120,9	15,6	10,3	56,2	38,8	71,8	49,1	4,7
	1972	1 325,4	337,7	648,6	215,9	118,9	18,7	11,7	52,9	35,6	71,6	47,3	4,3
Rheinland- Pfalz	1935/38	584,5	113,4	319,2	112,9	37,4	5,7	4,3	15,1	12,3	20,8	16,6	1,6
	1966/71	784,8	197,3	408,2	110,1	67,1	9,7	6,1	30,6	20,7	40,4	26,7	2,2
	1971	825,4	214,8	432,8	102,4	72,8	8,7	6,8	33,6	23,8	42,3	30,5	2,6
	1972	706,5	192,0	360,9	81,7	69,4	10,5	5,9	32,2	20,8	42,7	26,7	2,4
Baden- Württemberg	1935/38	1 172,0	255,7	589,8	225,9	94,8	13,2	10,9	39,4	31,3	52,6	42,2	5,8
	1966/71	2 020,0	614,1	967,4	231,1	200,4	26,2	13,7	90,4	70,1	116,7	83,8	6,9
	1971	2 156,3	658,9	1 038,8	233,3	217,2	26,3	14,1	99,1	77,6	125,5	91,8	8,0
	1972	2 116,2	671,6	981,3	230,4	225,1	31,4	15,1	102,9	75,6	134,4	90,7	7,9
Bayern	1935/38	2 085,9	505,2	1 036,5	362,9	173,5	21,9	18,0	78,3	55,3	100,2	73,3	7,8
	1966/71	4 062,9	1 212,9	2 011,5	452,4	374,5	49,1	25,1	177,3	122,9	226,5	148,1	11,6
	1971	4 489,4	1 287,7	2 297,9	479,6	411,1	45,0	26,4	197,8	141,9	242,8	168,3	13,2
	1972	4 144,0	1 199,0	2 106,0	428,4	397,9	51,5	24,0	193,3	129,1	244,8	153,1	12,8
Saarland	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	72,0	16,8	37,0	11,3	6,6	1,0	0,7	2,8	2,1	3,8	2,8	0,3
	1971	74,6	17,4	35,6	14,2	7,2	1,2	0,7	3,1	2,2	4,3	2,9	0,2
	1972	73,5	16,5	34,6	15,0	7,2	1,1	0,6	3,0	2,6	4,1	3,2	0,3
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1971	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1972	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundes- gebiet <sup>3)</sup>	1935/38 <sup>4)</sup>	10 765,2	2 844,0	5 017,4	1 829,2	1 029,3	177,1	113,0	428,4	310,8	605,5	423,8	45,3
	1966/71	18 954,5	5 438,2	9 356,7	2 231,4	1 869,7	257,7	151,3	876,3	584,4	1 134,0	735,7	58,4
	1971	20 901,0	5 881,4	10 537,3	2 343,0	2 070,8	249,2	165,3	989,2	667,0	1 238,5	832,4	68,5
	1972	20 251,9	5 778,2	10 103,4	2 226,2	2 076,9	277,4	156,8	993,6	649,2	1 270,9	806,0	67,1

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin. - 4) Ohne Saarland.



**4. Schweinebestand**  
**c) Viehwisenzählung im Juni**  
**1000**

Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und älter	
						ins- gesamt	1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen		
							träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig		nicht träch- tig
Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	784,8	232,6	362,8	94,9	90,1	14,4	7,1	44,9	23,7	59,3	30,8	4,4
	1966/71	1 736,1	512,7	920,4	117,2	179,5	27,6	16,5	85,6	49,9	113,2	66,4	6,3
	1971	1 763,6	497,8	955,6	124,0	179,6	26,1	15,7	86,6	51,2	112,7	66,9	6,5
	1972	1 732,1	473,2	963,5	117,9	171,1	27,4	15,2	82,6	45,9	110,0	61,1	6,3
Hamburg	1935/38	22,1	5,2	9,7	5,2	1,9	0,3	0,3	0,8	0,5	1,1	0,7	0,1
	1966/71	16,1	3,7	6,3	4,5	1,6	0,3	0,2	0,8	0,3	1,1	0,5	0,1
	1971	16,1	3,7	6,3	4,5	1,6	0,3	0,2	0,8	0,3	1,1	0,5	0,1
	1972	15,7	4,4	6,2	3,4	1,7	0,3	0,1	0,9	0,3	1,3	0,4	0,1
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	3 224,7	944,0	1 437,6	443,1	387,2	59,9	34,9	177,5	114,9	237,4	149,8	12,8
	1966/71	5 208,7	1 431,8	2 632,5	550,8	577,9	86,1	45,8	282,3	163,7	368,4	209,5	15,9
	1971	5 777,8	1 539,2	3 006,7	584,1	630,0	82,4	46,0	318,5	183,1	400,9	229,1	17,7
	1972	5 752,7	1 552,5	2 974,7	569,2	637,4	91,1	51,4	314,8	180,1	405,9	231,5	18,8
Bremen	1935/38	10,8	2,7	4,6	2,1	1,2	0,3	0,1	0,6	0,3	0,9	0,4	0,0
	1966/71	10,1	2,7	4,3	1,9	1,2	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	0,0
	1971	10,1	2,7	4,3	1,9	1,2	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	0,0
	1972	7,7	2,1	3,2	1,4	1,0	0,1	0,2	0,5	0,2	0,6	0,4	0,0
Nordrhein- Westfalen	1935/38	2 316,9	492,2	1 194,5	413,4	206,1	35,8	24,7	88,7	56,9	124,5	81,6	10,7
	1966/71	3 622,9	953,2	1 778,6	496,9	382,9	62,9	37,3	183,0	99,7	245,9	137,0	11,2
	1971	4 105,5	1 087,7	2 000,3	559,1	444,6	65,1	41,7	217,9	119,8	283,0	161,6	13,8
	1972	4 242,5	1 129,7	2 112,5	519,2	463,3	68,3	42,0	230,5	122,6	298,8	164,5	17,9
Hessen	1935/38	979,3	167,9	511,8	225,4	70,5	12,2	8,0	31,0	19,3	43,2	27,3	3,7
	1966/71	1 334,5	324,2	678,2	204,9	123,2	21,9	12,3	55,2	33,7	77,2	46,1	4,0
	1971	1 414,1	317,1	738,7	231,9	122,4	17,8	12,1	57,2	35,3	75,0	47,4	4,0
	1972	1 322,7	311,7	701,9	176,4	128,1	24,0	13,0	57,3	33,8	81,3	46,8	4,6
Rheinland- Pfalz	1935/38	616,1	105,5	350,9	117,2	40,9	7,7	4,7	16,5	12,0	24,2	16,7	1,6
	1966/71	768,2	194,7	402,8	98,0	70,5	11,6	6,5	32,2	20,1	43,8	26,6	2,1
	1971	781,2	192,1	414,3	100,8	71,7	10,0	6,9	33,8	21,1	43,8	27,9	2,4
	1972	707,9	188,9	366,0	79,0	71,7	11,6	6,4	33,1	20,6	44,8	26,9	2,3
Baden- Württemberg	1935/38	1 127,8	243,6	570,9	204,6	103,6	18,3	11,5	43,6	30,2	61,9	41,7	5,1
	1966/71	1 990,2	592,7	966,4	213,3	210,9	31,8	15,1	95,0	69,0	126,8	84,0	6,8
	1971	2 087,3	629,1	1 000,4	227,3	222,6	31,4	15,6	101,5	74,1	132,9	89,7	7,8
	1972	2 084,8	648,7	993,1	201,8	232,9	37,0	16,6	104,8	74,6	141,8	91,2	8,2
Bayern	1935/38	2 094,1	497,3	1 019,7	384,6	184,5	28,2	18,2	85,1	53,0	113,3	71,2	8,0
	1966/71	4 084,4	1 196,4	2 026,9	455,6	394,1	53,9	26,1	190,7	123,3	244,6	149,4	11,4
	1971	4 363,6	1 196,8	2 228,6	513,1	412,5	46,1	25,0	205,8	135,6	251,9	160,5	12,6
	1972	4 127,6	1 181,9	2 100,7	419,3	413,7	56,7	25,0	203,1	128,8	259,8	153,9	12,1
Saarland	1935/38	75,0	17,4	38,6	12,0	6,7	1,0	0,8	2,9	2,1	3,8	2,9	0,3
	1966/71	77,3	18,2	36,3	15,4	7,1	1,2	0,9	3,2	1,9	4,3	2,8	0,3
	1971	76,4	16,5	38,9	13,6	7,1	0,9	0,6	3,4	2,3	4,3	2,9	0,3
	1972	76,4	16,5	38,9	13,6	7,1	0,9	0,6	3,4	2,3	4,3	2,9	0,3
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1971	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1972	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<u>Bundes- gebiet</u> <sup>3)</sup>	1935/38 <sup>4)</sup>	11 143,7	2 683,1	5 448,2	1 883,2	1 082,9	176,5	109,1	487,3	310,0	663,8	419,1	46,3
	1966/71	18 852,9	5 231,1	9 458,9	2 156,1	1 948,8	297,3	160,8	928,4	562,2	1 225,7	723,1	58,1
	1971	20 396,6	5 484,6	10 391,4	2 362,1	2 093,2	280,5	164,1	1 025,9	622,6	1 306,4	786,7	65,3
	1972	20 070,1	5 509,4	10 260,7	2 101,2	2 128,0	317,4	170,5	1 031,0	609,0	1 348,4	779,6	70,7

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin. - 4) Ohne Saarland.

**4. Schweinebestand**  
**d) Viehwisenzählung im September**  
**1000**

Land	Jahr	Schweine insgesamt	Ferkel unter 8 Wochen	Jung- schweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	Schlacht- und Mast- schweine 1/2 Jahr und älter	Zuchtsauen						Eber 1/2 Jahr und älter	
						ins- gesamt	1/2 bis unter 1 Jahr		1 Jahr und älter		zusammen		
							träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	träch- tig	nicht träch- tig	
Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	931,3	270,3	421,6	148,8	86,4	9,6	8,4	38,5	29,9	48,1	38,3	4,2
	1966/71	1 814,6	514,3	974,1	140,0	179,5	25,2	16,2	85,4	52,7	110,6	68,9	6,7
	1971	1 801,6	479,1	999,8	140,4	174,8	23,9	13,8	84,7	52,4	108,6	66,2	7,5
	1972	1 768,7	482,9	983,0	127,0	168,6	22,7	15,8	79,0	51,1	101,6	67,0	7,2
Hamburg	1935/38	25,4	5,3	11,6	6,7	1,8	0,3	0,2	0,8	0,5	1,1	0,7	0,1
	1966/71	17,3	3,8	7,0	4,7	1,7	0,3	0,2	0,8	0,4	1,2	0,6	0,1
	1971	16,0	4,5	6,4	3,4	1,6	0,3	0,1	0,9	0,4	1,2	0,5	0,1
	1972												
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	3 844,4	1 136,0	1 519,5	799,8	376,2	41,2	41,7	152,6	140,7	193,8	182,4	12,9
	1966/71	5 693,9	1 641,9	2 762,3	677,8	595,8	80,6	51,8	274,2	189,2	354,8	241,0	16,2
	1971	6 199,5	1 743,4	3 072,9	724,4	640,2	78,5	55,0	299,6	207,0	378,2	262,1	18,6
	1972	6 218,2	1 774,1	3 079,6	694,4	651,0	85,1	55,0	303,4	207,4	388,6	262,5	19,1
Bremen	1935/38	12,0	3,1	4,9	2,7	1,3	0,2	0,1	0,6	0,3	0,8	0,4	0,0
	1966/71	10,9	3,1	4,4	2,2	1,2	0,2	0,1	0,5	0,3	0,8	0,4	0,0
	1971	8,9	2,4	3,3	2,2	1,0	0,1	0,2	0,5	0,2	0,6	0,4	0,0
	1972												
Nordrhein- Westfalen	1935/38	2 667,7	566,4	1 096,2	796,1	199,1	28,8	27,7	75,3	67,3	104,1	95,0	9,9
	1966/71	3 934,7	1 071,5	1 868,0	588,0	395,7	60,4	42,5	180,0	112,8	240,4	155,3	11,5
	1971	4 469,8	1 216,1	2 162,5	623,0	453,8	59,8	44,5	215,0	134,5	274,8	179,0	14,4
	1972	4 528,9	1 248,5	2 200,5	600,1	465,3	63,3	45,5	221,4	135,1	284,7	180,6	14,5
Hessen	1935/38	1 125,2	219,4	481,5	351,9	69,0	9,0	8,5	25,7	25,8	34,7	34,3	3,4
	1966/71	1 463,4	368,1	689,9	277,7	123,5	19,2	12,6	52,5	39,2	71,7	51,8	4,2
	1971	1 490,9	352,7	706,4	306,2	121,1	16,9	11,2	53,4	39,7	70,3	50,8	4,4
	1972	1 445,7	362,9	690,8	259,0	128,3	21,1	14,1	53,9	39,2	75,0	53,3	4,6
Rheinland- Pfalz	1935/38	663,4	123,2	333,3	167,2	38,4	5,6	4,8	13,2	14,8	18,8	19,6	1,3
	1966/71	823,8	206,5	422,4	121,0	71,7	11,2	7,5	30,6	22,4	41,8	29,9	2,2
	1971	810,2	196,7	415,1	124,1	71,9	10,5	7,2	31,2	23,0	41,7	30,2	2,4
	1972	742,6	201,2	379,2	87,4	72,5	10,4	6,8	32,4	22,9	42,8	29,7	2,4
Baden- Württemberg	1935/38	1 297,8	310,9	615,7	261,3	104,6	13,8	14,3	37,0	39,5	50,8	53,8	5,3
	1966/71	2 143,7	648,1	1 023,8	251,5	213,2	28,6	16,5	91,0	77,1	119,7	93,6	7,1
	1971	2 168,2	665,3	1 018,4	256,1	220,4	28,3	14,9	96,7	80,5	125,0	95,4	8,0
	1972	2 225,3	709,2	1 046,3	226,7	234,9	32,4	18,9	100,2	83,4	132,5	102,4	8,2
Bayern	1935/38	2 356,9	598,6	1 128,5	440,2	181,7	21,3	20,9	71,0	68,5	92,3	89,4	7,9
	1966/71	4 318,0	1 302,9	2 125,5	481,4	396,2	51,3	31,2	178,3	135,4	229,5	166,7	11,9
	1971	4 450,7	1 276,2	2 234,3	521,2	405,8	46,5	29,0	187,8	142,5	234,3	171,5	13,2
	1972	4 339,8	1 279,0	2 201,7	435,8	410,4	51,8	30,2	187,9	140,5	239,7	170,7	12,9
Saarland	1935/38	81,0	18,9	42,8	12,1	6,9	1,0	0,8	2,9	2,2	3,9	3,0	0,3
	1966/71	81,8	19,9	39,8	14,5	7,3	1,4	0,8	2,9	2,2	4,3	3,0	0,3
	1971	82,1	19,7	40,3	14,8	7,1	1,4	0,7	2,9	2,0	4,4	2,7	0,3
	1972												
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1966/71	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1971	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1972	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<u>Bundes- gebiet</u> <sup>3)</sup>	1935/38 <sup>4)</sup>	12 886,7	3 224,8	5 596,3	2 965,3	1 055,4	129,3	126,3	413,3	386,5	542,6	512,8	44,9
	1966/71	20 310,5	5 780,6	9 925,3	2 559,0	1 985,5	278,2	179,4	896,2	631,8	1 174,4	811,1	60,2
	1971	21 501,0	5 956,4	10 660,5	2 717,0	2 098,3	266,4	176,7	972,8	682,4	1 239,1	859,2	68,9
	1972	21 376,2	6 084,4	10 631,0	2 450,9	2 140,8	288,6	187,4	982,5	682,3	1 271,1	869,7	69,1

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin. - 4) Ohne Saarland.

## 5. Schaf- und Ziegenbestand

a) Schaf- und Ziegenbestand  
(Allgemeine Viehzählung im Dezember)  
1000

Land	Jahr	Schafe						Ziegen			
		insgesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer		1 Jahr und älter			insgesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer	1 Jahr und älter	
			männlich	weiblich	zur Zucht benutzte		Hämmel und übrige Schafe			männlich	weiblich
					Schaf- böcke	weibl. Schafe					
Schleswig-Holstein	1935/38 <sup>1)</sup>	165,5	15,1	39,7	.	101,2	9,5	21,7	3,2	0,5	18,0
	1966/71	100,1	9,3	20,0	2,5	65,5	2,8	0,8	0,1	0,1	0,5
	1971	92,8	5,4	18,7	2,4	64,0	2,3	0,8	0,2	0,1	0,5
	1972	95,8	5,8	19,9	2,6	65,1	2,4	0,8	0,2	0,1	0,5
Hamburg	1935/38	.	.	.	0,0	0,9	0,3	.	.	0,0	0,1
	1966/71	1,7	0,2	0,3	0,0	0,9	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1
	1971	1,7	0,3	0,4	0,0	0,6	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1
	1972	1,8	0,3	0,4	0,0	0,6	0,4	0,1	0,0	0,0	0,1
Niedersachsen	1935/38 <sup>2)</sup>	414,4	43,5	91,2	.	252,1	27,6	236,3	33,3	3,9	199,1
	1966/71	142,7	15,2	29,5	2,4	83,8	11,8	6,7	0,6	0,3	5,8
	1971	125,7	10,7	25,6	2,5	77,5	9,3	3,3	0,4	0,3	2,7
	1972	127,7	10,8	26,1	2,7	79,6	8,6	3,0	0,4	0,3	2,3
Bremen	1935/38	.	.	.	0,0	0,2	0,1	.	.	0,0	0,0
	1966/71	0,4	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	1971	0,5	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	1972	0,5	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Nordrhein-Westfalen	1935/38	203,6	20,6	44,8	.	114,0	24,2	249,1	35,0	3,3	210,8
	1966/71	138,0	17,5	30,7	2,1	67,5	20,2	5,6	0,5	0,4	4,7
	1971	146,7	16,9	33,1	2,2	76,1	18,3	3,1	0,4	0,4	2,4
	1972	162,2	17,5	36,5	2,7	87,3	18,2	3,0	0,5	0,5	2,0
Hessen	1935/38	224,4	23,6	46,2	.	134,9	19,7	231,5	34,6	2,9	194,0
	1966/71	104,4	10,9	19,8	1,2	63,5	9,0	7,6	0,6	0,3	6,8
	1971	109,5	10,6	20,7	1,5	67,6	9,1	3,3	0,3	0,2	2,8
	1972	106,4	8,9	19,1	1,6	69,3	7,5	2,9	0,3	0,2	2,3
Rheinland-Pfalz	1935/38	73,3	9,0	14,2	.	40,9	9,2	140,9	18,9	1,9	120,1
	1966/71	50,8	5,8	9,6	0,5	29,9	5,0	2,1	0,1	0,1	1,9
	1971	61,7	5,7	10,7	0,6	37,7	7,0	1,3	0,1	0,2	1,0
	1972	62,8	7,4	12,2	0,5	38,0	4,7	1,1	0,1	0,2	0,8
Baden-Württemberg	1935/38	293,5	39,9	52,7	.	163,2	37,7	217,2	32,1	4,9	180,2
	1966/71	122,9	18,3	24,7	1,6	61,2	17,0	28,0	2,9	1,5	23,6
	1971	127,4	18,3	26,4	1,9	66,5	14,3	18,8	2,2	1,3	15,4
	1972	142,0	20,4	28,3	2,5	76,1	14,7	17,5	2,3	1,3	14,0
Bayern	1935/38	514,0	75,8	96,9	.	273,5	67,8	279,4	34,1	5,9	239,4
	1966/71	159,6	20,5	30,6	2,0	91,6	14,9	18,2	2,4	0,8	15,1
	1971	173,8	19,9	32,7	2,3	105,4	13,4	11,9	1,7	0,6	9,6
	1972	197,4	24,1	39,0	3,0	116,2	15,1	10,8	1,8	0,6	8,4
Saarland	1935/38	11,3	0,9	1,9	.	6,6	1,9	70,2	10,2	0,7	59,3
	1966/71	9,2	0,9	1,7	0,2	5,6	0,9	1,0	0,1	0,0	0,9
	1971	9,6	0,7	1,5	0,2	6,1	1,0	0,5	0,1	0,0	0,4
	1972	10,0	0,7	2,1	0,3	6,4	0,5	0,5	0,0	0,0	0,4
Berlin (West)	1935/38	.	.	.	0,0	0,4	0,1	.	.	0,0	0,1
	1966/71	1,0	0,4	0,1	0,0	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1
	1971	0,8	0,0	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
	1972	0,8	0,0	0,1	0,0	0,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1
<u>Bundesgebiet</u>	1935/38 <sup>3)</sup>	1 900,0	228,4	387,6	.	1 086,4	197,6 <sup>a)</sup>	446,3	201,4	24,0	1 220,9
	1966/71	830,8	99,1	167,1	12,5	470,0	82,1	70,4	7,3	3,5	59,6
	1971	850,2	88,6	170,0	13,7	502,3	75,6	43,2	5,2	3,1	34,9
	1972	907,5	96,1	183,8	16,0	539,3	72,4	39,9	5,6	3,4	31,0

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

a) Einschl. der zur Zucht benutzten Schafböcke.

**5. Schaf- und Ziegenbestand**  
**b) Schafbestand**  
(Viehzwischenzählung im Juni)  
**1000**

Land	Jahr	Schafe					
		insgesamt	unter 1 Jahr einschl. Lämmer		1 Jahr und älter		
			männlich	weiblich	zur Zucht benutzte		Hämmel und übrige Schafe
					Schafböcke	weibliche Schafe	
Schleswig-Holstein	1936/38 <sup>1)</sup>	265,1	60,6	65,5	.	117,5	21,5
	1966/71	158,8	38,8	38,9	1,9	69,1	10,1
	1971	158,0	40,7	39,9	1,8	71,3	4,3
	1972	159,4	42,4	41,5	1,9	69,6	4,0
Hamburg	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	2,4	0,3	0,4	0,0	1,1	0,5
	1971	1,2	0,1	0,2	0,0	0,7	0,2
	1972	1,7	0,3	0,4	0,0	0,6	0,4
Niedersachsen	1936/38 <sup>2)</sup>	545,8	103,4	123,0	.	277,3	42,1
	1966/71	168,4	29,4	39,2	2,0	84,8	12,9
	1971	152,1	27,1	36,2	2,2	74,8	11,8
	1972	160,4	28,5	38,1	2,7	82,9	8,2
Bremen	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0
	1971	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1
	1972	0,7	0,1	0,2	0,0	0,3	0,1
Nordrhein-Westfalen	1936/38	250,3	41,3	56,3	.	120,1	32,6
	1966/71	159,4	33,0	40,5	1,7	62,6	21,6
	1971	170,9	35,7	45,3	2,4	67,4	20,0
	1972	186,7	38,3	49,3	2,3	75,9	21,0
Hessen	1936/38	281,4	46,1	57,1	.	147,1	31,1
	1966/71	129,6	22,4	26,9	1,2	67,1	12,1
	1971	129,0	22,0	28,2	1,2	68,4	9,2
	1972	130,1	21,4	27,6	1,3	71,9	7,8
Rheinland-Pfalz	1936/38	83,7	13,5	17,5	.	42,8	9,9
	1966/71	72,5	14,3	15,7	0,5	34,8	7,2
	1971	78,4	16,1	17,9	0,6	39,1	4,8
	1972	88,8	19,0	21,1	0,7	42,8	5,3
Baden-Württemberg	1936/38	341,2	56,5	68,4	.	160,1	56,2
	1966/71	155,4	27,8	31,6	1,4	68,5	26,0
	1971	174,5	32,7	39,5	1,7	75,6	25,1
	1972	183,6	33,8	38,2	2,0	84,7	24,9
Bayern	1936/38	633,0	109,2	126,1	.	295,7	102,0
	1966/71	200,5	35,9	41,7	1,8	92,7	28,4
	1971	219,3	39,6	48,4	2,3	105,4	23,6
	1972	230,6	44,5	51,1	2,4	113,7	18,8
Saarland	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	11,5	2,1	2,4	0,2	5,5	1,3
	1971	10,7	2,0	2,4	0,2	5,2	0,9
	1972	13,5	3,6	2,9	0,2	5,9	1,0
Berlin (West)	1936/38	.	.	.	.	.	.
	1966/71	.	.	.	.	.	.
	1971	.	.	.	.	.	.
	1972	.	.	.	.	.	.
<u>Bundesgebiet</u> <sup>3)</sup>	1936/38 <sup>4)</sup>	2 400,5	430,6	513,9	.	1 160,6	295,4 <sup>a)</sup>
	1966/71	1 058,9	204,1	237,6	10,8	486,3	120,2
	1971	1 094,7	216,2	258,2	12,3	508,1	100,0
	1972	1 155,5	231,8	270,4	13,5	548,2	91,5

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin. - 4) Ohne Saarland.

a) Einschl. der zur Zucht benutzten Schafböcke.

# 6. Bestand an Federvieh und Bienenvölkern (Allgemeine Viehzählung im Dezember)

1000

Land	Jahr	Hühner (ohne Trut-, Perl- und Zwerghühner)						Gänse	Enten	Trut- hühner	Bienen- völker
		Hennen				Schlacht- u. Masthähne u. -hühner einschl. der hier- für be- stimmten Küken	sonstige Hähne				
		insgesamt	Legehennen		zur Auf- zucht als Legehennen bestimmte Küken und Junghennen unter 1/2 Jahr						
			1 Jahr und älter	1/2 bis unter 1 Jahr							
Schleswig- Holstein	1935/38 <sup>1)</sup> 1966/71 1971 1972	3 684,0 4 992,2 4 946,1 5 012,5	1 747,7 1 720,8 1 581,4	1 679,1 1 566,5 1 588,2	612,1 539,4 709,0	897,1 1 072,4 1 094,1	56,2 46,9 39,8	127,0 59,0 41,7 40,6	137,0 174,2 128,7 121,8	76,6 77,6 63,5	83,0 42,7 37,3 35,5
Hamburg	1935/38 1966/71 1971 1972	214,2 148,5 77,4 146,0	107,4 77,4 71,2	74,1 58,5 59,3	26,9 9,8 12,9	3,8 2,0 2,0	2,0 0,8 0,7	2,9 1,6 1,6	3,8 2,6 2,5	2,5 2,2 1,8	4,8 3,9 3,7
Nieder- sachsen	1935/38 <sup>2)</sup> 1966/71 1971 1972	10 171,0 28 603,1 33 897,5 36 036,5	7 243,0 7 222,9 9 174,2	8 918,5 10 794,0 9 759,4	4 548,2 5 173,2 5 679,7	7 678,5 10 572,7 11 318,0	214,9 134,7 105,2	311,0 137,7 104,6 101,5	271,0 736,5 721,3 653,5	260,0 389,4 308,1	187,0 78,3 70,0 68,0
Bremen	1935/38 1966/71 1971 1972	117,2 71,9 77,5	62,7 33,1 42,1	43,9 34,9 31,6	6,7 1,9 2,0	2,1 1,0 1,1	2,0 0,9 0,7	0,9 0,5 0,5	3,9 2,6 2,3	0,5 0,2 0,1	1,7 1,5 1,5
Nordrhein- Westfalen	1935/38 1966/71 1971 1972	10 738,0 20 322,4 20 865,2 19 661,6	6 738,3 6 211,0 6 597,8	6 601,7 6 343,1 5 761,0	4 102,0 5 091,9 4 065,9	2 765,5 3 113,2 3 155,8	114,9 106,0 81,1	221,0 97,8 88,5 86,6	185,0 229,5 198,2 192,1	86,2 101,4 123,9	170,0 90,8 83,9 78,0
Hessen	1935/38 1966/71 1971 1972	3 825,0 6 170,3 6 226,2 5 774,2	2 176,7 1 972,6 2 182,1	2 438,4 2 514,1 1 973,2	810,3 964,9 849,7	670,8 719,9 722,8	74,1 54,7 46,4	235,0 19,2 11,5 11,7	73,0 73,0 54,0 48,8	18,4 26,1 16,6	93,0 84,4 82,5 78,0
Rheinland- Pfalz	1935/38 1966/71 1971 1972	3 388,0 5 002,6 5 096,0 4 938,0	2 000,6 1 726,8 1 845,9	2 128,5 2 273,7 1 991,4	433,7 470,8 534,7	402,7 602,9 548,3	37,1 21,7 17,6	74,0 9,7 7,9 7,3	29,0 29,1 25,4 22,3	8,0 6,0 5,2	87,0 59,1 55,7 50,3
Baden- Württemberg	1935/38 1966/71 1971 1972	7 295,0 9 476,6 9 128,8 9 086,7	3 732,9 3 581,4 3 539,8	3 802,6 3 457,3 3 501,9	1 120,5 1 314,3 1 307,1	669,3 672,5 641,0	151,3 103,4 96,9	268,0 36,8 25,2 24,9	183,0 85,8 72,5 76,7	47,9 50,8 52,5	338,0 261,8 250,5 246,4
Bayern	1935/38 1966/71 1971 1972	12 023,0 17 381,2 18 034,7 17 916,4	5 499,8 5 438,6 4 808,4	5 981,2 5 020,5 5 319,5	1 859,7 2 215,8 2 289,2	3 817,0 5 192,7 5 331,7	223,6 167,2 167,6	982,0 233,3 130,7 131,8	203,0 248,4 259,2 239,5	90,2 112,6 115,3	470,0 390,0 379,5 360,4
Saarland	1935/38 1966/71 1971 1972	552,1 943,0 860,2 808,3	395,1 394,0 350,9	310,9 260,8 256,9	101,1 117,1 132,9	129,4 84,9 64,7	6,6 3,4 2,9	11,0 2,0 1,5 1,7	6,7 5,0 4,2 4,1	16,9 18,7 20,1 19,3	
Berlin (West)	1935/38 1966/71 1971 1972	315,7 254,7 254,7	199,6 199,5 199,5	104,1 52,9 52,9	9,4 1,3 1,3	1,5 0,8 0,8	1,1 0,2 0,2	0,5 0,2 0,2	1,4 0,6 0,6	0,2 0,0 0,0	4,9 4,4 4,4
Bundesgebiet	1935/38 <sup>3)</sup> 1966/71 1971 1972	51 676,1 93 538,7 99 529,7 99 712,3	33 254,6 29 903,8 28 578,2 30 393,2	15 379,3 13 630,6 15 900,3 15 584,4	3 042,2 17 037,6 22 035,0 22 880,3	3 042,2 883,7 639,9 559,0	2 229,0 599,9 414,0 408,4	1 087,7 1 590,6 1 469,5 1 364,3	592,8 767,8 688,8	1 444,9 1 037,2 989,2 945,4	

1) Einschl. Hamburg. - 2) Einschl. Bremen. - 3) Ohne Berlin.

## 7. Die wichtigsten Vieharten nach Bestand<sup>1)</sup> und Besatz je Flächeneinheit 1972

### a) Grundzahlen 1000

Land	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe	Hühner
		insgesamt	darunter Milchkühe	insgesamt	darunter Zuchtsauen		
Schleswig-Holstein	23,5	1 421,1	498,1	1 598,1	160,6	95,8	5 012,5
Hamburg	2,5	15,9	4,6	14,8	1,6	1,8	146,0
Niedersachsen	66,5	2 783,6	1 015,8	5 789,0	631,6	127,7	36 036,5
Bremen	1,0	16,6	4,9	7,8	1,0	0,5	77,5
Nordrhein-Westfalen	71,8	1 865,6	702,3	4 308,0	451,6	162,2	19 661,6
Hessen	24,3	881,7	331,8	1 413,2	119,5	106,4	5 774,2
Rheinland-Pfalz	16,8	678,0	250,9	743,6	69,5	62,8	4 938,0
Baden-Württemberg	32,5	1 800,5	715,3	2 146,2	223,1	142,0	9 086,7
Bayern	38,9	4 355,6	1 913,7	3 922,0	392,8	197,4	17 916,4
Saarland	3,5	71,9	27,9	76,1	6,5	10,0	808,3
Berlin (West)	2,0	1,5	0,8	9,4	0,3	0,8	254,7
<u>Bundesgebiet</u>	283,3	13 891,9	5 466,0	20 028,2	2 058,3	907,5	99 712,3

+ ) Dezemberzählung.

### b) Anteil am Gesamtviehbestand

%

Land	Pferde	Rindvieh		Schweine		Schafe	Hühner	Milch- kühe 1)	Zucht- sauen 2)
		insgesamt	darunter Milchkühe	insgesamt	darunter Zuchtsauen				
Schleswig-Holstein	8,3	10,2	9,1	8,0	7,8	10,6	5,0	35,1	10,1
Hamburg	0,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	28,7	10,6
Niedersachsen	23,5	20,0	18,6	28,9	30,7	14,1	36,1	36,5	10,9
Bremen	0,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	29,4	12,6
Nordrhein-Westfalen	25,3	13,4	12,8	21,5	21,9	17,9	19,7	37,6	10,5
Hessen	8,6	6,4	6,1	7,1	5,8	11,7	5,8	37,6	8,5
Rheinland-Pfalz	5,9	4,9	4,6	3,7	3,4	6,9	5,0	37,0	9,4
Baden-Württemberg	11,5	13,0	13,1	10,7	10,8	15,6	9,1	39,7	10,4
Bayern	13,7	31,4	35,0	19,6	19,1	21,7	18,0	43,9	10,0
Saarland	1,2	0,5	0,5	0,4	0,3	1,1	0,8	38,9	8,6
Berlin (West)	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,3	51,2	3,6
<u>Bundesgebiet</u>	100	100	100	100	100	100	100	39,3	10,3

1) Anteil am Rindviehbestand. - 2) Anteil am Schweinebestand.

### c) Besatz je Flächeneinheit

Land	Pferde	Rindvieh		Schweine	
		insgesamt	darunter		
			Milchkühe		
	je 100 ha				
	landwirtschaftlich genutzter Fläche			Ackerfläche	Kartoffel- fläche
Schleswig-Holstein	2	123	43	243	15 509
Hamburg	8	51	15	159	13 213
Niedersachsen	2	96	35	366	6 001
Bremen	6	103	30	307	8 563
Nordrhein-Westfalen	4	97	37	393	9 666
Hessen	3	94	35	248	3 129
Rheinland-Pfalz	2	75	28	140	1 697
Baden-Württemberg	2	102	41	230	3 528
Bayern	1	116	51	186	2 023
Saarland	3	61	24	115	979
Berlin (West)	48	36	18	536	10 756
Bundesgebiet	2	103	41	265	3 981

## 8. Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1972 \*)

Viehart Fläche GV	GV- Um- rech- nungs- schlüs- sel	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Ham- burg	Nieder- sachsen	Bre- men	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
-------------------------	---	-------------------	----------------------------------	--------------	--------------------	-------------	-----------------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	---------------	------------------

### a) Viehbestände in 1000 GV nach der Dezember - Zahlung

Pferde insgesamt	.	279,1	22,3	2,5	64,8	1,0	70,3	24,1	17,0	32,9	38,9	3,4	2,0
Pferde unter 3 Jahre	0,70	57,0	6,1	0,4	14,7	0,2	15,2	4,7	2,7	5,1	6,8	0,8	0,3
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	222,1	16,2	2,1	50,0	0,8	55,1	19,4	14,2	27,7	32,1	2,6	1,7
Rindvieh insgesamt	.	9 818,2	958,4	10,8	1 940,4	11,9	1 322,6	618,9	475,0	1 270,9	3 156,4	51,6	1,2
Kälber u. Jungvieh unter 1 Jahr	0,30	1 391,2	162,6	1,8	288,6	1,5	180,4	87,9	68,5	180,5	412,7	6,7	0,1
Jungvieh 1 bis unter 2 Jahre	0,70	1 943,2	195,0	2,4	397,5	2,9	286,9	135,6	101,3	256,3	554,1	10,9	0,2
Zuchtbullen 2 Jahre und älter	1,20	31,8	2,6	0,0	4,1	0,1	5,7	2,0	1,5	8,3	7,4	0,3	0,0
Zugochsen, Kühe, Färsen u. Masttiere	1,00	6 452,0	598,2	6,6	1 250,2	7,5	849,6	393,5	303,7	825,8	2 182,3	33,7	0,9
Schweine insgesamt	.	1 758,4	132,6	1,5	508,9	0,8	394,3	128,7	64,7	185,7	333,0	7,2	1,1
Ferkel	0,02	103,7	8,5	0,1	28,8	0,0	21,4	6,4	3,8	13,0	21,3	0,3	0,0
Läufer	0,06	610,9	52,3	0,3	184,3	0,2	126,1	41,9	22,8	59,4	121,2	2,2	0,2
Schlachtschweine	0,16	405,8	21,6	0,6	100,8	0,2	106,9	43,1	16,5	44,0	68,6	2,6	0,8
Zuchtschweine	0,30	637,9	50,2	0,5	195,1	0,3	139,8	37,2	21,6	69,3	121,9	2,0	0,1
Schafe insgesamt	.	76,8	8,3	0,1	10,9	0,0	13,5	9,2	5,3	11,8	16,6	0,9	0,1
Schafe unter 1 Jahr	0,05	14,0	1,3	0,0	1,8	0,0	2,7	1,4	1,0	2,4	3,1	0,1	0,0
Schafe 1 Jahr und älter	0,10	62,8	7,0	0,1	9,1	0,0	10,8	7,8	4,3	9,3	13,4	0,7	0,1
Ziegen	0,08	3,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,1	1,4	0,9	0,0	0,0
Geflügel	0,004	408,7	21,0	0,6	148,4	0,3	80,3	23,4	19,9	37,0	73,6	3,3	1,0

### b) Rauhfutterfresser in 1 000 GV

Pferde, Rindvieh, Schafe und Ziegen zusammen	-	10 177,2	989,1	13,4	2 016,4	13,0	1 406,7	652,5	497,4	1 316,9	3 212,8	55,9	3,3
--	---	----------	-------	------	---------	------	---------	-------	-------	---------	---------	------	-----

### c) Futterfläche in ha je GV - Rauhfutterfresser

Futterfläche insgesamt	-	0,73	0,63	0,68	0,81	0,83	0,73	0,69	0,76	0,77	0,70	1,03	0,15
Hauptfutterfläche <sup>1)</sup>	-	0,64	0,59	0,66	0,67	0,81	0,60	0,61	0,69	0,73	0,62	1,00	0,14
Zusatzfutterfläche <sup>2)</sup>	-	0,09	0,04	0,02	0,14	0,01	0,14	0,07	0,07	0,04	0,08	0,04	0,00

### d) GV-Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche

GV-Rauhfutterfresser	-	137	158	146	124	121	136	146	132	130	143	97	69
----------------------	---	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	----	----

### e) Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbesatz je Flächeneinheit

LF in 1 000 ha	-	13 479,7	1 152,8	31,0	2 899,8	16,1	1 921,5	936,1	899,8	1 761,1	3 739,3	118,0	4,2
GV je 100 ha LF	-	92	99	50	92	88	98	86	65	87	97	56	131

\*) 1) 2) Siehe Anmerkungen S. 54.

## H. Tierische Erzeugung

### 1. Milcherzeugung und -verwendung

Jahr	Milchkuh- bestand	Milchertrag je Kuh und		Milch- erzeugung insgesamt	An Molkereien und Händler geliefert	Ver- füttert	Im Haushalt des Kuhhalters		Sonst verwendet (z. B. Deputate, Vorzugs- milchabsatz usw.)	
		Jahr	Tag				ver- arbeitet	frisch verbraucht		
	Anzahl	kg		t						
Schleswig-Holstein										
1966/71	507 383	4 227	11,6	2 144 629	1 954 251	78 986	3 776	70 922	36 694	
1970	512 094	4 177	11,4	2 139 003	1 960 612	73 303	4 576	68 434	32 078	
1971	485 138	4 297	11,8	2 084 779	1 916 133	70 131	3 451	63 782	31 282	
1972	487 662	4 381	12,0	2 136 549	1 975 195	70 032	2 844	61 134	27 344	
Hamburg										
1966/71	5 392	4 170	11,4	22 483	19 865	1 565	33	696	324	
1970	5 069	4 285	11,7	21 719	19 533	1 214	21	659	292	
1971	4 669	4 102	11,2	19 151	17 749	680	19	598	105	
1972	4 472	3 857	10,5	17 250	16 206	504	20	462	58	
Niedersachsen										
1966/71	1 035 868	4 263	11,7	4 415 533	3 882 977	229 297	9 656	231 716	61 887	
1970	1 046 879	4 306	11,8	4 507 958	3 980 880	226 108	5 329	238 664	56 977	
1971	1 001 792	4 384	12,0	4 391 691	3 954 462	199 977	4 047	183 028	50 177	
1972	1 003 698	4 519	12,3	4 535 599	4 094 643	199 899	4 152	177 161	59 744	
Bremen										
1966/71	5 166	4 172	11,4	21 552	16 444	1 930	316	561	2 301	
1970	5 031	4 293	11,8	21 599	16 812	1 731	320	609	2 127	
1971	4 826	4 403	12,1	21 247	16 740	1 829	279	618	1 781	
1972	4 769	4 388	12,0	20 928	16 821	1 432	157	612	1 906	
Nordrhein-Westfalen										
1966/71	774 177	4 115	11,3	3 186 057	2 880 418	115 440	19 901	110 693	59 605	
1970	759 247	4 150	11,4	3 150 918	2 879 524	98 364	10 724	101 869	60 437	
1971	714 919	4 236	11,6	3 028 258	2 774 119	87 588	11 117	92 788	62 646	
1972	702 066	4 346	11,9	3 051 101	2 819 009	72 180	11 212	90 809	57 891	
Hessen										
1966/71	372 119	3 847	10,5	1 431 499	1 148 864	89 305	.	80 944	112 386	
1970	362 556	3 980	10,9	1 442 908	1 166 279	89 621	.	80 627	106 381	
1971	343 489	4 067	11,1	1 397 085	1 102 115	75 554	.	74 401	145 015	
1972	332 892	4 072	11,1	1 355 632	1 095 656	71 555	.	63 792	124 629	
Rheinland-Pfalz										
1966/71	288 261	3 520	9,6	1 014 646	783 616	97 507	15 091	73 017	45 415	
1970	282 202	3 527	9,7	995 309	791 801	91 554	11 022	63 578	37 354	
1971	260 023	3 656	10,0	950 708	767 848	81 751	8 961	55 250	36 898	
1972	251 666	3 799	10,4	956 201	794 608	74 496	7 198	49 293	30 606	
Baden-Württemberg										
1966/71	803 718	3 295	9,0	2 648 046	1 970 182	285 389	66 942	211 102	114 431	
1970	783 178	3 296	9,0	2 581 133	1 944 059	267 146	63 462	201 298	105 168	
1971	731 488	3 360	9,2	2 457 927	1 857 287	243 660	56 629	198 968	101 383	
1972	718 123	3 429	9,4	2 462 737	1 913 434	226 482	53 130	168 376	101 315	
Bayern										
1966/71	1 959 317	3 436	9,4	6 732 229	5 267 398	630 504	247 066	312 433	274 328	
1970	1 965 217	3 498	9,6	6 873 868	5 527 486	563 887	220 787	300 011	261 697	
1971	1 914 072	3 501	9,6	6 700 958	5 462 792	549 739	173 073	260 265	255 089	
1972	1 907 374	3 583	9,8	6 834 121	5 684 108	519 173	142 644	239 128	249 068	
Saarland										
1966/71	30 170	3 861	10,6	116 486	89 934	10 938	2 731	6 601	6 282	
1970	29 516	3 992	10,9	117 831	90 803	11 584	2 302	7 067	5 475	
1971	28 284	3 882	10,6	109 805	88 625	9 452	2 352	5 372	4 004	
1972	28 156	4 135	11,3	116 426	93 643	9 808	2 251	5 934	4 790	
Berlin (West)										
1966/71	1 064	5 251	14,4	5 587	972	56	.	443	4 116	
1970	786	5 286	14,5	4 155	962	52	.	400	2 741	
1971	716	5 327	14,6	3 814	838	48	.	360	2 568	
1972	715	5 436	14,9	3 887	937	48	.	337	2 565	
Bundesgebiet										
1966/71	5 782 635	3 759	10,3	21 738 747	18 014 921	1 540 917	365 512	1 099 128	718 269	
1970	5 751 775	3 800	10,4	21 856 401	18 378 751	1 424 564	319 143	1 063 216	670 727	
1971	5 489 416	3 856	10,6	21 165 423	17 958 708	1 320 409	259 928	935 430	690 948	
1972	5 441 593	3 949	10,8	21 490 431	18 504 260	1 245 609	223 608	857 038	659 916	



## 2. Milchertrag je Kuh nach Monaten

kg

Jahr	Insgesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Ok- tober	No- vember	De- zember
Schleswig-Holstein													
1970	4 177	354	342	432	454	472	428	377	313	220	213	248	317
1971	4 297	352	341	425	457	495	436	389	316	232	221	256	319
1972	4 381	355	364	455	477	506	453	394	326	252	257	290	349
Hamburg													
1970	4 285	405	310	429	460	491	453	391	324	228	222	259	306
1971	4 102	362	335	421	457	407	416	360	289	230	242	247	302
1972	3 857	315	291	370	413	444	409	355	300	244	248	259	295
Niedersachsen													
1970	4 306	325	324	412	437	470	448	419	373	295	251	247	299
1971	4 384	338	338	423	459	499	444	422	370	289	251	251	300
1972	4 519	342	356	445	472	508	466	422	378	297	261	259	313
Bremen													
1970	4 293	321	316	400	438	474	461	423	382	293	233	242	307
1971	4 403	353	345	413	461	478	422	427	376	312	247	249	312
1972	4 388	347	375	430	455	494	465	401	354	278	245	256	291
Nordrhein-Westfalen													
1970	4 150	310	308	382	397	438	409	388	352	294	288	279	304
1971	4 236	322	317	393	415	453	393	377	340	284	284	278	314
1972	4 346	324	329	406	423	461	420	387	362	314	309	295	318
Hessen													
1970	3 980	292	284	342	356	389	368	365	335	312	286	266	288
1971	4 067	308	296	357	377	413	367	366	339	316	283	271	281
1972	4 072	298	297	354	371	411	386	375	356	331	304	281	294
Rheinland-Pfalz													
1970	3 527	279	269	317	313	334	322	318	304	272	276	256	268
1971	3 656	287	280	325	330	363	327	321	307	276	268	254	275
1972	3 799	287	289	333	336	371	352	341	330	301	301	273	286
Baden-Württemberg													
1970	3 296	271	250	283	277	295	287	291	283	266	273	259	261
1971	3 360	269	250	280	278	297	283	288	282	269	277	260	268
1972	3 429	274	261	285	286	310	295	297	297	283	289	270	280
Bayern													
1970	3 498	280	260	293	293	317	314	320	312	294	289	261	266
1971	3 501	273	256	285	293	322	305	314	312	301	296	272	272
1972	3 583	277	265	290	294	329	319	328	325	311	301	269	275
Saarland													
1970	3 992	311	296	350	352	391	375	372	359	320	304	276	284
1971	3 882	296	281	335	346	396	358	347	340	315	300	271	284
1972	4 135	297	296	349	367	408	381	381	373	346	332	296	307
Berlin (West)													
1970	5 286	449	405	448	434	448	436	450	450	436	451	437	451
1971	5 327	451	407	458	437	451	437	451	451	437	450	437	452
1972	5 436	452	423	452	437	451	450	468	468	453	464	453	468
Bundesgebiet													
1970	3 800	298	286	342	351	378	362	351	326	284	272	259	282
1971	3 856	301	289	343	359	392	356	349	324	286	275	265	287
1972	3 949	304	302	354	366	400	374	359	338	301	289	274	297

### 3. Milcherzeugung nach Monaten

1000 t

Jahr	Insgesamt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sep- tember	Ok- tober	No- vember	De- zember
Schleswig-Holstein													
1970	2 139,0	183,6	177,3	223,9	235,4	244,4	217,6	191,6	159,1	111,6	108,0	125,8	160,9
1971	2 084,8	173,4	168,0	209,7	225,5	244,1	214,9	191,7	155,6	114,6	108,8	126,4	152,2
1972	2 136,5	169,6	173,7	216,9	227,7	241,4	216,1	188,0	155,7	120,2	122,5	138,3	166,5
Hamburg													
1970	21,7	2,1	1,6	2,2	2,4	2,5	2,3	2,0	1,6	1,1	1,1	1,3	1,5
1971	19,2	1,8	1,2	2,1	2,3	2,0	1,9	1,6	1,3	1,0	1,1	1,1	1,3
1972	17,3	1,4	1,3	1,6	1,8	1,9	1,8	1,6	1,3	1,1	1,1	1,1	1,3
Niedersachsen													
1970	4 508,0	342,6	341,5	433,7	460,3	495,5	471,7	441,1	392,6	305,3	259,1	255,1	309,3
1971	4 391,7	338,5	338,6	424,1	459,6	499,4	444,8	423,3	371,0	289,2	251,0	251,3	300,8
1972	4 535,6	343,2	357,6	446,4	473,8	510,4	467,4	423,7	379,3	297,8	262,2	259,7	314,0
Bremen													
1970	21,6	1,6	1,6	2,0	2,2	2,4	2,3	2,1	1,9	1,5	1,2	1,2	1,5
1971	21,2	1,7	1,7	2,0	2,2	2,3	2,1	2,1	1,8	1,5	1,2	1,2	1,5
1972	20,9	1,7	1,8	2,0	2,2	2,4	2,2	1,9	1,7	1,3	1,2	1,2	1,4
Nordrhein-Westfalen													
1970	3 150,9	241,5	239,7	297,6	309,1	332,4	306,2	290,5	262,9	220,1	215,1	208,5	227,2
1971	3 028,3	234,6	230,6	286,0	302,1	329,9	286,1	274,3	247,8	206,9	207,0	202,7	220,5
1972	3 051,1	227,4	231,1	284,9	296,8	323,6	294,6	271,3	253,9	220,4	216,9	206,9	223,4
Hessen													
1970	1 442,9	109,1	106,0	127,7	132,8	145,2	137,4	135,5	124,4	116,0	106,2	98,6	104,2
1971	1 397,1	108,8	104,4	126,0	133,0	145,6	129,4	129,1	119,7	111,6	99,9	95,6	93,9
1972	1 355,6	99,6	99,3	118,2	124,0	137,4	129,0	125,2	118,8	110,6	101,4	93,8	98,3
Rheinland-Pfalz													
1970	995,3	80,5	77,6	89,0	88,0	93,8	90,5	89,3	85,5	76,4	77,6	72,0	75,2
1971	950,7	76,3	74,4	86,4	87,8	96,5	86,8	84,1	80,4	72,2	70,1	66,4	69,3
1972	956,2	72,3	72,6	83,7	84,5	93,5	88,5	85,7	83,1	75,8	75,6	68,7	72,0
Baden-Württemberg													
1970	2 581,1	216,2	199,8	224,4	217,6	229,7	223,5	226,4	220,1	206,9	212,5	201,0	203,2
1971	2 457,9	200,5	186,2	208,5	207,1	221,1	210,3	214,6	210,3	200,1	206,4	193,5	199,2
1972	2 462,7	196,8	187,3	205,0	205,3	222,6	212,0	213,5	213,4	203,5	207,9	194,2	201,2
Bayern													
1970	6 873,9	558,2	519,3	583,9	578,0	619,4	612,4	625,1	608,4	573,3	565,1	510,4	520,4
1971	6 701,0	522,5	489,4	544,8	560,6	616,8	583,5	600,2	598,0	576,4	566,7	521,5	520,5
1972	6 834,1	528,3	505,5	553,1	560,8	627,5	608,5	625,6	619,9	592,2	574,1	513,1	524,5
Saarland													
1970	117,8	9,2	8,7	10,3	10,4	11,5	11,1	11,0	10,6	9,5	9,0	8,2	8,4
1971	109,8	8,4	8,0	9,5	9,8	11,3	10,2	9,9	9,6	8,9	8,5	7,7	8,0
1972	116,4	8,4	8,4	9,8	10,3	11,5	10,7	10,7	10,5	9,8	9,4	8,4	8,6
Berlin (West)													
1970	4,2	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
1971	3,8	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
1972	3,9	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Bundesgebiet													
1970	21 856,4	1 745,0	1 673,6	1 995,1	2 036,5	2 177,1	2 075,2	2 014,7	1 867,6	1 622,0	1 555,2	1 482,4	1 612,0
1971	21 165,4	1 667,0	1 603,2	1 899,4	1 990,3	2 169,4	1 970,3	1 931,0	1 796,0	1 582,6	1 521,0	1 467,7	1 567,5
1972	21 490,4	1 649,1	1 638,8	1 922,1	1 987,6	2 172,4	2 031,1	1 947,6	1 837,8	1 634,0	1 572,5	1 485,8	1 611,6

### 4. Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung

von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1972

Land	Milch- an- liefe- rung	Trinkmilchabsatz		Herstellung von Milcherzeugnissen						
		Voll- milch <sup>1)</sup>	Mager- und Butter- milch	Butter	Käse einschl. Sauer- milch- käse	Speise- quark und sonstiger Frisch- käse	Kondensmilch		Trockenmilch	
							Voll-	Mager-	Voll-	Mager-
1 000 t				t						
Schleswig-Holstein	1 876	156	16	61 456	16 847	8 560	31 008	-	.a)	36 840
Hamburg	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	.a)	-	-	-	.a)
Niedersachsen	3 851	324	36	119 214	27 538	65 243	139 563	1 731	3 761	106 621
Bremen	166	45	6	4 955	-	1 652	-	-	-	.a)
Nordrhein-Westfalen	2 866	895	51	57 902	90 482	77 975	89 881	1 237	6 650	69 955
Hessen	1 155	264	19	26 916	18 387	35 552	-	-	.a)	.a)
Rheinland-Pfalz	727	94	8	19 855	.a)	14 502	.a)	-	6 169	.a)
Baden-Württemberg	1 960	421	13	49 197	19 616	25 697	.a)	-	10 587	59 237
Bayern	5 641	359	33	143 267	156 270	55 620	139 626	-	-	97 065
Saarland	111	44	2	2 962	.a)	4 334	-	-	-	.a)
Bundesgebiet(o. Berlin)	18 523	2 734	190	489 431	248 789	292 459	448 336	2 968	36 204	431 610
1971	17 994	2 795	209	461 664	230 324	283 947	457 692	2 882	30 688	336 224

1) Ohne sterilisierte Milch. - a) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelergebnisse nicht veröffentlicht.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## 5. Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft

Jahr	Rinder (ohne Kälber)		Kälber unter 3 Monaten		Schweine		Schafe		Iferde	
	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus- Schlachtungen	gewerbl.	Haus-	gewerbl.	Haus-
Scaleswig-Holstein										
1966/71	366 268	8 373	38 730	1 448	2 093 182	117 253	23 924	2 469	994	-
1970	412 709	9 166	34 165	1 266	2 293 789	108 248	20 691	3 227	911	-
1971	418 912	9 551	28 245	874	2 393 512	109 210	22 302	3 668	933	-
1972	335 996	8 481	23 814	568	2 361 255	93 327	19 964	4 473	929	-
Hamburg										
1966/71	110 883	175	24 284	30	524 398	3 987	18 389	107	1 070	0
1970	106 712	223	21 086	27	475 963	3 493	11 770	82	852	-
1971	107 708	206	21 423	26	498 649	2 985	10 965	89	831	1
1972	77 175	186	14 831	13	430 382	2 815	8 433	93	448	-
Niedersachsen										
1966/71	515 543	31 023	147 504	3 312	6 043 177	603 291	49 510	7 180	2 994	-
1970	582 897	31 420	133 492	2 457	6 813 002	545 857	40 614	7 002	2 529	-
1971	627 730	29 655	152 387	1 959	7 324 752	540 335	47 854	7 738	2 284	-
1972	537 979	24 386	162 273	1 169	7 422 690	473 756	42 271	7 352	2 361	-
Bremen										
1966/71	60 431	162	3 009	7	408 817	3 240	906	46	512	-
1970	74 583	156	2 028	13	471 618	2 751	722	59	401	-
1971	72 363	143	1 930	5	442 653	2 797	635	33	392	-
1972	71 682	136	1 223	2	421 350	2 233	509	57	402	-
Nordrhein-Westfalen										
1966/71	810 309	31 370	189 499	8 965	5 632 371	496 394	77 014	6 457	5 559	1
1970	855 319	33 308	147 513	5 611	5 926 577	443 050	76 711	7 775	4 432	-
1971	884 486	33 962	152 586	5 017	6 391 885	435 268	97 248	8 870	4 115	-
1972	760 544	29 184	133 543	3 416	6 388 878	391 341	95 924	11 561	3 969	-
Hessen										
1966/71	321 334	16 072	70 857	3 335	1 542 705	447 616	30 935	3 984	1 132	2
1970	334 452	16 573	40 006	2 127	1 570 017	424 582	27 503	4 198	835	2
1971	328 089	17 848	38 726	2 016	1 618 676	430 240	31 878	6 320	650	6
1972	276 729	14 471	23 119	1 426	1 550 214	385 197	32 538	7 129	749	2
Rheinland-Pfalz										
1966/71	210 978	18 130	35 751	2 608	945 701	268 695	3 727	1 981	1 700	2
1970	225 082	17 317	22 298	1 734	954 840	242 025	3 166	2 891	1 422	3
1971	219 410	15 783	19 909	1 526	987 331	246 445	3 749	2 829	1 107	5
1972	182 083	12 883	12 788	1 089	960 544	219 635	3 854	3 521	884	6
Baden-Württemberg										
1966/71	643 594	10 925	265 971	9 553	2 333 996	556 038	48 955	5 975	1 698	0
1970	699 817	11 472	214 521	9 285	2 388 308	519 620	47 329	7 263	1 299	-
1971	706 536	11 956	209 535	9 031	2 491 603	522 258	45 225	10 071	1 150	1
1972	623 173	10 204	165 333	7 809	2 486 376	476 014	49 294	11 347	1 102	-
Bayern										
1966/71	876 088	17 115	465 408	11 533	4 401 230	936 959	62 207	4 741	2 462	4
1970	950 268	24 480	356 395	12 529	4 494 625	911 164	62 867	5 601	2 248	2
1971	953 907	25 246	348 144	11 713	4 936 579	952 614	65 747	7 476	1 869	1
1972	792 375	21 805	276 966	10 582	4 753 656	867 333	61 016	8 708	1 937	3
Saarland										
1966/71	25 994	2 071	4 750	705	123 664	32 607	24 359	246	88	1
1970	29 228	2 126	2 376	487	112 365	29 215	27 795	370	96	1
1971	32 674	2 038	2 045	338	105 370	25 657	27 269	280	75	1
1972	26 434	1 717	1 518	240	99 110	22 584	20 716	230	88	-
Berlin (West)										
1966/71	24 145	4	636	5	139 243	574	60 695	11	295	-
1970	27 960	4	556	4	167 441	427	99 519	13	238	-
1971	32 186	6	918	2	212 054	564	75 956	27	385	-
1972	39 158	4	1 096	1	229 347	457	65 540	15	259	-
Bundesgebiet										
1966/71	3 965 567	135 420	1 246 399	41 501	24 188 484	3 466 654	400 661	33 197	18 504	10
1970	4 299 027	146 245	974 436	35 540	25 668 545	3 230 432	418 687	38 481	15 263	8
1971	4 384 001	146 394	975 848	32 507	27 403 064	3 268 373	429 158	47 401	13 791	15
1972	3 723 326	123 457	816 504	26 315	27 103 802	2 934 692	400 059	54 486	13 128	11

## 6. Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr	Schlacht- menge 1)2) insgesamt	Rinder (ohne Kälber)			Kälber unter 3 Monaten			Schweine		
		insgesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	insgesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	insgesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg
Schleswig-Holstein										
1969	58 367	116 180	267	31 030	-	-	-	168 623	162	27 337
1970	45 220	87 966	257	22 635	-	-	-	140 531	161	22 585
1971	34 472	59 755	264	15 777	-	-	-	116 601	160	18 695
1972	26 809	29 330	253	7 408	-	-	-	118 657	164	19 401
Hamburg										
1969	11 278	40 828	273	11 150	-	-	-	823	156	128
1970	8 534	31 190	274	8 531	-	-	-	-	-	-
1971	1 652	5 729	278	1 592	-	-	-	626	96	60
1972	7 119	23 102	297	6 860	-	-	-	1 263	94	119
Niedersachsen										
1969	950	3 145	286	900	-	-	-	332	152	50
1970	2 534	113	289	32	-	-	-	28 241	89	2 502
1971	5 515	-	-	-	-	-	-	63 133	87	5 515
1972	16 347	163	294	48	171	109	18	184 498	88	16 272
Bremen										
1969	406	233	266	62	-	-	-	2 716	127	344
1970	216	634	266	169	-	-	-	422	112	47
1971	553	-	-	-	-	-	-	6 721	82	553
1972	1 366	1 927	324	624	-	-	-	8 637	86	742
Nordrhein-Westfalen										
1969	1 459	685	245	168	1 441	95	137	15 595	74	1 153
1970	6 763	1 280	244	312	2 813	94	265	78 995	78	6 158
1971	12 013	1 446	231	334	2 098	90	189	145 495	78	11 371
1972	20 146	466	311	145	266	105	28	248 700	80	19 826
Hessen										
1969	601	42	315	13	6 648	86	570	209	86	18
1970	767	687	288	198	3 074	82	253	3 757	84	316
1971	218	-	-	-	2 526	85	214	65	67	4
1972	324	232	288	66	212	71	15	2 495	82	204
Rheinland-Pfalz										
1969	325	84	142	12	555	88	49	3 546	74	264
1970	980	690	294	203	310	87	27	10 262	73	750
1971	1 573	2 020	268	541	1	50	0	13 888	74	1 032
1972	2 941	1 768	285	504	1	62	0	32 125	74	2 389
Baden-Württemberg										
1969	8 125	26 909	299	8 048	108	86	9	770	88	68
1970	6 675	17 852	307	5 484	28	82	2	13 696	87	1 189
1971	7 043	12 498	317	3 959	285	83	23	34 684	88	3 061
1972	12 771	18 288	320	5 852	-	-	-	78 913	88	6 917
Bayern										
1969	9 317	11 053	292	3 230	62 602	91	5 700	4 454	87	387
1970	3 390	6 366	285	1 817	16 535	92	1 523	503	85	43
1971	1 916	5 463	300	1 640	842	93	78	1 760	79	139
1972	7 722	9 837	294	2 895	816	91	74	61 339	76	4 679
Saarland										
1969	451	514	313	161	186	85	16	3 441	80	274
1970	1 614	1 374	291	400	2 209	93	205	12 275	82	1 009
1971	1 839	2 336	291	679	377	88	33	13 986	81	1 127
1972	1 607	1 951	294	573	-	-	-	12 543	82	1 034
Berlin (West)										
1969	158	637	248	158	-	-	-	-	-	-
1970	402	1 593	241	384	-	-	-	-	-	-
1971	2 304	1 722	243	418	-	-	-	18 545	96	1 782
1972	3 906	10 480	245	2 572	-	-	-	11 951	85	1 010
Bundesgebiet										
1969	91 437	200 310	274	54 932	71 540	91	6 481	200 509	150	30 023
1970	77 095	149 745	268	40 165	24 969	91	2 275	288 682	120	34 599
1971	69 098	90 969	274	24 940	6 129	88	537	415 504	104	43 339
1972	101 058	97 544	282	27 547	1 466	92	135	761 121	95	72 593

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen; ab 1970 auch von Pferden.

# 7. Durchschnittliches Schlachtgewicht und Gesamt

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Schlachtmenge insgesamt		Rinder zusammen			Kälber unter 3 Monaten		
			gewerbl. Schlach- tungen	Hausschlach- tungen (ohne Schweine)	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge		durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge	
						gewerbl.	Haus- Schlachtungen		gewerbl.	Haus- Schlachtungen
			t	kg	t	kg	t	kg		
1	Schleswig- Holstein	1966/71	278 688	2 157	239	87 658	2 009	60	2 310	87
2		1970	311 097	2 328	241	99 415	2 172	61	2 083	76
3		1971	320 309	2 486	243	101 902	2 338	66	1 856	57
4		1972	295 516	2 320	257	86 220	2 158	78	1 862	47
5	Hamburg	1966/71	78 810	47	249	27 585	42	80	1 941	2
6		1970	74 971	58	250	26 667	54	87	1 825	2
7		1971	77 524	56	254	27 327	52	90	1 922	2
8		1972	64 259	52	265	20 415	49	92	1 366	1
9	Niedersachsen	1966/71	679 431	8 131	262	135 327	7 752	66	9 682	215
10		1970	760 651	8 126	261	152 326	7 806	66	8 837	162
11		1971	826 515	7 845	264	165 635	7 538	63	9 544	121
12		1972	816 625	6 582	271	145 921	6 328	72	11 627	83
13	Bremen	1966/71	50 718	42	267	16 140	40	78	236	1
14		1970	59 630	42	267	19 884	40	84	170	1
15		1971	56 028	36	268	19 384	35	75	144	0
16		1972	54 957	37	277	19 822	35	78	95	0
17	Nordrhein- Westfalen	1966/71	713 541	9 134	272	220 568	8 307	75	14 224	660
18		1970	746 597	9 375	271	232 028	8 738	81	11 896	451
19		1971	795 509	9 575	273	241 167	8 954	80	12 206	399
20		1972	770 634	8 356	277	210 444	7 761	87	11 590	297
21	Hessen	1966/71	229 134	4 689	281	90 274	4 346	69	4 900	231
22		1970	232 977	4 711	281	93 888	4 443	77	3 090	164
23		1971	236 964	5 149	283	92 973	4 846	78	3 002	153
24		1972	216 998	4 189	283	78 381	3 905	78	1 811	113
25	Rheinland- Pfalz	1966/71	139 206	4 998	276	58 215	4 765	68	2 434	178
26		1970	143 262	4 765	278	62 525	4 555	77	1 720	134
27		1971	144 064	4 371	280	61 436	4 176	77	1 540	119
28		1972	132 858	3 645	285	51 937	3 453	84	1 072	92
29	Baden- Württemberg	1966/71	409 702	3 946	286	184 062	3 029	73	19 477	706
30		1970	426 941	4 164	287	201 183	3 171	82	17 500	752
31		1971	439 653	4 375	290	205 090	3 326	83	17 376	744
32		1972	413 460	3 848	292	181 801	2 849	86	14 216	667
33	Bayern	1966/71	681 318	5 820	294	257 906	4 889	66	30 504	783
34		1970	715 738	8 234	299	283 908	7 119	76	26 979	948
35		1971	752 953	8 402	300	286 056	7 277	77	26 925	911
36		1972	694 410	7 489	303	239 879	6 364	83	22 976	881
37	Saarland	1966/71	17 921	573	260	6 751	523	63	297	44
38		1970	17 457	563	253	7 389	521	70	167	34
39		1971	17 824	535	260	8 482	505	72	148	23
40		1972	15 613	451	257	6 790	426	81	123	20
41	Berlin (West)	1966/71	19 818	2	274	6 612	1	85	54	0
42		1970	23 585	2	271	7 581	1	88	49	0
43		1971	28 240	3	268	8 640	2	86	79	0
44		1972	31 408	1	261	10 235	1	84	92	0
45	Bundesgebiet	1966/71	3 298 287	39 538	275	1 091 098	35 703	69	86 059	2 907
46		1970	3 512 906	42 368	276	1 186 794	38 620	76	74 316	2 724
47		1971	3 695 583	42 833	278	1 218 092	39 049	77	74 742	2 529
48		1972	3 506 739	36 970	283	1 051 845	33 329	82	66 830	2 201

\*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

schlachtmenge<sup>+</sup>) von Tieren inländischer Herkunft

Schweine				Schafe				Ziegen				Pferde				Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge			durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge			durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge			durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlachtmenge			
	gewerbl.	Haus- Schlachtungen			gewerbl.	Haus- Schlachtungen			gewerbl.	Haus- Schlachtungen			gewerbl.	Haus- Schlachtungen		
90	187	873	.	25	594	60	22	2	1	253	251	-	1			
91	208	878	.	24	498	79	24	2	1	243	221	-	2			
90	215	757	.	25	554	90	21	1	1	256	239	-	3			
88	206	697	.	26	510	114	23	2	1	242	225	-	4			
92	48	501	.	25	460	3	23	3	0	299	320	0	5			
97	45	934	.	24	286	2	22	2	-	300	257	-	6			
96	47	750	.	25	275	2	24	1	0	300	249	0	7			
98	42	131	.	25	211	2	23	1	-	300	135	-	8			
88	532	570	.	22	1 085	159	16	4	5	255	763	-	9			
88	597	909	.	22	909	156	9	2	2	264	668	-	10			
89	649	608	.	24	1 149	182	18	1	4	253	578	-	11			
89	657	520	.	23	972	169	22	1	2	247	584	-	12			
84	34	166	.	25	23	1	17	0	-	299	153	-	13			
84	39	442	.	25	18	1	16	0	-	289	116	-	14			
82	36	371	.	27	17	1	-	-	-	286	112	-	15			
83	34	917	.	26	13	2	18	0	0	274	110	-	16			
84	474	927	.	25	1 931	161	22	19	6	337	1 872	0	17			
84	499	382	.	23	1 777	181	24	11	5	339	1 503	-	18			
84	538	371	.	25	2 397	219	26	7	3	331	1 361	-	19			
85	544	855	.	26	2 448	295	24	4	3	326	1 293	-	20			
86	132	850	.	25	774	98	17	12	13	286	324	1	21			
86	135	132	.	23	621	94	17	6	9	287	240	1	22			
87	140	071	.	23	721	142	18	5	6	295	192	2	23			
88	135	846	.	23	749	166	18	3	4	278	208	1	24			
82	77	917	.	26	97	50	18	1	4	319	542	1	25			
82	78	479	.	25	80	73	17	1	2	321	457	1	26			
82	80	637	.	26	96	72	18	0	2	321	355	2	27			
83	79	507	.	27	103	96	18	0	2	270	239	2	28			
88	204	314	.	27	1 343	164	17	18	47	287	488	0	29			
86	206	563	.	28	1 316	200	19	16	41	279	363	-	30			
87	215	633	.	27	1 230	272	20	13	33	270	311	0	31			
87	215	804	.	27	1 329	305	25	13	27	270	297	-	32			
89	390	489	.	26	1 596	123	20	52	24	313	771	1	33			
90	402	524	.	25	1 585	143	20	39	23	313	703	1	34			
89	437	668	.	26	1 703	195	19	32	19	304	569	0	35			
90	429	321	.	26	1 604	231	16	21	12	314	609	1	36			
84	10	361	.	20	488	5	23	0	1	260	24	0	37			
83	9	340	.	19	533	7	26	0	1	292	28	0	38			
82	8	653	.	19	521	6	24	0	1	267	20	0	39			
83	8	245	.	21	431	5	22	0	0	292	24	-	40			
86	11	922	.	19	1 141	0	20	0	0	302	89	-	41			
84	14	040	.	19	1 845	0	20	0	-	303	70	-	42			
85	17	939	.	19	1 468	1	19	0	0	297	114	-	43			
86	19	789	.	19	1 216	0	19	0	0	289	76	-	44			
87	2 105	890	.	24	9 532	824	20	111	101	302	5 597	3	45			
87	2 237	623	.	23	9 463	936	20	79	84	303	4 626	3	46			
87	2 388	458	.	24	10 131	1 182	19	60	69	297	4 103	4	47			
88	2 374	632	.	24	9 586	1 385	19	46	51	289	3 800	3	48			

# 8. Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken

1000

Land	Jahr	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von				Geschlüpfte Küken						
		Hennen- kük für Lege- zwecke	Hühner- kük nur zur Mast	Hennenkük der Lege-   Mast- rassen 1) zur Zucht (Elterntiere)		Hennen- kük für Lege- zwecke	Hühner- kük nur zur Mast	Hennenkük der Lege-   Mast- rassen 1) zur Zucht (Elterntiere)		Kük von		
										Enten	Gänsen	Trut- hühnern
Schleswig- Holstein	1970	5 966,8	10 932,0	-	-	2 483,2	8 616,7	-	-	67,6	35,8	3,2
	1971	6 964,7	9 900,8	-	-	2 565,3	7 970,6	-	-	96,1	30,1	1 7
	1972	6 221,3	10 520,1	-	-	2 471,2	8 262,2	-	-	66,9	28,7	0,4
Hamburg	1970	32,1	-	-	-	11,4	-	-	-	-	-	-
	1971	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1972	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder- sachsen	1970	45 599,4	93 880,4	3 963,6	5 753,8	17 355,6	72 604,0	822,5	1 644,3	3 542,5	276,5	2 802,9
	1971	46 778,1	109 500,5	4 692,5	7 352,0	17 365,1	86 123,3	1 113,2	2 064,0	3 887,0	300,7	1 786,5
	1972	43 349,8	112 870,3	3 318,6	6 155,4	16 647,9	93 739,7	807,3	1 866,8	3 272,9	272,8	1 903,3
Nordrhein- Westfalen	1970	43 238,4	27 346,9	1 079,3	159,4	17 534,3	20 220,0	460,5	81,5	896,5	136,2	223,4
	1971	42 303,6	29 088,9	1 274,9	683,6	16 380,6	22 246,4	506,6	222,3	675,8	131,2	251,5
	1972	37 912,6	27 474,6	1 250,5	223,1	15 638,1	20 808,5	426,6	94,6	695,5	131,4	290,9
Hessen	1970	8 467,6	11 333,1	782,1	-	3 350,8	8 638,5	267,8	-	-	0,1	0,0
	1971	8 980,7	9 754,9	782,2	-	3 447,4	7 772,1	239,0	-	-	-	-
	1972	8 265,6	-	660,4	-	3 388,5	-	226,4	-	-	-	-
Rheinland- Pfalz	1970	3 835,1	-	12,6	-	1 456,2	-	4,1	-	-	0,0	0,0
	1971	2 364,5	-	9,4	-	888,8	-	3,5	-	-	-	-
	1972	1 983,1	-	2,1	-	757,0	-	0,9	-	-	-	-
Baden-Würt- temberg	1970	9 898,4	7 783,4	-	-	3 794,6	5 882,6	-	-	12,4	3,8	1,5
	1971	11 246,7	7 992,8	-	-	4 350,0	6 525,4	-	-	3,8	2,1	0,1
	1972	11 765,3	8 859,8	-	-	4 695,0	7 424,1	-	-	3,5	2,5	0,0
Bayern	1970	17 289,5	56 477,1	97,0	4,4	6 295,8	42 052,0	37,0	1,2	240,9	9,9	5,2
	1971	15 986,7	52 601,9	199,2	-	5 787,2	40 164,1	63,5	-	176,5	9,6	51,5
	1972	13 444,0	62 582,1	177,1	11,0	5 060,9	47 511,0	58,6	4,4	194,0	4,6	46,1
Saarland	1970	189,8	-	-	-	79,0	-	-	-	-	-	-
	1971	158,1	-	-	-	59,3	-	-	-	-	-	-
	1972	137,5	-	6,8	-	46,1	-	6,3	-	-	-	-
<u>Bundes- gebiet</u> 2)	1970	134 517,0	207 752,9	5 934,6	5 917,6	52 360,8	158 013,7	1 592,0	1 727,1	4 760,0	462,3	3 036,2
	1971	134 783,1	218 840,0	6 958,2	8 035,6	50 843,9	170 801,8	1 925,8	2 286,3	4 839,1	473,8	2 091,3
	1972	123 079,1	222 307,1	5 415,5	6 389,5	48 704,6	177 745,4	1 526,1	1 965,8	4 232,8	440,0	2 240,7

1) Ab April 1970. - 2) Ohne Bremen und Berlin.

# 9. Geschlachtetes Geflügel

t

Land	Jahr	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	dar. frisch abgegeben	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänsen
Schleswig-Holstein	1970	9 637,0	1 468,4	8 014,0	798,7	26,8	-
	1971	9 064,9	1 829,3	7 632,0	964,6	58,3	0,1
	1972	10 110,9	1 919,4	7 947,3	744,8	54,0	1,0
Niedersachsen	1970	84 051,7	8 523,1	62 701,7	9 157,4	3 695,0	77,3
	1971	104 896,3	10 160,1	79 403,1	12 243,5	5 263,7	62,7
	1972	105 832,0	12 698,0	83 289,8	12 824,0	4 300,3	102,4
Nordrhein-Westfalen	1970	36 011,7	13 742,2	31 734,0	4 184,7	14,1	8,4
	1971	33 785,3	14 244,2	28 427,5	5 211,5	15,5	8,1
	1972	34 317,6	16 865,3	28 342,3	5 200,8	9,2	6,7
Hessen	1970	8 223,8	532,1	4 844,1	3 307,2	69,7	1,3
	1971	9 104,7	102,4	6 057,8	3 042,5	1,7	1,4
	1972	8 391,7	512,7	6 456,2	1 935,4	-	-
Rheinland-Pfalz	1970	601,1	38,1	143,1	449,6	5,7	2,4
	1971	525,2	13,9	10,0	507,5	4,4	2,0
	1972	730,8	26,4	3,8	712,9	5,8	4,6
Baden-Württemberg	1970	6 157,7	2 633,3	5 558,9	593,8	-	-
	1971	7 995,3	2 561,6	5 818,3	616,6	-	-
	1972	9 159,7	3 227,8	6 356,1	681,3	-	-
Bayern	1970	37 167,0	3 332,1	32 577,5	3 382,2	527,7	38,6
	1971	38 335,9	3 550,6	32 497,4	4 579,9	498,3	30,8
	1972	39 633,2	3 835,3	33 008,5	4 869,6	642,3	32,5
Saarland	1970	1 996,5	486,9	1 097,7	898,7	-	-
	1971	1 413,8	365,3	1 091,9	321,9	-	-
	1972	178,7	163,7	174,9	3,8	-	-
<u>Bundesgebiet</u> 1)	1970	183 846,5	30 756,3	146 671,2	22 772,4	4 339,0	127,9
	1971	205 121,4	32 827,4	160 938,0	27 487,9	5 841,9	105,1
	1972	208 354,6	39 248,5	165 579,0	26 972,5	5 011,6	147,2

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - a) Einschl. Perlhühner.

## 10. Eiererzeugung

Land	1960	1964	1966	1968	1969	1970	1971	1972
Millionen Stück								
Schleswig-Holstein und Hamburg	580	754	800	873	896	892	876	920
Niedersachsen und Bremen	1 974	3 021	3 380	3 603	3 847	4 459	4 752	4 988
Nordrhein-Westfalen	1 794	2 441	2 929	3 210	3 393	3 398	3 398	3 519
Hessen	528	713	851	1 056	1 101	1 138	1 092	1 130
Rheinland-Pfalz	431	603	748	929	969	984	969	1 065
Baden-Württemberg	894	1 293	1 535	1 717	1 762	1 707	1 661	1 776
Bayern	1 594	2 209	2 464	2 463	2 467	2 553	2 384	2 502
Saarland <sup>1)</sup>	100	131	155	155	162	169	169	178
Berlin (West)	.	29	39	70	88	77	77	65
Bundesgebiet <sup>2)</sup>	7 895	11 194	12 901	14 076	14 685	15 377	15 378	16 143
% der Erzeugung im Bundesgebiet								
Schleswig-Holstein und Hamburg	7,3	6,7	6,2	6,2	6,1	5,8	5,7	5,7
Niedersachsen und Bremen	25,0	27,0	26,2	25,6	26,2	29,0	30,9	30,9
Nordrhein-Westfalen	22,7	21,8	22,7	22,8	23,1	22,1	22,1	21,8
Hessen	6,7	6,4	6,6	7,5	7,5	7,4	7,1	7,0
Rheinland-Pfalz	5,5	5,4	5,8	6,6	6,6	6,4	6,3	6,6
Baden-Württemberg	11,3	11,6	11,9	12,2	12,0	11,1	10,8	11,0
Bayern	20,2	19,7	19,1	17,5	16,8	16,6	15,5	15,5
Saarland <sup>1)</sup>	1,3	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Berlin (West)	.	0,2	0,3	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4
Bundesgebiet <sup>2)</sup>	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Geschätzt bis einschließlich 1966.- 2) 1960 ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## I. Schlacht tier- und Fleischbeschau 1971<sup>†)</sup>

Land	Rinder		Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
	bis zu 6 Wochen	über				
a) Beanstandete ganze Tierkörper <sup>1)</sup>						
Schleswig-Holstein	1 930	2 621	17 809	285	2	32
Hamburg	84	295	4 398	56	-	-
Niedersachsen	1 809	7 726	98 057	483	6	130
Bremen	130	580	7 002	4	-	5
Nordrhein-Westfalen	1 951	6 094	40 589	350	11	154
Hessen	680	2 626	17 057	112	6	32
Rheinland-Pfalz	215	1 870	8 473	93	2	29
Baden-Württemberg	3 044	11 485	35 551	252	39	89
Bayern	7 285	24 990	92 505	2 095	27	108
Saarland	29	150	713	15	1	-
Berlin (West)	3	206	2 225	35	-	3
Bundesgebiet	17 160	58 643	324 379	3 780	94	582
b) Beanstandete Tierkörper teile						
Schleswig-Holstein	2 457	141 934	1 447 549	8 293	9	90
Hamburg	671	49 682	294 818	1 342	-	38
Niedersachsen	3 170	225 181	3 536 016	15 351	21	272
Bremen	135	25 283	246 967	54	-	50
Nordrhein-Westfalen	8 640	310 161	4 347 288	71 551	81	703
Hessen	2 905	66 109	586 805	30 005	103	194
Rheinland-Pfalz	448	34 942	361 028	3 648	11	213
Baden-Württemberg	8 125	168 504	1 023 354	74 814	415	257
Bayern	20 801	360 018	1 063 249	64 006	154	790
Saarland	27	4 997	15 059	28 218	10	32
Berlin (West)	5	8 616	96 016	29 215	-	42
Bundesgebiet	47 384	1 395 427	13 018 149	326 497	804	2 681

†) Tiere inländischer Herkunft.- 1) Untauglich, bedingt tauglich und minderwertig beurteilt; ohne die wegen Finnen beanstandeten Tierkörper.







## Fachserie B

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

### Reihe 1: Bodennutzung und Ernte

Jahreszusammenstellung mit Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen, der Erntestatistik der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes sowie Darstellung des Witterungsverlaufs.

I. **Bodennutzung** (jährlich 2 bis 3 Berichte)

II. **Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland** (jährlich etwa 27 Berichte)

### Reihe 2: Gartenbau und Weinwirtschaft

Jahreszusammenstellung mit Ergebnissen über Anbau und Ernte von Gemüse und Obst, ferner Angaben über Rebflächen, Weinmosternte, Weinerzeugung, Weinbestand, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein, Zierpflanzen und Pflanzenbestände in Baumschulen.

Einzeltitel über Wachstumsstand und Ernten:

I. **Gemüse** (jährlich etwa 20 Berichte)

II. **Obst** (jährlich etwa 11 Berichte)

III. **Weinwirtschaft** (jährlich etwa 11 Berichte)

IV. **Zierpflanzen** (dreijährlich)

V. **Pflanzenbestände in Baumschulen** (jährlich 3 Berichte)

### Reihe 3: Viehwirtschaft

Jahreszusammenstellung über Viehbestände, Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen (Schlachtgewicht und die Gesamtschlachtmenge, Schlachtier- und Fleischschau) und Geflügelbrütereien und -schlächtereien.

I. **Viehbestand** (jährlich 8 Berichte)

II. **Milch** (jährlich 24 Berichte)

III. **Schlachtungen und Fleischgewinnung** (jährlich 24 Berichte)

IV. **Schlachtier- und Fleischschau** (jährlich 1 Bericht)

V. **Geflügel** (jährlich 12 Berichte)

(Für kürzere Berichtszeiträume teilweise vorläufige Ergebnisse)

### Reihe 4: Fischerei

Jahreszusammenstellung über Fangergebnisse und Betriebsmerkmale der Hochsee- und Küstenfischerei sowie die Fangergebnisse der Bodenseefischerei.

I. **Fangergebnis der Hochsee- und Küstenfischerei** (jährlich 25 Berichte)

II. **Fangergebnis der Bodenseefischerei** (jährlich 6 Berichte)

### Reihe 5: Betriebe, Arbeitskräfte und technische Betriebsmittel

I. **Betriebsgrößenstruktur** (jährlich)

II. **Arbeitskräfte** (zweijährlich)

III. **Technische Betriebsmittel** (unregelmäßig)

IV. **Kaufpreissammlung für landw. Betriebe und Stückländereien** (jährlich)

### Reihe 6: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft (jährlich)

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Die Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (einschl. Ergebnisse für die Bereiche Forstwirtschaft, Gartenbau, Weinbau und Binnenfischerei) werden als Einzelveröffentlichungen herausgegeben. Sie werden in fortlaufend nummerierte Hefte gegliedert.

Ferner wurden die Ergebnisse der EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67 und die Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1960 und ihrer Nacherhebungen als Einzelveröffentlichungen herausgegeben.

### Systematisches Verzeichnis

Erzeugnisgliederung für die Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei (Ausgabe 1959).

**Prospekte** mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.